

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE A

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 8

Wahl zum 7. Deutschen Bundestag

Heft 2

**Strukturdaten für die  
neuen Bundestagswahlkreise**



Bestellnummer: 200800 — 720002

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Statist. Bundesamt - Bibliothek



13-01281

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	3
Erläuterungen der Begriffe und Merkmale . . . . .	4
Strukturdaten für die neuen Bundestagswahlkreise nach Ergebnissen der Volkszählung 1970	
Schleswig - Holstein (Wkr. 1 — 11) . . . . .	9
Hamburg (Wkr. 12 — 19) . . . . .	21
Niedersachsen (Wkr. 20 — 49) . . . . .	22
Bremen (Wkr. 50 — 52) . . . . .	51
Nordrhein - Westfalen (Wkr. 53 — 125) . . . . .	52
Hessen (Wkr. 126 — 147) . . . . .	113
Rheinland - Pfalz (Wkr. 148 — 163) . . . . .	134
Baden - Württemberg (Wkr. 164 — 199) . . . . .	151
Bayern (Wkr. 200 — 243) . . . . .	185
Saarland (Wkr. 244 — 248) . . . . .	225

Erschienen im August 1972

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 11,—

Berichtigungen

zu Heft 2 "Strukturdaten für die neuen Bundestagswahlkreise" (Fachserie A, Reihe 8)

Bei der Zusammenstellung des Materials aus den Gemeindeergebnissen sind für die Berechnung der absoluten und prozentualen Veränderungen der Einwohnerzahlen 1961/70 die unterschiedlichen Vorzeichen der Differenzen je Gemeinde versehentlich nicht berücksichtigt worden.

Wir bitten deshalb, anstelle der unter Ziffer 1 bei  
Veränderung            Anzahl  
1961/70                vH

ausgewiesenen Zahlen folgende korrigierte Werte zu verwenden:

Wkr.	Veränderung 1961/70		Wkr.	Veränderung 1961/70		Wkr.	Veränderung 1961/70				
	Anzahl	vH		Anzahl	vH		Anzahl	vH			
1	4 655	2,9	101	- 5 841	- 3,0	175	34 175	13,9			
2	10 372	6,6	102	14 591	7,7	176	15 267	8,6			
3	17 188	8,6	103	33 609	12,5	181	14 279	7,1			
4	3 821	1,9	104	- 6 580	- 3,7	184	42 767	19,9			
5	7 861	3,4	107	10 138	4,4	185	23 120	11,5			
6	- 8 571	- 3,1	108	15 906	5,8	186	45 493	21,1			
7	8 481	4,8	109	16 005	5,6	187	32 462	14,2			
8	50 589	24,0	110	- 6 487	- 3,5	188	19 890	11,5			
9	40 725	20,7	111	- 12 894	- 6,4	189	26 474	13,9			
10	38 263	14,7	112	15 974	6,5	190	34 123	15,4			
12-19	- 38 604	- 2,1	114-116	- 1 846	- 0,3	191	20 849	13,4			
			117-118	- 16 566	- 3,6	192	30 972	13,3			
			119	22 730	9,7	193	33 426	14,0			
20	21 874	8,9	120	19 634	11,7	194	50 101	19,1			
21	21 860	8,4	121	18 440	10,8	195	40 086	18,1			
23	14 647	7,3	122	25 031	10,5	196	24 227	14,2			
24	8 821	5,0	123	13 030	6,1	197	36 537	14,6			
25	14 493	7,3	124	14 860	6,6	198	27 870	13,2			
26	26 417	12,9	125	26 631	10,3	199	42 308	16,8			
28	7 544	4,2	126	11 753	6,6	200	25 687	14,0			
29	20 075	9,8				201	54 105	25,8			
30	32 871	14,7				202	35 641	16,1			
31	5 394	2,5	128	12 168	6,8	203	35 948	17,6			
32	16 074	9,0	130	8 372	4,0	209	58 311	24,6			
33	23 920	9,2	131	25 620	12,8	210	37 200	17,5			
34	8 626	3,6	132	24 086	10,3	211	17 874	8,8			
35	54 496	23,8	133	22 521	10,0	212	14 641	7,4			
36-38	7 496	1,0	134	16 022	7,0	213	11 355	5,7			
			135	65 882	28,0	214	14 481	7,9			
			136	33 357	14,6	215	12 426	5,9			
39	31 443	12,8	137	26 527	13,4	216	8 196	4,2			
40	19 242	8,1	138	- 3 158	- 1,2	217	4 318	2,5			
41	10 790	5,7	139	60 498	26,5	218	20 030	8,3			
42	- 2 440	- 1,2	140-142	- 13 446	- 2,0	219	17 393	7,5			
43	7 527	3,7				220	18 745	8,9			
44	8 100	4,0				221	9 504	4,6			
45	- 22 385	- 9,1	143	73 679	29,7	222	15 044	6,7			
46	44 515	17,7	145	26 809	11,5	223	3 907	1,8			
47	- 483	- 0,2	146	64 021	27,4	224	4 666	2,3			
48	- 276	- 0,1	147	37 537	19,9	225	9 102	4,1			
49	13 362	5,9	148	22 303	9,0	226	- 3 757	- 1,7			
54	13 340	4,9				227	14 927	6,7			
						149	17 267	8,9	228	41 938	18,5
			150	13 499	6,1	229	11 873	5,4			
55	21 642	11,5	151	4 980	2,9	232	12 420	5,4			
56	22 248	10,8	152	12 559	5,5	233	31 728	14,8			
57	37 566	14,1	153	10 898	5,7	234	12 614	5,8			
65	34 765	14,2	154	7 153	3,3	235	18 451	8,2			
69-70	- 2 895	- 0,7	155	26 841	10,5	236	13 773	6,5			
			156	31 774	12,6	237	15 470	7,0			
73	38 176	23,3	157	6 622	3,2	239	34 359	18,6			
			158	15 659	9,8	240	11 711	5,2			
74-76	- 39 010	- 5,6	160	9 992	5,0	241	29 465	14,0			
			161	5 893	2,2	242	20 536	8,6			
78	16 499	9,2	162	5 420	2,8	243	22 776	8,8			
79	4 457	1,9	163	20 124	9,7	244	305	0,1			
82	28 449	10,8	164-166	- 4 381	- 0,7						
83	22 651	9,8									
84	36 858	16,8			245	4 483	2,1				
85	- 10 037	- 3,9	168	43 080	17,2	246	17 495	8,1			
87-89	- 34 050	- 4,6	169	71 322	33,0	247	12 298	5,7			
			170	67 423	28,5	248	12 561	6,0			
90-91	- 48 154	- 9,6	172	24 052	11,8	244	305	0,1			
			173	13 389	7,6						
92	29 947	12,8	174	30 967	12,1						
94	26 785	12,8	97-98	- 34 550	- 9,0	245	4 483	2,1			
96	34 328	13,7				246	17 495	8,1			
97-98	- 34 550	- 9,0				247	12 298	5,7			
99	23 021	10,1	99	23 021	10,1	248	12 561	6,0			
100	8 241	3,8									





### **Vorbemerkung**

Das vorliegende Heft 1 dieser Reihe unterrichtet über die wichtigsten Ergebnisse der 4., 5. und 6. Bundestagswahl (1961, 1965 und 1969) und der Landtagswahlen 1961 bis 1972.

In dem vorliegenden Heft 2 sind die in den Gemeindeblättern angefallenen ersten endgültigen Ergebnisse der Volkszählung vom 27. Mai 1970 für die neuen Bundestagswahlkreise zusammengefaßt. Sie vermitteln einen Überblick über Stand, Entwicklung und Zusammensetzung der Bevölkerung zur Beurteilung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse. Für Großstädte mit mehreren Wahlkreisen sind die Zahlen für alle Wahlkreise in einer Summe ausgewiesen. In den Fällen, wo auf Grund kommunaler Grenzänderungen Teile einer Gemeinde in Nachbarwahlkreise umgesetzt wurden, sind die Ergebnisse des Gemeindeblattes demjenigen Wahlkreis zugezählt worden, in dem der größte Teil der Bevölkerung der ehemaligen Gemeinde wohnt.

# Erläuterung der Begriffe und Merkmale

## 1. Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die am Zählungstichtag (27.5.1970) in der Gemeinde ihren alleinigen Wohnsitz hatten. Personen, die eine weitere Wohnung oder Unterkunft, noch in einer anderen Gemeinde hatten, wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich überwiegend aufhielten (bei Nichterwerbspersonen).

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) wurden grundsätzlich der Wohnbevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet. Hiervon abweichend wurden Ausländer mit weiterer Wohnung im Ausland nur dann zur Wohnbevölkerung der inländischen Gemeinde gezählt, wenn sie von dieser aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich überwiegend in dieser aufhielten.

Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen wurden in der Zählung nicht erfaßt.

Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung, wurden der Wohngemeinde, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten zugeordnet. Entsprechend wurde bei nichtmeldepflichtigen Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren. Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal in der Anstalts-gemeinde zur Wohnbevölkerung gezählt.

### Deutsche/Ausländer

Ausländer wurden grundsätzlich wie die deutsche Bevölkerung gezählt. A u s g e n o m m e n waren lediglich die Mitglieder der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) stationierten ausländischen Streitkräfte sowie für die im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) tätigen Mitglieder der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretung und die Familienangehörigen dieser Personenkreise. Personen, die nach dem Grundgesetz (Artikel 116, Abs. 1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, wurden als Deutsche nachgewiesen. - Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angegeben hatten, wurden ebenfalls als Deutsche erfaßt. Zu den Ausländern zählen neben Personen, die mehrere, aber ausschl. fremde, Staatsangehörigkeiten angegeben hatten auch Staatenlose.

## 2. Bevölkerung nach dem Wohnsitz

Wohnbevölkerung (s. Erläuterungen zu 1.)

davon:

### Personen mit alleinigem Wohnsitz in der Gemeinde:

Diese Personen hatten am Stichtag der Zählung nur einen Wohnsitz und zwar in der betr. Gemeinde.

### Personen mit weiterer Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde:

Hierbei handelt es sich um Personen, die am Zählungstichtag in der betr. Gemeinde einen Wohnsitz hatten, von dieser Gemeinde aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich in dieser Gemeinde überwiegend aufhielten, jedoch in einer anderen Gemeinde noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft hatten, dort aber nicht zur Wohnbevölkerung zählen.

Zusätzlich werden noch folgende Positionen ausgewiesen:

### Personen in Anstalten, die keinen eigenen Haushalt führen:

Hierzu zählen Personen im Anstaltsbereich (Personal und Insassen), die an der Gemeinschaftsverpflegung und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen teilnehmen und keinen eigenen Haushalt führen. (Dieser Personenkreis ist in der Wohnbevölkerungszahl enthalten.)

Personen, die anderswo zur Wohnbevölkerung gehören:

Personen, die am Zählungstichtag in der betr. Gemeinde einen Wohnsitz hatten, jedoch von einer anderen Gemeinde aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder sich in der anderen Gemeinde überwiegend aufhielten, wurden als "anderswo zur Wohnbevölkerung gehörend" nachgewiesen.

Die "wohnberechtigte Bevölkerung" einer Gemeinde wird aus der Wohnbevölkerungszahl (Personen mit alleinigem Wohnsitz in der Gemeinde und Personen mit weiterer Wohnung/Unterkunft auch in einer anderen Gemeinde) und der Zahl der Personen, die anderswo zur Wohnbevölkerung gehören, ermittelt.

### 3. Alter

Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Stichtag. Personen, die z.B. in der Zeit vom 27.5.1963 bis einschl. 26.5.1964 geboren wurden, hatten am 27.5.1970 (0 Uhr) das 6. Lebensjahr vollendet und wurden in der Gruppe der 6- bis unter 15 jährigen nachgewiesen.

### 4. Familienstand

Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehegatte vermißt, aber noch nicht für tot erklärt worden ist, gelten als verheiratet. Zu den Geschiedenen zählen auch Personen, deren frühere Ehe aufgehoben worden ist. Dagegen wurden Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, mit ihrem Familienstand vor der Eheschließung erfaßt.

### 5. Überwiegender Lebensunterhalt

Für jede Person wurde die Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes ermittelt. Die überwiegenden Unterhaltsquellen sind wie folgt zusammengefaßt worden:

#### a) Erwerbstätigkeit

#### b) Rente, Pension, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen, eigenes Vermögen;

Hierzu gehören Personen die überwiegend von Sozialversicherungsrente einschl. Witwen- und Waisenrente, sonstige öffentliche Rentenleistungen wie KB-Rente, Unfallrente usw., Beamtenruhegehalt einschl. Witwen- und Waisengeld, Rentenzahlungen aus dem Ausland, Leistungen aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes, Unterhaltszahlungen des geschiedenen Ehemannes, Stipendien, private Zahlungen wie betriebliche Pensionen sowie die Altersversorgung der freien Berufe, Erträgen aus eigenem Vermögen, Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung, Altenteil leben.

#### c) Angehörige

Da lediglich die überwiegende Unterhaltsquelle festgestellt wurde, ist es möglich, daß neben der nachgewiesenen noch andere bestehen. Es kommt beispielsweise vor, daß Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente noch eine Erwerbstätigkeit ausüben.

### 6. Religionszugehörigkeit

Ermittelt wurde die rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft, nicht die religiöse Überzeugung.

Evangelische: Evangelische Landeskirchen einschl. sonstige evangelische Kirchen, Evangelische Freikirchen

Römisch-Katholisch: Römisch-Katholische Kirche einschl. der unierten Riten.

Jüdische religiöse Gemeinden und Landesverbände

Sonstige: Ostkirchen, altkatholische Kirche, und verwandte Gruppen, Christlich orientierte Sondergemeinschaften, andere Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Weltanschauungs-Gemeinschaften, Gemeinschaftslose.

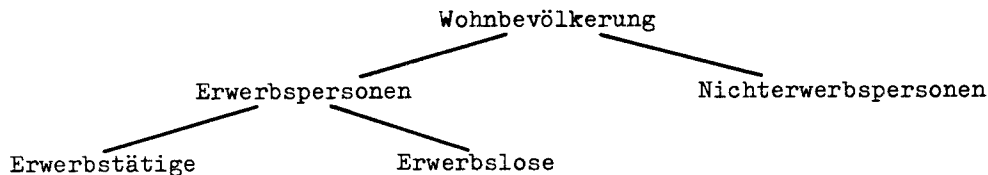
## 7. Schüler und Studierende

Als Schüler bzw. Studierende gelten die Besucher von allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen (Berufsfach- und Fachschule) bzw. Hochschulen, auch wenn sie nebenher erwerbstätig sind. Berufsschüler wurden nicht zu den Schülern gerechnet.

Nachgewiesen wurden Schüler und Studierende, die in der Gemeinde ihren Wohnsitz haben, unabhängig davon, wo ihre Ausbildungsstätte liegt.

## 8. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen

Nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben gliedert sich die Bevölkerung in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen. Die Erwerbspersonen werden nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden.



### Erwerbstätige

Eine Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn eine Person in einem Arbeitsverhältnis steht oder selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreibt. Als Erwerbstätige gelten auch die sog. "Mithelfenden Familienangehörigen", die im Betrieb eines Haushalts- oder Familienmitgliedes arbeiten, ohne daß sie dafür besonders entlohnt werden und ohne daß dafür ein besonderes Arbeitsverhältnis besteht.

Dauer und Regelmäßigkeit spielen bei der Frage, wann eine Erwerbstätigkeit vorliegt, keine Rolle. Auch Aushilfstätigkeiten, die regelmäßig oder unregelmäßig etwa am Wochenende und nur stundenweise ausgeübt werden, z.B. als Kellner, Musiker, gelten als Erwerbstätigkeit.

Berufssoldaten, Soldaten im Grundwehrdienst/auf Wehrübung und Soldaten auf Zeit gelten grundsätzlich als erwerbstätig, desgleichen Ordensangehörige im erwerbsfähigen Alter. Auch Strafgefangene, die i.d.R. verpflichtet sind, in und außerhalb der Anstalt angeordnete Maßnahmen zu verrichten, zählen zu den Erwerbstätigen.

Ehrenamtliche Tätigkeiten wie z.B. als Vereinsvorstand, Abgeordneter u.ä. werden nicht als Erwerbstätigkeit angesehen.

### Wirtschaftsbereiche

Die Zuordnung zum Wirtschaftsbereich bezieht sich auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Aufgabengebiete (z.B. Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Kraftfahrzeugen und Ersatzteilen) so ist das überwiegende Betätigungsfeld des Betriebes als Ganzes (wirtschaftlicher Schwerpunkt) und nicht etwa eine Abteilung innerhalb des Betriebes maßgeblich.

Die nachgewiesenen Wirtschaftsbereiche umfassen folgende Wirtschaftsabteilungen:

#### Land- und Forstwirtschaft

Land- und Forstwirtschaft - Tierhaltung - Fischerei

#### Produzierendes Gewerbe

Energiewirtschaft - Wasserversorgung - Bergbau - Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)  
- Baugewerbe

#### Handel und Verkehr

Handel - Verkehr - Nachrichtenübermittlung

#### Sonstige Wirtschaftsbereiche

Kreditinstitute - Versicherungsgewerbe - Dienstleistungen (soweit anderweitig nicht genannt) - Organisationen ohne Erwerbscharakter - private Haushalte - Gebietskörperschaften - Sozialversicherung

## 9. Stellung im Beruf

Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

### a. Selbständige

Zu diesen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können. Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weitergeben oder Waren herstellen und bearbeiten.

### b. Mithelfende Familienangehörige

Mithelfende Familienangehörige sind i.d.R. Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Haushaltsmitgliedes mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen arbeiten.

### c. Beamte

Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der römisch-katholischen Kirche.

### d. Angestellte

Angestellte arbeiten überwiegend in den kaufmännischen, technischen und Verwaltungsbereufen.

Werkmeister sind i.d.R. Angestellte, auch wenn sie ihre Versicherung in der Rentenversicherung für Arbeiter beibehalten haben. Dasselbe gilt auch für Angestellte, die aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Betrieb vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter zahlen, da die Zuordnung zur Stellung im Beruf nicht unter versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten erfolgte, sondern primär unter dem Gesichtspunkt der Vereinbarung im Arbeitsvertrag. Leitende Angestellte und Direktoren großer Betriebe gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Hausangestellte sind meistens in der Rentenversicherung für Arbeiter versichert und gelten i.d.R. als Arbeiterinnen.

Gemeindeschwestern (Nonnen oder Diakonissen), die von ihrem Mutterhaus versorgt werden, zählen wie die Nonnen und Ordensbrüder in ihren Häusern als Angestellte. Ausgenommen die Geistlichen der evangelischen und römisch-katholischen Kirchen werden alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgemeinschaften zu den Angestellten gezählt.

### e. Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Es ist auch unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

### f. Lehrlinge

Gewerbliche Lehrlinge sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet.

Den kaufmännischen, technischen und Verwaltungslehrlingen bzw. den gewerblichen Lehrlingen wurden Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit gleichgestellt.

## 10. Private Haushalte

### a) Privathaushalt

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Anstalten gelten nicht als Privathaushalte, können aber solche Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen (z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw.). Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt.

### b) Bevölkerung in Privathaushalten

Die Bevölkerung in Privathaushalten umfaßt - von einigen Ausnahmeregelungen abgesehen (s. unten) - alle in der Gemeinde gezählten Personen, die entweder allein oder zusammen mit Angehörigen eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft bilden (= Wohnberechtigte Bevölkerung abzüglich Anstaltsbevölkerung sowie ohne die mehrfache Zuordnung der unter die Ausnahmeregelung fallenden beiden Personengruppen). Zu ihnen gehören einmal Personen, die in der Erfassungsgemeinde ihren alleinigen Wohnsitz haben, ferner Personen mit mehreren Wohnsitzen, wobei es keine Rolle spielt, in welcher Gemeinde sie sich überwiegend aufhalten. So ist z.B. der abwesende Haushaltsvorstand, der in einer anderen Gemeinde seiner Arbeit nachgeht und dort - als Untermieter - eine zweite Unterkunft hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt er zum Haushalt seiner Familie, zum anderen bildet er als Untermieter einen Einpersonenhaushalt.

Die mehrfache Erfassung und Zuordnung von Personen mit mehr als einem Wohnsitz ist dadurch begründet, daß sie an jedem Wohnsitz allein oder zusammen mit Angehörigen eine selbständig wirtschaftende Einheit bilden, entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und an den infrastrukturellen Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde teilhaben. \_

Nur in zwei Fällen wurde von der mehrfachen Zuordnung abgesehen (Ausnahmeregelungen):

1. Wenn alle Haushaltsmitglieder überwiegend in einer anderen Gemeinde lebten bzw. von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen, wurden sie an dem Ort, wo sie sich nur zeitweilig aufhielten, nicht zur Bevölkerung in Privathaushalten gerechnet.
2. Ledige Personen mit 25 und mehr Jahren wurden nicht mehr zum Haushalt der Eltern (im Sinne der "Bevölkerung in Privathaushalten") gerechnet, wenn sie weiteren Wohnraum hatten, von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich dort überwiegend aufhielten, ihren Lebensunterhalt selbst bestritten und nicht etwa Haushaltsvorstand im Haushalt der Eltern waren.

### c) Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Gliederung der Haushalte nach der Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet, wobei von der "Bevölkerung in Privathaushalten" ausgegangen wird.

### d) Durchschnittliche Haushaltsgröße

Sie gibt an, wieviel Personen im Durchschnitt auf einen Privathaushalt entfallen und errechnet sich aus dem Quotienten "Bevölkerung in Privathaushalten" zur "Zahl der Privathaushalte".

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	116 172			ANZAHL	147 044	68 516	78 528
13.9.1950	182 715			EVANGELISCH	8 788	4 725	4 063
6.6.1961	162 453			ROEM.-KATH.	12	4	8
27.5.1970	167 108	79 515	87 593	JUED.REL.GEM.	11 264	6 270	4 994
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 173		EVANGELISCH	88,0	86,2	89,7
		8,7		ROEM.-KATH.	5,3	5,9	4,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	164 588	78 361	86 227	SONSTIGE	6,7	7,9	5,7
AUSLÄNDER	2 520	1 154	1 366	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	1,5	1,5	1,6	VOLKSSCHULE	17 587	9 138	8 449
				REALSCHULE	2 627	1 202	1 425
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				GYMNASIUM	3 811	2 119	1 692
WOHNBEVÖLKERUNG	167 108	79 515	87 593	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 682	849	833
DAVON				INGENIEURSCHULE	304	301	3
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	159 705	74 593	85 112	HOCHSCHULE	638	326	312
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 403	4 922	2 481	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	26 649	13 935	12 714
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 030	3 365	1 665	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	5 180	3 314	1 866	ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 886	4 380	2 506
				PRODUZIERENDES GEWERBE	21 038	16 527	4 511
				HANDEL UND VERKEHR	14 830	8 626	6 204
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 440	15 638	9 802
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	68 194	45 171	23 023
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	18 304	9 415	8 889	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,1	9,7	10,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE	23 301	11 941	11 360	PRODUZIERENDES GEWERBE	30,9	36,6	19,6
15 BIS UNTER 18 JAHRE	6 529	3 335	3 194	HANDEL UND VERKEHR	21,7	19,1	26,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 137	3 772	3 365	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37,3	34,6	42,6
21 BIS UNTER 45 JAHRE	52 503	27 127	25 376	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	25 873	10 799	15 074				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	9 637	3 976	5 661				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 348	6 100	9 248	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	8 476	3 050	5 426	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	7 466	6 340	1 126
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 206	722	3 484
LEDIG	68 194	36 157	32 037	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	31 490	19 920	11 570
VERHEIRATET	79 960	39 796	40 164		25 032	18 189	6 843
VERWITWET	15 351	2 392	12 959				
GESCHIEDEN	3 603	1 170	2 433				
VH							
LEDIG	40,8	45,5	36,6				
VERHEIRATET	47,8	50,0	45,9				
VERWITWET	9,2	3,0	14,8				
GESCHIEDEN	2,2	1,5	2,8				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...							
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	60 627	23 072	38,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 142	3 930	2 212	1961 *	55 972		
PRODUZIERENDES GEWERBE	19 204	15 338	3 866	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	165 689	71 261	43,0
HANDEL UND VERKEHR	12 828	7 915	4 913				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 411	15 199	8 212				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	61 585	42 382	19 203				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	30 090	11 956	18 134				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	75 433	25 177	50 256				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,9	53,3	21,9				
DAVON IN							
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,0	9,3	11,5				
PRODUZIERENDES GEWERBE	31,2	36,2	20,1				
HANDEL UND VERKEHR	20,8	18,7	25,6				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	38,0	35,9	42,8				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	18,0	15,0	20,7				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,1	31,7	57,4				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	126 794			ANZAHL	154 407	74 005	80 402
13.9.1950	224 554			EVANGELISCH	7 083	3 785	3 298
6.6.1961	158 314			ROEM.-KATH.	8	4	4
27.5.1970	168 686	81 827	86 859	JUED.-REL.-GEM.	7 188	4 033	3 155
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			EVANGELISCH	91,5	90,4	92,6
	12,2			ROEM.-KATH.	4,2	4,6	3,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER	ANZAHL VH			JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
	167 739	81 325	86 414	SONSTIGE	4,3	4,9	3,6
	947	502	445	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	0,6	0,6	0,5	VOLKSSCHULE	19 092	10 070	9 022
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 071	1 459	1 612
				GYMNASIUM	3 393	1 866	1 527
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	168 686	81 827	86 859	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 185	710	475
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	160 939	76 651	84 288	INGENIEURSCHULE	247	239	8
				HOCHSCHULE	318	226	92
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 747	5 176	2 571	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	27 306	14 570	12 736
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 681	4 719	2 962	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 473	4 378	3 095	ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11 549	7 264	4 285
				PRODUZIERENDES GEWERBE	19 423	15 638	3 785
				HANDEL UND VERKEHR	11 182	6 496	4 686
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24 879	15 978	8 901
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	67 033	45 376	21 657
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 4 JAHRE	18 490	9 495	8 995	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17,2	16,0	19,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE	24 934	12 921	12 013	PRODUZIERENDES GEWERBE	29,0	34,5	17,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE	6 993	3 739	3 254	HANDEL UND VERKEHR	16,7	14,3	21,6
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 048	4 068	2 980	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37,1	35,2	41,1
21 BIS UNTER 45 JAHRE	50 928	26 805	24 123	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	26 281	10 844	15 437				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	9 919	4 244	5 675				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 477	6 494	8 983	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	8 616	3 217	5 399	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	8 874	7 626	1 248
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 236	1 700	5 036
LEDIG	71 200	38 742	32 458	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	26 511	17 173	9 338
VERHEIRATET	79 285	39 518	39 765	ARBEITER EINSCHL. LEHRL.	25 412	19 377	6 035
VERWITWET	15 419	2 628	12 791				
GESCHIEDEN	2 784	939	1 845				
VH				SELBSTÄNDIGE	13,2	16,8	5,8
LEDIG	42,2	47,3	37,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9,3	2,6	23,3
VERHEIRATET	47,0	48,3	45,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39,5	37,8	43,1
VERWITWET	9,1	3,2	14,7	ARBEITER EINSCHL. LEHRL.	37,9	42,7	27,9
GESCHIEDEN	1,7	1,1	2,1	GEWERBL. LEHRLINGE			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	56 284	17 396	30,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	50 939		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 169	6 503	3 666	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	165 450	58 256	35,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	17 688	14 441	3 247	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	9 532	5 919	3 613	MAENNLICH	2 905	342	11,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22 866	15 482	7 383	WEIBLICH	9 450	1 641	17,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	60 255	42 346	17 909	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	32 642	13 620	19 022	MIT 2	14 551	4 289	29,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	75 789	25 861	49 928	3	10 260	3 417	33,3
VH				4	9 649	3 820	39,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,7	51,8	20,6	5 UND MEHR PERSONEN	9 469	3 887	41,0
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	43 929	15 413	35,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16,9	15,4	20,5	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	29,4	34,1	18,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	15,8	14,0	20,2	UNTER 18 JAHREN	20 094	6 732	33,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	37,9	36,6	41,2	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	23 835	8 681	36,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	19,4	16,6	21,9	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,9	31,6	57,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1) OHNE DIE STADTTHEILE FRIEDRICHSSORT, HOLTENAU, PRIES, SCHILKSEE DER KREISFREIEN STADT KIEL.



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	166 578			ANZAHL	200 349	94 996	105 353
13.9.1950	266 854			EVANGELISCH	8 452	4 275	4 177
6.6.1961	200 869			ROEM.-KATH.	11	6	5
27.5.1970	218 057	104 262	113 795	JUED.-REL.-GEM.	9 245	4 985	4 260
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH	EVANGELISCH	91,9	91,1
					ROEM.-KATH.	3,9	4,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	216 324	103 376	112 948	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,2	3,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	886	847				
		0,8	0,7				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	24 333	12 827	11 506
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	218 057	104 262	113 795	REALSCHULE	4 796	2 324	2 472
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	206 739	97 810	108 929	GYMNASIUM	4 724	2 680	2 044
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	11 318	6 452	4 866	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 013	1 175	838
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 676	3 952	2 724	INGENIEURSCHULE	13	13	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	16 287	8 998	7 289	HOCHSCHULE	115	71	44
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 994	19 090	16 904
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	24 537	12 532	12 005	ANZAHL			
5 BIS UNTER 15 JAHRE	32 892	17 082	15 810	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15 192	9 506	5 686
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 345	4 804	4 541	PRODUZIERENDES GEWERBE	22 799	18 982	3 817
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 424	4 976	4 448	HANDEL UND VERKEHR	17 037	10 265	6 772
21 BIS UNTER 45 JAHRE	65 703	33 603	32 100	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32 416	19 249	13 167
45 BIS UNTER 60 JAHRE	33 242	13 559	19 683	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	87 444	58 002	29 442
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 346	5 289	7 057	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 808	8 350	11 458	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	17,4	16,4	19,3
75 UND MEHR JAHRE	10 760	4 067	6 693	PRODUZIERENDES GEWERBE	26,1	32,7	13,0
				HANDEL UND VERKEHR	19,5	17,7	23,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37,1	33,2	44,7
ANZAHL				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
LEDIG	91 832	48 641	43 191	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERHEIRATET	103 237	51 343	51 894	ANZAHL			
VERWITWET	19 415	3 176	16 239	SELBSTÄNDIGE	14 697	12 173	2 524
GESCHIEDEN	3 573	1 102	2 471	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 381	1 858	7 523
VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEMERBL. LEHRLINGE	32 511	20 265	12 246
LEDIG	42,1	46,7	38,0		30 855	23 706	7 149
VERHEIRATET	47,3	49,2	45,6	VH			
VERWITWET	8,9	3,0	14,3	SELBSTÄNDIGE	16,8	21,0	8,6
GESCHIEDEN	1,6	1,1	2,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,7	3,2	25,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEMERBL. LEHRLINGE	37,2	34,9	41,6
ANZAHL					35,3	40,9	24,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 357	8 531	4 826	PRIVATHAUSHALTE 1970	73 577	24 194	32,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	20 633	17 456	3 177	1961 *	64 538		
HANDEL UND VERKEHR	14 732	9 438	5 294	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	219 092	81 419	37,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29 378	18 329	11 049	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	78 100	53 754	24 346	MAENNLICH	3 616	494	13,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	38 015	15 797	22 218	WEIBLICH	12 458	2 454	19,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	101 942	34 711	67 231	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	18 668	5 865	31,4
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,8	51,6	21,4	3	13 270	4 774	36,0
DAVON IN				4	12 436	4 988	40,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	17,1	15,9	19,8	5 UND MEHR PERSONEN	13 129	5 619	42,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	26,4	32,5	13,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	57 503	21 246	36,9
HANDEL UND VERKEHR	18,9	17,6	21,7	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	37,6	34,1	45,4	OHNE LEDIGE PERSONEN	25 598	9 041	35,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	17,4	15,2	19,5	MIT LEDIGEN PERSONEN	31 905	12 205	38,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,8	33,3	59,1	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			133 409			ANZAHL	EVANGELISCH	187 114	87 719	99 395
	13.9.1950			253 492				ROEM.-KATH.	7 337	3 695	3 642
	6.6.1961			200 333				JUED. REL. GEM.	11	6	5
	27.5.1970			204 154	96 925	107 229		SONSTIGE	9 692	5 505	4 187
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			16 271 8,1			VH	EVANGELISCH	91,7	90,5	92,7
								ROEM.-KATH.	3,6	3,8	3,4
								JUED. REL. GEM.	0,0	0,0	0,0
								SONSTIGE	4,7	5,7	3,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE				202 483	95 982	106 501					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH			1 671 0,8	943 1,0	728 0,7					
								VOLKSSCHULE	20 790	10 850	9 940
								REALSCHULE	4 753	2 298	2 455
								GYMNASIUM	3 785	2 092	1 693
								BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 157	727	430
								INGENIEURSCHULE	67	66	1
								HOCHSCHULE	140	101	39
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				204 154	96 925	107 229			30 692	16 134	14 558
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				198 767	93 609	105 158					
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				5 387	3 316	2 071	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				3 257	1 927	1 330	ANZAHL				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				7 634	4 741	2 893	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12 309	7 472	4 837	
							PRODUZIERENDES GEWERBE	31 336	24 728	6 608	
							HANDEL UND VERKEHR	15 876	9 907	5 969	
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 172	12 407	8 765	
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.	80 693	54 514	26 179	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							VH				
	UNTER 6 JAHRE			21 127	10 742	10 385	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15,3	13,7	18,5	
6 BIS UNTER 15 JAHRE				28 992	14 890	14 102	PRODUZIERENDES GEWERBE	38,8	45,4	25,2	
15 BIS UNTER 18 JAHRE				7 723	3 988	3 735	HANDEL UND VERKEHR	19,7	18,2	22,8	
18 BIS UNTER 21 JAHRE				7 922	4 445	3 477	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,2	22,8	33,5	
21 BIS UNTER 45 JAHRE				60 158	30 846	29 312	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE				33 022	13 565	19 457					
60 BIS UNTER 65 JAHRE				12 901	5 523	7 378					
65 BIS UNTER 75 JAHRE				20 639	8 567	12 072	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
75 UND MEHR JAHRE				11 670	4 359	7 311	ANZAHL				
							SELBSTÄNDIGE	11 627	10 052	1 575	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 949	1 418	6 531	
ANZAHL	LEDIG			79 159	42 237	36 922	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	26 716	16 673	10 043	
	VERHEIRATET			100 803	50 054	50 749		34 401	26 371	8 030	
	VERWITWET			20 736	3 422	17 314	VH				
	GESCHIEDEN			3 456	1 212	2 244	SELBSTÄNDIGE	14,4	18,4	6,0	
VH	LEDIG			38,8	43,6	34,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9,9	2,6	24,9	
	VERHEIRATET			49,4	51,6	47,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33,1	30,6	38,4	
	VERWITWET			10,2	3,5	16,1		42,6	48,4	30,7	
	GESCHIEDEN			1,7	1,3	2,1	10. PRIVATE HAUSHALTE				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL		VH
ANZAHL							PRIVATHAUSHALTE 1970	72 357	19 764	27,3	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							1961 *	68 701			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT				11 023	6 788	4 235	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	206 170	65 103	31,6	
PRODUZIERENDES GEWERBE				28 691	23 166	5 525	EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR				13 861	9 244	4 617	MAENNLICH	3 421	432	12,6	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				19 037	11 935	7 102	WEIBLICH	12 874	1 778	13,8	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				72 612	51 133	21 479	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.				39 649	16 074	23 575	MIT 2	19 852	5 016	25,3	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /				91 893	29 718	62 175	3	13 332	4 085	30,6	
VH							4	11 927	4 281	35,9	
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN				35,6	52,8	20,0	5 UND MEHR PERSONEN	10 951	4 172	38,1	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT				15,2	13,3	19,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 062	17 554	31,3	
PRODUZIERENDES GEWERBE				39,5	45,3	25,7	DAVON				
HANDEL UND VERKEHR				19,1	18,1	21,5	OHNE LEDIGE PERSONEN				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				26,2	23,3	33,1	UNTER 18 JAHREN	26 829	7 777	29,0	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	29 233	9 777	33,4	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.				19,4	16,6	22,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,8		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /				45,0	30,7	58,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	141 617			ANZAHL	210 364	98 456	111 908
13.9.1950	240 808			EVANGELISCH	13 652	6 713	6 939
6.6.1961	232 792			ROEM.-KATH.	23	15	8
27.5.1970	240 653	114 934	125 719	JUED.-REL.-GEM.	16 614	9 750	6 864
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 281		EVANGELISCH	87,4	85,7	89,0
		5,7		ROEM.-KATH.	5,7	5,8	5,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	237 781	112 974	124 807	SONSTIGE	6,9	8,5	5,5
AUSLAENDER	ANZAHL VH	2 872	1 960	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		1,2	1,7	0,7			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	23 596	12 138	11 458
WOHNBEVÖLKERUNG	240 653	114 934	125 719	REALSCHULE	5 529	2 569	2 960
DAVON				GYMNASIUM	4 548	2 575	1 973
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	232 776	109 732	123 044	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 716	906	810
				INGENIEURSCHULE	223	215	8
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	7 877	5 202	2 675	HOCHSCHULE	880	619	261
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 706	3 081	1 625	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	36 492	19 022	17 470
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖREN	7 167	4 421	2 746	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	24 627	12 571	12 056	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 107	5 523	3 584
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 792	16 626	16 166	PRODUZIERENDES GEWERBE	40 032	30 938	9 094
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 259	4 851	4 408	HANDEL UND VERKEHR	20 748	12 507	8 241
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 618	5 167	4 451	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 899	17 170	11 729
21 BIS UNTER 45 JAHRE	74 708	38 647	36 061	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	98 786	66 138	32 648
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 561	16 472	23 089	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 785	6 355	8 430	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,2	8,4	11,0
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 000	9 605	13 395	PRODUZIERENDES GEWERBE	40,5	46,8	27,9
75 UND MEHR JAHRE	12 303	4 640	7 663	HANDEL UND VERKEHR	21,0	18,9	25,2
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29,3	26,0	35,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	93 128	49 610	43 518	ANZAHL			
VERHEIRATET	120 318	60 212	60 106	SELBSTÄNDIGE	9 761	8 178	1 583
VERWITWET	22 560	3 529	19 031	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 466	1 210	5 256
GESCHIEDEN	4 647	1 583	3 064	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39 066	24 470	14 596
VH					43 493	32 280	11 213
LEDIG	38,7	43,2	34,6	VH			
VERHEIRATET	50,0	52,4	47,8	SELBSTÄNDIGE	9,9	12,4	4,8
VERWITWET	9,4	3,1	15,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6,5	1,8	16,1
GESCHIEDEN	1,9	1,4	2,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,5	37,0	44,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					44,0	48,8	34,3
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	86 841	24 923	28,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 991	4 927	3 064	1961 *	80 119		
PRODUZIERENDES GEWERBE	36 826	28 953	7 873	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	240 659	78 378	32,6
HANDEL UND VERKEHR	17 983	11 550	6 433	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25 963	16 515	9 448	MAENNLICH	5 177	596	11,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	88 763	61 945	26 818	WEIBLICH	15 443	2 619	17,0
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	44 063	18 181	25 882	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	107 827	34 808	73 019	MIT 2	23 954	6 673	27,9
VH				3	16 595	5 415	32,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,9	53,9	21,3	4	14 088	5 254	37,3
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	11 584	4 366	37,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,0	8,0	11,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	66 221	21 708	32,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	41,5	46,7	29,4	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	20,3	18,6	24,0	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29,2	26,7	35,2	UNTER 18 JAHREN	31 776	10 009	31,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	34 445	11 699	34,0
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	18,3	15,8	20,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,8	30,3	58,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	279 000			ANZAHL	EVANGELISCH	213 791	96 176	117 615
	13.9.1950	264 600				ROEM.-KATH.	20 918	10 448	10 470
	6.6.1961	280 290				JUED.REL.GEM.	49	27	22
	27.5.1970	271 719	127 727	143 992		SONSTIGE	36 961	21 076	15 885
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	8 571 3,1			VH	EVANGELISCH	78,7	75,3	81,7
						ROEM.-KATH.	7,7	8,2	7,3
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	13,6	16,5	11,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL VH	267 620	125 107	142 513		VOLKSSCHULE	20 463	10 794	9 669
AUSLÄNDER		4 099 1,5	2 620 2,1	1 479 1,0		REALSCHULE	4 827	2 375	2 452
						GYMNASIUM	5 599	3 156	2 443
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 341	1 264	1 077
						INGENIEURSCHULE	462	451	11
						HOCHSCHULE	6 735	4 631	2 104
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 427	22 671	17 756
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	875	625	250
						PRODUZIERENDES GEWERBE	39 231	30 445	8 786
						HANDEL UND VERKEHR	25 233	13 973	11 260
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	49 214	28 893	20 321
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	114 553	73 936	40 617
					VH	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8	0,6
						PRODUZIERENDES GEWERBE	34,2	41,2	21,6
						HANDEL UND VERKEHR	22,0	18,9	27,7
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	43,0	39,1	50,0
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	6 121	4 741	1 380
						MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 203	293	1 910
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	62 263	37 350	24 913
							43 966	31 552	12 414
					VH	SELBSTÄNDIGE	5,3	6,4	3,4
						MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1,9	0,4	4,7
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	54,4	50,5	61,3
							38,4	42,7	30,6
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						INSGESAMT		DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
						PRIVATHAUSHALTE 1970	113 644	42 699	37,6
						1961 *	110 275		
						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	267 897	113 429	42,3
						EINPERSONENHAUSHALTE			
						MAENNlich	10 942	1 682	15,4
						WEIBlich	26 499	7 320	27,6
						MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	33 180	13 182	39,7
						3	20 590	9 490	46,1
						4	14 444	7 279	50,4
						5 UND MEHR PERSONEN	7 989	3 746	46,9
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	76 203	33 697	44,2
						DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	41 239	17 765	43,1
						MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 964	15 932	45,6
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1) EINSCHL. DER DEM WAHLKREIS 2 ZUGESTELTEN STADTTHEILE.

1. WOHNBEVOELKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	109 744			ANZAHL	167 361	79 645	87 716
13.9.1950	200 831			EVANGELISCH	9 592	4 955	4 637
6.6.1961	178 056			ROEM.-KATH.	2	—	2
27.5.1970	186 537	89 976	96 561	JUED.-REL.-GEM.	9 582	5 376	4 206
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 895 10,1		VH	EVANGELISCH 89,7	88,5	90,8
					ROEM.-KATH. 5,1	5,5	4,8
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM. 0,0		0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	185 050	89 136	95 914	SONSTIGE 5,1	6,0	4,4
AUSLAENDER	VH	1 487 0,8	840 0,9	647 0,7			
				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
2. BEVOELKERUNG NACH DEM WOHNSTZ				VOLKSSCHULE	19 536	10 092	9 444
				REALSCHULE	4 009	1 808	2 201
WOHNBEVOELKERUNG DAVON	186 537	89 976	96 561	GYMNASIUM	3 917	2 184	1 733
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSTZ IN D. GEMEINDE	178 418	84 954	93 464	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 204	641	563
				INGENIEURSCHULE	92	89	3
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 119	5 022	3 097	HOCHSCHULE	506	350	156
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	6 578	4 057	2 521	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	29 264	15 164	14 100
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVOELKERUNG GEMOEREN	14 427	7 883	6 544	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
3. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 488	7 357	3 131
UNTER 6 JAHRE	19 047	9 749	9 298	PRODUZIERENDES GEWERBE	24 014	19 368	4 646
6 BIS UNTER 15 JAHRE	26 615	13 516	13 099	HANDEL UND VERKEHR	13 974	8 302	5 672
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 642	3 872	3 770	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 638	16 021	10 617
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 622	4 175	3 447	ERWERBSTAETIGE INSGES.	75 114	51 048	24 066
21 BIS UNTER 45 JAHRE	57 624	29 910	27 714	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	30 315	12 795	17 520	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,0	14,4	13,0
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 125	4 999	6 126	PRODUZIERENDES GEWERBE	32,0	37,9	19,3
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 206	7 416	9 790	HANDEL UND VERKEHR	18,6	16,3	23,6
75 UND MEHR JAHRE	9 341	3 544	5 797	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	35,5	31,4	44,1
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	76 147	40 968	35 179	SELBSTAENDIGE	9 188	7 609	1 579
VERHEIRATET	90 325	44 905	45 420	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	5 374	1 031	4 343
VERWITWET	16 860	2 934	13 926	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	29 232	18 552	10 680
GESCHIEDEN	3 205	1 169	2 036		31 320	23 856	7 464
VH				VH			
LEDIG	40,8	45,5	36,4	SELBSTAENDIGE	12,2	14,9	6,6
VERHEIRATET	48,4	49,9	47,0	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	7,2	2,0	18,0
VERWITWET	9,0	3,3	14,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38,9	36,3	44,4
GESCHIEDEN	1,7	1,3	2,1		41,7	46,7	31,0
5. WOHNBEVOELKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	63 871	18 511	29,0
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	56 496		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 480	6 791	2 689	BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	185 596	61 242	33,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	22 036	18 044	3 992	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	12 047	7 629	4 418	MAENNLICH	3 512	413	11,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24 225	15 354	8 871	WEIBLICH	10 484	1 664	15,9
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	67 788	47 818	19 970	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	34 511	14 779	19 732	MIT 2	16 816	4 629	27,5
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	84 238	27 379	56 859	3	12 138	3 961	32,6
VH				4	10 884	3 997	36,7
ERWERBSTAETIGKEIT	36,3	53,1	20,7	5 UND MEHR PERSONEN	10 037	3 852	38,4
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	49 875	16 434	33,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,0	14,2	13,5	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	32,5	37,7	20,0	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	17,8	16,0	22,1	UNTER 18 JAHREN	23 144	7 350	31,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	35,7	32,1	44,4	MIT LEDIGEN PERSONEN	26 731	9 084	34,0
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,9		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	18,5	16,4	20,4				
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,2	30,4	58,9	* NUR WOHNBEVOELKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	118 567			ANZAHL	EVANGELISCH	226 165	105 923	120 242
	13.9.1950	245 365				ROEM.-KATH.	15 107	7 399	7 708
	6.6.1961	210 611				JUED.-REL.GEM.	30	18	12
	27.5.1970	261 200	124 367	136 833		SONSTIGE	19 898	11 027	8 871
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	54 355 25,8			VH	EVANGELISCH	86,6	85,2	87,9
						ROEM.-KATH.	5,8	5,9	5,6
						JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	7,6	8,9	6,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	257 136	121 967	135 169					
AUSLAENDER	VH	4 064 1,6	2 400 1,9	1 664 1,2					
						VOLKSSCHULE	26 260	13 794	12 466
						REALSCHULE	5 510	2 547	2 963
						GYMNASIUM	5 616	3 109	2 507
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 291	1 525	766
						INGENIEURSCHULE	222	215	7
						HOCHSCHULE	500	369	131
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 399	21 559	18 840
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		261 200	124 367	136 833	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 013	7 108	3 905
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		250 224	118 264	131 960		PRODUZIERENDES GEWERBE	42 951	32 650	10 301
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		10 976	6 103	4 873		HANDEL UND VERKEHR	23 077	13 958	9 119
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		6 841	3 506	3 335		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32 849	17 842	15 007
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		10 840	6 172	4 668		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	109 890	71 558	38 332
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,0	9,9	10,2
UNTER 6 JAHRE		28 644	14 652	13 992		PRODUZIERENDES GEWERBE	39,1	45,6	26,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE		36 772	18 980	17 792		HANDEL UND VERKEHR	21,0	19,5	23,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 576	4 837	4 739		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29,9	24,9	39,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 535	5 024	4 511		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		87 698	44 257	43 441					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		39 455	16 433	23 022					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 573	6 260	8 313					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		22 517	9 368	13 149					
75 UND MEHR JAHRE		12 430	4 556	7 874					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	12 518	10 439	2 079
ANZAHL	LEDIG	103 542	54 364	49 178		MITTLEFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 081	1 294	5 787
	VERHEIRATET	129 484	64 476	65 008		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	46 111	27 738	18 373
	VERWITWET	22 746	3 662	19 084		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	44 180	32 087	12 093
	GESCHIEDEN	5 428	1 865	3 563	VH	SELBSTÄNDIGE	11,4	14,6	5,4
VH	LEDIG	39,6	43,7	35,9		MITTLEFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6,4	1,8	15,1
	VERHEIRATET	49,6	51,8	47,5		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42,0	38,8	47,9
	VERWITWET	8,7	2,9	13,9		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	40,2	44,8	31,5
	GESCHIEDEN	2,1	1,5	2,6	10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					PRIVATHAUSHALTE 1970	91 389	34 957	38,3	
ANZAHL					1961 *	69 866			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	259 698	110 160	42,4	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9 831	6 470	3 361	EINPERSONENHAUSHALTE				
PRODUZIERENDES GEWERBE		39 966	31 004	8 962	MAENNLICH	4 833	936	19,4	
HANDEL UND VERKEHR		20 455	13 093	7 362	WEIBLICH	14 901	3 278	22,0	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		29 801	17 138	12 663	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100 053	67 705	32 348	MIT 2	24 892	9 252	37,2	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		44 557	17 821	26 736	3	18 273	7 917	43,3	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		116 590	38 841	77 749	4	15 914	7 761	48,8	
VH					5 UND MEHR PERSONEN	12 576	5 813	46,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		38,3	54,4	23,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	71 655	30 743	42,9	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9,8	9,6	10,4	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		39,9	45,8	27,7	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		20,4	19,3	22,8	UNTER 18 JAHREN	32 613	13 047	40,0	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		29,8	25,3	39,1	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	39 042	17 696	45,3	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		17,1	14,3	19,5	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		44,6	31,2	56,8	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	105 550			ANZAHL	193 281	90 337	102 944
13.9.1950	188 216			EVANGELISCH	18 620	9 425	9 195
6.6.1961	197 152			ROEM.-KATH.	42	25	17
27.5.1970	237 877	114 586	123 291	JUED.-REL.-GEM.	25 934	14 799	11 135
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	43 999		EVANGELISCH	81,3	78,8	83,5
		22,3		ROEM.-KATH.	7,8	8,2	7,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		230 642	110 204	SONSTIGE	10,9	12,9	9,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	7 235	4 382				
		3,0	3,8	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	22 134	11 540	10 594
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	4 535	2 115	2 420
WOHNBEVÖLKERUNG	237 877	114 586	123 291	GYMNASIUM	5 119	2 834	2 285
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 903	1 187	716
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	227 066	107 998	119 068	INGENIEURSCHULE	484	438	46
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	10 811	6 588	4 223	HOCHSCHULE	922	691	231
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	3 719	2 354	1 365	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 097	18 805	16 292
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 434	2 609	1 825	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	24 802	12 789	12 013	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 842	5 252	2 590
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 236	16 072	15 164	PRODUZIERENDES GEWERBE	46 328	34 024	12 304
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 118	4 236	3 882	HANDEL UND VERKEHR	23 503	14 020	9 483
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 711	4 589	4 122	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 101	15 825	12 276
21 BIS UNTER 45 JAHRE	85 448	43 656	41 792	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	105 774	69 121	36 653
45 BIS UNTER 60 JAHRE	36 223	15 653	20 570	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 308	5 703	7 605	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,4	7,6	7,1
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 827	8 185	11 642	PRODUZIERENDES GEWERBE	43,8	49,2	33,6
75 UND MEHR JAHRE	10 204	3 703	6 501	HANDEL UND VERKEHR	22,2	20,5	25,9
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,6	22,9	33,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				5. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	89 498	47 635	41 863	ANZAHL			
VERHEIRATET	123 734	62 126	61 608	SELBSTÄNDIGE	10 163	8 407	1 756
VERWITWET	19 550	3 028	16 522	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 680	747	3 933
GESCHIEDEN	5 095	1 797	3 298	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48 164	28 811	19 353
VH					42 767	31 156	11 611
LEDIG	37,6	41,6	34,0	VH			
VERHEIRATET	52,0	54,2	50,0	SELBSTÄNDIGE	9,6	12,2	4,8
VERWITWET	8,2	2,6	13,4	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,4	1,1	10,7
GESCHIEDEN	2,1	1,6	2,7	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45,5	41,7	52,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...					40,4	45,1	31,7
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	88 262	33 838	38,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 023	4 855	2 168	1961 *	67 554		
PRODUZIERENDES GEWERBE	43 104	32 344	10 760	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	237 049	102 007	43,0
HANDEL UND VERKEHR	20 835	13 091	7 744	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25 411	15 256	10 155	MAENNLICH	6 049	923	15,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	96 373	65 546	30 827	WEIBLICH	14 905	3 466	23,3
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	36 820	14 867	21 953	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	104 684	34 173	70 511	MIT 2	24 759	9 255	37,4
VH				3	18 370	8 307	45,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,5	57,2	25,0	4	14 811	7 429	50,2
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	9 368	4 458	47,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,3	7,4	7,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	67 308	29 449	43,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	44,7	49,3	34,9	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	21,6	20,0	25,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,4	23,3	32,9	UNTER 18 JAHREN	31 804	13 022	40,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	35 504	16 427	46,3
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	15,5	13,0	17,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,7		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,0	29,8	57,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		136 227			ANZAHL	EVANGELISCH		252 488	118 674	133 814
	13.9.1950		287 939				ROEM.-KATH.		20 787	10 113	10 674
	6.6.1961		260 511				JUED.REL.GEM.		36	16	20
	27.5.1970		298 774	143 091	155 683		SONSTIGF.		25 463	14 288	11 175
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		44 603 17,1			VH	EVANGELISCH		84,5	92,9	86,0
							ROEM.-KATH.		7,0	7,1	6,9
							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		8,5	10,0	7,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLAFNDER			293 397 5 377 1,8	139 757 3 334 2,3	153 640 2 043 1,3	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
	ANZAHL VH						VOLKSSCHULE		28 856	15 143	13 713
							REALSCHULE		6 281	2 985	3 296
							GYMNASIUM		6 311	3 460	2 851
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 509	1 438	1 071
							INGENIEURSCHULE		290	279	11
							HOCHSCHULE		995	701	294
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT		45 242	24 096	21 236
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			298 774	143 091	155 683	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			287 859	136 617	151 242	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		10 602	6 699	3 903
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			10 915	6 474	4 441		PRODUZIERENDES GEWERBE		52 708	40 917	11 791
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN			4 794	2 539	2 255		HANDEL UND VERKEHR		27 210	16 232	10 978
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHOREN			8 923	5 080	3 843		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		34 918	19 057	15 861
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTAETIGE INSGES.		125 438	82 905	42 533	
						VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		8,5	8,1	9,2
UNTER 6 JAHRE			30 595	15 770	14 825		PRODUZIERENDES GEWERBE		42,0	49,4	27,7
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 418	20 921	19 497		HANDEL UND VERKEHR		21,7	19,6	25,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 748	5 472	5 276		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		27,8	23,0	37,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 653	5 623	5 030	ERWERBSTAETIGE INSGES.		100	100	100	
21 BIS UNTER 45 JAHRE			99 208	50 635	48 573	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE			46 470	19 607	26 863	ANZAHL	SELBSTAENDIGE		13 282	10 993	2 289
60 BIS UNTER 65 JAHRE			17 844	7 699	10 145		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		7 193	1 216	5 977
65 BIS UNTER 75 JAHRE			27 937	11 878	16 059		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		52 699	31 244	21 455
75 UND MEHR JAHRE			14 901	5 486	9 415		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		52 264	39 452	12 812
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						VH	SELBSTAENDIGE		10,6	13,3	5,4
ANZAHL	LEDIG		113 374	60 344	53 030		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5,7	1,5	14,1
	VERHEIRATET		152 578	76 319	76 259		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		42,0	37,7	50,4
	VERWITWET		76 849	4 246	22 603		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		41,7	47,6	30,1
	GESCHIEDEN		5 973	2 182	3 791	10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH
VH	LEDIG		37,9	42,2	34,1	PRIVATHAUSHALTE 1970		108 395		41 005	37,8
	VERHEIRATET		51,1	53,3	49,0	1961 *		90 475			
	VERWITWET		9,0	3,0	14,5	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		298 982		125 901	42,1
	GESCHIEDEN		2,0	1,5	2,4	EINPERSONENHAUSHALTE					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MAENNLICH	6 467		1 077	16,7	
ANZAHL						WEIBLICH	17 927		4 219	23,5	
ERWERBSTAETIGKEIT IN						MHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	30 364		11 000	36,2	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			9 427	6 130	3 297	3	22 070		9 604	43,5	
PRODUZIERENDES GEWERBE			48 988	38 722	10 266	4	18 434		8 962	48,6	
HANDEL UND VERKEHR			24 053	15 184	8 869	5 UND MEHR PERSONEN	13 133		6 143	46,8	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			31 572	18 294	13 278	MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	84 001		35 709	42,5	
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			114 040	78 330	35 710	DAVON					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			52 596	21 845	30 751	OHNE LEDIGE PERSONEN					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			132 138	42 916	89 222	UNTER 18 JAHREN	40 130		16 039	40,0	
VH						MIT LEDIGEN PERSONEN					
ERWERBSTAETIGKEIT			38,2	54,7	22,9	UNTER 18 JAHREN	43 871		19 670	44,8	
DAVON IN						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			8,3	7,8	9,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
PRODUZIERENDES GEWERBE			43,0	49,4	28,7						
HANDEL UND VERKEHR			21,1	19,4	24,8						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			27,7	23,4	37,2						
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			17,6	15,3	19,8						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			44,2	30,0	57,3						



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939		155 321			ANZAHL	EVANGELISCH	204 031	92 169	111 862
13.9.1950		239 274				ROEM.-KATH.	19 721	9 530	10 191
6.6.1961		236 060				JUED.-REL.-GEM.	38	21	17
27.5.1970		239 339	110 520	128 819		SONSTIGE	15 549	8 800	6 749
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	3 279 1,4			VH	EVANGELISCH	85,2	83,4	86,8
						ROEM.-KATH.	8,2	8,6	7,9
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	6,5	8,0	5,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		233 931	107 193	126 738					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 408 2,3	3 327 3,0	2 081 1,6					
					VOLKSSCHULE		20 198	10 441	9 757
					REALSCHULE		4 304	1 969	2 335
					GYMNASIUM		4 839	2 719	2 120
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 035	1 219	816
					INGENIEURSCHULE		675	664	11
					HOCHSCHULE		913	692	221
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		32 964	17 704	15 260
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 347	889	458
					PRODUZIERENDES GEWERBE		41 864	31 618	10 246
					HANDEL UND VERKEHR		25 217	14 934	10 283
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		31 213	16 729	14 484
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		99 641	64 170	35 471
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,4	1,4	1,3
					PRODUZIERENDES GEWERBE		42,0	49,3	28,9
					HANDEL UND VERKEHR		25,3	23,3	29,0
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		31,3	26,1	40,8
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE		6 780	5 317	1 463
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2 532	301	2 231
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		45 987	26 457	19 530
							44 342	32 095	12 247
					VH				
					SELBSTÄNDIGE		6,8	8,3	4,1
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2,5	0,5	6,3
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		46,2	41,2	55,1
							44,5	50,0	34,5
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT				
					PRIVATHAUSHALTE 1970		97 400	34 517	35,4
					1961 *		91 158		
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		238 141	92 232	38,7
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNLICH		7 247	1 201	16,6
					WEIBLICH		21 899	5 911	27,0
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2		29 255	10 828	37,0
					3		18 251	7 554	41,4
					4		12 856	5 834	45,4
					5 UND MEHR PERSONEN		7 892	3 189	40,4
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		68 254	27 405	40,2
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN		36 237	14 477	40,0
					MIT LEDIGEN PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN		32 017	12 928	40,4
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,4		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ									
WOHNBEVÖLKERUNG		239 339	110 520	128 819					
DAVON									
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		231 438	105 515	125 923					
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		7 901	5 005	2 896					
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 954	2 919	2 035					
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 048	3 779	2 269					
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER									
UNTER 6 JAHRE		21 186	10 814	10 372					
6 BIS UNTER 15 JAHRE		28 530	14 532	13 998					
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 040	4 100	3 940					
18 BIS UNTER 21 JAHRE		8 862	4 671	4 191					
21 BIS UNTER 45 JAHRE		74 399	37 301	37 098					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		42 484	17 244	25 240					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 290	6 897	9 393					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		25 812	10 265	15 547					
75 UND MEHR JAHRE		13 736	4 696	9 040					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND									
ANZAHL									
LEDIG		85 986	44 314	41 672					
VERHEIRATET		121 236	60 499	60 737					
VERWITWET		25 092	3 546	21 546					
GESCHIEDEN		7 025	2 161	4 864					
VH									
LEDIG		35,9	40,1	32,3					
VERHEIRATET		50,7	54,7	47,1					
VERWITWET		10,5	3,2	16,7					
GESCHIEDEN		2,9	2,0	3,8					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 189	812	377					
PRODUZIERENDES GEWERBE		38 965	29 941	9 024					
HANDEL UND VERKEHR		22 220	13 939	8 281					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		27 882	15 922	11 960					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		90 256	60 614	29 642					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.		49 328	19 259	30 069					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		99 755	30 647	69 108					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT		37,7	54,8	23,0					
DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,3	1,3	1,3					
PRODUZIERENDES GEWERBE		43,2	49,4	30,4					
HANDEL UND VERKEHR		24,6	23,0	27,9					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		30,9	26,3	40,3					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.		20,6	17,4	23,3					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		41,7	27,7	53,6					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		1 588 979			ANZAHL	EVANGELISCH		2 156 395	1 006 616	1 149 779
	13.9.1950		2 594 648				ROEM.-KATH.		150 057	75 063	74 994
	6.6.1961		2 317 441				JUED.REL.GEM.		262	142	120
	27.5.1970		2 494 104	1 187 730	1 306 374		SONSTIGE		187 390	105 909	81 481
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		176 663 7,6			VH	EVANGELISCH		86,5	84,8	88,0
							ROEM.-KATH.		6,0	6,3	5,7
							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		7,5	8,9	6,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE	ANZAHL		2 456 691	1 165 382	1 291 309		VOLKSSCHULE		242 845	126 827	116 018
AUSLAENDER	VH		37 413 1,5	22 348 1,9	15 065 1,2		REALSCHULE		50 242	23 651	26 591
							GYMNASIUM		51 662	28 794	22 868
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		20 036	11 641	8 395
							INGENIEURSCHULE		3 079	2 970	109
							HOCHSCHULE		12 662	4 777	3 885
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		380 526	202 660	177 866
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			2 494 104	1 187 730	1 306 374		ANZAHL				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			2 387 905	1 122 016	1 265 889		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		97 210	62 075	35 135
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			106 199	65 714	40 485		PRODUZIERENDES GEWERBE		381 724	295 835	85 889
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			62 954	37 974	24 980		HANDEL UND VERKEHR		217 887	129 220	88 667
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			96 160	56 639	39 521		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		335 739	194 809	140 930
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.		1 032 560	681 939	350 621
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							VH				
	UNTER 6 JAHRE		255 738	131 018	124 720		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9,4	9,1	10,0
	6 BIS UNTER 15 JAHRE		335 429	172 584	162 845		PRODUZIERENDES GEWERBE		37,0	43,4	24,5
	15 BIS UNTER 18 JAHRE		92 597	47 589	45 008		HANDEL UND VERKEHR		21,1	18,9	25,3
	18 BIS UNTER 21 JAHRE		97 788	52 362	45 426		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		32,5	28,6	40,2
	21 BIS UNTER 45 JAHRE		796 859	408 610	388 249		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
	45 BIS UNTER 60 JAHRE		400 888	166 693	234 195						
	60 BIS UNTER 65 JAHRE		151 856	65 156	86 700						
	65 BIS UNTER 75 JAHRE		234 837	97 154	137 683						
	75 UND MEHR JAHRE		128 112	46 564	81 548						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
	ANZAHL		971 968	516 126	455 842		ANZAHL				
	LEDIG		1 237 632	617 517	620 115		SELBSTÄNDIGE		110 477	91 875	18 602
	VERHEIRATET		231 953	36 426	195 527		MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		63 301	11 290	52 011
	VERWITWET		52 551	17 661	34 890		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		440 750	268 653	172 097
	VH		39,0	43,5	34,9				418 032	310 121	107 911
	LEDIG		49,6	52,0	47,5		VH				
	VERHEIRATET		9,3	3,1	15,0		SELBSTÄNDIGE		10,7	13,5	5,3
	VERWITWET		2,1	1,5	2,7		MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6,1	1,7	14,8
	GESCHIEDEN						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		42,7	39,4	49,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERRHALT DURCH...									40,5	45,5	30,8
	ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE					
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN						INSGESAMT			DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		86 416	56 313	30 103		PRIVATHAUSHALTE 1970		912 647	314 876	34,5
	PRODUZIERENDES GEWERBE		352 345	277 961	74 384		1961 *		806 093		
	HANDEL UND VERKEHR		190 340	119 800	70 540		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		2 484 42	959 388	38,6
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		304 717	187 245	117 472						
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		933 818	641 319	292 499		EINPERSONENHAUSHALTE				
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		455 007	185 588	269 419		MAENNLICH		58 006	8 698	15,0
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		1 105 279	360 823	744 456		WEIBLICH		168 801	37 385	22,1
	VH						MEHRPERSONENHAUSHALTE				
	ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		37,4	54,0	22,4		MIT 2		252 660	86 222	34,1
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9,3	8,8	10,3		3		173 924	69 059	39,7
	PRODUZIERENDES GEWERBE		37,7	43,3	25,4		4		145 031	64 210	44,3
	HANDEL UND VERKEHR		20,4	18,7	24,1		5 UND MEHR PERSONEN		114 225	49 302	43,2
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		32,6	29,2	40,2		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		685 840	268 793	39,2
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		18,2	15,6	20,6		UNTER 18 JAHREN		330 334	124 080	37,6
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		44,3	30,4	57,0		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN		355 506	144 713	40,7
							DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,7		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	1 711 936			ANZAHL	EVANGELISCH	1 320 711	576 482
13.9.1950	1 605 690				ROEM.-KATH.	146 016	70 478
6.6.1961	1 832 427				JUED.-REL.-GEM.	1 540	784
27.5.1970	1 793 823	827 661	966 162		SONSTIGE	325 556	179 917
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	218 749		VH	EVANGELISCH	73,6	69,7
		11,9			ROEM.-KATH.	8,1	8,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1
DEUTSCHE	1 735 451	791 501	943 950	7. SCHUEFLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	18,1	21,7
AUSLAENDER	ANZAHL VH	58 372	36 160				
		3,3	4,4				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	134 342	68 724	65 618
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	1 793 823	827 661	966 162	REALSCHULE	19 853	9 654	10 199
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	1 699 848	775 863	923 985	GYMNASIUM	42 528	23 009	19 519
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	93 975	51 798	42 177	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	19 863	11 495	8 368
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	35 631	17 145	18 486	INGENIEURSCHULE	3 154	3 081	73
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	37 234	22 586	14 648	HOCHSCHULE	19 136	13 050	6 086
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	238 876	129 013	109 863
UNTER 6 JAHRE	138 937	71 327	67 610	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	190 180	97 157	93 023	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	51 811	26 428	25 383	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 126	5 884	4 242
18 BIS UNTER 21 JAHRE	58 382	28 979	29 403	PRODUZIERENDES GEWERBE	292 878	215 531	77 347
21 BIS UNTER 45 JAHRE	599 087	300 865	298 222	HANDEL UND VERKEHR	250 103	146 375	103 728
45 BIS UNTER 60 JAHRE	323 202	134 730	188 472	SONST. WIRTSCH. BEREICH	274 600	136 142	138 458
60 BIS UNTER 65 JAHRE	129 255	54 942	74 313	ERWERBSTAETIGE INSGES.	827 707	503 932	323 775
65 BIS UNTER 75 JAHRE	197 531	78 127	119 404	VH			
75 UND MEHR JAHRE	105 438	35 106	70 332	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,2	1,7	1,3
				PRODUZIERENDES GEWERBE	35,4	42,8	23,9
				HANDEL UND VERKEHR	30,2	29,0	32,0
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33,2	27,0	42,8
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	618 532	317 100	301 432	SELBSTAENDIGE	69 997	54 668	15 309
VERHEIRATET	919 910	461 381	458 529	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	21 357	7 733	18 624
VERWITWET	183 837	25 201	158 636	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	435 453	235 171	200 282
GESCHIEDEN	71 544	23 979	47 565	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	300 900	211 340	89 560
VH				VH			
LEDIG	34,5	38,3	31,2	SELBSTAENDIGE	8,5	10,9	4,7
VERHEIRATET	51,3	59,7	47,5	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	2,6	0,5	5,8
VERWITWET	10,2	3,0	16,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	52,6	46,7	61,9
GESCHIEDEN	4,0	2,9	4,9	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	36,4	41,9	27,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM FERNUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	795 884	458 231	57,6
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	751 169		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8 677	5 286	3 391	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	1 777 361	1 124 137	63,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	272 419	203 751	68 668	FINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	224 419	137 850	86 569	MAENNLICH	86 343	26 115	30,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	247 949	129 932	118 017	WEIBLICH	198 214	93 077	47,0
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	753 464	476 819	276 645	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	239 716	149 071	62,2
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	553 081	139 582	213 499	3	137 172	95 017	69,3
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	687 278	211 260	476 018	4	91 499	65 916	72,0
VH				5 UND MEHR PERSONEN	42 940	29 035	67,6
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN	42,0	57,6	28,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	511 327	339 039	66,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,2	1,1	1,2	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	285 947	186 388	65,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	36,2	42,7	24,8	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	225 380	152 651	67,7
HANDEL UND VERKEHR	29,8	28,9	31,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,2		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	32,9	27,2	42,7				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	19,7	16,9	22,1				
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	38,3	25,5	49,3				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	199 576			ANZAHL	238 764	113 838	124 926
13.9.1950	252 604			EVANGELISCH	19 946	9 368	10 578
6.6.1961	245 335			ROEM.-KATH.	15	7	8
27.5.1970	267 209	127 649	139 560	JUED.-REL.-GEM.	8 484	4 436	4 048
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL 25 774 VH 10,5			VH	EVANGELISCH 89,4 ROEM.-KATH. 7,5 JUED.-REL.-GEM. 0,0 SONSTIGE 3,2	89,2 7,3 0,0 3,5	89,5 7,6 0,0 2,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	264 290	125 901	138 389	VOLKSSCHULE	32 224	16 745	15 479
AUSLAENDER	ANZAHL 2 919 VH 1,1	1 748 1,4	1 171 0,8	REALSCHULE	4 584	2 276	2 308
				GYMNASIUM	3 465	1 798	1 667
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 679	1 009	670
				INGENIEURSCHULE	32	32	
				HOCHSCHULE	123	81	42
				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 107	21 941	20 166
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	267 209	127 649	139 560	ANZAHL			
DAVON				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 273	8 079	5 194
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	260 790	124 756	136 034	PRODUZIERENDES GEWERBE	42 082	35 252	6 830
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 419	2 893	3 526	HANDEL UND VERKEHR	22 359	14 320	8 039
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	3 869	1 312	2 557	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 716	14 568	12 148
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHOREN	9 504	5 837	3 667	ERWERBSTAETIGE INSGES.	104 430	72 219	32 211
				VH			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,7	11,2	16,1
UNTER 6 JAHRE	31 649	16 299	15 350	PRODUZIERENDES GEWERBE	40,3	48,8	21,2
6 BIS UNTER 15 JAHRE	41 465	21 333	20 132	HANDEL UND VERKEHR	21,4	19,8	25,0
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 522	5 849	5 673	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,6	20,2	37,7
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 929	5 927	6 002	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE	83 321	41 871	41 450				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 882	17 109	23 773				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 127	6 047	8 080				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 191	9 075	12 116				
75 UND MEHR JAHRE	11 123	4 139	6 984				
				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ANZAHL			
ANZAHL				SELBSTAENDIGE	13 576	11 119	2 457
LEDIG	115 606	59 700	55 906	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8 590	1 575	7 015
VERHEIRATET	128 660	63 674	64 986	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	33 830	20 834	12 996
VERWITWET	20 523	3 512	17 011	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48 434	38 691	9 743
GESCHIEDEN	2 420	763	1 657				
VH				VH			
LEDIG	43,3	46,8	40,1	SELBSTAENDIGE	13,0	15,4	7,6
VERHEIRATET	48,1	49,9	46,6	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8,2	2,2	21,8
VERWITWET	7,7	2,8	12,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32,4	28,8	40,3
GESCHIEDEN	0,9	0,6	1,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,4	53,6	30,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	87 517	18 067	20,6
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	77 708		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 554	7 209	4 345	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	269 452	60 134	22,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	39 146	32 976	6 170	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	19 896	13 444	6 452	MAENNlich	3 451	376	10,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24 342	13 930	10 412	WEIBlich	12 740	1 703	13,4
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	94 938	67 559	27 379	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFF USW.	40 386	16 825	23 561	MIT 2	21 561	4 316	20,0
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	131 885	43 265	88 620	3	17 677	3 843	21,7
VH				4	16 295	4 007	24,6
ERWERBSTAETIGKEIT	35,5	52,9	19,6	5 UND MEHR PERSONEN	15 793	3 827	24,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	71 326	15 988	22,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,2	10,7	15,9	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	41,2	48,8	22,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	21,0	19,9	23,6	UNTER 18 JAHREN	30 273	6 799	22,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,6	20,6	38,0	MIT LEDIGEN PERSONEN	41 053	9 189	22,4
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,1		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFF USW.	15,1	13,2	16,9				
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	49,4	33,9	63,5				

\* NUR WOHNBEVÖLKERUNG

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	236 357			ANZAHL	EVANGELISCH	239 818	113 633	26 185
	13.9.1950	273 940				ROEM.-KATH.	21 877	10 555	11 322
	6.6.1961	260 409				JUED.-REL.-GEM.	18	14	4
	27.5.1970	282 269	135 470	146 799		SONSTIGE	20 556	11 268	9 288
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL	26 596			VH	EVANGELISCH	85,0	83,9	86,0
	VH	10,2				ROEM.-KATH.	7,8	7,8	7,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		278 702	133 966	144 736	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	7,3	8,3	6,3
AUSLÄNDER	ANZAHL	3 567	1 504	2 063					
	VH	1,3	1,1	1,4					
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					VOLKSSCHULE	31 432	16 252	15 180	
WOHNBEVÖLKERUNG					REALSCHULE	4 648	2 341	2 307	
DAVON					GYMNASIUM	5 040	2 865	2 175	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 237	1 420	817	
					INGENIEURSCHULE	468	464	4	
					HOCHSCHULE	159	108	51	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT					SCHÜLER U. STUDIFRENDE INSGESAMT	43 984	23 450	20 534	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15 447	8 937	6 510	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	42 960	32 210	10 750	
					HANDEL UND VERKEHR	17 990	10 302	7 688	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	39 665	26 169	13 496	
					ERWERBSTÄETIGE INSGES.	116 062	77 618	38 444	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH				
UNTER 6 JAHRE					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13,3	11,5	16,9	
6 BIS UNTER 15 JAHRE					PRODUZIERENDES GEWERBE	37,0	41,5	28,0	
15 BIS UNTER 18 JAHRE					HANDEL UND VERKEHR	15,5	13,3	20,0	
18 BIS UNTER 21 JAHRE					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	34,2	33,7	35,1	
21 BIS UNTER 45 JAHRE					ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE									
60 BIS UNTER 65 JAHRE					9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
65 BIS UNTER 75 JAHRE					ANZAHL				
75 UND MEHR JAHRE					SELBSTÄENDIGE	13 364	11 133	2 231	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 097	2 001	8 096	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42 640	27 769	14 871	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49 961	36 715	13 246	
					VH				
					SELBSTÄENDIGE	11,5	14,3	5,8	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,7	2,6	21,1	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,7	35,8	38,7	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	43,0	47,3	34,5	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH	
ANZAHL									
LEDIG					PRIVATHAUSHALTE 1970	96 182	21 223	22,1	
VERHEIRATET					1961 *	84 763			
VERWITWET					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	283 514	68 215	24,1	
GESCHIEDEN					EINPERSONENHAUSHALT				
					MAENNLICH	4 879	489	10,0	
VH					WEIBLICH	15 380	2 162	14,1	
LEDIG					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
VERHEIRATET					MIT 2	24 624	5 378	21,8	
VERWITWET					3	19 027	4 687	24,6	
GESCHIEDEN					4	16 696	4 518	27,1	
					5 UND MEHR PERSONEN	15 576	3 989	25,6	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	75 923	18 572	24,5	
ANZAHL					DAVON				
ERWERBSTÄETIGKEIT IN					OHNE LEDIGE PERSONEN				
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT					UNTER 18 JAHREN	33 328	8 177	24,5	
PRODUZIERENDES GEWERBE					MIT LEDIGEN PERSONEN	42 595	10 395	24,4	
HANDEL UND VERKEHR					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,9			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN									
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.									
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./									
VH									
ERWERBSTÄETIGKEIT									
DAVON IN									
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT									
PRODUZIERENDES GEWERBE									
HANDEL UND VERKEHR									
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN									
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.									
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.									
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./									

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	160 260			ANZAHL	218 929	101 891	117 038
13.9.1950	251 494			EVANGELISCH	30 404	14 256	16 148
6.6.1961	242 936			ROEM.-KATH.	17	10	7
27.5.1970	263 082	124 006	139 076	JUED.-REL.-GEM.	13 732	7 849	5 883
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	20 146		EVANGELISCH	83,2	82,2	84,2
		8,3		ROEM.-KATH.	11,6	11,5	11,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	260 376	122 504	137 872	SONSTIGE	5,2	6,3	4,2
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	2 706	1 502	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		1,0	1,2	0,9			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	27 341	14 046	13 295
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	263 082	124 006	139 076	REALSCHULE	3 940	1 866	2 074
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	253 906	118 619	135 287	GYMNASIUM	6 099	3 307	2 792
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	9 176	5 387	3 789	BERUFSSACH- / FACHSCHULE	2 522	1 419	1 103
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 536	3 556	2 980	INGENIEURSCHULE	417	411	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 723	5 351	2 872	HOCHSCHULE	955	404	551
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 274	21 453	19 821
UNTER 6 JAHRE	28 628	14 565	14 123	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	37 285	19 026	18 259	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 198	5 190	5 008	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 292	6 055	4 237
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 466	5 891	5 595	PRODUZIERENDES GEWERBE	37 914	28 739	9 175
21 BIS UNTER 45 JAHRE	82 468	41 660	40 808	HANDEL UND VERKEHR	23 673	14 723	8 950
45 BIS UNTER 60 JAHRE	42 754	17 643	25 111	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37 323	21 555	15 768
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 402	6 444	8 918	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	109 202	71 072	38 130
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 953	9 361	13 592	VH			
75 UND MEHR JAHRE	11 908	4 246	7 662	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,4	8,5	11,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	34,7	40,4	24,1
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	21,7	20,7	23,5
LEDIG	107 257	55 441	51 816	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	34,2	30,3	41,4
VERHEIRATET	128 629	63 800	64 829	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	160	100	100
VERWITWET	22 909	3 480	19 429	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	4 287	1 285	3 002	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	10 891	9 369	1 582
LEDIG	40,8	44,7	37,3	MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	7 885	1 464	6 401
VERHEIRATET	48,9	51,4	46,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	47 880	29 754	18 126
VERWITWET	8,7	2,8	14,0	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42 546	30 525	12 021
GESCHIEDEN	1,6	1,0	2,2	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	10,0	13,1	4,1
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	7,2	2,1	16,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	43,8	41,9	47,5
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 836	5 294	3 542	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,0	42,9	31,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	34 467	26 624	7 843	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	20 620	13 606	7 014	PRIVATHAUSHALTE 1970	90 782	26 596	29,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	34 051	20 855	13 196	1961 *	80 037		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	97 974	66 379	31 595	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	262 324	82 892	31,6
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	43 809	17 939	25 870	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	121 299	39 688	81 611	MAENNLICH	4 414	631	14,3
VH				WEIBLICH	15 633	3 221	20,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,2	53,5	22,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	23 816	7 102	29,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,0	8,0	11,2	3	17 381	5 613	32,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	35,2	40,1	24,8	4	15 714	5 402	34,4
HANDEL UND VERKEHR	21,0	20,5	22,2	5 UND MEHR PERSONEN	13 824	4 627	33,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	34,8	31,4	41,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	70 735	27 744	32,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	16,7	14,5	18,6	OHNE LEDIGE PERSONEN	32 276	10 634	32,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	46,1	32,0	58,7	UNTER 18 JAHREN	38 459	12 110	31,5
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939			139 262				ANZAHL	EVANGELISCH	170 458	81 439	89 019	
	13.9.1950			215 826					ROEM.-KATH.	28 653	13 654	14 999	
	6.6.1961			199 353					JUED.-REL.-GEM.	12	8	4	
	27.5.1970			214 000	104 198	109 802			SONSTIGE	14 877	9 097	5 780	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			19 403 9,7				VH	EVANGELISCH	79,7	78,2	81,1	
									ROEM.-KATH.	13,4	13,1	13,7	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				210 790	102 107	108 683	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		SONSTIGE	7,0	8,7	5,3	
AUSLAENDER	ANZAHL VH			3 210 1,5	2 091 2,0	1 119 1,0							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ													
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				214 000	104 198	109 802	VOLKSSCHULE		23 804	12 221	11 583		
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				207 632	99 642	107 990	REALSCHULE		3 706	1 803	1 903		
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				6 368	4 556	1 812	GYMNASIUM		3 539	2 022	1 517		
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				4 172	2 922	1 250	BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 081	1 368	713		
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				6 436	4 121	2 315	INGENIEURSCHULE		155	155			
							HOCHSCHULE		145	90	55		
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		33 430	17 659	15 771		
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER													
UNTER 6 JAHRE				23 020	11 878	11 142	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN						
6 BIS UNTER 15 JAHRE				31 382	16 000	15 382	ANZAHL						
15 BIS UNTER 18 JAHRE				8 556	4 462	4 094	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		10 555	5 709	4 846		
18 BIS UNTER 21 JAHRE				8 736	4 918	3 818	PRODUZIERENDES GEWERBE		41 676	32 338	9 338		
21 BIS UNTER 45 JAHRE				68 583	35 862	32 721	HANDEL UND VERKEHR		16 919	10 744	6 175		
45 BIS UNTER 60 JAHRE				33 633	14 395	19 238	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		21 756	12 668	9 088		
60 BIS UNTER 65 JAHRE				12 603	5 524	7 079	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		90 906	61 459	29 447		
65 BIS UNTER 75 JAHRE				18 609	7 858	10 751	VH						
75 UND MEHR JAHRE				8 878	3 301	5 577	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		11,6	9,3	16,5		
							PRODUZIERENDES GEWERBE		45,8	52,6	31,7		
							HANDEL UND VERKEHR		18,6	17,5	21,0		
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23,9	20,6	30,9		
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100		
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND													
ANZAHL							9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF						
LEDIG				85 035	45 999	39 036	ANZAHL						
VERHEIRATET				107 777	54 001	53 776	SELBSTÄNDIGE		9 942	8 472	1 470		
VERWITWET				18 028	3 050	14 978	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		7 596	1 249	6 347		
GESCHIEDEN				3 160	1 148	2 012	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		31 761	20 299	11 462		
VH								41 607	31 439	10 168			
LEDIG				39,7	44,1	35,6	VH						
VERHEIRATET				50,4	51,8	49,0	SELBSTÄNDIGE		10,9	13,8	5,0		
VERWITWET				8,4	2,9	13,6	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		8,4	2,0	21,6		
GESCHIEDEN				1,5	1,1	1,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		34,9	33,0	38,9		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...													
ANZAHL							10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							PRIVATHAUSHALTE 1970	72 109	17 290	24,0			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				9 018	4 959	4 059	1961 *	64 990					
PRODUZIERENDES GEWERBE				38 531	30 408	8 125	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	213 964	58 792	27,5			
HANDEL UND VERKEHR				14 754	9 970	4 784	EINPERSONENHAUSHALTE						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				19 675	12 226	7 449	MAENNlich	3 579	329	9,2			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				81 978	57 563	24 415	WEIBlich	10 273	1 282	12,5			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.				34 178	14 318	19 860	MEHRPERSONENHAUSHALTE						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /				97 844	32 317	65 527	MIT 2	19 066	4 035	21,2			
VH							3	14 891	3 880	26,1			
ERWERBSTÄTIGKEIT				38,3	55,2	22,2	4	12 802	3 982	31,1			
DAVON IN							5 UND MEHR PERSONEN	11 498	3 782	32,9			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				11,0	8,6	16,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 257	15 679	26,9			
PRODUZIERENDES GEWERBE				47,0	52,8	33,3	DAVON						
HANDEL UND VERKEHR				18,0	17,3	19,6	OHNE LEDIGE PERSONEN	26 182	6 518	24,9			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				24,0	21,2	30,5	UNTER 18 JAHREN	32 075	9 161	28,6			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.				16,0	13,7	18,1	UNTER 18 JAHREN						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /				45,7	31,0	59,7	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0					
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	128 503			ANZAHL	168 371	81 280	87 091
13.9.1950	205 781			EVANGELISCH	10 724	5 057	5 667
6.6.1961	177 424			ROEM.-KATH.	12	8	4
27.5.1970	186 245	90 237	96 008	JUFD.REL.GEM.	7 138	3 892	3 246
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	15 413 8,7		VH	EVANGELISCH	90,4	90,1
					ROEM.-KATH.	5,8	5,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUFD.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	183 866	89 259	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,8	3,4
AUSLÄNDER	VH	2 379 1,3	978 1,1				
				VOLKSSCHULE	20 901	10 895	10 006
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	2 855	1 394	1 461
WOHNBEVÖLKERUNG	186 245	90 237	96 008	GYMNASIUM	3 129	1 683	1 446
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 460	814	646
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	181 689	87 844	93 845	INGENIEURSCHULE	62	56	6
				HOCHSCHULE	93	62	31
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	4 556	2 393	2 163	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	28 500	14 904	13 596
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 229	1 231	998	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNEN PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 929	4 207	2 722	ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16 164	9 596	6 568
UNTER 6 JAHRE	19 331	9 893	9 438	PRODUZIERENDES GEWERBE	26 717	21 316	5 401
5 BIS UNTER 15 JAHRE	27 035	13 891	13 144	HANDEL UND VERKEHR	15 514	9 931	5 583
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 066	4 154	3 912	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 176	11 954	8 222
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 010	4 309	3 701	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	78 571	52 797	25 774
21 BIS UNTER 45 JAHRE	56 861	29 194	27 667	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	31 074	13 466	17 608	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	20,6	18,2	25,5
60 BIS UNTER 65 JAHRE	10 757	4 727	6 030	PRODUZIERENDES GEWERBE	34,6	40,4	21,0
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 518	7 178	9 340	HANDEL UND VERKEHR	19,7	18,8	21,7
75 UND MEHR JAHRE	8 593	3 425	5 168	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,7	22,6	31,9
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	73 948	40 042	33 906	SELBSTÄNDIGE	10 759	9 233	1 526
VERHEIRATET	93 610	46 322	47 288	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 820	2 323	7 497
VERWITWET	16 249	2 995	13 254	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	24 803	15 657	9 146
GESCHIEDEN	2 438	878	1 560	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33 189	25 584	7 605
VH				VH			
LEDIG	39,7	44,4	35,3	SELBSTÄNDIGE	13,7	17,5	5,9
VERHEIRATET	50,3	51,3	49,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,5	4,4	29,1
VERWITWET	8,7	3,3	13,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31,6	29,7	35,5
GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42,2	48,5	29,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	61 188	16 366	26,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	55 462		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 978	8 468	5 510	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	188 437	56 388	29,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	24 537	19 815	4 722	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 737	9 360	4 377	MAENNLICH	2 695	347	12,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 254	11 536	6 718	WEIBLICH	8 784	1 283	14,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	70 506	49 179	21 327	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	30 972	13 438	17 534	MIT 2	15 610	3 906	25,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	84 767	27 620	57 147	3	11 931	3 528	29,6
VH				4	10 598	3 428	32,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,9	54,5	22,2	5 UND MEHR PERSONEN	11 570	3 874	33,5
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	49 709	14 736	29,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19,8	17,2	25,8	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	34,8	40,3	22,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	19,5	19,0	20,5	UNTER 18 JAHREN	22 081	6 256	28,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,9	23,5	31,5	MIT LEDIGEN PERSONEN	27 628	8 480	30,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTLICHER HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,1		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	16,6	14,9	18,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,5	30,6	59,5				



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		134 766			ANZAHL	EVANGELISCH		194 943	93 829	101 114
	13.9.1950		227 081				ROEM.-KATH.		8 507	4 365	4 122
	6.6.1961		197 665				JUED.-REL.GEM.		5	4	1
	27.5.1970		212 158	103 030	109 128		SONSTIGE		8 703	4 812	3 891
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		24 379 12,3			VH	EVANGELISCH		91,9	91,1	92,7
							ROEM.-KATH.		4,0	4,3	3,8
							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		4,1	4,7	3,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			210 387	101 842	108 545		VOLKSSCHULE		23 451	12 241	11 210
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		1 771 0,8	1 188 1,2	583 0,5		REALSCHULE		5 030	2 449	2 581
							GYMNASIUM		3 359	1 868	1 491
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 874	983	891
							INGENIEURSCHULE		211	202	9
							HOCHSCHULE		244	193	51
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		34 169	17 936	16 233
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			212 158	103 030	109 128	ANZAHL	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT		20 209	11 418	8 791
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			207 684	100 449	107 235		PRODUZIERENDES GEWERBE		31 657	25 703	5 954
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			4 474	2 581	1 893		HANDEL UND VERKEHR		17 714	11 075	6 639
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			2 113	1 048	1 065		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		21 762	12 001	9 761
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			6 331	3 845	2 486		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		91 342	60 197	31 145
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT		22,1	19,0	28,2
UNTER 6 JAHRE			23 522	12 155	11 367		PRODUZIERENDES GEWERBE		34,7	42,7	19,1
6 BIS UNTER 15 JAHRE			32 015	16 503	15 512		HANDEL UND VERKEHR		19,4	18,4	21,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE			8 934	4 594	4 340		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23,8	19,9	31,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE			8 755	4 639	4 116		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			65 966	34 186	31 780						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			33 034	14 099	18 935						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			11 855	5 258	6 597						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			18 286	7 887	10 399						
75 UND MEHR JAHRE			9 791	3 709	6 082						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		13 680	11 850	1 830
ANZAHL	LEDIG		86 549	46 765	39 784		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		12 824	2 733	10 091
	VERHEIRATET		105 067	52 320	52 747		BEAMT.E, ANGESTELLTE EIN-SCHL.KFM.U. TECHN.LEHRL.		28 544	17 294	11 250
	VERWITWET		18 174	3 141	15 033		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.LEHRLINGE		36 294	28 320	7 974
	GESCHIEDEN		2 368	804	1 564						
VH	LEDIG		40,8	45,4	36,5						
	VERHEIRATET		49,5	50,8	48,3						
	VERWITWET		8,6	3,0	13,8						
	GESCHIEDEN		1,1	0,8	1,4						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						VH	SELBSTÄNDIGE		15,0	19,7	5,9
ANZAHL							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		14,0	4,5	32,4
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							BEAMT.E, ANGESTELLTE EIN-SCHL.KFM.U. TECHN.LEHRL.		31,2	28,7	36,1
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT			17 094	10 035	7 059		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.LEHRLINGE		39,7	47,0	25,6
PRODUZIERENDES GEWERBE			29 141	24 076	5 065	10. PRIVATE HAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR			15 797	10 400	5 397		INSGESAMT				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19 648	11 515	8 133		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			81 680	56 026	25 654		PRIVATHAUSHALTE 1970		66 142	20 567	31,1
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			34 578	14 051	20 527		1961 *		58 430		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			95 900	32 953	62 947		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		214 392	73 833	34,4
VH							EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT			38,5	54,4	23,5		MAENNlich		2 652	338	12,7
DAVON IN							WEIBlich		8 768	1 585	18,1
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT			20,9	17,9	27,5		MEHRPERSONENHAUSHALTE				
PRODUZIERENDES GEWERBE			35,7	43,0	19,7		MIT 2		15 639	4 513	28,9
HANDEL UND VERKEHR			19,3	18,6	21,0		3		12 642	4 106	32,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			24,1	20,6	31,7		4		11 982	4 572	38,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100		5 UND MEHR PERSONEN		14 459	5 453	37,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			16,3	13,6	18,8		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		54 722	18 644	34,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			45,2	32,0	57,7		DAVON				
							OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN		22 737	7 246	31,9
							MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN		31 985	11 398	35,6
							DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,2		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	158 466						ANZAHL	EVANGELISCH	89 209	43 229	45 980	
	13.9.1950	199 356							ROEM.-KATH.	137 851	67 873	69 978	
	0.6.1961	205 474							JUFD.REL.GEM.	25	14	11	
	27.5.1970	231 891	113 755	118 136					SONSTIGE	4 806	2 639	2 167	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	27 889 13,6						VH	EVANGELISCH	38,5	38,0	38,9	
									ROEM.-KATH.	59,4	59,7	59,2	
									JUFD.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
									SONSTIGE	2,1	2,3	1,6	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER				224 419 7 472 3,2	109 384 4 371 3,8	115 035 3 101 2,6	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN						
	ANZAHL VH								VOLKSSCHULE	33 023	17 229	15 794	
									REALSCHULE	5 505	2 670	2 835	
									GYMNASIUM	4 000	1 970	2 030	
									BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 860	932	928	
									INGENIEURSCHULE	66	64	2	
									HOCHSCHULE	137	96	41	
									SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	44 591	22 961	21 630	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN						
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		231 891	113 755	118 136				ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20 485	11 911	8 574	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		228 482	112 057	116 425					PRODUZIERENDES GEWERBE	42 343	32 725	9 618	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		3 409	1 698	1 711					HANDEL UND VERKEHR	12 673	7 698	4 975	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		2 022	934	1 088					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 466	9 856	7 610	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 833	4 378	3 455					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	92 967	62 190	30 777	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF						
								VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	22,0	19,2	27,9	
	UNTER 6 JAHRE	31 772	16 405	15 567					PRODUZIERENDES GEWERBE	45,5	52,6	31,3	
	6 BIS UNTER 15 JAHRE	43 457	22 350	21 107					HANDEL UND VERKEHR	13,6	12,4	16,2	
	15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 441	5 989	5 452					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,8	15,8	24,7	
	18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 954	5 292	4 662					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
	21 BIS UNTER 45 JAHRE	69 736	35 597	34 139									
	45 BIS UNTER 60 JAHRE	31 946	13 476	18 470									
	60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 092	4 896	6 196									
	65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 626	7 398	8 528									
	75 UND MEHR JAHRE	6 667	2 652	4 015									
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							10. PRIVATE HAUSHALTE				INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
	ANZAHL	LEDIG	114 326	59 881	54 445			SELBSTÄNDIGE		14 644	12 450	2 194	
		VERHEIRATET	102 075	50 781	51 294			MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		13 199	3 502	9 697	
		VERWITWET	14 469	2 707	11 762			BEAMT., ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		27 364	13 975	8 389	
		GESCHIEDEN	1 021	386	635			ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		42 760	32 263	10 497	
	VH	LEDIG	49,3	52,6	46,1			VH	SELBSTÄNDIGE	15,8	20,0	7,1	
		VERHEIRATET	44,0	44,6	43,4				MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14,2	5,6	31,5	
		VERWITWET	6,2	2,4	10,0				BEAMT., ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	24,1	22,5	27,3	
		GESCHIEDEN	0,4	0,3	0,5				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,0	51,9	34,1	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							10. PRIVATE HAUSHALTE				INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
	ANZAHL							PRIVATHAUSHALTE 1970		59 452	12 346	20,8	
								1961 *		51 689			
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN							BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		235 827	55 311	23,5	
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		17 780	10 497	7 283			EINPERSONENHAUSHALTE					
	PRODUZIERENDES GEWERBE		39 398	30 746	8 652			MAENNLICH	1 643	137	8,3		
	HANDEL UND VERKEHR		11 083	7 093	3 990			WEIBLICH	5 125	587	11,5		
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		15 934	9 435	6 499			MEHRPERSONENHAUSHALTE					
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		84 195	57 771	26 424			MIT 2	10 426	1 732	16,6		
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSSENGE., -HILFE USW.		27 903	12 040	15 863			3	10 222	1 969	19,3		
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		119 793	43 944	75 849			4	10 557	2 290	21,7		
	VH							5 UND MEHR PERSONEN	21 479	5 631	26,2		
	ERWERBSTÄTIGKEIT		36,3	50,8	27,4			MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	52 684	11 622	22,1		
	DAVON IN							DAVON					
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		21,1	18,2	27,6			OHNE LEDIGE PERSONEN					
	PRODUZIERENDES GEWERBE		46,8	53,2	32,7			UNTER 18 JAHREN	17 403	3 506	20,1		
	HANDEL UND VERKEHR		13,2	12,3	15,1			MIT LEDIGEN PERSONEN	35 281	8 116	23,0		
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		18,9	16,3	24,6			DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		4,9			
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100			* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSSENGE., -HILFE USW.		12,0	10,6	13,4								
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		51,7	38,6	64,2								

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	137 853			ANZAHL	EVANGELISCH	55 281	26 989
13.9.1950	202 086				ROEM.-KATH.	164 401	80 275
6.6.1961	195 396				JUED.-REL.-GEM.	5	3
27.5.1970	222 687	108 847	113 840		SONSTIGE	3 000	1 580
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	27 291 14,0		VH	EVANGELISCH	24,8	24,8
					ROEM.-KATH.	73,8	73,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	221 318	108 027	113 291	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,3	1,5
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	1 369 0,6	820 0,8				
			0,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	32 237	16 844	15 393
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	222 687	108 847	113 840	REALSCHULE	4 395	2 054	2 341
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	218 086	106 415	111 671	GYMNASIUM	6 124	3 158	2 966
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 601	2 432	2 169	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 052	897	1 155
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	3 894	1 831	2 063	INGENIEURSCHULE	32	31	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 264	4 677	3 587	HOCHSCHULE	648	309	339
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 488	23 293	22 195
UNTER 6 JAHRE	30 942	15 758	15 184	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	43 056	22 145	20 911	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 172	5 816	5 356	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	22 110	13 038	9 072
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 104	5 452	4 652	PRODUZIERENDES GEWERBE	33 251	25 926	7 325
21 BIS UNTER 45 JAHRE	65 098	33 291	31 807	HANDEL UND VERKEHR	13 437	8 603	4 834
45 BIS UNTER 60 JAHRE	29 815	17 422	17 393	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 816	10 400	8 416
60 BIS UNTER 65 JAHRE	10 253	4 506	5 747	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	87 614	57 967	29 647
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 279	6 735	8 544	VH			
75 UND MEHR JAHRE	6 968	2 722	4 246	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	25,2	22,5	30,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	38,0	44,7	24,7
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	15,3	14,8	16,3
LEDIG	114 985	60 078	54 907	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,5	17,9	28,4
VERHEIRATET	92 920	46 047	46 873	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	13 903	2 426	11 477	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	879	296	583	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	15 160	13 336	1 824
LEDIG	51,6	55,2	48,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 877	3 491	10 386
VERHEIRATET	41,7	42,3	41,2	BEAMT.E, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	23 041	14 223	8 818
VERWITWET	6,2	2,2	10,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	35 536	26 917	8 619
GESCHIEDEN	0,4	0,3	0,5	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	17,3	23,0	6,2
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,8	6,0	35,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMT.E, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	26,3	24,5	29,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19 607	11 721	7 886	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	40,0	46,4	29,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	30 622	23 993	6 629	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	12 031	8 004	4 027	PRIVATHAUSHALTE 1970	54 839	15 162	27,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 421	10 035	7 386	1961 *	47 132		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	79 681	53 753	25 928	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	224 989	70 997	31,6
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	27 270	11 665	15 605	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	115 736	43 429	72 307	MAENNlich	1 426	157	11,0
VH				WEIBlich	4 805	569	11,8
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,8	49,4	22,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	9 247	2 051	22,2
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	24,6	21,8	30,4	3	8 764	2 237	25,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	38,4	44,6	25,6	4	9 396	2 690	28,0
HANDEL UND VERKEHR	15,1	14,9	15,5	5 UND MEHR PERSONEN	21 201	7 458	35,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,9	18,7	28,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	48 608	14 436	29,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	12,2	10,7	13,7	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	15 755	4 310	27,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	52,0	39,9	63,5	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 853	10 126	30,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	4,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	121 805			ANZAHL	158 363	75 844	82 519
13.9.1950	209 978			EVANGELISCH	21 256	10 516	10 740
6.6.1961	177 573			ROEM.-KATH.	9	7	2
27.5.1970	185 117	89 460	95 657	JUED.-REL.GEM.			
				SONSTIGE	5 489	3 093	2 396
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 978		VH	EVANGELISCH	85,5	84,8
		10,1			ROEM.-KATH.	11,5	11,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	183 218	88 111	95 107		SONSTIGE	3,0	2,5
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	1 899	550	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		1,0	1,5	0,6			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	20 928	10 940	9 988
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	185 117	89 460	95 657	REALSCHULE	4 490	2 176	2 314
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	181 338	87 377	93 961	GYMNASIUM	2 676	1 463	1 213
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	3 779	2 083	1 696	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 336	760	576
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	1 959	1 033	926	INGENIEURSCHULE	69	68	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	5 854	3 313	2 541	HOCHSCHULE	120	68	52
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	29 619	15 475	14 144
UNTER 6 JAHRE	18 666	9 468	9 198	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 237	14 565	13 672	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 008	4 145	3 863	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 517	9 108	7 409
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 282	3 835	3 447	PRODUZIERENDES GEWERBE	31 426	24 986	6 440
21 BIS UNTER 45 JAHRE	55 434	28 711	26 723	HANDEL UND VERKEHR	14 850	9 343	5 507
45 BIS UNTER 60 JAHRE	29 913	12 745	17 168	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16 516	8 895	7 621
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 322	5 027	6 295	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	79 309	52 332	26 977
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 366	7 572	9 794	VH			
75 UND MEHR JAHRE	8 889	3 392	5 497	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20,8	17,4	27,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	39,6	47,7	23,9
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	18,7	17,9	20,4
LEDIG	74 110	39 790	34 340	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,8	17,0	28,2
VERHEIRATET	92 092	45 955	46 137	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	16 907	2 939	13 968	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	1 988	776	1 212	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	11 569	10 000	1 569
LEDIG	40,0	44,5	35,9	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 960	2 348	8 612
VERHEIRATET	49,7	51,4	48,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	22 848	13 755	9 093
VERWITWET	9,1	3,3	14,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33 932	26 229	7 703
GESCHIEDEN	1,1	0,9	1,3	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	14,6	19,1	5,8
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13,8	4,5	31,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	28,8	26,3	33,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 862	7 841	6 021	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42,8	50,1	28,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	29 017	23 458	5 559	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
HANDEL UND VERKEHR	13 044	8 712	4 332	PRIVATHAUSHALTE 1970	58 685	15 780	26,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 783	8 492	6 291	1961 *	53 913		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	70 706	48 503	22 203	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	187 159	58 326	31,2
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	31 643	13 207	18 436	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	82 768	27 750	55 018	MAENNLICH	2 534	276	10,9
VH				WEIBLICH	7 893	1 051	13,3
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	38,2	54,2	23,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,6	16,2	27,1	MIT 2	14 207	3 310	23,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	41,0	48,4	25,0	3	11 286	3 166	28,1
HANDEL UND VERKEHR	18,4	18,0	19,5	4	10 362	3 305	31,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,9	17,5	28,3	5 UND MEHR PERSONEN	12 403	4 672	37,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	48 258	14 453	29,9
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	17,1	14,8	19,3	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,7	31,0	57,5	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	20 982	5 783	27,6
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 276	8 670	31,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,2		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	129 878			ANZAHL	EVANGELISCH	206 174	100 226	105 948
	13.9.1950	221 020				ROEM.-KATH.	11 292	5 793	5 499
	6.6.1961	205 829				JUED.REL.GEM.	49	29	20
	27.5.1970	225 904	110 677	115 227		SONSTIGE	8 389	4 629	3 760
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	27 991 13,6			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.REL.GEM. SONSTIGE	91,3 5,0 0,0 3,7	90,6 5,2 0,0 4,2	91,9 4,8 0,0 3,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	224 214	109 678	114 536		VOLKSSCHULE	25 178	13 295	11 883
AUSLAENDER	VH	1 690 0,7	999 0,9	691 0,6		REALSCHULE	4 682	2 223	2 459
						GYMNASIUM	4 161	2 366	1 795
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 707	954	753
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		225 904	110 677	115 227		INGENIEURSCHULE	120	118	2
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		220 009	106 985	113 024		HOCHSCHULE	216	140	76
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		5 895	3 692	2 203		SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	36 064	19 096	16 968
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 594	3 397	2 197	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 189	4 224	2 965	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 625	8 794	7 831
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						PRODUZIERENDES GEWERBE	37 956	30 183	7 773
UNTER 6 JAHRE		24 552	12 754	11 798		HANDEL UND VERKEHR	18 375	11 615	6 760
6 BIS UNTER 15 JAHRE		34 145	17 817	16 328		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24 314	13 961	10 333
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 542	4 956	4 586		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	97 270	64 573	32 697
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 832	5 331	4 501	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	17,1	13,6	24,0
21 BIS UNTER 45 JAHRE		71 085	37 125	33 960		PRODUZIERENDES GEWERBE	39,0	46,7	23,8
45 BIS UNTER 60 JAHRE		35 636	15 305	20 331		HANDEL UND VERKEHR	18,9	18,0	20,7
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 741	5 687	7 054		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,0	21,7	31,6
65 BIS UNTER 75 JAHRE		18 716	8 038	10 678		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
75 UND MEHR JAHRE		9 655	3 664	5 991	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	12 144	10 211	1 933
ANZAHL	LEDIG	93 491	51 253	42 238		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11 796	2 596	9 200
	VERHEIRATET	110 936	55 243	55 693		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	33 050	20 826	12 224
	VERWITWET	18 767	3 201	15 566			40 280	30 940	9 340
	GESCHIEDEN	2 710	980	1 730	VH	SELBSTÄNDIGE	12,5	15,8	5,9
VH	LEDIG	41,4	46,3	36,7		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,1	4,0	28,1
	VERHEIRATET	49,1	49,9	48,3		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	34,0	32,3	37,4
	VERWITWET	8,3	2,9	13,5			41,4	47,9	28,6
	GESCHIEDEN	1,2	0,9	1,5	10. PRIVATE HAUSHALTE				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					INSGESAMT	PRIVATHAUSHALTE 1970	69 313	19 830	28,6
ANZAHL						1961 *	60 418		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	224 712	71 091	31,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13 599	7 403	6 196		EINPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE		34 653	28 127	6 526		MAENNLICH	2 716	349	12,8
HANDEL UND VERKEHR		15 993	10 808	5 185		WEIBLICH	8 367	1 374	16,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		21 984	13 528	8 456		MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		86 229	59 866	26 363		MIT 2	16 410	4 291	26,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGG., -HILFE USW.		36 827	15 658	21 169		3	13 892	4 104	29,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		102 848	35 153	67 695		4	13 202	4 561	34,5
VH						5 UND MEHR PERSONEN	14 726	5 151	35,0
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		38,2	54,1	22,9		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 230	18 107	31,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		15,8	12,4	23,5		DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE		40,2	47,0	24,8		OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR		18,5	18,1	19,7		UNTER 18 JAHREN	24 434	7 223	29,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		25,5	22,6	32,1		MIT LEDIGEN PERSONEN	33 796	10 884	32,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,2		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGG., -HILFE USW.		16,3	14,1	18,4		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		45,5	31,8	58,7					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		129 797			ANZAHL	EVANGELISCH		220 654	105 270	115 384
	13.9.1950		240 314				ROEM.-KATH.		17 939	9 139	8 800
	0.6.1961		223 672				JUFD.-REL.-GEM.		132	71	61
	27.5.1970		256 543	124 149	132 394		SONSTIGE		17 818	9 669	8 149
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		41 703 18,6			VH	EVANGELISCH		86,0	84,8	87,2
							ROEM.-KATH.		7,0	7,4	6,6
							JUFD.-REL.-GEM.		0,1	0,1	0,0
							SONSTIGE		6,9	7,8	6,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER			253 259 3 284 1,3	122 142 2 007 1,6	131 117 1 277 1,0	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
	ANZAHL VH						VOLKSSCHULE		26 732	13 836	12 896
							REALSCHULE		5 605	2 689	2 916
							GYMNASIUM		4 919	2 708	2 211
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 199	1 310	889
							INGENIEURSCHULE		303	295	116
							HOCHSCHULE		445	329	
							SCHÜLER U. STUDIFRDNDE INSGESAMT		40 203	21 167	19 036
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			247 558	118 763	128 775	8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
						ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		14 366	8 159	6 207
							PRODUZIERENDES GEWERBE		40 658	32 125	8 533
							HANDEL UND VERKEHR		23 589	14 645	8 944
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE		31 295	17 563	13 732
							ERWERBSTÄETIGE INSGES.		109 908	72 492	37 416
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			8 985	5 366	3 619	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13,1	11,3	16,6
							PRODUZIERENDES GEWERBE		37,0	44,3	22,8
							HANDEL UND VERKEHR		21,5	20,2	23,9
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE		28,5	24,2	36,7
							ERWERBSTÄETIGE INSGES.		100	100	100
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 679	2 889	1 790	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
						ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		13 308	10 966	2 342
							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		10 281	2 131	8 150
							BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.-U. TECHN. LEHRL.		42 149	25 925	16 224
							ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		44 170	33 470	10 700
						VH	SELBSTÄNDIGE		12,1	15,1	6,3
							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		9,4	2,9	21,8
							BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.-U. TECHN. LEHRL.		38,3	35,8	43,4
							ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		40,2	46,2	28,6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			11 806	6 675	5 131	10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
							PRIVATHAUSHALTE 1970		85 673	29 143	34,0
							1961 *		70 830		
							BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		258 040	98 130	38,0
							EINPERSONENHAUSHALTE				
							MAENNLICH		4 314	673	15,6
							WEIBLICH		12 019	2 309	19,2
							MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2		22 537	7 313	32,4
							3		16 830	6 293	37,4
							4		15 371	6 282	40,9
							5 UND MEHR PERSONEN		14 602	6 273	43,0
							MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		69 340	26 161	37,7
							DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
							UNTER 18 JAHREN		31 129	11 270	36,2
							MIT LEDIGEN PERSONEN				
							UNTER 18 JAHREN		38 211	14 891	39,0
							DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGF., -HILFE USW.			43 577	18 037	25 540						
				</							

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH
17.5.1939	151 840			ANZAHL	198 310	93 777	104 533
13.9.1950	258 286			FVANGELISCH	14 534	7 385	7 149
6.6.1961	217 084			ROEM.-KATH.	15	10	5
27.5.1970	222 478	106 414	116 064	JUED.-REL.-GEM.	9 619	5 242	4 377
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	25 752 11,9		VH	FVANGELISCH 89,1	88,1	90,1
					ROEM.-KATH. 6,5	6,9	6,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM. 0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	220 867	105 438	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	4,3	4,9	3,8
AUSLAENDER	VH	1 611 0,7	976 0,9				
				VOLKSSCHULE	22 722	11 823	10 899
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	5 190	2 453	2 737
WOHNBEVÖLKERUNG	222 478	106 414	116 064	GYMNASIUM	4 449	2 395	2 054
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 836	1 002	834
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	214 811	101 567	113 244	INGENIEURSCHULE	60	57	3
				HOCHSCHULE	861	452	409
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 667	4 847	2 820	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 118	18 182	16 936
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	5 860	3 853	2 007	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	10 862	6 370	4 492	ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16 463	9 146	7 317
UNTER 6 JAHRE	22 071	11 435	10 636	PRODUZIERENDES GEWERBE	33 374	26 133	7 241
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 470	16 142	15 328	HANDEL UND VERKEHR	16 660	9 865	6 795
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 351	4 730	4 621	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 423	15 151	11 272
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 389	5 294	4 095	ERWERBSTAETIGE INSGES.	92 920	60 295	32 625
21 BIS UNTER 45 JAHRE	64 952	33 451	31 501	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 176	15 472	21 704	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17,7	15,2	22,4
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 171	6 087	8 084	PRODUZIERENDES GEWERBE	35,9	43,3	22,2
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 286	9 570	12 716	HANDEL UND VERKEHR	17,9	16,4	20,8
75 UND MEHR JAHRE	11 612	4 233	7 379	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28,4	25,1	34,6
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	88 752	47 914	40 838	SELBSTAENDIGE	11 389	9 418	1 971
VERHEIRATET	108 086	53 655	54 431	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	10 275	2 130	8 145
VERWITWET	21 895	3 492	18 403	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	33 172	20 582	12 590
GESCHIEDEN	3 745	1 353	2 392	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38 084	28 165	9 919
VH				VH			
LEDIG	39,9	45,0	35,2	SELBSTAENDIGE	12,3	15,6	6,0
VERHEIRATET	48,6	50,4	46,9	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	11,1	3,5	25,0
VERWITWET	9,8	3,3	15,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,7	34,1	38,6
GESCHIEDEN	1,7	1,3	2,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41,0	46,7	30,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	75 402	20 863	27,7
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	70 008		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 497	7 849	5 648	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	223 388	70 721	31,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	30 569	24 331	6 238	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	14 546	9 129	5 417	MAENNICH	3 978	504	12,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24 051	14 644	9 407	WEIBLICH	12 506	2 039	16,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	82 663	55 953	26 710	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	43 698	17 969	25 729	MIT 2	19 719	5 075	25,7
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	96 117	32 492	63 625	3	13 776	4 138	30,0
VH				4	12 193	4 247	34,8
ERWERBSTAETIGKEIT	37,2	52,6	23,0	5 UND MEHR PERSONEN	13 230	4 860	36,7
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 918	18 320	31,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16,3	14,0	21,1	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	37,0	43,5	23,4	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	17,6	16,3	20,3	UNTER 18 JAHREN	27 305	8 125	29,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29,1	26,2	35,2	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	31 613	10 195	32,2
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROESSE 1970	3,0		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	19,6	16,9	22,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,2	30,5	54,8				

1. WOHNBEVOELKERUNG	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH
17.5.1939	127 514			ANZAHL	64 856	30 707	34 149
13.9.1950	179 853			EVANGELISCH	127 594	61 755	65 839
6.6.1961	179 413			ROEM.-KATH.	8	5	3
27.5.1970	195 487	94 042	101 445	JUED.-REL.-GEM.	3 029	1 575	1 454
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG ANZAHL	19 670			VH	33,2	32,7	33,7
1961/1970 VH	11,0			EVANGELISCH	65,3	65,7	64,9
				ROEM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
VON DER WOHNBEVOELKERUNG				JUED.-REL.-GEM.	1,5	1,7	1,4
AM 27.5.1970 WAREN				SONSTIGE			
DEUTSCHE	194 124	93 296	100 828	7. SCHUELER UND STUDIERENDE			
AUSLAENDER	1 363	746	617	NACH SCHULARTEN			
VH	0,7	0,8	0,6				
				VOLKSSCHULE	25 773	13 351	12 422
2. BEVOELKERUNG NACH DEM WOHNSTZ				REALSCHULE	4 407	2 054	2 353
				GYMNASIUM	4 774	2 521	2 253
WOHNBEVOELKERUNG	195 487	94 042	101 445	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 057	932	1 125
DAVON				INGENIEURSCHULE	41	40	1
PERS. MIT ALLEINIGEM				HOCHSCHULE	102	68	34
WOHNSTZ IN D. GEMEINDE	191 158	91 777	99 381	SCHUELER U. STUDIERENDE			
				INSGESAMT	37 154	18 966	18 188
PERS. MIT WEITERER							
WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 329	2 265	2 064	8. ERWERBSTAETIGE NACH			
				WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN				ANZAHL			
EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	4 094	1 689	2 405	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15 616	8 709	6 907
				PRODUZIERENDES GEWERBE	30 938	23 896	7 042
FEHNER PERSONEN, DIE ANDERS-				HANDEL UND VERKEHR	12 594	7 791	4 803
WO ZUR WOHNBEVOELKERUNG				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 659	11 411	8 248
GEHÖREN	7 267	4 196	3 071				
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	78 807	51 867	27 000
3. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	25 011	12 697	12 314	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,8	16,8	25,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 789	17 770	17 019	PRODUZIERENDES GEWERBE	39,3	46,1	26,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 839	5 005	4 834	HANDEL UND VERKEHR	16,0	15,0	17,8
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 426	4 520	3 906	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,9	22,0	30,5
21 BIS UNTER 45 JAHRE	57 202	29 009	28 193				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	28 955	11 962	16 993	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE	9 881	4 335	5 546				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	14 462	6 148	8 314	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER			
75 UND MEHR JAHRE	6 922	2 596	4 326	STELLUNG IM BERUF			
				ANZAHL			
4. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTAENDIGE	11 226	9 513	1 713
				MITHILFENDE FAMILIEN-			
ANZAHL				ANGEHÖRIGE	10 375	2 321	8 054
LEDIG	94 830	48 811	46 019	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-			
VERHEIRATET	85 574	42 471	43 103	SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	23 985	15 003	8 982
VERWITWET	13 937	2 366	11 571	ARBEITER EINSCHLIESSL.			
GESCHIEDEN	1 146	394	752	GEWERBL. LEHRLINGE	33 221	24 970	8 251
VH				VH			
LEDIG	48,5	51,9	45,4	SELBSTAENDIGE	14,2	18,4	6,3
VERHEIRATET	43,8	45,2	42,5	MITHILFENDE FAMILIEN-			
VERWITWET	7,1	2,5	11,4	ANGEHÖRIGE	13,2	4,5	29,8
GESCHIEDEN	0,6	0,4	0,7	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-			
				SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	30,4	29,0	33,3
5. WOHNBEVOELKERUNG MIT UEBER-				ARBEITER EINSCHLIESSL.			
WIEGENDEN LEBENSUNTERHALT				GEWERBL. LEHRLINGE	42,2	48,2	30,6
DURCH...							
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT	TELEF.
ERWERBSTAETIGKEIT IN						ANZAHL	VH
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 548	7 650	5 898	PRIVATHAUSHALTE 1970	52 304	12 699	24,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	28 412	22 165	6 247	1961 *	46 547		
HANDEL UND VERKEHR	10 984	7 184	3 800				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 075	11 009	7 066	BEVOELKERUNG IN			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	71 019	48 008	23 011	PRIVATHAUSHALTEN	196 865	53 649	27,3
RENTE, PENSION, ARBEITS-				EINPERSONENHAUSHALTE			
LOSENDE, -HILFE USW.	26 324	10 594	15 730	MAENNICH	1 449	179	12,4
				WEIBLICH	5 713	708	12,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN,							
EHEMANN USW. /	98 144	35 440	62 704	MEHRPERSONENHAUSHALT			
				MIT 2	10 171	2 191	21,5
VH				3	8 990	2 144	23,8
ERWERBSTAETIGKEIT	36,3	51,0	22,7	4	9 205	2 385	25,9
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	16 776	5 692	30,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,1	15,9	25,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	40,0	46,2	27,1	INSGESAMT	45 142	11 812	26,2
HANDEL UND VERKEHR	15,5	15,0	16,5				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,5	22,9	30,7	DAVON			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	16 320	4 163	25,5
RENTE, PENSION, ARBEITS-				MIT LEDIGEN PERSONEN			
LOSENDE, -HILFE USW.	13,5	11,3	15,5	UNTER 18 JAHREN	28 822	7 649	26,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN,				DURCHSCHNITTICHE			
EHEMANN USW. /	50,2	37,7	61,8	HAUSHALTSGROSSE 1970		3,8	
				* NUR WOHNBEVOELKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
		17.5.1939		183 697					ANZAHL	EVANGELISCH	132 295	60 727	71 568
		13.9.1950		227 072						ROEM.-KATH.	141 903	67 670	74 233
		6.6.1961		259 541						JUED.REL.GEM.	43	31	12
		27.5.1970		283 461	133 734	149 727				SONSTIGE	9 220	5 306	3 914
VERÄNDERUNG 1961/1970		ANZAHL VH		25 290 9,7			VH			EVANGELISCH	46,7	45,4	47,8
										ROEM.-KATH.	50,1	50,6	49,6
										JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
										SONSTIGE	3,3	4,0	2,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN						
		DEUTSCHE	ANZAHL	276 197	128 617	147 580							
		AUSLAENDER	VH	7 264 2,6	5 117 3,8	2 147 1,4							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ													
		WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		283 461	133 734	149 727				VOLKSSCHULE	30 114	15 542	14 572
		PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		274 095	128 434	145 661				REALSCHULE	4 514	2 112	2 402
		PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		9 366	5 300	4 066				GYMNASIUM	7 176	3 907	3 269
		PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 688	2 049	3 639				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 666	1 256	1 410
		FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 327	4 358	2 969				INGENIEURSCHULE	627	608	19
										HOCHSCHULE	854	431	423
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER										SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 951	23 856	22 095
		UNTER 6 JAHRE		29 345	14 999	14 346				8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
		6 BIS UNTER 15 JAHRE		41 161	21 108	20 053				ANZAHL			
		15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 334	5 744	5 590				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 683	3 043	2 640
		18 BIS UNTER 21 JAHRE		11 257	5 618	5 639				PRODUZIERENDES GEWERBE	55 410	44 112	11 298
		21 BIS UNTER 45 JAHRE		89 895	45 355	44 540				HANDEL UND VERKEHR	26 253	15 741	10 512
		45 BIS UNTER 60 JAHRE		47 518	19 823	27 695				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29 509	14 766	14 743
		60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 949	7 199	9 750				ERWERBSTÄETIGE INSGES.	116 855	77 662	39 193
		65 BIS UNTER 75 JAHRE		24 197	9 898	14 299				VH			
		75 UND MEHR JAHRE		11 805	3 990	7 815				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	3,9	6,7
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND										PRODUZIERENDES GEWERBE	47,4	56,8	28,8
		ANZAHL	LEDIG	116 681	59 187	57 494				HANDEL UND VERKEHR	22,5	20,3	26,8
		VERHEIRATET		139 638	70 111	69 527				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,3	19,0	37,6
		VERWITWET		23 564	3 292	20 272				ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
		GESCHIEDEN		3 578	1 144	2 434				9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
		VH	LEDIG	41,2	44,3	38,4				ANZAHL			
			VERHEIRATET	49,3	52,4	46,4				SELBSTÄENDIGE	10 311	8 219	2 092
			VERWITWET	8,3	2,5	13,5				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 108	1 083	5 025
			GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,6				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	47 889	28 304	19 585
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...											52 547	40 056	12 491
		ANZAHL								VH			
		ERWERBSTÄETIGKEIT IN								SELBSTÄENDIGE	8,8	10,6	5,3
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4 524	2 484	2 040				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,2	1,4	12,8
		PRODUZIERENDES GEWERBE		51 697	41 891	9 806				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	41,0	36,4	50,0
		HANDEL UND VERKEHR		23 113	14 685	8 428					45,0	51,6	31,9
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		26 700	14 153	12 547				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		106 034	73 213	32 821				PRIVATHAUSHALTE 1970	96 992	26 817	27,6
		RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		44 497	17 865	26 632				1961 *	84 096		
		ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		132 930	42 656	90 274				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	282 978	86 434	30,5
		VH								EINPERSONENHAUSHALTE			
		ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN		37,4	54,7	21,9				MAENNlich	5 504	630	11,4
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4,3	3,4	6,2				WEIBlich	15 978	3 039	19,0
		PRODUZIERENDES GEWERBE		48,8	57,2	29,9				MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	25 055	6 771	27,0
		HANDEL UND VERKEHR		21,8	20,1	25,7				3	18 960	5 893	31,1
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		25,2	19,3	38,2				4	16 092	5 320	33,1
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		100	100	100				5 UND MEHR PERSONEN	15 403	5 164	33,5
		RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		15,7	13,4	17,8				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	75 510	23 148	30,7
		ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		46,9	31,9	60,3				DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 939	10 529	30,1
										MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	40 571	12 619	31,1
										DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
										* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	164 299			ANZAHL	203 745	98 328	105 417
13.9.1950	271 316			EVANGELISCH	34 528	16 898	17 630
6.6.1961	238 496			ROM.-KATH.	18	9	9
27.5.1970	247 122	119 918	127 204	JUED.-RFL.-GEM.	8 831	4 683	4 148
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 150		VH	82,4	82,0	82,9
		7,6		EVANGELISCH	14,0	14,1	13,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	244 238	118 016	JUED.-RFL.-GEM.	3,6	3,9	3,3
AUSLÄNDER	VH	2 884	1 902	SONSTIGE			
		1,2	1,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG		247 122	119 918	VOLKSSCHULE	27 465	14 279	13 187
DAVON				REALSCHULE	5 593	2 674	2 919
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		240 745	115 749	GYMNASIUM	3 646	1 984	1 662
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 860	1 034	826
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		6 377	4 169	INGENIEURSCHULE	267	261	6
				HOCHSCHULE	156	95	61
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 616	3 045	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 987	20 326	18 661
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 000	4 051	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	25 458	13 167	12 298
UNTER 4 JAHRE	25 291	13 069	12 222	PRODUZIERENDES GEWERBE	45 623	34 719	10 904
6 BIS UNTER 15 JAHRE	37 152	19 094	18 058	HANDEL UND VERKEHR	15 456	9 433	6 023
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 434	5 412	5 022	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23 242	13 616	9 626
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 867	5 416	4 451	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	109 779	70 928	38 851
21 BIS UNTER 45 JAHRE	74 435	38 830	35 605	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 212	16 972	23 240	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	23,2	18,6	31,7
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 935	6 657	8 278	PRODUZIERENDES GEWERBE	41,6	48,9	28,1
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 181	10 128	13 053	HANDEL UND VERKEHR	14,1	13,3	15,5
75 UND MEHR JAHRE	11 615	4 340	7 275	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,2	19,2	24,8
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	99 746	53 782	45 964	SELBSTÄNDIGE	16 058	13 848	2 210
VERHEIRATET	122 464	61 251	61 213	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	17 288	3 644	13 644
VERWITWET	22 493	3 958	18 535	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29 630	18 656	10 974
GESCHIEDEN	2 419	927	1 492	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	46 803	34 780	12 023
VH				VH			
LEDIG	40,4	44,8	36,1	SELBSTÄNDIGE	14,6	19,5	5,7
VERHEIRATET	49,6	51,1	48,1	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,7	5,1	35,1
VERWITWET	9,1	3,3	14,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	27,0	26,3	28,2
GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	42,6	49,0	30,9
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	74 957	18 766	25,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	69 991		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21 000	11 080	9 920	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	247 632	71 273	28,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 141	32 567	9 574	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 506	8 712	4 794	MAENNlich	2 996	308	10,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21 242	13 154	8 088	WEIBlich	9 614	1 229	12,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	97 889	65 513	32 376	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTN., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	41 718	17 302	24 416	MIT 2	17 119	3 669	21,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	107 515	37 103	70 412	3	13 935	3 549	25,5
VH				4	13 574	4 014	29,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,6	54,6	25,5	5 UND MEHR PERSONEN	17 719	5 997	33,8
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 347	17 229	27,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21,5	16,9	30,6	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	43,0	49,7	29,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	13,8	13,3	14,8	UNTER 18 JAHREN	26 062	6 672	25,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,7	20,1	25,0	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	36 265	10 557	29,1
RENTN., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	16,9	14,4	19,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,3		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	43,5	30,9	55,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	143 597			ANZAHL	EVANGELISCH	229 265	108 184	121 081
	13.9.1950	248 261				ROEM.-KATH.	39 130	19 146	19 984
	6.6.1961	229 412				JUED.REL.GEM.	51	35	16
	27.5.1970	283 908	135 879	148 029		SONSTIGE	15 462	8 514	6 948
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	61 318 26,7			VH	EVANGELISCH	80,8	79,6	81,8
						ROEM.-KATH.	13,8	14,1	13,5
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,4	6,3	4,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		276 100	130 953	145 147		VOLKSSCHULE	28 809	14 689	14 120
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	7 808 2,8	4 926 3,6	2 882 1,9		REALSCHULE	5 397	2 520	2 877
						GYMNASIUM	5 367	3 049	2 318
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 721	1 541	1 180
						INGENIEURSCHULE	163	158	5
						HOCHSCHULE	464	356	108
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 921	22 313	20 608
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 618	4 901	4 717
						PRODUZIERENDES GEWERBE	58 952	45 355	13 597
						HANDEL UND VERKEHR	20 919	12 399	8 520
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30 225	16 885	13 340
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	119 714	79 540	40 174
					VH				
						LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,0	6,2	11,7
						PRODUZIERENDES GEWERBE	49,2	57,0	33,8
						HANDEL UND VERKEHR	17,5	15,6	21,2
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,2	21,2	33,2
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
						SELBSTÄENDIGE	10 705	8 684	2 021
						MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 226	1 489	6 737
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	43 088	26 583	16 505
						ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	57 695	42 784	14 911
					VH				
						SELBSTÄENDIGE	8,9	10,9	5,0
						MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6,9	1,9	16,8
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,0	33,4	41,1
						ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,2	53,8	37,1
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
						PRIVATHAUSHALTE 1970	101 273	23 200	22,9
						1961 *	79 470		
						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	283 906	74 214	26,1
						EINPERSONENHAUSHALTE			
						MAENNLICH	5 868	519	8,8
						WEIBLICH	16 514	1 990	12,1
						MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	27 089	5 790	21,4
						3	20 819	5 502	26,4
						4	18 100	5 508	30,4
						5 UND MEHR PERSONEN	12 883	3 891	30,2
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	78 891	20 691	26,2
						DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	35 988	8 652	24,0
						MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	42 903	12 039	28,1
						DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖESSE 1970	2,8		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
	ANZAHL								
	ERWERBSTÄETIGKEIT IN								
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 510	4 040	3 470					
	PRODUZIERENDES GEWERBE	54 930	42 882	12 048					
	HANDEL UND VERKEHR	18 245	11 514	6 731					
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27 034	16 097	10 937					
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	107 719	74 533	33 186					
	RENTÉ, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	48 873	20 007	28 866					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	127 316	41 339	85 977					
VH									
	ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN	37,9	54,9	22,4					
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,0	5,4	10,5					
	PRODUZIERENDES GEWERBE	51,0	57,5	36,3					
	HANDEL UND VERKEHR	16,9	15,4	20,3					
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,1	21,6	33,0					
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	100	100	100					
	RENTÉ, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	17,2	14,7	19,5					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,8	30,4	58,1					

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			562 636			ANZAHL	EVANGELISCH	550 762	247 171	303 591
	13.9.1950			599 064				ROEM.-KATH.	123 405	60 282	63 123
	6.6.1961			750 057				JUED.-REL.GEM.	1 522	881	641
	27.5.1970			757 553	354 850	402 703		SONSTIGE	81 864	46 516	35 348
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			107 650 14,4			VH	EVANGELISCH	72,7	69,7	75,4
								ROEM.-KATH.	16,3	17,0	15,7
								JUED.-REL.GEM.	0,2	0,2	0,2
								SONSTIGE	10,8	13,1	8,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE				723 166	332 580	390 586		VOLKSSCHULE	56 017	29 288	26 729
AUSLAENDER	ANZAHL VH			34 387 4,5	22 270 6,3	12 117 3,0		REALSCHULE	11 792	5 559	6 233
								GYMNASIUM	17 894	9 584	8 310
								BERUFSFACH-/FACHSCHULE	7 467	4 172	3 295
								INGENIEURSCHULE	902	891	11
								HOCHSCHULE	8 538	6 162	2 356
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				757 553	354 850	402 703			102 610	55 676	46 934
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				709 888	326 370	383 518	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				47 665	28 480	19 185	ANZAHL				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				17 385	9 894	7 491	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 734	3 047	1 687	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖRFEN				19 937	12 365	7 572	PRODUZIERENDES GEWERBE	156 796	114 696	42 106	
							HANDEL UND VERKEHR	76 826	43 142	33 684	
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE	112 630	57 619	55 011	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							ERWERBSTÄTIGE INSGES.	350 986	218 498	132 488	
							VH				
UNTER 6 JAHRE				59 295	30 358	28 937	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,3	1,4	1,3	
6 BIS UNTER 15 JAHRE				81 458	42 062	39 396	PRODUZIERENDES GEWERBE	44,7	52,5	31,8	
15 BIS UNTER 18 JAHRE				24 678	12 305	12 373	HANDEL UND VERKEHR	21,9	19,7	25,4	
18 BIS UNTER 21 JAHRE				27 840	14 687	13 753	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32,1	26,4	41,5	
21 BIS UNTER 45 JAHRE				257 439	131 233	126 206	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE				139 024	58 486	80 538	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE				51 727	22 355	29 372	ANZAHL				
65 BIS UNTER 75 JAHRE				78 248	31 346	46 902	SELBSTÄNDIGE	23 433	18 629	4 804	
75 UND MEHR JAHRE				37 844	12 618	25 226	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 472	1 055	7 417	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	174 462	97 921	76 541	
ANZAHL	LEDIG			267 012	137 602	129 410	ARBEITER EINSCHL. LEHRL.	144 619	100 893	43 726	
	VERHEIRATET			394 817	199 795	195 022	GEWERBL. LEHRLINGE				
	VERWITWET			74 070	10 109	63 961					
	GESCHIEDEN			21 654	7 344	14 310					
VH	LEDIG			35,2	38,8	32,1					
	VERHEIRATET			52,1	56,3	48,4					
	VERWITWET			9,8	2,8	15,9					
	GESCHIEDEN			2,9	2,1	3,6					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...											
ANZAHL							10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							PRIVATHAUSHALTE 1970	323 329	131 504	40,7	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 164	2 777	1 387				1961 *	294 061			
PRODUZIERENDES GEWERBE	147 456	109 434	38 022								
HANDEL UND VERKEHR	68 799	40 500	28 299				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	751 962	343 716	45,7	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	102 759	55 206	47 553								
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	323 178	207 917	115 261				EINPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGE, -HILFE USW.	141 983	55 856	86 127				MAENNLICH	34 221	5 355	15,6	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	292 392	91 077	201 315				WEIBLICH	72 222	21 623	29,9	
VH							MEHRPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,7	58,6	28,6				MIT 2	95 529	42 065	44,6	
DAVON IN							3	61 502	31 264	50,8	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,3	1,3	1,2				4	39 800	21 388	53,7	
PRODUZIERENDES GEWERBE	45,6	52,6	33,0				5 UND MEHR PERSONEN	20 055	9 809	48,9	
HANDEL UND VERKEHR	21,3	19,5	24,6				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	216 886	104 526	48,2	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	31,8	26,6	41,3				DAVON				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				OHNE LEDIGE PERSONEN				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGE, -HILFE USW.	18,7	15,7	21,4				UNTER 18 JAHREN	119 037	56 615	47,6	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	38,6	25,7	50,0				MIT LEDIGEN PERSONEN	97 849	47 911	49,0	
							DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,3		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	142 045			ANZAHL	231 546	109 581	121 965
13.9.1950	252 843			EVANGELISCH	29 111	14 594	14 517
6.6.1961	246 506			ROEM.-KATH.	55	39	16
27.5.1970	277 949	133 810	144 139	JUED.-REL.-GEM.	17 237	9 596	7 641
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	40 377		VH	83,3	81,9	84,6
		16,4		EVANGELISCH	10,5	10,9	10,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	272 824	130 422	142 402	JUED.-REL.-GEM.	6,2	7,2	5,3
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 125	1 737	SONSTIGE			
		1,8	2,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	277 949	133 810	144 139	VOLKSSCHULE	28 260	14 787	13 473
DAVON				REALSCHULE	6 197	2 934	3 263
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	268 111	127 880	140 231	GYMNASIUM	6 125	3 343	2 782
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	9 838	5 930	3 908	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 362	1 205	1 157
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 264	4 431	2 833	INGENIEURSCHULE	134	132	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	10 158	6 229	3 929	HOCHSCHULE	538	393	145
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 616	22 794	20 822
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	28 414	14 555	13 859	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 721	20 557	19 164	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 605	5 599	4 006
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 637	5 973	5 664	PRODUZIERENDES GEWERBE	53 301	40 975	12 326
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 140	5 728	5 412	HANDEL UND VERKEHR	21 444	12 414	9 030
21 BIS UNTER 45 JAHRE	88 516	45 550	42 966	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 961	18 629	15 332
45 BIS UNTER 60 JAHRE	45 503	19 479	26 024	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	118 311	77 617	40 694
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 354	7 259	9 095	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	24 496	10 413	14 083	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,1	7,2	9,8
75 UND MEHR JAHRE	12 168	4 296	7 872	PRODUZIERENDES GEWERBE	45,1	52,8	30,3
				HANDEL UND VERKEHR	18,1	16,0	22,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28,7	24,0	37,7
ANZAHL				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
LEDIG	109 365	58 352	51 013	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERHEIRATET	139 037	69 623	69 414	ANZAHL			
VERWITWET	24 559	3 837	20 722	SELBSTÄNDIGE	10 997	8 886	2 111
GESCHIEDEN	4 988	1 998	2 990	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 355	1 368	5 987
VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	45 813	27 549	18 264
LEDIG	39,3	43,6	35,4	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	54 146	39 814	14 332
VERHEIRATET	50,0	52,0	48,2				
VERWITWET	8,8	2,9	14,4	VH			
GESCHIEDEN	1,8	1,5	2,1	SELBSTÄNDIGE	9,3	11,4	5,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6,2	1,8	14,7
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	38,7	35,5	44,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45,8	51,3	35,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 889	4 824	3 065	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
PRODUZIERENDES GEWERBE	49 434	38 589	10 845	PRIVATHAUSHALTE 1970	96 902	29 203	30,1
HANDEL UND VERKEHR	18 664	11 526	7 138	1961 *	80 679		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	30 555	17 799	12 756	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	276 835	93 583	33,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	106 542	72 738	33 804	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	48 403	20 243	28 160	MAENNLICH	5 753	731	12,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	123 004	40 829	82 175	WEIBLICH	15 402	2 729	17,7
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,3	54,4	23,5	MIT 2	25 955	7 663	29,5
DAVON IN				3	19 531	6 585	33,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,4	6,6	9,1	4	16 387	6 181	37,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	46,4	53,1	32,1	5 UND MEHR PERSONEN	13 874	5 314	38,3
HANDEL UND VERKEHR	17,5	15,8	21,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	75 747	25 743	34,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	28,7	24,5	37,7	DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 787	11 403	32,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,4	15,1	19,5	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	40 960	14 340	35,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,3	30,5	57,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	136 826			ANZAHL	214 873	103 074	111 799
13.9.1950	249 066			EVANGELISCH	29 128	14 423	14 705
6.6.1961	236 199			ROEM.-KATH.	164	105	59
27.5.1970	255 441	124 225	131 216	JUED.-REL.GEM.	11 276	6 623	4 653
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	30 100		EVANGELISCH	84,1	83,0	85,2
		12,7		ROEM.-KATH.	11,4	11,6	11,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.GEM.	0,1	0,1	0,0
DEUTSCHE	249 859	120 574	129 285	SONSTIGE	4,4	5,3	3,5
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 582	1 931	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		2,2	1,5	VOLKSSCHULE	28 773	14 737	14 036
				REALSCHULE	5 070	2 387	2 683
				GYMNASIUM	4 361	2 446	1 915
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 971	1 101	770
				INGENIEURSCHULE	76	74	2
				HOCHSCHULE	277	194	83
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 428	20 939	19 489
				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12 678	6 661	6 017
				PRODUZIERENDES GEWERBE	62 062	48 965	13 097
				HANDEL UND VERKEHR	14 683	7 472	7 211
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 135	9 587	9 553
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 558	72 680	35 878
				VH			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,7	9,2	16,8
				PRODUZIERENDES GEWERBE	57,2	67,4	36,5
				HANDEL UND VERKEHR	13,5	10,3	20,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,6	13,2	26,6
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
				ANZAHL			
				SELBSTÄNDIGE	9 983	8 180	1 803
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 264	1 762	7 502
				BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	29 856	17 307	12 549
				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	59 455	45 431	14 024
				VH			
				SELBSTÄNDIGE	9,2	11,3	5,0
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,5	2,4	20,9
				BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	27,5	23,8	35,0
				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	54,8	62,5	39,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	85 075	17 635	20,7
LEDIG	100 113	54 238	45 875	1961 *	76 549		
VERHEIRATET	129 429	64 994	64 435	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	256 662	61 666	24,0
VERWITWET	22 457	3 581	18 876	EINPERSONENHAUSHALTE			
GESCHIEDEN	3 442	1 412	2 030	MAENNlich	4 076	335	8,2
				WEIBlich	12 279	1 128	9,2
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LEDIG	39,2	43,7	35,0	MIT 2	21 402	4 013	18,8
VERHEIRATET	50,7	52,3	49,1	3	17 425	3 952	22,7
VERWITWET	8,8	2,9	14,4	4	15 326	3 958	25,8
GESCHIEDEN	1,3	1,1	1,5	5 UND MEHR PERSONEN	14 567	4 749	29,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWILGENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH...				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	68 720	16 172	23,5
ANZAHL				DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				OHNE LEDIGE PERSONEN			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 221	5 575	4 646	UNTER 14 JAHREN	29 651	6 480	21,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 335	46 466	11 869	MIT LEDIGEN PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	12 230	6 707	5 528	UNTER 18 JAHREN	39 069	9 692	24,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 727	9 063	7 664				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	97 513	67 806	29 707				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGEL., -HILFE USW.	42 327	17 504	24 823	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	115 601	78 915	76 686	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,2	54,6	22,6				
DAVON IN							
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,5	8,2	15,6				
PRODUZIERENDES GEWERBE	59,8	68,5	40,0				
HANDEL UND VERKEHR	12,5	9,9	18,6				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,2	13,4	25,8				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGEL., -HILFE USW.	16,6	14,1	18,9				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	45,3	31,3	58,4				



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	133 432			ANZAHL	EVANGELISCH	169 955	79 391
13.9.1950	238 553				ROEM.-KATH.	24 630	11 844
6.6.1961	204 919				JUED.-REL.GEM.	14	8
27.5.1970	202 479	95 588	106 891		SONSTIGE	7 880	4 345
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 236 6,9		VH	EVANGELISCH	83,9	83,1
					ROEM.-KATH.	12,2	12,4
					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
					SONSTIGE	3,9	4,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHUELER UND STUDIFRENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	ANZAHL	199 388	93 644		VOLKSSCHULE	19 536	10 156
AUSLAENDER	VH	3 091 1,5	1 944 2,0		REALSCHULE	4 947	2 437
					GYMNASIUM	3 745	2 189
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 471	808
					INGENIEURSCHULE	273	264
					HOCHSCHULE	141	103
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	30 113	15 957
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	202 479	95 588	106 891	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
PFRS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	198 233	93 051	105 182	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8 380	4 846
PFRS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 246	2 537	1 709		PRODUZIERENDES GEWERBE	46 005	34 270
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	2 277	1 043	1 234		HANDEL UND VERKEHR	12 442	6 990
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 025	4 168	2 857		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16 948	8 919
					ERWERBSTAETIGE INSGFS.	83 775	55 025
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,0	8,8
UNTER 6 JAHRE	18 032	9 162	8 870		PRODUZIERENDES GEWERBE	54,9	62,3
6 BIS UNTER 15 JAHRE	27 547	14 261	13 286		HANDEL UND VERKEHR	14,9	12,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 346	4 373	3 973		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,2	16,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 910	4 125	3 785		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE	59 414	30 506	28 908				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	34 745	14 318	20 427				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 582	5 724	7 858				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 967	9 170	12 797	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	10 936	3 949	6 987	ANZAHL			
					SELBSTAENDIGE	8 447	7 085
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 375	1 148
ANZAHL					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	26 098	15 387
LEDIG	74 727	39 632	35 095		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42 855	31 405
VERHEIRATET	103 607	51 703	51 904				
VERWITWET	21 523	3 386	18 137				
GESCHIEDEN	2 622	867	1 755				
VH							
LEDIG	36,9	41,5	32,8				
VERHEIRATET	51,2	54,1	48,6				
VERWITWET	10,6	3,5	17,0				
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,6				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 901	4 195	2 706	PRIVATHAUSHALTE 1970	73 672	14 291	19,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 565	32 198	10 367	1961 *	72 638		
HANDEL UND VERKEHR	10 682	6 450	4 232	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	205 006	45 775	22,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 923	8 484	6 439	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	75 071	51 327	23 744	MAENNLICH	3 757	339	9,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.	40 448	16 156	24 292	WEIBLICH	13 267	1 322	10,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	86 960	28 105	58 855	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	20 204	3 683	18,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,1	53,7	22,2	3	14 376	3 213	22,3
DAVON IN				4	12 316	3 142	25,5
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,2	8,2	11,4	5 UND MEHR PERSONEN	9 752	2 592	26,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	56,7	62,7	43,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 648	12 630	22,3
HANDEL UND VERKEHR	14,2	12,6	17,8	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,9	16,5	27,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	27 695	5 857	21,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.	20,0	16,9	22,7	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	42,9	29,4	55,1	UNTER 18 JAHREN	28 953	6 773	23,4
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



[illegible]

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	107 638			ANZAHL	EVANGELISCH	152 294	71 001
13.9.1950	211 420				ROM.-KATH.	42 899	20 556
6.6.1961	201 659				JUED.-REL.-GEM.	22	13
27.5.1970	209 759	100 148	109 611		SONSTIGE	14 544	8 574
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL			VH	EVANGELISCH	72,6	70,9
	VH	7,3			ROM.-KATH.	20,5	20,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	202 905	95 089	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	6,9	8,6
AUSLÄNDER	VH	6 854	4 459				
		3,3	4,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	21 563	11 096	10 467
WOHNBEVÖLKERUNG		209 759	100 148	REALSCHULE	4 259	2 077	2 182
DAVON				GYMNASIUM	3 672	2 173	1 499
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		203 608	96 072	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 893	1 147	746
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 151	4 076	INGENIEURSCHULE	84	82	2
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		3 272	1 766	HOCHSCHULE	251	193	58
FERMER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 339	3 787	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		16 768	14 954
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	19 031	9 856	9 175	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	29 365	15 128	14 237	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 546	2 699	1 847
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 751	4 521	4 230	PRODUZIERENDES GEWERBE	53 688	40 768	12 920
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 674	4 427	4 247	HANDEL UND VERKEHR	13 521	7 559	5 962
21 BIS UNTER 45 JAHRE	66 178	34 014	32 124	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16 340	7 923	8 417
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 708	15 025	20 683	ERWERBSTÄTIG INSGES.	88 095	58 949	29 146
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 235	5 700	7 535	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 006	8 385	11 621	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,2	4,6	6,3
75 UND MEHR JAHRE	8 851	3 092	5 759	PRODUZIERENDES GEWERBE	60,9	69,2	44,3
				HANDEL UND VERKEHR	15,3	12,8	20,5
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,5	13,4	28,9
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	77 857	41 292	36 565	SELBSTÄNDIGE	6 235	4 865	1 370
VERHEIRATET	108 435	54 638	53 797	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 727	597	3 130
VERWITWET	19 724	2 883	16 841	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	27 786	16 157	11 629
GESCHIEDEN	3 743	1 335	2 408	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50 347	37 330	13 017
VH				VH			
LEDIG	37,1	41,2	33,4	SELBSTÄNDIGE	7,1	8,3	4,7
VERHEIRATET	51,7	54,6	49,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,2	1,0	10,7
VERWITWET	9,4	2,9	15,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	31,5	27,4	39,9
GESCHIEDEN	1,8	1,3	2,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	57,2	63,3	44,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DAUNTER MIT TEILF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	76 629	15 038	19,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	69 703		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3 966	2 455	1 511	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	210 866	46 810	22,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	50 045	38 580	11 465	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	11 642	6 983	4 659	MAENNlich	4 159	372	8,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 549	7 535	7 014	WEIBlich	13 438	1 323	9,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	80 202	55 553	24 649	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	37 370	15 032	22 338	MIT 2	21 075	4 021	19,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	92 187	29 563	62 624	3	16 100	3 709	23,0
VH				4	12 710	3 345	26,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,2	55,5	22,5	5 UND MEHR PERSONEN	9 147	2 268	24,8
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	59 032	13 343	22,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	4,4	6,1	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	62,4	69,4	46,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	14,5	12,6	18,9	UNTER 18 JAHREN	28 106	6 096	21,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18,1	13,6	28,5	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	30 926	7 247	23,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	17,8	15,0	20,4	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	43,9	29,5	57,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	196 068			ANZAHL	EVANGELISCH	151 250	65 481	85 769
	13.9.1950	223 760				ROEM.-KATH.	32 613	15 576	17 037
	6.6.1961	246 085				JUED.-REL.-GEM.	249	143	106
	27.5.1970	223 700	103 691	120 009		SONSTIGE	39 588	22 491	17 097
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	22 385 9,1			VH	EVANGELISCH	67,6	63,2	71,5
						ROEM.-KATH.	14,6	15,0	14,2
						JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1	0,1
						SONSTIGE	17,7	21,7	14,2
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	217 806	99 750	118 056		VOLKSSCHULE	16 121	8 364	7 757
AUSLÄNDER	VH	5 894 2,6	3 941 3,8	1 953 1,6		REALSCHULE	2 700	1 219	1 481
						GYMNASIUM	5 148	2 889	2 259
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 372	1 387	965
						INGENIEURSCHULE	128	128	
						HOCHSCHULE	5 001	3 806	1 195
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	31 470	17 793	13 677
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON					ANZAHL				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		211 266	95 586	115 680		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	480	297	183
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		12 434	8 105	4 329		PRODUZIERENDES GFWERBE	42 369	31 176	11 192
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 928	3 749	2 179		HANDEL UND VERKEHR	22 016	17 037	9 979
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 790	3 773	2 017		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32 259	17 187	15 072
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
UNTER 6 JAHRE					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE		22 698	11 649	11 049		PRODUZIERENDES GEWERBE	43,6	51,4	30,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE		6 969	3 498	3 471		HANDEL UND VERKEHR	22,7	19,9	27,4
18 BIS UNTER 21 JAHRE		8 879	4 601	4 278		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33,2	28,3	41,4
21 BIS UNTER 45 JAHRE		70 457	36 396	34 061		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		42 744	17 380	25 364	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 792	7 118	9 674	ANZAHL				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		25 793	10 378	15 415		SELBSTÄNDIGE	6 066	4 428	1 640
75 UND MEHR JAHRE		12 563	4 101	8 462		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 998	744	1 254
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	48 586	27 822	20 764
ANZAHL	LEDIG	76 735	40 085	36 650			40 561	28 203	12 358
	VERHEIRATET	116 186	58 232	57 954	VH	SELBSTÄNDIGE	6,2	7,3	4,5
	VERWITWET	24 017	3 198	20 819		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,0	0,4	4,6
	GESCHIEDEN	6 762	2 176	4 586		BEAMTE, ANGSTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	50,0	45,8	57,0
VH	LEDIG	34,3	38,7	30,5	10. PRIVATE HAUSHALT				
	VERHEIRATET	51,9	56,2	48,3	INSGESAMT				
	VERWITWET	10,7	3,1	17,3	DARUNTER MIT TELFF. ANZAHL VH				
	GESCHIEDEN	3,0	2,1	3,8	PRIVATHAUSHALT 1970				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						1961 *	97 367	34 648	35,6
ANZAHL							101 045		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		221 165	88 680	40,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		389	255	134	EINPERSONENHAUSHALT				
PRODUZIERENDES GEWERBE		39 968	29 713	10 255	MAENNlich	9 665	1 357	14,0	
HANDEL UND VERKEHR		19 678	11 345	8 333	WEIBlich	23 115	6 039	26,1	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		29 243	16 461	12 782	MEHRPERSONENHAUSHALT				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		89 278	57 774	31 504	MIT 2	30 148	11 533	38,3	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.		47 362	19 174	28 188	3	18 000	8 039	44,7	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		87 060	26 743	60 317	4	11 033	5 303	48,1	
VH					5 UND MEHR PERSONEN	5 406	2 377	44,0	
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		39,9	55,7	26,3	MEHRPERSONENHAUSHALT INSGESAMT	64 587	27 252	42,2	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,4	0,4	0,4	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		44,8	51,4	32,6	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		22,0	19,6	26,5	UNTER 18 JAHREN	37 115	15 376	41,4	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		32,8	28,5	40,6	MIT LEDIGEN PERSONEN	27 472	11 876	43,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,3			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.		21,2	18,5	23,5					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		38,9	25,8	50,3					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	120 877			ANZAHL	220 902	104 419	116 483
13.9.1950	218 403			EVANGELISCH	54 693	29 295	25 398
6.6.1961	251 831			ROEM.-KATH.	76	55	21
27.5.1970	296 346	146 066	150 280	JUED.-REL.-GEM.	20 675	12 297	8 378
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	62 209		VH	EVANGELISCH	74,5	71,5
		24,7			ROEM.-KATH.	18,5	20,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	284 563	136 880	147 683	SONSTIGE	7,0	8,4
AUSLAENDER	VH	11 783	9 186	2 597			
		4,0	6,3	1,7			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	296 346	146 066	150 280	VOLKSSCHULE	31 291	16 207	15 084
DAVON				REALSCHULE	5 774	2 695	3 079
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	283 536	136 208	147 328	GYMNASIUM	5 514	3 221	2 293
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	12 810	9 858	2 952	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 744	1 745	999
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	9 720	7 565	2 155	INGENIEURSCHULE	74	73	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	6 761	4 047	2 714	HOCHSCHULE	709	546	163
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	46 106	24 487	21 619
UNTER 6 JAHRE	29 045	14 897	14 148	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 113	21 686	20 427	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 806	6 055	5 751	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 606	3 690	2 916
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 251	6 885	5 366	PRODUZIERENDES GEWERBE	79 243	43 558	15 685
21 BIS UNTER 45 JAHRE	107 346	54 264	48 082	HANDEL UND VERKEHR	19 046	9 342	9 704
45 BIS UNTER 60 JAHRE	47 732	21 191	26 541	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 255	13 088	13 167
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 298	7 314	8 984	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	131 150	89 678	41 472
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 968	9 990	13 978	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 787	3 784	7 003	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,0	4,1	7,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	60,4	70,9	37,8
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	14,5	10,4	23,4
LEDIG	114 329	63 014	51 315	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,0	14,6	31,7
VERHEIRATET	152 884	77 378	75 506	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	23 912	3 698	20 214				
GESCHIEDEN	5 221	1 976	3 245	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	38,6	43,1	34,1	SELBSTÄNDIGE	8 304	6 548	1 756
VERHEIRATET	51,6	53,0	50,2	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 373	880	4 493
VERWITWET	8,1	2,5	13,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	43 589	25 623	17 966
GESCHIEDEN	1,8	1,4	2,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	73 884	56 627	17 257
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	6,3	7,3	4,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,1	1,0	10,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 458	3 229	2 229	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	33,2	28,6	43,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	75 069	60 761	14 308	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56,3	63,1	41,6
HANDEL UND VERKEHR	15 991	8 459	7 532	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 316	12 488	10 828	PRIVATHAUSHALTE 1970	104 493	25 514	24,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	119 834	84 937	34 897	1961 *	87 131		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	44 604	18 028	26 576	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	291 483	79 717	27,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	131 908	43 101	88 807	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	6 658	671	10,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,4	58,1	23,2	WEIBLICH	15 675	2 063	13,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,6	3,8	6,4	MIT 2	28 538	6 679	23,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	62,6	71,5	41,0	3	22 776	6 530	28,7
HANDEL UND VERKEHR	13,3	10,0	21,6	4	18 381	5 846	31,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,5	14,7	31,0	5 UND MEHR PERSONEN	12 465	3 725	29,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	82 160	22 780	27,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	15,1	12,3	17,7	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,5	29,5	59,1	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 986	9 614	26,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	45 174	13 166	29,1
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	135 524			ANZAHL	EVANGELISCH	157 305	71 800	85 505
	13.9.1950	219 996				ROEM.-KATH.	31 368	14 679	16 689
	6.6.1961	201 629				JUED.-REL.-GEM.	47	31	16
	27.5.1970	201 146	93 519	107 627		SONSTIGE	12 426	7 009	5 417
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 343 8,1			VH	EVANGELISCH	78,2	76,8	79,4
						ROEM.-KATH.	15,6	15,7	15,5
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	6,2	7,5	5,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	197 296	91 240	106 056		VOLKSSCHULE	18 700	9 621	9 079
AUSLÄNDER	VH	3 850 1,9	2 279 2,4	1 571 1,5		REALSCHULE	3 296	1 579	1 717
						GYMNASIUM	4 125	2 306	1 819
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 792	941	851
						INGENIEURSCHULE	294	291	3
						HOCHSCHULE	333	239	94
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	28 540	14 977	13 563
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 810	2 962	1 848
						PRODUZIERENDES GEWERBE	41 215	31 221	9 994
						HANDEL UND VERKEHR	15 218	8 484	6 734
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 943	11 614	10 329
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	83 186	54 281	28 905
					VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,8	5,5	6,4
						PRODUZIERENDES GEWERBE	49,5	57,5	34,6
						HANDEL UND VERKEHR	18,3	15,6	23,3
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,4	21,4	35,7
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	7 028	5 503	1 525
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 469	489	2 980
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	31 435	18 768	12 727
							41 254	29 581	11 673
					VH	SELBSTÄNDIGE	8,4	10,1	5,3
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,2	0,9	10,3
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37,8	34,5	44,0
							49,6	54,5	40,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
					ERWERBSTÄTIGKEIT IN				
					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 218	2 735	1 483	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	38 409	29 500	8 909	
					HANDEL UND VERKEHR	13 121	7 808	5 313	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19 684	11 111	8 573	
					ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	75 432	51 154	24 278	
					RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	40 697	15 673	25 024	
					ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	85 017	26 692	58 325	
					VH				
					ERWERBSTÄTIGKEIT	37,5	54,7	22,6	
					DAVON				
					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,6	5,3	6,1	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	50,9	57,7	36,7	
					HANDEL UND VERKEHR	17,4	15,3	21,9	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,1	21,7	35,3	
					ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	
					RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	20,2	16,8	23,3	
					ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	42,3	28,5	54,2	

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	150 822			ANZAHL	EVANGELISCH	187 413	87 838
13.9.1950	255 244				ROEM.-KATH.	26 672	12 521
6.6.1961	223 983				JUED.-REL.GEM.	93	55
27.5.1970	223 707	105 893	117 814		SONSTIGE	9 529	5 479
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	12 064 5,4		VH	EVANGELISCH	83,8	82,9
					ROEM.-KATH.	11,9	11,8
					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,1
					SONSTIGE	4,3	5,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	219 668	103 261	116 407				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	4 039 1,8	2 632 2,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	223 707	105 893	117 814				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	215 137	100 763	114 374				
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	8 570	5 130	3 440				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 327	2 224	2 103				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	10 097	5 902	4 195				
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							
UNTER 6 JAHRE	19 973	10 352	9 621				
6 BIS UNTER 15 JAHRE	30 431	15 745	14 686				
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 454	4 783	4 671				
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 197	4 919	4 278				
21 BIS UNTER 45 JAHRE	66 882	34 502	32 380				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	38 112	15 578	22 534				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 857	6 317	8 540				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 309	9 693	13 616				
75 UND MEHR JAHRE	11 492	4 004	7 488				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							
ANZAHL	LEDIG	84 245	44 948				
	VERHEIRATET	113 015	56 333				
	VERWITWET	23 181	3 504				
	GESCHIEDEN	3 266	1 108				
VH	LEDIG	37,7	42,4				
	VERHEIRATET	50,5	53,2				
	VERWITWET	10,4	3,3				
	GESCHIEDEN	1,5	1,0				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 288	3 604	2 684				
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 381	32 295	10 086				
HANDEL UND VERKEHR	12 398	7 702	4 696				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22 112	11 793	10 319				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	83 179	55 394	27 785				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	44 124	18 454	25 670				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	96 404	32 045	64 359				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	37,2	52,3	23,6				
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,6	6,5	9,7				
PRODUZIERENDES GEWERBE	51,0	58,3	36,3				
HANDEL UND VERKEHR	14,9	13,9	16,9				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,6	21,3	37,1				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	19,7	17,4	21,8				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,1	30,3	54,6				
6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT							
ANZAHL	EVANGELISCH	187 413	87 838				
	ROEM.-KATH.	26 672	12 521				
	JUED.-REL.GEM.	93	55				
	SONSTIGE	9 529	5 479				
7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN							
VOLKSSCHULE	22 012	11 507	10 505				
REALSCHULE	4 463	2 177	2 286				
GYMNASIUM	4 492	2 526	1 966				
BERUFSFACH- / FACHSCHULE	1 624	856	768				
INGENIEURSCHULE	26	26					
HOCHSCHULE	1 697	1 563	134				
8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN							
ANZAHL							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 166	4 304	3 862				
PRODUZIERENDES GEWERBE	46 075	34 584	11 491				
HANDEL UND VERKEHR	14 474	8 352	6 122				
SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24 831	12 419	12 412				
ERWERBSTÄTIGE INSGES.	93 546	59 659	33 887				
9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF							
ANZAHL							
SELBSTÄNDIGE	9 675	7 389	2 286				
MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	7 099	1 255	5 844				
BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	29 648	17 453	12 195				
10. PRIVATE HAUSHALTE							
INSGESAMT							
PRIVATHAUSHALTE 1970	81 552	16 887	20,7				
1961 *	78 401						
BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	225 252	52 666	23,4				
EINPERSONENHAUSHALTE							
MAENNLICH	5 029	446	8,9				
WEIBLICH	14 806	1 780	12,0				
MEHRPERSONENHAUSHALTE							
MIT 2	22 232	4 691	21,1				
3	15 620	3 685	23,6				
4	12 891	3 345	25,9				
5 UND MEHR PERSONEN	10 974	2 940	26,8				
MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	61 717	14 661	23,8				
DAVON							
OHNE LEDIGE PERSONEN	29 801	7 038	23,6				
UNTER 18 JAHREN							
MIT LEDIGEN PERSONEN	31 916	7 623	23,9				
UNTER 18 JAHREN							
DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8						
* NUR WOHNBEVÖLKERUNG							

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	151 632			ANZAHL	EVANGELISCH	167 401	78 595
13.9.1950	235 663				ROEM.-KATH.	60 112	28 721
6.6.1961	228 055				JUED.-REL.GEM.	138	76
27.5.1970	241 417	115 073	126 344		SONSTIGE	13 766	7 681
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL	222 688		VH	EVANGELISCH	69,3	68,3
	VH	97,6			ROEM.-KATH.	24,9	25,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,1	0,1
DEUTSCHE	ANZAHL	236 234	111 985	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	5,7	6,7
AUSLÄNDER	VH	5 183	3 088				
		2,1	2,7				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE		22 456	11 672
WOHNBEVÖLKERUNG	241 417	115 073	126 344	REALSCHULE		4 557	2 077
DAVON				GYMNASIUM		5 589	3 094
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	222 335	103 414	118 921	BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 436	1 451
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	19 082	11 659	7 423	INGENIEURSCHULE		49	47
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 356	2 923	2 433	HOCHSCHULE		11 241	7 585
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 017	5 142	2 875	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		46 328	25 926
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	22 422	11 422	11 000	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 489	16 075	15 414	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		7 896	3 882
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 245	4 791	4 454	PRODUZIERENDES GEWERBE		39 746	29 748
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 770	6 078	5 692	HANDEL UND VERKEHR		18 492	11 054
21 BIS UNTER 45 JAHRE	81 186	42 667	38 519	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		33 410	18 082
45 BIS UNTER 60 JAHRE	38 388	15 724	22 664	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		99 544	62 766
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 263	5 953	8 310	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 445	8 629	12 816	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		7,9	6,2
75 UND MEHR JAHRE	11 209	3 734	7 475	PRODUZIERENDES GEWERBE		39,9	47,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR		18,6	17,6
ANZAHL				SONST. WIRTSCH. BEREICHE		33,6	28,8
LEDIG	100 487	52 900	47 587	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100
VERHEIRATET	115 932	58 015	57 917	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IN BERUF			
VERWITWET	21 143	3 041	18 102	ANZAHL			
GESCHIEDEN	3 855	1 117	2 738	SELBSTÄENDIGE		8 037	6 531
VH				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6 480	1 114
LEDIG	41,6	46,0	37,7	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		42 898	25 519
VERHEIRATET	48,0	50,4	45,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		42 129	29 602
VERWITWET	8,8	2,6	14,3	VH			
GESCHIEDEN	1,6	1,0	2,2	SELBSTÄENDIGE		8,1	10,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6,5	1,8
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		43,1	40,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		42,3	47,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 799	3 195	2 604	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
PRODUZIERENDES GEWERBE	36 735	27 780	8 955	PRIVATHAUSHALTE 1970		92 634	23 149
HANDEL UND VERKEHR	16 179	10 243	5 936	1961 *		80 939	25,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	30 460	17 343	13 117	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		241 085	68 499
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	89 173	58 561	30 612	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	43 876	18 444	25 432	MAENNLICH		10 883	890
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	108 368	38 068	70 300	WEIBLICH		18 425	3 138
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,9	50,9	24,2	MIT 2		22 717	6 349
DAVON IN				3		16 092	4 974
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6,5	5,5	8,5	4		13 058	4 312
PRODUZIERENDES GEWERBE	41,2	47,4	29,3	5 UND MEHR PERSONEN		11 459	3 486
HANDEL UND VERKEHR	18,1	17,5	19,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		63 326	19 121
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	34,2	29,6	42,8	DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN		30 247	9 190
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	18,2	16,0	20,1	UNTER 18 JAHREN		33 079	9 931
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,9	33,1	55,6	MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN			30,0
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,6	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖSIZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939			4 539 651			ANZAHL	EVANGELISCH		5 282 500	2 480 295	2 802 205
13.9.1950			6 797 275				ROEM.-KATH.		1 386 454	673 654	712 800
6.6.1961			6 640 718				JUED.-REL.-GEM.		2 936	1 740	1 196
27.5.1970			7 082 158	3 386 366	3 695 792		SONSTIGE		410 268	230 677	179 591
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		441 440 6,6			VH	EVANGELISCH		74,6	73,2	75,8
							ROEM.-KATH.		19,6	19,9	19,3
							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,1	0,0
							SONSTIGE		5,8	6,8	4,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE			6 932 038	3 291 170	3 640 868	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
AUSLAENDER	ANZAHL VH		150 120 2,1	95 196 2,8	54 924 1,5	VOLKSSCHULE			736 485	382 202	354 283
						REALSCHULE			136 117	64 956	71 161
						GYMNASIUM			141 123	77 680	63 443
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			61 742	34 360	27 382
						INGENIEURSCHULE			5 461	5 340	121
						HOCHSCHULE			35 225	24 578	10 647
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT			1 116 153	589 116	527 037
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			7 082 158	3 386 366	3 695 792	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			6 831 121	3 234 246	3 596 875	ANZAHL					
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			251 037	152 120	98 917	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			327 276	184 267	143 009
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN			140 430	78 828	61 602	PRODUZIERENDES GEWERBE			1 341 340	1 030 186	311 154
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN			230 160	138 902	91 258	HANDEL UND VERKEHR			548 068	322 618	225 450
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE			788 367	429 342	359 025
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTAETIGE INSGES.			3 005 051	1 966 413	1 038 638
UNTER 6 JAHRE			718 104	368 406	349 698	VH					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			1 006 098	517 309	488 789	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10,9	9,4	13,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE			286 048	146 580	139 468	PRODUZIERENDES GEWERBE			44,6	52,4	30,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE			290 014	152 582	137 432	HANDEL UND VERKEHR			18,2	16,4	21,7
21 BIS UNTER 45 JAHRE			2 232 107	1 146 028	1 086 079	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			26,2	21,8	34,6
45 BIS UNTER 60 JAHRE			1 157 604	487 035	670 569	ERWERBSTAETIGE INSGES.			100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE			425 389	183 905	241 484	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
65 BIS UNTER 75 JAHRE			646 408	270 211	376 197	ANZAHL					
75 UND MEHR JAHRE			320 386	114 310	206 076	SELBSTAENDIGE			312 686	258 542	54 144
						MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE			237 177	47 319	189 858
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			1 097 363	657 105	440 258
ANZAHL						GEWERBL. LEHRLINGE			1 357 825	1 003 447	354 378
LEDIG			2 825 513	1 492 816	1 332 697	VH					
VERHEIRATET			3 515 512	1 757 295	1 758 217	SELBSTAENDIGE			10,4	13,1	5,2
VERWITWET			629 941	97 752	532 189	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE			7,9	2,4	18,3
GESCHIEDEN			111 192	38 503	72 689	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			36,5	33,4	42,4
VH						GEWERBL. LEHRLINGE			45,2	51,0	34,1
LEDIG			39,9	44,1	36,1	10. PRIVATE HAUSHALTE					
VERHEIRATET			49,6	51,9	47,6	INSGESAMT					
VERWITWET			8,9	2,9	14,4	PRIVATHAUSHALTE 1970			2 465 496	678 786	27,5
GESCHIEDEN			1,6	1,1	2,0	1961 *			2 210 841		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			7 091 906	2 159 178	30,4
ANZAHL						EINPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTAETIGKEIT IN						MAENNlich			151 536	18 193	12,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			274 436	159 801	114 635	WEIBlich			413 870	74 004	17,9
PRODUZIERENDES GEWERBE			1 245 856	970 108	275 748	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR			479 699	299 617	180 082	MIT 2			645 779	178 047	27,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			713 437	411 751	301 686	3			478 267	149 510	31,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			2 713 428	1 841 277	872 151	4			399 869	134 702	33,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			1 210 970	494 462	716 508	5 UND MEHR PERSONEN			376 175	124 330	33,1
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW.			3 157 760	1 050 627	2 107 133	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			1 900 090	586 589	30,9
VH						DAVON					
ERWERBSTAETIGKEIT			38,3	54,4	23,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			876 680	266 988	30,5
DAVON IN						UNTER 18 JAHREN					
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10,1	8,7	13,1	MIT LEDIGEN PERSONEN			1 023 410	319 601	31,2
PRODUZIERENDES GEWERBE			45,9	52,7	31,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970			2,9		
HANDEL UND VERKEHR			17,7	16,3	20,6	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			26,3	22,4	34,6						
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			17,1	14,6	19,4						
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW.			44,6	31,0	57,0						



1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			562 915				ANZAHL	EVANGELISCH	595 359	272 838	322 521	
	13.9.1950			558 619					ROEM.-KATH.	73 492	35 211	38 287	
	6.6.1961			706 366					JUED. REL. GEM.	166	87	79	
	27.5.1970			722 732	339 518	383 214			SONSTIGE	53 709	31 382	22 327	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL			16 366				VH	EVANGELISCH	82,4	80,4	84,2	
	VH			2,3					ROEM.-KATH.	10,2	10,4	10,0	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED. REL. GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				707 405	330 177	377 228			SONSTIGE	7,4	9,2	5,8	
AUSLAENDER	ANZAHL			15 327	9 341	5 986	7. SCHÜLER UND STUDIFRENDE. NACH SCHULARTEN						
	VH			2,1	2,8	1,6							
					</								

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	196 986			ANZAHL	EVANGELISCH	20 833	21 446
13.9.1950	170 476				ROEM.-KATH.	81 287	95 446
6.6.1961	215 355				JUED.-REL.-GEM.	166	77
27.5.1970	228 964	107 986	120 978		SONSTIGE	5 760	4 009
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 609		VH	EVANGELISCH	18,5	17,7
		6,3			ROEM.-KATH.	77,2	78,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1
DEUTSCHE					SONSTIGE	5,3	3,3
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	217 484	101 890	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		11 480	6 096				
		5,0	5,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	18 876	9 577	9 299
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	228 964	107 986	120 978	REALSCHULE	2 971	1 443	1 528
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	213 871	98 155	115 716	GYMNASIUM	6 357	3 510	2 847
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	15 093	9 831	5 262	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 236	1 151	1 085
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 182	3 797	4 385	INGENIEURSCHULE	813	770	43
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEZÖHNET	4 971	3 256	1 715	HOCHSCHULE	9 262	7 729	1 533
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 515	24 180	16 335
UNTER 6 JAHRE	19 640	9 973	9 667	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	26 850	13 640	13 210	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 297	4 069	4 228	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 230	831	369
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 373	4 664	4 709	PRODUZIERENDES GEWERBE	37 855	27 750	10 105
21 BIS UNTER 45 JAHRE	80 040	41 918	38 122	HANDEL UND VERKEHR	19 010	10 961	8 049
45 BIS UNTER 65 JAHRE	38 307	15 676	22 431	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 542	18 702	14 840
65 BIS UNTER 75 JAHRE	14 413	5 876	8 537	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	91 607	58 244	33 363
75 UND MEHR JAHRE	21 958	8 697	13 261	VH			
	10 086	3 273	6 813	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,3	1,4	1,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	41,3	47,6	30,3
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	90 932	47 142	43 790	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	20,8	18,8	24,1
VERHEIRATET	112 058	55 960	56 098	PRODUZIERENDES GEWERBE	36,6	32,1	44,5
VERWITWET	20 208	2 895	17 313	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
GESCHIEDEN	5 766	1 969	3 797	5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH...			
VH				ANZAHL			
LEDIG	39,7	43,7	36,2	SELBSTÄNDIGE	8 266	6 377	1 889
VERHEIRATET	48,9	51,8	46,4	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 013	765	1 648
VERWITWET	8,8	2,7	14,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	46 509	27 283	19 026
GESCHIEDEN	2,5	1,8	3,1	ANBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	35 019	24 219	10 800
				VH			
				SELBSTÄNDIGE	9,0	10,9	5,7
				MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,2	0,6	4,9
				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	50,6	46,8	57,0
				ANBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38,2	41,6	32,4
				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
				PRIVATHAUSHALTE 1970	94 479	23 778	25,2
				PRIVATHAUSHALTE 1961 *	84 076		
				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	223 628	66 996	30,0
				EINPERSONENHAUSHALTE			
				MAENNLICH	12 057	1 074	8,9
				WEIBLICH	20 025	3 261	16,3
				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
				MIT 2	26 808	7 094	26,4
				3	16 822	5 351	31,8
				4	11 221	4 245	37,8
				5 UND MEHR PERSONEN	7 486	2 753	36,8
				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 397	19 443	31,2
				DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	32 714	9 665	29,5
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	29 683	9 778	32,9
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	203 335			ANZAHL	EVANGELISCH	47 787	23 766	24 021
	13.9.1950	226 116				ROEM.-KATH.	227 956	108 817	119 139
	6.6.1961	271 615				JUED.-REL.-GEM.	22	9	13
	27.5.1970	284 955	138 411	146 544		SONSTIGE	9 190	5 819	3 371
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	19 434 7,2			VH	EVANGELISCH	16,8	17,2	16,4
						ROEM.-KATH.	80,0	78,6	81,3
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	3,2	4,2	2,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		273 632	131 429	142 203		VOLKSSCHULE	32 761	16 733	16 028
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	11 323 4,0	6 982 5,0	4 341 3,0		REALSCHULE	3 720	2 135	1 585
						GYMNASIUM	5 768	3 068	2 700
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 803	1 686	1 117
						INGENIEURSCHULE	323	316	7
						HOCHSCHULE	944	684	260
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		284 955	138 411	146 544			46 319	24 622	21 697
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		279 330	134 819	144 511	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		5 625	3 592	2 033	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 872	1 872	1 000
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		3 908	2 385	1 523		PRODUZIERENDES GEWERBE	67 424	54 402	13 022
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 591	3 371	2 220		HANDEL UND VERKEHR	17 742	9 920	7 822
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22 820	12 526	10 294
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
					VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,6	2,4	3,1
UNTER 6 JAHRE		27 402	13 999	13 403		PRODUZIERENDES GEWERBE	63,8	69,1	40,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE		42 111	21 644	20 467		HANDEL UND VERKEHR	16,0	12,6	24,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE		12 996	6 666	6 330		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,6	15,9	32,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE		12 124	6 149	5 975		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		95 595	49 707	45 888	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		47 710	20 719	26 991	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	9 147	6 692	2 455
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 265	7 061	9 204		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 282	603	2 679
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 968	9 324	12 644		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	36 480	22 886	13 594
75 UND MEHR JAHRE		8 784	3 142	5 642			61 949	48 539	13 410
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					VH SELBSTÄNDIGE				
ANZAHL	LEDIG	111 005	58 705	52 300		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 282	603	2 679
	VERHEIRATET	148 663	74 848	73 815		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	36 480	22 886	13 594
	VERWITWET	21 479	3 354	18 125			61 949	48 539	13 410
	GESCHIEDEN	3 808	1 504	2 304	VH	SELBSTÄNDIGE	8,3	8,5	7,6
						MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,0	0,8	8,3
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	32,9	29,1	42,3
							55,9	61,7	41,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
ANZAHL					INSGESAMT	DAUNTER MIT TEILF. VH			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970		14 224	14,4	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		2 570	1 725	845	1961 *		90 381		
PRODUZIERENDES GEWERBE		64 629	52 607	12 022		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	284 327	46 457	16,3
HANDEL UND VERKEHR		15 983	9 351	6 632		EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		21 134	12 116	9 018		MAENNLICH	4 681	282	6,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		104 316	75 799	28 517		WEIBLICH	13 975	933	6,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		44 383	21 115	23 268		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	27 703	3 538	12,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		136 256	41 497	94 759		3	22 747	3 688	16,2
						4	16 725	3 311	19,6
VH						5 UND MEHR PERSONEN	13 007	2 472	19,0
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		36,6	54,8	19,5		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	80 182	13 009	16,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		2,5	2,3	3,0		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 638	5 481	15,0
PRODUZIERENDES GEWERBE		62,0	69,4	42,2		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	43 544	7 528	17,3
HANDEL UND VERKEHR		15,3	12,3	23,3		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		20,3	16,0	31,6		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		15,6	15,3	15,9					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		47,8	30,0	64,7					

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			141 953				ANZAHL	EVANGELISCH	37 244	18 547	18 697	
	13.9.1950			158 202					ROEM.-KATH.	166 711	80 425	86 286	
	6.6.1961			188 398					JUED.REL.GEM.	4	2	2	
	27.5.1970			210 040	102 708	107 332			SONSTIGE	6 081	3 734	2 347	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		22 118 11,7					VH	EVANGELISCH	17,7	18,1	17,4	
									ROEM.-KATH.	79,4	78,3	80,4	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,7	
DEUTSCHE				201 239	97 058	104 181	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		SONSTIGE	2,9	3,6	2,2	
AUSLAENDER	ANZAHL VH		8 801 4,2		5 650 5,5	3 151 2,9							

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		169 463			ANZAHL	EVANGELISCH		33 870	17 038	16 832
	13.9.1950		167 256				ROEM.-KATH.		189 259	90 825	98 434
	6.6.1961		206 886				JUED.-REL.-GEM.		31	16	15
	27.5.1970		229 134	111 592	117 542		SONSTIGE		5 974	3 713	2 261
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL		25 164			VH	EVANGELISCH		14,8	15,3	14,3
	VH		12,2				ROEM.-KATH.		82,6	81,4	83,7
							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		2,6	3,3	1,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE			222 354	107 409	114 945	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
AUSLÄNDER	ANZAHL		6 780	4 183	2 597		VOLKSSCHULE		26 525	13 560	12 945
	VH		3,0	3,7	2,2		REALSCHULE		2 662	1 308	1 354
							GYMNASIUM		5 437	2 991	2 446
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 133	1 228	905
							INGENIEURSCHULE		527	512	15
							HOCHSCHULE		526	363	163
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		37 810	19 982	17 828
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			229 134	111 592	117 542	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		5 894	4 122	1 772
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			222 830	107 538	115 292		PRODUZIERENDES GEWERBE		46 303	37 216	9 087
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			6 304	4 054	2 250		HANDEL UND VERKEHR		14 564	8 661	5 903
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			6 194	3 606	2 588		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		24 724	14 646	10 078
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			4 910	2 920	1 990		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		91 485	64 645	26 840
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		6,4	6,4	6,6
UNTER 6 JAHRE			22 931	11 674	11 257		PRODUZIERENDES GEWERBE		50,6	57,6	33,9
5 BIS UNTER 15 JAHRE			34 541	17 745	16 796		HANDEL UND VERKEHR		15,9	13,4	22,0
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 367	5 301	5 066		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		27,0	22,7	37,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 329	5 519	4 810		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			75 697	39 258	36 439						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			37 160	16 322	20 838						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			12 498	5 428	7 070						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			17 745	7 445	10 300						
75 UND MEHR JAHRE			7 866	2 900	4 966						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		9 236	7 320	1 916
ANZAHL	LEDIG		94 121	49 721	44 400		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		4 007	969	3 038
	VERHEIRATET		115 234	57 788	57 446		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		33 284	21 161	12 123
	VERWITWET		16 894	2 930	13 964		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		44 958	35 195	9 763
	GESCHIEDEN		2 885	1 153	1 732	VH	SELBSTÄNDIGE		10,1	11,3	7,1
VH	LEDIG		41,1	44,6	37,8		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		4,4	1,5	11,3
	VERHEIRATET		50,3	51,8	48,9		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		36,4	32,7	45,2
	VERWITWET		7,4	2,6	11,9		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		49,1	54,4	36,4
	GESCHIEDEN		1,3	1,0	1,5						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL	VH
ANZAHL						PRIVATHAUSHALTE 1970			76 422	13 795	18,1
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						1961 *			65 217		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			5 355	3 856	1 499	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			226 035	45 487	20,1
PRODUZIERENDES GEWERBE			44 299	35 915	8 384	EINPERSONENHAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR			13 217	8 232	4 985	MAENNlich			3 742	312	8,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			23 067	14 219	8 848	WEIBlich			10 436	1 039	10,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			85 938	62 222	23 716	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2			20 266	3 349	16,5
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			34 495	15 288	19 207	3			16 772	3 279	19,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			108 701	34 082	74 619	4			13 845	3 211	23,2
VH						5 UND MEHR PERSONEN			11 361	2 605	22,9
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			37,5	55,8	20,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			62 244	12 444	20,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			6,2	6,2	6,3	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN					
PRODUZIERENDES GEWERBE			51,5	57,7	35,4	UNTER 18 JAHREN			27 303	5 128	18,8
HANDEL UND VERKEHR			15,4	13,2	21,0	MIT LEDIGEN PERSONEN			34 941	7 316	20,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			26,8	22,9	37,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			3,0		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			15,1	13,7	16,3						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			47,4	30,5	63,5						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	203 740			ANZAHL	EVANGELISCH	24 171	24 633
13.9.1950	244 353				ROEM.-KATH.	119 725	128 842
6.6.1961	267 217				JUED.-REL.-GEM.	12	9
27.5.1970	304 783	148 523	156 260		SONSTIGE	4 615	2 776
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	39 348		VH	EVANGELISCH	16,0	15,8
		14,7			ROEM.-KATH.	81,6	82,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	296 449	143 126	153 323	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,1	1,8
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	8 334	2 937				
		2,7	3,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	35 778	18 440	17 339
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	304 783	148 523	156 260	REALSCHULE	4 619	2 291	2 328
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	297 578	143 954	153 624	GYMNASIUM	6 734	3 769	2 965
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 205	4 569	2 636	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 232	1 886	1 346
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 051	2 942	3 109	INGENIEURSCHULE	181	179	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 546	3 729	2 817	HOCHSCHULE	818	556	262
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	51 362	27 121	24 241
UNTER 6 JAHRE	30 916	15 693	15 223	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	47 131	24 323	22 808	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	13 578	6 928	6 650	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 480	5 686	2 794
18 BIS UNTER 21 JAHRE	13 324	6 978	6 346	PRODUZIERENDES GEWERBE	60 855	51 868	8 987
21 BIS UNTER 45 JAHRE	99 677	51 686	47 991	HANDEL UND VERKEHR	20 203	12 047	8 156
45 BIS UNTER 60 JAHRE	49 890	21 824	28 066	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29 456	16 361	13 095
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 165	7 064	9 101	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	118 994	85 962	33 032
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 503	10 100	13 403	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 599	3 927	6 672	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,1	6,6	8,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	51,1	60,3	27,2
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	17,0	14,0	24,7
LEDIG	125 195	65 926	59 269	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,8	19,0	39,6
VERHEIRATET	154 160	77 408	76 752	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
VERWITWET	22 475	4 079	18 396				
GESCHIEDEN	2 953	1 110	1 843	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	41,1	44,4	37,9	SELBSTÄNDIGE	12 316	9 708	2 608
VERHEIRATET	50,6	52,1	49,1	MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 571	1 297	4 274
VERWITWET	7,4	2,7	11,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42 575	26 928	15 647
GESCHIEDEN	1,0	0,7	1,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	58 532	48 029	10 503
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	10,4	11,3	7,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,7	1,5	12,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 364	5 111	2 253	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,8	31,3	47,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 379	50 097	8 282	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,2	55,9	31,8
HANDEL UND VERKEHR	18 338	11 437	6 901	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DAKUNFT MIT TELEF. ANZAHL VH	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27 066	15 691	11 375	PRIVATHAUSHALTE 1970	97 844	18 366	18,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	111 147	82 336	28 811	1961 *	83 251		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	43 893	19 922	23 971	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	302 876	42 854	20,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	149 743	46 265	103 478	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	3 470	345	9,9
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,5	55,4	18,4	WEIBLICH	11 260	1 034	9,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6,6	6,2	7,8	MIT 2	25 831	4 284	16,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	52,5	60,8	28,7	3	22 284	4 538	20,4
HANDEL UND VERKEHR	16,5	13,9	24,0	4	18 259	4 240	23,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,4	19,1	39,5	5 UND MEHR PERSONEN	16 740	3 925	23,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	83 114	16 947	20,4
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	14,4	13,4	15,3	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	49,1	31,2	66,2	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 311	6 902	19,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	46 803	10 085	21,5
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	3,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	116 607			ANZAHL	EVANGELISCH	32 866	33 783
13.9.1950	148 751				ROEM.-KATH.	83 505	90 228
6.6.1961	198 679				JUED.-REL.GEM.	44	46
27.5.1970	253 917	124 650	129 267		SONSTIGE	8 235	5 210
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	55 238		VH	EVANGELISCH	26,2	26,1
		27,8			ROEM.-KATH.	68,4	69,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	242 076	117 095	124 981	SONSTIGE	5,3	4,0
AUSLÄNDER	VH	11 841	7 555	4 286			
		4,7	6,1	3,3			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	253 917	124 650	129 267	VOLKSSCHULE	25 586	13 132	12 454
DAVON				REALSCHULE	4 126	2 090	2 036
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	244 323	118 503	125 820	GYMNASIUM	6 808	3 618	3 190
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	9 594	6 147	3 447	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 955	1 790	1 165
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 402	2 811	1 591	INGENIEURSCHULE	497	484	13
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 399	2 752	1 647	HOCHSCHULE	2 953	2 124	829
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	24 589	12 652	11 937	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	35 690	18 278	17 412	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 266	1 598	668
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 073	5 028	5 045	PRODUZIERENDES GEWERBE	55 063	45 811	9 252
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 864	4 973	4 891	HANDEL UND VERKEHR	21 006	12 272	8 734
21 BIS UNTER 45 JAHRE	93 230	48 521	44 709	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27 630	15 198	12 432
45 BIS UNTER 60 JAHRE	42 238	19 215	23 023	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	105 965	74 879	31 086
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 132	5 835	7 297				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 778	7 572	10 206	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 323	2 576	4 747	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,1	2,1	2,1
				PRODUZIERENDES GEWERBE	52,0	61,2	29,8
				HANDEL UND VERKEHR	19,8	16,4	28,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,1	20,3	40,0
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	97 930	52 030	45 900	SELBSTÄNDIGE	9 401	7 410	1 991
VERHEIRATET	135 378	68 519	66 859	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 701	459	2 242
VERWITWET	16 766	2 593	14 173	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	49 110	30 610	18 500
GESCHIEDEN	3 843	1 508	2 335	ARBEITER EINSCHL. TESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	44 753	36 460	8 353
VH							
LEDIG	38,6	41,7	35,5	SELBSTÄNDIGE	8,9	9,9	6,4
VERHEIRATET	53,3	55,0	51,7	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,5	0,6	7,2
VERWITWET	6,6	2,1	11,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	46,3	40,9	59,5
GESCHIEDEN	1,5	1,2	1,8	ARBEITER EINSCHL. TESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42,2	48,6	26,9
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	91 074	25 733	28,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	67 249		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 073	1 497	576	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	252 181	81 171	32,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	52 859	44 430	8 429	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	19 179	11 719	7 460	MAENNLICH	6 838	612	8,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25 579	14 703	10 876	WEIBLICH	12 173	1 790	14,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	99 690	72 349	27 341	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.	33 424	14 872	18 552	MIT 2	25 688	6 848	26,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	120 803	37 429	83 374	3	20 653	6 771	32,8
VH				4	15 366	5 855	38,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,3	58,0	21,2	5 UND MEHR PERSONEN	10 356	3 857	37,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	72 063	23 331	32,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,1	2,1	2,1	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	53,0	61,4	30,8	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	19,2	16,2	27,3	UNTER 18 JAHREN	33 507	10 004	29,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,7	20,3	39,8	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	38 556	13 327	34,6
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.	13,2	11,9	14,4	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	47,6	30,0	64,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	772 221			ANZAHL	233 376	107 932	125 444
13.9.1950	594 941			EVANGELISCH	535 467	246 153	289 314
6.6.1961	809 247			ROEM.-KATH.	1 305	659	646
27.5.1970	848 352	403 249	445 103	JUED.REL.GEM.	78 204	48 505	29 699
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	39 105		VH	27,5	26,8	28,2
		4,8		EVANGELISCH	63,1	61,0	65,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	0,2	0,2	0,1
DEUTSCHE				JUED.REL.GEM.	9,2	12,0	6,7
AUSLAENDER	ANZAHL VH	784 539	361 499	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		63 813	41 750				
		7,5	10,4	VOLKSSCHULE	69 213	35 268	33 945
				REALSCHULE	9 792	4 788	5 004
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				GYMNASIUM	18 413	9 979	8 434
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	848 352	403 249	445 103	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	9 242	5 203	4 039
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	796 730	371 452	425 278	INGENIEURSCHULE	1 142	1 103	39
				HOCHSCHULE	12 712	8 406	4 306
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	51 622	31 797	19 825	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	120 514	64 747	55 767
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	30 387	19 186	11 201	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	14 071	8 750	5 321	ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 739	1 228	511
				PRODUZIERENDES GEWERBE	174 306	136 112	38 194
				HANDEL UND VERKEHR	88 467	51 160	37 307
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	124 987	63 317	61 670
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	389 499	251 817	137 682
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	69 205	35 501	33 704	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,4	0,5	0,4
6 BIS UNTER 15 JAHRE	94 684	48 295	46 389	PRODUZIERENDES GEWERBE	44,8	54,1	27,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE	27 704	13 900	13 804	HANDEL UND VERKEHR	22,7	20,3	27,1
18 BIS UNTER 21 JAHRE	32 279	15 830	16 449	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32,1	25,1	44,8
21 BIS UNTER 45 JAHRE	310 213	163 078	147 135	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	147 389	62 131	85 258				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	54 483	22 736	31 747				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	77 161	30 234	46 927	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	35 234	11 544	23 690	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTAENDIGE	29 845	22 791	7 054
ANZAHL				MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8 127	1 312	6 815
LEDIG	313 477	161 216	152 261	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	193 623	108 664	84 959
VERHEIRATET	435 308	222 830	212 478		157 904	119 050	38 854
VERWITWET	73 254	10 055	63 199				
GESCHIEDEN	26 313	9 148	17 165	VH			
VH				SELBSTAENDIGE	7,7	9,1	5,1
LEDIG	37,0	40,0	34,2	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	2,1	0,5	4,9
VERHEIRATET	51,3	55,3	47,7	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	49,7	43,2	61,7
VERWITWET	8,6	2,5	14,2		40,5	47,3	28,2
GESCHIEDEN	3,1	2,3	3,9	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILEF. VH	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				PRIVATHAUSHALTE 1970	351 213	135 362	38,5
ANZAHL				1961 *	311 330		
ERWERBSTAETIGKEIT IN				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	825 593	356 596	43,2
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 598	1 154	444	EINPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	167 548	131 979	35 569	MAENNLICH	39 372	6 692	17,0
HANDEL UND VERKEHR	82 160	49 101	33 059	WEIBLICH	75 733	21 666	28,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	116 651	61 034	55 617	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	367 957	243 268	124 689	MIT 2	104 977	43 366	41,3
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	142 402	56 827	85 575	3	65 826	31 395	47,7
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	337 993	103 154	234 839	4	40 320	20 497	50,8
VH				5 UND MEHR PERSONEN	24 985	11 746	47,0
ERWERBSTAETIGKEIT	43,4	60,3	28,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	236 108	107 004	45,3
DAVON IN				DAVON			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,4	0,5	0,4	OHNE LEDIGE PERSONEN			
PRODUZIERENDES GEWERBE	45,5	54,3	28,5	UNTER 18 JAHREN	127 890	57 551	45,0
HANDEL UND VERKEHR	22,3	20,2	26,5	MIT LEDIGEN PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	31,7	25,1	44,6	UNTER 18 JAHREN	108 218	49 453	45,7
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROESSE 1970	2,4		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,8	14,1	19,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	39,8	25,6	52,8				



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	166 495			ANZAHL	94 528	42 688	51 840
13.9.1950	201 829			EVANGELISCH	165 695	75 413	90 282
6.6.1961	270 874			ROEM.-KATH.	153	86	67
27.5.1970	274 518	126 402	148 116	JUED.-REL.GEM.	14 142	8 215	5 927
SONSTIGE							
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH 3 644 1,3			VH	EVANGELISCH 34,4	33,8	35,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH. 60,4	59,7	61,0	
DEUTSCHE	262 906	119 585	143 321	JUED.-REL.GEM. 0,1	0,1	0,0	0,0
AUSLÄNDER	11 612 4,2	6 817 5,4	4 795 3,2	SONSTIGE 5,2	6,5	4,0	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	274 518	126 402	148 116	VOLKSSCHULE	21 142	11 004	10 138
DAVON				REALSCHULE	3 880	1 873	2 007
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	248 137	112 164	135 973	GYMNASIUM	11 176	5 969	5 207
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	26 381	14 238	12 143	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 047	1 393	1 654
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	10 608	4 853	5 755	INGENIEURSCHULE	248	240	8
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 795	4 617	3 178	HOCHSCHULE	12 091	7 664	4 427
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	51 584	28 143	23 441
UNTER 6 JAHRE	21 046	10 673	10 373	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 183	16 574	15 609	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 079	5 014	5 065	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 142	786	356
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 389	5 359	6 030	PRODUZIERENDES GEWERBE	31 788	24 979	6 809
21 BIS UNTER 45 JAHRE	92 930	46 411	46 519	HANDEL UND VERKEHR	19 524	10 761	8 763
45 BIS UNTER 60 JAHRE	53 666	22 156	31 510	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	64 099	36 186	27 913
60 BIS UNTER 65 JAHRE	17 163	7 237	9 926	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	116 553	72 712	43 841
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 939	9 295	14 644	VH			
75 UND MEHR JAHRE	12 123	3 683	8 440	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,0	1,1	0,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	27,3	34,4	15,5
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,8	14,8	20,0
LEDIG	111 933	54 506	57 427	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	55,0	49,8	63,7
VERHEIRATET	133 019	67 040	65 979	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	23 039	2 949	20 090	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	6 527	1 907	4 620	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	9 634	7 392	2 242
LEDIG	40,8	43,1	38,8	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 865	471	2 394
VERHEIRATET	48,5	53,0	44,5	BEAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	31 642	22 696	8 946
VERWITWET	8,4	2,3	13,6	VH			
GESCHIEDEN	2,4	1,5	3,1	SELBSTÄNDIGE	8,3	10,2	5,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,5	0,6	5,5
ANZAHL				BEAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	62,1	58,0	69,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					27,1	31,2	20,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	984	681	303	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH	
PRODUZIERENDES GEWERBE	29 698	23 619	6 079	PRIVATHAUSHALTE 1970	111 975	48 442	43,3
HANDEL UND VERKEHR	17 637	10 090	7 547	1961 *	104 442		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	60 103	34 985	25 118	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	268 728	133 859	49,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	108 422	69 375	39 047	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	46 705	18 296	28 409	MAENNlich	12 091	1 975	16,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	119 391	38 731	80 660	WEIBlich	25 806	7 896	30,6
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,5	54,9	26,4	MIT 2	30 267	13 966	46,1
DAVON IN				3	20 063	10 657	53,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,9	1,0	0,8	4	14 370	8 508	59,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	27,4	34,0	15,6	5 UND MEHR PERSONEN	9 378	5 440	58,0
HANDEL UND VERKEHR	16,3	14,5	19,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	74 078	38 571	52,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	55,4	50,4	64,3	DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	17,0	14,5	19,2	UNTER 18 JAHREN	39 326	19 967	50,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	43,5	30,6	54,5	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 752	18 604	53,5
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	120 452			ANZAHL	EVANGELISCH	59 350	28 836	30 514
	13.9.1950	153 671				ROEM.-KATH.	175 194	84 280	90 914
	6.6.1961	188 013				JUED.-REL.-GEM.	42	22	20
	27.5.1970	245 176	119 366	125 810		SONSTIGE	10 590	6 228	4 362
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	57 163 30,4			VH	EVANGELISCH	24,2	24,2	24,3
						ROEM.-KATH.	71,5	70,6	72,5
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	4,3	5,2	3,5
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		234 584	112 840	121 744		VOLKSSCHULE	25 948	13 387	12 561
AUSLAENDER	ANZAHL VH	10 592 4,3	6 526 5,5	4 066 3,2		REALSCHULE	3 788	2 006	1 782
						GYMNASIUM	7 375	3 855	3 520
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 598	1 640	958
						INGENIEURSCHULE	171	169	2
						HOCHSCHULE	1 529	1 051	478
						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 409	22 108	19 301
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		245 176	119 366	125 810		ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		235 840	113 218	122 622		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 759	3 733	2 026
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		9 336	6 148	3 188		PRODUZIERENDES GEWERBE	47 600	38 730	8 870
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		6 219	3 816	2 403		HANDEL UND VERKEHR	16 278	9 906	6 372
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		4 121	2 484	1 637		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30 994	18 748	12 246
						ERWERBSTAETIGE INSGES.	100 631	71 117	29 514
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH				
UNTER 6 JAHRE		25 694	13 250	12 444		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,7	5,2	6,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE		35 933	18 404	17 529		PRODUZIERENDES GEWERBE	47,3	54,5	30,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 972	5 162	4 810		HANDEL UND VERKEHR	16,2	13,9	21,6
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 646	5 031	4 615		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30,8	26,4	41,5
21 BIS UNTER 45 JAHRE		84 929	43 920	41 009		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		39 928	17 743	22 185					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 600	5 495	7 105					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		17 933	7 416	10 517					
75 UND MEHR JAHRE		8 541	2 945	5 596					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					ANZAHL				
ANZAHL	LEDIG	98 255	51 610	46 645		SELBSTAENDIGE	9 720	7 711	2 009
	VERHEIRATET	126 837	63 906	62 931		MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 306	914	3 392
	VERWITWET	16 886	2 638	14 248		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45 379	29 619	15 760
	GESCHIEDEN	3 198	1 212	1 986			41 226	32 873	8 353
VH	LEDIG	40,1	43,2	37,1					
	VERHEIRATET	51,7	53,5	50,0					
	VERWITWET	6,9	2,2	11,3	VH				
	GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,6		SELBSTAENDIGE	9,7	10,8	6,8
						MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,3	1,3	11,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45,1	41,6	53,4
ANZAHL							41,0	46,2	28,3
ERWERBSTAETIGKEIT IN					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 053	3 390	1 663	PRIVATHAUSHALTE 1970	82 710	22 065	26,7		
PRODUZIERENDES GEWERBE	45 570	37 429	8 141	1961 *	61 514				
HANDEL UND VERKEHR	14 863	9 390	5 473						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29 121	18 186	10 935	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	241 669	72 469	30,0		
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	94 607	68 395	26 212						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	32 750	13 678	19 072	EINPERSONENHAUSHALTE					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	117 819	37 293	80 526	MAENNlich	4 295	436	10,2		
				WEIBlich	10 881	1 567	14,4		
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTAETIGKEIT	38,6	57,3	20,8	MIT 2	22 400	5 482	24,5		
DAVON IN				3	18 348	5 335	29,1		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,3	5,0	6,3	4	14 999	5 180	34,5		
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,2	54,7	31,1	5 UND MEHR PERSONEN	11 787	4 067	34,5		
HANDEL UND VERKEHR	15,7	13,7	20,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	67 534	20 062	29,7		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	30,8	26,6	41,7	DAVON					
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN					
				UNTER 18 JAHREN	29 919	8 264	27,6		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	13,4	11,5	15,2	MIT LEDIGEN PERSONEN	37 615	11 798	31,4		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	48,1	31,2	64,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970		2,9			
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	162 646			ANZAHL	EVANGELISCH	139 026	65 150	73 876
	13.9.1950	224 926				ROEM.-KATH.	127 373	61 263	66 110
	6.6.1961	245 133				JUED.REL.GEM.	38	18	20
	27.5.1970	279 898	133 975	145 923		SONSTIGE	13 461	7 544	5 917
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	35 963 14,7			VH	EVANGELISCH	49,7	48,6	50,6
						ROEM.-KATH.	45,5	45,7	45,3
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	4,8	5,6	4,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		268 092	126 825	141 267		VOLKSSCHULE	29 771	15 443	14 328
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	11 806 4,2	7 150 5,3	4 656 3,2		REALSCHULE	4 474	2 254	2 220
						GYMNASIUM	5 877	3 197	2 680
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 271	1 351	920
						INGENIEURSCHULE	466	460	6
						HOCHSCHULE	579	408	171
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		279 898	133 975	145 923			43 438	23 113	20 325
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		271 149	128 394	142 755	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		8 749	5 581	3 168	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 406	3 291	2 115
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 825	3 595	2 230		PRODUZIERENDES GEWERBE	63 766	49 967	13 799
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN		7 776	4 455	3 321		HANDEL UND VERKEHR	17 206	10 365	6 841
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24 804	13 628	11 176
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
UNTER 6 JAHRE		27 883	14 268	13 615	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	4,3	6,2
6 BIS UNTER 15 JAHRE		39 589	20 397	19 192		PRODUZIERENDES GEWERBE	57,4	64,7	40,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 171	5 857	5 314		HANDEL UND VERKEHR	15,5	13,4	20,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 844	5 847	4 997		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,3	17,6	32,9
21 BIS UNTER 45 JAHRE		89 524	46 117	43 407	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		45 979	19 399	26 580			100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 893	7 074	9 819	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		25 908	10 708	15 200	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	11 587	9 309	2 278
75 UND MEHR JAHRE		12 107	4 308	7 799		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 757	977	3 780
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 361	25 954	15 407
ANZAHL	LEDIG	109 721	57 361	52 360		GEWERBL. LEHRLINGE	53 477	41 011	12 466
	VERHEIRATET	142 558	71 677	70 881	VH	SELBSTÄNDIGE	10,4	12,1	6,7
	VERWITWET	24 063	3 683	20 380		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,3	1,3	11,1
	GESCHIEDEN	3 556	1 254	2 302		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37,2	33,6	45,4
VH	LEDIG	39,2	42,8	35,9			48,1	53,1	36,7
	VERHEIRATET	50,9	53,5	48,6	10. PRIVATE HAUSHALTE				
	VERWITWET	8,6	2,7	14,0	INSGESAMT	PRIVATHAUSHALTE 1970	98 965	22 716	23,0
	GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,6		1961 *	83 013		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	278 539	72 372	26,0
ANZAHL					EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					MAENNLICH	5 168	445	8,6	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4 520	2 836	1 684	WEIBLICH	15 965	1 942	12,2	
PRODUZIERENDES GEWERBE		60 610	48 082	12 528	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	27 591	6 027	21,8	
HANDEL UND VERKEHR		15 610	9 818	5 792	3	20 547	5 466	26,6	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		22 972	13 081	9 891	4	16 682	5 045	30,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		103 712	73 817	29 895	5 UND MEHR PERSONEN	13 012	3 791	29,1	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		47 273	19 922	27 351	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	77 832	20 329	26,1	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		128 913	40 236	88 677	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 712	9 121	24,8	
VH					MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	41 120	11 208	27,3	
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4,4	3,8	5,6	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
PRODUZIERENDES GEWERBE		58,4	65,1	41,9					
HANDEL UND VERKEHR		15,1	13,3	19,4					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		22,1	17,7	33,1					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		16,9	14,9	18,7					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		46,1	30,0	60,8					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	111 369			ANZAHL	EVANGELISCH	80 761	38 872	41 889
	13.9.1950	159 506				ROEM.-KATH.	173 299	82 480	90 819
	6.6.1961	207 604				JUED.REL.GEM.	68	36	32
	27.5.1970	268 901	130 071	138 830		SONSTIGE	14 773	8 683	6 090
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	61 297 29,5			VH	EVANGELISCH	30,0	29,9	30,2
						ROEM.-KATH.	64,4	63,4	65,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		255 324	122 020	133 304	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	5,5	6,7	4,4
AUSTAENDER	ANZAHL VH	13 577 5,0	8 051 6,2	5 526 4,0					
						VOLKSSCHULE	27 956	14 539	13 417
						REALSCHULE	4 499	2 243	2 256
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						GYMNASIUM	7 157	3 683	3 474
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		268 901	130 071	138 830		BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 921	1 748	1 173
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		260 612	125 240	135 372		INGENIEURSCHULE	312	308	4
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		8 289	4 831	3 458		HOCHSCHULE	1 144	770	374
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		4 670	2 317	2 353	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 989	23 291	20 698
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN		5 383	3 266	2 117	ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3 470	2 282	1 188	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	56 833	44 529	12 304	
					HANDEL UND VERKEHR	19 983	12 182	7 801	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30 887	17 628	13 259	
					ERWERBSTAETIGE INSGES.	111 173	76 621	34 552	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH				
UNTER 6 JAHRE		28 672	14 674	13 998	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,1	3,0	3,4	
6 BIS UNTER 15 JAHRE		39 187	20 131	19 056	PRODUZIERENDES GEWERBE	51,1	58,1	35,6	
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 189	5 176	5 013	HANDEL UND VERKEHR	18,0	15,9	22,6	
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 048	5 046	5 002	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,8	23,0	38,4	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		93 927	47 893	46 034	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE		43 379	19 432	23 947					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 270	6 203	8 067	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		20 015	8 253	11 762	ANZAHL				
75 UND MEHR JAHRE		9 214	3 263	5 951	SELBSTAENDIGE	10 344	8 206	2 138	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 786	713	3 073	
ANZAHL	LEDIG	106 907	55 648	51 259	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51 572	32 883	18 689	
	VERHEIRATET	139 223	70 162	69 061		45 471	34 819	10 652	
	VERWITWET	18 978	2 869	16 109	VH				
	GESCHIEDEN	3 793	1 392	2 401	SELBSTAENDIGE	9,3	10,7	6,2	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,4	0,9	8,9	
	VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,4	42,9	54,1	
	LEDIG	39,8	42,8	36,9		40,9	45,4	30,8	
	VERHEIRATET	51,8	53,9	49,7	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT			
	VERWITWET	7,1	2,2	11,6	PRIVATHAUSHALTE 1970	94 568	26 437	2,0	
	GESCHIEDEN	1,4	1,1	1,7	1961 *	69 292			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	267 416	85 220	31,9	
ANZAHL					EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTAETIGKEIT IN					MAENNLICH	6 023	606	1,1	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		3 063	2 078	985	WEIBLICH	13 554	1 879	13,9	
PRODUZIERENDES GEWERBE		53 882	42 838	11 044	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR		18 185	11 599	6 586	MIT 2	26 133	6 881	26,3	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		28 515	17 036	11 479	3	20 083	6 540	32,6	
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		103 645	73 551	30 094	4	16 513	6 006	6,4	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		37 993	15 929	22 064	5 UND MEHR PERSONEN	12 262	4 525	36,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		127 263	40 591	86 672	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	74 991	23 952	31,9	
VH					DAVON				
ERWERBSTAETIGKEIT		38,5	56,5	21,7	OHNE LEDIGE PERSONEN	34 045	10 042	9,5	
DAVON IN					UNTER 18 JAHREN				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		3,0	2,8	3,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	40 946	13 910	34,0	
PRODUZIERENDES GEWERBE		52,0	58,2	36,7	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8			
HANDEL UND VERKEHR		17,5	15,8	21,9					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		27,5	23,2	38,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		14,1	12,2	15,9					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		47,3	31,2	62,4					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	117 873			ANZAHL	EVANGELISCH	119 861	57 218	62 643
	13.9.1950	156 136				ROEM.-KATH.	136 633	66 143	70 490
	6.6.1961	213 157				JUED.REL.GEW.	45	25	20
	27.5.1970	277 092	136 063	141 029		SONSTIGE	20 553	12 677	7 876
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	63 935 30,0			VH	EVANGELISCH	43,3	42,1	44,4
						ROEM.-KATH.	49,3	48,6	50,0
						JUED.REL.GEW.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	7,4	9,3	5,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		259 717	124 620	135 097					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	17 375 6,3	11 443 8,4	5 932 4,2					
					VOLKSSCHULE		28 959	14 928	14 031
					REALSCHULE		4 808	2 336	2 472
					GYMNASIUM		7 047	3 854	3 193
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		3 210	2 121	1 089
					INGENIEURSCHULE		262	250	12
					HOCHSCHULE		1 010	686	324
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		45 296	24 175	21 121
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 842	1 215	627
					PRODUZIERENDES GEWERBE		77 955	61 575	16 380
					HANDEL UND VERKEHR		17 746	9 933	7 813
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		21 314	10 551	10 763
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		118 857	83 274	35 583
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,5	1,5	1,8
					PRODUZIERENDES GEWERBE		65,6	73,9	46,0
					HANDEL UND VERKEHR		14,9	11,9	22,0
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		17,9	12,7	30,2
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE		7 798	5 907	1 891
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2 609	464	2 145
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		48 854	30 664	18 190
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		59 596	46 239	13 357
					VH				
					SELBSTÄNDIGE		6,6	7,1	5,3
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2,2	0,6	6,0
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		41,1	36,8	51,1
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		50,1	55,5	37,5
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT				
					PRIVATHAUSHALTE 1970		98 382	29 556	30,0
					1961 *		75 187		
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		272 597	91 850	33,7
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNlich		6 531	688	10,5
					WEIBlich		14 192	2 473	17,4
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2		27 437	7 886	28,7
					3		22 115	7 701	34,8
					4		16 855	6 566	39,0
					5 UND MEHR PERSONEN		11 252	4 242	37,7
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		77 659	26 395	34,0
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN		34 865	11 248	32,3
					MIT LEDIGEN PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN		42 794	15 147	35,4
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,8		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ									
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		277 092	136 063	141 029					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		265 582	128 056	137 526					
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		11 510	8 007	3 503					
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		7 240	5 235	2 005					
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		4 286	2 632	1 654					
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER									
UNTER 6 JAHRE		28 830	14 849	13 981					
6 BIS UNTER 15 JAHRE		40 417	20 763	19 654					
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 145	5 234	4 911					
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 575	4 941	4 634					
21 BIS UNTER 45 JAHRE		102 923	54 037	48 886					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		43 306	19 353	23 953					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 188	6 074	8 114					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		19 050	7 788	11 262					
75 UND MEHR JAHRE		8 658	3 024	5 634					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND									
ANZAHL									
LEDIG		106 554	56 640	49 914					
VERHEIRATET		147 240	75 176	72 064					
VERWITWET		18 917	2 715	16 202					
GESCHIEDEN		4 381	1 532	2 849					
VH									
LEDIG		38,5	41,6	35,4					
VERHEIRATET		53,1	55,3	51,1					
VERWITWET		6,8	2,0	11,5					
GESCHIEDEN		1,6	1,1	2,0					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...									
ANZAHL									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 636	1 111	525					
PRODUZIERENDES GEWERBE		74 619	59 702	14 917					
HANDEL UND VERKEHR		15 671	9 362	6 309					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		19 140	10 192	8 948					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		111 066	80 367	30 699					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		35 202	14 340	20 862					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		130 824	41 356	89 468					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT		40,1	59,1	21,8					
DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,5	1,4	1,7					
PRODUZIERENDES GEWERBE		67,2	74,3	48,6					
HANDEL UND VERKEHR		14,1	11,6	20,6					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17,2	12,7	29,1					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		12,7	10,5	14,8					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		47,2	30,4	63,4					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	148 136			ANZAHL	EVANGELISCH	130 876	59 561	71 315
	13.9.1950	161 623				ROEM.-KATH.	56 021	28 511	27 510
	6.6.1961	192 012				JUED.REL.GEM.	21	15	6
	27.5.1970	206 183	99 823	106 360		SONSTIGE	19 265	11 736	7 529
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 171 7,4			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.REL.GEM. SONSTIGE	63,5 27,2 0,0 9,3	59,7 28,6 0,0 11,8	67,1 25,9 0,0 7,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		188 501	88 115	100 386		VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACHSCHULE INGENIEURSCHULE HOCHSCHULE	18 020 2 742 4 168 1 978 270 342	9 171 1 343 2 305 1 202 265 231	8 849 1 399 1 863 776 5 111
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	17 682 8,6	11 708 11,7	5 974 5,6		SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	27 520	14 517	13 003
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		206 183	99 823	106 360		ANZAHL LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	1 809 61 630 14 888 15 556	1 127 46 799 8 137 7 559	682 14 831 6 751 7 997
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		193 505	91 205	102 300		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	93 883	63 622	30 261
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		12 678	8 618	4 060		VH LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	1,9 65,6 15,9 16,6	1,8 73,6 12,8 11,9	2,3 49,0 22,3 26,4
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		7 612	5 398	2 214		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		3 236	1 918	1 318	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ANZAHL	SELBSTÄENDIGE MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	8 342 2 788 33 483 49 270	6 719 447 18 869 37 587	1 623 2 341 14 614 11 683
UNTER 6 JAHRE		17 801	9 212	8 589		VH SELBSTÄENDIGE MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	8,9 3,0 35,7 52,5	10,6 0,7 29,7 59,1	5,4 7,7 48,3 38,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE		24 551	12 554	11 997	10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
15 BIS UNTER 18 JAHRE		7 474	3 949	3 525	PRIVATHAUSHALTE 1970 1961 *	77 922 70 417	23 447	30,1	
18 BIS UNTER 21 JAHRE		7 669	4 056	3 613	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	200 691	67 989	33,9	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		70 978	38 103	32 875	EINPERSONENHAUSHALTE	MAENNLICH WEIBLICH	5 224 14 101	563 2 512	10,8 17,8
45 BIS UNTER 60 JAHRE		35 338	15 267	20 071	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2 3 4 5 UND MEHR PERSONEN	23 852 16 750 11 032 6 963	7 112 6 219 4 518 2 523	29,8 37,1 41,0 36,2	
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 268	5 601	7 667	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 597	20 372	34,8	
65 BIS UNTER 75 JAHRE		19 623	7 882	11 741	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	30 886 27 711	10 415 9 957	33,7 35,9	
75 UND MEHR JAHRE		9 481	3 199	6 282	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
ANZAHL	LEDIG VERHEIRATET VERWITWET GESCHIEDEN	73 759 110 374 18 348 3 702	39 121 56 774 2 575 1 353	34 638 53 600 15 773 2 349					
VH	LEDIG VERHEIRATET VERWITWET GESCHIEDEN	35,8 53,5 8,9 1,8	39,2 56,9 2,6 1,4	32,6 50,4 14,8 2,2					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL	ERWERBSTÄETIGKEIT IN LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHEN ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	1 624 57 952 12 944 14 030 86 550	1 037 44 804 7 641 7 261 60 743	587 13 148 5 303 6 769 25 807					
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	34 071	13 377	20 694					
	ANGEHÖERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	85 562	25 703	59 859					
VH	ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHEN ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	42,0 1,9 67,0 15,0 16,2 100	60,9 1,7 73,8 12,6 12,0 100	24,3 2,3 50,9 20,5 26,2 100					
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	16,5	13,4	19,5					
	ANGEHÖERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	41,5	25,7	56,3					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	402 119			ANZAHL	272 299	120 957	151 342
13.9.1950	363 803			EVANGELISCH	102 818	48 168	54 650
6.6.1961	421 349			ROEM.-KATH.	111	56	55
27.5.1970	418 454	194 037	224 417	JUED.REL.GEM.	43 226	24 856	18 370
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	2 895 0,7		VH	EVANGELISCH	65,1	62,3
					ROEM.-KATH.	24,6	24,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	396 787	180 700	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	10,3	8,2
AUSLAENDER	VH	21 667 5,2	13 337 6,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	34 327	17 770	16 557
				REALSCHULE	4 398	2 074	2 324
WOHNBEVÖLKERUNG	418 454	194 037	224 417	GYMNASIUM	9 178	5 038	4 140
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	4 332	2 663	1 669
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	404 224	185 392	218 832	INGENIEURSCHULE	598	563	35
				HOCHSCHULE	1 162	735	427
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	14 230	8 645	5 585	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	53 995	28 843	25 152
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	9 505	5 192	4 313	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	6 174	3 781	2 393	ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 286	924	362
				PRODUZIERENDES GEWERBE	108 650	75 486	33 164
				HANDEL UND VERKEHR	40 787	23 954	16 833
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	41 904	20 971	20 933
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	192 627	121 335	71 292
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	33 545	17 138	16 407	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,8	0,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE	47 142	24 184	22 958	PRODUZIERENDES GEWERBE	56,4	62,2	46,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE	13 566	6 936	6 630	HANDEL UND VERKEHR	21,2	19,7	23,6
18 BIS UNTER 21 JAHRE	14 933	7 462	7 471	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,8	17,3	29,4
21 BIS UNTER 45 JAHRE	138 428	70 840	67 588	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	74 788	31 078	43 710				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	29 748	12 242	17 506	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	44 678	17 184	27 494	ANZAHL			
75 UND MEHR JAHRE	21 626	6 973	14 653	SELBSTAENDIGE	16 115	12 844	3 271
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	4 113	631	3 482
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEMERBL. LEHRLINGE	82 006	45 191	36 815
ANZAHL	LEDIG	146 619	73 847	72 772	90 393	62 669	27 724
VERHEIRATET	219 591	110 846	108 745				
VERWITWET	41 255	5 698	35 557				
GESCHIEDEN	10 989	3 646	7 343				
VH	LEDIG	35,0	38,1	32,4			
VERHEIRATET	52,5	57,1	48,5				
VERWITWET	9,9	2,9	15,8				
GESCHIEDEN	2,6	1,9	3,3				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTAETIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 157	861	296	PRIVATHAUSHALTE 1970	170 006	64 647	38,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	102 724	72 576	30 148	1961 *	164 661		
HANDEL UND VERKEHR	37 079	22 785	14 294	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	413 192	176 322	42,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	38 682	20 238	18 444				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	179 642	116 460	63 182	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	77 423	28 704	48 719	MAENNLICH	12 026	1 693	14,1
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	161 389	48 873	112 516	WEIBLICH	36 396	9 224	25,3
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT	42,9	60,0	28,2	MIT 2	53 961	21 298	39,5
DAVON IN				3	34 288	16 054	46,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,6	0,7	0,5	4	20 730	10 416	50,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	57,2	62,3	47,7	5 UND MEHR PERSONEN	12 605	5 962	47,3
HANDEL UND VERKEHR	20,6	19,6	22,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	121 584	53 730	44,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,5	17,4	29,2	DAVON			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	18,5	14,8	21,7	UNTER 18 JAHREN	67 670	29 246	43,2
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	38,6	25,2	50,1	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	53 914	24 484	45,4
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,4		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	140 466			ANZAHL	EVANGELISCH	103 863	46 370	57 493
	13.9.1950	147 845				ROEM.-KATH.	48 970	23 367	25 603
	6.6.1961	169 930				JUED.REL.GEM.	24	13	11
	27.5.1970	176 420	83 137	93 283		SONSTIGE	23 563	13 387	10 176
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	6 490 3,8			VH	EVANGELISCH	58,9	55,8	61,6
						ROEM.-KATH.	27,8	28,1	27,4
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	13,4	16,1	10,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE		163 189	74 972	88 217	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 231 7,5	8 165 9,8	5 066 5,4					
					VOLKSSCHULE		15 339	7 971	7 368
					REALSCHULE		2 043	981	1 062
					GYMNASIUM		3 414	1 754	1 660
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 655	1 088	567
					INGENIEURSCHULE		169	163	6
					HOCHSCHULE		391	257	134
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		23 011	12 214	10 797
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		651	415	236
					PRODUZIERENDES GEWERBE		51 457	37 812	13 645
					HANDEL UND VERKEHR		13 351	7 256	6 095
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		13 692	6 974	6 718
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		79 151	52 457	26 694
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,8	0,8	0,9
					PRODUZIERENDES GEWERBE		65,0	72,1	51,1
					HANDEL UND VERKEHR		16,9	13,8	22,8
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		17,3	13,3	25,2
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE		7 238	5 920	1 318
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2 367	390	1 977
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		28 466	15 944	12 522
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		41 080	30 203	10 877
					VH				
					SELBSTÄNDIGE		9,1	11,3	4,9
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		3,0	0,7	7,4
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		36,0	30,4	46,9
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		51,9	57,6	40,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
ANZAHL					INSGESAMT		DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970	72 526	16 655	23,0	
					1961 *	66 550			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT									
PRODUZIERENDES GEWERBE									
HANDEL UND VERKEHR									
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN									
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.									
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.									
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.									
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT									
DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT									
PRODUZIERENDES GEWERBE									
HANDEL UND VERKEHR									
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN									
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.									
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.									
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.									



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		87 768			ANZAHL	EVANGELISCH		93 203	43 394	49 809
	13.9.1950		119 376				ROEM.-KATH.		76 394	36 434	39 960
	6.6.1961		155 487				JUED.-REL.GEM.		33	19	14
	27.5.1970		185 911	89 672	96 239		SONSTIGE		16 281	9 825	6 456
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		30 424 19,6			VH	EVANGELISCH		50,1	48,4	51,8
							ROEM.-KATH.		41,1	40,6	41,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			173 781	82 101	91 680		SONSTIGE		8,8	11,0	6,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		12 130 6,5	7 571 8,4	4 559 4,7	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
						VOLKSSCHULE			18 030	9 406	8 624
						REALSCHULE			3 045	1 352	1 693
						GYMNASIUM			5 179	2 781	2 398
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			1 880	1 026	854
						INGENIEURSCHULE			187	180	7
						HOCHSCHULE			472	309	163
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			28 793	15 054	13 739
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			185 911	89 672	96 239	ANZAHL					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			178 061	84 846	93 215	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1 395	984	411
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			7 850	4 826	3 024	PRODUZIERENDES GEWERBE			47 711	36 237	11 474
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			3 743	2 183	1 560	HANDEL UND VERKEHR			14 433	8 365	6 068
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			4 070	2 477	1 593	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			18 872	10 101	8 771
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.			82 411	55 687	26 724
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH					
UNTER 6 JAHRE			17 321	8 853	8 468	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,7	1,8	1,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE			25 192	12 855	12 337	PRODUZIERENDES GEWERBE			57,9	65,1	42,9
15 BIS UNTER 18 JAHRE			7 263	3 687	3 576	HANDEL UND VERKEHR			17,5	15,0	22,7
18 BIS UNTER 21 JAHRE			6 747	3 387	3 360	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			22,9	18,1	32,8
21 BIS UNTER 45 JAHRE			66 405	34 258	32 147	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE			31 084	13 617	17 467						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			10 654	4 664	5 990						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			14 796	6 141	8 655	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
75 UND MEHR JAHRE			6 449	2 210	4 239	ANZAHL					
						SELBSTÄNDIGE			7 178	5 851	1 327
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			2 165	334	1 831
ANZAHL	LEDIG		69 900	36 530	33 370	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			34 840	20 770	14 070
	VERHEIRATET		98 604	49 965	48 639	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			38 228	28 732	9 496
	VERWITWET		14 091	1 974	12 117						
	GESCHIEDEN		3 316	1 203	2 113	VH					
	LEDIG		37,6	40,7	34,7	SELBSTÄNDIGE			8,7	10,5	5,0
	VERHEIRATET		53,0	55,7	50,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			2,6	0,6	6,9
	VERWITWET		7,6	2,2	12,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			42,3	37,3	52,6
	GESCHIEDEN		1,8	1,3	2,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			46,4	51,6	35,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
ANZAHL						PRIVATHAUSHALTE 1970			69 012	73 624	34,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						1961 *			54 034		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1 285	927	358	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			184 964	73 028	39,5
PRODUZIERENDES GEWERBE			45 196	34 968	10 228	EINPERSONENHAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR			13 022	7 978	5 044	MAENNlich			5 188	560	10,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			17 101	9 642	7 459	WEIBlich			10 977	2 020	18,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			76 404	53 515	23 089	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			26 443	10 781	15 662	MIT 2			19 497	6 399	32,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			82 864	25 376	57 488	3			15 234	6 192	40,6
						4			10 985	5 095	46,4
VH						5 UND MEHR PERSONEN			7 131	3 358	47,1
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			41,2	59,7	24,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			52 847	21 044	39,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,7	1,7	1,6	DAVON					
PRODUZIERENDES GEWERBE			59,0	65,3	44,3	OHNE LEDIGE PERSONEN			25 407	9 371	36,9
HANDEL UND VERKEHR			17,0	14,9	21,8	MIT LEDIGEN PERSONEN			27 440	11 673	42,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			22,3	18,0	32,3	UNTER 18 JAHREN					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	UNTER 18 JAHREN					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			14,2	12,0	16,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			2,7		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			44,6	28,3	59,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	98 089			ANZAHL	108 124	50 636	57 488
13.9.1950	126 778			EVANGELISCH	77 991	37 421	40 570
6.6.1961	163 643			ROEM.-KATH.	45	23	22
27.5.1970	201 819	97 797	104 022	JUED.-REL.-GEM.	15 659	9 717	5 942
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	38 640		VH	EVANGELISCH	53,6	51,8
		23,6			ROEM.-KATH.	38,6	39,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	188 261	88 877	99 384	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	7,8	9,9	5,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 558	8 920				
		6,7	9,1				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	19 952	10 182	9 770
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	201 819	97 797	104 022	REALSCHULE	3 635	1 645	1 990
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	193 200	92 287	100 913	GYMNASIUM	4 589	2 497	2 092
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 619	5 510	3 109	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 022	1 241	781
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 842	3 437	2 405	INGENIEURSCHULE	208	200	8
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	3 625	2 153	1 472	HOCHSCHULE	514	349	165
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	30 920	16 114	14 806
UNTER 6 JAHRE	19 420	10 013	9 407	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	27 590	13 951	13 639	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 604	3 815	3 789	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 378	952	426
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 497	3 827	3 670	PRODUZIERENDES GEWERBE	54 023	41 450	12 573
21 BIS UNTER 45 JAHRE	73 101	38 192	34 909	HANDEL UND VERKEHR	14 948	8 336	6 612
45 BIS UNTER 60 JAHRE	52 715	14 388	18 327	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 624	10 114	9 510
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 173	4 882	6 291	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	89 973	60 852	29 121
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 578	6 416	9 162	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 141	2 313	4 828	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,5	1,6	1,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	60,0	68,1	43,2
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,6	13,7	22,7
LEDIG	76 567	39 953	36 614	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,8	16,6	32,7
VERHEIRATET	106 591	54 385	52 206	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	15 130	2 206	12 924	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	3 531	1 253	2 278	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	6 954	5 534	1 420
LEDIG	37,9	40,9	35,2	MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 296	356	1 940
VERHEIRATET	52,8	55,6	50,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	37 383	21 941	15 442
VERWITWET	7,5	2,3	12,4	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	43 340	33 021	10 319
GESCHIEDEN	1,7	1,3	2,2	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	7,7	9,1	4,9
ANZAHL				MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,6	0,6	6,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	41,5	36,1	53,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 253	883	370	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,2	54,3	35,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	51 318	40 063	11 255	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	13 299	7 869	5 430	PRIVATHAUSHALTE 1970	73 399	22 775	31,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 854	9 760	8 094	1961 *	57 457		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	83 724	58 575	25 149	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	198 347	70 736	35,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	28 432	11 163	17 269	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / FÜERN, EHEMANN USW./	89 663	28 059	61 604	MAENNLICH	5 299	482	9,1
VH				WEIBLICH	11 292	1 852	16,4
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	41,5	59,9	24,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,5	1,5	1,5	MIT 2	20 926	6 176	29,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,3	68,4	44,8	3	16 137	5 896	36,5
HANDEL UND VERKEHR	15,9	13,4	21,6	4	11 978	5 191	43,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,3	16,7	32,2	5 UND MEHR PERSONEN	7 767	3 178	40,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 808	20 441	36,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,1	11,4	16,6	DAVON			
ANGEHÖRIGE / FÜERN, EHEMANN USW./	44,4	28,7	59,2	OHNE LEDIGE PERSONEN	27 090	8 894	32,8
				MIT LEDIGEN PERSONEN	29 718	11 547	38,9
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,7		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖNSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	541 410			ANZAHL	EVANGELISCH	261 530	116 823	144 707
	13.9.1950	500 516				ROEM.-KATH.	333 662	151 438	182 224
	6.6.1961	702 596				JUED.-REL.GEM.	1 544	802	742
	27.5.1970	663 586	308 507	355 079		SONSTIGE	66 850	39 444	27 406
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	39 010 5,6			VH	EVANGELISCH	39,4	37,9	40,8
						ROEM.-KATH.	50,3	49,1	51,3
						JUED.-REL.GEM.	0,2	0,3	0,2
						SONSTIGE	10,1	12,8	7,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		617 843	279 855	337 988					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	45 743 6,9	28 652 9,3	17 091 4,8					
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ									
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		663 586	308 507	355 079	VOLKSSCHULE		51 305	26 462	24 843
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		622 894	285 651	337 243	REALSCHULE		8 488	3 769	4 719
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		40 692	22 856	17 836	GYMNASIUM		15 870	8 598	7 272
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		23 312	13 082	10 230	BERUFSFACH-/FACHSCHULE		7 119	4 036	3 083
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		15 126	9 210	5 916	INGENIEURSCHULE		665	633	32
					HOCHSCHULE		3 544	2 346	1 198
8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN									
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		86 991	45 844	41 147
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 792	1 160	632
					PRODUZIERENDES GEWERBE		134 912	103 672	31 240
					HANDEL UND VERKEHR		75 383	41 922	33 461
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		105 492	51 502	53 990
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		317 579	198 256	119 323
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER									
					VH				
UNTER 6 JAHRE		49 449	25 144	24 305	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,6	0,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE		71 828	36 626	35 202	PRODUZIERENDES GEWERBE		42,5	52,3	26,2
15 BIS UNTER 18 JAHRE		21 443	10 646	10 797	HANDEL UND VERKEHR		23,7	21,1	28,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE		23 570	11 425	12 145	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		33,2	26,0	45,2
21 BIS UNTER 45 JAHRE		236 704	120 130	116 574	ERWERBSTÄTIGF INSGES.		100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		122 349	50 669	71 680					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		46 512	19 802	26 710					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		63 068	25 069	37 999					
75 UND MEHR JAHRE		28 663	8 996	19 667					
9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF									
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE		25 437	19 671	5 766
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6 945	1 092	5 853
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		167 247	88 116	79 131
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		117 950	89 377	28 573
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND									
ANZAHL	LEDIG	240 963	119 892	121 071					
	VERHEIRATET	341 086	173 502	167 584					
	VERWITWET	60 242	7 793	52 449					
	GESCHIEDEN	21 295	7 320	13 975					
VH	LEDIG	36,3	38,9	34,1					
	VERHEIRATET	51,4	56,2	47,2					
	VERWITWET	9,1	2,5	14,8					
	GESCHIEDEN	3,2	2,4	3,9	VH				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL					SELBSTÄNDIGE		8,0	9,9	4,8
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2,2	0,6	4,9
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		52,7	44,4	66,3
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		37,1	45,1	23,9
10. PRIVATE HAUSHALTE									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					INSGESAMT			DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 645	1 090	555	PRIVATHAUSHALTE 1970	280 632	136 396		48,6
PRODUZIERENDES GEWERBE		128 506	99 942	28 564	1961 *	276 644			
HANDEL UND VERKEHR		69 140	39 865	29 275	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	648 761	348 410		53,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		97 890	49 512	48 378	EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		297 181	190 409	106 772	MAENNLICH	28 515	6 513		22,8
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		113 888	43 617	70 271	WEIBLICH	64 212	23 877		37,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		252 517	74 481	178 036	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	85 597	44 940		52,5
VH					3	52 637	31 215		59,3
					4	32 016	19 835		62,0
					5 UND MEHR PERSONEN	17 655	10 016		56,7
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		44,8	61,7	30,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	187 905	106 006		56,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,6	0,5	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		43,2	52,5	26,8	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		23,3	20,9	27,4	UNTER 18 JAHREN	104 657	58 810		56,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		32,9	26,0	45,3	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	83 248	47 196		56,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		17,2	14,1	19,8	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,3			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		38,1	24,1	50,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	123 288			ANZAHL	EVANGELISCH	79 645	38 771	40 874
	13.9.1950	149 118				ROEM.-KATH.	183 588	88 266	95 322
	6.6.1961	203 707				JUED.REL.GEM.	52	30	22
	27.5.1970	278 482	136 687	141 795		SONSTIGE	15 197	9 620	5 577
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	74 775 36,7			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.REL.GEM. SONSTIGE	28,6 65,9 0,0 5,5	28,4 64,6 0,0 7,0	28,8 67,2 0,0 3,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLAENDER		ANZAHL VH	260 974 17 508 6,3	125 491 11 196 8,2	135 483 6 312 4,5	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
						VOIKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACHSCHULE INGENIEURSCHULE HOCHSCHULE	29 531 3 902 8 477 2 644 260 991	15 246 1 923 4 695 1 490 225 621	14 285 1 979 3 782 1 154 35 370
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 805	24 200	21 605
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			278 482 266 817	136 687 128 992	141 795 137 825	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			11 665	7 695	3 970	ANZAHL			
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN			9 198	6 149	3 049	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	3 238 66 970 22 491 26 986	2 286 53 652 13 235 14 549	952 13 318 9 256 12 437
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN			4 778	2 897	1 881	ERWERBSTAETIGE INSGES.	119 685	83 722	35 963
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH			
UNTER 6 JAHRE			28 880	14 889	13 991	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	2,7 56,0 18,8 22,5	2,7 64,1 15,8 17,4	2,6 37,0 25,7 34,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 993	21 104	19 889	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 854	5 491	5 363	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 634	5 373	5 261	ANZAHL			
21 BIS UNTER 45 JAHRE			103 827	54 153	49 674	SELBSTAENDIGE MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	9 994 3 273 51 557 54 861	8 127 581 31 896 43 118	1 867 2 692 19 661 11 743
45 BIS UNTER 60 JAHRE			43 651	19 560	24 091	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE			13 843	6 120	7 723	SELBSTAENDIGE MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	8,4 2,7 43,1 45,8	9,7 0,7 38,1 51,5	5,2 7,5 54,7 32,7
65 BIS UNTER 75 JAHRE			18 060	7 375	10 685	10. PRIVATE HAUSHALTE			
75 UND MEHR JAHRE			7 740	2 622	5 118	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						PRIVATHAUSHALTE 1970 1961 *	94 733 66 957	28 768	30,4
ANZAHL						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	272 379	92 887	34,1
LEDIG			111 239	58 394	52 845	EINPERSONENHAUSHALTE			
VERHEIRATET			145 331	74 165	71 166	MAENNLICH WEIBLICH	5 839 12 503	634 2 009	10,9 16,1
VERWITWET			18 084	2 682	15 402	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
GESCHIEDEN			3 828	1 446	2 382	MIT 2 3 4 5 UND MEHR PERSONEN	25 352 21 509 17 137 12 393	7 200 7 438 6 707 4 780	28,4 34,6 39,1 38,6
VH						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	76 391	26 125	34,2
LEDIG			39,9	42,7	37,3	DAVON			
VERHEIRATET			52,2	54,3	50,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
VERWITWET			6,5	2,0	10,9	UNTER 18 JAHREN	33 378	10 502	31,5
GESCHIEDEN			1,4	1,1	1,7	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	43 013	15 623	36,3
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERRHALT DURCH...						DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		2,9	
ANZAHL						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ERWERBSTAETIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			3 022	2 161	861				
PRODUZIERENDES GEWERBE			64 398	52 111	12 287				
HANDEL UND VERKEHR			20 474	12 597	7 877				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			25 058	14 135	10 923				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			112 952	81 004	31 948				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFF USW.			34 218	14 033	20 185				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			131 312	41 650	89 662				
VH									
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN			40,6	59,3	22,5				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			2,7	2,7	2,7				
PRODUZIERENDES GEWERBE			57,0	64,3	38,5				
HANDEL UND VERKEHR			18,1	15,6	24,7				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			22,2	17,4	34,2				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFF USW.			12,3	10,3	14,2				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			47,2	30,5	63,2				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖNSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	134 115			ANZAHL	55 814	26 466	29 348
13.9.1950	149 096			EVANGELISCH	132 189	62 924	69 265
6.6.1961	178 580			ROEM.-KATH.	47	24	23
27.5.1970	195 079	93 767	101 312	JUED.REL.GEM.	7 029	4 353	2 676
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 361		VH	28,6	28,2	29,0
		9,7		EVANGELISCH	67,8	67,1	68,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	185 768	87 966	97 802	JUED.REL.GEM.	3,6	4,6	2,6
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	9 311	5 801	SONSTIGE			
		4,8	6,2	3,5			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	195 079	93 767	101 312	VOLKSSCHULE	20 330	10 305	10 025
DAVON				REALSCHULE	2 484	1 116	1 368
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	190 560	90 956	99 604	GYMNASIUM	4 247	2 541	1 706
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 519	2 811	1 708	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	1 936	1 095	841
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 757	1 775	982	INGENIEURSCHULE	275	229	46
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	3 113	1 791	1 322	HOCHSCHULE	460	334	126
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	29 732	15 620	14 112
UNTER 6 JAHRE	18 711	9 568	9 143	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	27 097	13 819	13 278	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 705	3 951	3 754	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 605	1 873	732
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 825	3 927	3 898	PRODUZIERENDES GEWERBE	48 552	37 572	10 980
21 BIS UNTER 45 JAHRE	66 992	34 728	32 264	HANDEL UND VERKEHR	13 656	8 157	5 499
45 BIS UNTER 60 JAHRE	32 879	14 093	18 786	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	15 727	8 523	7 204
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 405	4 895	6 510	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	80 540	56 125	24 415
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 868	6 458	9 410	VH			
75 UND MEHR JAHRE	6 597	2 328	4 269	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,2	3,3	3,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	60,3	66,9	45,0
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	17,0	14,5	22,5
LEDIG	74 421	38 572	35 849	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,5	15,2	29,5
VERHEIRATET	102 641	51 727	50 914	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERMITWET	15 034	2 442	12 592	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 983	1 026	1 957	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	7 259	5 762	1 497
LEDIG	38,1	41,1	35,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 141	486	1 655
VERHEIRATET	52,6	55,2	50,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29 289	18 239	11 050
VERMITWET	7,7	2,6	12,4	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 851	31 638	10 213
GESCHIEDEN	1,5	1,1	1,9	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	9,0	10,3	6,1
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,7	0,9	6,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,4	32,5	45,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 414	1 791	623	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	52,0	56,4	41,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	46 890	36 589	10 301	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	12 619	7 777	4 842	PRIVATHAUSHALTE 1970	70 093	12 128	17,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 732	8 321	6 411	1961 *	61 268		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	76 655	54 478	22 177	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	194 274	38 181	19,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	30 038	12 135	17 903	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	88 386	27 154	61 232	MAENNLICH	3 854	251	6,5
VH				WEIBLICH	10 938	1 007	9,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,3	58,1	21,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	20 299	3 190	15,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,1	3,3	2,8	3	15 466	3 163	20,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,2	67,2	46,4	4	11 135	2 622	23,5
HANDEL UND VERKEHR	16,5	14,3	21,8	5 UND MEHR PERSONEN	8 401	1 895	22,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,2	15,3	28,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 301	10 870	19,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	15,4	12,9	17,7	OHNE LEDIGE PERSONEN	26 438	4 798	18,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,3	29,0	60,4	UNTER 18 JAHREN	28 863	6 072	21,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	191 138			ANZAHL	EVANGELISCH	49 685	23 769	25 916
	13.9.1950	196 112				ROEM.-KATH.	178 876	83 197	95 679
	6.6.1961	231 959				JUED.REL.GEM.	36	18	18
	27.5.1970	236 416	111 713	124 703		SONSTIGE	7 819	4 729	3 090
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	6 647 2,9			VH	EVANGELISCH	21,0	21,3	20,8
						ROEM.-KATH.	75,7	74,5	76,7
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	3,3	4,2	2,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE		226 189	105 428	120 761	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	10 227 4,3	6 285 5,6	3 942 3,2		VOLKSSCHULE	24 157	12 608	11 549
						REALSCHULE	2 249	1 223	1 026
						GYMNASIUM	5 784	3 088	2 696
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 282	1 268	1 014
						INGENIEURSCHULE	321	290	31
						HOCHSCHULE	479	323	156
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 272	18 800	16 472
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		236 416	111 713	124 703	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 848	1 207	641
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		230 329	108 200	122 129		PRODUZIERENDES GEWERBE	52 148	38 422	13 726
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 087	3 513	2 574		HANDEL UND VERKEHR	18 989	11 123	7 866
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		7 670	3 819	3 851		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27 437	15 164	12 273
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		3 847	2 403	1 444	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100 422	65 916	34 506
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,8	1,8	1,9
UNTER 6 JAHRE		20 762	10 875	9 887		PRODUZIERENDES GEWERBE	51,9	58,3	39,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE		31 809	16 549	15 260		HANDEL UND VERKEHR	18,9	16,9	22,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 579	4 978	4 601		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,3	23,0	35,6
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 359	4 794	4 565	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		76 660	38 990	37 670					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		42 274	17 794	24 480					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		15 356	6 371	8 985					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 261	8 287	12 974	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
75 UND MEHR JAHRE		9 356	3 075	6 281	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	8 815	7 045	1 770
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 799	492	2 307
ANZAHL	LEDIG	92 118	47 321	44 797		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	40 029	23 737	16 292
	VERHEIRATET	118 600	59 556	59 044		ARBEITER EINSCHL. LEHRL.	48 779	34 642	14 137
	VERWITWET	20 516	2 960	17 556					
	GESCHIEDEN	5 182	1 876	3 306	VH	SELBSTÄNDIGE	8,8	10,7	5,1
VH	LEDIG	39,0	42,4	35,9		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,8	0,7	6,7
	VERHEIRATET	50,2	53,3	47,3		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39,9	36,0	47,2
	VERWITWET	8,7	2,6	14,1		ARBEITER EINSCHL. LEHRL.	48,6	52,6	41,0
	GESCHIEDEN	2,2	1,7	2,7					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH	
ANZAHL					PRIVATHAUSHALTE 1970	89 654	20 002	22,3	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					1961 *	80 789			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 687	1 111	576	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	231 327	59 965	25,9	
PRODUZIERENDES GEWERBE		49 648	36 965	17 683	EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR		17 343	10 549	6 794	MAENNlich	6 898	558	8,1	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		25 635	14 707	10 928	WEIBlich	17 811	2 243	12,6	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		94 313	63 332	30 981	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		42 527	16 686	25 841	MIT 2	25 794	5 650	21,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		99 576	31 695	67 881	3	17 871	4 893	27,4	
VH					4	12 167	3 860	31,7	
ERWERBSTÄTIGKEIT		39,9	56,7	24,8	5 UND MEHR PERSONEN	9 113	2 798	30,7	
DAVON IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	64 945	17 201	26,5	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,8	1,8	1,9	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		52,6	58,4	40,9	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		18,4	16,7	21,9	UNTER 18 JAHREN	32 544	8 148	25,0	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		27,2	23,2	35,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	32 401	9 053	27,9	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		18,0	14,9	20,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		42,1	28,4	54,4					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖSIZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		171 553			ANZAHL	EVANGELISCH		70 514	32 573	37 941
	13.9.1950		172 660				ROEM.-KATH.		136 821	62 695	74 126
	6.6.1961		213 965				JUED.REL.GEM.		80	39	41
	27.5.1970		222 250	104 315	117 935		SONSTIGE		14 835	9 008	5 827
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		8 285 3,9			VH	EVANGELISCH		31,7	31,2	32,2
							ROEM.-KATH.		61,6	60,1	62,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			209 953	96 584	113 369	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE		6,7	8,6	4,9
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		12 297 5,5	7 731 7,4	4 566 3,9						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE			20 991	10 753	10 238
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			222 250	104 315	117 935	REALSCHULE			2 573	1 489	1 084
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			215 991	100 310	115 681	GYMNASIUM			5 615	2 845	2 770
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			6 259	4 005	2 254	BERUFSSFACH-/FACHSCHULE			2 103	1 243	860
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 630	2 570	2 060	INGENIEURSCHULE			615	551	64
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			3 011	1 892	1 119	HOCHSCHULE			455	284	171
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			32 352	17 165	15 187
UNTER 6 JAHRE			20 314	10 345	9 969	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			28 813	14 790	14 023	ANZAHL					
15 BIS UNTER 18 JAHRE			7 936	4 030	3 906	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			984	652	332
18 BIS UNTER 21 JAHRE			7 881	3 896	3 985	PRODUZIERENDES GEWERBE			53 832	40 548	13 284
21 BIS UNTER 45 JAHRE			74 423	37 835	36 588	HANDEL UND VERKEHR			17 979	10 273	7 706
45 BIS UNTER 60 JAHRE			38 958	16 422	22 536	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			22 219	11 091	11 128
60 BIS UNTER 65 JAHRE			14 201	5 802	8 399	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			95 014	62 564	32 450
65 BIS UNTER 75 JAHRE			20 020	7 986	12 034	VH					
75 UND MEHR JAHRE			9 704	3 209	6 495	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,0	1,0	1,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						PRODUZIERENDES GEWERBE			56,7	64,8	40,9
ANZAHL	LEDIG		82 279	41 737	40 542	HANDEL UND VERKEHR			18,9	16,4	23,7
	VERHEIRATET		115 445	58 313	57 132	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			23,4	17,7	34,3
	VERWITWET		19 475	2 615	16 860	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
	GESCHIEDEN		5 051	1 650	3 401	VH					
VH	LEDIG		37,0	40,0	34,4	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,0	1,0	1,0
	VERHEIRATET		51,9	55,9	48,4	PRODUZIERENDES GEWERBE			56,7	64,8	40,9
	VERWITWET		8,8	2,5	14,3	HANDEL UND VERKEHR			18,9	16,4	23,7
	GESCHIEDEN		2,3	1,6	2,9	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			23,4	17,7	34,3
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
ANZAHL						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						ANZAHL					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			896	604	292	SELBSTÄNDIGE			7 529	5 918	1 611
PRODUZIERENDES GEWERBE			51 232	39 145	12 087	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			2 108	309	1 799
HANDEL UND VERKEHR			16 385	9 784	6 601	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			41 525	24 122	17 403
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			20 561	10 698	9 863	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			43 852	32 215	11 637
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			89 074	60 231	28 843	VH					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			37 677	14 668	23 009	SELBSTÄNDIGE			7,9	9,5	5,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			95 499	29 416	66 083	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			2,2	0,5	5,5
VH						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			43,7	38,6	53,6
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			40,1	57,7	24,5	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			46,2	51,5	35,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,0	1,0	1,0	10. PRIVATE HAUSHALTE					
PRODUZIERENDES GEWERBE			57,5	65,0	41,9	INSGESAMT					
HANDEL UND VERKEHR			18,4	16,2	22,9	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			23,1	17,8	34,2	PRIVATHAUSHALTE 1970			85 591	29 341	34,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	1961 *			79 802		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			17,0	14,1	19,5	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			219 838	84 418	38,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			43,0	28,2	56,0	EINPERSONENHAUSHALTE					
						MAENNLICH			5 971	801	13,4
						WEIBLICH			16 399	3 632	22,1
						MEHRPERSONENHAUSHALTE					
						MIT 2			25 810	8 931	34,6
						3			17 540	7 210	41,1
						4			11 744	5 307	45,2
						5 UND MEHR PERSONEN			8 127	3 460	42,6
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			63 221	24 908	39,4
						DAVON					
						OHNE LEDIGE PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			32 377	12 438	38,4
						MIT LEDIGEN PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			30 844	12 470	40,4
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970			2,6		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		107 407			ANZAHL	EVANGELISCH		36 539	17 707	18 832
	13.9.1950		137 945				ROEM.-KATH.		130 205	61 265	68 940
	6.6.1961		149 878				JUED.REL.GEM.	15	15	10	5
	27.5.1970		172 026	81 979	90 047		SONSTIGE	5 267	5 267	2 997	2 270
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL		22 148			VH	EVANGELISCH	21,2	21,2	21,6	20,9
	VH		14,8				ROEM.-KATH.	75,7	75,7	74,7	76,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			163 616	77 219	86 397	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,1	3,1	3,7	2,5
AUSLAENDER	ANZAHL		8 410	4 760	3 650						
	VH		4,9	5,8	4,1						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE		20 244	10 324	9 920	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON						REALSCHULE		1 525	893	632	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE						GYMNASIUM		4 239	2 041	2 198	
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 604	987	617	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT						INGENIEURSCHULE		161	153	8	
						HOCHSCHULE		186	125	61	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT		27 959	14 523	13 436	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN						8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
						ANZAHL					
						LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4 087	2 631	1 456	
						PRODUZIERENDES GEWERBE		41 143	30 537	10 606	
						HANDEL UND VERKEHR		11 277	6 871	4 406	
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE		14 908	8 182	6 726	
						ERWERBSTAETIGE INSGES.		71 415	48 221	23 194	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH					
UNTER 6 JAHRE						LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		5,7	5,5	6,3	
6 BIS UNTER 15 JAHRE						PRODUZIERENDES GEWERBE		57,6	63,3	45,7	
15 BIS UNTER 18 JAHRE						HANDEL UND VERKEHR		15,8	14,2	19,0	
18 BIS UNTER 21 JAHRE						SONST. WIRTSCH. BEREICHE		20,9	17,0	29,0	
21 BIS UNTER 45 JAHRE						ERWERBSTAETIGE INSGES.		100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE											
60 BIS UNTER 65 JAHRE											
65 BIS UNTER 75 JAHRE											
75 UND MEHR JAHRE											
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ANZAHL						ANZAHL					
LEDIG						SELBSTAENDIGE		7 560	6 078	1 482	
VERHEIRATET						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		3 157	672	2 485	
VERWITWET						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		24 991	15 518	9 473	
GESCHIEDEN								35 707	25 953	9 754	
VH						VH					
LEDIG						SELBSTAENDIGE		10,6	12,6	6,4	
VERHEIRATET						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		4,4	1,4	10,7	
VERWITWET						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		35,0	32,2	40,8	
GESCHIEDEN								50,0	53,8	42,1	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL		VH
ANZAHL						PRIVATHAUSHALTE 1970	57 820	12 641	21,8		
ERWERBSTAETIGKEIT IN						1961 *	47 917				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	171 556	43 033	25,1		
PRODUZIERENDES GEWERBE						EINPERSONENHAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR						MAENNLICH	2 497	185	7,4		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN						WEIBLICH	8 133	835	10,3		
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.						MEHRPERSONENHAUSHALTE					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.						MIT 2	15 727	3 042	19,3		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./						3	12 460	2 973	23,9		
VH						4	10 168	2 939	28,9		
ERWERBSTAETIGKEIT						5 UND MEHR PERSONEN	8 895	2 667	30,0		
DAVON IN						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	47 250	11 621	24,6		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT						DAVON					
PRODUZIERENDES GEWERBE						OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	21 288	4 764	22,4		
HANDEL UND VERKEHR						MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	25 962	6 857	26,4		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.											
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.											
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./											
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	154 170			ANZAHL	EVANGELISCH	73 439	81 410
13.9.1950	192 004				ROEM.-KATH.	55 900	60 041
6.6.1961	262 641				JUED.REL.GEM.	19	13
27.5.1970	291 090	141 909	149 181		SONSTIGE	12 551	7 717
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	28 607		VH	EVANGELISCH	53,2	54,6
		10,9			ROEM.-KATH.	39,8	40,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	277 496	133 036	144 460	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	8,8	5,2
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 594	4 721				
		4,7	6,3				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	34 510	17 567	16 943
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	291 090	141 909	149 181	REALSCHULE	3 637	1 738	1 899
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	284 706	137 481	147 225	GYMNASIUM	6 904	3 937	2 967
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 384	4 428	1 956	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 011	1 830	1 181
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 403	3 251	1 152	INGENIEURSCHULE	220	214	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 638	2 848	1 790	HOCHSCHULE	356	240	116
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	48 638	25 526	23 112
UNTER 6 JAHRE	27 206	13 890	13 316	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	44 564	22 724	21 840	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	13 408	6 978	6 430	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 419	1 596	823
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 817	6 086	5 731	PRODUZIERENDES GEWERBE	71 360	60 887	10 473
21 BIS UNTER 45 JAHRE	100 462	52 025	48 437	HANDEL UND VERKEHR	18 102	9 739	8 363
45 BIS UNTER 60 JAHRE	47 996	21 207	26 789	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 763	10 555	11 208
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 023	7 023	9 000	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	113 644	82 777	30 867
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 401	9 125	12 276	VH			
75 UND MEHR JAHRE	8 213	2 851	5 362	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,1	1,9	2,7
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	62,8	73,6	33,9
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	15,9	11,8	27,1
LEDIG	111 681	59 223	52 458	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,2	12,8	36,3
VERHEIRATET	153 861	77 824	76 037	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	21 126	3 128	17 998	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	4 422	1 734	2 688	ANZAHL			
VH				SELBSTÄENDIGE	7 239	5 365	1 874
LEDIG	38,4	41,7	35,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 755	499	2 256
VERHEIRATET	52,9	54,8	51,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	39 956	24 592	15 364
VERWITWET	7,3	2,2	12,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	63 694	52 321	11 373
GESCHIEDEN	1,5	1,2	1,8	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SFLBSTÄENDIGE	6,4	6,5	6,1
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,4	0,6	7,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,2	29,7	49,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 146	1 442	704	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56,0	63,2	36,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	68 358	58 884	9 474	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
HANDEL UND VERKEHR	15 992	9 090	6 902	PRIVATHAUSHALTE 1970	100 100	19 817	19,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19 764	10 219	9 545	1961 *	87 176		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	106 260	79 635	26 625	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	290 156	63 276	21,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	42 080	19 880	22 200	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	142 750	42 394	100 356	MAENNLICH	4 712	364	7,7
VH				WEIBLICH	13 202	1 465	11,1
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	36,5	56,1	17,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,0	1,8	2,6	MIT 2	27 870	4 975	17,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	64,3	73,9	35,6	3	23 630	5 470	23,1
HANDEL UND VERKEHR	15,0	11,4	25,9	4	17 313	4 408	25,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18,6	12,8	35,8	5 UND MEHR PERSONEN	13 373	3 135	23,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	82 186	17 988	21,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,5	14,0	14,9	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	49,0	29,9	67,3	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	37 008	7 692	20,8
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	45 178	10 296	22,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		186 775			ANZAHL	EVANGELISCH		45 629	22 516	23 113
	13.9.1950		205 612				ROEM.-KATH.		203 196	97 277	105 919
	6.6.1961		230 762				JUED.REL.GEM.		17	10	7
	27.5.1970		253 413	122 276	131 137		SONSTIGE		4 571	2 473	2 098
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		22 657 9,8			VH	EVANGELISCH		18,0	18,4	17,6
							ROEM.-KATH.		80,2	79,6	80,8
							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		1,8	2,0	1,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE	ANZAHL		240 671	115 197	125 474	VOLKSSCHULE			31 242	16 372	14 870
AUSLÄNDER	VH		12 742 5,0	7 079 5,8	5 663 4,3	REALSCHULE			3 099	1 367	1 732
						GYMNASIUM			6 787	3 797	2 990
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			2 407	1 213	1 194
						INGENIEURSCHULE			90	89	1
						HOCHSCHULE			207	133	74
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			43 832	22 971	20 861
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			253 413	122 276	131 137	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13 352	8 585	4 767
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			248 319	119 423	128 896		PRODUZIERENDES GEWERBE		46 313	37 448	8 865
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT			5 094	2 853	2 241		HANDEL UND VERKEHR		15 806	9 710	6 096
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			8 917	4 088	4 829		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		22 508	12 501	10 007
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			5 688	3 344	2 344	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.			97 979	68 244	29 735
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13,6	12,6	16,0
UNTER 6 JAHRE			27 701	14 097	13 604		PRODUZIERENDES GEWERBE		47,3	54,9	29,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE			41 044	21 266	19 778		HANDEL UND VERKEHR		16,1	14,2	20,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE			11 704	5 932	5 772		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23,0	18,5	33,7
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 490	5 404	5 086	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.			100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			78 399	39 883	38 516	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE			40 902	17 767	23 135	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		13 943	11 579	2 364
60 BIS UNTER 65 JAHRE			14 026	5 996	8 030		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		7 949	1 858	6 091
65 BIS UNTER 75 JAHRE			19 886	8 491	11 395		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		31 211	19 606	11 605
75 UND MEHR JAHRE			9 261	3 440	5 821	VH	SELBSTÄNDIGE		44 876	35 201	9 675
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		14,2	17,0	8,0
ANZAHL	LEDIG		112 194	57 903	54 291		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		8,1	2,7	20,5
	VERHEIRATET		120 487	60 085	60 402				31,9	28,7	39,0
	VERWITWET		18 379	3 303	15 076				45,8	51,6	32,5
	GESCHIEDEN		2 353	985	1 368	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		75 956	18 453	24,3
VH	LEDIG		44,3	47,4	41,4	PRIVATHAUSHALTE 1970			66 474	18 453	24,3
	VERHEIRATET		47,5	49,1	46,1	1961 *					
	VERWITWET		7,3	2,7	11,5	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			248 589	69 168	27,8
	GESCHIEDEN		0,9	0,8	1,0	EINPERSONENHAUSHALTE			2 443	245	10,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							MAENNlich		9 008	1 121	12,4
ANZAHL						WEIBlich					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2			18 383	3 806	20,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			12 149	7 884	4 265	3			15 340	3 802	24,8
PRODUZIERENDES GEWERBE			43 842	35 875	7 967	4			14 401	3 948	27,4
HANDEL UND VERKEHR			14 354	9 208	5 146	5 UND MEHR PERSONEN			16 381	5 531	33,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			20 825	12 125	8 700	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			64 505	17 087	26,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			91 170	65 092	26 078	DAVON					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			38 545	16 712	21 833	OHNE LEDIGE PERSONEN			26 832	6 645	24,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			123 698	40 472	83 226	MIT LEDIGEN PERSONEN			37 673	10 442	27,7
VH						UNTER 18 JAHREN					
ERWERBSTÄTIGKEIT			36,0	53,2	19,9	UNTER 18 JAHREN					
DAVON IN						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			3,3		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			13,3	12,1	16,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
PRODUZIERENDES GEWERBE			48,1	55,1	30,6						
HANDEL UND VERKEHR			15,7	14,1	19,7						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			22,8	18,6	33,4						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			15,2	13,7	16,6						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			48,8	33,1	63,5						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	149 606			ANZAHL	EVANGELISCH	55 359	59 972
13.9.1950	160 242				ROEM.-KATH.	61 162	66 563
6.6.1961	219 337				JUED.REL.GEM.	11	11
27.5.1970	256 195	124 789	131 406		SONSTIGE	8 257	4 860
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	36 994 16,9		VH	EVANGELISCH	45,0	45,6
					ROEM.-KATH.	49,9	50,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	245 205	117 724	127 481	SONSTIGE	5,1	3,7
AUSLÄNDER	VH	10 990 4,3	7 065 5,7	3 925 3,0	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		
					VOLKSSCHULE	32 165	15 794
					REALSCHULE	3 419	1 547
					GYMNASIUM	6 470	3 167
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 557	932
					INGENIEURSCHULE	164	1
					HOCHSCHULE	304	111
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 079	21 552
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	256 195	124 789	131 406	ANZAHL	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	5 840	2 127
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	251 255	121 399	129 856		PRODUZIERENDES GEWERBE	56 622	7 779
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 940	3 390	1 550		HANDEL UND VERKEHR	16 794	7 183
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 016	2 654	1 362		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 510	9 731
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖRFEN	5 030	3 082	1 948		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	99 766	26 820
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	5,9	7,9
UNTER 6 JAHRE	26 712	13 755	12 957		PRODUZIERENDES GEWERBE	56,8	29,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE	41 930	21 328	20 602		HANDEL UND VERKEHR	16,8	26,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 059	6 249	5 810		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,6	36,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 758	5 655	5 103		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE	86 405	44 440	41 965				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 883	17 618	22 265				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 920	5 521	7 399				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 850	7 490	10 360	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	7 678	2 733	4 945	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					SELBSTÄENDIGE	8 144	1 646
ANZAHL	LEDIG	105 071	55 348		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 970	3 094
	VERHEIRATET	130 062	65 569		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35 755	13 253
	VERWITWET	18 185	2 753		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51 897	8 827
	GESCHIEDEN	2 877	1 119				
VH	LEDIG	41,0	44,4				
	VERHEIRATET	50,8	52,5				
	VERWITWET	7,1	2,2				
	GESCHIEDEN	1,1	0,9				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH	SELBSTÄENDIGE	8,2	6,1
ANZAHL					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,0	11,5
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,8	49,4
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	5 314	3 457	1 857		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	52,0	32,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	53 967	47 081	6 886	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	14 722	8 985	5 737	PRIVATHAUSHALTE 1970	81 543	15 847	19,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 657	10 463	8 194	1961 *	67 582		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	92 660	69 986	22 674	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	255 764	55 436	21,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	33 334	14 401	18 933	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	130 201	40 402	89 799	MAENNLICH	2 957	277	9,4
VH				WEIBLICH	9 940	1 028	10,3
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	36,2	56,1	17,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	5,7	4,9	8,2	MIT 2	20 224	3 480	17,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,2	67,3	30,4	3	18 175	3 685	20,3
HANDEL UND VERKEHR	15,9	12,8	25,3	4	15 457	3 660	23,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,1	15,0	36,1	5 UND MEHR PERSONEN	14 790	3 717	25,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	68 646	14 542	21,2
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	13,0	11,5	14,4	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	50,8	32,4	68,3	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 853	5 547	19,9
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	40 793	8 995	22,1
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	191 842			ANZAHL	98 372	46 668	51 704
13.9.1950	202 808			EVANGELISCH	135 835	64 069	71 766
6.6.1961	256 773			ROEM.-KATH.	16	9	7
27.5.1970	246 736	118 569	128 167	JUED. REL. GEM.	12 513	7 823	4 690
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	10 037 3,9		VH	EVANGELISCH	39,9	40,3
					ROEM.-KATH.	55,1	56,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED. REL. GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	238 247	112 940	125 307		SONSTIGE	5,1	3,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	8 489 3,4	5 629 4,7	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	27 044	13 874	13 170
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 243	1 573	1 670
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	246 736	118 569	128 167	GYMNASIUM	5 227	2 884	2 343
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	241 990	115 354	126 636	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 388	1 519	869
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 746	3 215	1 531	INGENIEURSCHULE	251	249	2
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	3 999	2 554	1 445	HOCHSCHULE	429	288	141
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	3 282	2 131	1 151	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 582	20 387	18 195
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	21 813	11 182	10 631	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 931	17 915	17 016	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	480	330	150
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 050	5 653	5 397	PRODUZIERENDES GEWERBE	58 073	49 909	8 164
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 276	5 187	5 089	HANDEL UND VERKEHR	18 654	10 194	8 460
21 BIS UNTER 45 JAHRE	83 076	43 026	40 050	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 671	9 108	10 563
45 BIS UNTER 60 JAHRE	42 584	18 276	24 308	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	96 878	69 541	27 337
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 715	6 284	8 431	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 302	8 341	11 961	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,5
75 UND MEHR JAHRE	7 989	2 705	5 284	PRODUZIERENDES GEWERBE	59,9	71,8	29,9
				HANDEL UND VERKEHR	19,3	14,7	30,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,3	13,1	38,6
ANZAHL				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
LEDIG	93 110	49 106	44 004	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERHEIRATET	129 421	65 229	64 192	ANZAHL			
VERWITWET	20 353	2 761	17 592	SELBSTÄENDIGE	5 348	3 808	1 540
GESCHIEDEN	3 852	1 473	2 379	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 904	301	1 603
VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	36 235	21 358	14 877
LEDIG	37,7	41,4	34,3		53 391	44 074	9 317
VERHEIRATET	52,5	55,0	50,1	VH			
VERWITWET	8,2	2,3	13,7	SELBSTÄENDIGE	5,5	5,5	5,6
GESCHIEDEN	1,6	1,2	1,9	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,0	0,4	5,9
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UERERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	37,4	30,7	54,4
ANZAHL					55,1	63,4	34,1
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	415	304	111	PRIVATHAUSHALTE 1970	90 440	17 485	19,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	55 316	47 971	7 345	1961 *	86 141		
HANDEL UND VERKEHR	16 643	9 582	7 061	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	245 114	51 812	21,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 814	8 768	9 046	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	90 188	66 625	23 563	MAENNLICH	5 233	464	8,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	39 722	17 983	21 739	WEIBLICH	15 252	1 785	11,7
ANGEHÖRIGE / EITERN, EHEMANN USW./	116 826	33 961	82 865	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	25 466	4 860	19,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,6	56,2	18,4	3	20 659	4 756	23,0
DAVON IN				4	14 183	3 546	25,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,5	5 UND MEHR PERSONEN	9 644	2 074	21,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,3	72,0	31,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	69 952	15 236	21,8
HANDEL UND VERKEHR	18,5	14,4	30,0	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,8	13,2	38,4	OHNE LEDIGE PERSONEN	33 023	7 133	21,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	36 929	8 103	21,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,1	15,2	17,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,7		
ANGEHÖRIGE / EITERN, EHEMANN USW./	47,3	28,6	64,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	137 540			ANZAHL	EVANGELISCH	102 510	46 632	55 878
	13.9.1950	149 589				ROEM.-KATH.	72 532	33 356	39 176
	6.6.1961	185 708				JUED.REL.GEM.	37	18	19
	27.5.1970	191 468	90 116	101 352		SONSTIGE	16 389	10 110	6 279
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	5 760 3,1			VH	EVANGELISCH	53,5	51,7	55,1
						ROEM.-KATH.	37,9	37,0	38,7
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	8,6	11,2	6,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		185 488	86 351	99 137					
AUSLAENDER	ANZAHL VH	5 980 3,1	3 765 4,2	2 215 2,2					
					VOLKSSCHULE		17 435	8 928	8 507
					REALSCHULE		2 680	1 271	1 409
					GYMNASIUM		4 950	2 734	2 216
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 887	1 150	737
					INGENIEURSCHULE		187	183	4
					HOCHSCHULE		557	340	217
					SCHÜELER U. STUDIERENDE INSGESAMT		27 696	14 606	13 090
					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	748	520	228	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	40 640	33 812	6 828	
					HANDEL UND VERKEHR	17 171	9 843	7 328	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 699	8 896	8 803	
					ERWERBSTÄETIGE INSGES.	76 258	53 071	23 187	
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,0	1,0	1,0	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	53,3	63,7	29,4	
					HANDEL UND VERKEHR	22,5	18,5	31,6	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,2	16,8	38,0	
					ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100	
					9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄENDIGE	5 870	4 529	1 341	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 745	257	1 488	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	34 717	20 825	13 892	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL.-LEHRLINGE	33 926	27 460	6 466	
					VH				
					SELBSTÄENDIGE	7,7	8,5	5,8	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,3	0,5	6,4	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	45,5	39,2	59,9	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL.-LEHRLINGE	44,5	51,7	27,9	
					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
					PRIVATHAUSHALTE 1970	73 861	22 491	30,5	
					1961 *	67 449			
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	190 632	65 605	34,4	
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNLICH	4 336	535	12,3	
					WEIBLICH	13 464	2 256	16,8	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2	22 695	6 754	29,8	
					3	16 290	6 013	36,9	
					4	10 737	4 486	41,8	
					5 UND MEHR PERSONEN	6 339	2 447	38,6	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 061	19 700	35,1	
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	29 356	9 823	33,5	
					MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	26 705	9 877	37,0	
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6			
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	670 801			ANZAHL	EVANGELISCH	300 636	138 148	162 488
	13.9.1950	610 632				ROEM.-KATH.	356 805	163 897	192 908
	6.6.1961	732 484				JUED.REL.GEM.	209	99	110
	27.5.1970	698 434	325 719	372 715		SONSTIGE	40 784	23 575	17 209
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	34 050 4,6			VH	EVANGELISCH	43,0	42,4	43,6
						ROEM.-KATH.	51,1	50,3	51,8
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,8	7,2	4,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	682 334	315 848	366 486		VOLKSSCHULE	64 104	33 016	31 088
AUSLÄNDER	VH	16 100 2,3	9 871 3,0	6 229 1,7		REALSCHULE	8 792	4 247	4 545
						GYMNASIUM	16 338	9 085	7 253
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	7 046	4 349	2 697
						INGENIEURSCHULE	949	926	23
						HOCHSCHULE	2 487	1 678	809
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	99 716	53 301	46 415
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		698 434	325 719	372 715		8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		684 240	317 260	366 980		ANZAHL			
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		14 194	8 459	5 735		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 190	1 701	489
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		11 053	6 162	4 891		PRODUZIERENDES GEWERBE	136 001	112 887	23 114
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		11 089	7 383	3 706		HANDEL UND VERKEHR	65 773	36 843	28 930
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	70 349	36 339	34 010
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	274 313	187 770	86 543
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,9	0,6
UNTER 6 JAHRE		56 309	28 732	27 577		PRODUZIERENDES GEWERBE	49,6	60,1	26,7
6 BIS UNTER 15 JAHRE		86 575	44 395	42 180		HANDEL UND VERKEHR	24,0	19,6	33,4
15 BIS UNTER 18 JAHRE		27 591	14 146	13 445		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,6	19,4	39,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE		25 924	13 168	12 756		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		226 118	113 933	112 185		9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
45 BIS UNTER 60 JAHRE		127 841	53 821	74 020		ANZAHL			
60 BIS UNTER 65 JAHRE		48 750	20 444	28 306		SELBSTÄENDIGE	18 697	14 298	4 399
65 BIS UNTER 75 JAHRE		69 595	27 522	42 073		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 896	916	4 980
75 UND MEHR JAHRE		29 731	9 558	20 173		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	124 716	73 442	51 274
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							125 004	99 114	25 890
	ANZAHL				VH	SELBSTÄENDIGE	6,8	7,6	5,1
LEDIG		248 151	127 764	120 387		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,1	0,5	5,8
VERHEIRATET		366 844	183 674	183 170		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45,5	39,1	59,2
VERWITWET		69 071	8 962	60 109			45,6	52,8	29,9
GESCHIEDEN		14 368	5 319	9 049		10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH
VH	LEDIG	35,5	39,2	32,3		PRIVATHAUSHALTE 1970	276 327	101 183	36,6
VERHEIRATET		52,5	56,4	49,1		1961 *	267 351		
VERWITWET		9,9	2,8	16,1		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	694 979	283 444	40,8
GESCHIEDEN		2,1	1,6	2,4		EINPERSONENHAUSHALTE			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MAENNLICH	16 833	2 874	17,1
	ANZAHL					WEIBLICH	57 051	12 951	22,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	83 763	31 077	37,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 991	1 586	405		3	58 411	26 333	45,1
PRODUZIERENDES GEWERBE		128 400	107 851	20 549		4	37 582	18 180	48,4
HANDEL UND VERKEHR		59 171	34 743	24 428		5 UND MEHR PERSONEN	22 687	9 768	43,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		63 803	34 888	28 915		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	202 443	85 358	42,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		253 365	179 068	74 297		DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		133 106	59 040	74 066		OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	106 262	43 139	40,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		311 963	87 611	224 352		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	96 181	42 219	43,9
VH						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖESSE 1970		2,5	
ERWERBSTÄTIGKEIT		36,3	55,0	19,9		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,8	0,9	0,5					
PRODUZIERENDES GEWERBE		50,7	60,2	27,7					
HANDEL UND VERKEHR		23,4	19,4	32,9					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		25,2	19,5	38,9					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		19,1	18,1	19,9					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		44,7	26,9	60,2					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	434 646			ANZAHL	EVANGELISCH	195 430	90 112
13.9.1950	410 783				ROEM.-KATH.	213 774	99 313
6.6.1961	502 993				JUED.-REL.-GEM.	79	48
27.5.1970	454 839	217 779	237 060		SONSTIGE	45 556	28 306
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL	48 154		VH	EVANGELISCH	43,0	41,4
	VH	9,6			ROEM.-KATH.	47,0	45,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE		432 734	202 885	229 849	SONSTIGE	10,0	13,0
AUSLÄNDER	ANZAHL	22 105	14 894	7 211	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		
	VH	4,9	6,8	3,0			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	44 596	22 958	21 638
WOHNBEVÖLKERUNG	454 839	217 779	237 060	REALSCHULE	5 337	2 612	2 725
DAVON				GYMNASIUM	9 958	5 392	4 566
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	441 380	208 395	232 985	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	4 021	2 553	1 468
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	13 459	9 384	4 075	INGENIEURSCHULE	453	446	7
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 674	6 288	2 386	HOCHSCHULE	1 005	602	403
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 601	4 823	2 778	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	65 370	34 563	30 807
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	35 562	18 215	17 347	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	57 761	29 575	28 186	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	876	619	257
15 BIS UNTER 18 JAHRE	19 016	9 755	9 261	PRODUZIERENDES GEWERBE	105 275	90 090	15 185
18 BIS UNTER 21 JAHRE	18 001	9 177	8 824	HANDEL UND VERKEHR	42 658	24 549	18 109
21 BIS UNTER 45 JAHRE	151 176	79 328	71 848	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37 336	16 927	20 409
45 BIS UNTER 60 JAHRE	12 452	55 145	47 307	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	186 145	132 185	53 960
60 BIS UNTER 65 JAHRE	30 468	12 916	17 552	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	43 023	17 815	25 208	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,5
75 UND MEHR JAHRE	17 380	5 853	11 527	PRODUZIERENDES GEWERBE	56,6	68,2	28,1
				HANDEL UND VERKEHR	22,9	18,6	33,6
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,1	12,8	37,8
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	161 983	85 849	76 134	SELBSTÄNDIGE	9 930	7 264	2 666
VERHEIRATET	240 678	122 328	118 350	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 455	495	2 960
VERWITWET	42 280	5 804	36 476	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	72 563	41 192	31 371
GESCHIEDEN	9 898	3 798	6 100		100 197	83 234	16 963
VH				VH			
LEDIG	35,6	39,4	32,1	SELBSTÄNDIGE	5,3	5,5	4,9
VERHEIRATET	52,9	56,2	49,9	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1,9	0,4	5,5
VERWITWET	9,3	2,7	15,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,0	31,2	58,1
GESCHIEDEN	2,2	1,7	2,6		53,8	63,0	31,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	182 669	44 816	24,5
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	178 889		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	797	577	220	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	450 812	123 249	27,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	100 339	86 893	13 446	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	38 205	23 203	15 002	MAENNLICH	15 441	1 565	10,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	33 550	16 256	17 294	WEIBLICH	37 809	6 147	16,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	172 891	126 929	45 962	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	80 175	34 289	45 886	MIT 2	53 665	13 597	25,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	201 773	56 561	145 212	3	37 260	11 624	31,2
VH				4	23 738	7 865	33,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,0	58,3	19,4	5 UND MEHR PERSONEN	14 756	4 018	27,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	129 419	37 104	28,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,5	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,0	68,5	29,3	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	22,1	18,3	32,6	UNTER 18 JAHREN	66 199	18 826	28,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,4	12,8	37,6	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	63 220	18 278	28,9
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	17,6	15,7	19,4	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,5		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,4	26,0	61,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	173 252			ANZAHL	36 178	17 400	18 778
13.9.1950	210 749			EVANGELISCH	223 236	108 479	114 757
6.6.1961	233 656			ROEM.-KATH.	21	11	10
27.5.1970	263 603	128 147	135 456	JUED.REL.GEM.	4 168	2 257	1 911
SONSTIGE							
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	29 975 12,8		VH	EVANGELISCH 13,7	13,6	13,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	84,7	84,7	84,7
DEUTSCHE		256 481	124 100	JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	7 122 2,7	4 047 3,2	SONSTIGE	1,6	1,8	1,4
				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	38 173	19 402	18 771
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	4 127	1 820	2 307
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	263 603	128 147	135 456	GYMNASIUM	5 620	3 270	2 350
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	259 491	125 777	133 714	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 332	1 308	1 024
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 112	2 370	1 742	INGENIEURSCHULE	76	75	1
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 471	2 114	2 357	HOCHSCHULE	133	91	42
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 661	3 901	2 760	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	50 461	25 966	24 495
				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	35 064	17 975	17 089	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12 811	7 614	5 197
6 BIS UNTER 15 JAHRE	49 231	25 058	24 173	PRODUZIERENDES GEWERBE	54 525	42 138	12 387
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 761	6 596	6 165	HANDEL UND VERKEHR	15 002	9 403	5 599
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 771	5 611	5 160	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 251	10 390	8 861
21 BIS UNTER 45 JAHRE	81 565	41 590	39 975	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	101 589	69 545	32 044
45 BIS UNTER 60 JAHRE	36 439	15 390	21 049	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 903	5 495	7 408	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,6	10,9	16,2
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 718	7 658	10 060	PRODUZIERENDES GEWERBE	53,7	60,6	38,7
75 UND MEHR JAHRE	7 151	2 774	4 377	HANDEL UND VERKEHR	14,8	13,5	17,5
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,9	14,9	27,7
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	128 915	66 464	62 451	SELBSTÄNDIGE	12 845	11 066	1 779
VERHEIRATET	117 199	58 515	58 684	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 594	2 162	6 432
VERWITWET	16 086	2 637	13 449	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29 763	18 679	11 084
GESCHIEDEN	1 403	531	872	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50 387	37 638	12 749
VH				VH			
LEDIG	48,9	51,9	46,1	SELBSTÄNDIGE	12,6	15,9	5,6
VERHEIRATET	44,5	45,7	43,3	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,5	3,1	20,1
VERWITWET	6,1	2,1	9,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,3	26,9	34,6
GESCHIEDEN	0,5	0,4	0,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,6	54,1	39,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	70 723	11 389	16,1
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	60 130		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 335	6 879	4 456	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	264 041	49 228	18,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	51 383	40 209	11 174	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 494	8 925	4 569	MAENNLICH	1 808	113	6,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 681	10 040	7 641	WEIBLICH	7 317	553	7,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	93 893	66 053	27 840	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	31 748	13 582	18 166	MIT 2	14 264	1 849	13,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	137 962	48 512	89 450	3	12 240	1 914	15,6
VH				4	12 920	2 224	17,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,6	51,5	20,6	5 UND MEHR PERSONEN	22 174	4 736	21,4
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	61 598	10 723	17,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,1	10,4	16,0	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	54,7	60,9	40,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	14,4	13,5	16,4	UNTER 18 JAHREN	21 785	3 448	15,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18,8	15,2	27,4	MIT LEDIGEN PERSONEN	39 813	7 275	18,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	100	100	100	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,7		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	12,0	10,6	13,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	52,3	37,9	66,0				



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	131 007			ANZAHL	80 363	38 648	41 715
13.9.1950	183 974			EVANGELISCH	143 486	69 170	74 316
6.6.1961	199 341			ROEM.-KATH.	7	3	4
27.5.1970	227 727	110 066	117 661	JUED.-REL.GEM.			
				SONSTIGE	3 871	2 245	1 626
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	28 386		VH	EVANGELISCH	35,3	35,1
		14,2			ROEM.-KATH.	63,0	62,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	224 622	108 038	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,7	2,0
AUSLÄNDER	VH	3 105	2 028				
		1,4	1,8				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	28 576	14 786	13 790
WOHNBEVÖLKERUNG		227 727	110 066	REALSCHULE	4 940	2 079	2 861
DAVON				GYMNASIUM	4 847	2 708	2 139
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		222 766	107 245	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 215	1 260	955
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		4 961	2 821	INGENIEURSCHULE	127	124	3
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 458	2 087	HOCHSCHULE	918	690	228
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 349	2 974	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 623	21 647	19 976
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE		27 967	14 136	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE		38 672	19 577	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 990	6 558	4 432
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 701	5 550	PRODUZIERENDES GEWERBE	41 537	33 569	7 968
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 592	4 934	HANDEL UND VERKEHR	14 578	9 153	5 425
21 BIS UNTER 45 JAHRE		72 554	37 096	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 678	11 525	9 153
45 BIS UNTER 60 JAHRE		33 752	14 403	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	87 783	60 805	26 978
60 BIS UNTER 65 JAHRE		11 221	4 912				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		15 977	6 705	VH			
75 UND MEHR JAHRE		7 291	2 753	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12,5	10,8	16,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	47,3	55,2	29,5
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,6	15,1	20,1
LEDIG	105 648	54 144	51 504	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,6	19,0	33,9
VERHEIRATET	105 617	52 889	52 728	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	15 030	2 526	12 504				
GESCHIEDEN	1 432	507	925	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	46,4	49,2	43,8	SELBSTÄNDIGE	10 245	8 671	1 574
VERHEIRATET	46,4	48,1	44,8	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 161	1 724	5 437
VERWITWET	6,6	2,3	10,6	BEAMT./ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	29 626	18 425	11 201
GESCHIEDEN	0,6	0,5	0,8		40 751	31 985	8 766
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	11,7	14,3	5,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,2	2,8	20,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 447	5 791	3 656	BEAMT./ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33,7	30,3	41,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	39 395	32 180	7 215		46,4	52,6	32,5
HANDEL UND VERKEHR	13 258	8 725	4 533	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 997	10 965	8 032	PRIVATHAUSHALTE 1970	63 128	14 303	22,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	81 097	57 661	23 436	1961 *	51 745		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	31 013	13 377	17 636	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	225 922	57 921	25,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	115 617	39 028	76 589	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	2 266	186	8,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,6	52,4	19,9	WEIBLICH	6 188	684	11,1
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11,6	10,0	15,6	MIT 2	12 871	2 455	19,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,6	55,8	30,8	3	11 686	2 658	22,7
HANDEL UND VERKEHR	16,3	15,1	19,3	4	12 378	3 175	25,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,4	19,0	34,3	5 UND MEHR PERSONEN	17 739	5 145	29,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	54 674	13 433	24,6
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	13,6	12,2	15,0	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	50,8	35,5	65,1	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	20 137	4 572	22,7
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 537	8 861	25,7
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,6		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	132 591			ANZAHL	52 741	25 663	27 078
13.9.1950	187 975			EVANGELISCH	176 508	85 228	91 280
6.6.1961	209 488			ROEM.-KATH.	40	21	19
27.5.1970	236 273	115 360	120 913	JUED.REL.GEM.	6 984	4 448	2 536
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	26 803 12,8		VH	EVANGELISCH 22,3	22,2	22,4
					ROEM.-KATH. 74,7	73,9	75,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM. 0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	228 968	110 551	118 417	SONSTIGE 3,0	3,9	2,1
AUSLAENDER	VH	7 305 3,1	4 809 4,2	2 496 2,1			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSTZ				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	236 273	115 360	120 913	VOLKSSCHULE	29 902	15 482	14 420
DAVON				REALSCHULE	4 365	2 248	2 117
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSTZ IN D. GEMEINDE	236 048	111 244	118 804	GYMNASIUM	5 430	2 997	2 433
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 036	1 136	900
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 225	4 116	2 109	INGENIEURSCHULE	106	103	3
				HOCHSCHULE	329	245	84
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	4 523	2 609	1 914	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 168	22 211	19 957
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	5 610	3 155	2 455	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	27 558	14 101	13 457	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 943	5 397	3 546
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 752	20 474	19 278	PRODUZIERENDES GEWERBE	53 425	43 783	9 642
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 012	5 759	5 253	HANDEL UND VERKEHR	13 322	7 435	5 887
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 724	5 083	4 641	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 485	9 369	9 116
21 BIS UNTER 45 JAHRE	76 774	39 880	36 894	ERWERBSTAETIGE INSGES.	94 175	65 984	28 191
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 585	15 316	20 269	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 786	5 053	6 733	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,5	8,2	12,6
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 663	7 003	9 660	PRODUZIERENDES GEWERBE	56,7	66,4	74,2
75 UND MEHR JAHRE	7 419	2 691	4 728	HANDEL UND VERKEHR	14,1	11,3	20,9
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,6	14,2	32,3
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	106 280	55 557	50 723	ANZAHL			
VERHEIRATET	112 215	56 695	55 520	SELBSTAENDIGE	10 040	8 262	1 778
VERWITWET	15 973	2 402	13 571	MITHELFEENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6 205	1 393	4 812
GESCHIEDEN	1 805	706	1 099	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	30 613	18 496	12 117
VH					47 317	37 833	9 484
LEDIG	45,0	48,2	41,9	VH			
VERHEIRATET	47,5	49,1	45,9	SELBSTAENDIGE	10,7	12,5	6,3
VERWITWET	6,8	2,1	11,2	MITHELFEENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6,6	2,1	17,1
GESCHIEDEN	0,8	0,6	0,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	32,5	28,0	43,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					50,2	57,3	33,6
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ERWERBSTAETIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	70 141	12 648	18,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 773	4 842	2 931	1961 *	59 613		
PRODUZIERENDES GEWERBE	50 510	42 002	8 508	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	235 782	50 046	21,2
HANDEL UND VERKEHR	11 774	6 990	4 784	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 873	9 046	7 827	MAENNlich	2 767	152	5,5
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	86 930	62 880	24 050	WEIBlich	7 764	673	8,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	30 220	12 610	17 610	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	119 123	39 870	79 253	MIT 2	15 570	2 188	14,1
VH				3	14 149	2 584	18,3
ERWERBSTAETIGKEIT	36,8	54,5	19,9	4	13 549	2 781	20,5
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	16 342	4 270	26,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,9	7,7	12,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	59 610	11 823	19,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,1	66,8	35,4	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	13,5	11,1	19,9	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,4	14,4	32,5	UNTER 18 JAHREN	23 286	4 176	17,9
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	36 324	7 647	21,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	12,8	10,9	14,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,4		
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	50,4	34,6	65,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	156 621			ANZAHL	EVANGELISCH	64 263	31 212
13.9.1950	139 745				ROEM.-KATH.	158 070	72 699
6.6.1961	206 972				JUED.REL.GEM.	130	74
27.5.1970	229 752	108 170	121 582		SONSTIGE	7 289	4 185
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	22 780		VH	EVANGELISCH	28,0	28,9
		11,0			ROEM.-KATH.	68,8	67,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,1	0,1
DEUTSCHE	224 192	104 645	119 547	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,2	3,9
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 560	2 035				
	2,4	3,3	1,7				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	18 774	9 695	9 079
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	229 752	108 170	121 582	REALSCHULE	4 083	1 832	2 251
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	203 645	93 389	110 256	GYMNASIUM	8 560	4 763	3 797
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	26 107	14 781	11 326	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 600	1 683	1 917
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	14 417	7 310	7 107	INGENIEURSCHULE	327	296	31
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖREN	7 362	4 415	2 947	HOCHSCHULE	16 930	10 752	6 178
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	52 274	29 021	23 253
UNTER 6 JAHRE	20 770	10 800	9 970	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 632	14 589	14 043	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 687	4 382	4 305	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 978	1 406	572
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 361	5 671	6 690	PRODUZIERENDES GEWERBE	20 820	16 748	4 072
21 BIS UNTER 45 JAHRE	83 354	42 697	40 657	HANDEL UND VERKEHR	19 795	12 273	7 522
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 356	15 257	22 099	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	47 023	26 430	20 593
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 663	5 216	7 447	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	89 616	56 857	32 759
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 590	6 822	10 768	VH			
75 UND MEHR JAHRE	8 339	2 736	5 603	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,2	2,5	1,7
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	23,2	29,5	12,4
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	22,1	21,6	23,0
LEDIG	107 883	53 672	54 211	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	52,5	46,5	62,9
VERHEIRATET	101 869	51 247	50 622	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	16 615	2 111	14 504	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	3 385	1 140	2 245	ANZAHL			
VH				SELBSTÄENDIGE	6 621	5 371	1 250
LEDIG	47,0	49,6	44,6	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 363	421	1 942
VERHEIRATET	44,3	47,4	41,6	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	57 499	34 266	23 233
VERWITWET	7,2	2,0	11,9		23 133	16 799	6 334
GESCHIEDEN	1,5	1,1	1,8	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄENDIGE	7,4	9,4	3,8
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,6	0,7	5,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	64,2	60,3	70,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 748	1 280	468		25,8	29,5	19,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	19 222	15 706	3 516	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	17 817	11 508	6 309	PRIVATHAUSHALTE 1970	87 889	32 947	37,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	43 802	25 390	18 412	1961 *	71 190		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	82 589	53 884	28 705	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	219 014	99 737	45,5
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSUNG, -HILFE USW.	39 138	16 568	22 570	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	108 025	37 718	70 307	MAENNLICH	11 592	1 143	9,9
VH				WEIBLICH	19 932	4 528	22,7
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	35,9	49,8	23,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,1	2,4	1,6	MIT 2	20 479	8 666	42,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	23,3	29,1	12,2	3	13 957	6 815	48,8
HANDEL UND VERKEHR	21,6	21,4	22,0	4	11 951	6 369	53,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	53,0	47,1	64,1	5 UND MEHR PERSONEN	9 978	5 426	54,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 365	27 276	48,4
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSUNG, -HILFE USW.	17,0	15,3	18,6	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	47,0	34,9	57,8	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 480	12 924	47,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 885	14 352	49,7
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,5		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVOELKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	
	17.5.1939	179 562					ANZAHL	EVANGELISCH	40 197	19 695	20 502	
	13.9.1950	232 095						ROEM.-KATH.	240 124	115 710	124 414	
	6.6.1961	250 056						JUED.REL.GEM.	8	4	4	
	27.5.1970	284 384	137 708	146 676				SONSTIGE	4 055	2 299	1 756	
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	34 342 13,7					VH	EVANGELISCH	14,1	14,3	14,0	
								ROEM.-KATH.	84,4	84,0	84,8	
								JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
								SONSTIGE	1,4	1,7	1,2	
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE				278 370	134 134	144 236		VOLKSSCHULE	37 841	19 621	18 220	
AUSLAENDER				ANZAHL VH	6 014 2,1	3 574 2,6	2 440 1,7	REALSCHULE	5 610	2 577	3 033	
								GYMNASIUM	6 723	3 952	2 771	
								BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 747	1 559	1 188	
								INGENIEURSCHULE	455	443	12	
								HOCHSCHULE	547	407	140	
								SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	53 923	28 559	25 364	
								8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
								ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 941	6 726	5 215
									PRODUZIERENDES GEWERBE	54 651	41 292	13 359
									HANDEL UND VERKEHR	17 662	11 477	6 185
									SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 981	15 182	10 799
								ERWERBSTAETIGE INSGES.	110 235	74 677	35 558	
								VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,8	9,0	14,7
									PRODUZIERENDES GEWERBE	49,6	55,3	37,6
									HANDEL UND VERKEHR	16,0	15,4	17,4
									SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,6	20,3	30,4
								ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100	
								9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
								ANZAHL	SELBSTAENDIGE	12 188	10 160	2 028
									MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8 808	1 928	6 880
									BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37 940	24 765	13 175
									51 299	37 824	13 475	
								VH	SELBSTAENDIGE	11,1	13,6	5,7
									MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8,0	2,6	19,3
									BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	34,4	33,2	37,1
									46,5	50,7	37,9	
								10. PRIVATE HAUSHALTE				
								INSGESAMT	77 883	14 908	19,1	
									65 125			
								BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	283 269	62 579	22,1	
								EINPERSONENHAUSHALTE				
								MAENNLICH	2 338	198	8,5	
								WEIBLICH	8 618	813	9,4	
								MEHRPERSONENHAUSHALTE				
								MIT 2	15 458	2 431	15,7	
								3	13 658	2 515	18,4	
								4	14 416	3 034	21,0	
								5 UND MEHR PERSONEN	23 395	5 917	25,3	
								MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	66 927	13 897	20,8	
								DAVON				
								OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	23 883	4 614	19,3	
								MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	43 044	9 283	21,6	
								DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,6			
								* NUR WOHNBEVOELKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	317 704			ANZAHL	EVANGELISCH	173 777	81 826
13.9.1950	315 583				ROEM.-KATH.	155 940	72 730
6.6.1961	382 842				JUED.-REL.-GEM.	86	47
27.5.1970	348 292	165 935	182 357		SONSTIGE	18 489	11 332
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	34 550		VH	EVANGELISCH	49,9	49,3
		9,0			ROEM.-KATH.	44,8	43,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	338 120	159 157	178 963	SONSTIGE	5,3	6,8
AUSLÄNDER	VH	10 172	6 778	3 394			
		2,9	4,1	1,9			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG		348 292	165 935	182 357	VOIKSSCHULE	34 992	17 808
DAVON					REALSCHULE	5 146	2 585
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		341 671	161 317	180 354	GYMNASIUM	5 855	3 305
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		6 621	4 618	2 003	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 960	1 832
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		6 039	3 872	2 167	INGENIEURSCHULE	394	384
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 262	3 433	1 829	HOCHSCHULE	713	511
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	50 060	26 425
UNTER 6 JAHRE		28 278	14 406	13 872	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN		
6 BIS UNTER 15 JAHRE		45 526	23 256	22 270	ANZAHL		
15 BIS UNTER 18 JAHRE		15 208	7 774	7 434	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 015	771
18 BIS UNTER 21 JAHRE		14 109	7 247	6 862	PRODUZIERENDES GEWERBE	79 951	67 466
21 BIS UNTER 45 JAHRE		111 790	57 486	54 304	HANDEL UND VERKEHR	24 317	13 055
45 BIS UNTER 60 JAHRE		65 524	28 429	37 095	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 106	14 173
60 BIS UNTER 65 JAHRE		22 813	9 934	12 879	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	133 389	95 465
65 BIS UNTER 75 JAHRE		32 204	13 220	18 984	VH		
75 UND MEHR JAHRE		12 840	4 183	8 657	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8
					PRODUZIERENDES GEWERBE	59,9	70,7
					HANDEL UND VERKEHR	18,2	13,7
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,1	14,8
					ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF		
ANZAHL	LEDIG	126 379	66 807	59 572	ANZAHL		
VERHEIRATET		183 597	92 645	90 952	SELBSTÄNDIGE	7 627	5 718
VERWITWET		32 674	4 390	28 284	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 937	276
GESCHIEDEN		5 642	2 093	3 549	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47 268	27 330
VH	LEDIG	36,3	40,3	32,7		76 557	62 141
	VERHEIRATET	52,7	55,8	49,9			14 416
	VERWITWET	9,4	2,6	15,5			
	GESCHIEDEN	1,6	1,3	1,9			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH
ANZAHL					PRIVATHAUSHALTE 1970	130 690	16 814
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					1961 *	134 117	12,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	934	723	211		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	345 978	50 248
PRODUZIERENDES GEWERBE	76 373	65 120	11 253				14,5
HANDEL UND VERKEHR	21 442	12 208	9 234		EINPERSONENHAUSHALTE	7 115	406
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25 811	13 749	12 062		MAENNLICH	23 218	1 732
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	124 560	91 800	32 760		WEIBLICH		5,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	63 660	29 922	33 738		MEHRPERSONENHAUSHALTE		7,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	160 072	44 213	115 859		MIT 2	38 682	4 625
					3	30 040	4 558
					4	18 951	3 408
					5 UND MEHR PERSONEN	12 684	2 085
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	100 357	14 676
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,8	55,3	18,0		DAVON		
DAVON IN					OHNE LEDIGE PERSONEN	50 880	7 025
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,8	0,6		UNTER 18 JAHREN	49 477	7 651
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,3	70,9	34,3		MIT LEDIGEN PERSONEN		15,5
HANDEL UND VERKEHR	17,2	13,3	28,2				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,7	15,0	36,8				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	18,3	18,0	18,5		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,0	26,6	63,5		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG		

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	134 742			ANZAHL	EVANGELISCH	97 835	47 317	50 518
	13.9.1950	173 755				ROEM.-KATH.	141 749	67 388	74 361
	6.6.1961	227 798				JUED.-REL.GEM.	33	16	17
	27.5.1970	250 819	121 137	129 682		SONSTIGE	11 202	6 416	4 786
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	23 133 10,2			VH	EVANGELISCH	39,0	39,1	39,0
						ROEM.-KATH.	56,5	55,6	57,3
						JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	4,5	5,3	3,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL VH	246 127	118 313	127 814		VOLKSSCHULE	31 440	16 152	15 288
AUSLÄNDER		4 692 1,9	2 824 2,3	1 868 1,4		REALSCHULE	3 917	1 826	2 091
						GYMNASIUM	5 076	2 894	2 182
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 718	1 575	1 143
						INGENIEURSCHULE	276	269	7
						HOCHSCHULE	365	289	76
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 792	23 005	20 787
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG		250 819	121 137	129 682	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 693	1 722	971
DAVON						PRODUZIERENDES GEWERBE	57 389	48 483	8 906
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		247 075	119 182	127 893		HANDEL UND VERKEHR	14 405	7 856	6 549
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 910	9 361	9 549
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		3 744	1 955	1 789	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.		93 397	67 422	25 975
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		2 573	990	1 583	VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,9	2,6	3,7
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 147	3 106	2 041		PRODUZIERENDES GEWERBE	61,4	71,9	34,3
						HANDEL UND VERKEHR	15,4	11,7	25,2
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,2	13,9	36,8
						ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF				
UNTER 6 JAHRE		26 264	13 440	12 824	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	6 586	5 088	1 498
6 BIS UNTER 15 JAHRE		40 495	20 699	19 796		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 750	545	2 205
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 723	6 027	5 696		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32 505	20 247	12 258
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 320	5 205	5 115		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51 556	41 542	10 014
21 BIS UNTER 45 JAHRE		83 596	42 000	41 596					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		41 035	18 296	22 739	VH	SELBSTÄNDIGE	7,1	7,5	5,8
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 998	5 805	7 193		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,9	0,8	8,5
65 BIS UNTER 75 JAHRE		17 567	7 340	10 227		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	34,8	30,0	47,2
75 UND MEHR JAHRE		6 821	2 525	4 296		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	55,2	61,6	38,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH		
ANZAHL	LEDIG	102 178	53 559	48 619	PRIVATHAUSHALTE 1970	83 796	12 087	14,4	
	VERHEIRATET	128 300	64 091	64 209	1961 *	71 836			
	VERWITWET	17 544	2 402	15 142	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	252 112	42 606	16,9	
	GESCHIEDEN	2 797	1 085	1 712	EINPERSONENHAUSHALTE				
VH	LEDIG	40,7	44,2	37,5		MAENNLICH	3 427	184	5,4
	VERHEIRATET	51,2	52,9	49,5		WEIBLICH	11 203	685	6,1
	VERWITWET	7,0	2,0	11,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
	GESCHIEDEN	1,1	0,9	1,3	MIT 2	21 753	2 621	12,0	
					3	18 954	2 910	15,4	
					4	15 416	2 918	18,9	
					5 UND MEHR PERSONEN	13 043	2 769	21,2	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	69 166	11 218	16,2	
ANZAHL					DAVON				
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					OHNE LEDIGE PERSONEN				
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		2 401	1 559	842	UNTER 18 JAHREN	29 198	4 156	14,2	
PRODUZIERENDES GEWERBE		54 449	46 471	7 978	MIT LEDIGEN PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		12 651	7 376	5 275	UNTER 18 JAHREN	39 968	7 062	17,7	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17 252	9 041	8 211	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970		3,0		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		86 753	64 447	22 306					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		36 010	17 474	18 536					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		128 056	39 216	88 840					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT		34,6	53,2	17,2					
DAVON IN									
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		2,8	2,4	3,8					
PRODUZIERENDES GEWERBE		62,8	72,1	35,8					
HANDEL UND VERKEHR		14,6	11,4	23,6					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		19,9	14,0	36,8					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		14,4	14,4	14,3					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		51,1	32,4	68,5					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	143 126			ANZAHL	EVANGELISCH	84 953	40 570
13.9.1950	176 779				ROEM.-KATH.	132 299	62 014
6.6.1961	219 324				JUED.-REL.GEM.	29	16
27.5.1970	227 565	108 662	118 903		SONSTIGE	10 284	6 062
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 929 8,6		VH	EVANGELISCH	37,3	37,3
					ROEM.-KATH.	58,1	57,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	223 777	106 220	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,5	5,6
AUSLÄNDER	VH	3 788 1,7	2 442 2,2				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	25 765	12 996	12 769
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	227 565	108 662	118 903	REALSCHULE	3 856	1 939	1 917
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	224 534	107 013	117 521	GYMNASIUM	4 282	2 425	1 857
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	3 031	1 649	1 382	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 532	1 451	1 081
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	3 148	1 618	1 530	INGENIEURSCHULE	290	285	5
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	4 562	2 810	1 752	HOCHSCHULE	428	341	87
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	37 153	19 437	17 716
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	21 850	11 233	10 617	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	35 759	17 055	16 684	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 071	1 407	664
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 255	5 369	4 886	PRODUZIERENDES GEWERBE	47 907	41 242	6 665
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 399	4 836	4 563	HANDEL UND VERKEHR	14 991	8 135	6 856
21 BIS UNTER 45 JAHRE	74 559	37 642	36 917	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 874	9 903	8 971
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 322	17 056	22 266	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	83 843	60 687	23 156
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 115	5 670	7 445	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 852	7 331	10 521	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,5	2,3	2,9
75 UND MEHR JAHRE	7 474	2 470	5 004	PRODUZIERENDES GEWERBE	57,1	68,0	28,8
				HANDEL UND VERKEHR	17,9	13,4	29,6
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,5	16,3	38,7
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	88 250	46 134	42 116	SELBSTÄNDIGE	6 043	4 657	1 386
VERHEIRATET	118 080	59 049	59 031	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 425	473	1 952
VERWITWET	18 415	2 390	16 025	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30 588	18 676	11 912
GESCHIEDEN	2 820	1 089	1 731	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	44 787	36 881	7 906
VH				VH			
LEDIG	38,8	42,5	35,4	SELBSTÄNDIGE	7,2	7,7	6,0
VERHEIRATET	51,9	54,3	49,6	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,9	0,8	8,4
VERWITWET	8,1	2,2	13,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,5	30,8	51,4
GESCHIEDEN	1,2	1,0	1,5	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	53,4	60,8	34,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	79 014	12 958	16,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 866	1 302	564	1961 *	71 900		
PRODUZIERENDES GEWERBE	45 425	39 489	5 936	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	227 875	42 021	18,4
HANDEL UND VERKEHR	13 184	7 584	5 600	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 350	9 575	7 775	MAENNLICH	3 112	252	8,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	77 825	57 950	19 875	WEIBLICH	11 809	1 131	9,6
RENTF., PENSION, AKREITS-LOSENGE., -HILFE USW.	36 968	17 421	19 547	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	112 772	33 291	79 481	MIT 2	21 781	3 124	14,3
VH				3	17 961	3 299	18,4
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN				4	13 823	2 885	20,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,4	2,2	2,8	5 UND MEHR PERSONEN	10 528	2 267	21,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,4	68,1	29,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	64 093	11 575	18,1
HANDEL UND VERKEHR	16,9	13,1	28,2	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,3	16,5	39,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	29 054	4 910	16,9
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,2	16,0	16,4	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	49,6	30,6	66,8	UNTER 18 JAHREN	35 039	6 665	19,0
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	142 098			ANZAHL	EVANGELISCH	67 127	31 975	35 152
	13.9.1950	164 880				ROEM.-KATH.	111 856	52 710	59 146
	6.6.1961	195 744				JUED.REL.GEM.	22	12	10
	27.5.1970	189 903	91 373	98 530		SONSTIGE	10 898	6 676	4 222
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	5 841 3,0			VH	EVANGELISCH	35,3	35,0	35,7
						ROEM.-KATH.	58,9	57,7	60,0
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,7	7,3	4,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE	ANZAHL	185 452	88 291	97 161	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLAENDER	VH	4 451 2,3	3 082 3,4	1 369 1,4					
					VOLKSSCHULE	20 753	10 728	10 025	
					REALSCHULE	2 700	1 327	1 373	
					GYMNASIUM	4 072	2 335	1 737	
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 160	1 323	837	
					INGENIEURSCHULE	232	231	1	
					HOCHSCHULE	286	215	71	
					SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	30 203	16 159	14 044	
					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	576	435	141	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	44 543	37 374	7 169	
					HANDEL UND VERKEHR	12 230	6 432	5 798	
					SONST.WIRTSCH.BEREICHE	13 975	7 020	6 955	
					ERWERBSTAETIGE INSGES.	71 324	51 261	20 063	
					VH				
					LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8	0,7	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	62,5	72,9	35,7	
					HANDEL UND VERKEHR	17,1	12,5	28,9	
					SONST.WIRTSCH.BEREICHE	19,6	13,7	34,7	
					ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100	
					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTAENDIGE	4 033	2 966	1 067	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 405	236	1 169	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	24 564	14 670	9 894	
						41 322	33 389	7 933	
					VH				
					SELBSTAENDIGE	5,7	5,8	5,3	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,0	0,5	5,8	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	34,4	28,6	49,3	
						57,9	65,1	39,5	
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT		DARUNTER ANZAHL	MIT TEILF. VH	
					PRIVATHAUSHALTE 1970	67 954	9 266	13,6	
					1961 *	65 116			
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	189 314	29 477	15,6	
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNlich	2 907	179	6,2	
					WEIBlich	10 602	787	7,4	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2	19 372	2 277	11,8	
					3	16 178	2 486	15,4	
					4	11 231	2 107	18,8	
					5 UND MEHR PERSONEN	7 664	1 430	18,7	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	54 445	8 300	15,2	
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN	25 557	3 478	13,6	
					MIT LEDIGEN PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN	28 888	4 822	16,7	
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8			
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	143 236			ANZAHL	EVANGELISCH	33 100	15 541
13.9.1950	204 644				ROEM.-KATH.	167 610	80 834
6.6.1961	188 830				JUED.-REL.-GEM.	13	9
27.5.1970	203 421	97 957	105 464		SONSTIGE	2 698	1 573
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL 15 535 VH 8,2			VH	EVANGELISCH	16,3	15,9
					ROEM.-KATH.	82,4	82,5
					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
					SONSTIGE	1,3	1,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	200 604	96 173	104 431	VOLKSSCHULE	26 342	13 639	12 703
AUSLÄNDER	ANZAHL 2 817 VH 1,4	1 784	1 033	REALSCHULE	3 315	1 701	1 614
		1,8	1,0	GYMNASIUM	5 705	3 253	2 452
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 985	878	1 107
				INGENIEURSCHULE	293	285	8
				HOCHSCHULE	165	98	67
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	37 805	19 854	17 951
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	203 421	97 957	105 464	ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	197 543	94 415	103 128	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11 758	7 496	4 262
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	5 878	3 542	2 336	PRODUZIERENDES GEWERBE	34 632	28 377	6 255
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 343	2 518	2 825	HANDEL UND VERKEHR	11 924	7 829	4 095
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 885	3 940	2 945	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 424	9 267	8 157
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	75 738	52 969	22 769
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	22 399	11 425	10 974	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15,5	14,2	18,7
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 813	17 991	16 822	PRODUZIERENDES GEWERBE	45,7	53,6	27,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 078	5 153	4 925	HANDEL UND VERKEHR	15,7	14,8	18,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 774	4 664	4 110	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,0	17,5	35,8
21 BIS UNTER 45 JAHRE	59 138	30 638	28 500	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	31 119	17 765	18 354				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 548	4 954	6 594	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 448	7 276	10 172	ANZAHL			
75 UND MEHR JAHRE	8 104	3 091	5 013	SELBSTÄNDIGE	10 492	9 168	1 324
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	7 138	1 697	5 441
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	22 681	13 844	8 837
LEDIG	94 420	49 199	45 221	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	35 427	28 260	7 167
VERHEIRATET	91 885	45 828	46 057				
VERWITWET	15 911	2 500	13 411	VH			
GESCHIEDEN	1 205	430	775	SELBSTÄNDIGE	13,9	17,3	5,6
VH				MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	9,4	3,2	23,9
LEDIG	46,4	50,2	42,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,9	26,1	38,8
VERHEIRATET	45,2	46,8	43,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,8	53,4	31,5
VERWITWET	7,8	2,6	12,7				
GESCHIEDEN	0,6	0,4	0,7	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				PRIVATHAUSHALTE 1970	58 908	9 886	16,8
ANZAHL				1961 *	52 587		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	202 976	38 930	19,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 661	6 293	3 368	EINPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	32 549	26 922	5 627	MAENNLICH	1 923	130	6,8
HANDEL UND VERKEHR	10 802	7 459	3 343	WEIBLICH	7 401	619	8,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 222	8 924	7 298	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	69 234	49 598	19 636	MIT 2	12 843	1 883	14,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	32 655	14 073	18 582	3	10 406	1 738	16,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	101 532	34 286	67 246	4	10 424	2 035	19,5
VH				5 UND MEHR PERSONEN	15 911	3 483	21,9
ERWERBSTÄTIGKEIT	34,0	50,6	18,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	49 584	9 137	18,4
DAVON IN				DAVON			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	14,0	12,7	17,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
PRODUZIERENDES GEWERBE	47,0	54,3	28,7	UNTER 18 JAHREN	19 633	3 314	16,9
HANDEL UND VERKEHR	15,6	15,0	17,0	MIT LEDIGEN PERSONEN	29 951	5 823	19,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,4	18,0	37,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,4		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	16,1	14,4	17,6				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	49,9	35,0	63,8				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	155 352			ANZAHL	213 757	100 500	113 257
13.9.1950	221 142			EVANGELISCH	74 178	36 209	37 969
6.6.1961	269 910			ROEM.-KATH.	38	24	14
27.5.1970	303 519	145 838	157 681	JUED.REL.GEM.	15 546	9 105	6 441
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			EVANGELISCH	70,4	68,9	71,8
	13,4			ROEM.-KATH.	24,4	24,8	24,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	292 063	138 469	153 594	SONSTIGE	5,1	6,2	4,1
AUSLÄNDER	ANZAHL VH			7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	3,8	5,1	2,6	VOLKSSCHULE	31 007	15 957	15 050
				REALSCHULE	5 644	2 849	2 795
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				GYMNASIUM	6 013	3 239	2 774
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	303 519	145 838	157 681	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 743	1 404	1 339
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	293 924	139 967	153 957	INGENIEURSCHULE	223	217	6
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	9 595	5 871	3 724	HOCHSCHULE	581	399	182
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	11 254	6 214	5 040	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	46 211	24 065	22 146
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 717	4 092	2 625	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 349	3 798	2 551
				PRODUZIERENDES GEWERBE	78 849	56 811	22 038
				HANDEL UND VERKEHR	21 290	12 456	8 834
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 546	13 400	12 146
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	132 034	86 465	45 569
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	30 286	15 492	14 794	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,8	4,4	5,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 447	21 796	20 651	PRODUZIERENDES GEWERBE	59,7	65,7	48,4
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 014	6 150	5 864	HANDEL UND VERKEHR	16,1	14,4	19,4
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 220	5 712	5 508	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,3	15,5	26,7
21 BIS UNTER 45 JAHRE	102 582	52 613	49 969	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	49 648	21 483	28 165				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	17 994	7 852	10 142				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	25 504	10 559	14 945	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	11 824	4 181	7 643	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	11 640	9 885	1 755
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 277	932	4 345
LEDIG	121 744	62 975	58 769	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	47 728	28 391	19 337
VERHEIRATET	153 829	77 743	76 086	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	67 389	47 257	20 132
VERWITWET	23 766	3 524	20 242				
GESCHIEDEN	4 180	1 596	2 584	VH			
VH				SELBSTÄNDIGE	8,8	11,4	3,9
LEDIG	40,1	43,2	37,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,0	1,1	9,5
VERHEIRATET	50,7	53,3	48,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,1	32,8	42,4
VERWITWET	7,8	2,4	12,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51,0	54,7	44,2
GESCHIEDEN	1,4	1,1	1,6				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	102 441	20 706	20,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	86 178		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 351	3 322	2 029	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	296 340	69 139	23,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	73 652	54 367	19 285	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	19 017	11 833	7 184	MAENNLICH	5 257	385	7,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 101	12 915	10 186	WEIBLICH	14 931	1 495	10,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	121 121	82 437	38 684	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	47 356	19 742	27 614	MIT 2	27 391	4 704	17,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	135 042	43 659	91 383	3	22 133	5 169	23,4
VH				4	18 390	4 938	26,9
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,9	56,5	24,5	5 UND MEHR PERSONEN	14 339	4 015	28,0
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	82 253	18 826	22,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,4	4,0	5,2	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	60,8	65,9	49,9	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	15,7	14,4	18,6	UNTER 18 JAHREN	37 632	7 747	20,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,1	15,7	26,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	44 621	11 079	24,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	15,6	13,5	17,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,5	29,9	58,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	129 958			ANZAHL	EVANGELISCH	123 534	54 237	69 297
	13.9.1950	154 277				ROEM.-KATH.	31 659	14 508	17 151
	6.6.1961	175 517				JUED.REL.GEM.	39	21	18
	27.5.1970	168 937	76 620	92 317		SONSTIGE	13 705	7 854	5 851
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	6 580 3,7			VH	EVANGELISCH	73,1	70,8	75,1
						ROEM.-KATH.	18,7	18,9	18,6
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	8,1	10,3	6,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	160 756	71 587	89 169		VOLKSSCHULE	12 741	6 496	6 245
AUSLAENDER	VH	8 181 4,8	5 033 6,6	3 148 3,4		REALSCHULE	2 544	1 182	1 362
						GYMNASIUM	4 144	2 194	1 950
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 787	949	838
						INGENIEURSCHULE	290	277	13
						HOCHSCHULE	905	417	488
						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	22 411	11 515	10 896
					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
						LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	426	307	119
						PRODUZIERENDES GEWERBE	37 562	26 246	11 316
						HANDEL UND VERKEHR	16 501	9 468	7 033
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 520	10 437	10 083
						ERWERBSTAETIGE INSGES.	75 009	46 458	28 551
					VH				
						LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,6	0,7	0,4
						PRODUZIERENDES GEWERBE	50,1	56,5	39,6
						HANDEL UND VERKEHR	22,0	20,4	24,6
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,4	22,5	35,3
						ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
						SELBSTAENDIGE	5 792	4 789	1 003
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 413	148	1 265
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	34 696	19 509	15 187
							33 108	22 012	11 096
					VH				
						SELBSTAENDIGE	7,7	10,3	3,5
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1,9	0,3	4,4
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,3	42,0	53,2
							44,1	47,4	38,9
					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
						PRIVATHAUSHALTE 1970	69 120	18 678	27,0
						1961 *	67 348		
						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	167 325	52 061	31,1
						EINPERSONENHAUSHALTE			
						MAENNLICH	5 080	536	10,6
						WEIBLICH	15 370	2 674	17,4
						MEHRPERSONENHAUSHALTE			
						MIT 2	20 972	5 604	26,7
						3	13 680	4 549	33,3
						4	8 913	3 428	38,5
						5 UND MEHR PERSONEN	5 105	1 887	37,0
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	48 670	15 468	31,8
						DAVON			
						OHNE LEDIGE PERSONEN	26 974	8 150	30,2
						UNTER 18 JAHREN			
						MIT LEDIGEN PERSONEN	21 696	7 318	33,7
						UNTER 18 JAHREN			
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	179 572			ANZAHL	EVANGELISCH	242 314	112 535	129 779
	13.9.1950	260 419				ROEM.-KATH.	42 180	20 162	22 018
	6.6.1961	266 614				JUED.REL.GEM.	38	22	16
	27.5.1970	297 934	139 682	158 252		SONSTIGE	13 402	6 963	6 439
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	31 320 11,7			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.REL.GEM. SONSTIGE	81,3 14,2 0,0 4,5	80,6 14,4 0,0 5,0	82,0 13,9 0,0 4,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER		291 388 6 546 2,2	135 758 3 924 2,8	155 630 2 622 1,7	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
	ANZAHL VH					VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACHSCHULE INGENIEURSCHULE HOCHSCHULE	29 936 4 825 7 072 2 832 649 496	15 418 2 600 3 726 1 507 638 304	14 518 2 225 3 346 1 325 11 192
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 810	24 193	21 617
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		297 934 289 495	139 682 134 924	158 252 154 571	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
	PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 439	4 758	3 681	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 872	4 244	2 628
	PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 988	2 705	3 283		PRODUZIERENDES GEWERBE	64 003	47 764	16 219
	FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	9 171	5 482	3 689		HANDEL UND VERKEHR	18 886	11 106	7 780
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	31 990	16 795	15 195
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	121 751	79 929	41 822	
	UNTER 6 JAHRE	28 596	14 627	13 969	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,6	5,3	6,3
	6 BIS UNTER 15 JAHRE	40 874	21 050	19 824		PRODUZIERENDES GEWERBE	52,6	59,8	38,8
	15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 777	6 149	5 628		HANDEL UND VERKEHR	15,5	13,9	18,6
	18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 511	6 032	5 479		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,3	21,0	36,3
	21 BIS UNTER 45 JAHRE	92 892	46 729	46 163	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
	45 BIS UNTER 60 JAHRE	49 760	20 519	29 241	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
	60 BIS UNTER 65 JAHRE	18 644	7 676	10 968		ANZAHL			
	65 BIS UNTER 75 JAHRE	29 102	11 782	17 320		SELBSTÄNDIGE	13 344	10 896	2 448
	75 UND MEHR JAHRE	14 778	5 118	9 660		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 092	946	5 146
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42 576	25 220	17 356
	ANZAHL LEDIG	115 586	59 352	56 234		59 739	42 867	16 872	
	VERHEIRATET	150 652	75 228	75 424	VH	SELBSTÄNDIGE	11,0	13,6	5,9
	VERWITWET	27 824	3 847	23 977		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,0	1,2	12,3
	GESCHIEDEN	3 872	1 255	2 617		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	35,0	31,6	41,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						49,1	53,6	40,3	
	ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. VP	
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970 1961 *	108 486 92 736	23 367	21,5
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 777	3 754	2 018		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	297 665	72 302	24,3
	PRODUZIERENDES GEWERBE	59 771	45 642	14 129		EINPERSONENHAUSHALTE			
	HANDEL UND VERKEHR	16 706	10 456	6 250		MAENNLICH WEIBLICH	5 437 19 782	523 2 597	9,6 13,1
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29 187	16 150	13 037		MEHRPERSONENHAUSHALTE			
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	111 436	76 002	35 434		MIT 2 3 4 5 UND MEHR PERSONEN	29 896 21 979 18 382 13 010	6 176 5 227 5 159 3 665	20,7 23,8 28,1 28,3
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	54 455	21 494	32 961		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	83 267	20 247	24,3
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	132 043	42 186	89 857		DAVON			
VH						OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	40 174	9 395	23,4
	ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	37,4	54,4	22,4		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	43 093	10 852	25,2
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,2	4,9	5,7		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,7		
	PRODUZIERENDES GEWERBE	53,6	60,1	39,9		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
	HANDEL UND VERKEHR	15,0	13,8	17,6					
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,2	21,2	36,8					
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100					
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	18,3	15,4	20,8					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,3	30,2	56,8					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		139 094			ANZAHL	EVANGELISCH		41 790	20 347	21 443
	13.9.1950		174 752				ROEM.-KATH.		183 388	87 841	95 547
	6.6.1961		198 898				JUED.-REL.GEM.		41	24	17
	27.5.1970		230 852	111 547	119 305		SONSTIGE		5 633	3 335	2 298
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		31 954 16,1			VH	EVANGELISCH		18,1	18,2	18,0
							ROEM.-KATH.		79,4	78,7	80,1
							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		2,4	3,0	1,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			222 910	106 345	116 565	VOLKSSCHULE			27 903	14 428	13 475
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		7 942 3,4	5 202 4,7	2 740 2,3	REALSCHULE			3 413	1 581	1 832
						GYMNASIUM			5 629	3 094	2 535
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			2 221	927	1 294
						INGENIEURSCHULE			494	485	9
						HOCHSCHULE			740	427	313
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			40 400	20 942	19 458
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			238 852	111 547	119 305	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		8 106	4 830	3 276
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			222 879	106 904	115 975		PRODUZIERENDES GEWERBE		47 822	37 565	10 257
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			7 973	4 643	3 330		HANDEL UND VERKEHR		16 280	10 223	6 057
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			7 025	3 340	3 685		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		22 071	11 490	10 581
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN			5 627	3 161	2 466	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			94 279	64 108	30 171
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		8,6	7,5	10,9
UNTER 6 JAHRE			26 580	13 708	12 872		PRODUZIERENDES GEWERBE		50,7	58,6	34,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE			36 943	18 967	17 976		HANDEL UND VERKEHR		17,3	15,9	20,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 404	5 327	5 077		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23,4	17,9	35,1
18 BIS UNTER 21 JAHRE			9 707	5 001	4 706	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			75 193	38 710	36 483	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE			35 472	14 987	20 485	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		9 882	8 330	1 552
60 BIS UNTER 65 JAHRE			12 145	5 212	6 933		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5 993	1 278	4 715
65 BIS UNTER 75 JAHRE			17 025	6 979	10 046		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		32 537	18 935	13 602
75 UND MEHR JAHRE			7 383	2 656	4 727		ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE		45 867	35 565	10 302
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						VH	SELBSTÄNDIGE		10,5	13,0	5,1
ANZAHL	LEDIG		105 324	54 048	51 276		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6,4	2,0	15,6
	VERHEIRATET		107 644	54 271	53 373		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		34,5	29,5	45,1
	VERWITWET		15 788	2 370	13 418		ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE		48,7	55,5	34,1
	GESCHIEDEN		2 096	858	1 238	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT				
VH	LEDIG		45,6	48,5	43,0	PRIVATHAUSHALTE 1970			71 755	13 952	19,4
	VERHEIRATET		46,6	48,7	44,7	1961 *			56 818		
	VERWITWET		6,8	2,1	11,2	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			227 535	50 668	22,3
	GESCHIEDEN		0,9	0,8	1,0	EINPERSONENHAUSHALTE	MAENNlich		4 147	264	6,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						WEIBlich			9 767	1 100	11,3
ANZAHL						MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2			16 126	2 739	17,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						3			13 540	2 971	21,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			6 612	4 143	2 469	4			13 110	2 989	22,8
PRODUZIERENDES GEWERBE			45 063	35 885	9 178	5 UND MEHR PERSONEN			15 065	3 889	25,8
HANDEL UND VERKEHR			14 707	9 734	4 973	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			57 841	12 588	21,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			20 365	11 121	9 244	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN			23 255	4 698	20,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			86 747	60 883	25 864	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN			34 586	7 890	22,8
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.			31 530	12 914	18 616	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			3,2		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			112 575	37 750	74 825	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
VH											
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			37,6	54,6	21,7						
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			7,6	6,8	9,5						
PRODUZIERENDES GEWERBE			51,9	58,9	35,5						
HANDEL UND VERKEHR			17,0	16,0	19,2						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			23,5	18,3	35,7						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.			13,7	11,6	15,6						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			48,8	33,8	62,7						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEZÖHRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	171 971			ANZAHL	209 199	97 696	111 503
13.9.1950	225 612			EVANGELISCH	23 449	11 169	12 280
6.6.1961	232 437			ROEM.-KATH.	18	13	5
27.5.1970	242 575	114 230	128 345	JUED.-REL.-GEM.	9 909	5 352	4 557
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	11 590		EVANGELISCH	86,2	85,5	86,9
		5,0		ROEM.-KATH.	9,7	9,8	9,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	237 629	111 132	SONSTIGE	4,1	4,7	3,6
AUSLÄNDER	VH	4 945	3 098	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		2,0	2,7	1,4			
				VOLKSSCHULE	23 958	12 336	11 622
				REALSCHULE	4 416	2 197	2 219
				GYMNASIUM	4 475	2 423	2 052
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 148	1 198	950
				INGENIEURSCHULE	223	215	9
				HOCHSCHULE	293	174	119
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 513	18 543	16 970
WOHNBEVÖLKERUNG	242 575	114 230	128 345	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
DAVON				ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	238 111	111 596	126 515	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 377	3 227	2 150
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 464	2 634	1 830	PRODUZIERENDES GEWERBE	67 706	45 190	22 516
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 704	1 480	1 224	HANDEL UND VERKEHR	16 488	9 867	6 621
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 318	2 518	1 800	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 309	10 170	9 139
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 880	66 454	42 426
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 4 JAHRE	22 631	11 644	10 987	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	4,7	5,3
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 732	16 834	15 898	PRODUZIERENDES GEWERBE	62,2	66,0	55,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 395	4 846	4 549	HANDEL UND VERKEHR	15,1	14,4	16,4
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 750	4 637	4 113	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,7	14,9	22,6
21 BIS UNTER 45 JAHRE	77 098	38 776	38 322	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	42 919	18 052	24 867				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 588	6 570	9 018	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 649	9 172	13 527	ANZAHL			
75 UND MEHR JAHRE	10 813	3 749	7 064	SELBSTÄNDIGE	10 184	8 609	1 575
				MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 682	797	3 885
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	33 960	20 217	13 743
ANZAHL				GEWERBL. LEHRLINGE	60 054	38 831	21 223
LEDIG	90 725	46 914	43 811				
VERHEIRATET	125 880	62 965	62 915				
VERWITWET	22 804	3 328	19 476				
GESCHIEDEN	3 166	1 023	2 143				
VH							
LEDIG	37,4	41,1	34,1				
VERHEIRATET	51,9	55,1	49,0				
VERWITWET	9,4	2,9	15,2				
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,7				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 498	2 783	1 715	PRIVATHAUSHALTE 1970	86 611	18 549	21,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	63 342	43 294	20 048	1961 *	79 721		
HANDEL UND VERKEHR	14 621	9 324	5 297	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	243 026	59 319	24,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 270	9 649	7 621	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	99 731	65 050	34 681	MAENNLICH	3 562	378	10,6
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	42 046	15 711	26 335	WEIBLICH	13 991	1 604	11,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	100 798	33 469	67 329	MHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	23 952	4 495	18,8
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,1	56,9	27,0	3	19 422	4 644	23,9
DAVON IN				4	15 246	4 348	28,5
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,5	4,3	4,9	5 UND MEHR PERSONEN	10 438	3 080	29,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	63,5	66,6	57,8	MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	69 058	16 567	24,0
HANDEL UND VERKEHR	14,7	14,3	15,3	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,3	14,8	22,0	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 985	7 233	21,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 073	9 334	25,9
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	17,3	13,8	20,5	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	41,6	29,3	52,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH FÜR RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	194 914			ANZAHL	254 739	119 463	135 276
13.9.1950	258 728			EVANGELISCH	23 753	11 480	12 273
6.6.1961	273 769			ROEM.-KATH.	45	25	20
27.5.1970	289 675	136 862	152 813	JUED.-REL.-GEM.	11 138	5 894	5 244
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	20 674 7,6		VH	EVANGELISCH 87,9 ROEM.-KATH. 8,2 JUED.-REL.-GEM. 0,0 SONSTIGE 3,8	87,3 8,4 0,0 4,3	88,5 8,0 0,0 3,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	ANZAHL	284 514	133 665	150 849			
AUSLÄNDER	VH	5 161 1,8	3 197 2,3	1 964 1,3			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	31 102	16 011	15 091
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		289 675	136 862	152 813	REALSCHULE	5 385	2 667
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		283 395	133 552	149 843	GYMNASIUM	5 570	3 024
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 280	3 310	2 970	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 446	1 291
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 499	2 655	2 844	INGENIEURSCHULE	287	281
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 565	4 494	3 071	HOCHSCHULE	187	128
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	44 977	23 402	21 575
UNTER 6 JAHRE		27 670	14 305	13 365	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN		
6 BIS UNTER 15 JAHRE		41 528	21 168	20 360	ANZAHL		
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 789	6 041	5 748	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 765	6 837
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 875	5 609	5 266	PRODUZIERENDES GEWERBE	63 037	44 824
21 BIS UNTER 45 JAHRE		98 487	44 560	43 927	HANDEL UND VERKEHR	21 951	13 666
45 BIS UNTER 60 JAHRE		49 817	21 010	28 807	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 743	13 968
60 BIS UNTER 65 JAHRE		18 277	7 818	10 459	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	124 496	79 295
65 BIS UNTER 75 JAHRE		27 634	11 453	16 181			
75 UND MEHR JAHRE		13 598	4 898	8 700	VH		
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11,1	8,6	15,3
ANZAHL				PRODUZIERENDES GEWERBE	50,6	51,5	40,3
LEDIG	111 863	58 037	53 826	HANDEL UND VERKEHR	17,6	17,2	18,3
VERHEIRATET	147 160	73 434	73 726	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,7	17,6	26,1
VERWITWET	26 955	4 202	22 753	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
GESCHIEDEN	3 697	1 189	2 508	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	38,6	42,4	35,2	SELBSTÄNDIGE	13 961	11 686	7 275
VERHEIRATET	50,8	53,7	48,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 460	1 947	8 513
VERWITWET	9,3	3,1	14,9	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39 930	24 168	15 762
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	60 145	41 494	18 651
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	11,2	14,7	5,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,4	2,5	18,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11 166	5 657	5 509	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32,1	30,5	34,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	59 040	42 751	16 289	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,3	52,3	41,3
HANDEL UND VERKEHR	19 593	12 927	6 666	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 358	13 448	9 910	PRIVATHAUSHALTE 1970	96 660	22 039	22,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	113 157	74 783	38 374	1961 *	86 989		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	50 871	20 797	30 074	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	289 121	72 938	25,2
ANGEHÖRIGE / FILTERN, EHEMANN USW./	125 647	41 282	84 365	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	4 213	468	11,1
ERWERBSTÄTIGKEIT				WEIBLICH	14 905	2 188	14,7
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,9	7,6	14,4	MIT 2	24 790	5 311	21,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	52,2	57,2	42,4	3	19 375	4 770	24,6
HANDEL UND VERKEHR	17,3	17,3	17,4	4	16 699	4 611	27,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,6	18,0	25,8	5 UND MEHR PERSONEN	16 677	4 691	28,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	77 541	19 383	25,0
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	17,6	15,2	19,7	DAVON			
ANGEHÖRIGE / FILTERN, EHEMANN USW./	43,4	30,2	55,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	35 099	8 397	23,9
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	42 442	10 986	25,9
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	200 250			ANZAHL	115 193	54 848	60 345
13.9.1950	249 137			EVANGELISCH	173 881	83 214	90 667
6.6.1961	284 401			ROEM.-KATH.	22	12	10
27.5.1970	300 406	144 726	155 680	JUED.-REL.GEM.	11 310	6 652	4 658
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH			
	18 927			EVANGELISCH	38,3	37,9	38,8
	6,7			ROEM.-KATH.	57,9	57,5	58,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	295 246	141 138	154 108	SONSTIGE	3,8	4,6	3,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH			7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	5 160	3 588	1 572	VOIKSSCHULE	34 932	18 023	16 909
	1,7	2,5	1,0	REALSCHULE	4 693	2 261	2 432
				GYMNASIUM	6 002	3 493	2 509
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSTZ				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 676	2 344	1 332
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	300 406	144 726	155 680	INGENIEURSCHULE	205	200	5
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSTZ IN D. GEMEINDE	294 512	140 889	153 623	HOCHSCHULE	618	434	184
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	5 894	3 837	2 057	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	50 126	26 755	23 371
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	4 508	2 598	1 910	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 608	3 955	2 653	ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 817	3 494	2 323
				PRODUZIERENDES GEWERBE	62 076	51 844	10 232
				HANDEL UND VERKEHR	21 800	12 554	9 246
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 722	14 427	12 295
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	116 415	82 319	34 096
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	30 435	15 692	14 743	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,0	4,2	6,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE	45 724	23 582	22 142	PRODUZIERENDES GEWERBE	53,3	63,0	30,0
15 BIS UNTER 18 JAHRE	13 362	6 849	6 513	HANDEL UND VERKEHR	18,7	15,3	27,1
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 673	6 553	6 120	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,0	17,5	36,1
21 BIS UNTER 45 JAHRE	96 822	49 582	47 240	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	50 266	21 618	28 648				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 948	7 318	9 630				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	24 141	9 977	14 164	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	10 035	3 555	6 480	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTAENDIGE	9 911	7 685	2 226
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 039	1 049	3 990
LEDIG	121 672	64 074	57 598	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42 642	26 092	16 550
VERHEIRATET	151 702	76 122	75 580	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	58 823	47 493	11 330
VERWITWET	23 709	3 279	20 430				
GESCHIEDEN	3 323	1 251	2 072	VH			
VH				SELBSTAENDIGE	8,5	9,3	6,5
LEDIG	40,5	44,3	37,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,3	1,3	11,7
VERHEIRATET	50,5	52,6	48,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,6	31,7	48,5
VERWITWET	7,9	2,3	13,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	50,5	57,7	33,2
GESCHIEDEN	1,1	0,9	1,3	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				PRIVATHAUSHALTE 1970	101 208	18 633	18,4
ANZAHL				1961 *	89 932		
ERWERBSTAETIGKEIT IN				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	300 331	63 188	21,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 083	3 127	1 956	EINPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 843	49 680	9 163	MAENNlich	4 441	345	7,8
HANDEL UND VERKEHR	19 351	11 844	7 507	WEIBlich	14 905	1 511	10,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24 627	13 883	10 744	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	107 904	78 534	29 370	MIT 2	26 775	4 396	16,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	46 277	20 708	25 569	3	21 810	4 336	19,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	146 225	45 484	100 741	4	17 500	4 055	23,2
VH				5 UND MEHR PERSONEN	15 776	3 990	25,3
ERWERBSTAETIGKEIT	35,9	54,3	18,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	81 861	16 777	20,5
DAVON IN				DAVON			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,7	4,0	6,7	OHNE LEDIGE PERSONEN			
PRODUZIERENDES GEWERBE	54,5	63,3	31,2	UNTER 18 JAHREN	36 468	6 994	19,2
HANDEL UND VERKEHR	17,9	15,1	25,6	MIT LEDIGEN PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,8	17,7	36,6	UNTER 18 JAHREN	45 393	9 783	21,6
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,0		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	15,4	14,3	16,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	48,7	31,4	64,7				



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	148 129			ANZAHL	91 664	42 940	48 724
13.9.1950	153 829			EVANGELISCH	78 177	36 604	41 573
6.6.1961	186 399			ROEM.-KATH.	17	12	5
27.5.1970	179 912	86 333	93 579	JUED.REL.GEM.	10 054	6 777	3 277
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	9 595		EVANGELISCH	50,9	49,7	52,1
		5,1		ROEM.-KATH.	43,5	42,4	44,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	173 835	81 559	92 276	SONSTIGE	5,6	7,8	3,5
AUSLAENDER	ANZAHL VH	6 077	1 303	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		3,4	5,5	1,4			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	17 882	9 047	8 835
WOHNBEVÖLKERUNG	179 912	86 333	93 579	REALSCHULE	2 340	1 150	1 190
DAVON				GYMNASIUM	3 583	1 978	1 605
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	175 072	82 566	92 506	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 607	1 066	541
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 840	3 767	1 073	INGENIEURSCHULE	184	182	2
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	3 988	3 191	797	HOCHSCHULE	459	328	131
FEKNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	2 845	1 874	971	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	26 055	13 751	12 304
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	14 765	7 498	7 267	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	23 512	11 907	11 605	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	496	365	131
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 679	3 956	3 723	PRODUZIERENDES GEWERBE	42 488	36 126	6 362
18 BIS UNTER 21 JAHRE	6 999	3 662	3 337	HANDEL UND VERKEHR	13 287	7 261	6 026
21 BIS UNTER 45 JAHRE	60 465	31 878	28 587	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	13 742	6 769	6 973
45 BIS UNTER 60 JAHRE	32 321	14 010	18 311	ERWERBSTAETIGE INSGES.	70 013	50 521	19 492
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 484	4 908	6 576	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 477	6 605	9 872	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,7	0,7
75 UND MEHR JAHRE	6 210	1 909	4 301	PRODUZIERENDES GEWERBE	60,7	71,5	32,6
				HANDEL UND VERKEHR	19,0	14,4	30,9
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,6	13,4	35,8
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	64 064	34 235	29 829	SELBSTAENDIGE	4 061	2 856	1 205
VERHEIRATET	96 488	49 163	47 325	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	1 175	180	995
VERWITWET	16 764	1 982	14 782	BEAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	25 158	14 846	10 312
GESCHIEDEN	2 596	953	1 643	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39 619	32 639	6 980
VH				VH			
LEDIG	35,6	39,7	31,9	SELBSTAENDIGE	5,8	5,7	6,2
VERHEIRATET	53,6	56,9	50,6	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	1,7	0,4	5,1
VERWITWET	9,3	2,3	15,8	BEAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,9	29,4	52,9
GESCHIEDEN	1,4	1,1	1,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56,6	64,6	35,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	68 034	8 650	12,7
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	65 639		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	447	348	99	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	177 970	26 012	14,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	40 393	34 774	5 619	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	11 632	6 814	4 818	MAENNlich	3 669	194	5,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	12 481	6 541	5 940	WEIBlich	12 496	776	6,2
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	64 953	48 477	16 476	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	31 825	14 476	17 349	MIT 2	20 016	2 340	11,7
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	83 134	23 380	59 754	3	15 898	2 537	16,0
VH				4	9 930	1 809	18,2
ERWERBSTAETIGKEIT	36,1	56,2	17,6	5 UND MEHR PERSONEN	6 024	994	16,5
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	51 868	7 680	14,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,7	0,6	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	62,2	71,7	34,1	OHNE LEIDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	17,9	14,1	29,2	UNTER 18 JAHREN	25 806	3 499	13,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,2	13,5	36,1	MIT LEIDIGE PERSONEN			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	26 062	4 181	16,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,7	16,8	18,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6		
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,2	27,1	63,9	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1979	151 259			ANZAHL	90 236	42 400	47 836
15.9.1950	181 551			EVANGELISCH	85 995	39 934	46 061
6.6.1961	201 117			ROEM.-KATH.	44	22	22
27.5.1970	188 223	89 407	98 816	JUED.-REL.GEM.	11 948	7 051	4 897
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	12 894		VH	EVANGELISCH	47,9	47,4
		6,4			ROEM.-KATH.	45,7	46,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	183 402	86 219	97 183		SONSTIGE	6,3	5,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH	4 821	3 188	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		2,6	3,6	1,7			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	19 540	9 938	9 602
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	188 223	89 407	98 816	REALSCHULE	1 811	925	886
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	184 353	86 849	97 504	GYMNASIUM	3 756	2 114	1 642
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	3 870	2 558	1 312	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 863	1 191	672
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 710	1 709	1 001	INGENIEURSCHULE	226	220	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	3 836	2 386	1 450	HOCHSCHULE	494	324	170
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	27 690	14 712	12 978
UNTER 6 JAHRE	15 642	7 976	7 666	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	25 050	12 839	12 211	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 048	4 071	3 977	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	593	434	159
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 525	3 809	3 716	PRODUZIERENDES GEWERBE	44 491	37 085	7 406
21 BIS UNTER 45 JAHRE	60 802	31 303	29 499	HANDEL UND VERKEHR	11 900	6 032	5 868
45 BIS UNTER 60 JAHRE	34 518	14 939	19 579	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	14 116	7 069	7 047
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 471	5 274	7 197	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	71 100	50 620	20 480
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 564	7 135	10 429	VH			
75 UND MEHR JAHRE	6 603	2 061	4 542	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,9	0,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	62,6	73,3	36,2
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,7	11,9	28,7
LEDIG	67 664	35 936	31 728	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,9	14,0	34,4
VERHEIRATET	99 717	50 126	49 591	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	18 018	7 178	15 840	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 824	1 167	1 657	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	4 030	2 861	1 169
LEDIG	35,9	40,2	32,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 296	227	1 074
VERHEIRATET	53,0	56,1	50,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	24 552	14 463	10 089
VERWITWET	9,6	2,4	16,0	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 222	33 074	8 148
GESCHIEDEN	1,5	1,3	1,7	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBER- LIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	5,7	5,7	5,7
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1,8	0,4	5,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	34,5	28,6	49,3
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	548	407	141	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	58,0	65,3	39,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 138	35 613	6 525	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	10 356	5 615	4 741	PRIVATHAUSHALTE 1970	71 372	8 830	12,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	12 829	6 623	6 006	1961 *	70 613		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	65 871	48 458	17 413	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	188 112	26 811	14,3
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	34 627	16 132	18 495	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	87 725	24 817	62 908	MAENNLICH	4 036	224	5,6
VH				WEIBLICH	12 927	788	6,1
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	35,0	54,2	17,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8	0,8	MIT 2	20 780	2 347	11,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	64,0	73,5	37,5	3	16 190	2 451	15,1
HANDEL UND VERKEHR	15,7	11,6	27,2	4	10 702	1 891	17,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,5	14,1	34,5	5 UND MEHR PERSONEN	6 737	1 129	16,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	54 409	7 818	14,4
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	18,4	18,0	18,7	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,6	27,8	63,7	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 095	3 616	13,3
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 314	4 202	15,4
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	
17.5.1939				166 811			ANZAHL				EVANGELISCH	179 498	83 567	95 931
13.9.1950				209 225							ROEM.-KATH.	63 000	30 701	32 299
6.6.1961				247 631							JUED.-REL.GEM.	35	20	15
27.5.1970				263 605	127 163	136 442					SONSTIGE	21 072	12 875	8 197
VERÄNDERUNG 1961/1970		ANZAHL	VH	22 152			VH		EVANGELISCH	68,1	65,7	70,3		
				8,9					ROEM.-KATH.	23,9	24,1	23,7		
									JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0		
									SONSTIGE	8,0	10,1	6,0		
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN							
DEUTSCH				251 481	118 902	132 579	VOLKSSCHULE				25 839	13 445	12 394	
AUSLÄNDER		ANZAHL	VH	12 124	8 261	3 863	REALSCHULE				3 310	1 584	1 726	
				4,6	6,5	2,8	GYMNASIUM				5 465	2 991	2 474	
							BERUFSSACH-/FACHSCHULE				2 344	1 475	869	
							INGENIEURSCHULE				311	299	12	
							HOCHSCHULE				663	456	207	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				37 932	20 250	17 682	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				263 605	127 163	136 442	8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN							
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				255 358	121 496	133 862	ANZAHL							
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT				8 247	5 667	2 580	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT				2 273	1 491	782	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				6 308	4 233	2 075	PRODUZIERENDES GEWFRBE				70 607	55 574	15 033	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				4 172	2 422	1 750	HANDEL UND VERKEHR				17 195	9 378	7 817	
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE				21 041	10 829	10 212	
							ERWERBSTÄETIGE INSGES.				111 116	77 272	33 844	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							VH							
UNTER 6 JAHRE				23 036	11 783	11 253	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT				2,0	1,9	2,3	
6 BIS UNTER 15 JAHRE				34 277	17 681	16 596	PRODUZIERENDES GEWERBE				63,5	71,9	44,4	
15 BIS UNTER 18 JAHRE				10 279	5 324	4 955	HANDEL UND VERKEHR				15,5	12,1	23,1	
18 BIS UNTER 21 JAHRE				9 877	5 104	4 773	SONST. WIRTSCH. BEREICHE				18,9	14,0	30,2	
21 BIS UNTER 45 JAHRE				89 201	46 515	42 686	ERWERBSTÄETIGE INSGES.				100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE				45 720	19 628	26 092								
60 BIS UNTER 65 JAHRE				16 951	7 492	9 459								
65 BIS UNTER 75 JAHRE				23 850	10 015	13 835	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF							
75 UND MEHR JAHRE				10 414	3 621	6 793	ANZAHL							
							SELBSTÄENDIGE				9 209	7 375	1 834	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				2 961	502	2 459	
ANZAHL		LFDIG	95 538	50 421	45 117	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.				40 990	24 089	16 901		
		VERHEIRATET	141 904	72 061	69 843	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				57 956	45 306	12 650		
		VERWITWET	22 441	3 307	19 134									
		GESCHIEDEN	3 722	1 374	2 348	VH								
VH		LFDIG	36,2	39,7	33,1	SELBSTÄENDIGE				8,3	9,5	5,4		
		VERHEIRATET	53,8	56,7	51,2	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				2,7	0,6	7,3		
		VERWITWET	8,5	2,6	14,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.				36,9	31,2	49,9		
		GESCHIEDEN	1,4	1,1	1,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				52,2	58,6	37,4		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							10. PRIVATE HAUSHALTE				INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH	
ANZAHL						PRIVATHAUSHALTE 1970				96 281	19 877	20,6		
						1961 *				86 441				
ERWERBSTÄETIGKEIT IN						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN				260 277	61 964	23,8		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1 961	1 349	612	EINPERSONENHAUSHALTE								
PRODUZIERENDES GEWERBE			67 135	53 709	13 426	MAENNLICH				5 160	373	7,2		
HANDEL UND VERKEHR			15 339	8 910	6 429	WEIBLICH				15 048	1 487	9,9		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19 182	10 485	8 697	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2				28 997	5 364	18,5		
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.			103 617	74 453	29 164	3				22 141	5 512	24,9		
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			41 999	18 319	23 680	4				15 216	4 371	28,7		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			117 989	34 391	83 598	5 UND MEHR PERSONEN				9 719	2 770	28,5		
VH						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT				76 073	18 017	23,7		
ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN			39,3	58,5	21,4	DAVON								
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,9	1,8	2,1	OHNE LEDIGE PERSONEN								
PRODUZIERENDES GEWERBE			64,4	72,1	46,0	UNTER 18 JAHREN				38 369	8 251	21,5		
HANDEL UND VERKEHR			14,8	12,0	22,0	MIT LEDIGEN PERSONEN				37 704	9 766	25,9		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18,5	14,1	29,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖESSE 1970				2,7				
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.			100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG								
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			15,9	14,4	17,4									
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			44,8	27,0	61,3									

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	151 846			ANZAHL	EVANGELISCH	114 417	52 383	62 034
	13.9.1950	146 518				ROEM.-KATH.	69 146	32 934	36 212
	6.6.1961	195 683				JUFD.REL.GEM.	67	39	28
	27.5.1970	200 909	95 445	105 464		SONSTIGE	17 279	10 089	7 190
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	5 226 2,7			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.REL.GEM. SONSTIGE	56,9 34,4 0,0 8,6	54,9 34,5 0,0 10,6	58,8 34,3 0,0 6,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	190 737	88 834	101 903		VOLKSSCHULE	19 188	9 833	9 355
AUSLÄNDER	VH	10 172 5,1	6 611 6,9	3 561 3,4		REALSCHULE	2 447	1 336	1 111
						GYMNASIUM	4 535	2 388	2 147
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 917	1 117	800
						INGENIEURSCHULE	353	348	5
						HOCHSCHULE	511	319	192
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	28 951	15 341	13 610
					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	496	345	151
						PRODUZIERENDES GEWERBE	45 110	36 446	8 664
						HANDEL UND VERKEHR	21 831	12 627	9 204
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 979	8 728	9 251
						ERWERBSTÄETIGE INSGES.	85 416	58 146	27 270
					9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,6	0,6	0,6
						PRODUZIERENDES GEWERBE	52,8	62,7	31,8
						HANDEL UND VERKEHR	25,6	21,7	33,8
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,0	15,0	33,9
						ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
					10. PRIVATE HAUSHALTE				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						SELBSTÄENDIGE	5 586	4 382	1 204
	ANZAHL	LEDIG	72 914	37 783		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 832	246	1 586
		VERHEIRATET	106 258	53 864		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	35 633	20 417	15 216
		VERWITWET	18 079	2 481			42 365	33 101	9 264
		GESCHIEDEN	3 658	1 317					
	VH	LEDIG	36,3	39,6		SELBSTÄENDIGE	6,5	7,5	4,4
		VERHEIRATET	52,9	56,4		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,1	0,4	5,8
		VERWITWET	9,0	2,6		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	41,7	35,1	55,8
		GESCHIEDEN	1,8	1,4			49,6	56,9	34,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
	ANZAHL								
		ERWERBSTÄETIGKEIT IN							
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	412	301		PRIVATHAUSHALTE 1970	80 106	21 472	26,8
		PRODUZIERENDES GEWERBE	42 723	35 050		1961 *	69 005		
		HANDEL UND VERKEHR	19 479	11 898				59 897	30,2
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 280	8 403		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	198 330		
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	78 894	55 652					
		KFNTZ, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	34 003	13 873		EINPERSONENHAUSHALTE			
				20 130		MAENNLICH	6 220	706	11,4
		ANGEHÖFRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	88 012	25 920		WEIBLICH	17 634	3 069	18,0
	VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	23 301	6 275	26,9
		ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN	39,3	58,3		3	16 138	5 274	32,7
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5		4	10 979	4 039	36,8
		PRODUZIERENDES GEWERBE	54,2	63,0		5 UND MEHR PERSONEN	6 434	2 109	32,8
		HANDEL UND VERKEHR	24,7	21,4		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 852	17 697	31,1
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,6	15,1		DAVON			
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	100	100		OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 864	8 713	30,2
						MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 048	8 984	32,0
		RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	16,9	14,5		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROßSSE 1970		2,5	
		ANGEHÖFRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,8	27,2					
				58,9		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	542 352			ANZAHL	EVANGELISCH	359 267	167 459
13.9.1950	507 349				ROEM.-KATH.	235 599	109 533
6.6.1961	641 480				JUED.REL.GEM.	273	128
27.5.1970	639 634	302 749	336 885		SONSTIGE	44 495	25 629
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	1 846 0,3		VH	EVANGELISCH	56,2	55,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					ROEM.-KATH.	36,8	36,2
DEUTSCHE					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	622 395 17 239 2,7	291 590 11 159 3,7	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	7,0	8,5
							5,6
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	60 379	30 892	29 487
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	639 634	302 749	336 885	REALSCHULE	8 545	4 024	4 521
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	627 816	295 665	332 151	GYMNASIUM	13 643	7 819	5 824
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	11 818	7 084	4 734	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	5 649	3 538	2 111
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 947	4 425	4 522	INGENIEURSCHULE	871	857	14
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	9 861	6 143	3 718	HOCHSCHULE	2 208	1 392	816
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	91 295	48 522	42 773
UNTER 6 JAHRE	54 318	27 760	26 558	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	81 034	41 479	39 555	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	25 489	12 906	12 583	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 969	1 337	632
18 BIS UNTER 21 JAHRE	23 990	12 038	11 952	PRODUZIERENDES GEWERBE	133 842	113 492	19 850
21 BIS UNTER 45 JAHRE	211 054	107 456	103 598	HANDEL UND VERKEHR	55 510	30 493	25 017
45 BIS UNTER 60 JAHRE	115 094	49 098	65 996	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	59 949	29 730	30 219
60 BIS UNTER 65 JAHRE	42 629	18 176	24 453	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	251 270	175 552	75 718
65 BIS UNTER 75 JAHRE	61 365	25 559	35 806	VH			
75 UND MEHR JAHRE	24 661	8 277	16 384	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8	0,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	53,3	64,9	26,2
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	22,1	17,4	33,0
LEDIG	228 908	119 826	109 082	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,9	16,9	39,9
VERHEIRATET	340 900	170 918	169 982	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	58 888	8 111	50 777	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	10 938	3 894	7 044	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	15 881	12 179	3 702
LEDIG	35,8	39,6	32,4	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 936	502	3 434
VERHEIRATET	53,3	56,5	50,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	107 211	62 066	45 145
VERWITWET	9,2	2,7	15,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	124 242	100 805	23 437
GESCHIEDEN	1,7	1,3	2,1	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	6,3	6,9	4,9
ANZAHL				MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1,6	0,3	4,5
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42,7	35,4	59,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 787	1 246	541	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,4	57,4	31,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	127 663	109 989	17 674	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	49 286	28 762	20 524	PRIVATHAUSHALTE 1970	252 722	50 317	19,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	54 431	28 778	25 653	1961 *	228 634		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	233 167	168 775	64 392	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	636 985	142 773	22,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	112 898	51 497	61 401	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	293 569	82 477	211 092	MAENNLICH	19 029	1 565	8,2
VH				WEIBLICH	49 127	6 171	12,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,5	55,7	19,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	74 578	14 565	19,5
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,7	0,8	3	54 317	13 324	24,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	54,8	65,2	27,4	4	34 995	9 739	27,8
HANDEL UND VERKEHR	21,1	17,0	31,9	5 UND MEHR PERSONEN	20 676	4 953	24,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,3	17,1	39,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	184 566	42 581	23,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,7	17,0	18,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,9	27,2	62,7	UNTER 18 JAHREN	93 019	20 378	21,9
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	91 547	22 203	24,3
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,5		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	379 076			ANZAHL	253 355	117 525	135 830
13.9.1950	366 171			EVANGELISCH	160 004	74 968	85 036
6.6.1961	457 913			ROM.-KATH.	55	31	24
27.5.1970	441 347	209 595	231 752	JUFD.REL.GEM.	27 933	17 071	10 862
				SONSTIG			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 262 4,0		EVANGELISCH	57,4	56,1	58,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER	ANZAHL VH	431 345 10 002 2,3	202 678 6 917 3,3	ROM.-KATH.	36,3	35,8	36,7
				JUFD.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
				SONSTIGE	6,3	8,1	4,7
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	441 347	209 595	231 752	VOLKSSCHULE	40 928	20 929	19 999
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	428 970	201 297	227 673	REALSCHULE	5 611	2 745	2 866
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	12 377	8 298	4 079	GYMNASIUM	10 176	5 766	4 410
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	9 573	6 011	3 562	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	4 579	2 809	1 770
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	7 289	4 688	2 601	INGENIEURSCHULE	664	593	11
				HOCHSCHULE	4 520	3 270	1 250
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	66 418	36 112	30 306
UNTER 6 JAHRE	35 336	18 004	17 332	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	54 647	27 979	26 668	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	17 750	9 137	8 613	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 128	768	360
18 BIS UNTER 21 JAHRE	17 462	8 903	8 559	PRODUZIERENDES GEWERBE	95 829	80 127	15 702
21 BIS UNTER 45 JAHRE	144 218	74 627	69 591	HANDEL UND VERKEHR	33 840	18 035	15 805
45 BIS UNTER 60 JAHRE	81 277	34 799	46 478	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	42 189	21 721	20 468
60 BIS UNTER 65 JAHRE	36 120	17 964	17 156	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	172 986	120 651	52 335
65 BIS UNTER 75 JAHRE	42 686	17 347	25 339				
75 UND MEHR JAHRE	17 851	5 835	12 016	VH			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,6	0,7
ANZAHL				PRODUZIERENDES GEWERBE	55,4	56,4	30,0
LEDIG	157 573	83 105	74 468	HANDEL UND VERKEHR	19,6	14,9	30,2
VERHEIRATET	235 187	118 469	116 718	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,4	18,0	39,1
VERWITWET	41 760	5 440	36 320	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
GESCHIEDEN	6 827	2 581	4 246				
VH				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	35,7	39,7	32,1	ANZAHL			
VERHEIRATET	53,3	56,5	50,4	SELBSTÄNDIGE	10 279	7 746	2 533
VERWITWET	9,5	2,6	15,7	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 792	585	3 207
GESCHIEDEN	1,5	1,2	1,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	70 626	41 492	29 134
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBER- WÜGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	5,9	6,4	4,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,2	0,5	6,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	981	691	290	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	40,8	34,4	55,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	91 024	77 014	14 010		51,0	58,7	33,4
HANDEL UND VERKEHR	24 653	16 868	12 785	10. PRIVATE HAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	32 498	20 967	17 531	INSGESAMT			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	160 156	115 540	44 616	PRIVATHAUSHALTE 1970	168 916	39 418	23,3
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	81 031	36 869	44 162	1961 *	161 774		
ANGEHÖRIGE / ILLTERN, EHEMANN USW.	200 160	57 186	142 974	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	436 696	116 147	26,6
VH				EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,3	55,1	19,3	MAENNLICH	10 184	1 034	10,2
DAVON IN				WEIBLICH	30 981	3 965	12,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	0,6	0,6	0,6	MHRPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	56,8	66,7	31,4	MIT 2	50 776	11 145	21,9
HANDEL UND VERKEHR	18,5	14,6	28,7	3	38 056	10 986	28,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,0	18,1	39,3	4	24 241	7 835	32,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	5 UND MEHR PERSONEN	14 678	4 453	30,3
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	18,4	17,6	19,1	MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	127 751	34 419	26,9
ANGEHÖRIGE / ILLTERN, EHEMANN USW.	45,4	27,3	61,7	DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	66 050	16 521	25,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN	61 701	17 898	29,0
				UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			158 891				ANZAHL	EVANGELISCH	135 029	63 345	71 684	
	13.9.1950			201 552					ROEM.-KATH.	107 461	51 546	55 915	
	6.6.1961			235 108					JUED. REL.-GEM.	23	10	13	
	27.5.1970			257 838	123 770	134 068			SONSTIGE	15 325	8 869	6 456	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL			24 058				VH	EVANGELISCH	52,4	51,2	53,5	
	VH			10,2					ROEM.-KATH.	41,7	41,6	41,7	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED. REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				244 365	115 224	129 141			SONSTIGE	5,9	7,2	4,8	
AUSLAENDER	ANZAHL			13 473	8 546	4 927	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN						
	VH			5,2	6,9	3,7							

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	116 729			ANZAHL	35 179	16 807	18 372
13.9.1950	163 238			EVANGELISCH	147 167	70 888	76 279
6.6.1961	167 303			ROEM.-KATH.	21	11	10
27.5.1970	186 937	90 137	96 800	JUED.-REL.-GEM.	4 570	2 431	2 139
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL 21 884 VH 13,1			VH	EVANGELISCH 18,8 ROEM.-KATH. 78,7 JUED.-REL.-GEM. 0,0 SONSTIGE 2,4	18,6 78,6 0,0 2,7	19,0 78,8 0,0 2,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	178 742	85 603	93 139	VOLKSSCHULE	22 256	11 777	10 479
AUSLÄNDER	ANZAHL 8 195 VH 4,4	4 534 5,0	3 661 3,8	REALSCHULE	3 273	1 525	1 748
				GYMNASIUM	5 139	2 915	2 224
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 659	886	773
				INGENIEURSCHULE	81	79	2
				HOCHSCHULE	133	90	43
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	32 541	17 272	15 269
				8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 157	3 892	2 265
				PRODUZIERENDES GEWERBE	39 576	30 996	8 580
				HANDEL UND VERKEHR	10 595	6 421	4 174
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16 460	8 453	8 007
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	72 788	49 762	23 026
				VH			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,5	7,8	9,8
				PRODUZIERENDES GEWERBE	54,4	62,3	37,3
				HANDEL UND VERKEHR	14,6	12,9	18,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,6	17,0	34,8
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
				9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
				ANZAHL			
				SELBSTÄNDIGE	8 013	6 803	1 210
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 524	973	3 551
				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23 716	14 352	9 364
				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	36 535	27 634	8 901
				VH			
				SELBSTÄNDIGE	11,0	13,7	5,3
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6,2	2,0	15,4
				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32,6	28,8	40,7
				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50,2	55,5	38,7
				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
				PRIVATHAUSHALTE 1970	55 320	10 272	18,6
				1961 *	47 304		
				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	180 764	39 082	21,6
				EINPERSONENHAUSHALTE			
				MAENNlich	2 018	168	8,3
				WEIBlich	7 045	603	8,6
				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
				MIT 2	12 984	2 033	15,7
				3	10 450	1 922	18,4
				4	10 358	2 271	21,9
				5 UND MEHR PERSONEN	12 465	3 275	26,3
				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	46 257	9 501	20,5
				DAVON			
				OHNE LEIDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	19 114	3 533	18,5
				MIT LEIDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	27 143	5 968	22,0
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,3		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	120 712			ANZAHL	24 465	11 935	12 530
13.9.1950	159 553			EVANGELISCH	160 642	77 925	82 717
6.6.1961	171 111			ROEM.-KATH.	14	9	5
27.5.1970	189 551	92 494	97 057	JUED.-REL.-GEM.	4 430	2 625	1 805
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 480 10,8		VH	EVANGELISCH	12,9	12,9
					ROEM.-KATH.	84,7	85,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE		182 314	87 947	94 367	SONSTIGE	2,3	1,9
AUSLAENDER	ANZAHL VH	7 237 3,8	4 547 4,9	2 690 2,8			
				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	24 329	12 490	11 839
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		189 551	92 494	97 057	REALSCHULE	3 120	1 529
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		183 434	88 866	94 568	GYMNASIUM	4 523	2 538
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 117	3 628	2 489	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 412	660
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 753	2 406	2 347	INGENIEURSCHULE	305	302
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 843	3 215	2 628	HOCHSCHULE	155	95
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 844	17 614	16 230
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE		21 891	11 318	10 573	ANZAHL		
6 BIS UNTER 15 JAHRE		31 990	16 402	15 588	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 253	3 387
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 217	4 656	4 561	PRODUZIERENDES GEWERBE	42 647	34 054
18 BIS UNTER 21 JAHRE		7 788	4 029	3 759	HANDEL UND VERKEHR	11 267	7 135
21 BIS UNTER 45 JAHRE		60 226	31 577	28 649	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	14 693	7 437
45 BIS UNTER 60 JAHRE		28 395	11 994	16 401	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	73 860	52 013
60 BIS UNTER 65 JAHRE		9 748	4 204	5 544			
65 BIS UNTER 75 JAHRE		14 105	5 998	8 107	VH		
75 UND MEHR JAHRE		6 191	2 316	3 875	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,1	6,5
					PRODUZIERENDES GEWERBE	57,7	65,5
					HANDEL UND VERKEHR	15,3	13,7
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,9	14,3
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	87 841	45 528	42 313	SELBSTÄNDIGE	7 525	6 377	1 148
VERHEIRATET	88 111	44 551	43 560	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 147	898	3 249
VERWITWET	12 533	1 978	10 555	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	22 636	14 014	8 622
GESCHIEDEN	1 066	437	629		39 552	30 724	8 828
VH							
LEDIG	46,3	49,2	43,6				
VERHEIRATET	46,5	48,2	44,9				
VERWITWET	6,6	2,1	10,9				
GESCHIEDEN	0,6	0,5	0,6				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	55 244	11 880	21,5
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 327	2 928	1 399	1961 *	46 731		
PRODUZIERENDES GEWERBE	40 166	32 540	7 626				
HANDEL UND VERKEHR	10 073	6 732	3 341	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	189 001	46 338	24,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	13 409	7 142	6 267				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	67 975	49 342	18 633	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	26 023	11 427	14 596	MAENNLICH	1 829	149	8,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	95 553	31 725	63 828	WEIBLICH	6 114	671	11,0
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,9	53,3	19,2	MIT 2	12 184	2 228	18,3
DAVON IN				3	10 497	2 234	21,3
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6,4	5,9	7,5	4	10 675	2 594	24,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	59,1	65,9	40,9	5 UND MEHR PERSONEN	13 945	4 004	28,7
HANDEL UND VERKEHR	14,8	13,6	17,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	47 301	11 060	23,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,7	14,5	33,6	DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	18 634	4 022	21,6
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	13,7	12,4	15,0	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 667	7 038	24,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	50,4	34,3	65,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,4		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		167 804			ANZAHL	EVANGELISCH		72 835	35 056	37 779
	13.9.1950		223 610				ROEM.-KATH.		185 720	89 223	96 497
	6.6.1961		239 276				JUED.-REL.-GEM.		28	15	13
	27.5.1970		264 307	127 623	136 684		SONSTIGE		5 724	3 329	2 395
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		26 993 11,3			VH	EVANGELISCH		27,6	27,5	27,6
							ROEM.-KATH.		70,3	69,9	70,6
							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		2,2	2,6	1,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER			256 035 8 272 3,1	122 471 5 152 4,0	133 564 3 120 2,3	7. SCHÜFLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
	ANZAHL VH						VOLKSSCHULE		30 588	15 758	14 830
							REALSCHULE		5 331	2 624	2 707
							GYMNASIUM		6 251	3 283	2 968
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 486	1 360	1 126
							INGENIEURSCHULE		266	263	5
							HOCHSCHULE		240	162	78
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜFLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			45 162	23 450	21 712
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			264 307	127 623	136 684	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			255 946	122 688	133 258	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		6 618	4 415	2 203
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			8 361	4 935	3 426		PRODUZIERENDES GEWERBE		54 587	43 917	10 670
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			6 996	3 663	3 333		HANDEL UND VERKEHR		16 282	9 976	6 306
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			8 268	4 582	3 686		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		26 203	14 693	11 510
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.		103 690	73 001	30 689	
UNTER 6 JAHRE			28 772	14 799	13 973	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		6,4	6,0	7,2
6 BIS UNTER 15 JAHRE			41 579	21 236	20 343		PRODUZIERENDES GEWERBE		52,6	60,2	34,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE			11 967	6 181	5 786		HANDEL UND VERKEHR		15,7	13,7	20,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 543	5 467	5 076		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		25,3	20,1	37,5
21 BIS UNTER 45 JAHRE			83 736	43 341	40 395	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE			42 082	17 830	24 252	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
60 BIS UNTER 65 JAHRE			14 787	6 358	8 429	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		10 964	9 181	1 783
65 BIS UNTER 75 JAHRE			21 424	8 950	12 474		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5 090	1 067	4 023
75 UND MEHR JAHRE			9 417	3 461	5 956		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.-U. TECHN. LEHRL.		37 022	22 602	14 420
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		50 614	40 151	10 463
ANZAHL						VH	SELBSTÄNDIGE		10,6	12,6	5,8
LEDIG			43,6	47,0	40,4		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		4,9	1,5	13,1
VERHEIRATET			47,8	49,7	46,0		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM.-U. TECHN. LEHRL.		35,7	31,0	47,0
VERWITWET			7,6	2,3	12,5		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		48,8	55,0	34,1
GESCHIEDEN			1,1	1,0	1,1	10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. VH	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							PRIVATHAUSHALTE 1970		83 160	19 714	23,7
ANZAHL							1961 *		71 453		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		262 902	71 967	27,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			5 840	4 020	1 820		EINPERSONENHAUSHALTE		3 707	287	7,7
PRODUZIERENDES GEWERBE			51 560	42 114	9 446		MAENNLICH		11 308	1 409	12,5
HANDEL UND VERKEHR			14 740	9 481	5 259		WEIBLICH				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			24 283	14 263	10 020		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2		19 930	4 065	20,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			96 423	69 878	26 545		3		15 896	4 050	25,5
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			38 736	16 120	22 616		4		15 478	4 402	28,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			129 148	41 625	87 523		5 UND MEHR PERSONEN		16 841	5 501	32,7
VH							MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		68 145	16 018	26,4
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			36,5	54,8	19,4		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			6,1	5,8	6,9		UNTER 18 JAHREN		28 954	7 109	24,6
PRODUZIERENDES GEWERBE			53,5	60,3	35,6		MIT LEDIGEN PERSONEN		39 191	10 909	27,8
HANDEL UND VERKEHR			15,3	13,6	19,8		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		3,2		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			25,2	20,4	37,7		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			14,7	12,6	16,5						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			48,9	32,6	64,0						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	134 305			ANZAHL	EVANGELISCH	141 487	68 071
13.9.1950	179 007				ROEM.-KATH.	73 757	35 467
6.6.1961	213 330				JUED.-REL.GEM.	17	9
27.5.1970	226 360	110 130	116 230		SONSTIGE	11 099	6 583
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 664		VH	EVANGELISCH	62,5	61,8
		6,9			ROEM.-KATH.	32,6	32,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	221 570	106 912	114 658	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,9	6,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	4 790	1 572				
	2,1	2,9	1,4				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	26 486	13 650	12 836
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	226 360	110 130	116 230	REALSCHULE	2 861	1 315	1 546
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	222 579	107 465	115 114	GYMNASIUM	4 840	2 732	2 108
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	3 781	2 665	1 116	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	2 248	1 487	761
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 194	1 613	581	INGENIEURSCHULE	165	159	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 141	2 442	1 699	HOCHSCHULE	394	270	124
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	36 994	19 613	17 381
UNTER 6 JAHRE	22 060	11 322	10 738	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 350	17 623	16 727	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 482	5 512	4 970	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3 128	2 011	1 117
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 580	5 035	4 545	PRODUZIERENDES GEWERBE	52 072	44 001	8 071
21 BIS UNTER 45 JAHRE	75 495	38 949	36 546	HANDEL UND VERKEHR	14 783	8 199	6 584
45 BIS UNTER 60 JAHRE	36 964	16 323	20 641	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 280	9 311	7 969
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 360	5 451	6 909	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	87 263	63 522	23 741
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 787	7 389	10 398	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 282	2 526	4 756	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,6	3,2	4,7
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	59,7	69,3	34,0
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,9	12,9	27,7
LEDIG	87 924	47 231	40 693	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,8	14,7	33,6
VERHEIRATET	118 318	59 474	58 844	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	17 759	2 537	15 222	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 359	888	1 471	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	6 139	4 851	1 288
LEDIG	38,8	42,9	35,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 639	517	2 122
VERHEIRATET	52,3	54,0	50,6	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	48 253	39 214	9 039
VERWITWET	7,8	2,3	13,1	VH			
GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,3	SELBSTÄNDIGE	7,0	7,6	5,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,0	0,8	8,9
ANZAHL				BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	34,6	29,8	47,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 770	1 824	946	PRIVATHAUSHALTE 1970	75 836	10 357	13,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	49 444	42 238	7 206	1961 *	68 017		
HANDEL UND VERKEHR	13 028	7 660	5 368	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	227 249	35 364	15,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	15 774	9 018	6 756	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	81 016	60 740	20 276	MAENNLICH	2 896	164	5,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	33 831	15 649	18 182	WEIBLICH	9 933	597	6,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	111 513	33 741	77 772	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	20 082	2 338	11,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	35,8	55,2	17,4	3	17 595	2 635	15,0
DAVON IN				4	13 897	2 485	17,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,4	3,0	4,7	5 UND MEHR PERSONEN	11 433	2 138	18,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,0	69,5	35,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 007	9 596	15,2
HANDEL UND VERKEHR	16,1	12,6	26,5	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,5	14,8	33,3	OHNE LEDIGE PERSONEN	27 664	3 872	14,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	35 343	5 724	16,2
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	14,9	14,2	15,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	49,3	30,6	66,9	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			150 531				ANZAHL	EVANGELISCH	164 087	76 487	87 600	
	13.9.1950			196 167					ROEM.-KATH.	59 724	29 314	30 410	
	6.6.1961			225 805					JUED.-REL.GEM.	54	32	22	
	27.5.1970			240 665	115 287	125 378			SONSTIGE	16 800	9 454	7 346	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			19 576 8,7				VH	EVANGELISCH	68,2	66,3	69,9	
									ROEM.-KATH.	24,8	25,4	24,3	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				225 847	106 387	119 460	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE		SONSTIGE	7,0	8,2	5,9	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH			14 818 6,2	8 900 7,7	5 918 4,7	NACH SCHULARTEN						

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			177 582				ANZAHL	EVANGELISCH	208 735	98 735	110 000	
	13.9.1950			222 314					ROEM.-KATH.	64 345	32 140	32 206	
	6.6.1961			258 031					JUED. REL. GEM.	15	7	8	
	27.5.1970			284 662	137 333	147 329			SONSTIGE	11 566	6 451	5 115	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			27 365 10,6				VH	EVANGELISCH	73,3	71,9	74,7	
									ROEM.-KATH.	22,6	23,4	21,9	
									JUED. REL. GEM.	0,0	0,0	0,0	
									SONSTIGE	4,1	4,7	3,5	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN								7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE				275 827	130 956	144 871							
AUSLÄNDER	ANZAHL VH			8 835 3,1	6 377 4,6	2 458 1,7							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ													
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				284 662	137 333	147 329				33 019	16 941	16 078	
										4 481	2 290	2 191	
										6 344	3 798	2 546	
										2 754	1 441	1 313	
										715	691	24	
										563	341	222	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				275 171	131 049	144 122							
PERS. MIT WEITERFR WOHNUNG O. UNTERKUNFT				9 491	6 284	3 207				47 876	25 502	22 374	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				4 511	2 354	2 157							
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				6 328	3 587	2 741							
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER													
	UNTER 6 JAHRE			29 431	15 084	14 347							
	6 BIS UNTER 15 JAHRE			43 330	22 197	21 133							
	15 BIS UNTER 18 JAHRE			13 239	6 790	6 449							
	18 BIS UNTER 21 JAHRE			12 334	6 361	5 973							
	21 BIS UNTER 45 JAHRE			92 120	48 105	44 015							
	45 BIS UNTER 60 JAHRE			45 271	19 154	26 117							
	60 BIS UNTER 65 JAHRE			15 526	6 519	9 007							
	65 BIS UNTER 75 JAHRE			22 683	9 216	13 467							
	75 UND MEHR JAHRE			10 728	3 907	6 821							
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND													
	ANZAHL	LEDIG		119 517	62 062	57 455				8 676	6 906	1 770	
	VERHEIRATET			140 530	71 088	69 442				4 169	717	3 452	
	VERWITWET			21 965	3 317	18 648				43 663	26 545	17 118	
	GESCHIEDEN			2 650	866	1 784				55 564	45 361	10 203	
	VH	LEDIG		42,0	45,2	39,0							
	VERHEIRATET			49,4	51,8	47,1							
	VERWITWET			7,7	2,4	12,7							
	GESCHIEDEN			0,9	0,6	1,2							
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...													
	ANZAHL												
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN												
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			2 403	1 304	1 099							
	PRODUZIERENDES GEWERBE			61 643	52 060	9 583				93 244	21 482	23,0	
	HANDEL UND VERKEHR			17 039	10 650	6 389				80 664			
	SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN			20 817	11 375	9 442							
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			101 902	75 389	26 513				284 429	72 789	25,6	
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			41 183	17 395	23 788							
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			141 577	44 549	97 028							
	VH												
	ERWERBSTÄTIGKEIT			35,8	54,9	18,0							
	DAVON IN												
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			2,4	1,7	4,1							
	PRODUZIERENDES GEWERBE			60,5	69,1	36,1							
	HANDEL UND VERKEHR			16,7	14,1	24,1							
	SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN			20,4	15,1	35,6							
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100							
	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			14,5	12,7	16,1							
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			49,7	32,4	65,9							

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER PFLICHTSITUATIONSGRUPPE		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	11 945 086			ANZAHL	EVANGELISCH	7 079 698	3 314 001	3 765 697
	13.9.1950	13 207 035				ROM.-KATH.	8 874 067	4 201 698	4 672 369
	6.6.1961	15 911 766				JUED.-REL.-GEM.	5 715	2 997	2 718
	27.5.1970	16 914 118	8 067 073	8 827 045		SONSTIGE	954 638	568 377	386 261
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	1 002 352 6,3			VH	EVANGELISCH	41,9	41,0	42,7
						ROM.-KATH.	52,5	52,0	52,9
						JUED.-REL.-GEM.	0,9	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,6	7,0	4,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCH-AUSLÄNDER					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
	ANZAHL VH	16 224 547 689 571 4,1	7 649 683 437 390 5,4	8 574 864 252 181 2,9		VOLKSSCHULE	1 747 828	898 678	849 150
						REALSCHULE	243 147	118 661	124 486
						GYMNASIUM	393 265	216 354	176 911
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	167 478	97 305	70 173
						INGENIEURSCHULE	20 776	20 061	715
						HOCHSCHULE	93 899	63 477	30 422
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
							2 666 393	1 414 536	1 251 857
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
						ANZAHL			
	PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	16 355 827	7 743 206	8 612 621		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	241 478	151 846	89 632
	PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	558 291	343 867	214 424		PRODUZIERENDES GEWERBE	3 739 277	2 968 305	770 972
	PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	392 426	222 644	169 782		HANDEL UND VERKEHR	1 285 431	740 328	545 103
	FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	343 466	207 486	135 980		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	1 690 457	886 688	803 769
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
					VH		6 956 643	4 747 161	2 209 482
	UNTER 6 JAHRE	1 592 383	815 750	776 627		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,5	3,2	4,1
	6 BIS UNTER 15 JAHRE	2 345 464	1 201 558	1 143 906		PRODUZIERENDES GEWERBE	53,8	52,5	54,4
	15 BIS UNTER 18 JAHRE	690 659	353 668	336 991		HANDEL UND VERKEHR	18,5	15,6	24,7
	18 BIS UNTER 21 JAHRE	667 208	340 150	327 058		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,3	16,7	36,4
	21 BIS UNTER 45 JAHRE	5 649 804	2 907 615	2 742 189		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
	45 BIS UNTER 60 JAHRE	2 866 297	1 225 487	1 640 810					
	60 BIS UNTER 65 JAHRE	1 017 333	433 664	583 669					
	65 BIS UNTER 75 JAHRE	1 446 982	591 226	855 756					
	75 UND MEHR JAHRE	637 988	217 949	420 039					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
						ANZAHL			
	ANZAHL LEDIG	6 617 610	3 436 612	3 180 998		SELBSTÄNDIGE	588 018	468 517	119 501
	VERHEIRATET	8 632 098	4 353 411	4 278 687		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	239 832	43 948	193 884
	VERWITWET	1 391 472	199 021	1 192 451		BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	2 782 208	1 649 831	1 132 377
	GESCHIEDEN	272 938	98 029	174 909		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	3 746 585	2 552 865	1 193 720
	VH LEDIG	39,1	42,5	36,0					
	VERHEIRATET	51,0	53,8	48,5	VH				
	VERWITWET	8,2	2,5	13,5		SELBSTÄNDIGE	8,5	9,9	5,4
	GESCHIEDEN	1,6	1,2	2,0		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,4	1,0	8,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...									
						BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	40,0	34,8	51,3
						ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,1	54,4	34,6
ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970	6 092 627	1 567 753	25,7
						1961 *	5 417 291		
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	209 949	136 073	73 876		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	16 745 200	4 755 018	28,4
	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 548 471	2 855 190	693 281		EINPERSONENHAUSHALTE			
	HANDEL UND VERKEHR	1 155 869	700 582	455 287		MAENNLICH	391 112	44 489	11,4
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	1 554 597	855 367	699 230		WEIBLICH	1 037 404	174 302	16,8
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	6 468 886	4 547 232	1 921 654		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	1 695 394	433 079	25,5
	RENTE, PENSION, AKKREITS-LOSENGE., -HILFE USW.	2 712 197	1 151 741	1 560 456		3	1 270 771	379 747	29,9
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	7 733 035	2 388 100	5 344 935		4	945 424	306 316	32,4
	VH					5 UND MEHR PERSONEN	752 515	229 820	30,5
	ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	38,2	56,2	21,8		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	4 664 104	1 348 962	28,9
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,2	3,0	3,8		DAVON			
	PRODUZIERENDES GEWERBE	54,9	62,8	36,1		OHNE LEIDIGE PERSONEN			
	HANDEL UND VERKEHR	17,9	15,4	23,7		UNTER 18 JAHREN	2 226 981	630 282	28,3
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,0	18,8	36,4		MIT LEIDIGEN PERSONEN			
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100		UNTER 18 JAHREN	2 437 123	718 680	29,5
	RENTE, PENSION, AKKREITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,0	14,2	17,7		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,7	
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,7	29,5	60,6		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	129 456			ANZAHL	154 502	73 239	81 263
13.9.1950	196 837			EVANGELISCH	30 544	14 575	15 969
6.6.1961	179 131			ROEM.-KATH.	12	7	5
27.5.1970	190 884	91 043	99 841	JUED.-REL.GEM.	5 826	3 222	2 604
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	15 693		VH	EVANGELISCH	80,9	80,4
		8,8			ROEM.-KATH.	16,0	16,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE		187 866	89 031		SONSTIGE	3,1	2,6
AUSLAENDER	ANZAHL VH	3 018	2 012	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		1,6	2,2	1,0			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	19 171	10 066	9 105
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		190 884	91 043	REALSCHULE	3 860	1 882	1 978
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		185 006	87 812	GYMNASIUM	4 017	2 377	1 640
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		5 878	3 231	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 479	725	754
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 877	2 068	INGENIEURSCHULE	55	50	5
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 061	4 082	HOCHSCHULE	85	54	31
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	28 667	15 154	13 513
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE		18 609	9 592	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE		26 857	13 958	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14 449	7 027	7 422
15 BIS UNTER 18 JAHRE		7 998	4 134	PRODUZIERENDES GEWERBE	34 862	27 848	7 014
18 BIS UNTER 21 JAHRE		7 596	3 971	HANDEL UND VERKEHR	12 090	7 371	4 719
21 BIS UNTER 45 JAHRE		56 652	29 129	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 426	10 328	10 098
45 BIS UNTER 60 JAHRE		32 193	13 457	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	81 827	52 574	29 253
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 093	5 176	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE		19 130	8 008	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	17,7	13,4	25,4
75 UND MEHR JAHRE		9 756	3 618	PRODUZIERENDES GEWERBE	42,6	53,0	24,0
				HANDEL UND VERKEHR	14,8	14,0	16,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,0	19,6	34,5
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	73 885	38 922	34 963	SELBSTÄNDIGE	11 628	9 236	2 392
VERHEIRATET	96 755	48 440	48 315	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 761	1 850	8 911
VERWITWET	18 115	2 994	15 121	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	22 996	13 910	9 086
GESCHIEDEN	2 129	687	1 442	VH			
VH				SELBSTÄNDIGE	14,2	17,6	8,2
LEDIG	38,7	42,8	35,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13,2	3,5	30,5
VERHEIRATET	50,7	53,2	48,4	BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	28,1	26,5	31,1
VERWITWET	9,5	3,3	15,1		44,5	52,5	30,3
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				PRIVATHAUSHALTE 1970	61 572	11 792	19,2
ANZAHL				1961 *	55 082		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	190 355	41 278	21,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 722	5 893	5 829	EINPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	32 192	26 165	6 027	MAENNLICH	2 527	206	8,2
HANDEL UND VERKEHR	10 346	6 856	3 490	WEIBLICH	8 931	927	10,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 221	9 856	8 365	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	72 481	48 770	23 711	MIT 2	15 354	2 713	17,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	34 236	14 385	19 851	3	11 864	2 441	20,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	84 167	27 888	56 279	4	10 956	2 502	22,8
VH				5 UND MEHR PERSONEN	11 940	3 003	25,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,0	53,6	23,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	50 114	10 659	21,3
DAVON IN				DAVON			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16,2	12,1	24,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			
PRODUZIERENDES GEWERBE	44,4	53,6	25,4	UNTER 18 JAHREN	22 224	4 472	20,1
HANDEL UND VERKEHR	14,3	14,1	14,7	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	27 890	6 187	22,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,1	20,2	35,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,1		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	17,9	15,8	19,9				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,1	30,6	56,4				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	233 325			ANZAHL	183 481	82 103	101 378
13.9.1950	185 264			EVANGELISCH	40 333	19 466	20 867
6.6.1961	231 515			ROEM.-KATH.	78	46	32
27.5.1970	245 219	114 209	131 010	JUED.-REL.-GEM.	21 327	12 594	8 733
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG ANZAHL	13 704			VH	74,8	71,9	77,4
1961/1970 VH	5,9			EVANGELISCH	16,4	17,0	15,9
				ROEM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	8,7	11,0	6,7
DEUTSCHE	236 573	108 402	128 171	SONSTIGE			
AUSLÄNDER ANZAHL	8 646	5 807	2 839	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
VH	3,5	5,1	2,2				
				VOLKSSCHULE	19 239	9 916	9 323
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 844	1 887	1 957
WOHNBEVÖLKERUNG	245 219	114 209	131 010	GYMNASIUM	6 704	3 863	2 841
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 988	1 695	1 293
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	233 684	106 996	126 688	INGENIEURSCHULE	471	463	8
				HOCHSCHULE	603	410	193
PERS. MIT WEITERER WOHNUM O. UNTERKUNFT	11 535	7 213	4 322	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 849	18 234	15 615
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 457	3 631	2 826	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 777	5 033	2 744	ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 420	834	586
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				PRODUZIERENDES GEWERBE	41 854	32 693	9 161
UNTER 6 JAHRE	20 898	10 699	10 199	HANDEL UND VERKEHR	25 035	15 289	9 746
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 021	14 426	13 595	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 915	18 029	15 886
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 541	4 323	4 218	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	102 224	66 845	35 379
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 303	4 736	4 567	VH			
21 BIS UNTER 45 JAHRE	76 941	38 976	37 965	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,4	1,2	1,7
45 BIS UNTER 60 JAHRE	46 045	19 114	26 931	PRODUZIERENDES GEWERBE	40,9	48,9	25,9
60 BIS UNTER 65 JAHRE	17 290	7 289	10 001	HANDEL UND VERKEHR	24,5	22,9	27,5
65 BIS UNTER 75 JAHRE	25 346	10 211	15 135	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33,2	27,0	44,9
75 UND MEHR JAHRE	12 834	4 435	8 399	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ANZAHL			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	7 811	6 065	1 746
LEDIG	85 800	43 719	42 081	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 355	272	2 083
VERHEIRATET	129 616	65 224	64 392	BEAMT., ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	52 341	31 121	21 220
VERWITWET	23 792	3 302	20 490	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39 717	29 387	10 330
GESCHIEDEN	6 011	1 964	4 047				
VH				VH			
LEDIG	35,0	38,3	32,1	SELBSTÄNDIGE	7,6	9,1	4,9
VERHEIRATET	52,9	57,1	49,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,3	0,4	5,9
VERWITWET	9,7	2,9	15,6	BEAMT., ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	51,2	46,6	60,0
GESCHIEDEN	2,5	1,7	3,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38,9	44,0	29,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF.	
ANZAHL						ANZAHL	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	98 851	29 594	29,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 227	747	480	1961 *	87 809		
PRODUZIERENDES GEWERBE	38 979	31 052	7 927	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	243 935	80 746	33,1
HANDEL UND VERKEHR	22 019	14 447	7 572	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	31 031	17 503	13 528	MAENNLICH	7 270	937	12,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	93 256	63 749	29 507	WEIBLICH	20 234	4 437	21,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	45 698	19 152	26 546	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	30 347	9 212	30,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	106 265	31 308	74 957	3	19 921	6 994	35,1
VH				4	13 587	5 342	39,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,0	55,8	22,5	5 UND MEHR PERSONEN	7 492	2 672	35,7
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	71 347	24 220	33,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,3	1,2	1,6	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	41,8	48,7	26,9	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	23,6	22,7	25,7	UNTER 18 JAHREN	38 273	12 802	33,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	33,3	27,5	45,8	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	33 074	11 418	34,5
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	18,6	16,8	20,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,5	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,3	27,4	57,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	124 489			ANZAHL	EVANGELISCH	154 495	73 671
13.9.1950	182 137				ROEM.-KATH.	27 315	13 229
6.6.1961	174 311				JUED.-REL.-GEM.	6	4
27.5.1970	188 804	90 909	97 895		SONSTIGE	6 988	4 005
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	23 587		VH	EVANGELISCH	81,8	81,0
		13,5			ROEM.-KATH.	14,5	14,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	185 950	88 996	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,7	4,4
AUSLÄNDER	VH	2 854	1 913				
		1,5	2,1				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	19 212	9 900	9 312
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				REALSCHULE	3 780	1 960	1 820
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				GYMNASIUM	3 414	1 982	1 432
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 624	866	758
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				INGENIEURSCHULE	222	219	3
				HOCHSCHULE	86	62	24
PERS. IN ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	28 338	14 989	13 349
				8. ERWERBSTÄTIGKE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖRERN				ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7 065	3 276	3 789
				PRODUZIERENDES GEWERBE	42 307	32 246	10 061
				HANDEL UND VERKEHR	12 559	7 584	4 975
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 177	9 699	7 478
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ERWERBSTÄTIGKE INSGES.	79 138	52 805	26 333
UNTER 6 JAHRE				VH			
6 BIS UNTER 15 JAHRE				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,9	6,2	14,4
15 BIS UNTER 18 JAHRE				PRODUZIERENDES GEWERBE	53,5	61,1	38,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE				HANDEL UND VERKEHR	15,9	14,4	18,9
21 BIS UNTER 45 JAHRE				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,7	18,4	28,4
45 BIS UNTER 60 JAHRE				ERWERBSTÄTIGKE INSGES.	100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE				9. ERWERBSTÄTIGKE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
65 BIS UNTER 75 JAHRE				ANZAHL			
75 UND MEHR JAHRE				SELBSTÄNDIGE	7 497	6 023	1 474
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 877	962	4 915
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	25 192	15 795	9 397
LEDIG	69 370	37 207	32 163	GEWERBL. LEHRLINGE	40 547	30 025	10 522
VERHEIRATET	100 383	50 085	50 298	VH			
VERWITWET	17 009	2 908	14 101	SELBSTÄNDIGE	9,5	11,4	5,6
GESCHIEDEN	2 042	709	1 333	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,4	1,8	18,7
VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	31,8	29,9	35,7
LEDIG	36,7	40,9	32,9	GEWERBL. LEHRLINGE	51,3	56,9	40,0
VERHEIRATET	53,2	55,1	51,4	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
VERWITWET	9,0	3,2	14,4	PRIVATHAUSHALT 1970	65 792	10 767	16,4
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4	1961 *	57 958		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	190 037	35 262	18,6
ANZAHL				EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MAENNLICH	3 061	200	6,5
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 105	2 567	2 538	WEIBLICH	9 528	742	7,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	39 287	30 585	8 702	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	10 777	7 103	3 674	MIT 2	17 943	2 655	14,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	15 387	9 342	6 045	3	14 438	2 678	18,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	70 556	49 597	20 959	4	11 737	2 587	22,0
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	31 582	14 080	17 502	5. UND MEHR PERSONEN	9 085	1 905	21,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	86 666	27 232	59 434	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	53 203	9 825	18,5
VH				DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,4	54,6	21,4	OHNE LEDIGE PERSONEN			
DAVON IN				UNTER 18 JAHREN	24 387	4 098	16,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,2	5,2	12,1	MIT LEDIGEN PERSONEN	28 816	5 727	19,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	55,7	61,7	41,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
HANDEL UND VERKEHR	15,3	14,3	17,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,8	18,8	28,8				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	16,7	15,5	17,9				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,9	30,0	60,7				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	134 701			ANZAHL	161 465	79 226	82 239
13.9.1950	200 700			EVANGELISCH	26 304	12 794	13 510
6.6.1961	179 565			ROEM.-KATH.	5	4	1
27.5.1970	191 733	94 204	97 529	JUED. REL. GEM.	3 959	2 180	1 779
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 882 9,4		VH	EVANGELISCH	84,2	84,1
					ROEM.-KATH.	13,7	13,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED. REL. GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL VH	190 067 1 666	93 151 1 053	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	2,1	2,3
AUSLÄNDER		0,9	1,1				1,8
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	21 815	11 236	10 579
WOHNBEVÖLKERUNG	191 733	94 204	97 529	REALSCHULE	3 884	2 012	1 872
DAVON				GYMNASIUM	3 779	2 232	1 547
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	186 008	90 150	95 858	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 433	785	648
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	5 725	4 054	1 671	INGENIEURSCHULE	58	56	2
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 465	4 252	1 213	HOCHSCHULE	110	88	22
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 740	4 124	2 616	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	31 079	16 409	14 670
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	19 281	9 928	9 353	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	29 506	15 242	14 264	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15 683	6 857	8 826
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 567	4 523	4 044	PRODUZIERENDES GEWERBE	36 853	29 094	7 759
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 409	4 724	3 685	HANDEL UND VERKEHR	10 012	6 272	3 740
21 BIS UNTER 45 JAHRE	57 880	30 602	27 278	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 437	11 648	6 789
45 BIS UNTER 60 JAHRE	30 614	13 088	17 526	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	80 985	53 871	27 114
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 404	5 067	6 337	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 344	7 568	9 776	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,4	12,7	12,6
75 UND MEHR JAHRE	8 728	3 462	5 266	PRODUZIERENDES GEWERBE	45,5	54,0	28,6
				HANDEL UND VERKEHR	12,4	11,6	13,8
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,8	21,6	25,0
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	77 654	42 622	35 032	SELBSTÄNDIGE	10 016	8 289	1 727
VERHEIRATET	95 993	47 834	48 159	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11 661	1 968	9 693
VERWITWET	16 422	3 117	13 305	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	21 909	14 928	6 981
GESCHIEDEN	1 664	631	1 033	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37 399	28 686	8 713
VH				VH			
LEDIG	40,5	45,2	35,9	SELBSTÄNDIGE	12,4	15,4	6,4
VERHEIRATET	50,1	50,8	49,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14,4	3,7	35,7
VERWITWET	8,6	3,5	13,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	27,1	27,7	25,7
GESCHIEDEN	0,9	0,7	1,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	46,2	53,2	32,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TE EF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	58 258	9 762	16,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	52 792		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 855	5 421	6 434	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	190 686	35 732	18,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	33 872	27 173	6 699	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	8 582	5 791	2 791	MAENNLICH	1 967	151	7,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 772	11 205	5 567	WEIBLICH	7 330	586	8,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	71 081	49 590	21 491	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	32 272	15 090	17 182	MIT 2	13 583	2 051	15,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	88 380	29 524	58 856	3	11 112	1 982	17,8
VH				4	11 070	2 171	15,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,1	52,6	22,0	5 UND MEHR PERSONEN	13 196	2 821	21,4
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	48 961	9 025	18,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16,7	10,9	29,9	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	47,7	54,8	31,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	12,1	11,7	13,0	UNTER 18 JAHREN	19 977	3 533	17,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,6	22,6	25,9	MIT LEDIGEN PERSONEN	28 984	5 492	18,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,3	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	16,8	16,0	17,6				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	46,1	31,3	60,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	150 829			ANZAHL	EVANGELISCH	163 219	78 339
13.9.1950	223 701				ROEM.-KATH.	47 259	22 570
6.6.1961	207 371				JUED.-REL.GEM.	6	3
27.5.1970	215 743	103 707	112 036		SONSTIGE	5 259	2 795
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 386		VH	EVANGELISCH	75,7	75,5
		7,9			ROEM.-KATH.	21,9	21,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	213 531	102 308	111 223	SONSTIGE	2,4	2,7
AUSLAENDER	VH	2 212	1 399	813			
		1,0	1,3	0,7			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	215 743	103 707	112 036	VOLKSSCHULE	22 559	11 566	10 993
DAVON				REALSCHULE	3 880	1 952	1 928
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	210 947	100 673	110 274	GYMNASIUM	4 957	2 890	2 067
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	4 796	3 034	1 762	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 959	1 092	867
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 783	1 744	1 039	INGENIEURSCHULE	47	42	5
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 618	4 917	2 701	HOCHSCHULE	121	86	35
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 523	17 628	15 895
UNTER 6 JAHRE	20 628	10 498	10 130	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 362	16 218	15 144	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 468	4 831	4 637	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14 492	6 139	8 353
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 993	4 894	4 099	PRODUZIERENDES GEWERBE	41 933	32 081	9 852
21 BIS UNTER 45 JAHRE	64 410	32 978	31 432	HANDEL UND VERKEHR	15 056	10 053	5 003
45 BIS UNTER 60 JAHRE	36 597	15 505	21 092	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 583	11 264	7 319
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 631	6 052	7 579	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	90 064	59 537	30 527
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 503	8 824	11 679	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 151	3 907	6 244	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16,1	10,3	27,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	46,6	53,9	32,3
ANZAHL	LEDIG	82 822	44 150	38 672	HANDEL UND VERKEHR	16,7	16,9
VERHEIRATET	111 502	55 494	56 008	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,6	18,9	24,0
VERWITWET	19 436	3 406	16 030	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
GESCHIEDEN	1 983	657	1 326	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH	LEDIG	38,4	42,6	34,5	ANZAHL		
VERHEIRATET	51,7	53,5	50,0	SELBSTÄNDIGE	10 126	8 357	1 769
VERWITWET	9,0	3,3	14,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11 026	1 826	9 200
GESCHIEDEN	0,9	0,6	1,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 194	30 675	10 519
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	11,2	14,0	5,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,2	3,1	30,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 647	4 681	5 966	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	30,8	31,4	29,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	38 587	30 103	8 484	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	TELEF. VH
HANDEL UND VERKEHR	13 190	9 448	3 742	PRIVATHAUSHALTE 1970	70 100	10 454	14,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 729	10 862	5 847	1961 *	64 145		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	79 153	55 114	24 039	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	218 248	35 629	16,3
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.	36 929	16 940	19 989	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	99 661	31 653	68 008	MAENNLICH	2 592	197	7,6
VH				WEIBLICH	9 474	793	8,4
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,7	53,1	21,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON				MIT 2	17 615	2 480	14,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13,5	8,5	24,8	3	13 976	2 223	15,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,7	54,6	35,3	4	13 123	2 423	18,5
HANDEL UND VERKEHR	16,7	17,1	15,6	5 UND MEHR PERSONEN	13 320	2 338	17,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,1	19,7	24,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 034	9 464	16,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.	17,1	16,3	17,8	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,2	30,5	60,7	UNTER 18 JAHREN	25 436	4 027	15,8
				MIT LEDIGEN PERSONEN	32 598	5 437	16,7
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	132 791			ANZAHL	EVANGELISCH	166 035	79 858	86 177
	13.9.1950	192 533				ROEM.-KATH.	47 782	23 419	24 363
	6.6.1961	200 497				JUED.-REL.GEM.	48	25	23
	27.5.1970	226 117	110 671	115 446		SONSTIGE	12 252	7 369	4 883
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	26 860 13,4			VH	EVANGELISCH ROEM.-KATH. JUED.-REL.GEM. SONSTIGE	73,4 21,1 0,0 5,4	72,2 21,2 0,0 6,7	74,6 21,1 0,0 4,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER		219 077 7 040 3,1	105 759 4 912 4,4	113 318 2 128 1,8	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
	ANZAHL VH					VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACHSCHULE INGENIEURSCHULE HOCHSCHULE	24 137 3 773 5 206 2 188 114 8 197	12 380 1 881 3 173 1 018 111 5 912	11 757 1 892 2 033 1 170 3 2 285
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		43 615	24 475	19 140
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		226 117	110 671	115 446	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		209 257	99 483	109 774	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	10 877 43 155 13 540 26 111	4 619 33 339 8 171 14 539	6 258 9 816 5 369 11 572
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		16 860	11 188	5 672	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		93 683	60 668	33 015
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		8 418	5 460	2 958	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHE	11,6 46,1 14,5 27,9	7,6 55,0 13,5 24,0	19,0 29,7 16,3 35,1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 944	4 236	2 708	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
	UNTER 6 JAHRE	22 699	11 699	11 000	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. GEBERBL. LEHRLINGE	9 533 9 228 31 744 43 178	7 824 1 560 19 612 31 672	1 709 7 668 12 132 11 506
	6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 759	16 912	15 847	VH	SELBSTÄNDIGE MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. GEBERBL. LEHRLINGE	10,2 9,9 33,9 46,1	12,9 2,6 32,3 52,2	5,2 23,2 36,7 34,9
	15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 384	4 896	4 488	10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
	18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 710	5 620	5 090	PRIVATHAUSHALTE 1970 1961 *	73 065 62 385		15 748	21,6
	21 BIS UNTER 45 JAHRE	76 542	41 188	35 354	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	221 897		52 846	23,8
	45 BIS UNTER 60 JAHRE	33 868	14 067	19 801	EINPERSONENHAUSHALTE				
	60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 330	5 133	7 197	MAENNLICH WEIBLICH	6 520 10 998		426 1 488	6,5 13,5
	65 BIS UNTER 75 JAHRE	18 732	7 761	10 971	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2 3 4 5 UND MEHR PERSONEN	15 894 12 785 12 090 14 778		3 751 3 213 3 320 3 550	23,6 25,1 27,5 24,0
	75 UND MEHR JAHRE	9 093	3 395	5 698	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 547		13 834	24,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN		23 016 32 531	5 861 7 973	25,5 24,5
	ANZAHL	LEDIG VERHEIRATET VERWITWET GESCHIEDEN	43,2 47,9 7,8 1,1	46,9 49,6 2,7 0,7	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0		
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
	ANZAHL								
ERWERBSTÄTIGKEIT IN									
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	7 967 39 837 11 753 23 911 83 468	3 588 31 218 7 618 14 009 56 433	4 379 8 619 4 135 9 902 27 035					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		36 709	16 177	20 532					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		105 940	38 061	67 879					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		36,9	51,0	23,4					
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL UND VERKEHR SONST. WIRTSCH. BEREICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	9,5 47,7 14,1 28,6 100	6,4 55,3 13,5 24,8 100	16,2 31,9 15,3 36,6 100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		16,2	14,6	17,8					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		46,9	34,4	58,8					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		155 203			ANZAHL	EVANGELISCH		192 684	92 036	100 648
	13.9.1950		212 435				ROEM.-KATH.		49 872	24 404	25 468
	6.6.1961		233 846				JUED.-REL.-GEM.		9	7	2
	27.5.1970		257 932	125 660	132 272		SONSTIGE		15 367	9 213	6 154
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		26 424 11,3			VH	EVANGELISCH		74,7	73,2	76,1
							ROEM.-KATH.		19,3	19,4	19,3
							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		6,0	7,3	4,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE	ANZAHL		245 976	117 506	128 470		VOLKSSCHULE		27 445	14 144	13 301
AUSLÄNDER	VH		11 956 4,6	8 154 6,5	3 802 2,9		REALSCHULE		4 114	2 138	1 976
							GYMNASIUM		4 559	2 668	1 891
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 616	1 389	1 227
							INGENIEURSCHULE		248	246	2
							HOCHSCHULE		772	567	205
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		39 754	21 152	18 602
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			257 932	125 660	132 272	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		5 139	2 028	3 111
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			248 901	119 913	128 988		PRODUZIERENDES GEWERBE		68 398	51 641	16 757
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			9 031	5 747	3 284		HANDEL UND VERKEHR		15 999	9 250	6 749
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			5 224	3 412	1 812		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		21 460	12 344	9 116
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			6 413	3 872	2 541		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		110 996	75 263	35 733
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4,6	2,7	8,7
UNTER 6 JAHRE			24 790	12 794	11 996		PRODUZIERENDES GEWERBE		61,6	68,6	46,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE			36 357	18 742	17 615		HANDEL UND VERKEHR		14,4	12,3	18,9
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 301	5 265	5 036		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		19,3	16,4	25,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 662	5 621	5 041		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			85 306	45 426	39 880						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			43 352	18 550	24 802						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			15 096	6 558	8 538						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			21 864	9 012	12 852						
75 UND MEHR JAHRE			10 204	3 692	6 512						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ANZAHL	LEDIG		98 276	52 448	45 828	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		8 618	6 674	1 944
	VERHEIRATET		135 057	68 738	66 319		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5 759	877	4 882
	VERWITWET		21 773	3 579	18 194		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.		37 619	24 065	13 554
	GESCHIEDEN		2 826	895	1 931		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		59 000	43 647	15 353
VH	LEDIG		38,1	41,7	34,6	VH	SELBSTÄNDIGE		7,8	8,9	5,4
	VERHEIRATET		52,4	54,7	50,1		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5,2	1,2	13,7
	VERWITWET		8,4	2,8	13,8		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.		33,9	32,0	37,9
	GESCHIEDEN		1,1	0,7	1,5		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		53,2	58,0	43,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE					
ANZAHL						INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						PRIVATHAUSHALTE 1970		86 162	17 899	20,8	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			3 107	1 344	1 763	1961 *		74 044			
PRODUZIERENDES GEWERBE			64 160	49 375	14 785	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		256 697	59 152	23,0	
HANDEL UND VERKEHR			13 971	8 683	5 288	EINPERSONENHAUSHALT					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19 509	11 897	7 612	MAENNLICH		4 012	314	7,8	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100 747	71 299	29 448	WEIBLICH		11 513	1 269	11,0	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			39 996	17 163	22 833	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			117 189	37 198	79 991	MIT 2		22 595	4 424	19,6	
VH						3		18 359	4 227	23,0	
ERWERBSTÄTIGKEIT			39,1	56,7	22,3	4		16 193	4 240	26,2	
DAVON IN						5 UND MEHR PERSONEN		13 490	3 425	25,4	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			3,1	1,9	6,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		70 637	16 316	23,1	
PRODUZIERENDES GEWERBE			63,7	69,3	50,2	DAVON					
HANDEL UND VERKEHR			13,9	12,2	18,0	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN		32 166	7 068	22,0	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19,4	16,7	25,8	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN		38 471	9 248	24,0	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			15,5	13,7	17,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			45,4	29,6	60,5						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	160 411			ANZAHL	EVANGELISCH	187 496	89 872
13.9.1950	213 846				ROEM.-KATH.	47 908	23 261
6.6.1961	224 819				JUED.REL.GEM.	58	40
27.5.1970	247 340	120 129	127 211		SONSTIGE	11 878	6 956
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	25 305		VH	EVANGELISCH	75,8	74,8
		11,3			ROEM.-KATH.	19,4	19,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	239 675	114 867	124 808	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,8	5,8
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	7 665	2 403				
	3,1	4,4	1,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	24 507	12 674	11 833
WOHNBEVÖLKERUNG	247 340	120 129	127 211	REALSCHULE	4 112	1 995	2 117
DAVON				GYMNASIUM	5 926	3 440	2 486
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	231 433	110 364	121 069	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 442	1 208	1 234
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERRICHT	15 907	9 765	6 142	INGENIEURSCHULE	554	548	6
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 671	4 807	2 864	HOCHSCHULE	6 940	4 512	2 428
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 581	4 080	2 501	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	44 481	24 377	20 104
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	21 780	11 118	10 662	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	33 651	17 280	16 371	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12 071	5 478	6 593
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 082	5 258	4 824	PRODUZIERENDES GEWERBE	46 518	35 204	11 314
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 278	6 206	6 072	HANDEL UND VERKEHR	17 788	10 815	6 973
21 BIS UNTER 45 JAHRE	81 785	43 619	38 166	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	31 125	17 400	13 725
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 347	17 193	23 154	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	107 502	68 897	38 605
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 470	6 249	8 221	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 930	9 195	12 735	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11,2	8,0	17,1
75 UND MEHR JAHRE	11 017	4 011	7 006	PRODUZIERENDES GEWERBE	43,3	51,1	29,3
				HANDEL UND VERKEHR	16,5	15,7	18,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29,0	25,3	35,6
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL	LEDIG	97 757	52 591	ANZAHL			
VERHEIRATET	124 123	62 578	61 545	SELBSTÄNDIGE	10 569	8 654	1 915
VERWITWET	21 733	3 686	18 047	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 821	1 763	8 058
GESCHIEDEN	3 727	1 274	2 453	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	40 069	24 567	15 502
VH	LEDIG	39,5	43,8	ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	47 043	33 913	13 130
	VERHEIRATET	50,2	52,1				
	VERWITWET	8,8	3,1	VH			
	GESCHIEDEN	1,5	1,1	SELBSTÄNDIGE	9,8	12,6	5,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9,1	2,6	20,9
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	37,3	35,7	40,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	43,8	49,2	34,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9 768	4 435	5 333	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
PRODUZIERENDES GEWERBE	43 075	33 284	9 791	PRIVATHAUSHALTE 1970	85 029	19 365	22,8
HANDEL UND VERKEHR	15 692	10 183	5 509	1961 *	71 907		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	28 727	16 880	11 847	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	243 762	62 385	25,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	97 262	64 782	32 480	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	42 296	18 318	23 978	MAENNLICH	7 349	549	7,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	107 782	37 029	70 753	WEIBLICH	13 671	1 853	13,6
VH				Mehrpersonenhaushalte			
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,3	53,9	25,5	MIT 2	20 716	4 728	22,8
DAVON IN				3	15 664	4 371	27,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10,0	6,8	16,4	4	13 897	4 241	30,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	44,3	51,4	30,1	5 UND MEHR PERSONEN	13 732	3 623	26,4
HANDEL UND VERKEHR	16,1	15,7	17,0	Mehrpersonenhaushalte			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29,5	26,1	36,5	INSGESAMT	64 009	16 963	26,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	17,1	15,2	18,8	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	29 055	7 401	25,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	43,6	30,8	55,6	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 954	9 562	27,4
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	174 383			ANZAHL	EVANGELISCH	91 796	43 491
13.9.1950	234 756				ROEM.-KATH.	148 383	49 834
6.6.1961	228 704				JUED.-REL.GEM.	39	25
27.5.1970	244 726	115 689	129 037		SONSTIGE	4 508	2 359
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	20 134		VH	EVANGELISCH	37,5	37,6
		8,8			ROEM.-KATH.	60,6	60,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	240 706	113 481	127 225	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,8	2,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	4 020	1 812				
		1,6	1,4				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOIKSSCHULE	27 868	14 273	13 595
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	244 726	115 689	129 037	REALSCHULE	4 153	2 159	1 954
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	238 428	112 253	126 175	GYMNASIUM	5 516	3 308	2 208
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 298	3 436	2 862	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	2 618	1 311	1 307
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 082	1 857	2 225	INGENIEURSCHULE	37	35	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖRFEN	9 321	5 890	3 431	HOCHSCHULE	232	161	71
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 424	21 287	19 137
UNTER 6 JAHRE	24 804	12 629	12 175	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	37 305	19 187	18 118	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 213	5 806	5 407	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16 746	7 172	9 574
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 411	5 305	5 106	PRODUZIERENDES GEWERBE	49 054	35 849	13 205
21 BIS UNTER 45 JAHRE	72 243	36 059	36 184	HANDEL UND VERKEHR	17 030	10 669	6 361
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 006	16 596	23 410	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 566	11 855	9 711
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 788	6 326	8 462	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	104 396	65 545	38 851
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 691	9 536	13 155	VH			
75 UND MEHR JAHRE	11 265	4 245	7 020	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16,0	10,9	24,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	47,0	54,7	34,0
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,3	16,3	16,4
LEDIG	101 448	52 006	49 442	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,7	18,1	25,0
VERHEIRATET	119 857	59 388	60 469	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	21 215	3 614	17 601	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 206	681	1 525	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	11 908	9 899	2 009
LEDIG	41,5	45,0	38,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 045	2 300	10 745
VERHEIRATET	49,0	51,3	46,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31 235	19 201	12 034
VERWITWET	8,7	3,1	13,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	48 208	34 145	14 063
GESCHIEDEN	0,9	0,6	1,2	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	11,4	15,1	5,2
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,5	3,5	27,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,9	29,3	31,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12 806	5 436	7 370	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	46,2	52,1	36,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	45 033	33 605	11 428	10. PRIVATE HAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	14 954	9 949	5 005	INSGESAMT			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19 422	11 379	8 043	PRIVATHAUSHALTE 1970	79 422	13 319	16,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	92 215	60 369	31 846	1961 *	69 203		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	40 919	17 518	23 401	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	246 714	45 989	18,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	111 592	37 802	73 790	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNlich	3 485	306	8,8
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,7	52,2	24,7	WEIBlich	12 337	1 105	9,0
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13,9	9,0	23,1	MIT 2	18 869	2 983	15,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,8	55,7	35,9	3	14 635	2 777	19,0
HANDEL UND VERKEHR	16,2	16,5	15,7	4	14 170	2 969	21,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,1	18,8	25,3	5 UND MEHR PERSONEN	15 926	3 179	20,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 600	11 908	18,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	16,7	15,1	18,1	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,6	32,7	57,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	26 899	4 896	18,2
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	36 701	7 012	19,1
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	139 090			ANZAHL	EVANGELISCH	165 897	77 497
13.9.1950	202 461				ROEM.-KATH.	114 815	54 980
6.6.1961	235 296				JUED.-REL.GEM.	108	64
27.5.1970	301 178	144 076	157 102		SONSTIGE	20 358	11 535
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	68 450 29,1		VH	EVANGELISCH	55,1	53,8
					ROEM.-KATH.	38,1	38,2
					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
					SONSTIGE	6,8	5,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	284 873	134 370	150 503		VOLKSSCHULE	26 785	13 786
AUSLÄNDER	16 305	9 706	6 599		REALSCHULE	5 072	2 428
	5,4	6,7	4,2		GYMNASIUM	9 199	5 267
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 272	1 880
					INGENIEURSCHULE	327	322
					HOCHSCHULE	1 608	1 107
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	46 263	24 790
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	301 178	144 076	157 102	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 005	2 650
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	285 244	134 743	150 501		PRODUZIERENDES GEWERBE	64 072	48 563
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	15 934	9 333	6 601		HANDEL UND VERKEHR	23 924	14 450
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 806	3 971	3 835		SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	37 979	20 626
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	9 520	5 449	4 071		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	130 980	86 289
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,8	3,1
UNTER 6 JAHRE	28 222	14 306	13 916		PRODUZIERENDES GEWERBE	48,9	56,3
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 339	20 227	19 112		HANDEL UND VERKEHR	18,3	16,7
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 913	5 669	5 244		SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	29,0	23,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 742	5 442	5 300		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE	103 490	52 836	50 654				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	50 971	22 193	28 778				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	17 775	7 652	10 123				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	26 567	11 051	15 516	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	13 159	4 700	8 459	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					SELBSTÄNDIGE	12 975	10 303
ANZAHL					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 652	856
LEDIG	112 898	58 501	54 397		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.-ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	62 570	38 582
VERHEIRATET	158 144	79 770	78 374			49 783	36 548
VERWITWET	24 740	3 967	20 773				
GESCHIEDEN	5 396	1 838	3 558				
VH				VH			
LEDIG	37,5	40,6	34,6		SELBSTÄNDIGE	9,9	11,9
VERHEIRATET	52,5	55,4	49,9		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,3	1,0
VERWITWET	8,2	2,8	13,2		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.-ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	47,8	44,7
GESCHIEDEN	1,8	1,3	2,3			38,0	42,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	109 680	40 671	37,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4 100	2 226	1 874	1961 *	80 946		
PRODUZIERENDES GEWERBE	60 139	46 462	13 677				
HANDEL UND VERKEHR	21 669	13 770	7 899				
SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN	34 953	19 930	15 023				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	120 861	82 388	38 473				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	46 478	19 708	26 770				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	133 839	41 980	91 859				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	40,1	57,2	24,5				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,4	2,7	4,9				
PRODUZIERENDES GEWERBE	49,8	56,4	35,5				
HANDEL UND VERKEHR	17,9	16,7	20,5				
SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN	28,9	24,2	39,0				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	15,4	13,7	17,0				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,4	29,1	58,5				



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	152 880			ANZAHL	EVANGELISCH	178 603	85 585	93 018
	13.9.1950	221 006				ROEM.-KATH.	70 810	33 893	36 917
	6.6.1961	227 900				JUED.-REL.-GEM.	209	103	106
	27.5.1970	261 257	126 253	135 004		SONSTIGE	11 635	6 672	4 963
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	35 453 15,6			VH	EVANGELISCH	68,4	67,8	68,9
						ROEM.-KATH.	27,1	26,8	27,3
						JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1	0,1
						SONSTIGE	4,5	5,3	3,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		252 529	120 797	131 732		VOLKSSCHULE	26 388	13 501	12 887
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	8 728 3,3	5 456 4,3	3 272 2,4		REALSCHULE	4 381	2 160	2 221
						GYMNASIUM	6 387	3 627	2 760
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 039	1 154	885
						INGENIEURSCHULE	530	525	5
						HOCHSCHULE	799	553	246
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 524	21 520	19 004
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 878	5 920	5 958
						PRODUZIERENDES GEWERBE	52 890	41 283	11 607
						HANDEL UND VERKEHR	20 809	12 378	8 431
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29 223	15 676	13 547
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	114 800	75 257	39 543
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,3	7,9	15,1
						PRODUZIERENDES GEWERBE	46,1	54,9	29,4
						HANDEL UND VERKEHR	18,1	16,4	21,3
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,5	20,8	34,3
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	12 539	10 076	2 463
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 116	1 630	7 486
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42 680	25 854	16 826
							50 465	37 697	12 768
					VH	SELBSTÄENDIGE	10,9	13,4	6,2
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,9	2,2	18,9
						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37,2	34,4	42,6
							44,0	50,1	32,3
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT						PRIVATHAUSHALTE 1970	88 179	22 802	25,9
PRODUZIERENDES GEWERBE						1961 *	72 297		
HANDEL UND VERKEHR									
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	260 946	73 700	28,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.									
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.						EINPERSONENHAUSHALTE			
						MAENNLICH	5 128	507	9,9
						WEIBLICH	12 428	1 868	15,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /						MEHRPERSONENHAUSHALTE			
						MIT 2	23 128	5 844	25,3
						3	17 966	5 436	30,3
						4	15 224	5 085	33,4
						5 UND MEHR PERSONEN	14 305	4 062	28,4
VH						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	70 623	20 427	28,9
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT						DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE						OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR						UNTER 18 JAHREN	32 057	8 939	27,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN						MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.						UNTER 18 JAHREN	38 566	11 488	29,8
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /									
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	137 929			ANZAHL	EVANGELISCH	77 563	36 973	40 590
	13.9.1950	191 976				ROEM.-KATH.	139 882	66 362	73 520
	6.6.1961	197 640				JUED.-REL.-GEM.	27	13	14
	27.5.1970	224 167	107 254	116 913		SONSTIGE	6 695	3 906	2 789
VERAENDERUNG	ANZAHL	28 747			VH	EVANGELISCH	34,6	34,5	34,7
1961/1970	VH	14,5				ROEM.-KATH.	62,4	61,9	62,9
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	3,0	3,6	2,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	217 978	103 376	114 602		VOLKSSCHULE	23 024	12 113	10 911
AUSLAENDER	VH	6 189	3 878	2 311		REALSCHULE	3 989	2 067	1 922
		2,8	3,6	2,0		GYMNASIUM	5 115	2 815	2 300
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 272	1 170	1 102
						INGENIEURSCHULE	561	541	26
						HOCHSCHULE	459	340	119
						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 420	19 046	16 374
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG		224 167	107 254	116 913	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 652	4 228	3 424
DAVON						PRODUZIERENDES GEWERBE	41 590	31 899	9 691
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		214 760	101 734	113 026		HANDEL UND VERKEHR	16 944	10 959	5 985
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		9 407	5 520	3 887		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 020	14 457	11 563
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUHREN		6 993	3 225	3 768	ERWERBSTAETIGE INSGES.		92 206	61 543	30 663
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN		6 473	3 890	2 583	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8,3	6,9	11,2
						PRODUZIERENDES GEWERBE	45,1	51,8	31,6
						HANDEL UND VERKEHR	18,4	17,8	19,5
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28,2	23,5	37,7
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTAETIGE INSGES.		100	100	100
UNTER 6 JAHRE		21 527	11 034	10 493		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8,3	6,9	11,2
6 BIS UNTER 15 JAHRE		31 797	16 646	15 151		PRODUZIERENDES GEWERBE	45,1	51,8	31,6
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 149	4 630	4 519		HANDEL UND VERKEHR	18,4	17,8	19,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE		8 979	4 622	4 357		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28,2	23,5	37,7
21 BIS UNTER 45 JAHRE		70 714	36 585	34 129		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		36 617	15 327	21 290					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 066	5 943	8 123					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 406	8 977	12 429					
75 UND MEHR JAHRE		9 912	3 490	6 422					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
ANZAHL	LEDIG	89 111	46 583	42 528	ANZAHL	SELBSTAENDIGE	10 327	8 196	2 131
	VERHEIRATET	112 786	56 604	56 182		MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6 324	1 079	5 245
	VERWITWET	19 349	3 032	16 317		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	35 366	22 090	13 276
	GESCHIEDEN	2 921	1 035	1 886			40 189	30 178	10 011
VH	LEDIG	39,8	43,4	36,4					
	VERHEIRATET	50,3	52,8	48,1					
	VERWITWET	8,6	2,8	14,0					
	GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,6					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ERWERBSTAETIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970	76 620	17 931	23,4	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		6 273	3 646	2 627	1961 *	64 297			
PRODUZIERENDES GEWERBE		38 443	30 227	8 216					
HANDEL UND VERKEHR		15 073	10 370	4 703	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	220 761	58 601	26,5	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		23 883	13 896	9 987					
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		83 672	58 139	25 533	EINPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		38 413	16 426	21 987	MAENNlich	4 117	402	9,8	
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		102 082	32 689	69 393	WEIBlich	11 731	1 410	12,0	
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTAETIGKEIT		37,3	54,2	21,8	MIT 2	20 868	4 598	22,0	
DAVON IN					3	15 370	4 103	26,7	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		7,5	6,3	10,3	4	13 402	4 042	30,2	
PRODUZIERENDES GEWERBE		45,9	52,0	32,2	5 UND MEHR PERSONEN	11 132	3 376	30,3	
HANDEL UND VERKEHR		18,0	17,8	18,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	60 772	16 119	26,5	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		28,5	23,9	39,1	DAVON				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN	28 463	6 941	24,4	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,1	15,3	18,8	UNTER 18 JAHREN	32 309	9 178	28,4	
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		45,5	30,5	59,4	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,9		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	191 955			ANZAHL	140 439	62 401	78 038
13.9.1950	220 730			EVANGELISCH	87 203	39 889	47 314
6.6.1961	253 280			ROEM.-KATH.	302	153	149
27.5.1970	250 122	114 847	135 275	JUED.REL.GEM.	22 178	12 404	9 774
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	3 158 1,2		EVANGELISCH	56,1	54,3	57,7
				ROEM.-KATH.	34,9	34,7	35,0
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE	ANZAHL VH	237 379	107 071	JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,1
AUSLÄNDER		12 743 5,1	7 776 6,8	SONSTIGE	8,9	10,8	7,2
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	250 122	114 847	135 275	VOLKSSCHULE	18 465	9 612	8 853
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	237 162	106 914	130 248	REALSCHULE	3 737	1 731	2 006
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	12 960	7 933	5 027	GYMNASIUM	6 621	3 656	2 965
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 113	4 016	3 097	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 273	1 260	1 013
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	4 410	2 712	1 698	INGENIEURSCHULE	367	351	16
				HOCHSCHULE	1 852	1 308	544
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 315	17 918	15 397
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	18 372	9 320	9 052	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	27 092	13 846	13 246	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 444	919	525
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 064	4 030	4 034	PRODUZIERENDES GEWERBE	41 404	31 136	10 268
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 277	4 858	4 419	HANDEL UND VERKEHR	22 688	12 406	10 282
21 BIS UNTER 45 JAHRE	80 752	40 825	39 927	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	48 796	26 342	22 454
45 BIS UNTER 60 JAHRE	48 185	19 941	28 244	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	114 332	70 803	43 529
60 BIS UNTER 65 JAHRE	18 596	7 649	10 947				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	26 705	10 318	16 387	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,3	1,3	1,2
75 UND MEHR JAHRE	13 079	4 060	9 019	PRODUZIERENDES GEWERBE	36,2	44,0	23,6
				HANDEL UND VERKEHR	19,8	17,5	23,6
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	42,7	37,2	51,6
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	87 976	44 017	43 959	SELBSTÄNDIGE	9 518	7 496	2 022
VERHEIRATET	128 612	65 040	63 572	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 813	308	2 505
VERWITWET	25 067	3 251	21 816	BEAMT.E, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE	63 203	35 430	27 773
GESCHIEDEN	8 467	2 539	5 928		38 798	27 569	11 229
VH							
LEDIG	35,2	38,3	32,5	SELBSTÄNDIGE	8,3	10,6	4,6
VERHEIRATET	51,4	56,6	47,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,5	0,4	5,8
VERWITWET	10,0	2,8	16,1	BEAMT.E, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE	55,3	50,0	63,8
GESCHIEDEN	3,4	2,2	4,4		33,9	38,9	25,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	105 780	43 355	41,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	101 371		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 247	824	423	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	245 780	111 773	45,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	38 790	29 775	9 015	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	20 026	11 665	8 361	MAENNLICH	9 387	1 864	19,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	45 273	25 571	19 702	WEIBLICH	24 904	7 495	30,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	105 336	67 835	37 501	MHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	47 229	17 806	29 423	MIT 2	32 983	14 367	43,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	97 557	29 206	68 351	3	19 558	9 785	50,0
VH				4	12 097	6 467	53,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,1	59,1	27,7	5 UND MEHR PERSONEN	6 851	3 357	49,0
DAVON IN				MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	71 489	33 996	47,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,2	1,2	1,1	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	36,8	43,9	24,0	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	19,0	17,2	22,3	UNTER 18 JAHREN	40 728	19 129	47,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	43,0	37,7	52,5	MIT LEDIGEN PERSONEN	30 761	14 867	48,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,3		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	18,9	15,5	21,8	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	39,0	25,4	50,5				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH
17.5.1939	160 751			ANZAHL	EVANGELISCH	166 104	78 884
13.9.1950	196 552				ROEM.-KATH.	102 323	49 771
6.6.1961	228 093				JUED.-REL.-GEM.	106	65
27.5.1970	288 591	140 636	147 955		SONSTIGE	20 058	11 916
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	61 512		VH	EVANGELISCH	57,6	56,1
		27,0			ROEM.-KATH.	35,5	35,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	270 798	129 378	141 420	SONSTIGE	7,0	8,5
AUSLÄNDER	VH	17 793	11 258	6 535	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		
		6,2	8,0	4,4	VOLKSSCHULE	27 792	14 355
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					REALSCHULE	5 386	2 604
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON					GYMNASIUM	5 848	3 415
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 784	1 700
		276 389	132 976	143 413	INGENIEURSCHULE	260	249
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT					HOCHSCHULE	804	559
		12 202	7 660	4 542	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 874	22 882
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN					8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN		
		4 909	2 905	2 004	ANZAHL		
PERS. PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖRERN					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 116	3 090
		5 566	3 294	2 272	PRODUZIERENDES GEWERBE	70 515	52 858
					HANDEL UND VERKEHR	25 067	14 244
					SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	29 374	16 045
					ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	131 072	86 237
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH		
UNTER 6 JAHRE					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,7	3,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE					PRODUZIERENDES GEWERBE	53,8	61,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE					HANDEL UND VERKEHR	19,1	16,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE					SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	22,4	18,6
21 BIS UNTER 45 JAHRE					ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE							
60 BIS UNTER 65 JAHRE							
65 BIS UNTER 75 JAHRE							
75 UND MEHR JAHRE							
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							
ANZAHL					ANZAHL		
LEDIG	106 982	57 342	49 640		SELBSTÄNDIGE	11 415	8 956
VERHEIRATET	152 955	77 509	75 446		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 143	1 031
VERWITWET	23 452	3 942	19 510		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	52 448	31 767
GESCHIEDEN	5 202	1 843	3 359			61 066	44 483
VH					VH		
LEDIG	37,1	40,8	33,6		SELBSTÄNDIGE	8,7	10,4
VERHEIRATET	53,0	55,1	51,0		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,7	1,2
VERWITWET	8,1	2,8	13,2		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE	40,0	36,2
GESCHIEDEN	1,8	1,3	2,3			46,6	51,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE		
ANZAHL					INSGESAMT		
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 833	2 504	2 329		PRIVATHAUSHALTE 1970	102 553	23 847
PRODUZIERENDES GEWERBE	66 432	50 622	15 810		1961 *	76 158	23,3
HANDEL UND VERKEHR	22 586	13 548	9 038		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	286 990	74 678
SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN	26 775	15 511	11 264				26,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	120 626	82 185	38 441		EINPERSONENHAUSHALTE		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	41 472	17 405	24 067		MAENNICH	7 454	604
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	126 493	41 046	85 447		WEIBLICH	14 282	1 744
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE		
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,8	58,4	26,0		MIT 2	28 542	6 440
DAVON IN					3	22 342	6 215
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,0	3,0	6,1		4	17 109	5 407
PRODUZIERENDES GEWERBE	55,1	61,6	41,1		5 UND MEHR PERSONEN	12 823	3 437
HANDEL UND VERKEHR	18,7	16,5	23,5		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	80 816	21 499
SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN	22,2	18,9	29,3		DAVON		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100		OHNE LEDIGE PERSONEN	37 398	9 329
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,4	12,4	16,3		UNTER 18 JAHREN	43 418	12 170
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	43,8	29,2	57,8		MIT LEDIGEN PERSONEN		28,0
					UNTER 18 JAHREN		
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8	
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG		



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	140 387			ANZAHL	168 710	80 894	87 816
13.9.1950	190 883			ROEM.-KATH.	127 668	64 617	63 051
6.6.1961	248 261			JUED.-REL.GEM.	95	58	37
27.5.1970	321 940	161 139	160 801	SONSTIGE	25 467	15 570	9 897
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	73 721		VH	EVANGELISCH	52,4	54,6
		29,7			ROEM.-KATH.	39,7	39,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	293 686	141 752	151 934	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	7,9	9,7	6,2
AUSLÄNDER	28 254	19 387	8 867				
	8,8	12,0	5,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	30 828	15 790	15 038
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	321 940	161 139	160 801	REALSCHULE	6 069	2 770	3 299
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	302 982	147 324	155 658	GYMNASIUM	6 284	3 606	2 678
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	18 958	13 815	5 143	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 847	1 657	1 190
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	10 833	8 753	2 080	INGENIEURSCHULE	468	457	11
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 465	2 681	1 784	HOCHSCHULE	1 298	978	320
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	47 794	25 258	22 536
UNTER 6 JAHRE	31 013	15 772	15 241	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	43 328	22 035	21 293	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 589	5 892	5 697	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 276	2 996	2 282
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 964	6 816	6 148	PRODUZIERENDES GEWERBE	87 444	69 502	17 942
21 BIS UNTER 45 JAHRE	121 197	65 991	55 206	HANDEL UND VERKEHR	26 943	15 351	11 592
45 BIS UNTER 60 JAHRE	50 274	22 997	27 277	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 569	14 695	13 874
60 BIS UNTER 65 JAHRE	17 325	7 730	9 595	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	148 234	102 544	45 690
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 916	10 114	13 802	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 334	3 792	6 542	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,6	2,9	5,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	59,0	67,8	39,3
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	18,2	15,0	25,4
LEDIG	120 229	65 624	54 605	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,3	14,3	30,4
VERHEIRATET	174 317	89 998	84 319	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	22 587	3 711	18 876	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	4 807	1 806	3 001	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	9 962	7 822	2 140
LEDIG	37,3	40,7	34,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 051	867	4 184
VERHEIRATET	54,1	55,9	52,4	BESAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	58 400	35 808	22 592
VERWITWET	7,0	2,3	11,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	74 821	58 047	16 774
GESCHIEDEN	1,5	1,1	1,9	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	6,7	7,6	4,7
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,4	0,8	9,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BESAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39,4	34,9	49,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 451	2 631	1 820	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50,5	56,6	36,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	82 881	66 983	15 898	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	23 917	14 622	9 295	PRIVATHAUSHALTE 1970	113 272	26 238	23,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25 563	14 147	11 416	1961 *	87 464		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	136 812	98 383	38 429	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	313 797	82 588	26,3
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	39 940	17 265	22 675	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	145 188	45 491	99 697	MAENNLICH	8 318	685	8,2
VH				WEIBLICH	14 731	1 674	11,4
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,5	61,1	23,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	32 005	6 951	21,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,3	2,7	4,7	3	25 983	7 057	27,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	60,6	68,1	41,4	4	19 665	6 147	31,3
HANDEL UND VERKEHR	17,5	14,9	24,2	5 UND MEHR PERSONEN	12 570	3 724	29,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18,7	14,4	29,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	90 223	23 879	26,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	12,4	10,7	14,1	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	41 806	10 081	24,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,1	28,2	62,0	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	48 417	13 798	28,5
				DURCHSCHNITTTLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		143 683			ANZAHL	EVANGELISCH		131 592	40 272	71 320
	13.9.1950		161 076				ROEM.-KATH.		104 448	49 993	54 455
	6.6.1961		225 290				JUED.REL.GFM.		357	218	139
	27.5.1970		272 103	130 886	141 217		SONSTIGE		35 706	20 403	15 303
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		46 813 20,8			VH	EVANGELISCH		48,4	46,0	50,5
							ROEM.-KATH.		38,4	38,2	38,6
							JUED.REL.GFM.		0,1	0,2	0,1
							SONSTIGE		13,1	15,6	10,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			250 070	117 485	132 585	VOLKSSCHULE		22 653	11 737	10 916	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		22 033 8,1	13 401 10,2	8 632 6,1	REALSCHULE		4 240	1 983	2 257	
						GYMNASIUM		6 600	3 576	3 024	
						BERUFSSACH-/FACHSCHULE		2 775	1 686	1 089	
						INGENIEURSCHULE		288	278	10	
						HOCHSCHULE		1 504	1 046	458	
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		38 060	20 306	17 754	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			272 103	130 886	141 217	ANZAHL					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			256 970	121 328	135 642	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		844	564	280	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			15 133	9 558	5 575	PRODUZIERENDES GEWERBE		72 801	50 371	22 430	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 660	3 273	1 387	HANDEL UND VERKEHR		25 857	14 878	10 979	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			4 070	2 526	1 544	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		31 999	17 647	14 352	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.		131 501	83 460	48 041	
UNTER 6 JAHRE			23 591	12 017	11 574	VH					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			32 523	16 566	15 957	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,7	0,6	
15 BIS UNTER 18 JAHRE			8 819	4 432	4 387	PRODUZIERENDES GEWERBE		55,4	40,4	46,7	
18 BIS UNTER 21 JAHRE			9 860	4 912	4 948	HANDEL UND VERKEHR		19,7	17,8	22,9	
21 BIS UNTER 45 JAHRE			100 282	51 662	48 620	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		24,3	21,1	29,9	
45 BIS UNTER 60 JAHRE			46 778	20 735	26 043	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100	
60 BIS UNTER 65 JAHRE			16 607	7 207	9 400	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
65 BIS UNTER 75 JAHRE			23 581	9 703	13 878	ANZAHL					
75 UND MEHR JAHRE			10 062	3 652	6 410	SELBSTÄNDIGE		10 211	8 148	2 063	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2 919	368	2 611	
ANZAHL	LEDIG		94 326	49 406	44 920	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		62 342	36 722	25 620	
	VERHEIRATET		149 821	76 080	73 741			56 029	38 282	17 747	
	VERWITWET		21 312	3 226	18 086	5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					
	GESCHIEDEN		6 644	2 174	4 470	ANZAHL					
VH	LEDIG		34,7	37,7	31,8	ERWERBSTÄTIGKEIT IN					
	VERHEIRATET		55,1	58,1	52,2	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		748	534	214	
	VERWITWET		7,8	2,5	12,8	PRODUZIERENDES GEWERBE		68 570	48 693	19 877	
	GESCHIEDEN		2,4	1,7	3,2	HANDEL UND VERKEHR		23 532	14 340	9 192	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		29 529	17 197	12 332	
ANZAHL						ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		122 379	80 764	41 615	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						RENTEN, PENSION, ARBEITS-LOSUNGEN, -HILFE USW.		38 819	15 436	23 383	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT						ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		110 905	34 686	76 219	
PRODUZIERENDES GEWERBE						VH					
HANDEL UND VERKEHR						ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN						LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,7	0,5	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.						PRODUZIERENDES GEWERBE		56,0	60,3	47,8	
RENTEN, PENSION, ARBEITS-LOSUNGEN, -HILFE USW.						HANDEL UND VERKEHR		19,2	17,8	22,1	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./						SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		24,1	21,3	29,6	
						ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	
						RENTEN, PENSION, ARBEITS-LOSUNGEN, -HILFE USW.		14,3	11,8	16,6	
						ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		40,8	26,5	54,0	

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	175 422			ANZAHL	EVANGELISCH	176 867	82 283	94 584
	13.9.1950	179 227				ROEM.-KATH.	61 080	30 248	30 832
	6.6.1961	233 851				JUED.-REL.-GEM.	120	72	48
	27.5.1970	260 660	126 025	134 635		SONSTIGE	22 593	13 422	9 171
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	27 201 11,6			VH	EVANGELISCH	67,9	65,3	70,3
						ROEM.-KATH.	23,4	24,0	22,9
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,1	0,0
						SONSTIGE	8,7	10,7	6,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		243 801	115 259	128 542		VOLKSSCHULE	21 243	10 770	10 473
AUSLAENDER	ANZAHL VH	16 859 6,5	10 766 8,5	6 093 4,5		REALSCHULE	3 944	1 901	2 043
						GYMNASIUM	7 353	4 146	3 207
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 546	1 135	1 411
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		260 660	126 025	134 635		INGENIEURSCHULE	815	794	21
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		244 739	115 425	129 314		HOCHSCHULE	5 605	4 950	655
PERS. MIT WEITFERNER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		15 921	10 600	5 321		SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 506	23 696	17 810
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		7 119	4 232	2 887	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
FEKNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGOEREN		5 024	2 948	2 076	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 719	1 544	1 175
						PRODUZIERENDES GEWERBE	54 647	40 139	14 508
						HANDEL UND VERKEHR	22 861	13 517	9 344
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	34 467	18 997	15 470
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTAETIGE INSGES.	114 694	74 197	40 497
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,4	2,1	2,9
UNTER 6 JAHRE		22 485	11 614	10 871		PRODUZIERENDES GEWERBE	47,6	54,1	35,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE		30 892	15 681	15 211		HANDEL UND VERKEHR	19,9	18,2	23,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		9 083	4 539	4 544		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30,1	25,6	38,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 980	5 561	5 419		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		91 104	48 876	42 228	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		44 887	19 390	25 497	ANZAHL	SELBSTAENDIGE	8 564	6 713	1 851
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 058	6 838	9 220		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	3 387	439	2 948
65 BIS UNTER 75 JAHRE		23 368	9 407	13 961		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	55 677	33 269	22 468
75 UND MEHR JAHRE		11 803	4 119	7 684			47 066	33 836	13 230
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					VH	SELBSTAENDIGE	7,5	9,0	4,6
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	3,0	0,6	7,3
ANZAHL	LEDIG	96 780	51 704	45 076		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	48,5	44,8	55,5
	VERHEIRATET	136 143	69 152	66 991	10. PRIVATE HAUSHALTE				
	VERWITWET	22 129	3 342	18 787	INSGESAMT	DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH			
	GESCHIEDEN	5 608	1 827	3 781	PRIVATHAUSHALTE 1970		31 808	31,4	
VH	LEDIG	37,1	41,0	33,5					
	VERHEIRATET	52,2	54,9	49,8					
	VEPWITWET	8,5	2,7	14,0					
	GESCHIEDEN	2,2	1,4	2,8					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL									
ERWERBSTAETIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2 361	1 397	964	PRIVATHAUSHALTE 1970	101 325	31 808	31,4	
PRODUZIERENDES GEWERBE		51 035	38 331	12 704		87 154			
HANDEL UND VERKEHR		20 527	12 959	7 568					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		31 609	18 458	13 151	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	256 542	90 516	35,3	
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		105 532	71 145	34 387	EINPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		42 442	17 858	24 584					
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		112 686	37 022	75 664	MAENNLICH	10 152	1 157	11,4	
					WEIBLICH	17 665	3 956	22,4	
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	29 410	9 383	31,9	
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN		40,5	56,5	25,5	3	20 413	7 605	37,3	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2,2	2,0	2,8	4	14 870	6 249	42,0	
PRODUZIERENDES GEWERBE		48,4	53,9	36,9	5 UND MEHR PERSONEN	8 815	3 458	39,2	
HANDEL UND VERKEHR		19,5	18,2	22,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	73 508	26 695	36,3	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		30,0	25,9	38,2	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	37 884	13 247	35,0	
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	35 624	13 448	37,7	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		16,3	14,2	18,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,5			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		43,2	29,4	56,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	158 391			ANZAHL	EVANGELISCH	153 196	73 857	79 339
	13.9.1950	213 652				ROEM.-KATH.	127 815	62 413	65 402
	6.6.1961	233 766				JUED.-REL.GEM.	43	31	12
	27.5.1970	297 787	146 048	151 739		SONSTIGE	16 733	9 747	6 986
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	64 541 27,6			VH	EVANGELISCH	51,4	50,6	52,3
						ROEM.-KATH.	42,9	42,7	43,1
						JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,6	6,7	4,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	281 162	135 913	145 249		VOLKSSCHULE	31 016	15 948	15 068
AUSLÄNDER	VH	16 625 5,6	10 135 6,9	6 490 4,3		REALSCHULE	5 755	2 749	3 006
						GYMNASIUM	5 501	3 294	2 207
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 254	1 277	977
						INGENIEURSCHULE	912	905	7
						HOCHSCHULE	675	536	139
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	46 113	24 769	21 404
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		297 787	146 048	151 739	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 023	3 700	3 323
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		287 023	139 253	147 770		PRODUZIERENDES GEWERBE	84 883	58 793	26 690
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		10 764	6 795	3 969		HANDEL UND VERKEHR	19 218	11 882	7 336
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		3 083	2 186	897		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24 384	14 011	10 373
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 889	3 457	2 432	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		135 508	88 386	47 122
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,2	4,2	7,1
						PRODUZIERENDES GEWERBE	62,6	66,5	55,4
						HANDEL UND VERKEHR	14,2	13,4	15,6
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,0	15,9	22,0
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
UNTER 6 JAHRE		30 581	15 732	14 849	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	12 464	10 029	2 435
6 BIS UNTER 15 JAHRE		42 755	21 916	20 839		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 241	1 158	6 083
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 620	5 915	5 705		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	43 877	22 252	15 625
18 BIS UNTER 21 JAHRE		12 354	6 543	5 811		ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	71 926	48 947	22 979
21 BIS UNTER 45 JAHRE		104 348	54 581	49 767					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		45 017	19 925	25 092					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		15 943	6 875	9 068					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		24 564	10 491	14 073					
75 UND MEHR JAHRE		10 605	4 070	6 535					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND									
ANZAHL	LEDIG	113 088	60 775	52 313					
	VERHEIRATET	158 448	80 027	78 421					
	VERWITWET	22 646	3 959	18 687					
	GESCHIEDEN	3 605	1 287	2 318					
VH	LEDIG	38,0	41,6	34,5					
	VERHEIRATET	53,2	54,8	51,7					
	VERWITWET	7,6	2,7	12,3					
	GESCHIEDEN	1,2	0,9	1,5					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 689	3 114	2 575	PRIVATHAUSHALTE 1970	101 187	23 268	23,0		
PRODUZIERENDES GEWERBE	78 776	56 046	22 730	1961 *	76 135				
HANDEL UND VERKEHR	17 242	11 274	5 968						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22 057	13 463	8 594	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	298 195	78 544	26,3		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	123 764	83 897	39 867						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	41 908	18 071	23 837	EINPERSONENHAUSHALTE					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	132 115	44 080	88 035	MAENNlich	5 760	394	6,8		
				WEIBlich	12 342	1 108	9,0		
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,6	57,4	26,3	MIT 2	27 302	5 541	20,3		
DAVON IN				3	22 302	5 986	26,8		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,6	3,7	6,5	4	18 705	5 838	31,2		
PRODUZIERENDES GEWERBE	63,7	66,8	57,0	5 UND MEHR PERSONEN	14 776	4 401	29,8		
HANDEL UND VERKEHR	13,9	13,4	15,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	83 085	21 766	26,2		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,8	16,0	21,6	DAVON					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 838	8 390	22,8		
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	46 247	13 376	28,9		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	14,1	12,4	15,7	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,9				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,4	30,2	58,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	129 576			ANZAHL	EVANGELISCH	44 762	48 839
13.9.1950	172 020				ROEM.-KATH.	59 028	63 228
6.6.1961	188 230				JUED.-REL.GEM.	17	10
27.5.1970	225 767	109 312	116 455		SONSTIG	5 505	4 378
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	37 715		VH	EVANGELISCH	41,5	41,9
		20,0			ROEM.-KATH.	54,2	54,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	216 335	103 614	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,4	3,8
AUSLAENDER	VH	9 432	5 698				
		4,2	5,2				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							
WOHNBEVÖLKERUNG	225 767	109 312	116 455	VOLKSSCHULE	23 951	12 261	11 690
DAVON				REALSCHULE	4 435	2 226	2 209
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	218 361	105 128	113 233	GYMNASIUM	5 850	3 471	2 379
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 406	4 184	3 222	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 901	1 051	850
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	3 269	1 520	1 749	INGENIEURSCHULE	221	220	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHOEREN	4 906	2 838	2 068	HOCHSCHULE	796	580	216
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	37 154	19 809	17 345
UNTER 6 JAHRE	22 412	11 477	10 935	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	33 739	17 382	16 357	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 658	5 003	4 655	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 688	2 492	2 196
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 310	4 760	4 550	PRODUZIERENDES GEWERBE	57 263	42 795	14 468
21 BIS UNTER 45 JAHRE	75 942	39 165	36 777	HANDEL UND VERKEHR	13 754	8 169	5 585
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 410	15 396	20 014	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 770	10 514	9 256
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 669	5 492	7 177	ERWERBSTAETIGE INSGES.	95 475	63 970	31 505
65 BIS UNTER 75 JAHRE	18 638	7 760	10 878	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 989	2 877	5 112	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	3,9	7,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	60,0	66,9	45,9
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	14,4	12,8	17,7
LEDIG	88 531	46 789	41 742	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,7	16,4	29,4
VERHEIRATET	116 838	58 691	58 147	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	17 483	2 813	14 670				
GESCHIEDEN	2 915	1 019	1 896	5. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	39,2	42,8	35,8	SELBSTAENDIGE	9 030	7 177	1 853
VERHEIRATET	51,8	53,7	49,9	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	5 049	828	4 221
VERWITWET	7,7	2,6	12,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32 948	20 069	12 879
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	48 448	35 896	12 552
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTAENDIGE	9,5	11,2	5,9
ERWERBSTAETIGKEIT IN				MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	5,3	1,3	13,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3 783	2 174	1 609	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	34,5	31,4	40,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	53 152	40 552	12 600	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	50,7	56,1	39,8
HANDEL UND VERKEHR	12 026	7 679	4 347	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 774	10 112	7 662	PRIVATHAUSHALTE 1970	78 054	17 078	21,9
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	86 735	60 517	26 218	1961 *	62 768		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	33 169	13 840	19 329	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	225 238	56 081	24,9
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	105 863	34 955	70 908	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNlich	4 308	341	7,9
ERWERBSTAETIGKEIT	38,4	55,4	22,5	WEIBlich	11 063	1 163	10,5
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,4	3,6	6,1	MIT 2	21 266	4 309	20,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	61,3	67,0	48,1	3	16 766	4 167	24,9
HANDEL UND VERKEHR	13,9	12,7	16,6	4	13 771	4 018	29,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,5	16,7	29,2	5 UND MEHR PERSONEN	10 880	3 020	28,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 683	15 574	24,8
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	14,7	12,7	16,6	DAVON			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	46,9	32,0	60,9	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 106	6 366	22,6
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 577	9 208	26,6
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939			3 479 116			ANZAHL	EVANGELISCH			3 253 671	1 529 206	1 724 465
	13.9.1950			4 323 829				ROEM.-KATH.			1 763 187	848 596	914 591
	6.6.1961			4 814 447				JUED.-REL.-GEM.			5 730	5 112	7 578
	27.5.1970			5 381 705	2 589 623	2 792 082		SONSTIGE			359 117	208 669	150 448
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			567 258 11,8			VH	EVANGELISCH			60,5	59,1	61,6
								ROEM.-KATH.			32,8	32,8	32,8
								JUED.-REL.-GEM.			0,1	0,1	0,1
								SONSTIGE			6,7	8,1	5,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN						
DEUTSCHE	ANZAHL			5 107 112	2 414 560	2 692 552	VOLKSSCHULE				500 104	257 709	242 395
AUSLÄNDER	VH			274 593 5,1	175 063 6,8	99 530 3,6	REALSCHULE				91 219	44 592	46 627
							GYMNASIUM				124 526	71 551	52 975
							BERUFSSACH- / FACHSCHULE				51 038	27 504	23 534
							INGENIEURSCHULE				7 682	7 487	195
							HOCHSCHULE				42 414	30 526	11 888
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				816 983	439 369	377 614
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN						
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				5 381 705	2 589 623	2 792 082	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			152 434	72 748	79 686
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN GEMEINDE				5 108 107	2 418 745	2 689 362		PRODUZIERENDES GEWERBE			1 167 365	874 950	292 415
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				273 598	170 878	102 720		HANDEL UND VERKEHR			443 168	263 478	179 690
PERS. IN ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				136 444	84 396	52 048		SONST. WIRTSCH. BEREICHE			639 164	345 903	293 261
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				137 742	83 431	54 311	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				2 402 131	1 557 079	845 052
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			6,3	4,7	9,4
UNTER 6 JAHRE				486 932	249 646	237 286		PRODUZIERENDES GEWERBE			48,6	56,2	34,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE				701 898	360 826	341 072		HANDEL UND VERKEHR			18,4	16,9	21,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE				203 238	104 109	99 129		SONST. WIRTSCH. BEREICHE			26,6	22,2	34,7
18 BIS UNTER 21 JAHRE				217 518	112 135	105 383	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE				1 812 267	945 611	866 656							
45 BIS UNTER 60 JAHRE				910 402	390 598	519 804							
60 BIS UNTER 65 JAHRE				330 289	142 033	188 256							
65 BIS UNTER 75 JAHRE				486 980	201 438	285 542							
75 UND MEHR JAHRE				232 181	83 227	148 954	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							ANZAHL	SELBSTÄNDIGE			220 012	175 519	44 493
ANZAHL	LEDIG			2 032 593	1 071 001	961 592		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			139 014	22 503	116 511
	VERHEIRATET			2 789 619	1 411 805	1 377 814		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			988 944	590 389	398 555
	VERWITWET			459 379	73 389	385 990		ARBEITER EINSCHL. GEM. U. LEHRL.			1 054 161	768 668	285 493
	GESCHIEDEN			100 114	33 428	66 686	VH	SELBSTÄNDIGE			9,2	11,3	5,3
VH	LEDIG			37,8	41,4	34,4		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			5,8	1,4	13,8
	VERHEIRATET			51,8	54,5	49,3		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			41,2	37,9	47,2
	VERWITWET			8,5	2,8	13,8		ARBEITER EINSCHL. GEM. U. LEHRL.			43,9	49,4	33,8
	GESCHIEDEN			1,9	1,3	2,4	10. PRIVATE HAUSHALTE				INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM EIGENEN UNTERHALT DURCH...							PRIVATHAUSHALTE 1970				1 962 904	560 241	28,5
							1961 *				1 669 074		
ANZAHL							BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN				5 327 898	1 642 013	30,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							EINPERSONENHAUSHALTE				151 570	19 754	13,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				119 322	59 311	60 011	MAENNlich				332 712	67 657	20,3
PRODUZIERENDES GEWERBE				1 091 179	833 826	257 353	WEIBlich						
HANDEL UND VERKEHR				396 137	250 125	146 012	MHRPERSONENHAUSHALTE				542 573	160 912	29,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				585 595	334 314	251 281	MIT 2				390 591	131 173	33,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				2 192 233	1 477 576	714 657	3				304 708	107 613	35,3
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGSG., -HILFE USW.				864 954	363 871	501 083	4				240 749	73 132	30,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.				2 324 518	748 176	1 576 342	5 UND MEHR PERSONEN						
VH							MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT				1 478 621	472 830	32,0
ERWERBSTÄTIGKEIT				40,7	57,1	25,6	DAVON						
DAVON IN							OHNE LEDIGE PERSONEN				715 929	227 563	31,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				5,4	4,0	8,4	UNTER 18 JAHREN						
PRODUZIERENDES GEWERBE				49,8	56,4	36,0	MIT LEDIGEN PERSONEN				762 692	245 267	32,2
HANDEL UND VERKEHR				18,1	16,9	20,4	UNTER 18 JAHREN						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				26,7	22,6	35,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970				2,7		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				100	100	160	* NUK WOHNBEVÖLKERUNG						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGSG., -HILFE USW.				16,1	14,1	17,9							
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.				43,2	28,9	56,5							

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	200 653			ANZAHL	EVANGELISCH	107 309	50 698	56 611
	13.9.1950	222 364				ROEM.-KATH.	153 843	73 581	80 262
	6.6.1961	247 080				JUED.REL.GEM.	21	9	12
	27.5.1970	269 383	128 863	140 520		SONSTIGE	8 210	4 575	3 635
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	24 589 10,0			VH	EVANGELISCH	39,8	39,3	40,3
						ROEM.-KATH.	57,1	57,1	57,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		263 714	125 176	138 538	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,0	3,6	2,6
AUSLAENDER	ANZAHL VH	5 669 2,1	3 687 2,9	1 982 1,4					
					VOLKSSCHULE		31 577	16 339	15 238
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					REALSCHULE		3 798	1 835	1 963
WOHNBEVÖLKERUNG		269 383	128 863	140 520	GYMNASIUM		5 941	3 476	2 465
DAVON					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 586	1 476	1 110
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		261 552	124 297	137 255	INGENIEURSCHULE		182	177	5
					HOCHSCHULE		433	257	176
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		7 831	4 566	3 265	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT		44 517	23 560	20 957
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		5 437	2 772	2 665	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 651	4 314	3 337	ANZAHL				
					LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		6 489	3 442	3 047
					PRODUZIERENDES GEWERBE		56 598	45 576	11 022
					HANDEL UND VERKEHR		18 086	10 923	7 163
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23 056	11 553	11 503
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTAETIGE INSGES.		104 229	71 494	32 735
UNTER 6 JAHRE		26 117	13 374	12 743	VH				
6 BIS UNTER 15 JAHRE		41 043	21 230	19 813	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		6,2	4,8	9,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 918	6 120	5 798	PRODUZIERENDES GEWERBE		54,3	63,7	33,7
18 BIS UNTER 21 JAHRE		11 290	5 833	5 457	HANDEL UND VERKEHR		17,4	15,3	21,9
21 BIS UNTER 45 JAHRE		81 723	41 636	40 087	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		22,1	16,2	35,1
45 BIS UNTER 60 JAHRE		44 642	18 870	25 772	ERWERBSTAETIGE INSGES.		100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 574	7 036	9 538					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		24 829	10 618	14 211	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
75 UND MEHR JAHRE		11 247	4 146	7 101	ANZAHL				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					SELBSTAENDIGE		10 784	8 297	2 487
ANZAHL					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6 634	1 262	5 372
LEDIG		108 268	56 085	52 183	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		36 127	22 353	13 774
VERHEIRATET		135 851	68 078	67 773	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		50 684	39 582	11 102
VERWITWET		22 697	3 734	18 963					
GESCHIEDEN		2 567	966	1 601	VH				
VH					SELBSTAENDIGE		10,3	11,6	7,6
LEDIG		40,2	43,5	37,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		6,4	1,8	16,4
VERHEIRATET		50,4	52,8	48,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		34,7	31,3	42,1
VERWITWET		8,4	7,9	13,5	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		48,6	55,4	33,9
GESCHIEDEN		1,0	0,7	1,1					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL					PRIVATHAUSHALTE 1970		88 641	19 469	22,0
ERWERBSTAETIGKEIT IN					1961 *		78 076		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		4 923	2 666	2 257	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		268 794	64 975	24,2
PRODUZIERENDES GEWERBE		52 694	43 084	9 610	EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR		15 650	10 102	5 548	MAENNlich		3 068	346	11,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		20 673	11 006	9 667	WEIBlich		12 446	1 536	12,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		93 940	66 858	27 082	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		46 223	21 459	24 764	MIT 2		23 628	4 834	20,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		129 220	40 546	88 674	3		18 162	4 354	24,0
VH					4		16 037	4 321	26,9
ERWERBSTAETIGKEIT		34,9	51,9	19,3	5 UND MEHR PERSONEN		15 300	4 078	26,7
DAVON IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		73 127	17 587	24,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		5,2	4,0	8,3	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		56,1	64,4	35,5	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		16,7	15,1	20,5	UNTER 18 JAHREN		32 848	7 479	22,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		22,0	16,5	35,7	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN		40 279	10 108	25,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		17,2	16,7	17,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		48,0	31,5	63,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	155 978			ANZAHL	24 135	11 527	12 608
13.9.1950	172 107			EVANGELISCH	182 065	86 863	95 202
6.6.1961	193 707			ROEM.-KATH.	34	18	16
27.5.1970	210 974	100 919	110 055	JUED.REL.GEM.	4 740	2 511	2 229
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 079		VH	EVANGELISCH	11,4	11,4
		9,3			ROEM.-KATH.	86,3	86,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	207 516	98 933	108 583	SONSTIGE	2,2	2,0
AUSLÄNDER	VH	3 458	1 986	1 472			
		1,6	2,0	1,3			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				VOLKSSCHULE	24 638	12 792	11 846
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				REALSCHULE	3 089	1 484	1 605
				GYMNASIUM	5 004	2 817	2 187
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 869	1 052	817
				INGENIEURSCHULE	74	74	
PERS. IN ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				HOCHSCHULE	479	355	144
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 153	18 954	16 199
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 997	3 087	3 010
UNTER 6 JAHRE				PRODUZIERENDES GEWERBE	37 416	30 644	6 772
6 BIS UNTER 15 JAHRE				HANDEL UND VERKEHR	13 886	8 103	5 783
15 BIS UNTER 18 JAHRE				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 033	13 851	11 182
18 BIS UNTER 21 JAHRE				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	83 332	56 585	26 747
21 BIS UNTER 45 JAHRE				VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,4	7,0	11,3
60 BIS UNTER 65 JAHRE				PRODUZIERENDES GEWERBE	44,9	54,2	25,3
65 BIS UNTER 75 JAHRE				HANDEL UND VERKEHR	16,7	14,3	21,6
75 UND MEHR JAHRE				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30,0	24,5	41,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	88 296	45 772	42 524	ANZAHL			
VERHEIRATET	103 412	51 375	52 037	SELBSTÄNDIGE	10 184	7 820	2 364
VERWITWET	17 182	3 012	14 170	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 955	1 134	4 821
GESCHIEDEN	2 084	760	1 324	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEM. U. LEHRL. INGE	29 628	18 384	11 244
VH				5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...	37 565	29 247	8 318
LEDIG	41,9	45,4	36,6	ANZAHL			
VERHEIRATET	49,0	50,9	47,3	SELBSTÄNDIGE	12,2	13,8	8,8
VERWITWET	8,1	3,0	12,9	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,1	2,0	18,0
GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEM. U. LEHRL. INGE	35,6	32,5	42,0
6. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE			
ANZAHL				INSGESAMT			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				DARUNTER MIT TELFF. ANZAHL VH			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5 673	3 331	2 342	PRIVATHAUSHALTE 1970	69 574	14 886	21,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	34 958	28 927	6 031	1961 *	61 041		
HANDEL UND VERKEHR	12 159	7 471	4 688	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	209 739	49 092	27,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 066	13 367	9 699	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	75 856	53 096	22 760	MAENNLICH	2 745	341	12,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	34 723	15 589	19 134	WEIBLICH	9 978	1 298	13,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	100 395	32 234	68 161	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	18 334	3 726	20,3
VH				3	14 038	3 214	22,9
ERWERBSTÄTIGKEIT	36,0	52,6	20,7	4	12 689	3 253	25,6
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	11 790	3 054	25,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,5	6,3	10,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 851	13 247	23,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	46,1	54,5	26,5	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	16,0	14,1	20,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	30,4	25,2	42,6	UNTER 18 JAHREN	25 325	5 626	22,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	31 526	7 621	24,2
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNG, -HILFE USW.	16,5	15,4	17,4	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	47,6	31,9	61,9	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	189 030			ANZAHL	48 685	23 128	25 557
13.9.1950	178 968			EVANGELISCH	179 301	83 527	95 774
6.6.1961	221 379			ROEM.-KATH.	48	25	23
27.5.1970	234 878	110 424	124 454	JUED.-REL.GEM.	6 844	3 744	3 100
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	15 013		VH	EVANGELISCH	20,7	20,9
		6,8			ROEM.-KATH.	76,3	75,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	230 817	107 994	122 823	SONSTIGE	2,9	3,4
AUSLÄNDER	VH	4 061	2 430	1 631			
		1,7	2,2	1,3			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	234 878	110 424	124 454	VOLKSSCHULE	25 041	12 759	12 282
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	225 687	105 338	120 349	REALSCHULE	1 950	724	1 226
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	9 191	5 086	4 105	GYMNASIUM	7 391	4 182	3 209
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 519	4 060	4 459	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 791	1 599	1 192
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 474	4 069	2 405	INGENIEURSCHULE	416	408	8
				HOCHSCHULE	939	463	476
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 528	20 135	18 393
UNTER 6 JAHRE	22 233	11 312	10 921	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	33 232	16 934	16 298	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 603	5 088	5 515	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 524	2 534	1 990
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 721	5 654	5 067	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 552	24 650	5 902
21 BIS UNTER 45 JAHRE	73 677	37 070	36 607	HANDEL UND VERKEHR	21 635	13 391	8 244
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 571	16 983	23 588	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	40 566	24 082	16 484
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 053	6 055	7 998	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	97 277	64 657	32 620
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 383	8 189	12 194	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 405	3 139	6 266	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,7	3,9	6,1
				PRODUZIERENDES GEWERBE	31,4	38,1	18,1
				HANDEL UND VERKEHR	22,2	20,7	25,3
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	41,7	37,2	50,5
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	96 588	48 672	47 916	SELBSTÄNDIGE	9 521	7 465	2 056
VERHEIRATET	115 854	57 791	58 063	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 010	901	4 109
VERWITWET	19 207	2 856	16 351	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	48 612	30 780	17 832
GESCHIEDEN	3 229	1 105	2 124	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	34 134	25 511	8 623
VH				VH			
LEDIG	41,1	44,1	38,5	SELBSTÄNDIGE	9,8	11,5	6,3
VERHEIRATET	49,3	52,3	46,7	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,2	1,4	12,6
VERWITWET	8,2	2,6	13,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	50,0	47,6	54,7
GESCHIEDEN	1,4	1,0	1,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	35,1	39,5	26,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	81 481	23 101	28,4
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	73 401		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3 425	2 046	1 379	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	230 961	72 395	31,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	28 285	23 190	5 095	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	19 129	12 436	6 693	MAENNLICH	4 205	562	13,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	37 759	23 346	14 413	WEIBLICH	13 582	2 271	16,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	88 598	61 018	27 580	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	37 304	15 285	22 019	MIT 2	21 958	6 045	27,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	108 976	34 121	74 855	3	16 750	5 536	33,1
VH				4	13 850	4 941	35,7
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,7	55,3	22,2	5 UND MEHR PERSONEN	11 136	3 746	33,6
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 694	20 268	31,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,9	3,4	5,0	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	31,9	38,0	18,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	21,6	20,4	24,3	UNTER 18 JAHREN	29 525	9 099	30,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	42,6	38,3	52,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	34 169	11 169	32,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	15,9	13,8	17,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	46,4	30,9	60,1				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	161 429			ANZAHL EVANGELISCH	46 851	22 297	24 554
13.9.1950	170 625			ROEM.-KATH.	126 466	60 520	65 946
6.6.1961	171 227			JUED.-REL.-GEM.	10	6	4
27.5.1970	176 207	84 215	91 992	SONSTIGE	2 880	1 392	1 488
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH 8,2			VH EVANGELISCH	26,6	26,5	26,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	71,8	71,9	71,7
DEUTSCHE	175 040	83 555	91 485	JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH 0,7	0,8	0,6	SONSTIGE	1,6	1,7	1,6
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	176 207	84 215	91 992	VOLKSSCHULE	23 298	12 068	11 230
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINSCHAFT	172 409	82 175	90 234	REALSCHULE	2 074	1 035	1 039
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	3 798	2 040	1 758	GYMNASIUM	3 002	1 644	1 358
PERS. IN ANSTALTEN, DIE KEINEM EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 916	1 778	1 138	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 284	720	564
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 097	4 928	3 169	INGENIEURSCHULE	36	35	1
				HOCHSCHULE	113	77	36
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	29 807	15 579	14 228
UNTER 6 JAHRE	18 102	9 317	8 785	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 798	14 890	13 908	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 276	4 366	3 910	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21 487	10 594	10 893
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 711	4 191	3 520	PRODUZIERENDES GEWERBE	24 563	19 579	4 984
21 BIS UNTER 45 JAHRE	49 801	25 412	24 389	HANDEL UND VERKEHR	10 656	6 528	4 128
45 BIS UNTER 60 JAHRE	28 914	11 835	17 079	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 994	11 257	7 737
60 BIS UNTER 65 JAHRE	10 828	4 598	6 230	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	75 700	47 958	27 742
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 226	6 814	9 412	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 551	2 792	4 759	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	28,4	22,1	39,3
				PRODUZIERENDES GEWERBE	32,4	40,8	18,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	14,1	13,6	14,9
ANZAHL LEDIG	77 356	40 701	36 655	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,1	23,5	27,9
VERHEIRATET	82 461	40 605	41 856	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
VERWITWET	15 342	2 553	12 789	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	1 048	356	692	ANZAHL			
VH LEDIG	43,9	48,3	39,8	SELBSTÄNDIGE	14 067	10 972	3 095
VERHEIRATET	46,8	48,2	45,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 623	2 624	10 999
VERWITWET	8,7	3,0	13,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	17 926	11 758	6 168
GESCHIEDEN	0,6	0,4	0,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	30 084	22 604	7 480
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH SELBSTÄNDIGE	18,6	22,9	11,2
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18,0	5,5	39,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23,7	24,5	22,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17 167	8 645	8 522	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,7	47,1	27,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	22 599	18 145	4 454	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR	9 397	6 046	3 351	PRIVATHAUSHALTE 1970	52 999	10 985	20,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 603	10 861	6 742	1961 *	49 219		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	66 766	43 697	23 069	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	179 420	40 970	22,8
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	29 654	13 029	16 625	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	79 787	27 489	52 298	MAENNLICH	1 473	165	11,2
VH				WEIBLICH	6 713	644	9,6
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	37,9	51,9	25,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	25,7	19,8	36,9	MIT 2	12 057	2 283	18,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	33,8	41,5	19,3	3	9 440	2 068	21,9
HANDEL UND VERKEHR	14,1	13,8	14,5	4	9 740	2 488	25,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,4	24,9	29,2	5 UND MEHR PERSONEN	13 576	3 337	24,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	44 813	10 176	22,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	16,8	15,5	18,1	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,3	32,6	56,9	UNTER 18 JAHREN	18 342	3 853	21,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN	26 471	6 323	23,9
				DURCHSCHNITTTLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,4		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	192 485			ANZAHL	EVANGELISCH	156 035	72 750	83 285
	13.9.1950	205 011				ROEM.-KATH.	76 095	36 260	39 835
	6.6.1961	228 420				JUED.-REL.GEM.	41	23	18
	27.5.1970	240 979	113 549	127 430		SONSTIGE	8 808	4 516	4 292
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 693 7,3			VH	EVANGELISCH	64,8	64,1	65,4
						ROEM.-KATH.	31,6	31,9	31,3
						JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	3,7	4,0	3,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		237 096	111 331	125 765		VOLKSSCHULE	28 377	14 426	13 951
AUSLAENDER	ANZAHL VH	3 883 1,6	2 218 2,0	1 665 1,3		REALSCHULE	1 908	945	963
						GYMNASIUM	5 869	3 349	2 520
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 550	1 491	1 059
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		240 979	113 549	127 430		INGENIEURSCHULE	142	138	4
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		235 226	110 547	124 679		HOCHSCHULE	277	216	61
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		5 753	3 002	2 751		SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 123	20 565	18 558
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		4 842	1 811	3 031		8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHOEREN		7 717	4 825	2 892	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12 053	6 255	5 798
						PRODUZIERENDES GEWERBE	45 038	33 242	11 796
						HANDEL UND VERKEHR	16 623	9 733	6 890
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 319	16 694	11 625
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTAETIGE INSGES.	102 033	65 924	36 109
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,8	9,5	16,1
UNTER 6 JAHRE		22 715	11 513	11 202		PRODUZIERENDES GEWERBE	44,1	50,4	32,7
6 BIS UNTER 15 JAHRE		36 026	18 377	17 649		HANDEL UND VERKEHR	16,3	14,8	19,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 941	5 561	5 380		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,8	25,3	32,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 573	5 398	5 175		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		72 972	36 855	36 117		9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STUELLUNG IM BERUF			
45 BIS UNTER 60 JAHRE		40 551	16 707	23 844	ANZAHL	SELBSTAENDIGE	12 847	10 391	2 456
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 876	6 387	8 489		MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	9 507	2 000	7 507
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 870	8 997	12 873		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	34 053	21 108	12 945
75 UND MEHR JAHRE		10 455	3 754	6 701		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45 626	32 425	13 201
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						SELBSTAENDIGE	12 847	10 391	2 456
						MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	9 507	2 000	7 507
ANZAHL	LEDIG	97 509	50 104	47 405		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	34 053	21 108	12 945
	VERHEIRATET	118 980	59 035	59 945		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45 626	32 425	13 201
	VERWITWET	21 279	3 317	17 962					
	GESCHIEDEN	3 211	1 093	2 118					
VH	LEDIG	40,5	44,1	37,2					
	VERHEIRATET	49,4	52,0	47,0					
	VERWITWET	8,8	2,9	14,1					
	GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,7					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...									
ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH	
ERWERBSTAETIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970	78 493	18 226	23,2	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9 757	5 150	4 607	PRIVATHAUSHALTE 1961 *	70 854			
PRODUZIERENDES GEWERBE		41 321	31 314	10 007					
HANDEL UND VERKEHR		14 528	9 039	5 489	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	241 665	60 376	25,0	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		26 265	16 169	10 096					
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		91 871	61 672	30 199	EINPERSONENHAUSHALTE				
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		40 019	16 715	23 304	MAENNLICH	3 378	366	10,8	
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		109 089	35 162	73 927	WEIBLICH	11 188	1 649	14,7	
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	19 770	4 438	22,4	
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN		38,1	54,3	23,7	3	15 569	3 967	25,5	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		10,6	8,4	15,3	4	13 982	4 092	29,3	
PRODUZIERENDES GEWERBE		45,0	50,8	33,1	5 UND MEHR PERSONEN	14 606	3 714	25,4	
HANDEL UND VERKEHR		15,8	14,7	18,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 927	16 211	25,4	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		28,6	26,2	33,4	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	28 258	7 036	24,9	
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		16,6	14,7	18,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	35 669	9 175	25,7	
ANGEMOEGENDE / ELTERN, EHEMANN USW. /		45,3	31,9	58,0	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROESSE 1970		3,1		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		193 778			ANZAHL	EVANGELISCH		9 468	4 733	4 735
	13.9.1950		183 902				ROEM.-KATH.		188 670	90 771	97 899
	6.6.1961		189 876				JUED.REL.GEM.		20	11	9
	27.5.1970		200 774	96 865	103 909		SONSTIGE		2 616	1 350	1 266
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		16 324 8,6			VH	EVANGELISCH		4,7	4,9	4,6
							ROEM.-KATH.		94,0	93,7	94,2
							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		1,3	1,4	1,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			199 345	96 035	103 310	VOLKSSCHULE			28 188	14 474	13 714
AUSLAENDER	ANZAHL VH		1 429 0,7	830 0,9	599 0,6	REALSCHULE			2 105	1 000	1 105
						GYMNASIUM			5 176	3 004	2 172
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			2 135	1 357	778
						INGENIEURSCHULE			48	46	?
						HOCHSCHULE			90	52	38
						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT			37 742	19 933	17 809
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG			200 774	96 865	103 909	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		23 958	12 052	11 906
DAVON						PRODUZIERENDES GEWERBE			27 206	22 257	4 949
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			194 673	93 094	101 579	HANDEL UND VERKEHR			11 727	7 346	4 381
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			6 101	3 771	2 330	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			20 145	11 712	8 433
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN			4 531	2 910	1 621	ERWERBSTAETIGE INSGES.			83 036	53 367	29 669
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN			11 715	7 352	4 363	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		28,9	22,6	40,1
							PRODUZIERENDES GEWERBE		32,8	41,7	16,7
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							HANDEL UND VERKEHR		14,1	13,8	14,6
	UNTER 6 JAHRE		22 053	11 263	10 790		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		24,3	21,9	28,4
6 BIS UNTER 15 JAHRE			35 138	18 078	17 060	ERWERBSTAETIGE INSGES.			100	100	100
15 BIS UNTER 18 JAHRE			9 843	5 133	4 710						
18 BIS UNTER 21 JAHRE			8 731	4 909	3 822						
21 BIS UNTER 45 JAHRE			55 755	28 024	27 731						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			32 449	13 384	19 065						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			11 585	5 135	6 450						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			17 467	7 734	9 733						
75 UND MEHR JAHRE			7 753	3 205	4 548						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ANZAHL	LEDIG		93 912	49 115	44 797	ANZAHL	SELBSTAENDIGE		14 795	11 981	2 814
	VERHEIRATET		90 504	44 269	46 235		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE		16 278	3 573	12 705
	VERWITWET		15 404	3 109	12 295		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		19 431	12 937	6 494
	GESCHIEDEN		954	372	582		ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE		32 532	24 876	7 656
VH	LEDIG		46,8	50,7	43,1	VH	SELBSTAENDIGE		17,8	22,5	9,5
	VERHEIRATET		45,1	45,7	44,5		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE		19,6	6,7	42,8
	VERWITWET		7,7	3,2	11,8		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		23,4	24,2	21,9
	GESCHIEDEN		0,5	0,4	0,6		ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE		39,2	40,6	25,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL						10. PRIVATE HAUSHALTE					
ERWERBSTAETIGKEIT IN						PRIVATHAUSHALTE 1970			56 188	12 426	22,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			19 423	9 755	9 668	1961 *			50 990		
PRODUZIERENDES GEWERBE			25 083	20 709	4 374	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			204 878	49 941	24,4
HANDEL UND VERKEHR			10 367	6 826	3 541	EINPERSONENHAUSHALTE					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18 697	11 305	7 392	MAENNlich			1 466	168	11,5
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			73 570	48 595	24 975	WEIBlich			5 587	609	10,9
RENTN., PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.			30 530	14 745	16 285	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2			11 554	2 231	19,3
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW.			96 674	34 025	62 649	3			9 978	2 205	22,1
VH						4			10 511	2 680	25,5
ERWERBSTAETIGKEIT			36,6	50,2	24,0	5 UND MEHR PERSONEN			17 092	4 533	26,5
DAVON IN						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			49 135	11 649	23,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			26,4	20,1	38,7	DAVON					
PRODUZIERENDES GEWERBE			34,1	42,6	17,5	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN			18 630	3 944	21,2
HANDEL UND VERKEHR			14,1	14,0	14,2	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN			30 505	7 705	25,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			25,4	23,3	29,6	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970			3,6		
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.			100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.			15,2	14,7	15,7						
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW.			48,2	35,1	60,3						

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	205 821			ANZAHL	EVANGELISCH	16 825	8 057	8 773
	13.9.1950	191 170				ROEM.-KATH.	200 482	93 581	106 901
	6.6.1961	214 926				JUED.-REL.-GEM.	44	24	20
	27.5.1970	222 079	104 090	117 989		SONSTIGE	4 728	2 433	2 295
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	12 891 6,0			VH	EVANGELISCH	7,6	7,7	7,4
						ROEM.-KATH.	90,3	89,9	90,6
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	2,1	2,3	1,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	219 826	102 770	117 056		VOLKSSCHULE	27 860	14 249	13 611
AUSLÄNDER	VH	2 253 1,0	1 320 1,3	933 0,8		REALSCHULE	2 148	1 049	1 099
						GYMNASIUM	6 850	3 680	3 170
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 374	1 082	1 292
						INGENIEURSCHULE	337	331	6
						HOCHSCHULE	401	282	119
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 970	20 673	19 297
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		222 079	104 090	117 989	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11 532	5 810	5 722
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		215 909	101 048	114 861		PRODUZIERENDES GEWERBE	32 549	25 084	7 465
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 170	3 042	3 128		HANDEL UND VERKEHR	19 235	12 282	6 953
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 858	1 894	2 964		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 606	14 519	11 087
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 687	4 252	2 435		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	88 922	57 695	31 227
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13,0	10,1	18,3
UNTER 6 JAHRE		22 539	11 623	10 916		PRODUZIERENDES GEWERBE	36,6	43,5	23,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE		35 931	18 334	17 597		HANDEL UND VERKEHR	21,6	21,3	22,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 247	5 564	5 683		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28,8	25,2	35,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 932	4 969	4 963		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		65 542	32 707	32 835					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		36 980	15 251	21 729					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 836	5 322	7 514					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		18 467	7 394	11 073	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF				
75 UND MEHR JAHRE		8 605	2 926	5 679	ANZAHL				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						SELBSTÄNDIGE	10 098	7 847	2 251
ANZAHL	LEDIG	99 885	50 050	49 835		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 244	1 662	6 582
	VERHEIRATET	102 155	50 567	51 588		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	33 522	20 685	12 837
	VERWITWET	17 846	2 746	15 100		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37 058	27 501	9 557
	GESCHIEDEN	2 193	727	1 466					
VH	LEDIG	45,0	48,1	42,2					
	VERHEIRATET	46,0	48,6	43,7					
	VERWITWET	8,0	2,6	12,8	VH	SELBSTÄNDIGE	11,4	13,6	7,2
	GESCHIEDEN	1,0	0,7	1,2		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9,3	2,9	21,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	37,7	35,9	41,1
ANZAHL						ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41,7	47,7	30,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		8 865	4 652	4 213	PRIVATHAUSHALTE 1970	69 769		15 850	22,7
PRODUZIERENDES GEWERBE		30 112	23 390	6 722	1961 *	64 912			
HANDEL UND VERKEHR		17 190	11 518	5 672	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	222 307		54 356	24,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		23 625	13 923	9 702	EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		79 792	53 483	26 309		MAENNlich	2 701	289	10,7
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		35 384	15 030	20 354		WEIBlich	10 108	1 427	14,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		106 903	35 577	71 326	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	16 542		3 701	22,4
VH					3	13 237		3 303	25,0
ERWERBSTÄTIGKEIT		35,9	51,4	22,3	4	12 351		3 373	27,3
DAVON IN					5 UND MEHR PERSONEN	14 830		3 757	25,3
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		11,1	8,7	16,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 960		14 134	24,8
PRODUZIERENDES GEWERBE		37,7	43,7	25,6	DAVON				
HANDEL UND VERKEHR		21,5	21,5	21,6	OHNE LEDIGE PERSONEN				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		29,6	26,0	36,9	UNTER 18 JAHREN	23 832		5 876	24,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	33 128		8 258	24,9
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		15,9	14,4	17,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,2		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		48,1	34,2	60,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	216 503			ANZAHL	128 718	61 310	67 408
13.9.1950	238 979			EVANGELISCH	143 720	68 938	74 782
6.6.1961	254 566			ROEM.-KATH.	11	6	5
27.5.1970	281 407	134 993	146 414	JUED.-REL.-GEM.	8 958	4 739	4 219
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			EVANGELISCH	45,7	45,4	46,0
	12,3			ROEM.-KATH.	51,1	51,1	51,1
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	276 753	132 117	144 636	SONSTIGE	3,2	3,5	2,9
AUSLAENDER	4 654	2 876	1 778	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	1,7	2,1	1,2	VOLKSSCHULE	32 999	16 622	16 377
				REALSCHULE	3 027	1 532	1 495
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSTUZZ				GYMNASIUM	6 409	3 821	2 588
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	281 407	134 993	146 414	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 327	1 281	1 046
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSTUZZ IN D. GEMEINDE	274 135	130 554	143 581	INGENIEURSCHULE	220	210	10
				HOCHSCHULE	299	176	123
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 272	4 439	2 833	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 281	23 642	21 639
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	6 400	4 009	2 391	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN	8 717	5 357	3 360	ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 717	5 153	5 564
UNTER 6 JAHRE	28 042	14 236	13 806	PRODUZIERENDES GEWERBE	53 644	42 311	11 333
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 255	21 544	20 711	HANDEL UND VERKEHR	19 162	12 119	7 043
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 133	6 258	5 875	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 902	16 721	12 181
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 049	6 362	5 687	ERWERBSTAETIGE INSGES.	112 425	76 304	36 121
21 BIS UNTER 45 JAHRE	85 433	44 274	41 159	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	45 229	18 753	26 476	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,5	6,8	15,4
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 885	7 211	9 674	PRODUZIERENDES GEWERBE	47,7	55,5	31,4
65 BIS UNTER 75 JAHRE	26 939	11 558	15 381	HANDEL UND VERKEHR	17,0	15,9	19,5
75 UND MEHR JAHRE	12 442	4 797	7 645	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,7	21,9	33,7
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	113 358	50 629	53 729	ANZAHL			
VERHEIRATET	140 639	70 051	70 588	SELBSTAENDIGE	12 407	9 758	2 649
VERWITWET	24 798	4 296	20 502	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	10 033	1 920	8 113
GESCHIEDEN	2 612	1 017	1 595	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37 099	23 888	13 211
VH				VH	52 886	40 738	12 148
LEDIG	40,3	44,2	36,7	SELBSTAENDIGE	11,0	12,8	7,3
VERHEIRATET	50,0	51,9	48,2	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8,9	2,5	22,5
VERWITWET	8,8	3,2	14,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33,0	31,3	36,6
GESCHIEDEN	0,9	0,8	1,1	5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...	47,0	53,4	33,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				ANZAHL			
ANZAHL				ERWERBSTAETIGKEIT IN			
ERWERBSTAETIGKEIT IN				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 307	3 589	3 718
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 307	3 589	3 718	PRODUZIERENDES GEWERBE	49 526	39 800	9 726
PRODUZIERENDES GEWERBE	49 526	39 800	9 726	HANDEL UND VERKEHR	16 723	11 250	5 473
HANDEL UND VERKEHR	16 723	11 250	5 473	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 196	16 013	10 183
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 196	16 013	10 183	ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	99 752	70 652	29 100
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	99 752	70 652	29 100	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	48 571	22 613	25 956
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	48 571	22 613	25 956	ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	133 084	41 728	91 356
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	133 084	41 728	91 356	VH			
VH				ERWERBSTAETIGKEIT	35,4	52,3	19,9
ERWERBSTAETIGKEIT	35,4	52,3	19,9	DAVON IN			
DAVON IN				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,3	5,1	12,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,3	5,1	12,8	PRODUZIERENDES GEWERBE	49,6	56,3	33,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	49,6	56,3	33,4	HANDEL UND VERKEHR	16,8	15,9	18,8
HANDEL UND VERKEHR	16,8	15,9	18,8	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,3	22,7	35,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,3	22,7	35,0	ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,3	16,8	17,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,3	16,8	17,7	ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	47,3	30,9	62,4
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	47,3	30,9	62,4	10. PRIVATE HAUSHALTE			
10. PRIVATE HAUSHALTE				INSGESAMT			
INSGESAMT				PRIVATHAUSHALTE 1970	90 096	18 763	20,8
PRIVATHAUSHALTE 1970	90 096	18 763	20,8	1961 *	78 707		
1961 *	78 707			BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	280 972	64 352	22,9
BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	280 972	64 352	22,9	EINPERSONENHAUSHALTE			
EINPERSONENHAUSHALTE				MAENNLICH	3 090	336	10,9
MAENNLICH	3 090	336	10,9	WEIBLICH	12 156	1 358	11,2
WEIBLICH	12 156	1 358	11,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
MEHRPERSONENHAUSHALTE				MIT 2	23 329	4 483	19,2
MIT 2	23 329	4 483	19,2	3	17 624	4 041	22,9
3	17 624	4 041	22,9	4	16 381	4 209	25,7
4	16 381	4 209	25,7	5 UND MEHR PERSONEN	17 516	4 336	24,8
5 UND MEHR PERSONEN	17 516	4 336	24,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	74 850	17 069	22,8
MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	74 850	17 069	22,8	DAVON			
DAVON				OHNE LEDIGE PERSONEN			
OHNE LEDIGE PERSONEN				UNTER 18 JAHREN	33 217	7 128	21,5
UNTER 18 JAHREN	33 217	7 128	21,5	MIT LEDIGEN PERSONEN			
MIT LEDIGEN PERSONEN				UNTER 18 JAHREN	41 633	9 941	23,9
UNTER 18 JAHREN	41 633	9 941	23,9	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,1		
DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,1			* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
* NUR WOHNBEVÖLKERUNG							

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	219 613			ANZAHL	110 272	51 859	58 413
13.9.1950	195 141			EVANGELISCH	155 994	73 371	82 623
6.6.1961	251 824			ROEM.-KATH.	157	89	68
27.5.1970	283 598	135 529	148 069	JUED.-REL.-GEM.	17 175	10 210	6 965
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH 32 966 13,1			EVANGELISCH	38,9	38,3	39,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	55,0	54,1	55,8
DEUTSCHE	272 749	128 860	143 889	JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1	0,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH 10 849 3,8	6 669 4,9	4 180 2,8	SONSTIGE	6,1	7,5	4,7
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	283 598	135 529	148 069	VOIKSSCHULE	27 619	14 096	13 523
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	265 314	124 363	140 951	REALSCHULE	2 151	1 050	1 101
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	18 284	11 166	7 118	GYMNASIUM	8 330	4 656	3 674
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	8 879	4 559	4 320	BERUFSSACH- / FACHSCHULE	3 049	1 598	1 451
FEHLENDE PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOREN	4 957	3 021	1 936	INGENIEURSCHULE	684	657	27
				HOCHSCHULE	6 980	4 886	2 094
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	48 813	26 943	21 870
UNTER 6 JAHRE	25 482	13 006	12 476	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	36 926	18 889	18 037	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 538	5 372	5 166	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 426	4 348	4 078
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 633	6 429	6 204	PRODUZIERENDES GEWERBE	51 625	38 898	12 727
21 BIS UNTER 45 JAHRE	98 122	51 068	47 054	HANDEL UND VERKEHR	23 383	14 197	9 186
45 BIS UNTER 60 JAHRE	46 347	19 722	26 625	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	40 290	21 838	18 452
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 980	7 139	9 841	ERWERBSTAETIGE INSGES.	123 724	79 281	44 443
65 BIS UNTER 75 JAHRE	24 896	10 015	14 881	VH			
75 UND MEHR JAHRE	11 674	3 889	7 785	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6,8	5,5	9,2
				PRODUZIERENDES GEWERBE	41,7	49,1	28,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	18,9	17,9	20,7
ANZAHL				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32,6	27,5	41,5
LEDIG	112 924	58 550	54 374	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
VERHEIRATET	142 174	71 676	70 498				
VERWITWET	23 010	3 406	19 604	SELBSTAENDIGE	11 371	8 969	2 462
GESCHIEDEN	5 490	1 897	3 593	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	7 047	1 301	5 746
VH				BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	58 777	35 006	23 771
LEDIG	39,8	43,2	36,7		46 529	34 065	12 464
VERHEIRATET	50,1	52,9	47,6	VH			
VERWITWET	8,1	2,5	13,2	SELBSTAENDIGE	9,2	11,2	5,5
GESCHIEDEN	1,9	1,4	2,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	5,7	1,6	12,9
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47,5	44,2	53,5
ANZAHL					37,6	43,0	28,0
ERWERBSTAETIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 359	3 568	2 791	PRIVATHAUSHALTE 1970	106 103	31 509	29,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	48 571	37 153	11 418	1961 *	90 279		
HANDEL UND VERKEHR	20 816	13 373	7 443	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	277 824	93 533	33,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	37 198	21 100	16 098	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	112 944	75 194	37 750	MAENNlich	9 811	1 099	11,2
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	44 335	18 769	25 566	WEIBlich	19 013	3 611	19,0
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	126 319	41 566	84 753	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	29 498	8 710	29,5
ERWERBSTAETIGKEIT	39,8	55,5	25,5	3	20 532	7 527	36,7
DAVON IN				4	15 628	6 273	40,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	5,6	4,7	7,4	5 UND MEHR PERSONEN	11 621	4 289	36,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	43,0	49,4	30,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	77 279	26 799	34,7
HANDEL UND VERKEHR	18,4	17,8	19,7	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	32,9	28,1	42,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	37 992	12 334	32,5
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	15,6	13,8	17,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	39 287	14 465	36,8
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,5	30,7	57,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,6		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			216 503				ANZAHL	EVANGELISCH	128 718	61 310	67 408	
	13.9.1950			238 979					ROEM.-KATH.	143 720	68 938	74 782	
	6.6.1961			254 566					JUED.-REL.-GEM.	11	6	5	
	27.5.1970			281 407	134 993	146 414			SONSTIGE	8 958	4 739	4 219	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			31 337 12,3				VH	EVANGELISCH	45,7	45,4	46,0	
									ROEM.-KATH.	51,1	51,1	51,1	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				276 753	132 117	144 636	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		SONSTIGE	3,2	3,5	2,9	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH			4 654 1,7	2 876 2,1	1 778 1,2							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ													
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				281 407	134 993	146 414	VOLKSSCHULE			32 999	16 622	16 377	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				274 135	130 554	143 581	REALSCHULE			3 027	1 532	1 495	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				7 272	4 439	2 833	GYMNASIUM			6 409	3 821	2 588	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				6 400	4 009	2 391	BERUFSFACH-/FACHSCHULE			2 327	1 281	1 046	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN				8 717	5 357	3 360	INGENIEURSCHULE			220	210	10	
							HOCHSCHULE			299	176	123	
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			45 281	23 642	21 639	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER													
UNTER 6 JAHRE				28 042	14 236	13 806	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN						
6 BIS UNTER 15 JAHRE				42 255	21 544	20 711	ANZAHL						
15 BIS UNTER 18 JAHRE				12 133	6 258	5 875	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10 717	5 153	5 564	
18 BIS UNTER 21 JAHRE				12 049	6 362	5 687	PRODUZIERENDES GEWERBE			53 644	42 311	11 333	
21 BIS UNTER 45 JAHRE				85 433	44 274	41 159	HANDEL UND VERKEHR			19 162	12 119	7 043	
45 BIS UNTER 60 JAHRE				45 229	18 753	26 476	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			28 902	16 721	12 181	
60 BIS UNTER 65 JAHRE				16 885	7 211	9 674	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			112 425	76 304	36 121	
65 BIS UNTER 75 JAHRE				26 939	11 558	15 381	VH						
75 UND MEHR JAHRE				12 442	4 797	7 645	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			9,5	6,8	15,4	
							PRODUZIERENDES GEWERBE			47,7	55,5	31,4	
							HANDEL UND VERKEHR			17,0	15,9	19,5	
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE			25,7	21,9	33,7	
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND													
ANZAHL							9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF						
LEDIG				113 358	59 629	53 729	ANZAHL						
VERHEIRATET				140 639	70 051	70 588	SELBSTÄNDIGE			12 407	9 753	2 649	
VERWITWET				24 798	4 296	20 502	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			10 033	1 920	8 113	
GESCHIEDEN				2 612	1 017	1 595	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			37 099	23 888	13 211	
VH							ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE			52 886	40 738	12 148	
LEDIG				40,3	44,2	36,7	VH						
VERHEIRATET				50,0	51,9	48,2	SELBSTÄNDIGE			11,0	12,8	7,3	
VERWITWET				8,8	3,2	14,0	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			8,9	2,5	22,5	
GESCHIEDEN				0,9	0,8	1,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			33,0	31,3	36,6	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...													
ANZAHL							ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE			47,0	53,4	33,6	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				7 307	3 589	3 718	PRIVATHAUSHALTE 1970			90 096	18 763	20,8	
PRODUZIERENDES GEWERBE				49 526	39 800	9 726	1961 *			78 707			
HANDEL UND VERKEHR				16 723	11 250	5 473	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			280 972	64 352	22,9	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				26 196	16 013	10 183	EINPERSONENHAUSHALTE						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				99 752	70 652	29 100	MAENNLICH			3 090	336	10,9	
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.				48 571	22 613	25 956	WEIBLICH			12 156	1 358	11,2	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./				133 084	41 728	91 356	MEHRPERSONENHAUSHALTE						
VH							MIT 2			23 329	4 483	19,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT				35,4	52,3	19,9	3			17 624	4 041	22,9	
DAVON IN							4			16 381	4 209	25,7	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				7,3	5,1	12,8	5 UND MEHR PERSONEN			17 516	4 336	24,8	
PRODUZIERENDES GEWERBE				49,6	56,3	33,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			74 850	17 069	22,8	
HANDEL UND VERKEHR				16,8	15,9	18,8	DAVON						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				26,3	22,7	35,0	OHNE LEDIGE PERSONEN						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				100	100	100	UNTER 18 JAHREN			33 217	7 128	21,5	
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.				17,3	16,8	17,7	MIT LEDIGEN PERSONEN			41 633	9 941	23,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./				47,3	30,9	62,4	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970			3,1			
* NUR WOHNBEVÖLKERUNG													

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	219 613			ANZAHL	110 272	51 859	58 413
13.9.1950	195 141			EVANGELISCH	155 994	73 371	82 623
6.6.1961	251 824			ROEM.-KATH.	157	89	68
27.5.1970	283 598	135 529	148 069	JUED.-REL.-GEM.	17 175	10 210	6 965
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH 32 966 13,1			SONSTIGE	38,9	38,3	39,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				EVANGELISCH	55,0	54,1	55,8
DEUTSCHE	272 749	128 860	143 889	ROEM.-KATH.	0,1	0,1	0,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH 10 849 3,8	6 669 4,9	4 180 2,8	JUED.-REL.-GEM.	6,1	7,5	4,7
				SONSTIGE			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	283 598	135 529	148 069	VOLKSSCHULE	27 619	14 096	13 523
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	265 314	124 363	140 951	REALSCHULE	2 151	1 050	1 101
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	18 284	11 166	7 118	GYMNASIUM	8 330	4 656	3 674
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 879	4 559	4 320	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	3 049	1 598	1 451
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	4 957	3 021	1 936	INGENIEURSCHULE	684	657	27
				HOCHSCHULE	6 980	4 886	2 094
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	48 813	26 943	21 870
UNTER 6 JAHRE	25 482	13 006	12 476	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	36 926	18 889	18 037	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 538	5 372	5 166	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8 426	4 348	4 078
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 633	6 429	6 204	PRODUZIERENDES GEWERBE	51 625	38 898	12 727
21 BIS UNTER 45 JAHRE	98 122	51 068	47 054	HANDEL UND VERKEHR	23 383	14 197	9 186
45 BIS UNTER 60 JAHRE	46 347	19 722	26 625	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	40 290	21 838	18 452
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 980	7 139	9 841	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	123 724	79 281	44 443
65 BIS UNTER 75 JAHRE	24 896	10 015	14 881	VH			
75 UND MEHR JAHRE	11 674	3 889	7 785	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6,8	5,5	9,2
				PRODUZIERENDES GEWERBE	41,7	49,1	28,6
				HANDEL UND VERKEHR	18,9	17,9	20,7
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32,6	27,5	41,5
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	112 924	58 550	54 374	SELBSTÄNDIGE	11 371	8 969	2 462
VERHEIRATET	142 174	71 676	70 498	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 047	1 301	5 746
VERWITWET	23 010	3 406	19 604	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	58 777	35 006	23 771
GESCHIEDEN	5 490	1 897	3 593	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	46 529	34 065	12 464
VH				VH			
LEDIG	39,8	43,2	36,7	SELBSTÄNDIGE	9,2	11,2	5,5
VERHEIRATET	50,1	52,9	47,6	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,7	1,6	12,9
VERWITWET	8,1	2,5	13,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN.-LEHRL.	47,5	44,2	53,5
GESCHIEDEN	1,9	1,4	2,4	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.-LEHRLINGE	37,6	43,0	28,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	106 103	31 509	29,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	90 279		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 359	3 568	2 791	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	277 824	93 533	33,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	48 571	37 153	11 418	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	20 816	13 373	7 443	MAENNLICH	9 811	1 099	11,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	37 198	21 100	16 098	WEIBLICH	19 013	3 611	19,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	112 944	75 194	37 750	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	44 335	18 769	25 566	MIT 2	29 498	8 710	29,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	126 319	41 566	84 753	3	20 532	7 527	36,7
VH				4	15 628	6 273	40,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,8	55,5	25,5	5 UND MEHR PERSONEN	11 621	4 289	36,9
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	77 279	26 799	34,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,6	4,7	7,4	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	43,0	49,4	30,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	18,4	17,8	19,7	UNTER 18 JAHREN	37 992	12 334	32,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	32,9	28,1	42,6	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	39 287	14 465	36,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	15,6	13,8	17,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,6		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,5	30,7	57,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNICH	WEIBLICH
17.5.1939	182 136			ANZAHL	EVANGELISCH	63 274	71 508
13.9.1950	198 374				ROEM.-KATH.	32 471	35 971
6.6.1961	206 250				JUED.-REL.-GEM.	21	17
27.5.1970	212 872	101 144	111 728		SONSTIGE	5 378	4 232
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH	EVANGELISCH	63,3	64,0
	5,5				ROEM.-KATH.	32,2	32,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	208 999	98 776	110 223	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	5,3	3,8
AUSLÄNDER	ANZAHL VH						
	3 873	2 368	1 505				
	1,8	2,3	1,3				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	212 872	101 144	111 728				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	208 553	99 016	109 537				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 319	2 128	2 191				
PERS. IN ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 467	1 178	1 289				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	4 158	2 307	1 851				
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							
UNTER 4 JAHRE	19 714	10 700	9 514				
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 213	15 744	15 269				
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 641	4 893	4 748				
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 707	4 941	4 766				
21 BIS UNTER 45 JAHRE	65 348	33 641	31 707				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 032	14 880	20 152				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 051	5 456	7 595				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 924	8 055	11 869				
75 UND MEHR JAHRE	9 242	3 134	6 108				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							
ANZAHL							
LEDIG	83 956	43 784	40 172				
VERHEIRATET	106 755	53 381	53 374				
VERWITWET	19 368	2 973	16 395				
GESCHIEDEN	2 793	1 006	1 787				
VH							
LEDIG	39,4	43,3	36,0				
VERHEIRATET	50,1	52,8	47,8				
VERWITWET	9,1	2,9	14,7				
GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,6				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12 107	7 154	4 953				
PRODUZIERENDES GEWERBE	37 833	29 948	7 885				
HANDEL UND VERKEHR	14 357	8 992	5 365				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 879	9 620	7 259				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	81 176	55 714	25 462				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	35 276	14 309	20 967				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	96 420	31 121	65 299				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,1	55,1	22,8				
DAVON IN							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	14,9	12,8	19,5				
PRODUZIERENDES GEWERBE	46,6	53,8	31,0				
HANDEL UND VERKEHR	17,7	16,1	21,1				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,8	17,3	28,5				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	16,6	14,1	18,8				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,3	30,8	58,4				
6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT							
ANZAHL							
EVANGELISCH	63 274						
ROEM.-KATH.	32 471						
JUED.-REL.-GEM.	21						
SONSTIGE	5 378						
7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN							
ANZAHL							
EVANGELISCH	63,3						
ROEM.-KATH.	32,2						
JUED.-REL.-GEM.	0,0						
SONSTIGE	5,3						
8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN							
ANZAHL							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	14 653						
PRODUZIERENDES GEWERBE	40 423						
HANDEL UND VERKEHR	16 161						
SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 679						
ERWERBSTÄTIGE INSGES.	89 916						
VH							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16,3						
PRODUZIERENDES GEWERBE	45,0						
HANDEL UND VERKEHR	18,0						
SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,8						
ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100						
9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF							
ANZAHL							
SELBSTÄNDIGE	11 807						
MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	8 713						
BEAMTETE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	28 943						
SELBSTÄNDIGE	40 453						
MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	13,1						
BEAMTETE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	9,7						
SELBSTÄNDIGE	32,2						
MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	45,0						
BEAMTETE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	13,1						
10. PRIVATE HAUSHALTE							
INSGESAMT							
DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH							
PRIVATHAUSHALTE 1970	71 490						
1961 *	66 961						
BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	213 356						
EINPERSONENHAUSHALTE							
MAENNICH	2 913						
WEIBLICH	10 714						
MEHRPERSONENHAUSHALTE							
MIT 2	19 205						
3	14 732						
4	12 068						
5 UND MEHR PERSONEN	11 858						
MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	57 863						
DAVON							
OHNE LEDIGE PERSONEN							
UNTER 18 JAHREN	26 679						
MIT LEDIGE PERSONEN							
UNTER 18 JAHREN	31 184						
DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0						
* NUR WOHNBEVÖLKERUNG							

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		128 796			ANZAHL	EVANGELISCH		112 717	53 978	58 739
	13.9.1950		141 780				ROEM.-KATH.		55 338	26 988	28 350
	6.6.1961		159 064				JUED.-REL.-GEM.	7	4	3	
	27.5.1970		174 723	84 675	90 048		SONSTIGE	6 661	3 705	2 956	
VERÄNDERUNG	ANZAHL		19 393			VH	EVANGELISCH		64,5	63,7	65,2
1961/1970	VH		12,2				ROEM.-KATH.		31,7	31,9	31,5
							JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0	
							SONSTIGE	3,8	4,4	3,3	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE	ANZAHL		169 198	81 170	88 028	VOLKSSCHULE			21 219	10 914	10 305
AUSLÄNDER	VH		5 525	3 505	2 020	REALSCHULE			1 486	771	715
			3,2	4,1	2,7	GYMNASIUM			3 962	2 282	1 680
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			1 487	908	579
						INGENIEURSCHULE			87	86	1
						HOCHSCHULE			308	208	100
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			28 549	15 169	13 380
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG			174 723	84 675	90 048	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		7 967	4 226	3 741
DAVON							PRODUZIERENDES GEWERBE		43 054	33 317	9 737
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			169 400	81 325	88 075		HANDEL UND VERKEHR		9 734	5 279	4 455
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT			5 323	3 350	1 973		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		13 771	7 282	6 489
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			3 176	2 074	1 102	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			74 526	50 104	24 422
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN			4 568	2 698	1 870	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		10,7	8,4	15,3
							PRODUZIERENDES GEWERBE		57,8	66,5	39,9
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							HANDEL UND VERKEHR		13,1	10,5	18,2
	UNTER 6 JAHRE		16 243	8 258	7 985		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		18,5	14,5	26,6
	6 BIS UNTER 15 JAHRE		26 511	13 760	12 751	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
	15 BIS UNTER 18 JAHRE		7 708	3 959	3 749						
	18 BIS UNTER 21 JAHRE		7 706	4 028	3 678						
	21 BIS UNTER 45 JAHRE		56 370	29 438	26 932						
	45 BIS UNTER 60 JAHRE		28 041	12 083	15 958						
	60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 152	4 364	5 788						
	65 BIS UNTER 75 JAHRE		15 192	6 394	8 798						
	75 UND MEHR JAHRE		6 800	2 391	4 409						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ANZAHL	LEDIG		68 544	36 676	31 868	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		7 764	6 204	1 560
	VERHEIRATET		89 342	44 776	44 566		MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		5 933	1 060	4 873
	VERWITWET		14 562	7 299	12 263		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		22 890	14 035	8 855
	GESCHIEDEN		2 275	924	1 351		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		37 939	28 805	9 134
VH	LEDIG		39,2	43,3	35,4	VH	SELBSTÄNDIGE		10,4	12,4	6,4
	VERHEIRATET		51,1	52,9	49,5		MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		8,0	2,1	20,0
	VERWITWET		8,3	2,7	13,6		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		30,7	28,0	36,3
	GESCHIEDEN		1,3	1,1	1,5		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		50,9	57,5	37,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL							PRIVATHAUSHALTE 1970		58 324	9 423	16,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							1961 *		52 131		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			6 769	3 686	3 083		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		174 616	31 144	17,8
PRODUZIERENDES GEWERBE			40 675	31 858	8 817		EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR			8 388	4 860	3 528		MAENNLICH		2 569	197	7,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			12 465	6 992	5 473		WEIBLICH		7 762	651	8,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			68 297	47 396	20 901		MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			27 278	11 701	15 577		MIT 2		15 632	2 254	14,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			79 148	25 578	53 570		3		12 881	2 337	18,1
VH							4		10 202	2 242	22,0
ERWERBSTÄTIGKEIT			39,1	56,0	23,2		5 UND MEHR PERSONEN		9 278	1 742	18,6
DAVON IN							MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		47 993	8 575	17,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			9,9	7,8	14,8		DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE			59,6	67,2	42,2		OHNE LEDIGE PERSONEN		21 604	3 616	16,7
HANDEL UND VERKEHR			12,3	10,3	16,9		UNTER 18 JAHREN		26 339	4 959	18,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18,3	14,8	26,2		MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100		UNTER 18 JAHREN				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			15,6	13,8	17,3		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			45,3	30,2	59,5		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	
	17.5.1939	174 367			ANZAHL	EVANGELISCH	118 938	56 248	62 690	
	13.9.1950	157 905				ROEM.-KATH.	88 433	42 876	45 557	
	6.6.1961	207 319				JUED.REL.GEM.	69	40	29	
	27.5.1970	224 756	109 690	115 066		SONSTIGE	17 316	10 526	6 790	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 437 8,4			VH	EVANGELISCH	52,9	51,3	54,5	
						ROEM.-KATH.	39,3	39,1	39,6	
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
						SONSTIGE	7,7	9,6	5,9	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE		211 031	100 155	110 876		VOLKSSCHULE	22 818	11 687	11 131	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 725 6,1	9 535 8,7	4 190 3,6		REALSCHULE	1 791	1 024	767	
						GYMNASIUM	5 706	3 008	2 698	
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 753	1 804	949	
						INGENIEURSCHULE	186	176	10	
						HOCHSCHULE	1 024	743	281	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT					
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		224 756	109 690	115 066			34 278	18 442	15 836	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		211 502	100 321	111 181	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		13 254	9 369	3 885	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 864	1 082	782	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 848	4 439	1 409		PRODUZIERENDES GEWERBE	62 005	49 008	12 997	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		4 126	2 592	1 534		HANDEL UND VERKEHR	15 592	8 403	7 189	
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 202	9 014	10 188	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	98 663	67 507	31 156	
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,9	1,6	2,5	
UNTER 6 JAHRE		19 732	10 077	9 655		PRODUZIERENDES GEWERBE	62,8	72,6	41,7	
6 BIS UNTER 15 JAHRE		29 431	15 079	14 352		HANDEL UND VERKEHR	15,8	12,4	23,1	
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 764	4 635	4 129		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,5	13,4	32,7	
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 291	4 733	4 558		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		79 072	42 170	36 902	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		37 583	16 406	21 177	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	5 992	4 582	1 410	
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 662	5 741	7 921		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 015	478	2 537	
65 BIS UNTER 75 JAHRE		19 610	8 109	11 501		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42 271	25 787	16 484	
75 UND MEHR JAHRE		7 611	2 740	4 871		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47 385	36 660	10 725	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						VH	SELBSTÄNDIGE	6,1	6,8	4,5
						MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,1	0,7	8,1	
ANZAHL	LEDIG	82 783	44 079	38 704		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42,8	38,2	52,9	
VERHEIRATET		119 225	61 063	58 162		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,0	54,3	34,4	
VERWITWET		18 224	2 856	15 368	10. PRIVATE HAUSHALTE					
GESCHIEDEN		4 524	1 692	2 832	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				
VH	LEDIG	36,8	40,2	33,6	PRIVATHAUSHALTE 1970	85 263	19 843	23,3		
VERHEIRATET		53,0	55,7	50,5	1961 *	75 962				
VERWITWET		8,1	2,6	13,4	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	221 698	57 246	25,8		
GESCHIEDEN		2,0	1,5	2,5	EINPERSONENHAUSHALTE					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MAENNLICH	7 619	619	8,1	
						WEIBLICH	13 781	2 082	15,1	
ANZAHL					MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					MIT 2	25 065	5 937	23,7		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1 615	982	633	3	18 413	5 181	28,1		
PRODUZIERENDES GEWERBE		59 454	47 474	11 980	4	12 384	3 925	31,7		
HANDEL UND VERKEHR		14 005	7 922	6 083	5 UND MEHR PERSONEN	8 001	2 099	26,2		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17 505	8 629	8 876	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 863	17 142	26,8		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		92 579	65 007	27 572	DAVON					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		34 362	14 572	19 790	OHNE LEDIGE PERSONEN					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		97 815	30 111	67 704	UNTER 18 JAHREN	31 703	8 332	26,3		
VH					MIT LEDIGEN PERSONEN					
ERWERBSTÄTIGKEIT		41,2	59,3	24,0	UNTER 18 JAHREN	32 160	8 810	27,4		
DAVON IN					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,6				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		1,7	1,5	2,3						
PRODUZIERENDES GEWERBE		64,2	73,0	43,4						
HANDEL UND VERKEHR		15,1	12,2	22,1						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		18,9	13,3	32,2						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		15,3	13,3	17,2						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		43,5	27,5	58,8						

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	155 766			ANZAHL	EVANGELISCH	100 613	46 974	53 639
	13.9.1950	173 214				ROEM.-KATH.	100 301	47 233	53 068
	6.6.1961	199 543				JUED.REL.GEM.	95	33	62
	27.5.1970	209 535	98 757	110 778		SONSTIGE	18 526	4 517	4 009
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	12 712 6,4			VH	EVANGELISCH	48,0	47,6	48,4
						ROEM.-KATH.	47,9	47,8	47,9
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,1
						SONSTIGE	4,1	4,6	3,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE		204 188	95 576	108 612	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 347 2,6	3 181 3,2	2 166 2,0					
					VOLKSSCHULE 23 618 11 969 11 649				
					REALSCHULE 1 893 817 1 076				
					GYMNASIUM 6 098 3 567 2 531				
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE 2 352 1 325 1 027				
					INGENIEURSCHULE 161 150 11				
					HOCHSCHULE 662 492 170				
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT 34 784 18 320 16 464				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON					ANZAHL				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT 7 054 3 765 3 289				
					PRODUZIERENDES GEWERBE 43 907 33 793 10 114				
					HANDEL UND VERKEHR 14 485 8 137 6 348				
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE 23 038 12 030 11 008				
					ERWERBSTÄTIGE INSGES. 88 484 57 725 30 759				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT 8,0 6,5 10,7				
					PRODUZIERENDES GEWERBE 49,6 58,5 32,9				
					HANDEL UND VERKEHR 16,4 14,1 20,6				
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE 26,0 20,8 35,8				
					ERWERBSTÄTIGE INSGES. 100 100 100				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE 9 259 7 211 2 048				
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE 5 538 823 4 715				
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEWERBL. LEHRLINGE 33 720 20 603 13 117				
					39 967 29 088 10 879				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN					VH				
					SELBSTÄNDIGE 10,5 12,5 6,7				
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE 6,3 1,4 15,3				
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEWERBL. LEHRLINGE 38,1 35,7 42,6				
					45,2 50,4 35,4				
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					10. PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT				
					DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	218 834			ANZAHL	EVANGELISCH	172 851	81 391	91 460
	13.9.1950	224 299				ROEM.-KATH.	93 530	44 636	48 894
	6.6.1961	269 679				JUED.REL.GEM.	145	82	63
	27.5.1970	275 572	131 009	144 563		SONSTIGE	9 046	4 900	4 146
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	9 435 3,5			VH	EVANGELISCH	62,7	62,1	63,3
						ROEM.-KATH.	33,9	34,1	33,8
						JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,0
						SONSTIGE	3,3	3,7	2,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		268 965	126 636	142 329		VOLKSSCHULE	33 656	17 179	16 477
AUSLAENDER	ANZAHL VH	6 607 2,4	4 373 3,3	2 234 1,5		REALSCHULE	2 520	1 245	1 275
						GYMNASIUM	7 160	3 915	3 245
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 477	1 450	1 027
						INGENIEURSCHULE	306	299	7
						HOCHSCHULE	264	180	84
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON							46 383	24 268	22 115
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT									
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN					ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 220	3 820	3 400
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN						PRODUZIERENDES GEWERBE	50 627	38 569	12 058
		8 877	5 840	3 037		HANDEL UND VERKEHR	20 654	12 342	8 312
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 860	19 894	13 966
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTAETIGE INSGES.				
UNTER 6 JAHRE					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6,4	5,1	9,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE						PRODUZIERENDES GEWERBE	45,1	51,7	32,0
15 BIS UNTER 18 JAHRE						HANDEL UND VERKEHR	18,4	16,5	22,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30,1	26,7	37,0
21 BIS UNTER 45 JAHRE					ERWERBSTAETIGE INSGES.				
45 BIS UNTER 60 JAHRE							100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
65 BIS UNTER 75 JAHRE									
75 UND MEHR JAHRE					ANZAHL	SELBSTAENDIGE	10 405	8 032	2 373
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6 790	1 388	5 402
ANZAHL	LEDIG	108 430	57 076	51 354		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38 485	23 513	14 972
	VERHEIRATET	138 496	68 691	69 805			56 681	41 692	14 989
	VERWITWET	24 191	3 600	20 591	VH	SELBSTAENDIGE	9,3	10,8	6,3
	GESCHIEDEN	4 455	1 642	2 813		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6,0	1,9	14,3
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	34,3	31,5	39,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							50,4	55,9	39,7
ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ERWERBSTAETIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970		93 677	17 430	18,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					1961 *		88 966		
PRODUZIERENDES GEWERBE					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		278 105	55 866	20,1
HANDEL UND VERKEHR					EINPERSONENHAUSHALTE				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN					MAENNlich		4 102	423	10,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.					WEIBlich		13 593	1 569	11,5
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./					MIT 2		25 074	4 427	17,7
		127 251	40 943	86 308	3		19 620	4 073	20,8
					4		16 258	3 833	23,6
VH					5 UND MEHR PERSONEN		15 030	3 105	20,7
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN		37,3	53,7	22,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		75 982	15 438	20,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		5,7	4,5	8,4	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		45,9	51,8	33,3	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		17,7	16,4	20,5	UNTER 18 JAHREN		33 961	6 690	19,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		30,7	27,4	37,7	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN		42 021	8 748	20,8
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		16,5	15,0	17,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970		3,0		
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		46,2	31,3	59,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVOELKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	178 213			ANZAHL	104 053	49 023	55 030
13.9.1950	163 019			EVANGELISCH	89 550	42 484	47 066
6.6.1961	193 750			ROEM.-KATH.	45	26	19
27.5.1970	199 170	94 428	104 742	JUED.REL.GEM.	5 522	2 895	2 627
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 040 6,7		VH	EVANGELISCH 52,2	51,9	52,5
					ROEM.-KATH. 45,0	45,0	44,9
					JUED.REL.GEM. 0,0	0,0	0,0
					SONSTIGE 2,8	3,1	2,5
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	ANZAHL	195 815	92 371		VOLKSSCHULE	24 948	12 293
AUSLAENDER	VH	3 355 1,7	2 057 2,2		REALSCHULE	1 548	805
					GYMNASIUM	4 877	2 779
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 534	995
					INGENIEURSCHULE	68	68
					HOCHSCHULE	206	161
					SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 181	17 463
							15 718
2. BEVOELKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVOELKERUNG DAVON	199 170	94 428	104 742	ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	194 958	91 975	102 983	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4 610	2 575	2 035
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 212	2 453	1 759	PRODUZIERENDES GEWERBE	52 199	32 476	19 723
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	2 963	1 688	1 275	HANDEL UND VERKEHR	11 878	6 866	5 012
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVOELKERUNG GEBÖREN	6 221	4 125	2 096	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 069	11 654	8 415
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	88 756	53 571	35 185
				VH			
3. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,2	4,8	5,8
UNTER 6 JAHRE	18 795	9 699	9 096	PRODUZIERENDES GEWERBE	58,8	60,6	56,1
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 074	15 953	15 121	HANDEL UND VERKEHR	13,4	12,8	14,2
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 271	4 669	4 602	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,6	21,8	23,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 601	4 451	4 150	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE	61 859	31 060	30 799				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	32 267	13 473	18 794				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 249	5 123	7 126				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 836	7 477	10 359	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	7 218	2 523	4 695	ANZAHL			
				SELBSTAENDIGE	7 883	6 228	1 655
4. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				MITHELFEENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4 311	875	3 436
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	26 388	16 201	10 187
LEDIG	79 878	41 518	38 360	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50 174	30 267	19 907
VERHEIRATET	99 613	49 257	50 356				
VERWITWET	16 812	2 628	14 184				
GESCHIEDEN	2 867	1 025	1 842				
VH				VH			
LEDIG	40,1	44,0	36,6	SELBSTAENDIGE	8,9	11,6	4,7
VERHEIRATET	50,0	52,2	48,1	MITHELFEENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,9	1,6	9,8
VERWITWET	8,4	2,8	13,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,7	30,2	29,0
GESCHIEDEN	1,4	1,1	1,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56,5	56,5	56,6
5. WOHNBEVOELKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	67 765	11 367	16,8
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	64 622		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3 790	2 164	1 626	BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	200 602	36 572	18,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	49 860	31 197	18 663	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	10 696	6 446	4 250	MAENNlich	2 666	251	9,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 824	11 330	7 494	WEIBlich	9 695	949	9,8
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	83 170	51 137	32 033	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	18 633	2 919	15,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	33 726	13 798	19 928	3	14 787	2 711	18,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	82 274	29 493	52 781	4	11 582	2 551	22,0
VH				5 UND MEHR PERSONEN	10 402	1 986	19,1
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN	41,8	54,2	30,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 404	10 167	18,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,6	4,2	5,1	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	59,9	61,0	58,3	OHNE LEDIGE PERSONEN	24 883	4 408	17,7
HANDEL UND VERKEHR	12,9	12,6	13,3	MIT LEDIGEN PERSONEN	30 521	5 759	18,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,6	22,2	23,4				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	16,9	14,6	19,0	* NUR WOHNBEVOELKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	41,3	31,2	50,4				

1. WOHNBEVÖLKERUNG				6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH		
17.5.1939	186 592			ANZAHL	EVANGELISCH	90 938	42 801
13.9.1950	187 926				ROEM.-KATH.	129 470	61 900
6.6.1961	208 406				JUED.REL.GEM.	33	13
27.5.1970	228 530	109 062	119 468		SONSTIGE	8 089	4 348
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	23 468		VH	EVANGELISCH	39,8	39,2
		11,3			ROEM.-KATH.	56,7	56,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	223 130	105 629	117 501	SONSTIGE	3,5	4,0
AUSLAENDER	VH	5 400	3 433	1 967			
		2,4	3,1	1,6			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH		
WOHNBEVÖLKERUNG	228 530	109 062	119 468	VOLKSSCHULE	29 144	14 790	14 354
DAVON				REALSCHULE	1 741	727	1 014
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	220 244	104 442	115 802	GYMNASIUM	5 506	3 195	2 311
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 286	4 620	3 666	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 058	1 120	938
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 732	3 038	2 694	INGENIEURSCHULE	89	83	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 039	3 604	2 435	HOCHSCHULE	1 461	610	851
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 999	20 525	19 474
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH		
UNTER 6 JAHRE	23 057	11 780	11 277	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14 173	6 704
6 BIS UNTER 15 JAHRE	36 094	18 371	17 723		PRODUZIERENDES GEWERBE	48 442	35 540
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 624	5 649	4 975		HANDEL UND VERKEHR	14 551	8 644
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 733	5 343	5 390		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22 595	12 580
21 BIS UNTER 45 JAHRE	72 849	37 518	35 331	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	99 761	63 468	36 293
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 009	14 745	20 264	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,2	10,6
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 984	5 347	7 637		PRODUZIERENDES GEWERBE	48,6	56,0
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 093	7 616	11 477		HANDEL UND VERKEHR	14,6	13,6
75 UND MEHR JAHRE	8 087	2 693	5 394		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,6	19,8
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH		
ANZAHL	LEDIG	96 975	50 011	46 964	SELBSTÄNDIGE	12 472	9 964
	VERHEIRATET	110 341	55 373	54 968	MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 461	1 703
	VERWITWET	18 667	2 761	15 906	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	29 267	17 800
	GESCHIEDEN	2 547	917	1 630		47 561	34 001
VH	LEDIG	42,4	45,9	39,3	VH	SELBSTÄNDIGE	12,5
	VERHEIRATET	48,3	50,8	46,0		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,5
	VERWITWET	8,2	2,5	13,3		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	29,3
	GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4			47,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE			
INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH		
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	75 099	12 106	16,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 672	5 488	5 184	1961 *	66 152		
PRODUZIERENDES GEWERBE	44 812	33 329	11 483	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	226 588	40 128	17,7
HANDEL UND VERKEHR	12 742	8 075	4 667	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20 573	12 099	8 474	MAENNLICH	3 529	258	7,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	88 799	58 991	29 808	WEIBLICH	11 084	1 073	9,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	35 390	14 709	20 681	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	18 589	2 858	15,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	104 341	35 362	68 979	3	15 269	2 640	17,3
VH				4	13 709	2 773	20,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,9	54,1	25,0	5 UND MEHR PERSONEN	12 919	2 504	19,4
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	60 486	10 775	17,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,0	9,3	17,4	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	50,5	56,5	38,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	14,3	13,7	15,7	UNTER 18 JAHREN	25 776	4 474	17,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,2	20,5	28,4	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	34 710	6 301	18,2
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	15,5	13,5	17,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	45,7	32,4	57,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	2 959 994			ANZAHL	EVANGELISCH	1 483 190	700 043
13.9.1950	3 004 784				ROEM.-KATH.	2 031 700	1 065 700
6.6.1961	3 417 016				JUED.-REL.GEM.	818	430
27.5.1970	3 645 437	1 738 212	1 907 225		SONSTIGE	129 729	57 990
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	228 421		VH	EVANGELISCH	40,7	40,3
		6,7			ROEM.-KATH.	55,7	55,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	3 564 182	1 687 084	1 877 098	SONSTIGE	3,6	4,1
AUSLAENDER	VH	81 255	51 128	30 127			3,0
		2,2	2,9	1,6			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	3 645 437	1 738 212	1 907 225	VOLKSSCHULE	429 489	219 421	210 068
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	3 525 964	1 668 280	1 857 684	REALSCHULE	35 595	17 238	18 357
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	119 473	69 932	49 541	GYMNASIUM	91 831	51 892	39 939
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	80 967	43 267	37 700	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	35 262	20 188	15 074
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	108 383	66 612	41 771	INGENIEURSCHULE	3 163	3 061	102
				HOCHSCHULE	15 090	9 731	5 359
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGES.	610 430	321 531	288 899
UNTER 6 JAHRE	349 174	178 879	170 295	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	548 120	280 841	267 279	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	163 738	83 812	79 926	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	163 724	84 471	79 253
18 BIS UNTER 21 JAHRE	159 986	82 823	77 163	PRODUZIERENDES GEWERBE	699 848	336 535	163 313
21 BIS UNTER 45 JAHRE	1 131 852	578 952	552 900	HANDEL UND VERKEHR	257 448	153 909	103 539
45 BIS UNTER 60 JAHRE	601 919	253 184	348 735	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	402 125	224 694	177 431
60 BIS UNTER 65 JAHRE	219 415	92 923	126 492	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	1 523 145	999 609	523 536
65 BIS UNTER 75 JAHRE	325 022	134 800	190 222	VH			
75 UND MEHR JAHRE	146 211	51 998	94 213	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,7	8,5	15,1
				PRODUZIERENDES GEWERBE	45,9	53,7	31,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	16,9	15,4	19,8
ANZAHL	LEDIG	1 490 543	773 904	716 639	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,4	22,5
VERHEIRATET	1 802 186	899 165	903 021	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	306 864	48 644	258 220				
GESCHIEDEN	45 844	16 499	29 345				
VH	LEDIG	40,9	44,5	37,6			
VERHEIRATET	49,4	51,7	47,3				
VERWITWET	8,4	2,8	13,5				
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,5				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				SELBSTÄENDIGE	171 656	135 255	36 401
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	129 375	69 280	60 095	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	127 092	24 484	102 608
PRODUZIERENDES GEWERBE	654 421	508 157	146 264	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	537 139	331 914	205 225
HANDEL UND VERKEHR	227 183	143 476	83 707		687 258	507 956	179 302
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	369 938	216 606	153 332				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	1 380 917	937 519	443 398				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	592 479	255 324	337 155				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	1 672 041	545 369	1 126 672				
VH				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	37,9	53,9	23,2	PRIVATHAUSHALTE 1970	1 218 844	265 658	21,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,4	7,4	13,6	1961 *	1 100 825		
PRODUZIERENDES GEWERBE	47,4	54,2	33,0	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	3 639 702	867 579	23,8
HANDEL UND VERKEHR	16,5	15,3	18,9	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,8	23,1	34,6	MAENNLICH	58 639	6 046	10,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	WEIBLICH	179 315	23 419	13,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,3	14,7	17,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	319 806	66 734	20,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,9	31,4	59,1	3	247 072	60 449	24,5
				4	209 597	57 431	27,4
				5 UND MEHR PERSONEN	204 415	51 579	25,2
				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	980 890	236 193	24,1
				DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	440 407	102 055	23,2
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	540 483	134 138	24,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		3,0	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1.WOHNBEVOELKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6.WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	496 490				ANZAHL	341 998	152 002	189 996
	13.9.1950	497 677				EVANGELISCH	207 304	105 384	101 920
	6.6.1961	637 539				ROEM.-KATH.	515	304	211
	27.5.1970	633 158	304 962	328 196		JUED.REL.GEM.	83 341	47 272	36 069
						SONSTIGE			
VERAENDERUNG	ANZAHL	4 381			VH	EVANGELISCH	54,0	49,8	57,9
1961/1970	VH	0,7				ROEM.-KATH.	32,7	34,6	31,1
						JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,1
						SONSTIGE	13,2	15,5	11,0
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE		555 764	253 901	301 863	7.SCHUELER UND STUDIERENDE				
AUSLAENDER	ANZAHL	77 394	51 061	26 333	NACH SCHULARTEN				
	VH	12,2	16,7	8,0					
					VOLKSSCHULE				
					REALSCHULE				
					GYMNASIUM				
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE				
					INGENIEURSCHULE				
					HOCHSCHULE				
					SCHUELER U.STUDIERENDE INSGESAMT				
					85 327				
					46 583				
					38 744				
					8.ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT				
					PRODUZIERENDES GEWERBE				
					HANDEL UND VERKEHR				
					SONST.WIRTSCH.BEREICHE				
					ERWERBSTAETIGE INSGES.				
					329 773				
					200 219				
					129 554				
					VH				
					LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT				
					PRODUZIERENDES GEWERBE				
					HANDEL UND VERKEHR				
					SONST.WIRTSCH.BEREICHE				
					ERWERBSTAETIGE INSGES.				
					100				
					100				
					100				
					9.ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTAENDIGE				
					MITHELFE NDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE				
					BEAMTE,ANGESTELLTE EIN- SCHL.KFM.U.TECHN.LEHRL.				
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.LEHRLINGE				
					SELBSTAENDIGE				
					MITHELFE NDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE				
					BEAMTE,ANGESTELLTE EIN- SCHL.KFM.U.TECHN.LEHRL.				
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL.LEHRLINGE				
					10.PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT				
					DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL				
					VH				
					PRIVATHAUSHALTE 1970				
					1961 *				
					BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN				
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNlich				
					WEIBlich				
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2				
					3				
					4				
					5 UND MEHR PERSONEN				
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT				
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN				
					MIT LEDIGEN PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN				
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970				
					* NUR WOHNBEVOELKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	136 940			ANZAHL	185 819	87 610	98 209
13.9.1950	188 061			EVANGELISCH	90 693	46 285	44 408
6.6.1961	245 909			ROEM.-KATH.	172	109	63
27.5.1970	305 852	150 613	155 239	JUED.REL.GEM.	29 168	16 609	12 559
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			EVANGELISCH	60,8	58,2	63,3
	24,4			ROEM.-KATH.	29,7	30,7	28,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE	ANZAHL VH			JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,0
AUSLAENDER	11,3	14,4	8,3	SONSTIGE	9,5	11,0	8,1
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	305 852	150 613	155 239	VOLKSSCHULE	30 328	15 468	14 860
DAVON				REALSCHULE	5 186	2 414	2 772
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	286 187	138 114	148 073	GYMNASIUM	7 784	4 369	3 415
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	19 665	12 499	7 166	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	3 034	1 740	1 294
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 806	6 449	2 357	INGENIEURSCHULE	282	276	6
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 008	3 575	2 433	HOCHSCHULE	1 747	972	775
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	31 781	16 454	15 327	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 300	21 618	20 682	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 590	3 261	3 329
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 216	5 682	5 534	PRODUZIERENDES GEWERBE	88 949	63 072	25 877
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 736	5 740	5 996	HANDEL UND VERKEHR	20 347	12 030	8 317
21 BIS UNTER 45 JAHRE	115 045	61 201	53 844	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	31 004	16 112	14 892
45 BIS UNTER 60 JAHRE	47 415	21 086	26 329	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	146 890	94 475	52 415
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 716	6 770	8 946				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 107	8 852	12 255	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 536	3 210	6 326	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,5	3,5	6,4
				PRODUZIERENDES GEWERBE	60,6	66,8	49,4
				HANDEL UND VERKEHR	13,9	12,7	15,9
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,1	17,1	28,4
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	120 609	63 506	57 103	SELBSTÄNDIGE	11 163	9 047	2 116
VERHEIRATET	160 314	82 644	77 670	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 632	1 014	5 618
VERWITWET	20 404	2 906	17 498	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	55 972	33 141	22 831
GESCHIEDEN	4 525	1 557	2 968		73 123	51 273	21 850
VH				VH			
LEDIG	39,4	42,2	36,8	SELBSTÄNDIGE	7,6	9,6	4,0
VERHEIRATET	52,4	54,9	50,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,5	1,1	10,7
VERWITWET	6,7	1,9	11,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	38,1	35,1	43,6
GESCHIEDEN	1,5	1,0	1,9		49,8	54,3	41,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	109 443	27 474	25,1
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	85 772		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 038	2 644	2 394	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	300 939	85 810	28,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	84 255	60 881	23 374	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	18 306	11 460	6 846	MAENNlich	8 619	623	7,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	28 022	15 456	12 566	WEIBlich	16 310	2 339	14,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	135 621	90 441	45 180	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	38 729	15 332	23 397	MIT 2	29 490	7 164	24,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	131 502	44 840	86 662	3	22 740	6 802	29,9
VH				4	19 507	6 526	33,5
ERWERBSTÄTIGKEIT	44,3	60,0	29,1	5 UND MEHR PERSONEN	12 777	4 020	31,5
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	84 514	24 512	29,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,7	2,9	5,3	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	62,1	67,3	51,7	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	38 415	10 491	27,3
HANDEL UND VERKEHR	13,5	12,7	15,2	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	46 099	14 021	30,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,7	17,1	27,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,7	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	12,7	10,2	15,1				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,0	29,8	55,8				



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	187 428			ANZAHL	EVANGELISCH	179 954	84 253	95 701
	13.9.1950	208 096				ROEM.-KATH.	90 352	44 527	45 825
	6.6.1961	250 907				JUED.REL.GEM.	60	36	24
	27.5.1970	293 987	142 268	151 719		SONSTIGE	23 621	13 452	10 169
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	43 424 17,3			VH	EVANGELISCH	61,2	59,2	63,1
						ROEM.-KATH.	30,7	31,3	30,2
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	8,0	9,5	6,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE		271 856	128 333	143 523	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	22 131 7,5	13 935 9,8	8 196 5,4					
					VOLKSSCHULE		30 962	15 838	15 124
					REALSCHULE		5 200	2 337	2 863
					GYMNASIUM		7 230	4 133	3 097
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 264	1 349	915
					INGENIEURSSCHULE		427	412	15
					HOCHSCHULE		379	286	93
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ									
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON									
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		46 462	24 355	22 107
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE									
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT									
					ANZAHL				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN									
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		12 216	6 006	6 210
					PRODUZIERENDES GEWERBE		76 444	54 998	21 446
					HANDEL UND VERKEHR		21 442	12 563	8 879
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		26 163	13 156	13 007
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		136 265	86 723	49 542
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN									
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		9,0	6,9	12,5
					PRODUZIERENDES GEWERBE		56,1	63,4	43,3
					HANDEL UND VERKEHR		15,7	14,5	17,9
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		19,2	15,2	26,3
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
UNTER 6 JAHRE									
6 BIS UNTER 15 JAHRE									
15 BIS UNTER 18 JAHRE									
18 BIS UNTER 21 JAHRE									
21 BIS UNTER 45 JAHRE									
45 BIS UNTER 60 JAHRE									
60 BIS UNTER 65 JAHRE									
65 BIS UNTER 75 JAHRE									
75 UND MEHR JAHRE									
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE				
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				
					VH				
					SELBSTÄNDIGE				
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE				
					INSGESAMT				
					DARUNTER ANZAHL				
					MIT TELEF. VH				
ANZAHL									
LEDIG					118 005				
VERHEIRATET					61 243				
VERWITWET					56 762				
GESCHIEDEN					72 992				
					10 340				
					1 634				
					8 706				
					44 934				
					26 298				
					18 636				
					67 444				
					47 577				
					19 867				
					9,9				
					12,9				
					4,7				
					7,6				
					1,9				
					17,6				
					33,0				
					30,3				
					37,6				
					49,5				
					54,9				
					40,1				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...									
ANZAHL									
ERWERBSTÄTIGKEIT IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					9 618				
PRODUZIERENDES GEWERBE					5 018				
HANDEL UND VERKEHR					4 600				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN					52 627				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.					19 073				
					7 163				
					11 076				
					41 912				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.					25 277				
					7 802				
					17 454				
					602				
					2 369				
					7,7				
					13,6				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /					27 341				
					5 871				
					21,5				
					20 482				
					5 297				
					25,9				
					18 128				
					5 365				
					29,6				
					13 655				
					3 775				
					27,6				
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN					79 606				
					20 308				
					25,5				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					7,8				
PRODUZIERENDES GEWERBE					6,1				
HANDEL UND VERKEHR					11,0				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN					45,5				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.					15,3				
					14,4				
					17,1				
					26,4				
					100				
					100				
					100				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.					16,7				
					14,4				
					11,9				
					55,7				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /					2,8				
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	106 641			ANZAHL	EVANGELISCH	177 148	83 854	93 294
	13.9.1950	150 186				ROEM.-KATH.	82 814	42 911	39 903
	6.6.1961	216 025				JUED.REL.GEM.	67	41	26
	27.5.1970	287 347	142 326	145 021		SONSTIGE	27 318	15 520	11 798
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	71 330 33,0			VH	EVANGELISCH	61,6	58,9	64,3
						ROEM.-KATH.	28,8	30,1	27,5
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	9,5	10,9	8,1
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	255 099	121 871	133 228		VOLKSSCHULE	30 003	15 475	14 528
AUSLAENDER	VH	32 248 11,2	20 455 14,4	11 793 8,1		REALSCHULE	5 276	2 428	2 848
						GYMNASIUM	7 050	4 072	2 978
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 442	1 419	1 023
						INGENIEURSCHULE	201	200	1
						HOCHSCHULE	821	599	222
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG		287 347	142 326	145 021		INSGESAMT	45 793	24 193	21 600
DAVON					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		266 818	128 946	137 872	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 569	3 270	3 299
						PRODUZIERENDES GEWERBE	91 586	64 886	26 700
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		20 529	13 380	7 149		HANDEL UND VERKEHR	16 317	8 951	7 366
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 710	12 577	13 133
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		8 250	6 059	2 191		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	140 182	89 684	50 498
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,7	3,6	6,5
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 427	3 573	2 854		PRODUZIERENDES GEWERBE	65,3	72,3	52,9
						HANDEL UND VERKEHR	11,6	10,0	14,6
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,3	14,0	26,0
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
	UNTER 6 JAHRE	31 149	15 814	15 335	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
6 BIS UNTER 15 JAHRE		41 710	21 311	20 399	ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	10 898	8 850	2 048
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 812	5 589	5 223		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 487	910	5 577
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 511	5 343	5 168		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	50 323	29 797	20 526
21 BIS UNTER 45 JAHRE		109 930	58 758	51 172		ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	72 474	50 127	22 347
45 BIS UNTER 60 JAHRE		42 063	18 807	23 256		SELBSTÄENDIGE	7,8	9,9	4,1
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 645	6 027	7 618		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,6	1,0	11,0
65 BIS UNTER 75 JAHRE		18 987	7 838	11 149		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35,9	33,2	40,6
75 UND MEHR JAHRE		8 540	2 839	5 701		ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	51,7	55,9	44,3
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE				
	ANZAHL	115 626	60 772	54 854	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL			
	LEDIG	149 978	77 696	72 282	PRIVATHAUSHALTE 1970		27 013	26,9	
	VERHEIRATET	17 953	2 602	15 351		1961 *	74 895		
	VERWITWET	3 790	1 256	2 534		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	283 264	87 423	30,9
	GESCHIEDEN					EINPERSONENHAUSHALTE			
VH	LEDIG	40,2	42,7	37,8		MAENNLICH	8 296	622	7,5
	VERHEIRATET	52,2	54,6	49,8		WEIBLICH	13 405	1 953	14,6
	VERWITWET	6,2	1,8	10,6	VH	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	26 263	6 513	24,8
	GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,7		3	20 853	6 678	32,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						4	18 637	6 785	36,4
	ANZAHL					5 UND MEHR PERSONEN	12 888	4 462	34,6
	ERWERBSTÄETIGKEIT IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	78 641	24 438	31,1
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4 926	2 593	2 333		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 265	9 479	27,7
	PRODUZIERENDES GEWERBE	86 777	62 664	24 113		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	44 376	14 959	33,7
	HANDEL UND VERKEHR	14 538	8 473	6 065		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 126	12 016	11 110		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	129 367	85 746	43 621					
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	34 164	13 518	20 646					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	123 816	43 062	80 754					
VH									
	ERWERBSTÄETIGKEIT	45,0	60,2	30,1					
	DAVON IN LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,8	3,0	5,3					
	PRODUZIERENDES GEWERBE	67,1	73,1	55,3					
	HANDEL UND VERKEHR	11,2	9,9	13,9					
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,9	14,0	25,5					
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.	100	100	100					
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	11,9	9,5	14,2					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,1	30,3	55,7					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	128 294			ANZAHL	EVANGELISCH	194 643	91 883	102 760
	13.9.1950	180 140				ROEM.-KATH.	83 791	42 367	41 424
	6.6.1961	236 198				JUED.REL.GEM.	88	52	36
	27.5.1970	303 621	148 095	155 526		SONSTIGE	25 099	13 793	11 306
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	67 565 28,6			VH	EVANGELISCH	64,1	62,0	66,1
						ROEM.-KATH.	27,6	28,6	26,6
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	8,3	9,3	7,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	275 757	131 080	144 677		VOLKSSCHULE	32 779	16 966	15 813
AUSLÄNDER	VH	27 864 9,2	17 015 11,5	10 849 7,0		REALSCHULE	6 547	3 082	3 465
						GYMNASIUM	6 535	3 883	2 652
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	3 229	1 703	1 526
						INGENIEURSCHULE	419	414	5
						HOCHSCHULE	884	605	279
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG		303 621	148 095	155 526			50 393	26 653	23 740
DAVON					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		287 664	138 531	149 133	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 332	3 138	4 194
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		15 957	9 564	6 393		PRODUZIERENDES GEWERBE	94 194	65 102	29 092
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 299	3 149	2 150		HANDEL UND VERKEHR	17 078	9 316	7 762
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN		6 762	3 658	3 104		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 323	12 952	12 371
						ERWERBSTÄETIGE INSGES.	143 927	90 508	53 419
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH				
UNTER 6 JAHRE		32 892	16 835	16 057		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,1	3,5	7,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE		45 325	23 454	21 871		PRODUZIERENDES GEWERBE	65,4	71,9	54,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 858	6 002	5 856		HANDEL UND VERKEHR	11,9	10,3	14,5
18 BIS UNTER 21 JAHRE		11 590	5 835	5 755		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,6	14,3	23,2
21 BIS UNTER 45 JAHRE		111 494	58 309	53 185		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		44 845	19 553	25 292	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		15 140	6 546	8 594	ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	11 578	9 437	2 141
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 130	8 431	12 699		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 760	960	6 800
75 UND MEHR JAHRE		9 347	3 130	6 217		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49 663	29 622	20 041
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						74 926	50 489	24 437	
ANZAHL	LEDIG	124 654	65 028	59 626					
	VERHEIRATET	154 882	79 048	75 834					
	VERWITWET	20 429	2 833	17 596					
	GESCHIEDEN	3 656	1 186	2 470					
VH	LEDIG	41,1	43,9	38,3					
	VERHEIRATET	51,0	53,4	48,8					
	VERWITWET	6,7	1,9	11,3					
	GESCHIEDEN	1,2	0,8	1,6					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...									
ANZAHL					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH	
ERWERBSTÄETIGKEIT IN					PRIVATHAUSHALTE 1970	107 459	25 582	23,8	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		4 853	2 263	2 590	1961 *	80 660			
PRODUZIERENDES GEWERBE		88 896	62 703	26 193					
HANDEL UND VERKEHR		15 195	8 799	6 396	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	302 297	83 734	27,7	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		22 916	12 453	10 463	EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		131 860	86 218	45 642	MAENNLICH	8 743	557	6,4	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		38 396	14 692	23 704	WEIBLICH	16 094	1 934	12,0	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		133 365	47 185	86 180	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2	27 084	5 908	21,8	
VH					3	21 441	6 077	28,3	
ERWERBSTÄETIGKEIT		43,4	58,2	29,3	4	19 652	6 556	33,4	
DAVON IN					5 UND MEHR PERSONEN	14 445	4 550	31,5	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		3,7	2,6	5,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	82 622	23 091	27,9	
PRODUZIERENDES GEWERBE		67,4	72,7	57,4	DAVON				
HANDEL UND VERKEHR		11,5	10,2	14,0	OHNE LEDIGE PERSONEN				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17,4	14,4	22,9	UNTER 18 JAHREN	35 747	8 775	24,5	
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	46 875	14 316	30,5	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		12,6	9,9	15,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		43,9	31,9	55,4					
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	101 565			ANZAHL	137 148	64 599	72 549
13.9.1950	145 189			EVANGELISCH	86 092	44 195	41 897
6.6.1961	198 579			ROEM.-KATH.	98	59	39
27.5.1970	251 141	125 142	125 999	JUED.REL.GEM.	27 803	16 289	11 514
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	52 562		VH	EVANGELISCH	54,6	51,6
		26,5			ROEM.-KATH.	34,3	33,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE					SONSTIGE	11,1	13,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH	219 422	104 500	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		31 719	20 642				
		12,6	16,5				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	23 295	11 950	11 345
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				REALSCHULE	4 493	2 070	2 423
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				GYMNASIUM	5 933	3 423	2 510
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 356	1 477	879
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				INGENIEURSCHULE	488	483	5
				HOCHSCHULE	1 324	844	480
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	37 889	20 247	17 642
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2 847	1 385	1 462
				PRODUZIERENDES GEWERBE	78 519	55 881	22 638
				HANDEL UND VERKEHR	18 194	10 295	7 899
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 168	13 145	12 023
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	124 728	80 706	44 022
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	25 236	12 867	12 369	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	2,3	1,7	3,3
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 815	16 742	16 073	PRODUZIERENDES GEWERBE	63,0	69,2	51,4
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 744	4 442	4 302	HANDEL UND VERKEHR	14,6	12,8	17,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 643	4 995	4 648	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,2	16,3	27,3
21 BIS UNTER 45 JAHRE	98 595	53 420	45 175	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	38 113	17 161	20 952				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 947	5 699	7 248				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 510	7 174	10 336	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	7 538	2 642	4 896	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	8 635	6 840	1 795
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 966	545	3 421
LEDIG	98 613	52 246	46 367	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	48 716	28 328	20 388
VERHEIRATET	132 878	69 303	63 575	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	63 411	44 993	18 418
VERWITWET	15 884	2 306	13 578				
GESCHIEDEN	3 766	1 287	2 479				
VH				VH			
LEDIG	39,3	41,7	36,8	SELBSTÄNDIGE	6,9	8,5	4,1
VERHEIRATET	52,9	55,4	50,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,2	0,7	7,8
VERWITWET	6,3	1,8	10,8	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39,1	35,1	46,3
GESCHIEDEN	1,5	1,0	2,0	ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	50,8	55,7	41,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	91 279	25 568	28,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	70 234		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1 968	1 069	899	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	244 757	79 545	32,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	74 246	54 005	20 241	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	16 302	9 785	6 517	MAENNlich	8 931	697	7,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22 908	12 604	10 304	WEIBlich	13 474	2 165	16,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	115 424	77 463	37 961	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	30 712	12 328	18 384	MIT 2	24 656	6 679	27,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	105 005	35 351	69 654	3	18 715	6 329	33,8
VH				4	15 709	5 981	38,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	46,0	61,9	30,1	5 UND MEHR PERSONEN	9 794	3 717	38,0
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	68 874	22 706	33,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	1,7	1,4	2,4	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	64,3	69,7	53,3	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 349	9 873	30,5
HANDEL UND VERKEHR	14,1	12,6	17,2	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 525	12 833	35,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,8	16,3	27,1	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,7	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	12,2	9,9	14,6				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	41,8	28,2	55,3				

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIÖSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		122 737				ANZAHL	EVANGELISCH	107 105	50 052	57 053
	13.9.1950		171 128					ROEM.-KATH.	104 509	51 064	53 445
	6.6.1961		203 094					JUED.REL.GEM.	48	21	27
	27.5.1970		227 146	110 287	116 859			SONSTIGE	15 484	9 150	6 334
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		26 158 12,9				VH	EVANGELISCH	47,2	45,4	48,8
								ROEM.-KATH.	46,0	46,3	45,7
								JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
								SONSTIGE	6,8	8,3	5,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			206 876	97 233	109 643						
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		20 270 8,9	13 054 11,8	7 216 6,2						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ											
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			227 146	110 287	116 859				22 656	11 567	11 089
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			215 761	103 254	112 507				4 327	2 060	2 267
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			11 385	7 033	4 352				5 354	3 137	2 217
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			6 943	4 926	2 017				1 978	1 032	946
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN			5 847	3 299	2 548				184	182	2
									508	362	146
			</								

1. WOHNBEVÖELKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	126 595			ANZAHL	EVANGELISCH	84 513	40 157	44 356
	13.9.1950	145 096				ROEM.-KATH.	90 976	43 992	46 984
	6.6.1961	175 055				JUED.REL.GEM.	55	38	17
	27.5.1970	188 444	92 058	96 386		SONSTIGE	12 900	7 871	5 029
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 487 7,7			VH	EVANGELISCH	44,8	43,6	46,0
						ROEM.-KATH.	48,3	47,8	48,7
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	6,8	8,6	5,2
VON DER WOHNBEVÖELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE	ANZAHL	176 617	83 703	92 914	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLAENDER	VH	11 827 6,3	8 355 9,1	3 472 3,6					
					VOLKSSCHULE 19 764 10 057 9 707				
					REALSCHULE 2 992 1 370 1 622				
					GYMNASIUM 5 085 2 916 2 169				
					BERUFSSFACH-/FACHSCHULE 1 659 951 708				
					INGENIEURSCHULE 401 396 5				
					HOCHSCHULE 211 164 47				
					SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT 30 112 15 854 14 258				
2. BEVÖELKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖELKERUNG DAVON									
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE									
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT									
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN									
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖELKFRUNG GEHÖEREN									
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT 8 373 3 933 4 440				
					PRODUZIERENDES GEWERBE 46 569 33 697 12 872				
					HANDEL UND VERKEHR 15 489 8 727 6 762				
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE 19 404 10 433 8 971				
					ERWERBSTAETIGE INSGES. 89 835 56 790 33 045				
3. WOHNBEVÖELKERUNG NACH DEM ALTER					VH				
UNTER 6 JAHRE					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT 9,3 6,9 13,4				
6 BIS UNTER 15 JAHRE					PRODUZIERENDES GEWERBE 51,8 59,3 39,0				
15 BIS UNTER 18 JAHRE					HANDEL UND VERKEHR 17,2 15,4 20,5				
18 BIS UNTER 21 JAHRE					SONST. WIRTSCH. BEREICHE 21,6 18,4 27,1				
21 BIS UNTER 45 JAHRE					ERWERBSTAETIGE INSGES. 100 100 100				
45 BIS UNTER 60 JAHRE									
60 BIS UNTER 65 JAHRE									
65 BIS UNTER 75 JAHRE									
75 UND MEHR JAHRE									
4. WOHNBEVÖELKFRUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
ANZAHL					ANZAHL				
LEDIG					SELBSTAFNDIGE 8 280 6 790 1 490				
VERHEIRATET					MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE 6 941 1 205 5 736				
VERWITWET					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE 33 615 19 902 13 713				
GESCHIEDEN					40 999 28 893 12 106				
VH					VH				
LEDIG					SELBSTAENDIGE 9,2 12,0 4,5				
VERHEIRATET					MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE 7,7 2,1 17,4				
VERWITWET					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE 37,4 35,0 41,5				
GESCHIEDEN					45,6 50,9 36,6				
5. WOHNBEVÖELKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
ANZAHL					INSGESAMT				
ERWERBSTAETIGKEIT IN					DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					PRIVATHAUSHALTE 1970 63 843 17 179 26,9				
PRODUZIERENDES GEWERBE					1961 * 56 536				
HANDEL UND VERKEHR					BEVÖELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN 184 116 54 416 29,6				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN					EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.					MAENNlich 4 454 454 10,2				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.					WEIBlich 9 730 1 719 17,7				
ANGEHÖERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
VH					MIT 2 16 634 4 535 27,3				
ERWERBSTAETIGKFIT DAVON IN					3 12 321 3 811 30,9				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					4 10 943 3 590 32,8				
PRODUZIERENDES GEWERBE					5 UND MEHR PERSONEN 9 761 3 070 31,5				
HANDEL UND VERKEHR					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT 49 659 15 006 30,2				
SONST. WIRTSCH. BFREICHEN					DAVON				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.					OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN 22 921 6 830 29,8				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.					MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN 26 738 8 176 30,6				
ANGEHÖERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970 2,9				
					* NUR WOHNBEVÖELKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	148 358			ANZAHL	EVANGELISCH	110 852	52 390	58 462
	13.9.1950	218 984				ROEM.-KATH.	161 181	77 732	83 449
	6.6.1961	256 784				JUED.-REL.-GEM.	21	12	9
	27.5.1970	287 751	138 546	149 205		SONSTIGE	15 697	8 412	7 285
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	32 067 12,5			VH	EVANGELISCH	38,5	37,8	39,2
						ROEM.-KATH.	56,0	56,1	55,9
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,5	6,1	4,9
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL VH	271 674	129 044	142 630		VOLKSSCHULE	33 829	17 411	16 418
AUSLÄNDER		16 077 5,6	9 502 6,9	6 575 4,4		REALSCHULE	5 736	2 689	3 047
						GYMNASIUM	7 166	4 155	3 011
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 253	1 149	1 104
						INGENIEURSCHULE	538	534	4
						HOCHSCHULE	224	149	75
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	49 746	26 087	23 659
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		287 751	138 546	149 205	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	14 209	6 804	7 405
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		276 976	132 423	144 553		PRODUZIERENDES GEWERBE	82 343	55 819	26 524
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		10 775	6 123	4 652		HANDEL UND VERKEHR	13 382	7 120	6 262
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEM EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 947	3 303	2 644		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 842	11 128	10 714
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		9 149	5 244	3 905		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	131 776	80 871	50 905
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10,8	8,4	14,5
UNTER 6 JAHRE		30 665	15 674	14 991		PRODUZIERENDES GEWERBE	62,5	69,0	52,1
6 BIS UNTER 15 JAHRE		45 539	23 340	22 199		HANDEL UND VERKEHR	10,2	8,8	12,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE		12 925	6 518	6 407		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16,6	13,8	21,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE		12 001	6 095	5 906		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		93 233	48 103	45 130					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		45 562	19 398	26 164					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		15 488	6 771	8 717					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 929	9 020	12 909	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF				
75 UND MEHR JAHRE		10 409	3 627	6 782	ANZAHL				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						SELBSTÄNDIGE	11 728	9 483	2 245
ANZAHL	LEDIG	124 374	64 160	60 214		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 919	1 849	9 070
	VERHEIRATET	139 354	70 291	69 063		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	39 075	22 788	16 287
	VERWITWET	20 971	3 106	17 865		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	70 054	46 751	23 303
	GESCHIEDEN	3 052	989	2 063					
VH	LEDIG	43,2	46,3	40,4	VH	SELBSTÄNDIGE	8,9	11,7	4,4
	VERHEIRATET	48,4	50,7	46,3		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,3	2,3	17,8
	VERWITWET	7,3	2,2	12,0		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,7	28,2	32,0
	GESCHIEDEN	1,1	0,7	1,4		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	53,2	57,8	45,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT VH	TELEF.
ANZAHL					PRIVATHAUSHALTE 1970	95 170	20 510		21,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					1961 *	81 789			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		11 883	5 810	6 073	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	288 251	69 310		24,0
PRODUZIERENDES GEWERBE		77 424	53 478	23 946	EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR		11 617	6 655	4 962	MAENNlich	5 436	400		7,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		19 768	10 684	9 084	WEIBlich	13 691	1 663		12,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		120 692	76 627	44 065	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		40 645	16 333	24 312	MIT 2	23 651	4 823		20,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		126 414	45 586	80 828	3	18 811	4 610		24,5
VH					4	16 767	4 688		28,0
ERWERBSTÄTIGKEIT		41,9	55,3	29,5	5 UND MEHR PERSONEN	16 814	4 326		25,7
DAVON IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	76 043	18 447		24,3
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		9,8	7,6	13,8	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		64,2	69,8	54,3	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		9,6	8,7	11,3	UNTER 18 JAHREN	33 009	7 688		23,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		16,4	13,9	20,6	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	43 034	10 759		25,0
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		14,1	11,8	16,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		43,9	32,9	54,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	155 557			ANZAHL	153 934	72 800	81 134
13.9.1950	217 806			EVANGELISCH	107 733	51 577	56 156
6.6.1961	245 889			ROEM.-KATH.	25	15	10
27.5.1970	280 064	134 393	145 671	JUED.REL.GEM.	18 372	10 001	8 371
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	35 379		VH	EVANGELISCH	55,0	54,2
		14,4			ROEM.-KATH.	38,5	38,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	263 692	124 437	139 255		SONSTIGE	6,6	5,7
AUSLÄNDER	16 372	9 956	6 416	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
	5,8	7,4	4,4	VOLKSSCHULE	31 924	16 447	15 477
				REALSCHULE	4 829	2 220	2 609
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				GYMNASIUM	6 752	3 835	2 917
WOHNBEVÖLKERUNG	280 064	134 393	145 671	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 551	1 241	1 310
DAVON				INGENIEURSCHULE	125	123	2
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	267 025	126 835	140 190	HOCHSCHULE	966	579	387
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	13 039	7 558	5 481	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	47 147	24 445	22 702
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 528	3 517	4 011	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 738	5 085	3 653	ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 362	7 530	8 832
UNTER 6 JAHRE	29 636	15 226	14 410	PRODUZIERENDES GEWERBE	74 147	51 442	22 705
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 362	21 771	20 591	HANDEL UND VERKEHR	14 302	7 826	6 476
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 787	5 949	5 838	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 599	13 104	13 495
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 666	5 839	5 827	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	131 410	79 902	51 508
21 BIS UNTER 45 JAHRE	91 504	47 309	44 195	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	43 437	18 324	25 113	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,5	9,4	17,1
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 282	6 495	8 787	PRODUZIERENDES GEWERBE	56,4	64,4	44,1
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 169	9 641	13 528	HANDEL UND VERKEHR	10,9	9,8	12,6
75 UND MEHR JAHRE	11 221	3 839	7 382	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,2	16,4	26,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
LEDIG	120 286	61 472	58 814	ANZAHL			
VERHEIRATET	135 752	68 601	67 151	SELBSTÄNDIGE	13 814	11 369	2 445
VERWITWET	20 843	3 246	17 597	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 142	2 310	10 832
GESCHIEDEN	3 183	1 074	2 109	BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39 440	22 044	17 396
VH				VH	65 014	44 179	20 835
LEDIG	42,9	45,7	40,4	SELBSTÄNDIGE	10,5	14,2	4,7
VERHEIRATET	48,5	51,0	46,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,0	2,9	21,0
VERWITWET	7,4	2,4	12,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	30,0	27,6	33,8
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4		49,5	55,3	40,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	92 484	21 336	23,1
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	77 527		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 087	6 056	7 031	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	278 225	72 018	25,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	69 139	49 124	20 015	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	12 585	7 376	5 209	MAENNLICH	5 414	419	7,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 994	12 532	11 462	WEIBLICH	13 281	1 703	12,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	118 805	75 088	43 717	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	23 178	5 108	22,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	41 770	16 239	25 531	3	18 000	4 764	26,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	119 489	43 066	76 423	4	16 379	4 675	28,5
VH				5 UND MEHR PERSONEN	16 231	4 667	28,8
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,4	55,9	30,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	73 788	19 214	26,0
DAVON IN				DAVON			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,0	8,1	16,1	OHNE LEDIGE PERSONEN	32 551	8 027	24,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,2	65,4	45,8	MIT LEDIGEN PERSONEN	41 237	11 187	27,1
HANDEL UND VERKEHR	10,6	9,8	11,9	UNTER 18 JAHREN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,2	16,7	26,2				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	14,9	12,1	17,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	42,7	32,0	52,5				



1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	134 963				ANZAHL	122 454	58 439	64 015
	13.9.1950	176 821				EVANGELISCH	61 499	29 312	32 187
	6.6.1961	178 456				ROEM.-KATH.	35	18	17
	27.5.1970	193 723	92 764	100 959		JUED.REL.GEM.	9 735	4 995	4 740
						SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	19 909 11,2			VH	EVANGELISCH	63,2	63,0	63,4
						ROEM.-KATH.	31,7	31,6	31,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		187 037	88 951	98 086	7. SCHWELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	5,0	5,4	4,7
AUSLAFNDER	ANZAHL VH	6 686 3,5	3 813 4,1	2 873 2,8					
					</				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	100 422			ANZAHL	EVANGELISCH	148 340	69 749	78 591
	13.9.1950	141 480				ROEM.-KATH.	70 901	35 676	35 225
	6.6.1961	193 832				JUED.-REL.-GEM.	41	22	19
	27.5.1970	243 725	118 592	125 133		SONSTIGE	24 443	13 145	11 298
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	49 893 25,7			VH	EVANGELISCH	60,9	58,8	62,8
						ROEM.-KATH.	29,1	30,1	28,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		221 405	104 833	116 572	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	10,0	11,1	9,0
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	22 320 9,2	13 759 11,6	8 561 6,8					
						VOLKSSCHULE	24 750	12 796	11 954
						REALSCHULE	4 603	2 181	2 422
						GYMNASIUM	5 581	3 196	2 385
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 296	1 217	1 079
						INGENIEURSCHULE	175	168	7
						HOCHSCHULE	784	582	202
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 189	20 140	18 049
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 667	3 221	3 446	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	69 019	48 821	20 198	
					HANDEL UND VERKEHR	16 624	9 474	7 150	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23 359	11 512	11 847	
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	115 669	73 028	42 641	
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,8	4,4	8,1	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	59,7	66,9	47,4	
					HANDEL UND VERKEHR	14,4	13,0	16,8	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,2	15,8	27,8	
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE	10 147	8 362	1 785	
					MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 283	839	5 444	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	43 717	25 428	18 289	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	55 522	38 399	17 123	
					VH				
					SELBSTÄNDIGE	8,8	11,5	4,2	
					MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,4	1,1	12,8	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	37,8	34,8	42,9	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,0	52,6	40,2	
					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TEILF. VH	
					PRIVATHAUSHALTE 1970	86 423	25 302	29,3	
					1961 *	66 478			
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	240 275	80 458	33,5	
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNLICH	6 542	518	7,9	
					WEIBLICH	12 421	1 938	15,6	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2	23 149	6 460	27,9	
					3	18 060	6 233	34,5	
					4	15 993	6 276	39,2	
					5 UND MEHR PERSONEN	10 258	3 877	37,8	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	67 460	22 846	33,9	
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN	30 417	9 419	31,0	
					MIT LEDIGEN PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN	37 043	13 427	36,2	
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
								</	

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	191 856			ANZAHL	EVANGELISCH	126 878	57 676	69 202
	13.9.1950	201 108				ROEM.-KATH.	115 942	54 020	61 922
	6.6.1961	244 523				JUED.REL.GEM.	210	116	94
	27.5.1970	262 568	122 912	139 656		SONSTIGE	19 538	11 100	8 438
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 045 7,4			VH	EVANGELISCH	48,3	46,9	49,6
						ROEM.-KATH.	44,2	44,0	44,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE		246 058	112 561	133 497		JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,1
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	16 510 6,3	10 351 8,4	6 159 4,4	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	7,4	9,0	6,0
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					VOLKSSCHULE		20 881	10 568	10 313
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		262 568	122 912	139 656	REALSCHULE		3 245	1 436	1 809
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		243 184	110 643	132 541	GYMNASIUM		7 890	4 432	3 458
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		19 384	12 269	7 115	BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 771	1 441	1 330
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		9 869	4 905	4 964	INGENIEURSCHULE		922	906	16
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMÖREN		6 126	3 999	2 127	HOCHSCHULE		7 062	5 775	1 287
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		42 771	24 558	18 213
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
UNTER 6 JAHRE		21 100	10 825	10 275	ANZAHL				
6 BIS UNTER 15 JAHRE		29 821	15 047	14 774	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		834	519	315
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 772	4 331	4 441	PRODUZIERENDES GEWERBE		46 009	32 977	13 032
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 680	5 287	5 393	HANDEL UND VERKEHR		24 745	13 895	10 850
21 BIS UNTER 45 JAHRE		91 962	47 968	43 994	SONST. WIRTSCH. BEREICHE		45 701	24 373	21 328
45 BIS UNTER 60 JAHRE		46 989	19 571	27 418	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		117 289	71 764	45 525
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 876	6 817	10 059	VH				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		24 440	9 267	15 173	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,7	0,7	0,7
75 UND MEHR JAHRE		11 928	3 799	8 129	PRODUZIERENDES GEWERBE		39,2	46,0	28,6
					HANDEL UND VERKEHR		21,1	19,4	23,8
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE		39,0	34,0	46,8
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
ANZAHL	LEDIG	102 679	52 439	50 240	ANZAHL				
	VERHEIRATET	128 943	65 193	63 750	SELBSTÄNDIGE		8 465	6 734	1 731
	VERWITWET	23 709	3 087	20 622	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2 917	320	2 597
	GESCHIEDEN	7 237	2 193	5 044	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		63 128	36 224	26 904
VH	LEDIG	39,1	42,7	36,0			42 779	28 486	14 293
	VERHEIRATET	49,1	53,0	45,6	VH				
	VERWITWET	9,0	2,5	14,8	SELBSTÄNDIGE		7,2	9,4	3,8
	GESCHIEDEN	2,8	1,8	3,6	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		2,5	0,4	5,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		53,8	50,5	59,1
ANZAHL							36,5	39,7	31,4
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		667	457	210	PRIVATHAUSHALTE 1970	108 182		37 152	34,3
PRODUZIERENDES GEWERBE		43 372	31 521	11 851	1961 *	96 206			
HANDEL UND VERKEHR		22 530	13 198	9 332	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	256 547		101 363	39,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		42 526	23 447	19 079	EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		109 095	68 623	40 472	MAENNLICH	13 072		1 555	11,9
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		46 031	18 100	27 931	WEIBLICH	22 997		5 499	23,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		107 442	36 189	71 253	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
VH					MIT 2	30 539		11 428	37,4
ERWERBSTÄTIGKEIT		41,5	55,8	29,0	3	19 776		8 552	43,2
DAVON IN					4	13 665		6 516	47,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,7	0,5	5 UND MEHR PERSONEN	8 133		3 602	44,3
PRODUZIERENDES GEWERBE		39,8	45,9	29,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	72 113		30 098	41,7
HANDEL UND VERKEHR		20,7	19,2	23,1	DAVON				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		39,0	34,2	47,1	OHNE LEDIGE PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	38 326		15 728	41,0
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,5	14,7	20,0	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		40,9	29,4	51,0	UNTER 18 JAHREN	33 787		14 370	42,5
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,4			
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			341 207				ANZAHL	EVANGELISCH	217 101	101 348	115 753	
	13.9.1950			322 495					ROEM.-KATH.	184 215	89 823	94 392	
	6.6.1961			404 156					JUED.-REL.-GEM.	459	252	207	
	27.5.1970			442 821	215 561	227 260			SONSTIGE	41 046	24 138	16 908	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			38 665 9,6				VH	EVANGELISCH	49,0	47,0	50,9	
									ROEM.-KATH.	41,6	41,7	41,5	
									JUED.-REL.-GEM.	0,1	0,1	0,1	
									SONSTIGE	9,3	11,2	7,4	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLAENDER				ANZAHL VH	405 730 37 091 8,4	190 073 25 488 11,8	215 657 11 603 5,1	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
									VOLKSSCHULE	39 118	20 210	18 908	
									REALSCHULE	4 414	2 068	2 346	
									GYMNASIUM	12 012	6 788	5 224	
									BERUFSSACH-/FACHSCHULE	4 397	2 410	1 987	
									INGENIEURSCHULE	535	500	35	
									HOCHSCHULE	4 925	3 679	1 246	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ									SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	65 401	35 655	29 746	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				442 821	215 561	227 260			8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				413 293	195 806	217 487		ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 925	1 704	1 221	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				29 528	19 755	9 773			PRODUZIERENDES GEWERBE	114 319	85 376	28 943	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				17 785	13 029	4 756			HANDEL UND VERKEHR	38 985	21 922	17 063	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				7 628	4 726	2 902			SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	51 836	25 824	26 012	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER									ERWERBSTÄETIGE INSGES.	208 065	134 826	73 239	
	UNTER 6 JAHRE			36 817	18 968	17 849		VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,4	1,3	1,7	
	6 BIS UNTER 15 JAHRE			52 823	27 193	25 630			PRODUZIERENDES GEWERBE	54,9	63,3	39,5	
	15 BIS UNTER 18 JAHRE			15 569	7 968	7 601			HANDEL UND VERKEHR	18,7	16,3	23,3	
	18 BIS UNTER 21 JAHRE			17 376	8 816	8 560			SONST. WIRTSCH.-BEREICHE	24,9	19,2	35,5	
	21 BIS UNTER 45 JAHRE			159 081	85 556	73 525			ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100	
	45 BIS UNTER 60 JAHRE			77 745	33 867	43 878			9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
	60 BIS UNTER 65 JAHRE			28 068	12 055	16 013			ANZAHL				
	65 BIS UNTER 75 JAHRE			38 609	15 514	23 095			SELBSTÄENDIGE	14 446	11 320	3 126	
	75 UND MEHR JAHRE			16 733	5 624	11 109			MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 748	916	4 832	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND									BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN.-LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEMERBL.-LEHRLINGE	92 883	52 481	40 402	
	ANZAHL	LEDIG		164 678	87 687	76 991			GEWERBL.-LEHRLINGE	94 988	70 109	24 879	
		VERHEIRATET		229 156	117 939	111 217			VH	SELBSTÄENDIGE	6,9	8,4	4,3
		VERWITWET		37 440	5 796	31 644				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,8	0,7	6,6
		GESCHIEDEN		11 547	4 139	7 408				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN.-LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEMERBL.-LEHRLINGE	44,6	38,9	55,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...										45,7	52,0	34,0	
	ANZAHL							10. PRIVATE HAUSHALTE					
ERWERBSTÄETIGKEIT IN									INSGESAMT		DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH		
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			2 471	1 507	964		PRIVATHAUSHALTE 1970	178 421		49 560	27,8	
	PRODUZIERENDES GEWERBE			108 956	82 460	26 496		1961 *	154 211				
	HANDEL UND VERKEHR			35 516	20 781	14 735		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	429 721		135 189	31,5	
	SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN			47 949	24 894	23 055		EINPERSONENHAUSHALTE					
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.			194 892	129 642	65 250		MAENNLICH	19 428		2 148	11,1	
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			70 950	28 524	42 426		WEIBLICH	36 305		6 840	18,8	
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			176 979	57 395	119 584		MEHRPERSONENHAUSHALTE					
	VH							MIT 2	51 923		15 324	29,5	
								3	34 818		12 081	34,7	
								4	22 685		8 715	38,4	
								5 UND MEHR PERSONEN	13 262		4 452	33,6	
	ERWERBSTÄETIGKEIT			44,0	60,1	28,7		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	122 688		40 572	33,1	
	DAVON IN							DAVON					
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,3	1,2	1,5		OHNE LEDIGE PERSONEN	63 285		20 471	32,3	
	PRODUZIERENDES GEWERBE			55,9	63,6	40,6		UNTER 18 JAHREN	59 403		20 101	33,8	
	HANDEL UND VERKEHR			18,2	16,0	22,6		MIT LEDIGEN PERSONEN					
	SONST. WIRTSCH.-BEREICHEN			24,6	19,2	35,3		UNTER 18 JAHREN					
	ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.			100	100	100		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4				
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.			16,0	13,2	18,7		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			40,0	26,6	52,6							

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	138 427			ANZAHL	EVANGELISCH	111 661	51 364	60 297
	13.9.1950	182 288				ROEM.-KATH.	89 170	41 624	47 546
	6.6.1961	202 314				JUED.REL.GEM.	182	97	85
	27.5.1970	216 593	101 671	114 922		SONSTIGE	15 580	8 586	6 994
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	22 761 11,3			VH	EVANGELISCH	51,6	50,5	52,5
						ROEM.-KATH.	41,2	40,9	41,4
						JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,1
						SONSTIGE	7,2	8,4	6,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		204 083	94 226	109 857		VOLKSSCHULE	18 015	9 160	8 855
AUSLAENDER	ANZAHL VH	12 510 5,8	7 445 7,3	5 065 4,4		REALSCHULE	3 003	1 494	1 509
						GYMNASIUM	6 853	3 748	3 105
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 786	1 542	1 244
						INGENIEURSCHULE	183	179	4
						HOCHSCHULE	9 371	5 565	3 806
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 211	21 688	18 523
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		216 593	101 671	114 922	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		197 400	90 807	106 593	ANZAHL	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	1 845	1 041	804
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		19 193	10 864	8 329		PRODUZIERENDES GEWERBE	43 635	30 398	13 237
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		7 909	4 278	3 631		HANDEL UND VERKEHR	17 627	10 395	7 232
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN		5 406	3 243	2 163		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 133	16 733	16 400
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTAETIGE INSGES.	96 240	58 567	37 673
UNTER 6 JAHRE		17 501	9 011	8 490	VH	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT	1,9	1,8	2,1
6 BIS UNTER 15 JAHRE		25 727	13 060	12 667		PRODUZIERENDES GEWERBE	45,3	51,9	35,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		7 628	3 886	3 742		HANDEL UND VERKEHR	18,3	17,7	19,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 506	4 410	5 096		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	34,4	28,6	43,5
21 BIS UNTER 45 JAHRE		79 234	40 770	38 464		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		37 081	15 559	21 522	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 898	5 182	7 716	ANZAHL	SELBSTAENDIGE	8 007	6 049	1 958
65 BIS UNTER 75 JAHRE		18 437	7 053	11 384		MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	3 091	471	2 620
75 UND MEHR JAHRE		8 581	2 740	5 841		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	45 421	25 502	19 919
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						GEWERBL. LEHRLINGE	39 721	26 545	13 176
ANZAHL	LEDIG	87 399	43 904	43 495	VH	SELBSTAENDIGE	8,3	10,3	5,2
	VERHEIRATET	106 245	53 845	52 400		MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	3,2	0,8	7,0
	VERWITWET	18 009	2 417	15 592		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	47,2	43,5	52,9
	GESCHIEDEN	4 940	1 505	3 435		GEWERBL. LEHRLINGE	41,3	45,3	35,0
VH	LEDIG	40,4	43,2	37,8	10. PRIVATE HAUSHALTE				
	VERHEIRATET	49,1	53,0	45,6	INSGESAMT	PRIVATHAUSHALTE 1970	87 579	23 268	26,6
	VERWITWET	8,3	2,4	13,6		1961 *	76 590		
	GESCHIEDEN	2,3	1,5	3,0		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	211 509	64 955	30,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						EINPERSONENHAUSHALTE	9 601	964	10,0
ANZAHL						MAENNLICH	19 510	3 456	17,7
ERWERBSTAETIGKEIT IN						WEIBLICH			
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT		1 533	906	627		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	23 239	6 667	28,7
PRODUZIERENDES GEWERBE		41 190	29 111	12 079		3	16 545	5 390	32,6
HANDEL UND VERKEHR		16 025	9 879	6 146		4	11 537	4 243	36,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		30 597	15 957	14 640		5 UND MEHR PERSONEN	7 147	2 548	35,7
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		89 345	55 853	33 492		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 468	18 848	32,2
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		37 657	15 311	22 346		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	29 825	9 496	31,8
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		89 591	30 507	59 084		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 643	9 352	32,7
VH						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,4		
ERWERBSTAETIGKEIT		41,3	54,9	29,1		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
DAVON IN									
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT		1,7	1,6	1,9					
PRODUZIERENDES GEWERBE		46,1	52,1	36,1					
HANDEL UND VERKEHR		17,9	17,7	18,4					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		34,2	28,6	43,7					
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,4	15,1	19,4					
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		41,4	30,0	51,4					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		172 606			ANZAHL	EVANGELISCH		134 992	62 726	72 266
	13.9.1950		175 402				ROEM.-KATH.		110 780	53 201	57 579
	6.6.1961		223 700				JUED.REL.GEM.		139	77	62
	27.5.1970		261 974	124 772	137 202		SONSTIGE		16 063	8 768	7 295
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		38 274 17,1			VH	EVANGELISCH		51,5	50,3	52,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							ROEM.-KATH.		42,3	42,6	42,0
DEUTSCHE	ANZAHL		244 594	114 356	130 238		JUED.REL.GEM.		0,1	0,1	0,0
AUSLÄNDER	VH		17 380 6,6	10 416 8,3	6 964 5,1	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE		6,1	7,0	5,3
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ											
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			261 974	124 772	137 202		VOLKSSCHULE		28 164	14 290	13 874
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			252 079	118 833	133 246		REALSCHULE		2 738	1 331	1 407
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			9 895	5 939	3 956		GYMNASIUM		6 532	3 774	2 758
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 642	2 871	1 771		BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 881	1 752	1 129
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			5 413	3 271	2 142		INGENIEURSCHULE		306	295	11
							HOCHSCHULE		780	589	191
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		41 401	22 031	19 370
UNTER 6 JAHRE			25 263	13 009	12 254	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			36 631	18 726	17 905	ANZAHL					
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 345	5 332	5 013		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2 928	1 417	1 511
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 600	5 217	5 383		PRODUZIERENDES GEWERBE		76 196	49 703	26 493
21 BIS UNTER 45 JAHRE			90 986	46 504	44 482		HANDEL UND VERKEHR		20 685	11 280	9 405
45 BIS UNTER 60 JAHRE			42 263	17 922	24 341		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		24 097	12 832	11 265
60 BIS UNTER 65 JAHRE			15 174	6 280	8 894		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.		123 906	75 232	48 674
65 BIS UNTER 75 JAHRE			21 177	8 506	12 671	VH					
75 UND MEHR JAHRE			9 535	3 276	6 259		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2,4	1,9	3,1
							PRODUZIERENDES GEWERBE		61,5	66,1	54,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							HANDEL UND VERKEHR		16,7	15,0	19,3
ANZAHL	LEDIG		103 860	53 403	50 457		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		19,4	17,1	23,1
	VERHEIRATET		132 731	67 044	65 687		ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.		100	100	100
	VERWITWET		21 052	2 950	18 102	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF					
	GESCHIEDEN		4 331	1 375	2 956	ANZAHL					
VH	LEDIG		39,6	42,8	36,8		SELBSTÄENDIGE		10 043	8 141	1 902
	VERHEIRATET		50,7	53,7	47,9		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		4 354	598	3 756
	VERWITWET		8,0	2,4	13,2		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		45 834	25 898	19 936
	GESCHIEDEN		1,7	1,1	2,2		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		63 675	40 595	23 080
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						VH	SELBSTÄENDIGE		8,1	10,8	3,9
ANZAHL							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		3,5	0,8	7,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		37,0	34,4	41,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1 679	1 016	663		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		51,4	54,0	47,4
PRODUZIERENDES GEWERBE			71 635	47 820	23 815	10. PRIVATE HAUSHALTE					
HANDEL UND VERKEHR			18 711	10 703	8 008	INSGESAMT					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			22 291	12 379	9 912		DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			114 316	71 918	42 398		PRIVATHAUSHALTE 1970		95 959	22 754	23,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			38 971	14 992	23 979		1961 *		79 352		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			108 687	37 862	70 825		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		260 709	69 143	26,5
VH							EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			43,6	57,6	30,9		MAENNLICH		6 319	586	9,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			1,5	1,4	1,6		WEIBLICH		16 384	2 332	14,2
PRODUZIERENDES GEWERBE			62,7	66,5	56,2		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2		26 263	6 164	23,5
HANDEL UND VERKEHR			16,4	14,9	18,9		3		20 109	5 580	27,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19,5	17,2	23,4		4		15 958	4 949	31,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100		5 UND MEHR PERSONEN		10 926	3 143	28,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			14,9	12,0	17,5		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		73 256	19 836	27,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			41,5	30,3	51,6		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN		34 260	8 994	26,3
							MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN		38 996	10 842	27,8
							DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,7		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	151 408			ANZAHL	EVANGELISCH	94 147	45 606	48 541
	13.9.1950	182 204				ROEM.-KATH.	142 681	69 712	72 969
	6.6.1961	208 409				JUED.REL.GEM.	21	14	7
	27.5.1970	246 657	120 661	125 996		SONSTIGE	9 808	5 329	4 479
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	38 248 18,4			VH	EVANGELISCH	38,2	37,8	38,5
						ROEM.-KATH.	57,8	57,8	57,9
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	4,0	4,4	3,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		233 828	112 760	121 068					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	12 829 5,2	7 901 6,5	4 928 3,9					
						VOLKSSCHULE	29 530	14 942	14 588
						REALSCHULE	2 969	1 412	1 557
						GYMNASIUM	5 633	3 460	2 173
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 436	1 535	901
						INGENIEURSCHULE	186	184	2
						HOCHSCHULE	846	650	196
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 600	22 183	19 417
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG		246 657	120 661	125 996					
DAVON						ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		237 943	114 507	123 436		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 795	2 626	3 169
						PRODUZIERENDES GEWERBE	63 786	43 594	20 192
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		8 714	6 154	2 560		HANDEL UND VERKEHR	15 985	10 129	5 856
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25 434	15 705	9 729
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		7 120	5 184	1 936		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	111 000	72 054	38 946
					VH				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		4 645	2 908	1 737		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,2	3,6	8,1
						PRODUZIERENDES GEWERBE	57,5	60,5	51,8
						HANDEL UND VERKEHR	14,4	14,1	15,0
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,9	21,8	25,0
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
	UNTER 6 JAHRE	24 961	12 702	12 259		ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE		37 490	19 181	18 309		SELBSTÄNDIGE	8 349	6 731	1 618
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 659	5 515	5 144		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 006	924	5 082
18 BIS UNTER 21 JAHRE		11 412	6 018	5 394		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	36 622	23 581	13 041
21 BIS UNTER 45 JAHRE		86 425	45 788	40 637			60 023	40 818	19 205
45 BIS UNTER 60 JAHRE		37 073	16 062	21 011		VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE		12 736	5 310	7 426		SELBSTÄNDIGE	7,5	9,3	4,2
65 BIS UNTER 75 JAHRE		18 273	7 359	10 914		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,4	1,3	13,0
75 UND MEHR JAHRE		7 628	2 726	4 902		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	33,0	32,7	33,5
							54,1	56,6	49,3
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH		
	ANZAHL								
	LEDIG	101 602	53 852	47 750		PRIVATHAUSHALTE 1970	82 850	12 716	15,3
	VERHEIRATET	123 965	63 002	60 963		1961 *	68 672		
	VERWITWET	18 633	2 828	15 805		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	242 448	43 010	17,7
	GESCHIEDEN	2 457	979	1 478		EINPERSONENHAUSHALTE			
						MAENNLICH	4 108	224	5,5
	VH					WEIBLICH	11 990	706	5,9
	LEDIG	41,2	44,6	37,9		MENSPERSONENHAUSHALTE			
	VERHEIRATET	50,3	52,2	48,4		MIT 2	20 941	2 850	13,6
	VERWITWET	7,6	2,3	12,5		3	17 616	3 097	17,6
	GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,2		4	16 403	3 414	20,8
						5 UND MEHR PERSONEN	11 792	2 425	20,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MENSPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	66 752	11 786	17,7
	ANZAHL					DAVON			
	ERWERBSTÄTIGKEIT IN					OHNE LEDIGE PERSONEN			
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3 298	1 831	1 467		UNTER 18 JAHREN	28 311	4 465	15,8
	PRODUZIERENDES GEWERBE	59 729	41 557	18 172		MIT LEDIGEN PERSONEN			
	HANDEL UND VERKEHR	14 412	9 647	4 765		UNTER 18 JAHREN	38 441	7 321	19,0
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 623	15 256	8 367		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	101 062	68 291	32 771		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	34 116	14 148	19 968					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	111 479	38 222	73 257					
	VH								
	ERWERBSTÄTIGKEIT	41,0	56,6	26,0					
	DAVON IN								
	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,3	2,7	4,5					
	PRODUZIERENDES GEWERBE	59,1	60,9	55,5					
	HANDEL UND VERKEHR	14,3	14,1	14,5					
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,4	22,3	25,5					
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100					
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	13,8	11,7	15,8					
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	45,2	31,7	58,1					





1. WOHNBEVÖLKERUNG				6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			
INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	
17.5.1939	140 353			ANZAHL	EVANGELISCH	68 191	35 417
13.9.1950	205 764				ROEM.-KATH.	150 679	78 073
6.6.1961	200 897				JUED.REL.GEM.	9	3
27.5.1970	224 017	108 356	115 661		SONSTIGE	5 138	2 168
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	26 526		VH	EVANGELISCH	30,4	30,6
		13,2			ROEM.-KATH.	67,3	67,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	218 060	104 647	113 413	SONSTIGE	2,3	1,9
AUSLAENDER	VH	5 957	3 709	2 248			
		2,7	3,4	1,9			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	224 017	108 356	115 661	VOLKSSCHULE	28 570	14 726	13 844
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	216 846	103 790	113 056	REALSCHULE	4 144	1 911	2 233
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 171	4 566	2 605	GYMNASIUM	5 165	3 187	1 978
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 987	3 768	2 219	BERUFSSFACH-/FACHSCHULE	1 547	756	791
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	8 046	4 647	3 399	INGENIEURSCHULE	44	43	1
				HOCHSCHULE	160	130	30
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	23 453	12 126	11 327	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16 829	9 058
6 BIS UNTER 15 JAHRE	36 892	19 049	17 843		PRODUZIERENDES GEWERBE	48 309	13 918
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 537	5 384	5 153		HANDEL UND VERKEHR	11 436	4 602
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 955	5 357	4 598		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 244	8 703
21 BIS UNTER 45 JAHRE	67 527	35 322	32 205	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	97 818	61 537	36 281
45 BIS UNTER 60 JAHRE	34 587	14 436	20 151	VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17,2	25,0
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 338	5 269	7 069		PRODUZIERENDES GEWERBE	49,4	38,4
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 367	8 086	11 281		HANDEL UND VERKEHR	11,7	12,7
75 UND MEHR JAHRE	9 361	3 327	6 034		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,7	24,0
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL	LEDIG	99 103	52 112	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	11 722	1 925
	VERHEIRATET	104 971	52 739		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12 935	10 510
	VERWITWET	18 280	2 955		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	26 970	9 923
	GESCHIEDEN	1 663	550			46 191	13 923
VH	LEDIG	44,2	48,1	VH	SELBSTÄNDIGE	12,0	5,3
	VERHEIRATET	46,9	48,7		MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13,2	29,0
	VERWITWET	8,2	2,7		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	27,6	27,4
	GESCHIEDEN	0,7	0,5			47,2	38,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE			
ANZAHL	ERWERBSTÄTIGKEIT IN			INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH	
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 636	6 417	PRIVATHAUSHALTE 1970	69 372	11 406	16,4
	PRODUZIERENDES GEWERBE	44 569	32 605	1961 *	59 864		
	HANDEL UND VERKEHR	10 180	6 476	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	223 527	41 378	18,5
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19 651	12 147				
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	88 036	57 645	EINPERSONENHAUSHALTE			
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE, -HILFE USW.	35 432	14 756	MAENNlich	3 027	179	5,9
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	100 549	35 955	WEIBlich	9 755	746	7,6
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
	ERWERBSTÄTIGKEIT	39,3	53,2	MIT 2	16 054	2 484	15,5
	DAVON IN			3	12 746	2 309	18,1
	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15,5	11,1	4	12 248	2 549	20,8
	PRODUZIERENDES GEWERBE	50,6	56,6	5 UND MEHR PERSONEN	15 542	3 139	20,2
	HANDEL UND VERKEHR	11,6	11,2	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 590	10 481	18,5
	SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,3	21,1	DAVON			
	ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN	23 363	4 019	17,2
	RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE, -HILFE USW.	15,8	13,6	MIT LEDIGEN PERSONEN	33 227	6 462	19,4
	ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,9	33,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,2		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	148 342			ANZAHL	66 446	31 322	35 124
13.9.1950	173 243			EVANGELISCH	180 668	86 423	94 245
6.6.1961	215 887			ROEM.-KATH.	82	44	38
27.5.1970	261 380	125 834	135 546	JUED.REL.GEM.	14 184	8 045	6 139
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG	ANZAHL			VH	EVANGELISCH	25,4	24,9
1961/1970	VH	46 277			ROEM.-KATH.	69,1	68,7
		21,4			JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG					SONSTIGE	5,4	6,4
AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	ANZAHL	240 826	113 357				
AUSLAENDER	VH	20 554	12 477				
		7,9	9,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	27 672	14 304	13 368
WOHNBEVÖLKERUNG		261 380	125 834	REALSCHULE	3 872	1 778	2 094
DAVON				GYMNASIUM	7 224	4 348	2 876
PERS. MIT ALLEINIGEM				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 728	1 566	1 162
WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		244 943	116 112	INGENIEURSCHULE	1 183	1 122	61
				HOCHSCHULE	718	474	244
PERS. MIT WEITERER				SCHÜLER U. STUDIERENDE			
WOHNUNG O. UNTERKUNFT		16 437	9 722	INSGESAMT	43 397	23 592	19 805
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		9 532	5 383	ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 610	5 748	5 862
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS-				PRODUZIERENDES GEWERBE	62 073	44 116	17 957
WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG				HANDEL UND VERKEHR	17 230	9 944	7 286
GEBÖREN		10 654	5 891	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29 081	14 364	14 717
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	119 994	74 172	45 822
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE		26 973	13 749	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,7	7,7	12,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE		37 219	19 242	PRODUZIERENDES GEWERBE	51,7	59,5	39,2
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 606	5 503	HANDEL UND VERKEHR	14,4	13,4	15,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 531	5 407	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,2	19,4	32,1
21 BIS UNTER 45 JAHRE		89 474	46 625	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE		40 466	16 829				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 731	6 241				
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 465	8 727	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE		9 915	3 511	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	12 718	10 205	2 513
ANZAHL				MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 836	1 715	8 121
LEDIG	111 746	57 739	54 007	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45 017	26 631	18 386
VERHEIRATET	125 067	63 602	61 465		52 423	35 621	16 802
VERWITWET	19 477	2 740	16 737				
GESCHIEDEN	5 090	1 753	3 337				
VH				VH			
LEDIG	42,8	45,9	39,8	SELBSTÄNDIGE	10,6	13,8	5,5
VERHEIRATET	47,8	50,5	45,3	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,2	2,3	17,7
VERWITWET	7,5	2,2	12,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37,5	35,9	40,1
GESCHIEDEN	1,9	1,4	2,5		43,7	48,0	36,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	92 260	20 747	22,5
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 569	4 841	4 728	1961 *	71 030		
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 507	42 400	16 107	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	257 952	66 855	25,9
HANDEL UND VERKEHR	15 438	9 400	6 038				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 348	13 646	12 702	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	109 862	70 287	39 575	MAENNLICH	8 776	608	6,9
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	39 276	15 914	23 362	WEIBLICH	15 512	2 233	14,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	112 242	39 633	72 609	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	22 990	5 303	23,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,0	55,9	29,2	3	16 904	4 337	25,7
DAVON IN				4	14 357	4 159	29,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8,7	6,9	11,9	5 UND MEHR PERSONEN	13 721	4 107	29,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	53,3	60,3	40,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE	67 972	17 906	26,3
HANDEL UND VERKEHR	14,1	13,4	15,3	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,0	19,4	32,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	30 618	7 956	26,0
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	15,0	12,6	17,2	MIT LEDIGEN PERSONEN	37 354	9 950	26,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	42,9	31,5	53,6	DURCHSCHNITTICHE HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		163 320			ANZAHL	EVANGELISCH		74 805	35 181	39 624
	13.9.1950		179 643				ROEM.-KATH.		172 172	83 340	88 832
	6.6.1961		228 984				JUED.-REL.GEM.		35	20	15
	27.5.1970		261 446	126 517	134 929		SONSTIGE		14 434	7 976	6 458
VERÄNDERUNG	ANZAHL		34 326			VH	EVANGELISCH		28,6	27,8	29,4
1961/1970	VH		15,0				ROEM.-KATH.		65,9	65,9	65,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
AM 27.5.1970 WAREN							SONSTIGE		5,5	6,3	4,8
DEUTSCHE			240 238	114 526	125 712	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
AUSLÄNDER	ANZAHL		21 208	11 991	9 217		VOLKSSCHULE		31 470	16 271	15 199
	VH		8,1	9,5	6,8		REALSCHULE		3 210	1 477	1 733
							GYMNASIUM		6 654	3 882	2 772
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 340	1 214	1 126
							INGENIEURSCHULE		519	515	4
							HOCHSCHULE		117	86	31
							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		44 310	23 445	20 865
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG			261 446	126 517	134 929	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13 945	6 253	7 692
DAVON							PRODUZIERENDES GEWERBE		77 356	49 806	27 550
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			246 800	117 921	128 879		HANDEL UND VERKEHR		13 664	7 654	6 010
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			14 646	8 596	6 050		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		23 686	12 153	11 533
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			8 650	4 863	3 787	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			128 651	75 866	52 785
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN			7 463	4 251	3 212	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		10,8	8,2	14,6
							PRODUZIERENDES GEWERBE		60,1	65,6	52,2
							HANDEL UND VERKEHR		10,6	10,1	11,4
							SONST. WIRTSCH. BEREICHE		18,4	16,0	21,8
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
UNTER 6 JAHRE			27 556	14 020	13 536	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		12 584	10 361	2 223
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 517	20 926	19 591		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		11 925	1 976	9 949
15 BIS UNTER 18 JAHRE			11 504	5 841	5 663		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.		36 893	21 744	15 149
18 BIS UNTER 21 JAHRE			11 483	5 840	5 643		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		67 249	41 785	25 464
21 BIS UNTER 45 JAHRE			87 904	45 511	42 393						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			39 138	16 496	22 642						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			13 871	5 862	8 009						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			20 480	8 743	11 737						
75 UND MEHR JAHRE			8 993	3 278	5 715						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND											
ANZAHL	LEDIG		113 166	58 528	54 638						
	VERHEIRATET		126 093	63 893	62 200						
	VERWITWET		18 582	2 951	15 631						
	GESCHIEDEN		3 605	1 145	2 460						
VH	LEDIG		43,3	46,3	40,5						
	VERHEIRATET		48,2	50,5	46,1						
	VERWITWET		7,1	2,3	11,6						
	GESCHIEDEN		1,4	0,9	1,8						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...											
ANZAHL											
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT			DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			10 983	5 030	5 953	PRIVATHAUSHALTE 1970	85 928		14 138		16,5
PRODUZIERENDES GEWERBE			71 896	47 609	24 287	1961 *	73 404				
HANDEL UND VERKEHR			12 154	7 265	4 889	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	257 842		49 196		19,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			21 641	11 615	10 026	EINPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			116 674	71 519	45 155	MAENNlich	5 916		303		5,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			35 577	14 287	21 290	WEIBlich	12 009		944		7,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			109 195	40 711	68 484	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
VH						MIT 2	21 976		3 336		15,2
ERWERBSTÄTIGKEIT			44,6	56,5	33,5	3	16 421		3 016		18,4
DAVON IN						4	14 389		3 179		22,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			9,4	7,0	13,2	5 UND MEHR PERSONEN	15 217		3 360		22,1
PRODUZIERENDES GEWERBE			61,6	66,6	53,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	68 003		12 891		19,0
HANDEL UND VERKEHR			10,4	10,2	10,8	DAVON					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18,5	16,2	22,2	OHNE LEDIGE PERSONEN					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	UNTER 18 JAHREN	29 659		5 262		17,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			13,6	11,3	15,8	MIT LEDIGEN PERSONEN	38 344		7 629		19,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			41,8	32,2	50,8	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0				
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	123 189			ANZAHL	39 612	18 501	21 111
13.9.1950	144 593			EVANGELISCH	145 502	70 854	74 648
6.6.1961	173 241			ROEM.-KATH.	11	5	6
27.5.1970	193 131	93 759	99 372	JUED.REL.GEM.	8 006	4 399	3 607
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	22 466		VH	20,5	19,7	21,2
		13,0		ROEM.-KATH.	75,3	75,6	75,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE				SONSTIGE	4,1	4,7	3,6
AUSLAENDER	ANZAHL VH	179 878	85 692	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		13 253	8 067				
		6,9	8,6	5,2			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	24 980	12 772	12 208
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	193 131	93 759	99 372	REALSCHULE	2 855	1 337	1 518
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	182 533	87 689	94 844	GYMNASIUM	4 350	2 684	1 666
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	10 598	6 070	4 528	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 549	800	749
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 016	3 620	2 396	INGENIEURSCHULE	24	24	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 238	4 393	3 845	HOCHSCHULE	173	128	45
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 931	17 745	16 186
UNTER 6 JAHRE	21 004	10 902	10 102	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 706	16 234	15 472	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 167	4 725	4 442	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 144	5 055	6 089
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 558	4 437	4 121	PRODUZIERENDES GEWERBE	47 461	34 914	12 547
21 BIS UNTER 45 JAHRE	61 666	31 946	29 720	HANDEL UND VERKEHR	9 999	5 499	4 500
45 BIS UNTER 60 JAHRE	28 618	11 957	16 661	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 109	9 576	10 533
60 BIS UNTER 65 JAHRE	10 461	4 451	6 010	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	88 713	55 044	33 669
65 BIS UNTER 75 JAHRE	15 439	6 711	8 728	VH			
75 UND MEHR JAHRE	6 512	2 396	4 116	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,6	9,2	18,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	53,5	63,4	37,3
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	11,3	10,0	13,4
LEDIG	87 104	45 037	42 067	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,7	17,4	31,3
VERHEIRATET	90 266	45 843	44 423	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	13 444	2 082	11 362				
GESCHIEDEN	2 317	797	1 520				
VH							
LEDIG	45,1	48,0	42,3				
VERHEIRATET	46,7	48,9	44,7				
VERWITWET	7,0	2,2	11,4				
GESCHIEDEN	1,2	0,9	1,5				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				SELBSTÄNDIGE	9 870	7 777	2 093
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8 645	4 026	4 619	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 149	1 507	7 642
PRODUZIERENDES GEWERBE	44 915	33 578	11 337	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	25 752	15 124	10 628
HANDEL UND VERKEHR	8 807	5 158	3 649	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	43 942	30 636	13 306
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 283	9 136	9 147				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	80 650	51 898	28 752	VH			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	25 934	10 602	15 332	SELBSTÄNDIGE	11,1	14,1	6,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	86 547	31 259	55 288	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,3	2,7	22,7
VH				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,0	27,5	31,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,8	55,4	28,9	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,5	55,7	39,5
DAVON IN				10. PRIVATE HAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,7	7,8	16,1	INSGESAMT			
PRODUZIERENDES GEWERBE	55,7	64,7	39,4	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH			
HANDEL UND VERKEHR	10,9	9,9	12,7	PRIVATHAUSHALTE 1970	60 192	11 049	18,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,7	17,6	31,8	1961 *	51 280		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	192 249	40 538	21,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	13,4	11,3	15,4	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,8	33,3	55,6	MAENNLICH	3 704	229	6,2
				WEIBLICH	7 887	780	9,9
				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
				MIT 2	14 107	2 424	17,2
				3	11 068	2 119	19,1
				4	10 310	2 302	22,3
				5 UND MEHR PERSONEN	13 116	3 195	24,4
				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	48 601	10 040	20,7
				DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	19 984	3 998	20,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	28 617	6 042	21,1
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,2	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	137 929			ANZAHL	110 874	51 810	59 064
13.9.1950	154 115			EVANGELISCH	96 496	47 001	49 495
6.6.1961	190 901			ROEM.-KATH.	59	37	22
27.5.1970	217 375	104 467	112 908	JUED.REL.GEM.	9 946	5 619	4 327
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VN 28 564 15,0			VH	EVANGELISCH 51,0	49,6	52,3
					ROEM.-KATH. 44,4	45,0	43,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM. 0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	202 994	95 724	107 270		SONSTIGE 4,6	5,4	3,8
AUSLAENDER	ANZAHL VH 14 381 6,6	8 743 8,4	5 638 5,0	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	26 062	13 258	12 804
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 606	1 767	1 839
WOHNBEVÖLKERUNG	217 375	104 467	112 908	GYMNASIUM	4 286	2 414	1 872
DAVON				BERUFSSACH-/FACHSCHULE	1 880	1 000	880
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	207 273	98 577	108 696	INGENIEURSCHULE	30	30	
				HOCHSCHULE	778	473	305
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	10 102	5 890	4 212	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	36 642	18 942	17 700
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 515	3 748	2 767	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHÖREN	6 796	3 791	3 005	ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 599	4 451	5 148
UNTER 6 JAHRE	22 218	11 194	11 024	PRODUZIERENDES GEWERBE	50 163	36 013	14 150
6 BIS UNTER 15 JAHRE	33 536	17 056	16 480	HANDEL UND VERKEHR	17 008	10 277	6 731
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 565	4 857	4 708	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23 480	11 784	11 696
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 566	4 976	4 590	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100 250	62 525	37 725
21 BIS UNTER 45 JAHRE	71 755	37 396	34 359	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE	33 004	13 786	19 218	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,6	7,1	13,6
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 963	4 945	7 018	PRODUZIERENDES GEWERBE	50,0	57,6	37,5
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 794	7 409	10 385	HANDEL UND VERKEHR	17,0	16,4	17,8
75 UND MEHR JAHRE	7 974	2 848	5 126	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,4	18,8	31,0
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	94 239	48 387	45 852	SELBSTÄENDIGE	9 518	7 415	2 103
VERHEIRATET	103 349	52 502	50 847	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 135	1 401	6 734
VERWITWET	16 431	2 415	14 016	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	35 218	21 208	14 010
GESCHIEDEN	3 356	1 163	2 193	VH	47 379	32 501	14 878
VH							
LEDIG	43,4	46,3	40,6	SELBSTÄENDIGE	9,5	11,9	5,6
VERHEIRATET	47,5	50,3	45,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,1	2,2	17,9
VERWITWET	7,6	2,3	12,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	35,1	33,9	37,1
GESCHIEDEN	1,5	1,1	1,9		47,3	52,0	39,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	71 923	14 579	20,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	60 787		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 165	3 478	3 687	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	215 180	48 429	22,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	46 983	34 430	12 553	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	15 222	9 762	5 460	MAENNLICH	5 285	366	6,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21 083	11 304	9 779	WEIBLICH	10 799	1 385	12,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	90 453	58 974	31 479	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	31 702	12 525	19 177	MIT 2	17 350	3 527	20,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	95 220	32 968	62 252	3	13 560	3 078	22,7
VH				4	11 980	3 155	26,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,6	56,5	27,9	5 UND MEHR PERSONEN	12 949	3 068	23,7
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 839	12 828	23,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,9	5,9	11,7	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	51,9	58,4	39,9	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	16,8	16,6	17,3	UNTER 18 JAHREN	23 946	5 501	23,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23,3	19,2	31,1	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	31 893	7 327	23,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	14,6	12,0	17,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,0	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	43,8	31,6	55,1	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	168 718			ANZAHL	EVANGELISCH	85 242	39 070	46 172
	13.9.1950	173 487				ROEM.-KATH.	157 450	72 958	84 492
	6.6.1961	221 146				JUED.REL.GEM.	174	102	72
	27.5.1970	255 269	119 105	136 164		SONSTIGE	12 403	6 975	5 428
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	34 297 15,5			VH	EVANGELISCH	33,4	32,8	33,9
						ROEM.-KATH.	61,7	61,3	62,1
						JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,1
						SONSTIGE	4,9	5,9	4,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		244 067	112 539	131 528		VOLKSSCHULE	24 352	12 496	11 856
AUSLAENDER	ANZAHL VH	11 202 4,4	6 566 5,5	4 636 3,4		REALSCHULE	3 097	1 528	1 569
						GYMNASIUM	8 981	4 976	4 005
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	4 290	1 663	2 627
						INGENIEURSCHULE	65	59	6
						HOCHSCHULE	13 315	8 331	4 984
2. BEVÖLKERUNG NACH DEN WOHNSITZ					8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		255 269	119 105	136 164		SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	54 100	29 053	25 047
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		228 465	104 789	123 676		ANZAHL			
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		26 804	14 316	12 488		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 342	4 441	5 901
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN		11 754	5 389	6 365		PRODUZIERENDES GEWERBE	36 822	27 656	9 166
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		7 570	4 313	3 257		HANDEL UND VERKEHR	21 795	12 567	9 228
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	43 126	21 444	21 682
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTAETIGE INSGES.				
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,2	6,7	12,8
UNTER 6 JAHRE		24 281	12 513	11 768		PRODUZIERENDES GEWERBE	32,9	41,8	19,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE		33 667	17 290	16 377		HANDEL UND VERKEHR	19,4	19,0	20,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 538	5 160	5 378		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	38,5	32,4	47,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		13 027	5 889	7 138		ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		90 828	46 308	44 520					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		38 232	15 208	23 024					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 244	5 663	8 581					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		20 340	7 782	12 558					
75 UND MEHR JAHRE		10 112	3 292	6 820					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL	SELBSTAENDIGE	11 317	9 020	2 297
ANZAHL	LEDIG	117 770	58 096	59 674		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 019	1 360	7 659
	VERHEIRATET	113 207	57 106	56 101		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	54 148	29 787	24 361
	VERWITWET	19 172	2 353	16 819		ARBEITER EINSCHL. GEM. U. LEHRL.	37 601	25 941	11 660
	GESCHIEDEN	5 120	1 550	3 570					
VH	LEDIG	46,1	48,8	43,8					
	VERHEIRATET	44,3	47,9	41,2					
	VERWITWET	7,5	2,0	12,4	VH	SELBSTAENDIGE	10,1	13,6	5,0
	GESCHIEDEN	2,0	1,3	2,6		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,0	2,1	16,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE				
						BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	48,3	45,1	53,0
ANZAHL						ARBEITER EINSCHL. GEM. U. LEHRL.	33,5	39,2	25,4
ERWERBSTAETIGKEIT IN						GEWERBL. LEHRLINGE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		7 805	3 665	4 140					
PRODUZIERENDES GEWERBE		34 171	26 139	8 032	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
HANDEL UND VERKEHR		19 469	11 773	7 696	PRIVATHAUSHALTE 1970	95 347	26 566	27,9	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		39 690	20 498	19 192	1961 *	77 643			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		101 135	62 075	39 060	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	247 924	79 779	32,2	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		40 253	15 829	24 424	EINPERSONENHAUSHALTE				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		113 881	41 201	72 680	MAENNLICH	11 367	1 066	9,4	
					WEIBLICH	20 450	3 692	18,1	
VH					MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	22 274	7 040	31,6	
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN		39,6	52,1	28,7	3	15 913	5 545	34,8	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		7,7	5,9	10,6	4	12 951	4 919	38,0	
PRODUZIERENDES GEWERBE		33,8	42,1	20,6	5 UND MEHR PERSONEN	12 392	4 304	34,7	
HANDEL UND VERKEHR		19,3	19,0	19,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 530	21 808	34,3	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		39,2	33,0	49,1	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	29 496	10 270	34,8	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		15,8	13,3	17,9	MIT LEDIGEN PERSONEN	34 034	11 538	33,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		44,6	34,6	53,4	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROESSE 1970		2,6		
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	123 064			ANZAHL	EVANGELISCH	61 626	29 053	32 573
	13.9.1950	135 076				ROEM.-KATH.	109 580	52 347	57 233
	6.6.1961	155 087				JUED.REL.GEM.	24	11	13
	27.5.1970	175 936	83 826	92 110		SONSTIGE	4 706	2 415	2 291
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	21 565 13,9			VH	EVANGELISCH	35,0	34,7	35,4
						ROEM.-KATH.	62,3	62,4	62,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE		170 041	80 564	89 477	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	2,7	2,9	2,5
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 895 3,4	3 262 3,9	2 633 2,9					
						VOLKSSCHULE	22 982	11 743	11 239
						REALSCHULE	2 465	1 183	1 282
						GYMNASIUM	3 696	2 109	1 587
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 412	711	701
						INGENIEURSCHULE	46	45	1
						HOCHSCHULE	503	368	135
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	31 104	16 159	14 945
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		175 936	83 826	92 110					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		170 847	81 263	89 584	8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		5 089	2 563	2 526		ANZAHL			
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		3 286	1 250	2 036		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 307	5 301	6 006
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN		4 880	2 600	2 280		PRODUZIERENDES GEWERBE	43 404	29 152	14 252
						HANDEL UND VERKEHR	9 267	5 404	3 863
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	15 575	7 865	7 710
						ERWERBSTÄETIGE INSGES.	79 553	47 722	31 831
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,2	11,1	18,9
UNTER 6 JAHRE		20 148	10 401	9 747		PRODUZIERENDES GEWERBE	54,6	61,1	44,8
6 BIS UNTER 15 JAHRE		29 179	15 023	14 156		HANDEL UND VERKEHR	11,6	11,3	12,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 139	4 091	4 048		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,6	16,5	24,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE		7 383	3 771	3 612		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		55 245	28 195	27 050	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		25 853	10 536	15 317		ANZAHL			
60 BIS UNTER 65 JAHRE		9 523	3 844	5 679		SELBSTÄENDIGE	8 877	7 256	1 621
65 BIS UNTER 75 JAHRE		14 114	5 769	8 345		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8 942	1 611	7 331
75 UND MEHR JAHRE		6 352	2 196	4 156		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	21 809	12 723	9 086
							39 925	26 132	13 793
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					VH	SELBSTÄENDIGE	11,2	15,2	5,1
ANZAHL	LEDIG	80 411	41 106	39 305		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11,2	3,4	23,0
	VERHEIRATET	80 294	40 129	40 165		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	27,4	26,7	28,5
	VERWITWET	13 417	1 973	11 444			50,2	54,8	43,3
	GESCHIEDEN	1 814	618	1 196	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
VH	LEDIG	45,7	49,0	42,7		PRIVATHAUSHALTE 1970	53 501	9 803	18,3
	VERHEIRATET	45,6	47,9	43,6		1961 *	44 933		
	VERWITWET	7,6	2,4	12,4		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	176 041	36 553	20,8
	GESCHIEDEN	1,0	0,7	1,3		EINPERSONENHAUSHALTE			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MIT 2	12 206	2 072	17,0
ANZAHL						3	9 897	1 926	19,5
ERWERBSTÄETIGKEIT IN						4	9 380	2 154	23,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		8 542	4 249	4 293		5 UND MEHR PERSONEN	12 428	2 874	23,1
PRODUZIERENDES GEWERBE		40 435	27 810	12 625		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	43 911	9 026	20,6
HANDEL UND VERKEHR		8 310	5 108	3 202		DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		14 298	7 575	6 723		OHNE LEDIGE PERSONEN			
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		71 585	44 742	26 843		UNTER 18 JAHREN	17 436	3 409	19,6
						MIT LEDIGEN PERSONEN			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		25 918	9 864	16 054		UNTER 18 JAHREN	26 475	5 617	21,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		78 433	29 220	49 213		DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	3,3		
VH						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN		40,7	53,4	29,1					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		11,9	9,5	16,0					
PRODUZIERENDES GEWERBE		56,5	62,2	47,0					
HANDEL UND VERKEHR		11,6	11,4	11,9					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		20,0	16,9	25,0					
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		14,7	11,8	17,4					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		44,6	34,9	53,4					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	191 985			ANZAHL	EVANGELISCH	42 306	47 900
13.9.1950	198 522				ROEM.-KATH.	77 943	86 442
6.6.1961	232 078				JUED.-REL.GEM.	31	14
27.5.1970	263 050	124 927	138 123		SONSTIGE	4 647	3 767
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH	EVANGELISCH	34,3	34,7
	13,7				ROEM.-KATH.	62,5	62,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	253 469	118 897	134 572	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,7	2,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH						
	3,6	4,8	2,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	33 714	17 288	16 426
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	263 050	124 927	138 123	REALSCHULE	3 203	1 624	1 579
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	254 456	120 096	134 360	GYMNASIUM	6 932	3 858	3 074
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 594	4 831	3 763	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 498	1 118	1 380
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 808	2 498	3 310	INGENIEURSCHULE	219	217	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 972	3 887	3 085	HOCHSCHULE	307	222	85
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	46 873	24 327	22 546
UNTER 6 JAHRE	28 586	14 566	14 020	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
5 BIS UNTER 15 JAHRE	42 955	22 068	20 887	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 279	6 171	6 108	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14 116	5 990	8 126
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 640	5 900	5 740	PRODUZIERENDES GEWERBE	59 288	40 896	18 392
21 BIS UNTER 45 JAHRE	81 877	41 856	40 021	HANDEL UND VERKEHR	18 888	11 781	7 107
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 975	16 516	23 459	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 330	13 709	12 621
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 233	5 867	8 366	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	118 622	72 376	46 246
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 536	8 519	13 017	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 969	3 464	6 505	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,9	8,3	17,6
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	50,0	56,5	39,8
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	15,9	16,3	15,4
LEDIG	116 392	59 014	57 378	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,7	18,9	27,3
VERHEIRATET	122 977	61 866	61 111	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	20 706	3 082	17 624	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 975	965	2 010	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	11 951	9 716	2 235
LEDIG	44,2	47,2	41,5	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12 410	2 085	10 325
VERHEIRATET	46,8	49,5	44,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	35 010	20 676	14 334
VERWITWET	7,9	2,5	12,8	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	59 251	39 899	19 352
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,5	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	10,1	13,4	4,8
ANZAHL				MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,5	2,9	22,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,5	28,6	31,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 847	4 431	5 416	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,9	55,1	41,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	55 066	38 895	16 171	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	16 963	11 258	5 705	PRIVATHAUSHALTE 1970	83 374	14 662	17,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	23 878	13 132	10 746	1961 *	71 251		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	105 754	67 716	38 038	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	262 184	50 837	19,4
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	38 479	14 743	23 736	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	118 817	42 468	76 349	MAENNLICH	4 423	301	6,8
VH				WEIBLICH	12 127	1 241	10,2
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,2	54,2	27,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	19 561	3 287	16,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,3	6,5	14,2	3	15 491	3 068	19,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	52,1	57,4	42,5	4	14 474	3 257	22,5
HANDEL UND VERKEHR	16,0	16,6	15,0	5 UND MEHR PERSONEN	17 298	3 508	20,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,6	19,4	28,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE, INSGESAMT	66 824	13 120	19,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,6	11,8	17,2	OHNE LEDIGE PERSONEN			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,2	34,0	55,3	UNTER 18 JAHREN	27 552	5 261	19,1
				MIT LEDIGEN PERSONEN	39 272	7 859	20,0
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,1		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	193 031			ANZAHL	EVANGELISCH	52 465	23 725
13.9.1950	201 364				ROEM.-KATH.	209 139	109 579
6.6.1961	237 994				JUED.REL.GEM.	90	45
27.5.1970	271 420	128 766	142 654		SONSTIGE	9 726	5 436
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	38 448 16,2		VH	EVANGELISCH	19,3	18,4
					ROEM.-KATH.	77,1	77,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	257 975	120 304	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,6	4,2
AUSLAENDER	VH	13 445 5,0	8 462 6,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	31 157	15 874	15 283
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	271 420	128 766	142 654	REALSCHULE	4 350	2 284	2 066
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	261 052	122 677	138 375	GYMNASIUM	6 986	4 295	2 691
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	10 368	6 089	4 279	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 405	1 216	1 189
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 524	4 164	3 360	INGENIEURSCHULE	153	152	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 113	4 018	3 095	HOCHSCHULE	486	340	146
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 537	24 161	21 376
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	26 247	13 337	12 910	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 140	3 537
6 BIS UNTER 15 JAHRE	40 881	21 124	19 757		PRODUZIERENDES GEWERBE	62 622	46 510
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 124	6 282	5 842		HANDEL UND VERKEHR	17 469	9 768
18 BIS UNTER 21 JAHRE	12 005	6 169	5 836		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	31 876	16 524
21 BIS UNTER 45 JAHRE	87 519	44 668	42 851	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	121 107	76 339	44 768
45 BIS UNTER 60 JAHRE	43 592	17 933	25 659	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 613	6 372	9 241	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,5	4,6	12,5
65 BIS UNTER 75 JAHRE	23 125	9 237	13 888	PRODUZIERENDES GEWERBE	51,7	60,9	36,0
75 UND MEHR JAHRE	10 314	3 644	6 670	HANDEL UND VERKEHR	14,4	12,8	17,2
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,3	21,6	34,3
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL	LEDIG	115 031	58 462	56 569			
	VERHEIRATET	130 721	65 954	64 767			
	VERWITWET	22 136	3 172	18 964			
	GESCHIEDEN	3 532	1 178	2 354			
VH	LEDIG	42,4	45,4	39,7			
	VERHEIRATET	48,2	51,2	45,4			
	VERWITWET	8,2	2,5	13,3			
	GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,7			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				ANZAHL			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5 306	2 477	2 829	SELBSTÄNDIGE	11 156	8 598	2 558
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 661	44 473	14 188	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 271	1 312	7 959
HANDEL UND VERKEHR	15 548	9 192	6 356	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. GEM. U. SONST. LEHRL. U. ARBEITER	40 052	22 935	17 117
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	28 977	15 807	13 170		60 628	43 494	17 134
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	108 492	71 949	36 543				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	40 582	15 875	24 707				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	122 346	40 942	81 404				
VH				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,0	55,9	25,6	PRIVATHAUSHALTE 1970	91 960	19 109	20,8
DAVON IN				1961 *	77 665		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,9	3,4	7,7	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	268 588	58 961	22,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	54,1	61,8	38,8	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	14,3	12,8	17,4	MAENNLICH	4 786	563	11,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26,7	22,0	36,0	WEIBLICH	14 750	2 229	15,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	23 897	5 202	21,8
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	15,0	12,3	17,3	3	17 996	4 014	22,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,1	31,8	57,1	4	15 916	3 853	24,2
				5 UND MEHR PERSONEN	14 615	3 248	22,2
				MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	72 424	16 317	22,5
				DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 524	7 610	23,4
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	39 900	8 707	21,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	172 194			ANZAHL	EVANGELISCH	199 793	92 900	106 893
	13.9.1950	203 132				ROEM.-KATH.	84 008	41 609	42 399
	6.6.1961	261 939				JUED.-REL.GEM.	92	58	34
	27.5.1970	312 040	149 601	162 439		SONSTIGE	28 147	15 034	13 113
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	50 283 19,2			VH	EVANGELISCH	64,0	62,1	65,8
						ROEM.-KATH.	26,9	27,8	26,1
						JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	9,0	10,0	8,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	285 316	133 810	151 506		VOLKSSCHULE	30 754	15 712	15 042
AUSLÄNDER	VH	26 724 8,6	15 791 10,6	10 933 6,7		REALSCHULE	4 821	2 105	2 716
						GYMNASIUM	9 093	5 207	3 886
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 732	1 302	1 430
						INGENIEURSCHULE	490	420	70
						HOCHSCHULE	12 480	8 305	4 175
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	60 370	33 051	27 319
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		312 040	149 601	162 439	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 335	2 841	3 494
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		283 570	132 700	150 870		PRODUZIERENDES GEWERBE	82 852	54 205	28 647
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		28 470	16 901	11 569		HANDEL UND VERKEHR	18 747	10 604	8 143
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		10 783	6 236	4 547		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	36 404	18 786	17 618
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN		8 464	4 951	3 513		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	144 338	86 436	57 902
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,4	3,3	6,0
UNTER 6 JAHRE		31 076	15 902	15 174		PRODUZIERENDES GEWERBE	57,4	62,7	49,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE		42 544	21 721	20 823		HANDEL UND VERKEHR	13,0	12,3	14,1
15 BIS UNTER 18 JAHRE		12 197	6 144	6 053		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,2	21,7	30,4
18 BIS UNTER 21 JAHRE		14 373	7 071	7 302		ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		115 477	60 561	54 916					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		45 836	18 726	27 110					
60 BIS UNTER 65 JAHRE		16 562	6 743	9 819					
65 BIS UNTER 75 JAHRE		23 003	9 141	13 862					
75 UND MEHR JAHRE		10 972	3 592	7 380					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	11 811	9 508	2 303
ANZAHL	LEDIG	137 130	69 702	67 428		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 024	936	6 088
	VERHEIRATET	148 676	75 699	72 977		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	53 115	30 338	22 777
	VERWITWET	21 891	2 911	18 980		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	72 388	45 654	26 734
	GESCHIEDEN	4 343	1 289	3 054	VH	SELBSTÄENDIGE	8,2	11,0	4,0
VH	LEDIG	43,9	46,6	41,5		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4,9	1,1	10,5
	VERHEIRATET	47,6	50,6	44,9		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	36,8	35,1	39,3
	VERWITWET	7,0	1,9	11,7		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50,2	52,8	46,2
	GESCHIEDEN	1,4	0,9	1,9					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL						PRIVATHAUSHALTE 1970	114 623	24 736	21,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						1961 *	92 882		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4 139	2 011	2 128			BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	305 993	78 206	25,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	76 993	51 808	25 185			EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	16 599	9 934	6 665			MAENNlich	12 500	723	5,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	33 246	17 857	15 389			WEIBlich	20 816	2 529	12,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	130 977	81 610	49 367			MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	45 270	18 032	27 238			MIT 2	27 516	6 157	22,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	135 793	49 959	85 834			3	20 794	5 394	25,9
VH						4	18 569	5 594	30,1
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	42,0	54,6	30,4			5 UND MEHR PERSONEN	14 428	4 339	30,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,2	2,5	4,3			MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	81 307	21 484	26,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	58,8	63,5	51,0			DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	12,7	12,2	13,5			OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	37 180	9 347	25,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,4	21,9	31,2			MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	44 127	12 137	27,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100			DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,7		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	14,5	12,1	16,8			* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	43,5	33,4	52,8						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	172 886			ANZAHL	179 521	83 637	95 884
13.9.1950	192 636			EVANGELISCH	64 191	31 426	32 765
6.6.1961	221 092			ROEM.-KATH.	44	23	21
27.5.1970	261 178	124 011	137 167	JUED.-REL.-GEM.	17 422	8 925	8 497
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	40 840		EVANGELISCH	68,7	67,4	69,9
		18,5		ROEM.-KATH.	24,6	25,3	23,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	244 252	114 131	SONSTIGE	6,7	7,2	6,2
AUSLAENDER	VH	16 926	9 880	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		6,5	8,0	5,1			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	30 695	15 900	14 795
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	261 178	124 011	137 167	REALSCHULE	3 761	1 715	2 046
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	245 397	115 623	129 774	GYMNASIUM	6 118	3 596	2 522
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	15 781	8 388	7 393	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 374	1 312	1 062
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	7 434	3 612	3 822	INGENIEURSCHULE	61	61	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	11 407	5 991	5 416	HOCHSCHULE	208	150	58
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 217	22 734	20 483
UNTER 6 JAHRE	27 557	13 977	13 580	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	40 001	20 681	19 320	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 014	5 558	5 456	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 832	5 698	8 134
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 660	5 417	5 243	PRODUZIERENDES GEWERBE	65 380	45 328	20 052
21 BIS UNTER 45 JAHRE	84 890	43 465	41 425	HANDEL UND VERKEHR	14 293	8 020	6 273
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 391	15 924	23 467	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29 643	13 802	15 841
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 768	6 095	8 673	ERWERBSTAETIGE INSGES.	123 148	72 848	50 300
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 721	9 255	13 466	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 176	3 639	6 537	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,2	7,8	16,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	53,1	62,2	39,9
ANZAHL	114 514	57 431	57 083	HANDEL UND VERKEHR	11,6	11,0	12,5
LEDIG	123 443	62 523	60 920	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,1	18,9	31,5
VERHEIRATET	19 951	3 021	16 930	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	3 270	1 036	2 234	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN				ANZAHL			
VH	43,8	46,3	41,6	SELBSTAENDIGE	14 871	11 401	3 470
VERHEIRATET	47,3	50,4	44,4	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	12 388	1 620	10 768
VERWITWET	7,6	2,4	12,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	32 852	18 815	14 037
GESCHIEDEN	1,3	0,8	1,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	63 037	41 012	22 025
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTAENDIGE	12,1	15,7	6,9
ERWERBSTAETIGKEIT IN				MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	10,1	2,2	21,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 383	4 055	5 328	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM. U. TECHN. LEHRL.	26,7	25,8	27,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	60 547	43 121	17 426	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51,2	56,3	43,8
HANDEL UND VERKEHR	12 612	7 536	5 076	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 808	13 107	13 701	PRIVATHAUSHALTE 1970	88 605	19 871	22,4
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	109 350	67 819	41 531	1961 *	71 304		
KENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	40 354	16 233	24 121	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	260 025	67 123	25,8
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	111 474	39 959	71 515	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	6 060	425	7,0
ERWERBSTAETIGKEIT	41,9	54,7	30,3	WEIBLICH	14 185	1 788	12,6
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8,6	6,0	12,8	MIT 2	22 196	4 878	22,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	55,4	63,6	42,0	3	15 974	3 931	24,6
HANDEL UND VERKEHR	11,5	11,1	12,2	4	14 982	4 324	28,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,5	19,3	33,0	5 UND MEHR PERSONEN	15 208	4 525	29,8
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	68 360	17 658	25,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	15,5	13,1	17,6	DAVON			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	42,7	32,2	52,1	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	30 544	7 529	24,6
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	37 816	10 129	26,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	132 248			ANZAHL	63 182	29 376	33 806
13.9.1950	145 704			EVANGELISCH	123 714	58 484	65 230
6.6.1961	170 692			ROEM.-KATH.	17	11	6
27.5.1970	194 919	92 088	102 831	JUED.REL.GEM.	8 006	4 217	3 789
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	24 391		EVANGELISCH	32,4	31,9	32,9
		14,3		ROEM.-KATH.	63,5	63,5	63,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE				SONSTIGE	4,1	4,6	3,7
AUSLAENDER	ANZAHL VH	12 436	6 911	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		6,4	7,5	5,4			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	22 539	11 310	11 229
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	194 919	92 088	102 831	REALSCHULE	2 080	887	1 193
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	186 853	87 813	99 040	GYMNASIUM	5 500	3 145	2 355
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	8 066	4 275	3 791	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 379	746	633
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 515	1 886	2 629	INGENIEURSCHULE	23	21	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	5 466	3 185	2 281	HOCHSCHULE	242	101	141
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	31 763	16 210	15 553
UNTER 6 JAHRE	20 773	10 715	10 058	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	29 451	14 923	14 528	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 191	3 985	4 206	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 815	2 632	4 183
18 BIS UNTER 21 JAHRE	7 613	3 751	3 862	PRODUZIERENDES GEWERBE	60 775	38 210	22 565
21 BIS UNTER 45 JAHRE	62 852	31 807	31 045	HANDEL UND VERKEHR	9 991	5 604	4 387
45 BIS UNTER 60 JAHRE	30 675	12 503	18 172	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	15 713	7 892	7 821
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 387	4 868	6 519	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	93 294	54 338	38 956
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 719	6 892	9 827	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 258	2 644	4 614	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7,3	4,8	10,7
				PRODUZIERENDES GEWERBE	65,1	70,3	57,9
				HANDEL UND VERKEHR	10,7	10,3	11,3
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16,8	14,5	20,1
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	84 123	42 046	42 077	SELBSTÄNDIGE	8 516	6 855	1 661
VERHEIRATET	93 993	47 146	46 847	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	6 652	877	5 775
VERWITWET	14 541	2 205	12 336	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	26 081	15 203	10 878
GESCHIEDEN	2 262	691	1 571	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	52 045	31 403	20 642
VH				VH			
LEDIG	43,2	45,7	40,9	SELBSTÄNDIGE	9,1	12,6	4,3
VERHEIRATET	48,2	51,2	45,6	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,1	1,6	14,8
VERWITWET	7,5	2,4	12,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	28,0	28,0	27,9
GESCHIEDEN	1,2	0,8	1,5	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	55,8	57,8	53,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	66 236	11 689	17,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	56 461		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4 492	1 747	2 745	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	194 282	39 626	20,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	56 654	36 601	20 053	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	8 878	5 259	3 619	MAENNLICH	3 633	223	6,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 284	7 566	6 718	WEIBLICH	10 171	892	8,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	84 308	51 173	33 135	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	28 831	11 320	17 511	MIT 2	17 393	2 774	15,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	81 780	29 595	52 185	3	12 962	2 576	19,9
VH				4	11 286	2 648	23,5
ERWERBSTÄTIGKEIT	43,3	55,6	32,2	5 UND MEHR PERSONEN	10 791	2 576	23,9
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	52 432	10 574	20,2
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,3	3,4	8,3	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	67,2	71,5	60,5	OHNE LEDIGE PERSONEN	24 001	4 427	18,4
HANDEL UND VERKEHR	10,5	10,3	10,9	MIT LEDIGEN PERSONEN	28 431	6 147	21,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16,9	14,8	20,3				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,8	12,3	17,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	42,0	32,1	50,7				

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			186 702				ANZAHL	EVANGELISCH	132 043	61 754	70 289	
	13.9.1950			217 409					ROEM.-KATH.	143 741	68 889	74 852	
	6.6.1961			250 911					JUED.-REL.-GEM.	22	13	9	
	27.5.1970			287 448	136 858	150 590			SONSTIGE	11 642	6 202	5 440	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			37 765 15,1				VH	EVANGELISCH	45,9	45,1	46,7	
									ROEM.-KATH.	50,0	50,3	49,7	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0	
DEUTSCHE				272 234	127 931	144 303	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		SONSTIGE	4,1	4,5	3,6	
AUSLAENDER	ANZAHL VH			15 214 5,3	8 927 6,5	6 287 4,2							

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939			159 535			ANZAHL	EVANGELISCH		38 927	18 900	20 027
13.9.1950			191 588				ROEM.-KATH.		192 635	92 474	100 161
6.6.1961			210 608				JUED.-REL.GEM.		14	7	7
27.5.1970			238 478	115 365	123 113		SONSTIGE		6 902	3 984	2 918
VERÄNDERUNG	ANZAHL		30 048			VH	EVANGELISCH		16,3	16,4	16,3
1961/1970	VH		14,3				ROEM.-KATH.		80,8	80,2	81,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
AM 27.5.1970 WAREN							SONSTIGE		2,9	3,5	2,4
DEUTSCHE			229 240	109 849	119 391	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE					
AUSLÄNDER	ANZAHL		9 238	5 516	3 722	NACH SCHULARTEN					
	VH		3,9	4,8	3,0						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE			31 590	16 191	15 399
WOHNBEVÖLKERUNG			238 478	115 365	123 113	REALSCHULE			2 750	1 250	1 500
DAVON						GYMNASIUM			7 449	4 161	3 288
PERS. MIT ALLEINIGEM						BERUFSFACH-/FACHSCHULE			1 805	898	907
WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			228 785	109 625	119 160	INGENIEURSCHULE			220	209	11
PERS. MIT WEITERER						HOCHSCHULE			124	87	37
WOHNUNG O. UNTERKUNFT			9 693	5 740	3 953	SCHÜLER U. STUDIERENDE			43 938	22 796	21 142
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN						INSGESAMT					
EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			7 723	3 692	4 031	8. ERWERBSTÄTIGE NACH					
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS-						WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG						ANZAHL					
GEHÖREN			8 402	4 642	3 760	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			24 804	12 039	12 765
						PRODUZIERENDES GEWERBE			53 651	37 358	16 293
						HANDEL UND VERKEHR			11 124	6 187	4 937
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE			20 455	10 469	9 986
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.			110 034	66 053	43 981
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH					
UNTER 6 JAHRE			27 991	14 334	13 657	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			22,5	18,2	29,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 890	20 914	19 976	PRODUZIERENDES GEWERBE			48,8	56,6	37,0
15 BIS UNTER 18 JAHRE			11 498	5 851	5 647	HANDEL UND VERKEHR			10,1	9,4	11,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 608	5 655	4 953	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			18,6	15,8	22,7
21 BIS UNTER 45 JAHRE			72 595	37 622	34 973	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE			35 245	14 656	20 589						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			12 098	5 299	6 799						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			18 481	7 756	10 725	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER					
75 UND MEHR JAHRE			9 072	3 278	5 794	STELLUNG IM BERUF					
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						ANZAHL					
ANZAHL						SELBSTÄNDIGE			15 688	13 113	2 575
LEDIG			115 653	59 203	56 450	MITHILFENDE FAMILIEN-			16 746	3 017	13 729
VERHEIRATET			105 033	52 802	52 171	ANGEHÖRIGE			28 533	16 583	11 950
VERWITWET			15 961	2 653	13 308	BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-			49 067	33 340	15 727
GESCHIEDEN			1 831	647	1 184	SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.					
VH						ARBEITER EINSCHLIESSL.					
LEDIG			48,5	51,3	45,9	GEWERBL. LEHRLINGE			14,3	19,9	5,9
VERHEIRATET			44,0	45,8	42,4	SELBSTÄNDIGE			15,2	4,6	31,2
VERWITWET			6,7	2,3	10,8	MITHILFENDE FAMILIEN-			25,9	25,1	27,2
GESCHIEDEN			0,8	0,6	1,0	ANGEHÖRIGE			44,6	50,5	35,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						BEAMTE, ANGESTELLTE FIN-					
ANZAHL						SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						ARBEITER EINSCHLIESSL.					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			21 339	10 423	10 916	GEWERBL. LEHRLINGE					
PRODUZIERENDES GEWERBE			49 895	35 446	14 449	10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF.	
HANDEL UND VERKEHR			9 813	5 797	4 016	PRIVATHAUSHALTE 1970			71 300	ANZAHL	VH
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18 674	10 004	8 670	1961 *			59 875		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			99 721	61 670	38 051	BEVÖLKERUNG IN			236 887	47 983	20,3
RENT, PENSION, ARBEITS-						PRIVATHAUSHALTEN					
LOSENGE., -HILFE USW.			32 600	13 366	19 234	EINPERSONENHAUSHALTE					
ANGEHÖRIGE / ELTERN,						MAENNLICH			3 903	262	6,7
EHEMANN USW./			106 157	40 329	65 828	WEIBLICH			9 069	845	9,3
VH						MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT			41,8	53,5	30,9	MIT 2			15 568	2 507	16,1
DAVON IN						3			12 550	2 434	19,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			21,4	16,9	28,7	4			12 606	2 873	22,8
PRODUZIERENDES GEWERBE			50,0	57,5	38,0	5 UND MEHR PERSONEN-			17 604	3 901	22,2
HANDEL UND VERKEHR			9,8	9,4	10,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE			58 328	11 715	20,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18,7	16,2	22,8	INSGESAMT					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	DAVON					
RENT, PENSION, ARBEITS-						OHNE LEDIGE PERSONEN			23 441	4 275	18,2
LOSENGE., -HILFE USW.			13,7	11,6	15,6	MIT LEDIGEN PERSONEN			34 887	7 440	21,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN,						UNTER 18 JAHREN					
EHEMANN USW./			44,5	35,0	53,5	UNTER 18 JAHREN					
						DURCHSCHNITTLLICHE			3,3		
						HAUSHALTSGROSSE 1970					
						* NUK WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		184 282			ANZAHL	EVANGELISCH		55 684	26 899	28 785
	13.9.1950		210 169				ROEM.-KATH.		226 487	108 926	117 561
	6.6.1961		251 660				JUED.REL.GEM.		41	25	16
	27.5.1970		293 968	142 958	151 010		SONSTIGE		11 756	7 108	4 648
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		43 552 17,3			VH	EVANGELISCH		18,9	18,8	19,1
							ROEM.-KATH.		77,0	76,2	77,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			277 664	132 121	145 543		SONSTIGE		4,0	5,0	3,1
AUSLAENDER	ANZAHL VH		16 304 5,5	10 837 7,6	5 467 3,6	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
							VOLKSSCHULE		34 416	17 514	16 902
							REALSCHULE		5 468	2 480	2 988
							GYMNASIUM		8 022	4 762	3 260
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		2 737	1 335	1 402
							INGENIEURSCHULE		458	410	48
							HOCHSCHULE		1 008	587	421
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT		52 109	27 088	25 021
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			293 968	142 958	151 010	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			276 637	132 216	144 421	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		20 660	10 876	9 784
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			17 331	10 742	6 589		PRODUZIERENDES GEWERBE		64 741	48 066	16 675
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			13 198	7 330	5 868		HANDEL UND VERKEHR		17 276	9 772	7 504
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			10 636	5 866	4 770		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		29 280	14 148	15 132
							ERWERBSTÄTIGE INSGES.		131 957	82 862	49 095
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		15,7	13,1	19,9
UNTER 6 JAHRE			32 950	16 852	16 098		PRODUZIERENDES GEWERBE		49,1	58,0	34,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE			45 972	23 378	22 594		HANDEL UND VERKEHR		13,1	11,8	15,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE			12 939	6 626	6 313		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		22,2	17,1	30,8
18 BIS UNTER 21 JAHRE			12 283	6 203	6 080		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE			95 277	49 753	45 524						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			45 747	19 378	26 369						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			16 107	7 241	8 866						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			22 446	9 727	12 719	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
75 UND MEHR JAHRE			10 247	3 800	6 447	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		16 335	13 493	2 842
							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		14 684	3 104	11 580
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		43 013	24 892	18 121
ANZAHL	LEDIG		136 270	69 602	66 668		ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE		57 925	41 373	16 552
	VERHEIRATET		135 632	69 209	66 423						
	VERWITWET		18 568	2 860	15 708						
	GESCHIEDEN		3 498	1 287	2 211						
VH	LEDIG		46,4	48,7	44,1						
	VERHEIRATET		46,1	48,4	44,0						
	VERWITWET		6,3	2,0	10,4						
	GESCHIEDEN		1,2	0,9	1,5						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						VH	SELBSTÄNDIGE		12,4	16,3	5,8
							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		11,1	3,7	23,6
							BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		32,6	30,0	36,9
							ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE		43,9	49,9	33,7
ANZAHL						10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							PRIVATHAUSHALTE 1970		92 514	20 580	22,2
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			18 153	9 628	8 525		1961 *		75 704		
PRODUZIERENDES GEWERBE			61 097	46 225	14 872		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		288 193	75 845	26,3
HANDEL UND VERKEHR			15 363	9 205	6 158						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			26 960	13 605	13 355		EINPERSONENHAUSHALTE				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			121 573	78 663	42 910		MAENNlich		6 853	444	6,5
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			41 137	17 517	23 620		WEIBlich		12 459	1 480	11,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			131 258	46 778	84 480		MEHRPERSONENHAUSHALTE				
VH							MIT 2		21 885	4 425	20,2
ERWERBSTÄTIGKEIT			41,4	55,0	28,4		3		17 045	4 081	23,9
DAVON IN							4		15 657	4 272	27,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			14,9	12,2	19,9		5 UND MEHR PERSONEN		18 615	5 878	31,6
PRODUZIERENDES GEWERBE			50,3	58,8	34,7		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		73 202	18 656	25,5
HANDEL UND VERKEHR			12,6	11,7	14,4						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			22,2	17,3	31,1		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100		UNTER 18 JAHREN		31 315	7 362	23,5
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.			14,0	12,3	15,6		MIT LEDIGEN PERSONEN				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			44,7	32,7	55,9		UNTER 18 JAHREN		41 887	11 294	27,0
							DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,1		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			5 476 382			ANZAHL	EVANGELISCH			4 073 218	1 903 596	2 169 622
	13.9.1950			6 430 213				ROEM.-KATH.			4 219 722	2 045 187	2 174 535
	6.6.1961			7 759 140				JUED.-REL.GEM.			3 041	1 744	1 297
	27.5.1970			8 895 048	4 286 209	4 608 839		SONSTIGE			599 067	335 682	263 385
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL			1 135 908			VH	EVANGELISCH			45,8	44,4	47,1
	VH			14,6				ROEM.-KATH.			47,4	47,7	47,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN								JUED.-REL.GEM.			0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE				8 253 323	3 885 953	4 367 370		SONSTIGE			6,7	7,8	5,7
AUSLÄNDER	ANZAHL			641 725	400 256	241 469	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN						
	VH			7,2	9,3	5,2							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							VOLKSSCHULE				947 669	485 462	462 207
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON				8 895 048	4 286 209	4 608 839	REALSCHULE				135 613	63 174	72 439
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				8 372 090	3 970 574	4 401 516	GYMNASIUM				230 017	132 541	97 476
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				522 958	315 635	207 323	BERUFSFACH-/FACHSCHULE				83 034	43 982	39 052
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN				288 100	174 472	113 628	INGENIEURSCHULE				10 014	9 651	363
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN				248 189	141 457	106 732	HOCHSCHULE				71 500	48 502	22 998
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				1 477 847	783 312	694 535
	UNTER 6 JAHRE			887 422	454 502	432 920	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN						
6 BIS UNTER 15 JAHRE				1 271 518	651 173	620 345	ANZAHL						
15 BIS UNTER 18 JAHRE				359 303	182 399	176 904	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				331 809	155 570	176 239
18 BIS UNTER 21 JAHRE				370 243	186 679	183 564	PRODUZIERENDES GEWERBE				2 283 669	1 588 648	695 021
21 BIS UNTER 45 JAHRE				3 065 443	1 603 696	1 461 747	HANDEL UND VERKEHR				596 504	341 493	255 011
45 BIS UNTER 60 JAHRE				1 405 192	594 252	810 940	SONST. WIRTSCH. BEREICHE				964 070	490 806	473 264
60 BIS UNTER 65 JAHRE				497 849	210 964	286 885	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				4 176 052	2 576 517	1 599 535
65 BIS UNTER 75 JAHRE				711 778	290 108	421 670	VH						
75 UND MEHR JAHRE				326 300	112 436	213 864	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT				7,9	6,0	11,0
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							PRODUZIERENDES GEWERBE				54,7	61,7	43,5
ANZAHL	LEDIG			3 733 280	1 921 479	1 811 801	HANDEL UND VERKEHR				14,3	13,3	15,9
VERHEIRATET				4 362 561	2 223 588	2 138 973	SONST. WIRTSCH. BEREICHE				23,1	19,0	29,6
VERWITWET				664 029	96 946	567 083	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				100	100	100
GESCHIEDEN				135 178	44 196	90 982	5. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF						
VH	LEDIG			42,0	44,8	39,3	ANZAHL						
VERHEIRATET				49,0	51,9	46,4	SELBSTÄNDIGE				389 112	314 182	74 930
VERWITWET				7,5	2,3	12,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				293 826	48 045	245 781
GESCHIEDEN				1,5	1,0	2,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				1 486 006	857 130	628 876
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							VH				2 007 108	1 357 160	649 948
ANZAHL	LEDIG			42,0	44,8	39,3	SELBSTÄNDIGE				9,3	12,2	4,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN	VERHEIRATET			49,0	51,9	46,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE				7,0	1,9	15,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	VERWITWET			7,5	2,3	12,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE				35,6	33,3	39,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	GESCHIEDEN			1,5	1,0	2,0	10. PRIVATE HAUSHALTE				48,1	52,7	40,6
HANDEL UND VERKEHR							INSGESAMT						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN							DAUNTER MIT TELEF. VH						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.							ANZAHL						
RENTEN, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.							PRIVATHAUSHALTE 1970				3 128 250	764 574	24,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /							1961 *				2 624 137		
VH							BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN				8 765 051	2 385 727	27,2
ERWERBSTÄTIGKEIT							EINPERSONENHAUSHALTE						
DAVON IN							MAENNLICH				252 355	22 295	8,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT							WEIBLICH				518 314	81 771	15,8
PRODUZIERENDES GEWERBE							MEHRPERSONENHAUSHALTE						
HANDEL UND VERKEHR							MIT 2				805 061	201 063	25,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN							3				599 256	171 904	28,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.							4				510 030	159 812	31,3
RENTEN, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.							5 UND MEHR PERSONEN				443 233	127 729	28,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /							MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT				2 357 580	660 508	28,0
							DAVON						
							OHNE LEDIGE PERSONEN						
							UNTER 18 JAHREN				1 078 704	297 032	27,5
							MIT LEDIGEN PERSONEN						
							UNTER 18 JAHREN				1 278 876	363 476	28,4
							DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970				2,8		
							* NUR WOHNBEVÖLKERUNG						



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	129 370			ANZAHL	17 647	8 260	9 387
13.9.1950	189 353			EVANGELISCH	186 007	87 414	98 593
6.6.1961	183 932			ROEM.-KATH.	25	14	11
27.5.1970	209 619	98 992	110 627	JUED. REL. GEM.	5 940	3 304	2 636
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	30 827 16,8		VH	EVANGELISCH 8,4	8,3	8,5
					ROEM.-KATH. 88,7	88,3	89,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED. REL. GEM. 0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	204 641	95 874	108 767	SONSTIGE 2,8	3,3	2,4
AUSLAENDER	VH	4 978 2,4	3,1	1,7			
				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	28 018	14 469	13 549
				REALSCHULE	2 837	1 237	1 600
				GYMNASIUM	3 065	1 878	1 187
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 209	616	593
				INGENIEURSCHULE	34	33	1
				HOCHSCHULE	122	100	22
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 285	18 333	16 952
				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19 953	8 830	11 123
				PRODUZIERENDES GEWERBE	45 081	52 649	12 432
				HANDEL UND VERKEHR	11 935	6 840	5 095
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	15 974	7 484	8 490
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	92 943	55 803	37 140
				VH			
				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	21,5	15,8	29,9
				PRODUZIERENDES GEWERBE	48,5	58,5	33,5
				HANDEL UND VERKEHR	12,8	12,3	13,7
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,2	13,4	22,9
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
				ANZAHL			
				SELBSTÄNDIGE	13 735	10 512	3 223
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14 264	2 743	11 521
				BEAMTE, ANGESTELLTE FINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	22 660	13 311	9 355
				VH			
				SELBSTÄNDIGE	14,6	18,8	8,7
				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,3	4,9	31,0
				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	24,4	23,9	25,2
					45,5	52,4	35,1
				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
				PRIVATHAUSHALTE 1970	66 308	12 280	18,5
				1961 *	55 118		
				BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	208 288	45 574	21,9
				EINPERSONENHAUSHALTE			
				MAENNlich	3 714	266	7,2
				WEIBlich	9 358	764	8,2
				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
				MIT 2	15 772	2 589	16,4
				3	12 849	2 554	19,9
				4	10 944	2 516	23,0
				5 UND MEHR PERSONEN	13 671	3 591	26,3
				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	53 236	11 250	21,1
				DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	22 300	4 286	19,2
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	30 936	6 964	22,5
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		3,1	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	209 619	98 992	110 627				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	200 649	94 033	106 616				
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 970	4 959	4 011				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 342	3 343	4 999				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	10 247	6 067	4 180				
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							
UNTER 6 JAHRE	22 028	11 297	10 731				
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 721	16 839	15 882				
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 685	4 425	4 260				
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 247	4 142	4 105				
21 BIS UNTER 45 JAHRE	65 260	31 720	31 540				
45 BIS UNTER 60 JAHRE	33 221	13 681	19 540				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 589	5 321	7 268				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 944	8 338	11 606				
75 UND MEHR JAHRE	8 924	3 229	5 695				
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							
ANZAHL	LEDIG	46 569	45 569				
VERHEIRATET	97 603	48 652	48 951				
VERWITWET	17 217	2 749	14 468				
GESCHIEDEN	2 461	1 027	1 639				
VH	LEDIG	44,0	47,0	41,2			
	VERHEIRATET	46,6	49,1	44,2			
	VERWITWET	8,2	2,8	13,1			
	GESCHIEDEN	1,3	1,0	1,5			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 556	7 390	9 166				
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 859	31 374	11 485				
HANDEL UND VERKEHR	10 863	6 542	4 321				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 624	7 072	7 552				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	84 902	52 378	32 524				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	37 599	15 382	22 217				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	87 118	31 232	55 886				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,5	52,9	29,4				
DAVON IN							
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,5	14,1	28,2				
PRODUZIERENDES GEWERBE	50,5	59,9	35,3				
HANDEL UND VERKEHR	12,8	12,5	13,3				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,2	13,5	23,2				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGEL., -HILFE USW.	17,9	15,5	20,1				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	41,6	31,6	50,5				

1. WOHNBEVOELKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	123 432			ANZAHL	44 508	21 880	22 628
13.9.1950	186 830			EVANGELISCH	206 124	99 420	106 704
6.6.1961	209 858			ROEM.-KATH.	53	38	15
27.5.1970	263 963	128 769	135 194	JUED.REL.GEM.	13 278	7 431	5 847
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL 57 653 VH 27,5			VH	EVANGELISCH 16,9 ROEM.-KATH. 78,1 JUED.REL.GEM. 0,0 SONSTIGE 5,0	17,0 77,2 0,0 5,8	16,7 78,9 0,0 4,3
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLAENDER	ANZAHL 252 511 VH 11 452 4,3	121 751 7 018 5,5	130 760 4 434 3,3	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	30 253	15 710	14 543
				REALSCHULE	3 244	1 351	1 893
				GYMNASIUM	4 910	3 018	1 892
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 073	1 273	800
				INGENIEURSCHULE	470	464	6
				HOCHSCHULE	1 109	812	297
				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 059	22 628	19 431
2. BEVOELKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVOELKERUNG DAVON	263 963	128 769	135 194	ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	250 505	120 190	130 315	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14 294	6 861	7 433
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	13 458	8 579	4 879	PRODUZIERENDES GEWERBE	57 208	40 789	16 419
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	8 938	5 161	3 777	HANDEL UND VERKEHR	20 028	11 151	8 877
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVOELKERUNG GEHÖREN	7 762	4 689	3 073	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 768	19 886	13 882
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	125 298	78 487	46 811
3. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	28 370	14 522	13 848	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,4	8,7	15,9
6 BIS UNTER 15 JAHRE	37 005	19 118	17 887	PRODUZIERENDES GEWERBE	45,7	51,8	35,2
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 468	4 769	4 699	HANDEL UND VERKEHR	16,0	14,2	19,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 893	5 257	4 636	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,0	25,3	29,8
21 BIS UNTER 45 JAHRE	95 701	49 728	45 973	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	41 446	18 173	23 273				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 453	5 883	7 570				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 715	8 194	11 521				
75 UND MEHR JAHRE	8 912	3 125	5 787				
4. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	108 431	57 311	51 120	SELBSTAENDIGE	13 966	10 802	3 164
VERHEIRATET	133 391	67 191	66 200	MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	11 258	2 171	9 087
VERWITWET	18 090	2 763	15 327	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	48 142	29 690	18 452
GESCHIEDEN	4 051	1 504	2 547	ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE	51 932	36 024	15 908
VH				VH			
LEDIG	41,1	44,5	37,8	SELBSTAENDIGE	11,1	13,7	6,8
VERHEIRATET	50,5	52,2	49,0	MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	9,0	2,8	19,5
VERWITWET	6,9	2,1	11,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	38,4	37,7	39,6
GESCHIEDEN	1,5	1,2	1,9	ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. LEHRLINGE	41,4	45,8	34,1
5. WOHNBEVOELKERUNG MIT UEBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF.	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	88 313	24 317	27,5
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	65 947		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11 909	5 799	6 110	BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	259 448	78 148	30,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	54 381	39 305	15 076	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	18 329	10 662	7 667	MAENNlich	5 384	622	11,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	31 710	19 308	12 402	WEIBlich	10 841	1 660	15,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	116 329	75 074	41 255	MHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	37 283	14 963	22 320	MIT 2	23 440	6 147	26,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	110 351	38 732	71 619	3	20 267	6 476	32,0
VH				4	15 769	5 508	34,9
ERWERBSTAETIGKEIT	44,1	58,3	30,5	5 UND MEHR PERSONEN	12 612	3 904	31,0
DAVON IN				MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	72 088	22 035	30,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10,2	7,7	14,8	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	46,7	52,4	36,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	15,8	14,2	18,6	UNTER 18 JAHREN	31 622	8 915	28,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27,3	25,7	30,1	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	40 466	13 120	32,4
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	14,1	11,6	16,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSF 1970	2,9		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	41,8	30,1	53,0	* NUR WOHNBEVOELKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH			
	17.5.1939	159 846			ANZAHL	EVANGELISCH	27 398	13 484	13 914			
	13.9.1950	216 686				ROEM.-KATH.	222 370	106 774	115 596			
	6.6.1961	221 444				JUED.REL.GEM.	48	33	15			
	27.5.1970	257 085	124 246	132 839		SONSTIGE	7 269	3 955	3 314			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	38 081 17,2			VH	EVANGELISCH	10,7	10,9	10,5			
						ROEM.-KATH.	86,5	85,9	87,0			
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0			
						SONSTIGE	2,8	3,2	2,5			
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN							
DEUTSCHE		249 878	119 575	130 303								
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	7 207 2,8	4 671 3,8	2 536 1,9								
7. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					VOLKSSCHULE					34 463	17 511	16 952
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON					REALSCHULE					3 315	1 606	1 709
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE					GYMNASIUM					4 114	2 587	1 527
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT					BERUFSSACH-/FACHSCHULE					1 546	936	610
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN					INGENIEURSCHULE					144	142	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN					HOCHSCHULE					327	241	86
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT					43 909	23 023	20 886
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN							
					ANZAHL							
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					22 422	10 344	12 078
					PRODUZIERENDES GEWERBE					58 875	42 361	16 514
					HANDEL UND VERKEHR					14 913	8 550	6 363
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE					21 497	12 078	9 419
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.					117 707	73 333	44 374
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH							
UNTER 6 JAHRE					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT					19,0	14,1	27,2
6 BIS UNTER 15 JAHRE					PRODUZIERENDES GEWERBE					50,0	57,8	37,2
15 BIS UNTER 18 JAHRE					HANDEL UND VERKEHR					12,7	11,7	14,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE					SONST. WIRTSCH. BEREICHE					18,3	16,5	21,2
21 BIS UNTER 45 JAHRE					ERWERBSTÄTIGE INSGES.					100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE												
60 BIS UNTER 65 JAHRE												
65 BIS UNTER 75 JAHRE												
75 UND MEHR JAHRE												
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF							
					ANZAHL							
					SELBSTÄNDIGE					14 867	11 867	3 000
					MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE					16 003	3 195	12 808
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE					31 430	19 755	12 175
										55 407	39 016	16 391
					VH							
					SELBSTÄNDIGE					12,6	16,2	6,8
					MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE					13,6	4,4	28,9
					BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE					26,7	26,3	27,4
										47,1	53,2	36,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					10. PRIVATE HAUSHALTE					INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL					LEDIG					109 359	57 260	52 099
					VERHEIRATET					125 513	62 890	62 623
					VERWITWET					19 121	3 001	16 120
					GESCHIEDEN					3 092	1 095	1 997
					VH							
					LEDIG					42,5	46,1	39,2
					VERHEIRATET					48,8	50,6	47,1
					VERWITWET					7,4	2,4	12,1
					GESCHIEDEN					1,2	0,9	1,5
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...												
ANZAHL												
ERWERBSTÄTIGKEIT IN												
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT										18 850	8 834	10 016
PRODUZIERENDES GEWERBE										56 166	40 942	15 224
HANDEL UND VERKEHR										13 629	8 238	5 391
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN										20 068	11 696	8 372
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.										108 713	69 710	39 003
RENTEN, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.										37 626	14 799	22 827
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /										110 746	39 737	71 009
VH												
ERWERBSTÄTIGKEIT										42,3	56,1	29,4
DAVON IN												
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT										17,3	12,7	25,7
PRODUZIERENDES GEWERBE										51,7	58,7	39,0
HANDEL UND VERKEHR										12,5	11,8	13,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN										18,5	16,8	21,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.										100	100	100
RENTEN, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.										14,6	11,9	17,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /										43,1	32,0	53,5

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	113 638			ANZAHL	EVANGELISCH	50 849	22 969	27 880
	17.9.1950	193 238				ROEM.-KATH.	175 516	82 423	93 093
	6.6.1961	204 319				JUED.-REL.-GEM.	67	36	31
	27.5.1970	240 267	113 012	127 255		SONSTIGE	13 635	7 584	6 251
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	39 916 19,5			VH	EVANGELISCH	21,2	20,3	21,9
						ROEM.-KATH.	73,1	72,9	73,2
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	5,8	6,7	4,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	229 597	106 699	122 898		VOLKSSCHULE	23 458	12 173	11 285
AUSLÄNDER	VH	10 670 4,4	6 313 5,6	4 357 3,4		REALSCHULE	2 759	1 154	1 605
						GYMNASIUM	7 075	4 110	2 965
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 654	1 525	1 129
						INGENIEURSCHULE	313	303	10
						HOCHSCHULE	1 668	1 162	506
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT				
WOHNBEVÖLKERUNG		240 267	113 012	127 255			37 927	20 427	17 500
DAVON					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		221 693	103 287	118 406	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 179	5 300	4 879
						PRODUZIERENDES GEWERBE	46 769	33 926	12 843
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		18 574	9 725	8 849		HANDEL UND VERKEHR	17 262	9 565	7 677
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	36 780	18 178	18 602
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		7 751	3 317	4 434	ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		14 197	7 556	6 641	VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	9,2	7,9	11,2
						PRODUZIERENDES GEWERBE	42,1	50,3	29,5
						HANDEL UND VERKEHR	15,6	14,2	17,6
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33,1	27,7	41,6
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.				
UNTER 6 JAHRE		22 361	11 651	10 710			100	100	100
6 BIS UNTER 15 JAHRE		30 325	15 699	14 626	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 407	4 189	4 218	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	16 457	12 490	3 967
18 BIS UNTER 21 JAHRE		8 865	4 254	4 611		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	9 001	1 724	7 277
21 BIS UNTER 45 JAHRE		80 831	40 528	40 303		BEAMT., ANGESTELLTE FIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	44 584	25 715	18 869
45 BIS UNTER 60 JAHRE		42 168	17 629	24 539			40 948	27 560	13 388
60 BIS UNTER 65 JAHRE		15 067	6 507	8 560	VH	SELBSTÄNDIGE	14,8	18,5	9,1
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 871	9 033	12 838		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	8,1	2,6	16,7
75 UND MEHR JAHRE		10 372	3 522	6 850		BEAMT., ANGESTELLTE FIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	40,2	38,1	43,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							36,9	40,8	30,8
ANZAHL	LEDIG	95 730	48 432	47 298	10. PRIVATE HAUSHALTE				
	VERHEIRATET	119 827	60 258	59 569		INSGESAMT	DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH		
	VERWITWET	19 524	2 677	16 847		PRIVATHAUSHALTE 1970	86 827	33 179	38,2
	GESCHIEDEN	5 186	1 645	3 541		1961 *	69 358		
VH	LEDIG	39,8	42,9	37,2		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	238 914	101 450	42,5
	VERHEIRATET	49,9	53,3	46,8					
	VERWITWET	8,1	2,4	13,2		EINPERSONENHAUSHALTE			
	GESCHIEDEN	2,2	1,5	2,8		MAENNLICH	6 294	1 056	16,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UERFR- WILGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						WEIBLICH	14 113	3 625	25,7
ANZAHL						MHRPERSONENHAUSHALT MIT 2	24 647	9 325	38,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						3	17 939	7 542	42,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		8 752	4 655	4 097		4	13 655	6 439	47,2
PRODUZIERENDES GEWERBE		44 193	32 639	11 554		5 UND MEHR PERSONEN	10 779	5 192	48,2
HANDEL UND VERKEHR		15 774	9 126	6 648		MHRPERSONENHAUSHALT INSGESAMT	66 420	28 498	42,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		34 085	17 890	16 195		DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 707	13 844	42,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		102 804	64 310	38 494		MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	33 713	14 654	43,5
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		40 310	15 901	24 409					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		97 153	32 801	64 352					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT		42,8	56,9	30,2					
DAVON IN									
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		8,5	7,2	10,6					
PRODUZIERENDES GEWERBE		43,0	50,8	30,0					
HANDEL UND VERKEHR		15,3	14,2	17,3					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		33,2	27,8	42,1					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.		16,8	14,1	19,2					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		40,4	29,0	50,6					
	</								

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	840 188			ANZAHL	EVANGELISCH	296 013	137 143	158 870
	13.9.1950	830 810				ROEM.-KATH.	872 133	402 789	469 344
	6.6.1961	1 085 053				JUED.REL.GEM.	3 567	2 029	1 538
	27.5.1970	1 293 590	614 253	679 337		SONSTIGE	121 877	72 292	49 585
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	208 537 19,2			VH	EVANGELISCH	22,9	22,3	23,4
						ROEM.-KATH.	67,4	65,6	69,1
						JUED.REL.GEM.	0,3	0,3	0,2
						SONSTIGE	9,4	11,8	7,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN									
DEUTSCHE		1 170 192	535 052	635 140	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	123 398 9,5	79 201 12,9	44 197 6,5					
						VOLKSSCHULE	86 187	44 132	42 055
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						REALSCHULE	13 044	6 114	6 930
						GYMNASIUM	29 056	16 341	12 715
WOHNBEVÖLKERUNG		1 293 590	614 253	679 337		BERUFSFACH-/FACHSCHULE	13 978	6 961	7 017
DAVON						INGENIEURSCHULE	4 159	4 048	1 111
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		1 146 395	527 739	618 656		HOCHSCHULE	31 827	22 008	9 819
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	178 251	99 604	78 647
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		147 195	86 514	60 681	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		69 729	42 263	27 466	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3 352	2 163	1 189
						PRODUZIERENDES GEWERBE	282 320	194 496	87 824
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		20 928	12 489	8 439		HANDEL UND VERKEHR	145 383	80 407	64 976
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	754 335	127 443	126 892
						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	685 390	404 509	280 881
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,5	0,5	0,4
	UNTER 6 JAHRE	87 745	45 001	42 744		PRODUZIERENDES GEWERBE	41,2	48,1	31,3
	6 BIS UNTER 15 JAHRE	115 235	58 962	56 273		HANDEL UND VERKEHR	21,2	19,9	23,1
	15 BIS UNTER 18 JAHRE	33 095	16 808	16 287		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	37,1	31,5	45,2
	18 BIS UNTER 21 JAHRE	46 729	21 827	24 902		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
	21 BIS UNTER 45 JAHRE	533 375	277 931	255 444					
	45 BIS UNTER 60 JAHRE	229 683	98 460	131 223					
	60 BIS UNTER 65 JAHRE	79 519	33 358	46 161					
	65 BIS UNTER 75 JAHRE	115 091	45 207	69 884	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
	75 UND MEHR JAHRE	53 118	16 699	36 419	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	56 714	41 980	14 734
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14 041	1 983	12 058
	ANZAHL	LEDIG	510 982	258 615	252 367	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	363 786	194 180	169 606
		VERHEIRATET	626 034	323 768	302 266	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	250 849	166 366	84 483
		VERWITWET	109 164	15 906	93 258				
		GESCHIEDEN	47 410	15 964	31 446	VH			
						SELBSTÄNDIGE	8,3	10,4	5,2
	VH	LEDIG	39,5	42,1	37,1	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,0	0,5	4,3
		VERHEIRATET	48,4	52,7	44,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	53,1	48,0	60,4
		VERWITWET	8,4	2,6	13,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	36,6	41,1	30,1
		GESCHIEDEN	3,7	2,6	4,6	10. PRIVATE HAUSHALTE			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
	ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	591 432	242 983	41,1	
					1961 *	456 084			
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	1 236 051	597 265	48,3	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2 968	1 979	989	EINPERSONENHAUSHALTE				
PRODUZIERENDES GEWERBE		271 649	189 070	82 579	MAENNLICH	99 342	17 677	17,8	
HANDEL UND VERKEHR		135 730	77 195	58 535	WEIBLICH	147 169	45 366	30,8	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		240 535	122 964	117 571	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	163 748	75 885	46,3	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		650 882	391 208	259 674	3	100 307	55 590	55,4	
					4	55 511	33 373	60,1	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		215 961	82 799	133 162	5 UND MEHR PERSONEN	25 355	15 092	59,5	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		426 747	140 246	286 501	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	344 921	179 940	52,2	
					DAVON				
VH					OHNE LEDIGE PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT		50,3	63,7	38,2	UNTER 18 JAHREN	197 542	98 824	50,0	
DAVON IN					MIT LEDIGEN PERSONEN				
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,5	0,5	0,4	UNTER 18 JAHREN	147 379	81 116	55,0	
PRODUZIERENDES GEWERBE		41,7	48,3	31,8	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970		2,1		
HANDEL UND VERKEHR		20,9	19,7	22,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		37,0	31,4	45,3					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		16,7	13,5	19,6					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		33,0	22,8	42,2					

1. WOHNBEVÖLKERUNG				6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			
INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	
17.5.1939	149 263			ANZAHL	EVANGELISCH	47 024	23 395
13.9.1950	214 494				ROEM.-KATH.	235 160	114 251
6.6.1961	237 436				JUED.-REL.-GEM.	113	75
27.5.1970	295 747	145 847	149 900		SONSTIGE	13 450	8 126
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	60 829			EVANGELISCH	15,9	16,0
		25,6			ROEM.-KATH.	79,5	78,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	282 177	136 937	145 240		SONSTIGE	4,5	5,6
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 570	4 660	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		4,6	3,1	VOLKSSCHULE	32 903	16 903	16 000
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 585	1 664	1 921
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	295 747	145 847	149 900	GYMNASIUM	6 217	3 722	2 495
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	278 010	134 128	143 882	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 406	1 509	897
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	17 737	11 719	6 018	INGENIEURSCHULE	834	807	27
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	12 398	7 407	4 991	HOCHSCHULE	2 001	1 531	470
FEHLENDE PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 998	4 708	3 290	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	47 946	26 136	21 810
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	31 462	16 165	15 297	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	40 688	20 828	19 860	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20 090	9 658	10 432
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 410	5 594	4 816	PRODUZIERENDES GEWERBE	64 563	45 232	19 331
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 329	5 909	5 420	HANDEL UND VERKEHR	19 545	11 255	8 290
21 BIS UNTER 45 JAHRE	108 457	57 249	51 208	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	38 678	23 243	15 435
45 BIS UNTER 60 JAHRE	46 662	20 854	25 808	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	142 876	89 388	53 488
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 775	6 610	8 165				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	21 830	9 139	12 691	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 134	3 499	6 635	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,1	10,8	19,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	45,2	50,6	36,1
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	13,7	12,6	15,5
LEDIG	123 743	65 899	57 844	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	27,1	26,0	28,9
VERHEIRATET	147 412	74 999	72 413	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	19 728	3 094	16 634				
GESCHIEDEN	4 864	1 855	3 009	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	41,8	45,2	38,6	SELBSTÄNDIGE	17 482	13 735	3 747
VERHEIRATET	49,8	51,4	48,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14 577	3 091	11 486
VERWITWET	6,7	2,1	11,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	54 649	34 070	20 570
GESCHIEDEN	1,6	1,5	2,0	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56 168	38 483	17 685
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	12,2	15,4	7,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,7	3,5	21,5
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 899	8 237	6 662	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	38,2	38,1	38,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	61 517	43 690	17 827	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,3	43,1	33,1
HANDEL UND VERKEHR	17 953	10 803	7 150	10. PRIVATE HAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	36 462	22 583	13 879	INSGESAMT			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	132 831	85 313	47 518	PRIVAT-HAUSHALTE 1970	97 520	30 307	31,1
RENTEN, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	42 390	17 343	25 047	1961 *	73 209		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	120 526	43 191	77 335	BEVÖLKERUNG IN PRIVAT-HAUSHALTEN	288 461	99 552	34,5
VH				EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	44,9	58,5	31,7	MAENNlich	8 151	894	11,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,7	9,7	18,2	WEIBlich	11 664	2 008	17,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	46,3	51,2	37,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13,5	12,7	15,0	MIT 2	24 006	7 434	31,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27,4	26,5	29,2	3	21 589	7 751	35,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	4	16 974	6 774	39,9
RENTEN, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	14,3	11,9	16,7	5 UND MEHR PERSONEN	15 136	5 446	36,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	40,8	29,6	51,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	77 705	27 405	35,3
				DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN	33 083	11 179	33,8
				MIT LEDIGEN PERSONEN	44 622	16 226	36,4
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	140 257			ANZAHL	32 974	15 452	17 522
13.9.1950	211 634			EVANGELISCH	206 218	97 131	109 087
6.6.1961	212 421			ROEM.-KATH.	69	31	38
27.5.1970	249 621	118 368	131 253	JUED.-REL.GEM.	10 360	5 754	4 606
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	38 908		VH	EVANGELISCH	13,2	13,1
		18,3			ROEM.-KATH.	82,6	82,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	240 213	112 581	127 632		SONSTIGE	4,2	3,5
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	9 408	3 621	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		3,8	4,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	28 319	14 543	13 776
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	249 621	118 368	131 253	REALSCHULE	2 812	1 381	1 431
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	236 721	110 957	125 764	GYMNASIUM	4 680	2 740	1 940
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	12 900	7 411	5 489	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 060	1 167	893
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 658	3 152	3 506	INGENIEURSCHULE	598	585	13
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGÖREN	12 485	6 842	5 643	HOCHSCHULE	633	468	165
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 102	20 884	18 218
UNTER 6 JAHRE	25 576	13 104	12 472	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 379	17 722	16 657	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 322	4 712	4 610	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15 658	7 563	8 095
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 358	4 875	4 483	PRODUZIERENDES GEWERBE	50 025	34 960	15 065
21 BIS UNTER 45 JAHRE	81 434	41 346	40 088	HANDEL UND VERKEHR	19 373	11 617	7 756
45 BIS UNTER 60 JAHRE	41 253	17 218	24 035	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 409	15 345	13 064
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 713	6 219	8 494	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	113 465	69 485	43 980
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 871	9 412	13 459	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 715	3 760	6 955	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13,8	10,9	18,4
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	44,1	50,3	34,3
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	17,1	16,7	17,6
LEDIG	103 187	52 674	50 513	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	25,0	22,1	29,7
VERHEIRATET	121 505	61 056	60 449	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	20 638	3 069	17 569	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	4 291	1 569	2 722	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	15 412	12 002	3 410
LEDIG	41,3	44,5	38,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12 175	2 479	9 696
VERHEIRATET	48,7	51,6	46,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47 848	32 035	15 813
VERWITWET	8,3	2,6	13,4				
GESCHIEDEN	1,7	1,3	2,1	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	13,6	17,3	7,8
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,7	3,6	22,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33,5	33,1	34,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 218	6 497	6 721		42,2	46,1	36,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	47 339	33 612	13 727	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
HANDEL UND VERKEHR	17 864	11 162	6 702	PRIVATHAUSHALTE 1970	85 966	20 209	23,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 501	14 829	11 672	1961 *	69 359		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	104 922	66 100	38 822	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	249 004	67 499	27,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LÖSENGE, -HILFE USW.	42 174	16 583	25 591	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	102 525	35 685	66 840	MAENNLICH	5 735	534	9,3
VH				WEIBLICH	13 393	1 708	12,8
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,0	55,8	29,6	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	22 601	5 168	22,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12,6	9,8	17,3	3	17 406	4 469	25,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	45,1	50,9	35,4	4	13 649	4 077	29,9
HANDEL UND VERKEHR	17,0	16,9	17,3	5 UND MEHR PERSONEN	13 182	4 253	32,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	25,3	22,4	30,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	66 838	17 967	26,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LÖSENGE, -HILFE USW.	16,9	14,0	19,5	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	30 635	7 911	25,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	41,1	30,1	50,9	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 203	10 056	27,8
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	142 622			ANZAHL	EVANGELISCH	11 767	15 079
13.9.1950	210 506				ROEM.-KATH.	86 704	99 947
6.6.1961	203 010				JUED.-REL.GEM.	26	30
27.5.1970	220 884	102 161	118 723		SONSTIGE	3 729	3 665
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH	EVANGELISCH	12,1	12,7
					ROEM.-KATH.	84,5	84,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCH	212 994	98 123	114 871	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	3,7	3,1
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	4 038	3 852				
	3,6	4,0	3,2				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	26 530	13 617	12 918
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	220 884	102 161	118 723	REALSCHULE	2 579	1 068	1 511
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	208 099	95 517	112 582	GYMNASIUM	4 711	3 158	1 553
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	12 785	6 644	6 141	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 474	859	615
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 510	3 765	3 745	INGENIEURSCHULE	44	43	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	13 249	7 671	5 578	HOCHSCHULE	156	102	54
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 494	18 842	16 652
UNTER 6 JAHRE	21 796	11 123	10 673	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 828	16 356	15 472	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 784	4 601	4 183	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16 037	7 445	8 592
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 339	4 758	4 581	PRODUZIERENDES GEWERBE	39 036	27 545	11 491
21 BIS UNTER 45 JAHRE	67 830	32 939	34 891	HANDEL UND VERKEHR	15 478	8 879	6 599
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 191	14 861	22 330	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	28 974	14 674	14 298
60 BIS UNTER 75 JAHRE	13 605	5 649	7 956	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	99 525	58 545	40 980
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 861	8 531	12 330				
75 UND MEHR JAHRE	9 650	3 743	6 307	VH			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	16,1	12,7	21,0
ANZAHL				PRODUZIERENDES GEWERBE	39,2	47,0	28,0
LEDIG	94 529	46 772	47 757	HANDEL UND VERKEHR	15,6	15,2	16,1
VERHEIRATET	103 976	51 609	52 367	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	29,1	25,1	34,9
VERWITWET	18 820	2 649	16 171	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
GESCHIEDEN	3 559	1 131	2 428	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VH				ANZAHL			
LEDIG	42,8	45,8	40,2	SELBSTÄNDIGE	15 057	11 303	3 754
VERHEIRATET	47,1	50,5	44,1	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12 659	2 361	10 298
VERWITWET	8,5	2,6	13,6	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29 823	17 417	12 406
GESCHIEDEN	1,6	1,1	2,0	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 986	27 464	14 522
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				VH			
ANZAHL				SELBSTÄNDIGE	15,1	19,3	9,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,7	4,0	25,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 457	6 351	7 106	BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30,0	29,7	30,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	36 843	26 435	10 408	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42,2	46,9	35,4
HANDEL UND VERKEHR	14 181	8 485	5 696	10. PRIVAT- HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	26 891	14 113	12 778	PRIVAT- HAUSHALTE 1970	74 461	18 083	24,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	91 372	55 384	35 988	1961 *	64 751		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSUNGE., -HILFE USW.	38 930	15 193	23 737	BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	220 976	62 037	28,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	90 582	31 584	58 998	EINPERSONEN- HAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	3 851	388	10,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	41,4	54,2	30,3	WEIBLICH	13 105	1 785	13,6
DAVON IN				MEHRPERSONEN- HAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	14,7	11,5	19,7	MIT 2	18 545	4 438	27,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	40,3	47,7	28,9	3	14 054	3 726	26,5
HANDEL UND VERKEHR	15,5	15,3	15,8	4	11 940	3 423	28,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29,4	25,5	35,5	5 UND MEHR PERSONEN	12 966	4 323	33,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONEN- HAUSHALTE INSGESAMT	57 505	15 910	27,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSUNGE., -HILFE USW.	17,6	14,9	20,0	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	41,0	30,9	49,7	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	25 815	7 121	27,6
				MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	31 690	8 789	27,7
				DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	136 974			ANZAHL	31 222	13 680	17 542
13.9.1950	203 083			EVANGELISCH	171 194	80 732	90 462
6.6.1961	197 477			ROEM.-KATH.	58	32	26
27.5.1970	212 118	99 699	112 419	JUED.-REL.GEM.	9 644	5 255	4 389
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 185 8,7		VH	EVANGELISCH 14,7	13,7	15,6
					ROEM.-KATH. 80,7	41,0	80,5
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM. 0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	203 218	94 236	108 982	SONSTIGE 4,5	5,3	3,9
AUSLÄNDER	VH	8 900 4,2	5 463 5,5	3 437 3,1			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	212 118	99 699	112 419	VOLKSSCHULE	22 994	11 756	11 238
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	198 741	92 612	106 129	REALSCHULE	2 673	1 120	1 553
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	13 377	7 087	6 290	GYMNASIUM	4 014	2 449	1 565
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 947	4 488	4 459	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 612	909	703
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	11 785	6 504	5 281	INGENIEURSCHULE	119	117	2
				HOCHSCHULE	437	354	83
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIFREUDE INSGESAMT	31 849	16 705	15 144
UNTER 4 JAHRE	19 851	10 096	9 755	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 131	14 467	13 664	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 938	4 101	3 837	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12 976	6 419	6 557
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 310	4 204	4 106	PRODUZIERENDES GEWERBE	37 544	27 943	9 601
21 BIS UNTER 45 JAHRE	67 451	34 108	33 343	HANDEL UND VERKEHR	14 479	7 992	6 487
45 BIS UNTER 60 JAHRE	36 475	14 922	21 553	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	31 930	15 985	15 945
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 719	5 749	7 970	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	96 929	58 339	38 590
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 613	8 569	12 044	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 630	3 483	6 147	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13,4	11,0	17,0
				PRODUZIERENDES GEWERBE	38,7	47,9	24,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	14,9	13,7	16,8
ANZAHL				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	32,9	27,4	41,3
LEDIG	87 219	43 982	43 237	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERHEIRATET	102 728	51 655	51 073				
VERWITWET	18 140	2 726	15 414	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	4 031	1 336	2 695	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	14 324	10 848	3 476
LEDIG	41,1	44,1	38,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 500	2 020	8 480
VERHEIRATET	48,4	51,8	45,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30 876	17 338	13 538
VERWITWET	8,6	2,7	13,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 229	28 133	13 096
GESCHIEDEN	1,9	1,3	2,4	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UERERWIEGENDEM LERENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	14,8	18,6	9,0
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,8	3,5	22,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31,9	29,7	35,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 779	5 445	5 334	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	42,5	48,2	33,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	35 283	26 804	8 479	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	13 127	7 620	5 507	PRIVATHAUSHALT 1970	74 291	18 949	25,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	29 703	15 401	14 302	1961 *	65 122		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	88 892	55 270	33 622	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	209 298	59 446	28,4
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	37 975	15 966	22 009	EINPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	85 251	28 463	56 788	MAENNLICH	4 847	534	11,0
VH				WEIBLICH	12 959	2 327	18,0
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	41,9	55,4	29,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12,1	9,9	15,9	MIT 2	19 783	5 203	26,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	39,7	48,5	25,2	3	14 610	4 026	27,6
HANDEL UND VERKEHR	14,8	13,8	16,4	4	11 496	3 448	30,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	33,4	27,9	42,5	5 UND MEHR PERSONEN	10 596	3 411	32,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 485	16 088	28,5
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	17,9	16,0	19,6	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	40,2	28,5	50,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	27 073	7 805	28,8
				MIT LEDIGEN PERSONEN	29 412	8 283	28,2
				UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,8		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	169 578			ANZAHL	11 507	5 221	6 286
13.9.1950	223 595			EVANGELISCH	196 187	91 983	104 204
6.6.1961	200 238			ROEM.-KATH.	7	6	1
27.5.1970	211 593	99 064	112 529	JUED.-REL.GEM.	3 892	1 854	2 038
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	15 571					
		7,8		EVANGELISCH	5,4	5,3	5,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	92,7	92,9	92,6
DEUTSCHE	ANZAHL	210 424	98 426	JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
AUSLAENDER	VH	1 169	638	SONSTIGE	1,8	1,9	1,8
		0,6	0,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	211 593	99 064	112 529	VOLKSSCHULE	32 215	16 569	15 646
DAVON				REALSCHULE	3 109	1 438	1 671
PERS. MIT ALLFÄHIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	205 317	95 628	109 689	GYMNASIUM	3 323	2 183	1 140
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 276	3 436	2 840	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	613	384	229
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 762	2 421	2 341	INGENIEURSCHULE	30	30	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	14 930	10 764	4 166	HOCHSCHULE	89	53	36
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 379	20 657	18 722
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	23 246	12 009	11 237	ANZAHL			
5 BIS UNTER 15 JAHRE	37 207	19 146	18 061	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	18 714	8 066	10 648
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 392	5 330	5 062	PRODUZIERENDES GEWERBE	41 243	28 480	12 763
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 046	4 716	4 330	HANDEL UND VERKEHR	10 257	5 885	4 372
21 BIS UNTER 45 JAHRE	61 354	29 714	31 640	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 106	9 695	7 411
45 BIS UNTER 60 JAHRE	32 913	13 072	19 841	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	87 320	52 126	35 194
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 368	4 765	6 603				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 920	7 382	10 538	VH			
75 UND MEHR JAHRE	8 147	2 930	5 217	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21,4	15,5	30,3
				PRODUZIERENDES GEWERBE	47,2	54,6	36,3
				HANDEL UND VERKEHR	11,7	11,3	12,4
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,6	18,6	21,1
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	96 844	50 284	46 560	SELBSTÄNDIGE	13 219	9 660	3 559
VERHEIRATET	95 303	45 375	49 928	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 488	2 385	11 103
VERWITWET	17 546	2 713	14 833	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	18 827	12 019	6 808
GESCHIEDEN	1 900	692	1 208	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 786	28 062	13 724
VH							
LEDIG	45,8	50,8	41,4	SELBSTÄNDIGE	15,1	18,5	10,1
VERHEIRATET	45,0	45,8	44,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,4	4,6	31,5
VERWITWET	8,3	2,7	13,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	21,6	23,1	19,3
GESCHIEDEN	0,9	0,7	1,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47,9	53,8	39,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	68 598	9 052	13,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	62 719		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15 115	6 571	8 544	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	218 618	33 293	15,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	39 162	27 383	11 779	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	9 356	5 620	3 736	MAENNLICH	2 856	266	7,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 067	9 373	6 694	WEIBLICH	9 991	529	5,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	79 700	48 947	30 753	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.	36 243	15 050	21 193	MIT 2	15 890	1 851	11,6
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	95 650	35 067	60 583	3	13 381	1 924	14,4
VH				4	12 161	2 015	16,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	37,7	49,4	27,3	5 UND MEHR PERSONEN	14 319	2 527	17,6
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 751	8 317	14,9
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19,0	13,4	27,8	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	49,1	55,9	38,3	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	11,7	11,5	12,1	UNTER 18 JAHREN	21 665	2 990	13,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,2	19,1	21,8	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	34 086	5 327	15,6
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGF., -HILFE USW.	17,1	15,2	18,8	DURCHSCHNITTICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,2		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,2	35,4	53,8	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		171 175			ANZAHL	EVANGELISCH		12 773	5 720	7 053
	13.9.1950		234 508				ROEM.-KATH.		205 493	96 184	109 309
	6.6.1961		210 324				JUED.-REL.GEM.	14		10	4
	27.5.1970		222 750	104 067	118 683		SONSTIGE	4 470		2 153	2 317
VERAENDERUNG	ANZAHL		18 810			VH	EVANGELISCH	5,7	5,7	5,9	
1961/1970	VH		8,9				ROEM.-KATH.	92,3	92,4	92,1	
							JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
							SONSTIGE	2,0	2,1	2,0	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN						7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE			220 258	102 662	117 596	VOLKSSCHULE		34 813	17 878	16 935	
AUSLAENDER	ANZAHL		2 492	1 405	1 087	REALSCHULE		3 619	1 605	2 014	
	VH		1,1	1,4	0,9	GYMNASIUM		4 239	2 368	1 871	
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 133	540	593	
						INGENIEURSCHULE		25	23	2	
						HOCHSCHULE		201	159	42	
						SCHÜLER U. STUDIERENDE					
						INSGESAMT		44 030	22 573	21 457	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
WOHNBEVÖLKERUNG			222 750	104 067	118 683	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21 608	9 034	12 574	
DAVON							PRODUZIERENDES GEWERBE	40 587	28 751	11 836	
PERS. MIT ALLEINIGEM			215 176	100 409	114 767		HANDEL UND VERKEHR	12 816	7 739	5 077	
WOHNSITZ IN D. GEMEINDE							SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 710	10 105	8 605	
PERS. MIT WEITERER			7 574	3 658	3 916	ERWERBSTÄTIGE INSGES.		93 721	55 629	38 092	
WOHNUNG O. UNTERKUNFT						VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	23,1	16,2	33,0	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN			5 682	2 084	3 598		PRODUZIERENDES GEWERBE	43,3	51,7	41,1	
EIGENEN HAUSHALT FÜHREN							HANDEL UND VERKEHR	13,7	13,9	13,3	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS-			12 528	8 181	4 347		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,0	18,2	22,6	
WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG						ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100	
GEOHÖREN						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	14 457	10 479	3 978	
UNTER 6 JAHRE			24 950	12 788	12 162		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15 038	2 706	12 332	
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 255	20 534	19 721		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	22 456	13 792	8 664	
15 BIS UNTER 19 JAHRE			11 445	5 682	5 763		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41 770	28 652	13 118	
18 BIS UNTER 21 JAHRE			9 455	4 756	4 699						
21 BIS UNTER 45 JAHRE			63 625	31 095	32 530						
45 BIS UNTER 60 JAHRE			34 606	14 051	20 555						
60 BIS UNTER 65 JAHRE			11 872	4 924	6 948						
65 BIS UNTER 75 JAHRE			18 194	7 336	10 858						
75 UND MEHR JAHRE			8 348	2 901	5 447						
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND											
ANZAHL	LEDIG		104 959	52 785	52 174						
	VERHEIRATET		98 189	47 884	50 305						
	VERWITWET		17 723	2 714	15 009						
	GESCHIEDEN		1 879	684	1 195						
VH	LEDIG		47,1	50,7	44,0						
	VERHEIRATET		44,1	46,0	42,4						
	VERWITWET		8,0	2,6	12,6						
	GESCHIEDEN		0,8	0,7	1,0						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UFRER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...											
ANZAHL						10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						PRIVATHAUSHALTE 1970					
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			17 682	7 401	10 281	1961 *	68 232	11 676	17,1		
PRODUZIERENDES GEWERBE			38 854	27 803	11 051		62 755				
HANDEL UND VERKEHR			11 817	7 393	4 424	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	226 698	43 779	19,3		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			17 639	9 815	7 824	EINPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			85 992	52 412	33 580	MAENNlich	2 721	239	8,8		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFF USW.			35 567	14 178	21 389	WEIBlich	9 769	843	8,6		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			101 191	37 477	63 714	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
VH						MIT 2	14 957	2 364	15,8		
ERWERBSTÄTIGKEIT			38,6	50,4	28,3	3	12 646	2 285	18,1		
DAVON IN						4	11 578	2 405	20,8		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			20,6	14,1	30,6	5 UND MEHR PERSONEN	16 561	3 540	21,4		
PRODUZIERENDES GEWERBE			45,2	53,0	32,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	55 742	10 594	19,0		
HANDEL UND VERKEHR			13,7	14,1	13,2	DAVON					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			20,5	18,7	23,3	OHNE LEDIGE PERSONEN					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	UNTER 18 JAHREN	21 124	3 922	18,6		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFF USW.			16,0	13,6	18,0	MIT LEDIGEN PERSONEN					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			45,4	36,0	53,7	UNTER 18 JAHREN	34 618	6 672	19,3		
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,3				
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	163 297			ANZAHL	15 420	7 239	8 181
13.9.1950	218 934			EVANGELISCH	183 578	86 253	97 325
6.6.1961	194 727			ROM.-KATH.	72	41	31
27.5.1970	202 923	95 496	107 427	JUED.-REL.GEM.	3 853	1 963	1 890
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 266 7,3		VH	EVANGELISCH	7,6	7,6
					ROM.-KATH.	90,5	90,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	201 162	94 441	106 721		SONSTIGE	2,1	1,8
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	1 761 0,9	1 055 1,1	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	28 120	14 282	13 838
				REALSCHULE	3 177	1 349	1 828
				GYMNASIUM	3 290	1 978	1 312
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	973	523	450
				INGENIEURSCHULE	81	77	4
				HOCHSCHULE	163	107	56
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 804	18 316	17 488
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				8. ERWERBSTÄTIG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	202 923	95 496	107 427	ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	195 910	91 699	104 211	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	25 962	12 082	13 880
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 013	3 797	3 216	PRODUZIERENDES GEWERBE	35 934	25 548	10 386
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	6 728	3 186	3 542	HANDEL UND VERKEHR	12 068	6 769	5 299
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	11 397	7 349	4 048	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 084	9 256	7 828
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	91 648	53 655	37 393
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE	21 068	10 836	10 232	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	28,5	22,5	37,1
6 BIS UNTER 15 JAHRE	32 781	16 634	16 147	PRODUZIERENDES GEWERBE	39,5	47,6	27,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 416	4 777	4 639	HANDEL UND VERKEHR	13,3	12,6	14,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 413	4 297	4 116	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,8	17,3	20,9
21 BIS UNTER 45 JAHRE	59 577	29 819	29 758	ERWERBSTÄTIG INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE	33 157	13 684	19 473				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	11 622	4 925	6 697				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	18 172	7 413	10 759	9. ERWERBSTÄTIG NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE	8 717	3 111	5 606	ANZAHL			
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SELBSTÄNDIGE	16 403	12 644	3 759
ANZAHL				MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	17 046	3 493	13 553
LEDIG	90 996	46 341	44 655	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	20 412	12 039	8 373
VERHEIRATET	92 743	45 408	47 335	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	37 187	25 479	11 708
VERWITWET	16 965	7 826	14 139				
GESCHIEDEN	2 219	921	1 298	VH			
VH				SELBSTÄNDIGE	18,0	23,6	10,1
LEDIG	44,8	48,5	41,6	MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18,7	6,5	36,2
VERHEIRATET	45,7	47,5	44,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	22,4	22,4	22,4
VERWITWET	8,4	3,0	13,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	40,8	47,5	31,3
GESCHIEDEN	1,1	1,0	1,2				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERFRIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	63 077	10 619	16,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	58 076		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	22 105	10 378	11 727	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	204 698	40 479	19,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	33 491	23 880	9 611	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	11 082	6 454	4 628	MAENNLICH	2 699	227	8,4
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	15 960	8 852	7 108	WEIBLICH	8 797	644	7,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	82 638	49 564	33 074	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	36 265	14 856	21 409	MIT 2	14 290	2 048	14,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	84 020	31 076	52 944	3	12 297	2 141	17,4
VH				4	10 926	2 218	20,3
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,7	51,9	30,8	5 UND MEHR PERSONEN	14 068	3 341	23,7
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	51 581	9 748	18,9
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	26,7	20,9	35,5	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	40,5	48,2	29,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	13,4	13,0	14,0	UNTER 18 JAHREN	20 754	3 582	17,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,3	17,9	21,5	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	30 827	6 166	20,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	17,9	15,6	19,9	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,2		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	41,4	32,5	49,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	145 917			ANZAHL	EVANGELISCH	10 819	4 764
13.9.1950	210 436				ROEM.-KATH.	164 063	87 878
6.6.1961	173 915				JUED.-REL.-GEM.	12	3
27.5.1970	178 233	82 492	95 741		SONSTIGE	3 339	1 805
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	11 956		VH	EVANGELISCH	6,1	5,8
		6,9			ROEM.-KATH.	92,0	92,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	176 335	81 521	94 814	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,9	1,9
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	1 898	927				
	1,1	1,2	1,0	VOLKSSCHULE	25 500	13 106	12 394
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	7 026	840	1 186
WOHNBEVÖLKERUNG	178 233	82 492	95 741	GYMNASIUM	2 688	1 596	1 092
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	848	388	460
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	173 714	80 327	93 387	INGENIEURSCHULE	6	6	
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	4 519	2 165	2 354	HOCHSCHULE	66	44	22
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 659	839	1 820	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	31 134	15 980	15 154
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	11 447	7 465	3 982	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	19 116	9 724	9 392	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	29 326	12 966	16 360
6 BIS UNTER 15 JAHRE	29 074	14 792	14 282	PRODUZIERENDS. GEWERBE	32 529	22 074	10 455
15 BIS UNTER 18 JAHRE	7 992	4 031	3 961	HANDEL UND VERKEHR	8 680	4 895	3 785
18 BIS UNTER 21 JAHRE	6 977	3 546	3 431	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	12 346	6 192	6 154
21 BIS UNTER 45 JAHRE	50 409	24 453	25 956	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	82 881	46 127	36 754
45 BIS UNTER 60 JAHRE	29 470	11 723	17 747	VH			
60 BIS UNTER 65 JAHRE	10 681	4 448	6 233	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	35,4	28,1	44,5
65 BIS UNTER 75 JAHRE	16 823	6 966	9 857	PRODUZIERENDS. GEWERBE	39,2	47,9	28,4
75 UND MEHR JAHRE	7 691	2 809	4 882	HANDEL UND VERKEHR	10,5	10,6	10,3
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	14,9	13,4	16,7
ANZAHL				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
LEDIG	79 890	39 780	40 110	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERHEIRATET	81 513	39 494	42 019	ANZAHL			
VERWITWET	15 325	2 729	12 596	SELBSTÄNDIGE	17 254	13 250	4 004
GESCHIEDEN	1 505	489	1 016	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	19 741	3 889	15 852
VH				BEAMT., ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GFWERBL. LEHRLINGE	14 097	8 182	5 915
LEDIG	44,8	48,2	41,9		31 789	20 806	10 983
VERHEIRATET	45,7	47,9	43,9	VH			
VERWITWET	8,6	3,3	13,2	SELBSTÄNDIGE	20,8	28,7	10,9
GESCHIEDEN	0,8	0,6	1,1	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	23,8	8,4	43,1
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMT., ANGESTELLTE FIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GFWERBL. LEHRLINGE	17,0	17,7	16,1
ANZAHL					38,4	45,1	29,9
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	25 309	11 249	14 060	PRIVATHAUSHALTE 1970	54 271	10 566	19,5
PRODUZIERENDS. GEWERBE	30 984	21 292	9 692	1961 *	51 431		
HANDEL UND VERKEHR	7 919	4 660	3 259	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	184 317	42 652	23,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	11 503	5 984	5 519	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	75 715	43 185	32 530	MAENNlich	1 928	188	9,8
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	31 095	11 954	19 141	WEIBlich	7 467	534	7,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	71 423	27 353	44 070	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	11 438	1 730	15,1
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,5	52,4	34,0	3	10 123	2 042	20,2
DAVON IN				4	9 168	2 164	23,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	33,4	26,0	43,2	5 UND MEHR PERSONEN	14 147	3 908	27,6
PRODUZIERENDS. GEWERBE	40,9	49,3	29,8	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	44 876	9 844	21,9
HANDEL UND VERKEHR	10,5	10,8	10,0	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	15,2	13,9	17,0	OHNE LEDIGE PERSONEN	17 506	3 390	19,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	27 370	6 454	23,6
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	17,4	14,5	20,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,4		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	40,1	33,2	46,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	185 410			ANZAHL	44 554	21 518	23 036
13.9.1950	241 326			EVANGELISCH	213 808	102 089	111 719
6.6.1961	242 701			ROEM.-KATH.	45	30	15
27.5.1970	262 731	125 869	136 862	JUFD.REL.GEM.	4 324	2 232	2 092
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	25 744 10,6		VH	EVANGELISCH	17,0	17,1
					ROEM.-KATH.	81,4	81,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUFD.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	259 213	123 713	135 500		SONSTIGE	1,6	1,5
AUSLAENDER	ANZAHL VH	3 518 1,3	2 156 1,7	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	38 849	19 774	19 075
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	262 731	125 869	136 862	REALSCHULE	4 015	1 862	2 153
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	254 613	121 341	133 272	GYMNASIUM	5 283	3 294	1 989
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	8 118	4 528	3 590	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	1 426	744	682
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 085	3 258	3 827	INGENIEURSCHULE	82	81	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	10 277	6 002	4 275	HOCHSCHULE	134	88	46
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	49 789	25 843	23 946
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	29 489	15 209	14 280	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	45 967	23 448	22 519	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	25 183	10 285	14 898
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 534	6 515	6 019	PRODUZIERENDES GEWERBE	54 007	38 695	15 312
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 234	5 887	5 347	HANDEL UND VERKEHR	14 745	8 492	6 253
21 BIS UNTER 45 JAHRE	79 332	40 425	38 907	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22 040	12 756	9 284
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 139	16 618	23 521	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	115 975	70 228	45 747
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 713	5 806	7 907	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 926	8 545	12 381	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	21,7	14,6	32,6
75 UND MEHR JAHRE	9 397	3 416	5 981	PRODUZIERENDES GEWERBE	46,6	55,1	33,5
				HANDEL UND VERKEHR	12,7	12,1	13,7
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,0	18,2	20,3
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	120 732	62 365	58 367	SELBSTÄNDIGE	14 949	11 674	3 275
VERHEIRATET	119 269	59 376	59 893	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18 681	3 355	15 326
VERWITWET	20 405	3 284	17 121	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	27 675	17 263	10 412
GESCHIEDEN	2 325	844	1 481	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	54 670	37 936	16 734
VH				VH			
LEDIG	46,0	49,5	42,6	SELBSTÄNDIGE	12,9	16,6	7,2
VERHEIRATET	45,4	47,2	43,8	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	16,1	4,8	33,5
VERWITWET	7,8	2,6	12,5	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23,9	24,6	22,8
GESCHIEDEN	0,9	0,7	1,1	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	47,1	54,0	36,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	78 337	11 577	14,8
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	70 742		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20 184	8 271	11 913	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	263 267	42 950	16,3
PRODUZIERENDES GEWERBE	51 275	37 259	14 016	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 184	7 999	5 185	MAENNLICH	3 239	249	7,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20 597	12 393	8 204	WEIBLICH	10 500	763	7,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	105 240	65 922	39 318	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE, -HILFE USW.	40 502	16 230	24 272	MIT 2	16 999	2 469	14,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	116 989	43 717	73 272	3	14 757	2 317	15,7
VH				4	13 648	2 514	18,4
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,1	52,4	28,7	5 UND MEHR PERSONEN	19 194	3 325	17,3
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	64 598	10 565	16,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	19,2	12,5	30,3	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,7	56,5	35,6	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	12,5	12,1	13,2	UNTER 18 JAHREN	24 411	3 851	15,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,6	18,8	20,9	MIT LEDIGEN PERSONEN	40 187	6 714	16,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,4		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE, -HILFE USW.	15,4	12,9	17,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	44,5	34,7	53,5				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	183 176			ANZAHL	EVANGELISCH	15 950	7 818
15.9.1950	242 412				ROEM.-KATH.	229 483	109 834
6.6.1961	230 937				JUED.-REL.-GEM.	52	33
27.5.1970	248 330	119 225	129 105		SONSTIGE	2 845	1 540
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	21 649		VH	EVANGELISCH	6,4	6,6
		9,4			ROEM.-KATH.	92,4	92,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	246 652	118 145	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,1	1,3
AUSLÄNDER	VH	1 678	1 080				
		0,7	0,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	36 591	18 963	17 628
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	248 330	119 225	129 105	REALSCHULE	4 001	1 932	2 069
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	241 700	115 646	126 654	GYMNASIAM	3 859	2 337	1 522
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT	6 630	4 179	2 451	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	941	619	322
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 073	3 119	1 954	INGENIEURSCHULE	88	86	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖRFEN	11 793	7 594	4 199	HOCHSCHULE	127	96	31
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 607	24 033	21 574
UNTER 4 JAHRE	27 578	14 102	13 476	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	42 563	21 973	20 590	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	12 067	6 219	5 848	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	23 441	10 263	13 178
18 BIS UNTER 21 JAHRE	11 700	6 120	5 080	PRODUZIERENDES GEWERBE	52 306	36 034	16 272
21 BIS UNTER 45 JAHRE	74 740	37 903	36 837	HANDEL UND VERKEHR	12 436	7 564	4 872
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 878	15 734	22 144	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 069	12 092	7 977
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 872	5 535	7 337	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 252	65 953	42 299
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 384	8 389	11 995	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 048	3 250	5 798	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21,7	15,6	31,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	48,3	54,6	38,5
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	11,5	11,5	11,5
LEDIG	113 153	59 549	53 604	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,5	18,3	18,9
VERHEIRATET	113 575	55 967	57 608	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	19 802	3 042	16 760	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	1 800	667	1 133	ANZAHL			
VH				SELBSTÄENDIGE	15 054	11 570	3 484
LEDIG	45,6	49,9	41,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	16 727	3 085	13 642
VERHEIRATET	45,7	46,9	44,6	BEAMTETE, ANGESTELLTE FIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	23 644	15 682	7 962
VERWITWET	8,0	2,6	13,0		52 827	35 616	17 211
GESCHIEDEN	0,7	0,6	0,9	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄENDIGE	13,9	17,5	8,2
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,5	4,7	32,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTETE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	21,8	23,8	18,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19 041	8 451	10 590		48,8	54,0	40,7
PRODUZIERENDES GEWERBE	49 509	34 581	14 928	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		
HANDEL UND VERKEHR	11 224	7 153	4 071	PRIVATHAUSHALTE 1970	76 853		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 907	11 753	7 154	1961 *	69 386	9 528	12,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	98 681	61 938	36 743	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	252 260	35 936	14,2
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	39 477	16 450	23 027	EINPERSONENHAUSHALT			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	110 172	40 837	69 335	MAENNLICH	2 885	175	6,1
VH				WEIBLICH	10 275	509	5,0
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,7	52,0	28,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
DAVON IN				MIT 2	17 193	1 896	11,0
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19,3	13,6	24,8	3	15 310	2 019	13,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	50,2	55,8	40,6	4	13 970	2 089	15,0
HANDEL UND VERKEHR	11,4	11,5	11,1	5 UND MEHR PERSONEN	17 220	2 840	16,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,2	19,0	19,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	63 693	8 844	13,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTF., PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	15,9	13,8	17,8	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	24 675	3 179	12,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	44,4	34,3	53,7	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	39 018	5 665	14,5
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,3		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939		160 469			ANZAHL	EVANGELISCH		25 831	12 531	13 300
	13.9.1950		201 496				ROEM.-KATH.		196 913	92 471	104 442
	6.6.1961		209 850				JUED.-REL.-GEM.		111	61	50
	27.5.1970		228 595	107 992	120 603		SONSTIGE		5 740	2 929	2 811
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		20 921 10,0			VH	EVANGELISCH		11,3	11,6	11,0
							ROEM.-KATH.		86,1	85,6	86,6
VOM DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,1	0,0
DEUTSCHE			223 373	105 101	118 272	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE		2,5	2,7	2,3
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		5 222 2,3	2 891 2,7	2 331 1,9						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE			25 946	13 332	12 614
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			228 595	107 992	120 603	REALSCHULE			3 357	1 641	1 716
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			214 153	99 584	114 569	GYMNASIUM			5 441	3 495	1 946
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			14 442	8 408	6 034	BERUFSFACH-/FACHSCHULE			1 684	989	695
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			10 287	5 041	5 246	INGENIEURSCHULE			828	815	13
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMÖREN			7 147	4 322	2 825	HOCHSCHULE			2 826	1 970	856
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			40 082	22 242	17 840
UNTER 6 JAHRE			20 744	10 655	10 089	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			31 800	16 533	15 267	ANZAHL					
15 BIS UNTER 18 JAHRE			9 808	5 032	4 776	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10 120	4 889	5 231
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 450	5 113	5 337	PRODUZIERENDES GEWERBE			41 452	27 960	13 492
21 BIS UNTER 45 JAHRE			75 083	38 098	36 985	HANDEL UND VERKEHR			21 281	13 563	7 718
45 BIS UNTER 60 JAHRE			39 696	16 615	23 081	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			27 564	15 284	12 280
60 BIS UNTER 65 JAHRE			13 137	5 521	7 616	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100 417	61 696	38 721
65 BIS UNTER 75 JAHRE			19 191	7 606	11 585	VH					
75 UND MEHR JAHRE			8 686	2 819	5 867	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10,1	7,9	13,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						PRODUZIERENDES GEWERBE			41,5	45,3	34,8
ANZAHL	LEDIG		96 277	49 265	47 012	HANDEL UND VERKEHR			21,2	22,0	19,9
	VERHEIRATET		109 737	54 902	54 835	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			27,4	24,8	31,7
	VERWITWET		19 033	2 530	16 503	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
	GESCHIEDEN		3 548	1 295	2 253	VH					
VH	LEDIG		42,1	45,6	39,0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			10,1	7,9	13,5
	VERHEIRATET		48,0	50,8	45,5	PRODUZIERENDES GEWERBE			41,5	45,3	34,8
	VERWITWET		8,5	2,3	13,7	HANDEL UND VERKEHR			21,2	22,0	19,9
	GESCHIEDEN		1,6	1,2	1,9	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			27,4	24,8	31,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
ANZAHL						9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						ANZAHL					
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			8 448	4 168	4 280	SELBSTÄNDIGE			9 773	7 466	2 307
PRODUZIERENDES GEWERBE			39 292	26 866	12 426	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			7 305	1 330	5 975
HANDEL UND VERKEHR			19 611	13 024	6 587	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			40 390	24 752	15 638
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			25 820	14 693	11 127	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			42 949	28 148	14 801
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			93 171	58 751	34 420	VH					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.			39 373	15 969	23 404	SELBSTÄNDIGE			9,7	12,1	6,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			96 051	33 272	62 779	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			7,3	2,2	15,4
VH						BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			40,2	40,1	40,4
ERWERBSTÄTIGKEIT			40,8	54,4	28,5	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			42,8	45,6	38,2
DAVON IN						10. PRIVATE HAUSHALTE					
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT			9,1	7,1	12,4	INSGESAMT					
PRODUZIERENDES GEWERBE			42,2	45,7	36,1	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH					
HANDEL UND VERKEHR			21,0	22,2	19,1	PRIVATHAUSHALTE 1970			80 139	18 147	22,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			27,7	25,0	32,3	1961 *			69 869		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			223 278	55 687	24,9
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.			17,2	14,8	19,4	EINPERSONENHAUSHALTE					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			42,0	30,8	52,1	MAENNlich			5 678	511	9,0
						WEIBlich			13 546	1 935	14,3
						MEHRPERSONENHAUSHALTE					
						MIT 2			21 001	4 987	23,7
						3			16 903	4 460	26,4
						4			12 335	3 489	28,3
						5 UND MEHR PERSONEN			10 676	2 765	25,9
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			60 915	15 701	25,8
						DAVON					
						OHNE LEDIGE PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			28 138	7 325	26,0
						MIT LEDIGEN PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			32 777	8 376	25,6
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			2,8		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	154 704			ANZAHL	EVANGELISCH	14 623	16 613
13.9.1950	207 477				ROEM.-KATH.	84 713	95 607
6.6.1961	205 874				JUED.-REL.GEM.	34	17
27.5.1970	215 378	101 350	114 028		SONSTIGE	1 980	1 791
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			VH	EVANGELISCH	14,5	14,6
					ROEM.-KATH.	83,7	83,8
					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
					SONSTIGE	1,8	1,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	212 292	99 507	112 785				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	1 843	1 243				
		1,4	1,1				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	29 291	14 854	14 437
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	215 378	101 350	114 028	REALSCHULE	2 992	1 361	1 631
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	209 859	98 253	111 606	GYMNASIUM	4 383	3 090	1 293
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	5 519	3 097	2 422	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	904	528	376
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 145	1 708	2 377	INGENIEURSCHULE	18	18	
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 797	5 426	3 371	HOCHSCHULE	52	33	19
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	37 640	19 884	17 756
UNTER 6 JAHRE	22 549	11 490	11 059	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 767	17 862	16 905	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 120	5 311	4 809	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 351	6 339	7 012
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 922	4 650	4 272	PRODUZIERENDES GEWERBE	47 405	31 069	16 336
21 BIS UNTER 45 JAHRE	65 300	32 455	32 845	HANDEL UND VERKEHR	14 425	8 776	5 649
45 BIS UNTER 60 JAHRE	34 573	14 246	20 327	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 275	10 380	7 895
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 455	5 245	7 210	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	93 456	56 564	36 892
65 BIS UNTER 75 JAHRE	18 650	7 438	11 212	VH			
75 UND MEHR JAHRE	8 042	2 653	5 389	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	14,3	11,2	19,0
				PRODUZIERENDES GEWERBE	50,7	54,9	44,3
				HANDEL UND VERKEHR	15,4	15,5	15,3
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,6	18,4	21,4
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	93 861	47 983	45 878	SELBSTÄNDIGE	10 989	6 613	2 376
VERHEIRATET	100 485	49 915	50 570	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10 290	2 039	8 251
VERWITWET	18 779	2 643	16 136	BEAMT./ANGESTELLTE EIN-SCHL./KFM.-U. TECHN. LEHRL.	24 136	14 988	9 148
GESCHIEDEN	2 253	809	1 444	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48 041	30 924	17 117
VH				VH			
LEDIG	43,6	47,3	40,2	SELBSTÄNDIGE	11,8	15,2	6,4
VERHEIRATET	46,7	49,3	44,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11,0	3,6	22,4
VERWITWET	8,7	2,6	14,2	BEAMT./ANGESTELLTE EIN-SCHL./KFM.-U. TECHN. LEHRL.	25,8	26,5	24,8
GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,3	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	51,4	54,7	46,4
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	70 480	9 555	13,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	64 866		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	10 895	5 308	5 587	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	217 640	34 316	15,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	44 735	29 846	14 889	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 184	8 328	4 856	MAENNLICH	3 094	226	7,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17 136	10 078	7 058	WEIBLICH	10 926	620	5,7
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	85 950	53 560	32 390	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTF., PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	35 839	13 979	21 860	MIT 2	17 130	2 056	12,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	93 589	33 811	59 778	3	14 081	2 054	14,6
VH				4	11 918	2 113	17,7
ERWERBSTÄTIGKEIT	39,9	52,8	28,4	5 UND MEHR PERSONEN	13 331	2 486	18,6
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 460	8 709	15,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,7	9,9	17,2	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	52,0	55,7	46,0	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	15,3	15,5	15,0	UNTER 18 JAHREN	23 900	3 411	14,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19,9	18,8	21,8	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	32 560	5 298	16,3
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,6	13,8	19,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,1		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	43,5	33,4	52,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	
	17.5.1939	166 677			ANZAHL	EVANGELISCH	45 442	21 485	23 957	
	13.9.1950	224 576				ROEM.-KATH.	189 405	89 802	99 603	
	6.6.1961	225 262				JUED.REL.GEM.	37	25	12	
	27.5.1970	240 306	114 142	126 164		SONSTIGE	5 422	2 830	2 592	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	26 412 11,7			VH	EVANGELISCH	18,9	18,8	19,0	
						ROEM.-KATH.	78,8	78,7	78,9	
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
						SONSTIGE	2,3	2,5	2,1	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE		236 526	111 837	124 689		VOLKSSCHULE	33 024	16 891	16 133	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	3 780 1,6	2 305 2,0	1 475 1,2		REALSCHULE	2 739	1 282	1 457	
						GYMNASIUM	5 809	3 737	2 072	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						BERUFSSACH-/FACHSCHULE	1 129	549	580	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		240 306	114 142	126 164		INGENIEURSSCHULE	75	75		
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		233 146	110 103	123 043		HOCHSCHULE	750	519	231	
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		7 160	4 039	3 121		SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 526	23 053	20 473	
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 755	2 766	2 989	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 851	4 078	2 773	ANZAHL	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17 284	7 243	10 041	
						PRODUZIERENDES GEWERBE	52 974	35 618	17 356	
						HANDEL UND VERKEHR	16 844	10 448	6 396	
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 475	11 683	9 792	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 577	64 997	43 585	
					VH	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15,9	11,1	23,0	
UNTER 6 JAHRE		25 040	12 759	12 281		PRODUZIERENDES GEWERBE	48,8	54,8	39,8	
6 BIS UNTER 15 JAHRE		38 991	20 036	18 955		HANDEL UND VERKEHR	15,5	16,1	14,7	
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 989	5 755	5 234		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19,8	18,0	22,5	
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 316	5 371	4 945		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		74 146	37 676	36 470	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		38 162	15 944	22 218	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	12 261	9 520	2 741	
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 534	5 573	7 961		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 365	2 628	10 737	
65 BIS UNTER 75 JAHRE		20 144	7 906	12 238		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30 675	18 355	12 320	
75 UND MEHR JAHRE		8 984	3 122	5 862		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	52 276	34 489	17 787	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						VH	SELBSTÄNDIGE	11,3	14,6	6,3
							MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	12,3	4,0	24,6
ANZAHL	LEDIG	104 246	53 862	50 384			BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	28,3	28,2	28,3
	VERHEIRATET	113 242	56 288	56 954			ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,1	53,1	40,8
	VERWITWET	20 159	3 058	17 101	10. PRIVATE HAUSHALTE					
	GESCHIEDEN	2 659	934	1 725	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH			
VH	LEDIG	43,4	47,2	39,9						
	VERHEIRATET	47,1	49,3	45,1						
	VERWITWET	8,4	2,7	13,6						
	GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4						
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...										
ANZAHL										
ERWERBSTÄTIGKEIT IN										
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		13 074	5 545	7 529						
PRODUZIERENDES GEWERBE		49 959	34 126	15 833						
HANDEL UND VERKEHR		15 320	9 916	5 404						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		19 911	11 296	8 615						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		98 264	60 883	37 381						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		38 652	15 041	23 611						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		103 390	38 218	65 172						
VH										
ERWERBSTÄTIGKEIT		40,9	53,3	29,6						
DAVON IN										
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT		13,3	9,1	20,1						
PRODUZIERENDES GEWERBE		50,8	56,1	42,4						
HANDEL UND VERKEHR		15,6	16,3	14,5						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		20,3	18,6	23,0						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		16,1	13,2	18,7						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		43,0	33,5	51,7						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	165 165			ANZAHL	144 279	66 091	78 188
13.9.1950	227 485			EVANGELISCH	73 787	34 456	39 331
6.6.1961	221 988			ROEM.-KATH.	37	23	14
27.5.1970	225 895	104 390	121 505	JUED.-REL.-GEM.	7 792	3 820	3 972
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 371 6,0		EVANGELISCH	63,9	63,3	64,3
				ROEM.-KATH.	32,7	33,0	32,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL VH	221 721 4 174 1,8	102 166 2 224 2,1	119 555 1 950 1,6	SONSTIGE	3,4	3,7
AUSLAENDER							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	225 895	104 390	121 505	VOLKSSCHULE	26 098	13 320	12 778
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	219 077	100 834	118 243	REALSCHULE	2 451	1 228	1 223
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 818	3 556	3 262	GYMNASIUM	4 334	2 484	1 850
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUHREN	4 795	2 190	2 605	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 233	621	612
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	7 812	4 901	2 911	INGENIEURSCHULE	24	24	
				HOCHSCHULE	402	235	167
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	34 542	17 912	16 630
UNTER 6 JAHRE	20 357	10 318	10 039	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 094	15 854	15 240	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 122	4 577	4 545	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12 927	5 846	7 081
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 736	4 449	4 287	PRODUZIERENDES GEWERBE	54 168	33 649	20 519
21 BIS UNTER 45 JAHRE	69 585	34 575	35 010	HANDEL UND VERKEHR	14 235	8 129	6 106
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 372	16 065	23 307	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23 424	13 295	10 129
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 985	6 239	8 746	ERWERBSTAETIGE INSGES.	104 754	60 919	43 835
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 449	8 914	13 535	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 195	3 399	6 796	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12,3	9,6	16,2
				PRODUZIERENDES GEWERBE	51,7	55,2	46,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	13,6	13,3	13,9
ANZAHL				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,4	21,8	23,1
LEDIG	86 628	43 761	42 867	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
VERHEIRATET	112 953	56 159	56 794	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERWITWET	22 536	3 208	19 328	ANZAHL			
GESCHIEDEN	3 778	1 262	2 516	SELBSTAENDIGE	11 970	9 014	2 956
VH				MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	10 631	2 070	8 561
LEDIG	38,3	41,9	35,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31 469	19 677	11 792
VERHEIRATET	50,0	53,8	46,7	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	50 684	30 158	20 526
VERWITWET	10,0	3,1	15,9	VH			
GESCHIEDEN	1,7	1,2	2,1	SELBSTAENDIGE	11,4	14,8	6,7
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	10,1	3,4	19,5
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30,0	32,3	26,9
ERWERBSTAETIGKEIT IN				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,4	49,5	46,8
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10 407	4 789	5 618	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
PRODUZIERENDES GEWERBE	51 273	32 341	18 932	PRIVATHAUSHALTE 1970	80 818	14 929	18,5
HANDEL UND VERKEHR	12 820	7 738	5 082	1961 *	75 651		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21 758	12 837	8 921	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	226 207	46 441	20,5
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	96 258	57 705	38 553	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGF., -HILFE USW.	42 849	16 277	26 572	MAENNLICH	4 091	339	8,3
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	86 788	30 408	56 380	WEIBLICH	14 835	1 585	10,7
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT DAVON IN	42,6	55,3	31,7	MIT 2	21 950	4 004	18,2
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10,8	8,3	14,6	3	16 708	3 572	21,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	53,3	56,0	49,1	4	12 069	2 989	24,8
HANDEL UND VERKEHR	13,3	13,4	13,2	5 UND MEHR PERSONEN	11 165	2 440	21,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,6	22,2	23,1	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	61 892	13 005	21,0
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	DAVON			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGF., -HILFE USW.	19,0	15,6	21,9	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	29 269	6 097	20,8
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	38,4	29,1	46,4	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	32 623	6 908	21,2
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	2,8		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	146 906			ANZAHL	128 729	59 899	68 830
13.9.1950	203 234			EVANGELISCH	73 004	34 655	38 349
6.6.1961	203 206			ROEM.-KATH.	10	7	3
27.5.1970	207 872	97 879	109 993	JUED.REL.GEM.	6 129	3 318	2 811
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	13 268 6,5		VH	EVANGELISCH	61,9	61,2
					ROEM.-KATH.	35,1	35,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL VH	204 708 1,5	95 877 2,0	108 831 1,1	SONSTIGE	2,9	3,4
AUSLAENDER							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	207 872	97 879	109 993	VOLKSSCHULE	25 672	13 058	12 614
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	202 287	94 389	107 898	REALSCHULE	2 080	1 020	1 060
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	5 585	3 490	2 095	GYMNASIUM	3 781	2 249	1 532
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 836	1 644	1 192	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 189	636	553
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 042	4 490	2 552	INGENIEURSCHULE	662	650	12
				HOCHSCHULE	92	65	27
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	33 476	17 678	15 798
UNTER 6 JAHRE	19 717	10 028	9 689	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	29 999	15 370	14 629	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 693	4 377	4 316	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8 286	3 879	4 407
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 683	4 530	4 153	PRODUZIERENDES GEWERBE	61 720	36 833	24 887
21 BIS UNTER 45 JAHRE	64 597	33 015	31 582	HANDEL UND VERKEHR	12 636	7 227	5 409
45 BIS UNTER 60 JAHRE	34 495	14 180	20 315	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17 118	9 583	7 535
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 741	5 303	7 438	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	99 760	57 522	42 238
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 774	7 871	11 903	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 173	3 205	5 968	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	8,3	6,7	10,4
				PRODUZIERENDES GEWERBE	61,9	64,0	58,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				HANDEL UND VERKEHR	12,7	12,6	12,8
ANZAHL				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,2	16,7	17,8
LEDIG	79 658	41 611	38 047	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERHEIRATET	105 455	52 396	53 059	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERWITWET	19 800	2 946	16 854	ANZAHL			
GESCHIEDEN	2 959	926	2 033	SELBSTÄNDIGE	9 999	7 689	2 310
VH				MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 513	1 502	6 011
LEDIG	38,3	42,5	34,6	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	26 361	15 943	10 418
VERHEIRATET	50,7	53,5	48,2	VH			
VERWITWET	9,5	3,0	15,3	SELBSTÄNDIGE	10,0	13,4	5,5
GESCHIEDEN	1,4	0,9	1,8	MITHELLENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,5	2,6	14,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	26,4	27,7	24,7
ANZAHL				56,0	56,3	55,6	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	6 438	3 142	3 296	PRIVATHAUSHALTE 1970	71 629	11 578	16,2
PRODUZIERENDES GEWERBE	57 983	35 357	22 626	1961 *	67 461		
HANDEL UND VERKEHR	11 290	6 827	4 463	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	210 077	36 937	17,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	15 744	9 284	6 460	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	91 455	54 610	36 845	MAENNLICH	3 264	298	9,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	35 694	13 680	22 014	WEIBLICH	11 181	1 048	9,4
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	80 723	29 589	51 134	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	18 748	3 018	16,1
VH				3	15 134	2 641	17,5
ERWERBSTÄTIGKEIT	44,0	55,8	33,5	4	12 168	2 499	20,5
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	11 134	2 074	18,6
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,0	5,8	8,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	57 184	10 232	17,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	63,4	64,7	61,4	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	12,3	12,5	12,1	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,2	17,0	17,5	UNTER 18 JAHREN	25 663	4 638	18,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	31 521	5 594	17,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	17,2	14,0	20,0	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	38,8	30,2	46,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	162 224			ANZAHL	99 196	46 446	52 750
13.9.1950	231 617			EVANGELISCH	124 156	58 682	65 474
6.6.1961	220 309			ROEM.-KATH.	11	5	6
27.5.1970	229 411	108 141	121 270	JUED.-REL.GEM.	6 048	3 008	3 040
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	14 874 6,8		VH	EVANGELISCH	43,2	42,9
					ROEM.-KATH.	54,1	54,3
					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
					SONSTIGE	2,6	2,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	226 475	106 512	119 963				
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	2 936 1,3	1 629 1,5				
				VOLKSSCHULE	30 933	15 862	15 071
				REALSCHULE	2 906	1 428	1 478
				GYMNASIUM	3 383	2 039	1 344
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	940	555	385
				INGENIEURSCHULE	75	75	
				HOCHSCHULE	335	249	86
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 572	20 208	18 364
				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19 254	8 341	10 913
				PRODUZIERENDES GEWERBE	59 494	37 771	21 723
				HANDEL UND VERKEHR	14 017	8 503	5 514
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	15 728	8 115	7 613
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 493	62 730	45 763
				VH			
				LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	17,7	13,3	23,8
				PRODUZIERENDES GEWERBE	54,6	41,2	47,5
				HANDEL UND VERKEHR	12,9	13,6	12,0
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	14,5	12,9	16,6
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
				ANZAHL			
				SELBSTÄENDIGE	13 522	10 423	3 099
				MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	14 799	2 928	11 811
				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL.-KFM.-U. TECHN. LEHRL. ARBEITER FINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	25 971	15 776	10 195
					54 201	33 543	20 658
				VH			
				SELBSTÄENDIGE	12,5	16,6	6,8
				MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13,6	4,8	25,8
				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL.-KFM.-U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	23,9	25,1	22,3
					50,0	53,5	45,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	72 799	10 683	14,7
LEDIG	94 099	48 364	45 735	1961 *	68 159		
VERHEIRATET	111 907	55 598	56 309	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	230 564	37 068	16,1
VERWITWET	20 987	3 342	17 645	EINPERSONENHAUSHALTE			
GESCHIEDEN	2 418	837	1 581	MAENNLICH	3 097	233	7,5
VH				WEIBLICH	9 990	740	7,4
LEDIG	41,0	44,7	37,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VERHEIRATET	48,8	51,4	46,4	MIT 2	17 612	2 467	14,0
VERWITWET	9,1	3,1	14,6	3	14 760	2 397	16,2
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,3	4	12 307	2 319	18,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				5 UND MEHR PERSONEN	15 033	2 527	16,8
ANZAHL				MEHRPERSONENHAUSHALT INSGESAMT	59 712	9 710	16,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				DAVON			
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15 149	6 720	8 429	OHNE LEDIGE PERSONEN			
PRODUZIERENDES GEWERBE	55 966	36 167	19 799	UNTER 18 JAHREN	25 206	3 966	15,7
HANDEL UND VERKEHR	12 706	8 073	4 633	MIT LEDIGEN PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14 369	7 762	6 607	UNTER 18 JAHREN	34 506	5 744	16,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	98 190	58 722	39 468	DURCHSCHNITTLICHF HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,2		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	40 070	15 219	24 851	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	91 151	34 240	56 951				
VH							
ERWERBSTÄTIGKEIT	42,8	54,3	32,5				
DAVON IN							
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	15,4	11,4	21,4				
PRODUZIERENDES GEWERBE	57,0	61,6	50,2				
HANDEL UND VERKEHR	12,9	13,7	11,7				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	14,6	13,2	16,7				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	17,5	14,1	20,5				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	39,7	31,6	47,0				

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		167 032			ANZAHL	EVANGELISCH		162 043	74 298	87 745
	13.9.1950		228 218				ROEM.-KATH.		40 167	18 672	21 495
	6.6.1961		215 133				JUED.-REL.-GEM.		49	33	16
	27.5.1970		211 376	97 741	113 635		SONSTIGE		9 117	4 738	4 379
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL		11 265			VH	EVANGELISCH		76,7	76,0	77,2
	VH		5,2				ROEM.-KATH.		19,0	19,1	18,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.-REL.-GEM.		0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			205 853	94 737	111 116	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE		4,3	4,8	3,9
AUSLÄNDER	ANZAHL		5 523	3 004	2 519						
	VH		2,6	3,1	2,2						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE			21 726	11 161	10 565
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			211 376	97 741	113 635	REALSCHULE			2 661	1 317	1 344
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			205 267	94 560	110 707	GYMNASIUM			3 738	2 294	1 444
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT			6 109	3 181	2 928	BERUFSFACH-/FACHSCHULE			900	464	436
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			2 534	951	1 583	INGENIEURSCHULE			127	114	13
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			6 160	3 799	2 361	HOCHSCHULE			48	35	13
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			29 200	15 385	13 815
UNTER 6 JAHRE			17 152	8 887	8 265	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			26 416	13 672	12 744	ANZAHL					
15 BIS UNTER 18 JAHRE			7 846	3 997	3 849	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			8 153	4 134	4 019
18 BIS UNTER 21 JAHRE			7 580	3 758	3 822	PRODUZIERENDES GEWERBE			62 535	35 942	26 593
21 BIS UNTER 45 JAHRE			65 158	32 469	32 689	HANDEL UND VERKEHR			14 746	8 805	5 941
45 BIS UNTER 60 JAHRE			37 428	15 354	22 074	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			16 505	8 981	7 524
60 BIS UNTER 65 JAHRE			15 314	6 346	8 968	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			101 939	57 862	44 077
65 BIS UNTER 75 JAHRE			23 541	9 512	14 029	VH					
75 UND MEHR JAHRE			10 941	3 746	7 195	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			8,0	7,1	9,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						PRODUZIERENDES GEWERBE			61,3	62,1	60,3
ANZAHL	LEDIG		73 638	37 735	35 903	HANDEL UND VERKEHR			14,5	15,2	13,5
VERHEIRATET			111 260	55 374	55 886	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			16,2	15,5	17,1
VERWITWET			22 816	3 440	19 376	ERWERBSTÄTIGE INSGES.			100	100	100
GESCHIEDEN			3 662	1 192	2 470	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
VH	LEDIG		34,8	38,6	31,6	ANZAHL					
VERHEIRATET			52,6	56,7	49,2	SELBSTÄNDIGE			10 423	7 969	2 454
VERWITWET			10,8	3,5	17,1	MITTELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			7 359	1 563	5 796
GESCHIEDEN			1,7	1,2	2,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			28 633	17 575	11 058
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						55 524			30 755	24 769	
ANZAHL						VH					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						SELBSTÄNDIGE			10,2	13,8	5,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			6 683	3 455	3 228	MITTELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			7,2	2,7	13,1
PRODUZIERENDES GEWERBE			59 549	34 765	24 784	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			28,1	30,4	25,1
HANDEL UND VERKEHR			13 361	8 428	4 933	54,5			53,2	56,2	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			15 219	8 666	6 555	10. PRIVATE HAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			94 812	55 314	39 498	INSGESAMT					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			43 160	16 314	26 846	PRIVATHAUSHALTE 1970			82 464	11 578	14,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			73 404	26 113	47 291	1961 *			79 179		
VH						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			213 032	35 293	16,6
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			44,9	56,6	34,8	EINPERSONENHAUSHALTE					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			7,0	6,2	8,2	MAENNLICH			4 988	332	6,7
PRODUZIERENDES GEWERBE			62,8	62,9	62,7	WEIBLICH			16 619	1 185	7,1
HANDEL UND VERKEHR			14,1	15,2	12,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			16,1	15,7	16,6	MIT 2			24 195	3 169	13,1
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	3			17 365	2 889	16,6
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			20,4	16,7	23,6	4			11 176	2 317	20,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			34,7	26,7	41,6	5 UND MEHR PERSONEN			8 121	1 686	20,8
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			60 857	10 061	16,5
						DAVON					
						OHNE LEDIGE PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			31 269	4 709	15,1
						MIT LEDIGEN PERSONEN			29 588	5 352	18,1
						UNTER 18 JAHREN					
						DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970			2,6		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	169 248			ANZAHL	167 489	78 692	88 797
13.9.1950	238 119			EVANGELISCH	63 753	30 298	33 455
6.6.1961	224 038			ROEM.-KATH.	21	13	8
27.5.1970	238 965	112 984	125 981	JUED.-REL.-GEM.	7 702	3 981	3 721
SONSTIGE							
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL 25 761 VH 11,5			VH	EVANGELISCH 70,1 ROEM.-KATH. 26,7 JUED.-REL.-GEM. 0,0 SONSTIGE 3,2	69,6 26,8 0,0 3,5	70,5 26,6 0,0 3,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
DEUTSCHE	233 230	109 729	123 501	VOLKSSCHULE	28 609	14 577	14 032
AUSLÄNDER	ANZAHL 5 735 VH 2,4	3 255	2 480	REALSCHULE	2 484	1 119	1 365
		2,9	2,0	GYMNASIUM	4 899	2 924	1 975
				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 326	1 213	1 113
				INGENIEURSCHULE	134	130	4
				HOCHSCHULE	341	280	61
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 793	20 243	18 550
WOHNBEVÖLKERUNG	238 965	112 984	125 981	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
DAVON				ANZAHL			
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	230 350	108 306	122 044	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	24 448	10 829	13 619
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 615	4 678	3 937	PRODUZIERENDES GEWERBE	50 583	33 228	17 355
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	8 242	3 578	4 664	HANDEL UND VERKEHR	15 838	9 410	6 428
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	7 755	4 612	3 143	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23 830	13 058	10 772
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	114 699	66 525	48 174
UNTER 6 JAHRE	22 742	11 495	11 247	VH			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 153	17 376	16 777	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	21,3	16,3	28,3
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 518	5 380	5 138	PRODUZIERENDES GEWERBE	44,1	49,9	36,0
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 074	5 266	4 808	HANDEL UND VERKEHR	13,8	14,1	13,3
21 BIS UNTER 45 JAHRE	73 352	37 336	36 016	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,8	19,6	22,4
45 BIS UNTER 60 JAHRE	40 362	17 106	23 256	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
60 BIS UNTER 65 JAHRE	14 432	6 142	8 290	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 505	9 131	13 374	ANZAHL			
75 UND MEHR JAHRE	10 827	3 752	7 075	SELBSTÄNDIGE	16 024	12 564	3 460
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18 081	3 757	14 324
ANZAHL				BEAMT., ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32 425	19 630	12 795
LEDIG	96 521	49 434	47 087	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48 169	30 574	17 595
VERHEIRATET	117 914	59 070	58 844				
VERWITWET	21 340	3 422	17 918				
GESCHIEDEN	3 190	1 058	2 132				
VH							
LEDIG	40,4	43,8	37,4				
VERHEIRATET	49,3	52,3	46,7				
VERWITWET	8,9	3,0	14,2				
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,7				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							
ANZAHL							
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TEILF. ANZAHL	VH
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19 701	8 846	10 855	PRIVATHAUSHALTE 1970	77 505	16 762	21,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	47 475	31 763	15 712	1961 *	69 988		
HANDEL UND VERKEHR	14 271	8 947	5 324	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	236 151	56 488	23,9
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22 202	12 649	9 553	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	103 649	62 205	41 444	MAENNlich	3 903	360	9,2
RENTN., PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	44 031	17 237	26 794	WEIBlich	11 744	1 420	12,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	91 285	33 542	57 743	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	19 333	3 989	20,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	43,4	55,1	32,9	3	15 312	3 803	24,8
DAVON IN				4	12 752	3 586	28,1
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	19,0	14,2	26,2	5 UND MEHR PERSONEN	14 461	3 604	24,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	45,8	51,1	37,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	61 858	14 982	24,2
HANDEL UND VERKEHR	13,8	14,4	12,8	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,4	20,3	23,1	OHNE LEDIGE PERSONEN	27 336	6 330	23,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	34 522	8 652	25,1
RENTN., PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	18,4	15,3	21,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	38,2	29,7	45,8	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	132 563			ANZAHL	154 900	72 810	82 090
13.9.1950	193 404			EVANGELISCH	98 056	46 941	51 115
6.6.1961	227 267			ROEM.-KATH.	53	37	16
27.5.1970	269 205	128 943	140 262	JUED.-REL.-GEM.	16 196	9 155	7 041
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	44 216 19,5		VH	EVANGELISCH 57,5	56,5	58,5
					ROEM.-KATH. 36,4	36,4	36,4
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE		255 703	120 740		JUED.-REL.-GEM. 0,0	0,0	0,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH	13 502 5,0	8 203 6,4	5 299 3,8	SONSTIGE 6,0	7,1	5,0
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	269 205	128 943	140 262	VOLKSSCHULE	28 453	14 758	13 695
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	252 227	118 966	133 261	REALSCHULE	2 779	1 281	1 498
				GYMNASIUM	6 725	3 756	2 969
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	16 978	9 977	7 001	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 209	1 183	1 026
				INGENIEURSCHULE	278	269	9
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	8 530	4 113	4 417	HOCHSCHULE	5 018	3 743	1 275
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEGHOREN	7 027	4 276	2 751	SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	45 462	24 990	20 472
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	25 099	12 700	12 399	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	35 831	18 543	17 288	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8 702	3 662	5 040
15 BIS UNTER 18 JAHRE	9 746	4 875	4 871	PRODUZIERENDES GEWERBE	73 376	49 871	23 505
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 609	5 157	5 452	HANDEL UND VERKEHR	17 845	9 832	8 013
21 BIS UNTER 45 JAHRE	96 469	50 020	46 449	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 086	12 974	13 112
45 BIS UNTER 60 JAHRE	43 617	18 769	24 848	ERWERBSTAETIGE INSGES.	126 009	76 339	49 670
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 030	6 302	8 728				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 383	9 029	13 354	VH			
75 UND MEHR JAHRE	10 421	3 548	6 873	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6,9	4,8	10,1
				PRODUZIERENDES GEWERBE	58,2	65,3	47,3
				HANDEL UND VERKEHR	14,2	12,9	16,1
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,7	17,0	26,4
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	104 596	54 607	49 989	SELBSTAENDIGE	11 223	8 465	2 758
VERHEIRATET	138 185	69 635	68 550	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	8 230	1 470	6 760
VERWITWET	21 790	3 157	18 633	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	50 347	30 085	20 262
GESCHIEDEN	4 634	1 544	3 090	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	56 209	36 319	19 890
VH							
LEDIG	38,9	42,3	35,6	SELBSTAENDIGE	8,9	11,1	5,6
VERHEIRATET	51,3	54,0	48,9	MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	6,5	1,9	13,6
VERWITWET	8,1	2,4	13,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL.-KFM.-U. TECHN.-LEHRL.	40,0	39,4	40,8
GESCHIEDEN	1,7	1,2	2,2	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	44,6	47,6	40,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL VH	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	97 469	25 489	26,2
ERWERBSTAETIGKEIT IN				1961 *	78 109		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	6 566	2 773	3 793	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	264 524	78 379	29,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	69 869	48 215	21 654				
HANDEL UND VERKEHR	16 132	9 383	6 749	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24 011	12 446	11 565	MAENNLICH	8 475	760	9,0
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	116 578	72 817	43 761	WEIBLICH	15 541	2 319	14,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFF USW.	43 330	17 184	26 146	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	109 297	38 942	70 355	MIT 2	25 689	6 788	26,4
VH				3	20 891	6 399	30,6
ERWERBSTAETIGKEIT	43,3	56,5	31,2	4	15 240	5 539	36,3
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	11 633	3 684	31,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	5,6	3,8	8,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	73 453	22 410	30,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	59,9	66,2	49,5				
HANDEL UND VERKEHR	13,8	12,9	15,4	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	33 933	9 774	28,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20,6	17,1	26,4	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	39 520	12 636	32,0
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFF USW.	16,1	13,3	18,6	DURCHSCHNITTICHE HAUSHALTSGROSSE 1970	2,7		
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	40,6	30,2	50,2				
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	163 707			ANZAHL	148 611	69 346	79 265
13.9.1950	221 152			EVANGELISCH	71 699	33 689	38 010
6.6.1961	220 150			ROEM.-KATH.	122	76	46
27.5.1970	232 023	109 331	122 692	JUFD.-REL.GEM.	11 591	6 220	5 371
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	22 889 10,4		VH	EVANGELISCH 64,1	63,4	64,6
					ROEM.-KATH. 30,9	30,8	31,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUFD.-REL.GEM. 0,1	0,1	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	222 070	103 551	118 519	SONSTIGE 5,0	5,7	4,4
AUSLAENDER	VH	9 953 4,3	5 780 5,3	3,4			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	232 023	109 331	122 692	VOLKSSCHULE	25 862	13 102	12 760
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	223 876	105 036	118 840	REALSCHULE	2 793	1 353	1 440
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	8 147	4 295	3 852	GYMNASIUM	3 884	2 242	1 642
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINFN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	4 819	2 274	2 545	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 474	806	668
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	4 349	2 469	1 880	INGENIEURSCHULE	176	171	5
				HOCHSCHULE	538	469	129
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	34 727	18 083	16 644
UNTER 6 JAHRE	20 321	10 423	9 898	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	31 058	15 744	15 314	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 658	4 412	4 246	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	13 818	6 167	7 651
18 BIS UNTER 21 JAHRE	8 962	4 461	4 501	PRODUZIERENDES GEWERBE	60 747	38 419	22 328
21 BIS UNTER 45 JAHRE	76 751	39 262	37 489	HANDEL UND VERKEHR	19 671	11 096	8 575
45 BIS UNTER 60 JAHRE	39 225	16 453	22 772	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 571	10 393	9 178
60 BIS UNTER 65 JAHRE	15 092	6 331	8 761	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	113 807	66 075	47 732
65 BIS UNTER 75 JAHRE	22 257	8 926	13 331	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 699	3 319	6 380	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	12,1	9,3	16,0
				PRODUZIERENDES GEWERBE	53,4	58,1	46,8
				HANDEL UND VERKEHR	17,3	16,8	18,0
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,2	15,7	19,2
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	85 493	44 169	41 324	SELBSTÄNDIGE	12 268	9 656	2 612
VERHEIRATET	120 317	60 440	59 877	MITHILFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	10 990	2 253	8 737
VERWITWET	21 847	3 334	18 513	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	35 656	19 898	15 758
GESCHIEDEN	4 366	1 388	2 978	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	54 893	34 268	20 625
VH				VH			
LEDIG	36,8	40,4	33,7	SELBSTÄNDIGE	10,8	14,6	5,5
VERHEIRATET	51,9	55,3	48,8	MITHILFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	9,7	3,4	18,3
VERWITWET	9,4	3,0	15,1	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31,3	30,1	33,0
GESCHIEDEN	1,9	1,3	2,4	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,2	51,9	43,2
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	82 551	19 209	23,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	76 783		
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	11 071	5 024	6 047	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	230 140	58 510	25,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	57 864	37 205	20 659	EINPERSONENHAUSHALT			
HANDEL UND VERKEHR	18 278	10 627	7 651	MIT 2	23 995	5 531	23,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 344	10 126	8 218	3	17 723	5 059	28,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	105 557	62 982	42 575	4	12 077	3 703	30,7
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	41 734	15 911	25 823	5 UND MEHR PERSONEN	10 759	2 675	24,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	84 732	30 438	54 294	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	64 554	16 968	26,3
VH				DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT	45,5	57,6	34,7	OHNE LEDIGE PERSONEN			
DAVON IN				UNTER 18 JAHREN	31 692	8 056	25,4
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	10,5	8,0	14,2	MIT LEDIGEN PERSONEN	32 862	8 912	27,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	54,8	59,1	48,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,8		
HANDEL UND VERKEHR	17,3	16,9	18,0				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,4	16,1	19,3				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	18,0	14,6	21,0				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	36,5	27,8	44,3				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	433 416			ANZAHL	273 401	122 725	150 676
13.9.1950	379 086			EVANGELISCH	186 964	87 573	99 391
6.6.1961	474 340			ROEM.-KATH.	280	170	110
27.5.1970	503 509	234 444	269 065	JUED.-REL.-GEM.	42 864	23 976	18 888
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	29 169		VH	54,3	52,3	56,0
		6,1		EVANGELISCH	37,1	37,4	36,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	0,1	0,1	0,0
DEUTSCHE	472 553	215 326	257 227	JUED.-REL.-GEM.	8,5	10,2	7,0
AUSLAENDER	ANZAHL VH	30 956	11 838	SONSTIGE			
		6,1	8,2	4,4			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	503 509	234 444	269 065	VOLKSSCHULE	41 133	21 011	20 122
DAVON				REALSCHULE	4 495	2 038	2 457
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	471 180	214 606	256 574	GYMNASIUM	11 086	6 417	4 669
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	32 329	19 838	12 491	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	5 008	2 690	2 318
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	17 416	10 014	7 402	INGENIEURSCHULE	994	961	33
FERNER PERSONEN, DIE ANDEKS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	10 167	6 374	3 793	HOCHSCHULE	3 763	2 753	1 010
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	66 479	35 870	30 609
UNTER 6 JAHRE	37 980	19 585	18 395	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	52 597	26 847	25 750	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	15 856	7 916	7 940	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 141	1 203	938
18 BIS UNTER 21 JAHRE	18 324	8 638	9 686	PRODUZIERENDES GEWERBE	124 179	81 326	42 853
21 BIS UNTER 45 JAHRE	177 469	90 941	86 528	HANDEL UND VERKEHR	57 469	32 653	24 816
45 BIS UNTER 60 JAHRE	92 671	38 923	53 748	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	59 123	30 260	28 863
60 BIS UNTER 65 JAHRE	35 305	14 529	20 776	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	242 912	145 442	97 470
65 BIS UNTER 75 JAHRE	51 158	19 819	31 339	VH			
75 UND MEHR JAHRE	22 149	7 246	14 903	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,9	0,8	1,0
				PRODUZIERENDES GEWERBE	51,1	55,9	44,0
				HANDEL UND VERKEHR	23,7	22,5	25,5
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,3	20,8	29,6
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL	LEDIG	171 937	86 770	ANZAHL			
VERHEIRATET	269 310	136 715	132 595	SELBSTÄNDIGE	17 385	13 190	4 195
VERWITWET	47 511	6 321	41 190	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 222	748	4 474
GESCHIEDEN	14 751	4 638	10 113	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	113 974	63 795	50 179
VH	LEDIG	34,1	37,0		106 331	67 709	38 622
	VERHEIRATET	53,5	58,3	VH			
	VERWITWET	9,4	2,7	SELBSTÄNDIGE	7,2	9,1	4,3
	GESCHIEDEN	2,9	2,0	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,1	0,5	4,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	46,9	43,9	51,5
ANZAHL					43,8	46,6	39,6
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 836	1 096	740	PRIVATHAUSHALTE 1970	209 049	68 997	33,0
PRODUZIERENDES GEWERBE	119 247	78 983	40 264	1961 *	187 052		
HANDEL UND VERKEHR	53 637	31 516	22 121	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	492 139	181 136	36,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	55 731	29 378	26 353	EINPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	230 451	140 973	89 478	MAENNlich	18 312	2 712	14,8
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	95 130	35 862	59 268	WEIBlich	44 077	10 252	23,3
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	177 928	57 609	120 319	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
VH				MIT 2	66 866	23 170	34,7
ERWERBSTÄTIGKEIT	45,8	60,1	33,3	3	42 792	17 214	40,2
DAVON IN				4	24 188	10 425	43,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,8	0,8	5 UND MEHR PERSONEN	12 814	5 224	40,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	51,7	56,0	45,0	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	146 660	56 033	38,2
HANDEL UND VERKEHR	23,3	22,4	24,7	DAVON			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,2	20,8	29,5	OHNE LEDIGE PERSONEN	81 998	30 797	37,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	64 662	25 236	39,0
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENDE, -HILFE USW.	18,9	15,3	22,0	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,4	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	35,3	24,6	44,7	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	179 365			ANZAHL	EVANGELISCH	114 797	54 195	60 602
	13.9.1950	254 320				ROEM.-KATH.	124 467	59 570	64 897
	6.6.1961	231 278				JUED.REL.GEW.	14	9	5
	27.5.1970	243 698	116 135	127 563		SONSTIGE	4 420	2 361	2 059
VERÄNDERUNG	ANZAHL	20 148			VH	EVANGELISCH	47,1	46,7	47,5
1961/1970	VH	8,7				ROEM.-KATH.	51,1	51,3	50,9
						JUED.REL.GEW.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	1,8	2,0	1,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	240 831	114 354	126 477		VOLKSSCHULE	35 046	17 932	17 114
AUSLAENDER	VH	2 867	1 781	1 086		REALSCHULE	3 474	1 713	1 761
		1,2	1,5	0,9		GYMNASIUM	3 820	2 443	1 377
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 293	716	577
						INGENIEURSCHULE	182	140	42
						HOCHSCHULE	491	335	156
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	44 306	23 279	21 027	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		243 698	116 135	127 563	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		236 704	111 986	124 718	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	32 718	13 649	19 069
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 994	4 149	2 845		PRODUZIERENDES GEWERBE	51 799	34 238	17 561
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		5 677	2 625	3 052		HANDEL UND VERKEHR	12 239	7 598	4 641
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN		9 540	5 636	3 904		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 617	10 485	8 132
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	115 373	65 970	49 403	
UNTER 6 JAHRE		25 522	12 952	12 570	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	28,4	20,7	38,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE		40 461	20 780	19 681		PRODUZIERENDES GEWERBE	44,9	51,9	35,5
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 408	5 988	5 420		HANDEL UND VERKEHR	10,6	11,5	9,4
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 468	5 628	4 840		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	16,1	15,9	16,5
21 BIS UNTER 45 JAHRE		70 960	36 448	34 512	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE		38 309	15 680	22 629	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 886	5 899	7 987	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	18 276	14 332	3 944
65 BIS UNTER 75 JAHRE		21 803	8 907	12 896		MITHELFE NDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	23 014	4 468	18 546
75 UND MEHR JAHRE		10 881	3 853	7 028		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	23 156	14 441	8 715
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						GEWERBL. LEHRLINGE	50 927	32 729	18 198
ANZAHL	LEDIG	107 863	55 858	52 005	VH	SELBSTÄNDIGE	15,8	21,7	8,0
	VERHEIRATET	112 890	56 104	56 786		MITHELFE NDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	19,9	6,8	37,5
	VERWITWET	20 767	3 448	17 319		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	20,1	21,9	17,6
	GESCHIEDEN	2 178	725	1 453		GEWERBL. LEHRLINGE	44,1	49,6	36,8
VH	LEDIG	44,3	48,1	40,8	10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH
	VERHEIRATET	46,5	48,3	44,5		PRIVATHAUSHALTE 1970	72 144	11 634	16,1
	VERWITWET	8,5	3,0	13,6		1961 *	67 280		
	GESCHIEDEN	0,9	0,6	1,1		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	244 906	43 036	17,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					EINPERSONENHAUSHALTE				
ANZAHL					MAENNlich	2 826	231	8,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					WEIBlich	9 638	785	8,1	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		26 484	11 037	15 447	MHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	15 449	2 419	15,7	
PRODUZIERENDES GEWERBE		48 520	32 690	15 830	3	13 082	2 333	17,8	
HANDEL UND VERKEHR		11 100	7 229	3 871	4	12 380	2 457	19,8	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17 363	10 140	7 223	5 UND MEHR PERSONEN	18 769	3 409	18,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		103 467	61 096	42 371	MHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	59 680	10 618	17,8	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		41 954	16 349	25 605	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	23 553	4 012	17,0	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		98 277	38 690	59 587	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	36 127	6 606	18,3	
VH					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,4			
ERWERBSTÄTIGKEIT		42,5	52,6	33,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
DAVON IN									
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		25,6	18,1	36,5					
PRODUZIERENDES GEWERBE		46,9	53,5	37,4					
HANDEL UND VERKEHR		10,7	11,8	9,1					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		16,8	16,6	17,0					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,2	14,1	20,1					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		40,3	33,3	46,7					

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	151 172			ANZAHL	EVANGELISCH	14 417	16 171
13.9.1950	190 175				ROEM.-KATH.	98 375	107 576
6.6.1961	214 389				JUED.-REL.-GEM.	18	24
27.5.1970	246 117	118 235	127 882		SONSTIGE	5 425	4 111
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	32 858 15,3		VH	EVANGELISCH	12,4	12,6
					ROEM.-KATH.	83,7	83,2
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE		235 046	111 562	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	4,6	3,2
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	11 071 4,5	6 673 5,6				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	32 668	16 493	16 175
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	246 117	118 235	127 882	REALSCHULE	3 568	1 655	1 913
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	238 524	113 771	124 753	GYMNASIUM	4 945	3 093	1 852
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	7 593	4 464	3 129	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 302	783	519
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	3 039	1 556	1 483	INGENIEURSCHULE	111	108	3
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	6 712	4 139	2 573	HOCHSCHULE	239	176	63
				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 833	22 308	20 525
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	25 772	13 230	12 542	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 160	19 897	19 263	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4 553	2 257	2 296
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 814	5 508	5 306	PRODUZIERENDES GEWERBE	67 456	46 764	20 692
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 449	5 268	5 181	HANDEL UND VERKEHR	15 892	9 721	6 171
21 BIS UNTER 45 JAHRE	80 129	41 122	39 007	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 208	9 904	8 304
45 BIS UNTER 60 JAHRE	38 012	16 063	21 949	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	106 109	68 646	37 463
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 710	5 899	7 811	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 609	8 155	11 454	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	4,3	3,3	6,1
75 UND MEHR JAHRE	8 462	3 093	5 369	PRODUZIERENDES GEWERBE	63,6	68,1	55,2
				HANDEL UND VERKEHR	15,0	14,2	16,5
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,2	14,4	22,2
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL	LEDIG	41,5	44,5	ANZAHL			
VERHEIRATET	50,0	52,2	47,9	SELBSTÄNDIGE	9 621	7 622	1 999
VERWITWET	7,5	2,5	12,2	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5 910	943	4 967
GESCHIEDEN	1,0	0,7	1,3	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	32 338	20 294	12 044
					58 240	39 787	18 453
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				VH			
ANZAHL	LEDIG	41,5	44,5	SELBSTÄNDIGE	9,1	11,1	5,3
ERWERBSTÄTIGKEIT IN	VERHEIRATET	50,0	52,2	MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	5,6	1,4	13,3
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	7,5	2,5	12,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEBERBL. LEHRLINGE	30,5	29,6	32,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	GESCHIEDEN	1,0	0,7		54,9	58,0	49,3
HANDEL UND VERKEHR				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TIEF. ANZAHL VH	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN				PRIVATHAUSHALTE 1970	81 805	16 257	19,9
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.				1961 *	68 533		
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	34 322	14 332	19 990	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	247 787	55 058	22,2
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	114 511	38 493	76 018	EINPERSONENHAUSHALTE			
				MAENNLICH	4 214	338	8,0
				WEIBLICH	11 133	1 228	11,0
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	20 702	3 663	17,7
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN	39,5	55,3	24,9	3	16 395	3 721	22,7
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT	3,3	2,6	4,8	4	15 168	3 868	25,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	65,0	68,8	57,3	5 UND MEHR PERSONEN	14 193	3 439	24,2
HANDEL UND VERKEHR	14,6	14,0	15,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	66 458	14 691	22,1
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	17,0	14,5	22,2	DAVON			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	28 144	5 669	20,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE, -HILFE USW.	13,9	12,1	15,6	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	38 314	9 022	23,5
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	46,5	32,6	59,4	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	167 600			ANZAHL	51 834	24 824	27 010
13.9.1950	228 087			EVANGELISCH	174 263	83 647	90 616
6.6.1961	216 364			ROEM.-KATH.	27	15	12
27.5.1970	228 978	109 966	119 012	JUED.-REL.-GEM.	2 854	1 480	1 374
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	19 004		SONSTIGE	22,6	22,6	22,7
		8,8		EVANGELISCH	76,1	76,1	76,1
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				ROEM.-KATH.	0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE	226 764	108 860	117 904	JUED.-REL.-GEM.	1,2	1,3	1,2
AUSLÄNDER	2 214	1 106	1 108	SONSTIGE			
	1,0	1,0	0,9	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
				VOLKSSCHULE	33 410	17 094	16 316
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	3 632	1 738	1 894
WOHNBEVÖLKERUNG	228 978	109 966	119 012	GYMNASIUM	4 121	2 725	1 396
DAVON				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	962	482	480
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	222 511	106 410	116 101	INGENIEURSCHULE	76	75	1
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	6 467	3 556	2 911	HOCHSCHULE	135	104	31
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	5 399	2 878	2 521	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 336	22 218	20 118
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	8 852	5 109	3 743	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				ANZAHL			
UNTER 6 JAHRE	24 336	12 583	11 753	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	21 374	8 759	12 615
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 193	20 210	18 983	PRODUZIERENDES GEWERBE	49 633	35 835	13 798
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 842	5 686	5 156	HANDEL UND VERKEHR	10 516	6 067	4 449
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 219	5 341	4 878	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 314	11 192	10 122
21 BIS UNTER 45 JAHRE	66 927	34 226	32 701	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	102 837	61 853	40 984
45 BIS UNTER 60 JAHRE	35 336	14 723	20 613				
60 BIS UNTER 65 JAHRE	12 750	5 469	7 281	VH			
65 BIS UNTER 75 JAHRE	20 168	8 435	11 735	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20,8	14,2	30,8
75 UND MEHR JAHRE	9 207	3 293	5 914	PRODUZIERENDES GEWERBE	48,3	57,9	33,7
				HANDEL UND VERKEHR	10,2	9,8	10,9
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20,7	18,1	24,7
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	100 965	53 058	47 907	SELBSTÄNDIGE	13 518	10 388	3 130
VERHEIRATET	106 572	52 853	53 719	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15 904	2 932	12 972
VERWITWET	19 461	3 385	16 076	BESAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23 620	14 214	9 406
GESCHIEDEN	1 980	670	1 310	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49 795	34 319	15 476
VH							
LEDIG	44,1	48,2	40,3	VH			
VERHEIRATET	46,5	48,1	45,1	SELBSTÄNDIGE	13,1	16,8	7,6
VERWITWET	8,5	3,1	13,5	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15,5	4,7	31,7
GESCHIEDEN	0,9	0,6	1,1	BESAMT, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23,0	23,0	23,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	48,4	55,5	37,8
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	67 568	11 233	16,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 174	6 656	9 518	1961 *	61 996		
PRODUZIERENDES GEWERBE	46 811	34 175	12 636	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	230 029	39 593	17,2
HANDEL UND VERKEHR	9 331	5 693	3 638	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	19 690	10 785	8 905	MAENNLICH	2 596	265	10,2
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	92 006	57 309	34 697	WEIBLICH	8 803	977	11,1
RENT, PENSION, ARBEITS-LOSEN, -HILFE USW.	35 893	15 012	20 881	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	101 079	37 645	63 434	MIT 2	14 696	2 532	17,2
VH				3	12 051	2 220	18,4
ERWERBSTÄTIGKEIT	40,2	52,1	29,2	4	11 657	2 248	19,3
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	17 765	2 991	16,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	17,6	11,6	27,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	56 169	9 991	17,8
PRODUZIERENDES GEWERBE	50,9	59,6	36,4	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	10,1	9,9	10,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	21,4	18,8	25,7	UNTER 18 JAHREN	21 785	3 988	18,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	34 384	6 003	17,5
RENT, PENSION, ARBEITS-LOSEN, -HILFE USW.	15,7	13,7	17,5	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,4		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	44,1	34,2	53,3	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939			168 910			ANZAHL	EVANGELISCH		33 711	16 379	17 332
13.9.1950			229 119				ROEM.-KATH.		205 031	98 701	106 330
6.6.1961			225 420				JUED.-REL.GEM.		11	3	8
27.5.1970			243 871	117 709	126 162		SONSTIGE		5 118	2 626	2 492
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL		22 161			VH	EVANGELISCH		13,8	13,9	13,7
	VH		9,8				ROEM.-KATH.		84,1	83,9	84,3
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
DEUTSCHE			240 172	115 487	124 685	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE		2,1	2,2	2,0
AUSLÄNDER	ANZAHL		3 699	2 222	1 477						
	VH		1,5	1,9	1,2						
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						VOLKSSCHULE			34 525	17 827	16 698
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			243 871	117 709	126 162	REALSCHULE			3 866	1 791	2 075
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			237 398	114 028	123 370	GYMNASIUM			3 683	2 300	1 383
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT			6 473	3 681	2 792	BERUFSFACH-/FACHSCHULE			1 441	805	636
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 296	2 020	2 276	INGENIEURSCHULE			75	74	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN			7 957	4 772	3 185	HOCHSCHULE			231	163	68
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT			43 821	22 960	20 861
UNTER 6 JAHRE			26 407	13 421	12 986	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
6 BIS UNTER 15 JAHRE			40 346	20 745	19 601	ANZAHL					
15 BIS UNTER 18 JAHRE			11 400	5 876	5 524	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			16 191	6 964	9 227
18 BIS UNTER 21 JAHRE			10 771	5 694	5 077	PRODUZIERENDES GEWERBE			54 943	39 326	15 617
21 BIS UNTER 45 JAHRE			73 791	38 136	35 655	HANDEL UND VERKEHR			13 802	8 616	5 186
45 BIS UNTER 60 JAHRE			37 535	15 835	21 700	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			20 515	11 792	8 723
60 BIS UNTER 65 JAHRE			13 265	5 711	7 554	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.			105 451	66 698	38 753
65 BIS UNTER 75 JAHRE			21 035	8 878	12 157	VH					
75 UND MEHR JAHRE			9 321	3 413	5 908	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			15,4	10,4	23,8
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						PRODUZIERENDES GEWERBE			52,1	59,0	40,3
ANZAHL	LEDIG		106 134	55 576	50 558	HANDEL UND VERKEHR			13,1	12,9	13,4
VERHEIRATET			116 538	57 969	58 569	SONST. WIRTSCH. BEREICHE			19,5	17,7	22,5
VERWITWET			19 528	3 501	16 027	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.			100	100	100
GESCHIEDEN			1 671	663	1 008	9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF					
VH	LEDIG		43,5	47,2	40,1	ANZAHL					
VERHEIRATET			47,8	49,2	46,4	SELBSTÄNDIGE			11 885	9 413	2 472
VERWITWET			8,0	3,0	12,7	MITTELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			12 899	2 421	10 478
GESCHIEDEN			0,7	0,6	0,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			27 030	17 248	9 782
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			53 637	37 616	16 021
ANZAHL						VH					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN						SELBSTÄNDIGE			11,3	14,1	6,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			12 060	5 267	6 793	MITTELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE			12,2	3,6	27,0
PRODUZIERENDES GEWERBE			51 263	37 501	13 762	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.			25,6	25,9	25,2
HANDEL UND VERKEHR			12 357	8 156	4 201	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE			50,9	56,4	41,3
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18 855	11 327	7 528	10. PRIVATE HAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			94 535	62 251	32 284	INSGESAMT					
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			37 531	15 928	21 603	DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			111 805	39 530	72 275	VH					
VH						PRIVATHAUSHALTE 1970			73 873	11 305	15,3
ERWERBSTÄTIGKEIT			38,8	52,9	25,6	1961 *			66 119		
DAVON						BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN			245 386	41 117	16,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			12,8	8,5	21,0	EINPERSONENHAUSHALTE					
PRODUZIERENDES GEWERBE			54,2	60,2	42,6	MAENNLICH			2 777	195	7,0
HANDEL UND VERKEHR			13,1	13,1	13,0	WEIBLICH			8 897	664	7,5
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			19,9	18,2	23,3	MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100	MIT 2			16 983	2 373	14,0
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.			15,4	13,5	17,1	3			13 917	2 338	16,8
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /			45,8	33,6	57,3	4			13 830	2 614	18,9
						5 UND MEHR PERSONEN			17 469	3 121	17,9
						MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT			62 199	10 446	16,8
						DAVON					
						OHNE LEDIGE PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			24 528	3 803	15,5
						MIT LEDIGEN PERSONEN					
						UNTER 18 JAHREN			37 671	6 643	17,6
						DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROSSE 1970			3,3		
						* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		169 896			ANZAHL	EVANGELISCH		71 663	34 168	37 495
	13.9.1950		204 036				ROM.-KATH.		148 220	71 290	76 930
	6.6.1961		211 454				JUDD.-REL.GEM.		36	25	11
	27.5.1970		225 227	108 516	116 711		SONSTIGE		5 308	3 033	2 275
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH		16 793 7,9			VH	EVANGELISCH		31,8	31,5	32,1
							ROM.-KATH.		65,8	65,7	65,9
							JUDD.-REL.GEM.		0,0	0,0	0,0
							SONSTIGE		2,4	2,8	1,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE			221 412	106 058	115 354	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
AUSLÄNDER	ANZAHL VH		3 815 1,7	2 458 2,3	1 357 1,2		VOLKSSCHULE		29 792	15 244	14 548
							REALSCHULE		3 189	1 516	1 673
							GYMNASIUM		5 039	3 236	1 803
							BERUFSFACH-/FACHSCHULE		1 717	778	939
							INGENIEURSCHULE		499	497	2
							HOCHSCHULE		317	234	83
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ							SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		40 553	21 505	19 048
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON			225 227	108 516	116 711	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE			217 999	104 441	113 558	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		17 602	8 241	9 361
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT			7 228	4 075	3 153		PRODUZIERENDES GEWERBE		47 840	36 690	11 150
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN			4 901	2 459	2 442		HANDEL UND VERKEHR		14 612	8 101	6 511
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN			6 864	4 136	2 728		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		18 362	9 127	9 035
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER							ERWERBSTÄTIGE INSGES.		98 416	62 359	36 057
UNTER 6 JAHRE			22 738	11 727	11 011	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		17,9	13,2	26,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE			35 912	18 466	17 446		PRODUZIERENDES GEWERBE		48,6	58,8	30,9
15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 546	5 316	5 230		HANDEL UND VERKEHR		14,8	13,0	18,1
18 BIS UNTER 21 JAHRE			9 676	5 068	4 568		SONST. WIRTSCH. BEREICHE		18,7	15,0	25,1
21 BIS UNTER 45 JAHRE			68 901	35 375	33 526		ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE			37 324	16 030	21 294	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
60 BIS UNTER 65 JAHRE			12 699	5 648	7 051	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE		12 156	9 860	2 296
65 BIS UNTER 75 JAHRE			18 983	7 848	11 135		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		13 051	2 619	10 432
75 UND MEHR JAHRE			8 488	3 038	5 450		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		29 463	17 091	12 372
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND							ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		43 746	32 789	10 957
ANZAHL	LEDIG		94 577	49 666	44 911	VH	SELBSTÄNDIGE		12,4	15,8	6,4
	VERHEIRATET		110 346	55 103	55 183		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE		13,3	4,2	28,9
	VERWITWET		17 806	2 830	14 976		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.		29,9	27,4	34,3
	GESCHIEDEN		2 498	857	1 641		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE		44,5	52,6	30,4
VH	LEDIG		42,0	45,8	38,5	10. PRIVATE HAUSHALTE			INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH
	VERHEIRATET		49,0	50,8	47,3		PRIVATHAUSHALTE 1970		72 048	14 306	19,9
	VERWITWET		7,9	2,6	12,8		1961 *		65 465		
	GESCHIEDEN		1,1	0,8	1,4		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		225 070	46 877	20,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...							EINPERSONENHAUSHALTE				
ANZAHL							MAENNLICH		3 131	352	11,2
ERWERBSTÄTIGKEIT IN							WEIBLICH		10 043	1 184	11,8
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			14 432	6 906	7 526		MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2		18 099	3 644	20,1
PRODUZIERENDES GEWERBE			45 489	35 347	10 142		3		14 176	3 380	23,8
HANDEL UND VERKEHR			12 841	7 609	5 232		4		12 536	2 983	23,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			16 667	8 975	7 692		5 UND MEHR PERSONEN		14 063	2 763	19,6
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			89 429	58 837	30 592		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		58 874	12 770	21,7
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.			33 475	13 819	19 656		DAVON				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			102 323	35 860	66 463		OHNE LEDIGE PERSONEN				
VH							UNTER 18 JAHREN		25 053	5 532	22,1
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN			39,7	54,2	26,2		MIT LEDIGEN PERSONEN		33 821	7 238	21,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT			16,1	11,7	24,6		UNTER 18 JAHREN				
PRODUZIERENDES GEWERBE			50,9	60,1	33,2		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970		3,1		
HANDEL UND VERKEHR			14,4	12,9	17,1		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN			18,6	15,3	25,1						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.			100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGG., -HILFE USW.			14,9	12,7	16,8						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./			45,4	33,0	56,9						



1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	186 725			ANZAHL	EVANGELISCH	51 948	24 935
13.9.1950	186 588				ROEM.-KATH.	179 422	83 540
6.6.1961	221 886				JUFD.REL.GEM.	73	45
27.5.1970	237 356	111 752	125 604		SONSTIGE	5 913	3 232
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	17 770 8,0		VH	EVANGELISCH	21,9	22,3
					ROEM.-KATH.	75,6	74,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUFD.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	233 136	109 228	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	2,5	2,9
AUSLÄNDER	VH	4 220 1,8	2 524 2,3				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	26 527	13 475	13 052
WOHNBEVÖLKERUNG		237 356	111 752	REALSCHULE	3 309	1 478	1 831
DAVON				GYMNASIUM	6 700	4 082	2 618
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		221 397	102 489	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 894	1 115	1 779
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		15 959	9 263	INGENIEURSCHULE	306	300	6
				HOCHSCHULE	6 842	4 828	2 014
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		8 585	3 639	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		25 278	21 301
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		6 358	4 003	8. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 150	4 495	4 655
UNTER 6 JAHRE		21 700	11 190	PRODUZIERENDES GEWERBE	34 642	25 868	8 774
6 BIS UNTER 15 JAHRE		33 542	17 085	HANDEL UND VERKEHR	21 291	13 562	7 929
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 367	5 193	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33 012	17 998	15 014
18 BIS UNTER 21 JAHRE		11 393	5 644	ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	98 095	61 723	36 372
21 BIS UNTER 45 JAHRE		77 323	39 484	VH			
45 BIS UNTER 60 JAHRE		38 966	16 141	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9,3	7,3	12,8
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 779	5 614	PRODUZIERENDES GEWERBE	35,3	41,9	24,1
65 BIS UNTER 75 JAHRE		20 502	8 066	HANDEL UND VERKEHR	21,7	21,6	21,8
75 UND MEHR JAHRE		9 784	3 335	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	33,7	29,2	41,3
				ERWERBSTÄTIGKEIT INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGKEIT NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	102 865	52 076	50 789	SELBSTÄNDIGE	9 879	7 997	1 882
VERHEIRATET	111 966	55 848	56 118	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7 791	1 489	6 302
VERWITWET	19 396	2 857	16 539	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	44 134	26 336	17 798
GESCHIEDEN	3 129	971	2 158		36 291	25 901	10 390
VH				VH			
LEDIG	43,3	46,6	40,4	SELBSTÄNDIGE	10,1	13,0	5,2
VERHEIRATET	47,2	50,0	44,7	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	7,9	2,4	17,3
VERWITWET	8,2	2,6	13,2	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	45,0	42,7	48,9
GESCHIEDEN	1,3	0,9	1,7		37,0	42,0	28,6
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	85 134	22 747	26,7
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	74 647		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	7 507	3 826	3 681	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	233 038	68 615	29,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	32 367	24 668	7 699	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	19 428	12 753	6 675	MAENNLICH	7 431	821	11,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	30 841	17 375	13 466	WEIBLICH	15 559	2 864	18,4
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	90 143	58 622	31 521	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	38 646	15 845	22 801	MIT 2	21 943	6 121	27,9
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	108 567	37 285	71 282	3	15 645	5 094	32,6
VH				4	12 806	4 303	33,6
ERWERBSTÄTIGKEIT	38,0	52,5	25,1	5 UND MEHR PERSONEN	11 750	3 544	30,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 144	19 062	30,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	8,3	6,5	11,7	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	35,9	42,1	24,4	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	21,6	21,8	21,2	UNTER 18 JAHREN	29 000	8 750	30,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	34,2	29,6	42,7	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	33 144	10 312	31,1
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,3	14,2	18,2	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,7		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.	45,7	33,4	56,8	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	199 805			ANZAHL	51 832	23 785	28 047
13.9.1950	208 443			EVANGELISCH	184 140	83 700	100 440
6.6.1961	243 619			ROEM.-KATH.	146	99	47
27.5.1970	253 700	117 763	135 937	JUED.REL.GEM.	17 582	10 179	7 403
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	10 081		EVANGELISCH	20,4	20,2	20,6
		4,1		ROEM.-KATH.	72,6	71,1	73,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN				JUED.REL.GEM.	0,1	0,1	0,0
DEUTSCHE	238 578	108 062	130 516	SONSTIGE	6,9	8,6	5,4
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	15 122	9 701	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
		6,0	8,2	4,0			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	22 475	11 614	10 861
WOHNBEVÖLKERUNG	253 700	117 763	135 937	REALSCHULE	3 415	1 528	1 887
DAVON				GYMNASIUM	5 481	3 339	2 142
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	237 392	108 240	129 152	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 301	1 048	1 253
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	16 308	9 523	6 785	INGENIEURSCHULE	742	731	11
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	10 999	5 220	5 779	HOCHSCHULE	1 227	793	434
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	6 521	3 845	2 676	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 641	19 053	16 588
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
UNTER 6 JAHRE	19 458	10 038	9 420	ANZAHL			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	28 758	14 837	13 921	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	889	492	397
15 BIS UNTER 18 JAHRE	8 911	4 484	4 427	PRODUZIERENDES GEWERBE	66 231	44 079	22 152
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 768	4 608	5 160	HANDEL UND VERKEHR	24 141	13 408	10 733
21 BIS UNTER 45 JAHRE	84 101	42 747	41 354	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	30 248	14 386	15 862
45 BIS UNTER 60 JAHRE	49 029	20 410	28 619	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	121 509	72 365	49 144
60 BIS UNTER 65 JAHRE	16 865	7 072	9 793				
65 BIS UNTER 75 JAHRE	25 230	9 736	15 494	VH			
75 UND MEHR JAHRE	11 580	3 831	7 749	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,7	0,8
				PRODUZIERENDES GEWERBE	54,5	60,9	45,1
				HANDEL UND VERKEHR	19,9	18,5	21,8
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,9	19,9	32,3
				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
ANZAHL				ANZAHL			
LEDIG	92 997	46 153	46 844	SELBSTÄNDIGE	8 264	6 169	2 095
VERHEIRATET	130 296	66 062	64 234	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 839	376	2 463
VERWITWET	23 545	3 298	20 247	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER FINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	52 371	28 809	23 562
GESCHIEDEN	6 862	2 250	4 612		58 035	37 011	21 024
VH				VH			
LEDIG	36,7	39,2	34,5	SELBSTÄNDIGE	6,8	8,5	4,3
VERHEIRATET	51,4	56,1	47,3	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,3	0,5	5,0
VERWITWET	9,3	2,8	14,9	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	43,1	39,8	47,9
GESCHIEDEN	2,7	1,9	3,4		47,8	51,1	42,8
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL				PRIVATHAUSHALTE 1970	101 296	30 871	30,5
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				1961 *	92 801		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	754	435	319	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	246 601	85 028	34,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	62 971	42 426	20 545	EINPERSONENHAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	21 947	12 767	9 180	MAENNLICH	8 426	1 180	14,6
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27 967	13 861	14 106	WEIBLICH	20 604	4 214	20,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	113 639	69 489	44 150	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGE, -HILFE USW.	46 662	17 692	28 970	MIT 2	31 234	9 592	30,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	93 399	30 582	62 817	3	20 928	7 741	37,0
VH				4	12 616	5 132	40,7
ERWERBSTÄTIGKEIT	44,8	59,0	32,5	5 UND MEHR PERSONEN	7 488	3 012	40,2
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	72 266	25 477	35,3
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,7	0,6	0,7	DAVON			
PRODUZIERENDES GEWERBE	55,4	61,1	46,5	OHNE LEDIGE PERSONEN			
HANDEL UND VERKEHR	19,3	18,4	20,8	UNTER 18 JAHREN	39 056	13 298	34,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,6	19,9	32,0	MIT LEDIGEN PERSONEN			
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	UNTER 18 JAHREN	33 210	12 179	36,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSUNGE, -HILFE USW.	18,4	15,0	21,3	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,4		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	36,8	26,0	46,2	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	112 738			ANZAHL	EVANGELISCH	25 665	12 591	13 074
	13.9.1950	172 865				ROEM.-KATH.	183 020	88 167	94 853
	6.6.1961	184 312				JUED.-REL.-GEM.	39	25	14
	27.5.1970	218 671	106 237	112 434		SONSTIGE	9 947	5 454	4 493
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	39 455 21,4			VH	EVANGELISCH	11,7	11,9	11,6
						ROEM.-KATH.	83,7	83,0	84,4
						JUED.-REL.-GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	4,5	5,1	4,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL	211 211	101 597	109 614		VOLKSSCHULE	27 874	14 392	13 482
AUSLÄNDER	VH	7 460 3,4	4 640 4,4	2 820 2,5		REALSCHULE	3 009	1 362	1 647
						GYMNASIUM	3 107	1 853	1 254
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 293	740	553
						INGENIEURSCHULE	262	261	1
						HOCHSCHULE	342	248	94
						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	35 887	18 856	17 031
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ					8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		218 671	106 237	112 434	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	16 105	7 480	8 625
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		212 669	102 724	109 945		PRODUZIERENDES GEWERBE	53 967	37 890	16 077
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		6 002	3 513	2 489		HANDEL UND VERKEHR	13 815	8 105	5 710
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		3 244	1 541	1 703		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 959	10 206	8 753
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		5 422	3 153	2 269	ERWERBSTÄETIGE INSGES.	102 846	63 681	39 165	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15,7	11,7	22,0
UNTER 6 JAHRE		24 308	12 398	11 910		PRODUZIERENDES GEWERBE	52,5	59,5	41,0
6 BIS UNTER 15 JAHRE		33 185	17 020	16 165		HANDEL UND VERKEHR	13,4	12,7	14,6
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 568	4 408	4 160		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,4	16,0	22,3
18 BIS UNTER 21 JAHRE		8 366	4 349	4 017	ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		73 369	38 036	35 333	9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		34 413	14 783	19 630	ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	12 272	9 678	2 594
60 BIS UNTER 65 JAHRE		11 776	5 167	6 609		MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11 237	2 175	9 062
65 BIS UNTER 75 JAHRE		17 107	7 337	9 770		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	30 086	18 130	11 956
75 UND MEHR JAHRE		7 579	2 739	4 840		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49 251	33 698	15 553
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					VH	SELBSTÄENDIGE	11,9	15,2	6,6
ANZAHL	LEDIG	91 602	48 111	43 491		MITHILFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,9	3,4	23,1
	VERHEIRATET	108 900	54 740	54 160		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,3	28,5	30,5
	VERWITWET	15 942	2 573	13 369		ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	47,9	52,9	39,7
	GESCHIEDEN	2 227	813	1 414	10. PRIVATE HAUSHALTE				
VH	LEDIG	41,9	45,3	38,7	INSGESAMT	DAUNTER MIT TEILF. ANZAHL VH			
	VERHEIRATET	49,8	51,5	48,2	PRIVATHAUSHALTE 1970				
	VERWITWET	7,3	2,4	11,9	1961 *				
	GESCHIEDEN	1,0	0,8	1,3	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN				
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					EINPERSONENHAUSHALTE				
ANZAHL					MAENNLICH	3 151	328	10,4	
ERWERBSTÄETIGKEIT IN					WEIBLICH	8 084	859	10,6	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		13 411	6 262	7 149	MehRPERSONENHAUSHALTE				
PRODUZIERENDES GEWERBE		51 192	36 500	14 692	MIT 2	17 817	3 837	21,5	
HANDEL UND VERKEHR		12 507	7 702	4 805	3	15 223	4 070	26,7	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17 508	9 861	7 647	4	12 977	3 793	29,2	
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		94 618	60 325	34 293	5 UND MEHR PERSONEN	12 923	3 583	27,7	
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		31 129	12 512	18 617	MehRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 940	15 283	25,9	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		92 924	33 400	59 524	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	24 956	5 895	23,6	
VH					MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	33 984	9 388	27,6	
ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN		43,3	56,8	30,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROESSE 1970	3,1			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		14,2	10,4	20,8					
PRODUZIERENDES GEWERBE		54,1	60,5	42,8					
HANDEL UND VERKEHR		13,2	12,8	14,0					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		18,5	16,3	22,3					
ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		14,2	11,8	16,6					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		42,5	31,4	52,9					
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
	17.5.1939	162 944			ANZAHL	EVANGELISCH	49 402	23 800	25 602
	13.9.1950	237 390				ROEM.-KATH.	178 469	85 169	93 300
	6.6.1961	223 212				JUED.REL.GEM.	10	9	1
	27.5.1970	234 923	112 761	122 162		SONSTIGE	7 042	3 783	3 259
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 433 8,3			VH	EVANGELISCH	21,0	21,1	21,0
						ROEM.-KATH.	76,0	75,5	76,4
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	3,0	3,4	2,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE	ANZAHL VH	231 328	110 385	120 943					
AUSLÄNDER		3 595	2 376	1 219					
		1,5	2,1	1,0					
					VOLKSSCHULE	32 789	16 613	16 176	
					REALSCHULE	3 572	1 608	1 964	
					GYMNASIUM	4 164	2 703	1 461	
					BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 525	746	779	
					INGENIEURSCHULE	60	60		
					HOCHSCHULE	182	152	30	
					SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	42 292	21 882	20 410	
					8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
					ANZAHL				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	28 625	13 391	15 234	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	48 186	33 188	14 998	
					HANDEL UND VERKEHR	12 695	7 324	5 371	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 351	11 037	8 314	
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	108 857	64 940	43 917	
					VH				
					LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	26,3	20,6	34,7	
					PRODUZIERENDES GEWERBE	44,7	51,1	34,2	
					HANDEL UND VERKEHR	11,7	11,3	12,2	
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	17,8	17,0	18,9	
					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
					9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
					ANZAHL				
					SELBSTÄNDIGE	17 410	13 685	3 725	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18 676	3 822	14 854	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	25 163	15 507	9 656	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	47 608	31 926	15 682	
					VH				
					SELBSTÄNDIGE	16,0	21,1	8,5	
					MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	17,2	5,9	33,8	
					BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	23,1	23,9	22,0	
					ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	43,7	49,2	35,7	
					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
					PRIVATHAUSHALTE 1970	71 996	10 814	15,0	
					1961 *	66 225			
					BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	233 868	40 067	17,1	
					EINPERSONENHAUSHALTE				
					MAENNlich	3 160	223	7,1	
					WEIBlich	9 911	698	7,0	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE				
					MIT 2	16 271	2 160	13,3	
					3	13 617	2 222	16,3	
					4	12 726	2 350	18,5	
					5 UND MEHR PERSONEN	16 311	3 161	19,4	
					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	58 925	9 893	16,8	
					DAVON				
					OHNE LEDIGE PERSONEN				
					UNTER 18 JAHREN	23 014	3 623	15,2	
					MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	35 011	6 270	17,9	
					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,2			
					* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	128 135			ANZAHL	38 568	18 691	19 877
13.9.1950	199 709			EVANGELISCH	188 957	89 838	99 119
6.6.1961	209 842			ROEM.-KATH.	41	27	14
27.5.1970	239 307	115 408	123 899	JUED.REL.GEM.	11 741	6 852	4 889
				SONSTIGE			
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	32 569		VH	EVANGELISCH	16,1	16,2
		15,5			ROEM.-KATH.	79,0	80,0
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	228 319	108 366	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	5,9	3,9
AUSLÄNDER	VH	10 988	7 042				
		4,6	6,1				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	30 394	15 570	14 824
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	239 307	115 408	123 899	REALSCHULE	4 142	1 952	2 190
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	228 658	108 792	119 866	GYMNASIUM	4 557	2 679	1 878
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	10 649	6 616	4 033	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	1 165	741	424
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	7 471	3 981	3 490	INGENIEURSCHULE	141	140	1
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEDÖREN	7 034	4 139	2 895	HOCHSCHULE	136	99	37
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	40 535	21 181	19 354
UNTER 6 JAHRE	24 979	12 670	12 309	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	36 997	18 830	18 167	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 261	5 376	4 885	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15 433	7 147	8 286
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 393	4 909	4 484	PRODUZIERENDES GEWERBE	60 593	41 898	18 695
21 BIS UNTER 45 JAHRE	77 886	40 634	37 252	HANDEL UND VERKEHR	14 889	8 398	6 491
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 892	15 954	21 938	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	20 395	10 744	9 651
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 117	5 685	7 432	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	111 310	68 187	43 123
65 BIS UNTER 75 JAHRE	19 635	8 136	11 499	VH			
75 UND MEHR JAHRE	9 147	3 214	5 933	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13,9	10,5	19,2
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	54,4	61,4	43,4
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	13,4	12,3	15,1
LEDIG	103 363	53 530	49 833	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18,3	15,8	22,4
VERHEIRATET	114 891	58 140	56 751	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	18 337	2 765	15 572	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	2 716	973	1 743	ANZAHL			
VH				SELBSTÄNDIGE	12 865	9 965	2 900
LEDIG	43,2	46,4	40,2	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11 114	2 059	9 055
VERHEIRATET	48,0	50,4	45,8	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	32 787	19 529	13 258
VERWITWET	7,7	2,4	12,6	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	54 544	36 634	17 910
GESCHIEDEN	1,1	0,8	1,4	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄNDIGE	11,6	14,6	6,7
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,0	3,0	21,0
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	29,5	28,6	30,7
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13 214	6 197	7 017	ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	49,0	53,7	41,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	57 205	40 352	16 853	10. PRIVATE HAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	13 458	7 953	5 505	INSGESAMT			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18 954	10 389	8 565	PRIVATHAUSHALTE 1970	79 032	14 654	18,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	102 831	64 891	37 940	1961 *	65 914		
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	36 383	14 191	22 192	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	236 802	49 797	21,0
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	100 093	36 326	63 767	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNlich	4 775	344	7,2
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN				WEIBlich	11 400	1 033	9,1
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	12,9	9,5	18,5	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
PRODUZIERENDES GEWERBE	53,6	62,2	44,4	MIT 2	19 685	3 336	16,9
HANDEL UND VERKEHR	13,1	12,3	14,5	3	15 545	3 392	21,8
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	18,4	16,0	22,6	4	13 868	3 373	24,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	5 UND MEHR PERSONEN	13 759	3 176	23,1
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.	15,2	12,3	17,9	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 857	13 277	21,1
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	41,8	31,5	51,5	DAVON			
				OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	27 289	5 242	19,2
				MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	35 568	8 035	22,6
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,0		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939			152 488				ANZAHL	EVANGELISCH	40 349	19 109	21 240	
	13.9.1950			234 632					ROEM.-KATH.	208 516	98 506	110 010	
	6.6.1961			237 631					JUED.REL.GEM.	30	22	8	
	27.5.1970			258 167	122 621	135 546			SONSTIGE	9 272	4 984	4 288	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH			26 176 11,0				VH	EVANGELISCH	15,6	15,6	15,7	
									ROEM.-KATH.	80,8	80,3	81,2	
									JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
									SONSTIGE	3,6	4,1	3,2	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN DEUTSCHE AUSLÄNDER				ANZAHL VH	250 543 7 624 3,0	117 698 4 923 4,0	132 845 2 701 2,0	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
									VOLKSSCHULE	31 497	16 201	15 296	
									REALSCHULE	3 755	1 833	1 922	
									GYMNASIUM	4 589	2 748	1 841	
									BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 492	801	691	
									INGENIEURSCHULE	48	47	1	
									HOCHSCHULE	119	89	30	
									SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	41 500	21 719	19 781	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ								8. ERWERBSTÄETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
								ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	26 506	13 220	13 286	
									PRODUZIERENDES GEWERBE	53 589	36 299	17 290	
									HANDEL UND VERKEHR	16 080	8 691	7 389	
									SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26 476	13 671	12 805	
									ERWERBSTÄETIGE INSGES.	122 651	71 881	50 770	
								VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	21,6	18,4	26,2	
									PRODUZIERENDES GEWERBE	43,7	50,5	34,1	
									HANDEL UND VERKEHR	13,1	12,1	14,6	
									SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,6	19,0	25,2	
									ERWERBSTÄETIGE INSGES.	100	100	100	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER								9. ERWERBSTÄETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
	UNTER 6 JAHRE			26 743	13 877	12 866		ANZAHL	SELBSTÄENDIGE	19 897	15 955	3 942	
	6 BIS UNTER 15 JAHRE			38 141	19 628	18 513			MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	18 203	3 895	14 308	
	15 BIS UNTER 18 JAHRE			10 469	5 440	5 029			BEAMT.E, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	33 277	19 067	14 210	
	18 BIS UNTER 21 JAHRE			9 912	5 183	4 729				51 274	32 964	18 310	
	21 BIS UNTER 45 JAHRE			78 210	39 902	38 308							
	45 BIS UNTER 60 JAHRE			42 652	17 551	25 101							
	60 BIS UNTER 65 JAHRE			15 478	6 526	8 952							
	65 BIS UNTER 75 JAHRE			24 731	10 238	14 493							
	75 UND MEHR JAHRE			11 831	4 276	7 555							
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND													
	ANZAHL	LEDIG		112 255	57 254	55 001							
		VERHEIRATET		121 186	60 950	60 236							
		VERWITWET		21 338	3 279	18 059							
		GESCHIEDEN		3 388	1 138	2 250							
	VH	LEDIG		43,5	46,7	40,6							
		VERHEIRATET		46,9	49,7	44,4							
		VERWITWET		8,3	2,7	13,3							
		GESCHIEDEN		1,3	0,9	1,7							
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...													
	ANZAHL												
		ERWERBSTÄETIGKEIT IN						10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL	VH		
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		23 384	11 709	11 675		PRIVATHAUSHALTE 1970	85 738	16 812	19,6		
		PRODUZIERENDES GEWERBE		49 749	34 638	15 111		1961 *	74 501				
		HANDEL UND VERKEHR		14 227	8 150	6 077							
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		24 530	13 194	11 336		BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	256 158	58 663	22,9		
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		111 890	67 691	44 199							
		RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		43 918	16 947	26 971		EINPERSONENHAUSHALTE					
								MAENNLICH	4 686	397	8,5		
								WEIBLICH	13 852	1 386	10,0		
		ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		102 359	37 983	64 376		MEHRPERSONENHAUSHALTE					
								MIT 2	21 586	3 854	17,9		
								3	15 929	3 383	21,2		
								4	14 408	3 626	25,2		
								5 UND MEHR PERSONEN	15 277	4 166	27,3		
		ERWERBSTÄETIGKEIT DAVON IN		43,3	55,2	32,6		MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	67 200	15 029	22,4		
		LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		20,9	17,3	26,4							
		PRODUZIERENDES GEWERBE		44,5	51,2	34,2		DAVON					
		HANDEL UND VERKEHR		12,7	12,0	13,7		OHNE LEDIGE PERSONEN					
		SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		21,9	19,5	25,6		UNTER 18 JAHREN	30 262	6 139	20,3		
		ERWERBSTÄETIGKEIT ZUS.		100	100	100		MIT LEDIGEN PERSONEN					
								UNTER 18 JAHREN	36 938	8 890	24,1		
		RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,0	13,8	19,9		DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,0				
		ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		39,6	31,0	47,5		* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	
	17.5.1939	190 008			ANZAHL	EVANGELISCH	44 734	20 140	24 594	
	13.9.1950	257 448				ROEM.-KATH.	221 435	103 891	117 544	
	6.6.1961	257 928				JUED.REL.GEM.	28	13	15	
	27.5.1970	280 704	131 603	149 101		SONSTIGE	14 507	7 559	6 948	
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	26 208 10,2			VH	EVANGELISCH	15,9	15,3	16,5	
						ROEM.-KATH.	78,9	78,9	78,8	
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0	
						SONSTIGE	5,2	5,7	4,7	
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN					
DEUTSCHE		267 482	123 842	143 640		VOLKSSCHULE	31 553	16 190	15 363	
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	13 222 4,7	7 761 5,9	5 461 3,7		REALSCHULE	4 030	1 841	2 189	
						GYMNASIUM	5 648	3 346	2 302	
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 502	732	770	
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		280 704	131 603	149 101		INGENIEURSCHULE	48	46	2	
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		264 064	123 158	140 906		HOCHSCHULE	149	102	47	
PERS. MIT WEITERER WOHNUMG O. UNTERKUNFT		16 640	8 445	8 195	SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT					
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		8 869	3 823	5 046	42 930 22 257 20 673					
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		13 345	7 526	5 819	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN					
					ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	20 538	10 627	9 911	
						PRODUZIERENDES GEWERBE	56 238	37 945	18 293	
						HANDEL UND VERKEHR	21 015	11 759	9 256	
						SONST. WIRTSCH. BEREICHE	35 627	17 858	17 769	
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	133 418	78 189	55 229	
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	15,4	13,6	17,9	
UNTER 6 JAHRE		27 840	14 436	13 404		PRODUZIERENDES GEWERBE	42,2	48,5	33,1	
6 BIS UNTER 15 JAHRE		38 971	19 949	19 022		HANDEL UND VERKEHR	15,8	15,0	16,8	
15 BIS UNTER 18 JAHRE		10 944	5 631	5 313		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,7	22,8	32,2	
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 983	5 463	5 520		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
21 BIS UNTER 45 JAHRE		87 583	43 941	43 642	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF					
45 BIS UNTER 60 JAHRE		47 560	19 248	28 312	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	19 553	15 203	4 350	
60 BIS UNTER 65 JAHRE		17 396	7 299	10 097		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	15 689	3 434	12 255	
65 BIS UNTER 75 JAHRE		26 489	11 033	15 456		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	42 339	24 031	18 308	
75 UND MEHR JAHRE		12 938	4 603	8 335		ARBEITER EINSCHL. FSSL. GEWERBL. LEHRLINGE	55 837	35 521	20 316	
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						VH	SELBSTÄNDIGE	14,7	19,4	7,9
						MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	11,8	4,4	22,2	
ANZAHL	LEDIG	119 136	59 533	59 603		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL.	31,7	30,7	33,1	
	VERHEIRATET	133 872	67 219	66 653		ARBEITER EINSCHL. FSSL. GEWERBL. LEHRLINGE	41,9	45,4	36,8	
	VERWITWET	22 763	3 204	19 559	10. PRIVATE HAUSHALTE					
	GESCHIEDEN	4 933	1 647	3 286	INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TEILF. VH			
VH	LEDIG	42,4	45,2	40,0	PRIVATHAUSHALTE 1970	97 572	22 687	23,3		
	VERHEIRATET	47,7	51,1	44,7	1961 *	84 333				
	VERWITWET	8,1	2,4	13,1	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	279 742	76 222	27,2		
	GESCHIEDEN	1,8	1,3	2,2	EINPERSONENHAUSHALTE					
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						MAENNLICH	6 577	620	9,4	
					WEIBLICH	16 706	2 222	13,3		
ANZAHL					MEHRPERSONENHAUSHALTE					
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					MIT 2	25 463	5 562	21,8		
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		17 604	9 226	8 378	3	18 375	4 713	25,6		
PRODUZIERENDES GEWERBE		52 848	36 433	16 415	4	15 177	4 528	29,8		
HANDEL UND VERKEHR		18 978	11 192	7 786	5 UND MEHR PERSONEN	15 274	5 042	33,0		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		32 986	17 167	15 819	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	74 289	19 845	26,7		
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		122 416	74 018	48 398	DAVON					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.		46 936	18 140	28 796	OHNE LEDIGE PERSONEN	34 954	8 794	25,2		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		111 352	39 445	71 907	UNTER 18 JAHREN	39 335	11 051	28,1		
VH					DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9				
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		43,6	56,2	32,5	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		14,4	12,5	17,3						
PRODUZIERENDES GEWERBE		43,2	49,2	33,9						
HANDEL UND VERKEHR		15,5	15,1	16,1						
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		26,9	23,2	32,7						
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100						
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.		16,7	13,8	19,3						
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		39,7	30,0	48,2						

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	7 082 168			ANZAHL	EVANGELISCH	2 691 779	1 255 673
13.9.1950	9 179 875				ROEM.-KATH.	7 325 749	3 457 546
6.6.1961	9 514 741				JUED.-REL.GEM.	5 568	3 257
27.5.1970	10 479 386	4 970 578	5 508 808		SONSTIGE	456 290	254 102
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	964 645		VH	EVANGELISCH	25,7	25,3
		10,1			ROEM.-KATH.	69,9	69,6
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,1	0,1
DEUTSCHE	ANZAHL	10 092 227	4 731 479	5 360 748	SONSTIGE	4,4	5,1
AUSLÄNDER	VH	387 159	239 099	148 060			
		3,7	4,8	2,7			
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN			
WOHNBEVÖLKERUNG	10 479 386	4 970 578	5 508 808	VOLKSSCHULE	1 220 623	625 404	595 219
DAVON				REALSCHULE	134 053	61 944	72 109
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	9 942 507	4 661 743	5 280 764	GYMNASIUM	207 497	125 167	82 330
PERS. MIT WEITERFR WOHNUMG O. UNTERKUNFT	536 879	308 835	228 044	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	74 104	39 353	34 751
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	325 262	166 304	158 958	INGENIEURSCHULE	13 290	12 940	350
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN	365 403	220 681	144 722	HOCHSCHULE	63 908	45 141	18 767
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	1 713 475	909 949	803 526
UNTER 6 JAHRE	1 002 464	513 851	488 613	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	1 475 010	756 235	718 775	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	416 047	212 946	203 101	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	646 911	295 833	351 078
18 BIS UNTER 21 JAHRE	420 327	212 795	207 532	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 309 194	1 577 399	731 795
21 BIS UNTER 45 JAHRE	3 449 849	1 760 519	1 689 330	HANDEL UND VERKEHR	772 114	444 627	327 487
45 BIS UNTER 60 JAHRE	1 739 881	728 187	1 011 694	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	1 166 275	617 818	548 457
60 BIS UNTER 65 JAHRE	617 395	261 082	356 313	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	4 894 494	2 935 677	1 958 817
65 BIS UNTER 75 JAHRE	931 109	377 541	553 568	VH			
75 UND MEHR JAHRE	427 304	147 422	279 882	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	13,2	10,1	17,9
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	47,2	53,7	37,4
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	15,8	15,1	16,7
LEDIG	4 344 362	2 228 536	2 115 826	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	23,8	21,0	28,0
VERHEIRATET	5 080 542	2 548 637	2 531 905	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	877 169	132 981	744 188	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	177 313	60 424	116 889	ANZAHL			
VH				SELBSTÄENDIGE	583 805	449 901	133 904
LEDIG	41,5	44,8	38,4	MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	498 698	96 485	402 213
VERHEIRATET	48,5	51,3	46,0	BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEBERBL. LEHRLINGE	1 651 759	963 068	688 691
VERWITWET	8,4	2,7	13,5		2 160 232	1 426 223	734 009
GESCHIEDEN	1,7	1,2	2,1	VH			
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				SELBSTÄENDIGE	11,9	15,3	6,8
ANZAHL				MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	10,2	3,3	20,5
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRL. GEBERBL. LEHRLINGE	33,7	32,8	35,2
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	532 172	247 101	285 071		44,1	48,6	37,5
PRODUZIERENDES GEWERBE	2 189 465	1 518 501	670 964	10. PRIVATE HAUSHALTE			
HANDEL UND VERKEHR	706 076	424 321	281 755	INSGESAMT			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	1 089 151	596 511	492 640	PRIVATHAUSHALTE 1970	3 677 594	910 777	24,8
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	4 516 864	2 786 434	1 730 430	1961 *	3 168 690		
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	1 746 351	688 276	1 058 075	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	10 396 595	2 774 045	26,7
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	4 216 171	1 495 868	2 720 303	EINPERSONENHAUSHALTE			
VH				MAENNLICH	276 832	35 717	12,9
ERWERBSTÄTIGKEIT	43,1	56,1	31,4	WEIBLICH	626 744	107 126	17,1
DAVON IN				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	11,8	8,9	16,5	MIT 2	950 999	245 998	25,9
PRODUZIERENDES GEWERBE	48,5	54,5	38,8	3	718 866	209 048	29,1
HANDEL UND VERKEHR	15,6	15,2	16,3	4	555 888	167 765	30,2
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	24,1	21,4	28,5	5 UND MEHR PERSONEN	548 265	145 123	26,5
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	2 774 018	767 934	27,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.	16,7	13,8	19,2	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	40,2	30,1	49,4	OHNE LEDIGE PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN	1 274 436	355 074	27,9
				MIT LEDIGEN PERSONEN	1 499 582	412 860	27,5
				UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,8	
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			



1. WOHNBEVÖLKERUNG			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT			INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939		198 045			ANZAHL	EVANGELISCH		84 437	38 876	45 561
	13.9.1950		187 774				ROEM.-KATH.		120 191	55 907	64 284
	6.6.1961		212 810				JUED.REL.GEM.		284	151	133
	27.5.1970		213 115	99 665	113 450		SONSTIGE		8 203	4 731	3 472
VERÄNDERUNG	ANZAHL	9 259				VH	EVANGELISCH		39,6	39,0	40,2
1961/1970	VH	4,4					ROEM.-KATH.		56,4	56,1	56,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN							JUED.REL.GEM.		0,1	0,2	0,1
DEUTSCHE	ANZAHL	204 943	94 734	110 209	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN		SONSTIGE		3,8	4,7	3,1
AUSLAENDER	VH	8 172	4 931	3 241							
		3,8	4,9	2,9							
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ											
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		213 115	99 665	113 450							
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		202 988	93 619	109 369							
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		10 127	6 046	4 081							
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		4 930	2 733	2 197							
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEBÖREN		4 665	3 066	1 599							
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER											
UNTER 6 JAHRE		17 155	8 766	8 389							
6 BIS UNTER 15 JAHRE		28 251	14 565	13 686							
15 BIS UNTER 18 JAHRE		8 758	4 380	4 378							
18 BIS UNTER 21 JAHRE		9 902	4 962	4 940							
21 BIS UNTER 45 JAHRE		68 933	34 523	34 410							
45 BIS UNTER 60 JAHRE		37 805	15 796	22 009							
60 BIS UNTER 65 JAHRE		14 095	5 868	8 227							
65 BIS UNTER 75 JAHRE		20 081	8 090	11 991							
75 UND MEHR JAHRE		8 135	2 715	5 420							
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND											
ANZAHL	LEDIG	82 916	42 660	40 256							
	VERHEIRATET	105 593	52 717	52 876							
	VERWITWET	19 757	2 609	17 148							
	GESCHIEDEN	4 849	1 679	3 170							
VH	LEDIG	38,9	42,8	35,5							
	VERHEIRATET	49,5	52,9	46,6							
	VERWITWET	9,3	2,6	15,1							
	GESCHIEDEN	2,3	1,7	2,8							
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...											
ANZAHL											
ERWERBSTÄTIGKEIT IN											
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		482	308	174							
PRODUZIERENDES GEWERBE		28 959	24 159	4 800							
HANDEL UND VERKEHR		19 687	12 658	7 029							
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		27 191	15 083	12 108							
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		76 319	52 208	24 111							
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		37 935	16 819	21 116							
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		98 861	30 638	68 223							
VH											
ERWERBSTÄTIGKEIT		35,8	52,4	21,3							
DAVON IN											
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,6	0,6	0,7							
PRODUZIERENDES GEWERBE		37,9	46,3	19,9							
HANDEL UND VERKEHR		25,8	24,2	29,2							
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		35,6	28,9	50,2							
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100							
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		17,8	16,9	18,6							
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./		46,4	30,7	60,1							
6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT											
ANZAHL											
EVANGELISCH		84 437	38 876	45 561							
ROEM.-KATH.		120 191	55 907	64 284							
JUED. REL. GEM.		284	151	133							
SONSTIGE		8 203	4 731	3 472							
VH											
EVANGELISCH		39,6	39,0	40,2							
ROEM.-KATH.		56,4	56,1	56,7							
JUED. REL. GEM.		0,1	0,2	0,1							
SONSTIGE		3,8	4,7	3,1							
7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN											
VOLKSSCHULE		21 213	10 995	10 218							
REALSCHULE		2 432	1 145	1 287							
GYMNASIUM		6 088	3 328	2 760							
BERUFSFACH- / FACHSCHULE		2 427	1 465	962							
INGENIEURSCHULE		304	297	7							
HOCHSCHULE		4 522	3 094	1 428							
SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT		36 986	20 324	16 662							
8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN											
ANZAHL											
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		574	351	223							
PRODUZIERENDES GEWERBE		30 758	25 354	5 404							
HANDEL UND VERKEHR		21 834	13 455	8 379							
SONST. WIRTSCH. BEREICHE		29 145	15 557	13 588							
ERWERBSTÄTIGE INSGES.		82 311	54 717	27 594							
VH											
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		0,7	0,6	0,8							
PRODUZIERENDES GEWERBE		37,4	46,3	19,6							
HANDEL UND VERKEHR		26,5	24,6	30,4							
SONST. WIRTSCH. BEREICHE		35,4	28,4	49,2							
ERWERBSTÄTIGE INSGES.		100	100	100							
9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF											
ANZAHL											
SELBSTÄNDIGE		6 341	4 696	1 645							
MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE		1 906	308	1 598							
BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE		41 845	25 170	16 675							
GEWERBL. LEHRLINGE		32 219	24 543	7 676							
VH											
SELBSTÄNDIGE		7,7	8,6	6,0							
MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE		2,3	0,6	5,8							
BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHL. LEHRLINGE		50,8	46,0	60,4							
GEWERBL. LEHRLINGE		39,1	44,9	27,8							
10. PRIVATE HAUSHALTE											
INSGESAMT											
DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL											
PRIVATHAUSHALTE 1970		82 725	26 920	32,5							
1961 *		77 570									
BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN		211 358	76 014	36,0							
EINPERSONENHAUSHALTE											
MAENNLICH		6 558	856	13,1							
WEIBLICH		16 560	3 560	21,5							
MEHRPERSONENHAUSHALTE											
MIT 2		23 557	8 126	34,5							
3		16 538	6 511	39,4							
4		11 651	5 000	42,9							
5 UND MEHR PERSONEN		7 861	2 867	36,5							
MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT		59 607	22 504	37,8							
DAVON											
OHNE LEDIGE PERSONEN											
UNTER 18 JAHREN		30 002	11 577	38,6							
MIT LEDIGEN PERSONEN											
UNTER 18 JAHREN		29 605	10 927	36,9							
DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970		2,6									
* NUR WOHNBEVÖLKERUNG											

1. WOHNBEVOELKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVOELKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHORIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	178 667			ANZAHL	50 564	24 014	26 550
13.9.1950	201 628			EVANGELISCH	167 678	79 585	88 093
6.6.1961	217 978			ROEM.-KATH.	24	13	11
27.5.1970	222 461	105 897	116 564	JUED.-REL.GEM.	4 195	2 285	1 910
				SONSTIGE			
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 679 8,6		VH	EVANGELISCH	22,7	22,8
					ROEM.-KATH.	75,4	75,6
VON DER WOHNBEVOELKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	ANZAHL	217 046	102 706	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	2,2	1,6
AUSLAENDER	VH	5 415 2,4	3 191 3,0				
				VOLKSSCHULE	27 716	14 112	13 604
2. BEVOELKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				REALSCHULE	2 367	1 090	1 277
WOHNBEVOELKERUNG DAVON				GYMNASIUM	5 425	3 311	2 114
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE				BERUFSFACH-/FACHSCHULE	1 810	1 187	623
				INGENIEURSCHULE	189	186	3
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT				HOCHSCHULE	835	602	233
				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	38 342	20 488	17 854
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN				8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
				ANZAHL			
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVOELKERUNG GEGHOREN				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	781	475	306
				PRODUZIERENDES GEWERBE	44 878	38 403	6 475
				HANDEL UND VERKEHR	16 141	8 787	7 354
				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 257	9 571	8 686
				ERWERBSTAETIGE INSGES.	80 057	57 236	22 821
3. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM ALTER				VH			
UNTER 6 JAHRE				LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1,0	0,8	1,3
6 BIS UNTER 15 JAHRE				PRODUZIERENDES GEWERBE	56,1	67,1	28,4
15 BIS UNTER 18 JAHRE				HANDEL UND VERKEHR	20,2	15,4	32,2
18 BIS UNTER 21 JAHRE				SONST. WIRTSCH. BEREICHE	22,8	16,7	38,1
21 BIS UNTER 45 JAHRE				ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
45 BIS UNTER 60 JAHRE							
60 BIS UNTER 65 JAHRE							
65 BIS UNTER 75 JAHRE				9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
75 UND MEHR JAHRE				ANZAHL			
				SELBSTAENDIGE	5 400	3 631	1 769
4. WOHNBEVOELKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	1 857	264	1 593
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	31 309	19 505	11 804
LEDIG	87 638	45 974	41 664		41 491	33 836	7 655
VERHEIRATET	113 274	56 292	56 982	VH			
VERWITWET	19 070	2 661	16 409	SELBSTAENDIGE	6,7	6,3	7,8
GESCHIEDEN	2 479	970	1 509	MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2,3	0,5	7,0
				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	39,1	34,1	51,7
VH					51,8	59,1	33,5
LEDIG	39,4	43,4	35,7	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH	
VERHEIRATET	50,9	53,2	48,9	PRIVATHAUSHALTE 1970	78 774	13 677	17,4
VERWITWET	8,6	2,5	14,1	1961 *	74 726		
GESCHIEDEN	1,1	0,9	1,3	BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	225 023	43 421	19,3
5. WOHNBEVOELKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...				EINPERSONENHAUSHALTE			
ANZAHL				MAENNLICH	3 418	266	7,8
ERWERBSTAETIGKEIT IN				WEIBLICH	12 614	1 055	8,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	620	398	222	MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2	21 094	3 507	16,6
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 350	36 611	5 739	3	17 516	3 587	20,5
HANDEL UND VERKEHR	13 768	8 050	5 718	4	13 625	3 133	23,0
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 564	9 188	7 376	5 UND MEHR PERSONEN	10 507	2 129	20,3
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	73 302	54 247	19 055	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 742	12 356	19,7
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	36 442	17 541	18 901	DAVON			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	112 717	34 109	78 608	OHNE LEDIGE PERSONEN	27 684	5 272	19,0
				MIT LEDIGEN PERSONEN	35 058	7 084	20,2
VH				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	2,9		
ERWERBSTAETIGKEIT	33,0	51,2	16,3	* NUR WOHNBEVOELKERUNG			
DAVON IN							
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	0,8	0,7	1,2				
PRODUZIERENDES GEWERBE	57,8	67,5	30,1				
HANDEL UND VERKEHR	18,8	14,8	30,0				
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,6	16,9	38,7				
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100				
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	16,4	16,6	16,2				
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /	50,7	32,2	67,4				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSGEHOERIGKEIT	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
17.5.1939	176 050			ANZAHL	EVANGELISCH	14 421	7 316
13.9.1950	186 091				ROEM.-KATH.	215 331	113 119
6.6.1961	215 362				JUED.REL.GEM.	70	36
27.5.1970	232 857	110 975	121 882		SONSTIGE	3 035	1 411
VERAENDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	18 563 8,6		VH	EVANGELISCH	6,2	6,0
					ROEM.-KATH.	92,5	92,8
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	226 776	107 470	119 306	7. SCHUELER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	1,3	1,2
AUSLAENDER	ANZAHL VH	6 081 2,6	3 505 3,2				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	32 249	16 448	15 801
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	232 857	110 975	121 882	REALSCHULE	1 884	803	1 081
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	229 019	109 149	119 870	GYMNASIUM	6 002	3 546	2 456
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	3 838	1 826	2 012	BERUFSSACH-/FACHSCHULE	2 258	1 195	1 063
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FUEHREN	2 925	960	1 965	INGENIEURSCHULE	144	139	5
FERNER PERSONEN, DIE ANDERS- WO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHOEREN	6 478	3 974	2 504	HOCHSCHULE	552	373	179
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHUELER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 089	22 504	20 585
UNTER 6 JAHRE	22 827	11 591	11 236	8. ERWERBSTAETIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	39 218	20 067	19 151	ANZAHL			
15 BIS UNTER 18 JAHRE	11 706	5 963	5 743	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3 761	1 944	1 817
18 BIS UNTER 21 JAHRE	10 394	5 267	5 127	PRODUZIERENDES GEWERBE	47 975	39 953	8 022
21 BIS UNTER 45 JAHRE	72 233	36 064	36 169	HANDEL UND VERKEHR	13 495	7 480	6 015
45 BIS UNTER 60 JAHRE	38 298	16 220	22 078	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	18 248	9 985	8 263
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 105	5 602	7 501	ERWERBSTAETIGE INSGES.	83 479	59 362	24 117
65 BIS UNTER 75 JAHRE	17 854	7 459	10 395	VH			
75 UND MEHR JAHRE	7 224	2 742	4 482	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	4,5	3,3	7,5
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				PRODUZIERENDES GEWERBE	57,5	67,3	33,3
ANZAHL				HANDEL UND VERKEHR	16,2	12,6	24,9
LEDIG	100 508	51 628	48 880	SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21,9	16,8	34,3
VERHEIRATET	112 247	55 743	56 504	ERWERBSTAETIGE INSGES.	100	100	100
VERWITWET	18 109	2 831	15 278	9. ERWERBSTAETIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
GESCHIEDEN	1 993	773	1 220	ANZAHL			
VH				SELBSTAENDIGE	7 024	5 104	1 920
LEDIG	43,2	46,5	40,1	MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	3 777	655	3 122
VERHEIRATET	48,2	50,2	46,4	BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	44 343	35 796	8 547
VERWITWET	7,8	2,6	12,5	VH			
GESCHIEDEN	0,9	0,7	1,0	SELBSTAENDIGE	8,4	8,6	8,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBER- WIEGENDEM LEBENSUNTERTHALT DURCH...				MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	4,5	1,1	12,9
ANZAHL				BEAMTE, ANGESTELLTE EIN- SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	33,9	30,0	43,7
ERWERBSTAETIGKEIT IN					53,1	60,3	35,4
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 877	1 576	1 301	10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT	DARUNTER ANZAHL	MIT TELEF. VH
PRODUZIERENDES GEWERBE	45 185	37 837	7 348	PRIVATHAUSHALTE 1970	74 455	12 690	17,0
HANDEL UND VERKEHR	11 545	6 881	4 664	1961 *	66 837		
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	16 857	9 606	7 251	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	234 734	44 357	18,9
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	76 464	55 900	20 564	EINPERSONENHAUSHALTE			
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	36 949	17 187	19 762	MAENNLICH	2 606	210	8,1
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	119 444	37 888	81 556	WEIBLICH	9 287	773	8,3
VH				MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ERWERBSTAETIGKEIT	32,8	50,4	16,9	MIT 2	18 219	2 684	14,7
DAVON IN				3	15 755	2 986	19,0
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,8	2,8	6,3	4	14 557	3 116	21,4
PRODUZIERENDES GEWERBE	59,1	67,7	35,7	5 UND MEHR PERSONEN	14 031	2 921	20,8
HANDEL UND VERKEHR	15,1	12,3	22,7	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 562	11 707	18,7
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	22,0	17,2	35,3	DAVON			
ERWERBSTAETIGKEIT ZUS.	100	100	100	OHNE LEDIGE PERSONEN	25 557	4 381	17,1
RENTE, PENSION, ARBEITS- LOSENGE., -HILFE USW.	15,9	15,5	16,2	UNTER 18 JAHREN	37 005	7 326	19,8
ANGEHOERIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	51,3	34,1	66,9	MIT LEDIGEN PERSONEN			
				UNTER 18 JAHREN			
				DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGROSSE 1970	3,2		
				* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	171 929			ANZAHL	EVANGELISCH	46 080	21 960	24 120
	13.9.1950	197 035				ROEM.-KATH.	180 299	86 474	93 825
	6.6.1961	216 661				JUED.REL.GEM.	8	6	2
	27.5.1970	228 959	109 953	119 006		SONSTIGE	2 572	1 513	1 059
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 386 7,6			VH	EVANGELISCH	20,1	20,0	20,3
						ROEM.-KATH.	78,7	78,6	78,8
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	1,1	1,4	0,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		226 475	108 393	118 082		VOLKSSCHULE	31 732	16 142	15 590
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	2 484 1,1	1 560 1,4	924 0,8		REALSCHULE	2 293	1 022	1 271
						GYMNASIUM	6 280	3 962	2 318
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 112	1 157	955
						INGENIEURSCHULE	130	129	1
						HOCHSCHULE	620	458	162
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	43 167	22 870	20 297
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		228 959	109 953	119 006	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		225 133	107 586	117 547	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2 546	1 351	1 195
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		3 826	2 367	1 459		PRODUZIERENDES GEWERBE	42 633	35 697	6 936
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		2 593	1 433	1 160		HANDEL UND VERKEHR	14 792	8 947	5 845
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEMOEREN		6 565	4 459	2 106		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	19 064	11 298	7 766
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER					ERWERBSTÄTIGE INSGES.	79 035	57 293	21 742	
UNTER 6 JAHRE		21 936	11 118	10 818	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	3,2	2,4	5,5
6 BIS UNTER 15 JAHRE		38 836	19 921	18 915		PRODUZIERENDES GEWERBE	53,9	62,3	31,9
15 BIS UNTER 18 JAHRE		11 480	5 905	5 575		HANDEL UND VERKEHR	18,7	15,6	26,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE		10 214	5 267	4 947		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	24,1	19,7	35,7
21 BIS UNTER 45 JAHRE		70 437	35 639	34 798	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100	
45 BIS UNTER 60 JAHRE		38 053	16 203	21 850	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
60 BIS UNTER 65 JAHRE		13 253	5 688	7 565	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	5 999	4 193	1 806
65 BIS UNTER 75 JAHRE		17 697	7 453	10 244		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3 110	506	2 604
75 UND MEHR JAHRE		7 053	2 759	4 294		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	27 095	17 778	9 317
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND						42 831	34 816	8 015	
ANZAHL		LEDIG	96 416	50 523	45 893	VH	SELBSTÄNDIGE	7,6	7,3
VERHEIRATET		112 962	56 079	56 883	47,8		MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,9	0,9
VERWITWET		18 005	2 750	15 255	12,8		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	34,3	31,0
GESCHIEDEN		1 576	601	975	0,8		54,2	60,8	36,9
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					10. PRIVATE HAUSHALTE		INSGESAMT	DARUNTER MIT ANZAHL	TELEF. VH
ANZAHL					PRIVATHAUSHALTE 1970	74 610	12 550	16,8	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					1961 *	67 205			
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2 022	1 109	913	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	231 358	43 345	18,7	
PRODUZIERENDES GEWERBE		39 989	33 668	6 321	EINPERSONENHAUSHALTE				
HANDEL UND VERKEHR		12 717	8 264	4 453	MAENNLICH	2 481	315	12,7	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		17 551	10 818	6 733	WEIBLICH	9 796	753	7,7	
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		72 279	53 859	18 420	MEHRPERSONENHAUSHALTE				
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		36 924	18 491	18 433	MIT 2	18 768	2 707	14,4	
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		119 756	37 603	82 153	3	15 650	2 935	18,8	
VH					4	14 564	3 056	21,0	
ERWERBSTÄTIGKEIT		31,6	49,0	15,5	5 UND MEHR PERSONEN	13 351	2 784	20,9	
DAVON IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 333	11 482	18,4	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2,8	2,1	5,0	DAVON				
PRODUZIERENDES GEWERBE		55,3	62,5	34,3	OHNE LEDIGE PERSONEN				
HANDEL UND VERKEHR		17,6	15,3	24,2	UNTER 18 JAHREN	25 843	4 469	17,3	
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		24,3	20,1	36,6	MIT LEDIGEN PERSONEN				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100	UNTER 18 JAHREN	36 490	7 013	19,2	
RENTE, PENSION, ARBEITSLOSENGE., -HILFE USW.		16,1	16,8	15,5	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGRÖSSE 1970	3,1			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW.		52,3	34,2	69,0	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				

1. WOHNBEVÖLKERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
17.5.1939	164 764			ANZAHL	EVANGELISCH	74 834	35 363
13.9.1950	182 885				ROEM.-KATH.	142 469	67 788
6.6.1961	209 789				JUED.-REL.GEM.	35	17
27.5.1970	222 350	106 014	116 336		SONSTIGE	5 012	2 846
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	16 367		VH	EVANGELISCH	33,7	33,4
		7,8			ROEM.-KATH.	64,1	63,9
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					JUED.-REL.GEM.	0,0	0,0
DEUTSCHE	216 746	102 610	114 136	7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN	SONSTIGE	2,3	2,7
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	5 604	2 200				
	2,5	3,2	1,9				
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ				VOLKSSCHULE	27 019	13 726	13 293
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON	222 350	106 014	116 336	REALSCHULE	2 488	1 124	1 364
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE	217 373	103 128	114 245	GYMNASIUM	6 320	3 772	2 548
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT	4 977	2 886	2 091	BERUFSFACH-/FACHSCHULE	2 351	1 355	996
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN	2 122	1 075	1 047	INGENIEURSCHULE	188	186	2
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN	5 883	3 882	2 001	HOCHSCHULE	1 503	1 086	417
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER				SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	39 869	21 249	18 620
UNTER 6 JAHRE	20 486	10 429	10 057	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN			
6 BIS UNTER 15 JAHRE	34 489	17 647	16 842	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 914	1 043
15 BIS UNTER 18 JAHRE	10 301	5 307	4 994		PRODUZIERENDES GEWERBE	42 731	35 081
18 BIS UNTER 21 JAHRE	9 659	4 930	4 729		HANDEL UND VERKEHR	14 817	8 907
21 BIS UNTER 45 JAHRE	70 711	35 553	35 158		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	21 853	12 058
45 BIS UNTER 60 JAHRE	37 417	15 998	21 419	ERWERBSTÄTIGE INSGES.	81 315	57 089	24 226
60 BIS UNTER 65 JAHRE	13 230	5 574	7 656	VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,4	1,8
65 BIS UNTER 75 JAHRE	18 762	7 891	10 871		PRODUZIERENDES GEWERBE	52,5	61,4
75 UND MEHR JAHRE	7 295	2 685	4 610		HANDEL UND VERKEHR	18,2	15,6
					SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,9	21,1
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
ANZAHL	LEDIG	89 133	46 682	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF			
VERHEIRATET	111 942	55 689	42 451	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	5 962	4 329
VERWITWET	18 640	2 689	15 951		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	2 686	392
GESCHIEDEN	2 635	954	1 681		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	32 902	21 113
VH	LEDIG	40,1	44,0			39 765	31 255
	VERHEIRATET	50,3	52,5	VH	SELBSTÄNDIGE	7,3	7,6
	VERWITWET	8,4	2,5		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,3	0,7
	GESCHIEDEN	1,2	0,9		BEAMTE, ANGESTELLTE EIN-SCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GEWERBL. LEHRLINGE	40,5	37,0
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT ÜBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...						48,9	54,7
ANZAHL				10. PRIVATE HAUSHALTE	INSGESAMT		DARUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH
ERWERBSTÄTIGKEIT IN				PRIVATHAUSHALTE 1970	78 597	14 589	18,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	1 608	891	717	1961 *	71 065		
PRODUZIERENDES GEWERBE	40 416	33 532	6 884	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	224 320	46 730	20,8
HANDEL UND VERKEHR	12 973	8 300	4 673	EINPERSONENHAUSHALTE			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	20 306	11 599	8 707	MAENNlich	3 904	323	8,3
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	75 303	54 322	20 981	WEIBlich	12 460	1 146	9,2
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	36 471	17 252	19 219	MEHRPERSONENHAUSHALTE			
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	110 576	34 440	76 136	MIT 2	20 968	3 603	17,2
VH				3	17 182	3 689	21,5
ERWERBSTÄTIGKEIT	33,9	51,2	18,0	4	13 556	3 449	25,4
DAVON IN				5 UND MEHR PERSONEN	10 527	2 379	22,6
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,1	1,6	3,4	MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	62 233	13 120	21,1
PRODUZIERENDES GEWERBE	53,7	61,7	32,8	DAVON			
HANDEL UND VERKEHR	17,2	15,3	22,3	OHNE LEDIGE PERSONEN			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN	27,0	21,4	41,5	UNTER 18 JAHREN	27 933	5 593	20,0
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.	100	100	100	MIT LEDIGEN PERSONEN	34 300	7 527	21,9
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE, -HILFE USW.	16,4	16,3	16,5	DURCHSCHNITTliche HAUSHALTSGRÖSSE 1970	2,9		
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW./	49,7	32,5	65,4	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG			

1. WOHNBEVÖLKERUNG		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	6. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DER RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT		INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
	17.5.1939	889 455			ANZAHL	EVANGELISCH	270 336	127 318	143 018
	13.9.1950	955 413				ROEM.-KATH.	825 968	391 966	434 002
	6.6.1961	1 072 600				JUED.REL.GEM.	421	221	200
	27.5.1970	1 119 742	532 504	587 238		SONSTIGE	23 017	12 999	10 018
VERÄNDERUNG 1961/1970	ANZAHL VH	47 142 4,4			VH	EVANGELISCH	24,1	23,9	24,4
						ROEM.-KATH.	73,8	73,6	73,9
						JUED.REL.GEM.	0,0	0,0	0,0
						SONSTIGE	2,1	2,4	1,7
VON DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 27.5.1970 WAREN					7. SCHÜLER UND STUDIERENDE NACH SCHULARTEN				
DEUTSCHE		1 091 986	515 913	576 073		VOLKSSCHULE	139 929	71 423	68 506
AUSLÄNDER	ANZAHL VH	27 756 2,5	16 591 3,1	11 165 1,9		REALSCHULE	11 464	5 184	6 280
						GYMNASIUM	30 115	17 919	12 196
						BERUFSFACH-/FACHSCHULE	10 958	6 359	4 599
						INGENIEURSCHULE	955	937	18
						HOCHSCHULE	8 032	5 613	2 419
2. BEVÖLKERUNG NACH DEM WOHNSITZ						SCHÜLER U. STUDIERENDE INSGESAMT	201 453	107 435	94 018
WOHNBEVÖLKERUNG DAVON		1 119 742	532 504	587 238	8. ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN				
PERS. MIT ALLEINIGEM WOHNSITZ IN D. GEMEINDE		1 094 249	517 812	576 437	ANZAHL	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	9 576	5 164	4 412
PERS. MIT WEITERER WOHNUNG O. UNTERKUNFT		25 493	14 692	10 801		PRODUZIERENDES GEWERBE	208 975	174 488	34 487
PERS. I. ANSTALTEN, DIE KEINEN EIGENEN HAUSHALT FÜHREN		13 606	6 574	7 032		HANDEL UND VERKEHR	81 079	47 576	33 503
FERNER PERSONEN, DIE ANDERSWO ZUR WOHNBEVÖLKERUNG GEHÖREN		28 644	18 712	9 932		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	106 567	58 469	48 098
3. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM ALTER						ERWERBSTÄTIGE INSGES.	406 197	285 697	120 500
					VH	LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	2,4	1,8	3,7
UNTER 6 JAHRE		102 762	52 335	50 427		PRODUZIERENDES GEWERBE	51,4	61,1	28,6
6 BIS UNTER 15 JAHRE		175 628	90 006	85 622		HANDEL UND VERKEHR	20,0	16,7	27,8
15 BIS UNTER 18 JAHRE		52 612	26 793	25 819		SONST. WIRTSCH. BEREICHE	26,2	20,5	39,9
18 BIS UNTER 21 JAHRE		50 021	25 463	24 558		ERWERBSTÄTIGE INSGES.	100	100	100
21 BIS UNTER 45 JAHRE		353 766	177 550	176 216	9. ERWERBSTÄTIGE NACH DER STELLUNG IM BERUF				
45 BIS UNTER 60 JAHRE		188 605	80 140	108 465	ANZAHL	SELBSTÄNDIGE	30 726	21 953	8 773
60 BIS UNTER 65 JAHRE		66 860	28 184	38 676		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	13 336	2 125	11 211
65 BIS UNTER 75 JAHRE		93 033	38 688	54 345		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	161 486	101 373	60 113
75 UND MEHR JAHRE		36 455	13 345	23 110		GWERBL. LEHRLINGE	200 649	160 246	40 403
4. WOHNBEVÖLKERUNG NACH DEM FAMILIENSTAND					VH	SELBSTÄNDIGE	7,6	7,7	7,3
ANZAHL	LEDIG	456 611	237 467	219 144		MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	3,3	0,7	9,3
	VERHEIRATET	556 018	276 520	279 498		BEAMTE, ANGESTELLTE EINSCHL. KFM. U. TECHN. LEHRL. ARBEITER EINSCHLIESSL. GWERBL. LEHRLINGE	39,8	35,5	49,9
	VERWITWET	93 581	13 540	80 041		GWERBL. LEHRLINGE	49,4	56,1	33,5
	GESCHIEDEN	13 532	4 977	8 555	10. PRIVATE HAUSHALTE				
VH	LEDIG	40,8	44,6	37,3	INSGESAMT	DAUNTER MIT TELEF. ANZAHL VH			
	VERHEIRATET	49,7	51,9	47,6	PRIVATHAUSHALTE 1970	80 426	20,7		
	VERWITWET	8,4	2,5	13,6	1961 *	357 403			
	GESCHIEDEN	1,2	0,9	1,5	BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN	1 126 793	253 867	22,5	
5. WOHNBEVÖLKERUNG MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH...					EINPERSONENHAUSHALTE MAENNLICH WEIBLICH	18 967 60 717	1 970 7 287	10,4 12,0	
ANZAHL					MEHRPERSONENHAUSHALTE MIT 2 3 4 5 UND MEHR PERSONEN	102 606 82 641 67 953 56 277	20 627 19 708 17 754 13 080	20,1 23,8 26,1 23,2	
ERWERBSTÄTIGKEIT IN					MEHRPERSONENHAUSHALTE INSGESAMT	309 477	71 169	23,0	
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		7 609	4 282	3 327	DAVON OHNE LEDIGE PERSONEN UNTER 18 JAHREN	137 019	31 292	22,8	
PRODUZIERENDES GEWERBE		196 899	165 807	31 092	MIT LEDIGEN PERSONEN UNTER 18 JAHREN	172 458	39 877	23,1	
HANDEL UND VERKEHR		70 690	44 153	26 537	DURCHSCHNITTLLICHE HAUSHALTSGROESSE 1970	2,9			
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		98 469	56 294	42 175	* NUR WOHNBEVÖLKERUNG				
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		373 667	270 536	103 131					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		184 721	87 290	97 431					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		561 354	174 678	386 676					
VH									
ERWERBSTÄTIGKEIT DAVON IN		33,4	50,8	17,6					
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT		2,0	1,6	3,2					
PRODUZIERENDES GEWERBE		52,7	61,3	30,1					
HANDEL UND VERKEHR		18,9	16,3	25,7					
SONST. WIRTSCH. BEREICHEN		26,4	20,8	40,9					
ERWERBSTÄTIGKEIT ZUS.		100	100	100					
RENTE, PENSION, ARBEITS-LOSENGE., -HILFE USW.		16,5	16,4	16,6					
ANGEHÖRIGE / ELTERN, EHEMANN USW. /		50,1	32,8	65,8					



